

Starnberger Merkur

MÜNCHNER MERKUR

WOCHENENDE, 21./22. NOVEMBER 2020

★

NR. 270 | € 2,40

12%
WINTER-
RABATT*)

*) gültig bis 28.2.2021
auf das gesamte Material

Allgäuer Insektengitter

HARTIG

Glasdächer Sonnenschutz

Telefon 083 41/908 488-0 www.hartig-info.de

STARNBERG

Elektrische Rundfahrten

Das neue, fünf Millionen Euro teure Schiff für die Seenschiffahrt auf dem Starnberger See ist in Einzelteilen in der Nacht auf Freitag per Schwertransport in Starnberg angekommen. Es wird nun bis Frühjahr zusammen- und ausgebaut. Der Clou: Es fährt mit Strom und ist laut Staatsregierung das erste Schiff dieser Größe in Deutschland, das 100 Prozent elektrisch und mit Ökostrom fahren wird. » LOKALSEITE 1

MÜNCHEN

Skandal bei der Polizei

Ein Skandal im Münchner Polizeipräsidium schlägt politische Wogen: Der damalige Leiter der Wiesenwache hat 2018 dem Wiesenwirt Peter Pongratz vorab eine Razzia in dessen Paulaner-Festzelt Winzerer Fähndl verraten. Der 50-jährige Polizist hat einen Strafbefehl akzeptiert. In politischen Kreisen herrscht nun Empörung darüber, dass er dennoch befördert worden ist. Grüne und SPD im Landtag fordern Aufklärung.

SPORT

Fußball-Prominenz für Löw

Die Fangemeinde hatte sich in Umfragen ja mehrheitlich für einen Abschied von Bundestrainer Joachim Löw entschieden. Die Fußball-Prominenz hält davon freilich wenig. Auch Franz Beckenbauer: „Natürlich soll er weitermachen“, sagte der „Kaiser“. Das schlimme 0:6 in Spanien könne Löw auf dem Weg zur EM nur zu neuen Erkenntnissen verhelfen. „Auch wenn die Welt nun über uns lacht“, sagte Beckenbauer. » SEITE 25

WETTER

Vormittag	Mittag	Sonntag
-1°	5°	8°

Heute wieder mit den
GROSSEN
Anzeigenmärkten

Auf 36 Seiten!

Kundenservice
(089) 5306222

73 Jahre verheiratet

Das muss man ihnen erst mal nachmachen: Die Queen und Ehemann Philip feierten am Freitag ihren 73. Hochzeitstag.

Auf dem offiziellen Foto betrachten die 94-Jährige und ihr Gatte (99) eine Glückwunschkarte ihrer Urenkel George, Charlotte und Louis.

CHRIS JACKSON/BUCKINGHAM PALACE/PA MEDIA/DPA

Virologen: Hoffnung für 2021

Impfstoff in den USA kurz vor Zulassung – Europa soll bald folgen

München – Mehrere Virologen machen trotz steigender Corona-Zahlen Hoffnung fürs kommende Jahr. Professor Alexander Kekulé von der Universität Halle sagte am Freitag bei einem Besuch in unserer Redaktion: „Ich hoffe, dass Ende des nächsten Jahres der Corona-Spuk vorbei ist – wenn das mit den Impfungen alles gut klappt.“ Auch Christian Drosten, Chefvirologe der Berliner Charité, ist optimistisch: „Ich glaube, dass wir nächstes Jahr um diese Zeit sehr viel weiter sind.“ Zwar werde es auch dann noch Vorsichtsmaßnahmen geben, jedoch würden sich die Menschen „weitgehend normal“ bewegen und verhalten können.

Fast täglich gibt es inzwischen gute Nachrichten über die Fortschritte mehrerer Unternehmen bei der Suche nach einem Impfstoff. Der Mainzer Entwick-

ler Biontech und sein US-Partner Pfizer beantragten am Freitag eine Notfallzulassung ihres Impfstoffs in den USA. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Sprecherin von Biontech in Mainz. Europa könnte bald folgen. Die USA, die EU und weitere Länder haben bereits hundert Millionen Dosen des Pfizer-Biontech-Impfstoffs vorbestellt.

Noch in der zweiten Dezemberhälfte könnte der erste Impfstoff in Europa zugelassen werden, sagte EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen. Die Zahl der Corona-Neuinfektionen erreichte derweil einen neuen Höchststand. Am Freitag meldeten die Gesundheitsämter dem Robert Koch-Institut 23 648 Corona-Infektionen binnen 24 Stunden. » KOMMENTAR/IM BLICKPUNKT

Vogelgrippe erreicht Bayern

Geflügelpest bei Wildenten in Niederbayern nachgewiesen

Passau – Bei mehreren Wildenten im Landkreis Passau ist die Geflügelpest nachgewiesen worden. Es sind die ersten bestätigten Fälle der Tierseuche dieses Herbst in Bayern, wie das Umweltministerium am Freitag in München mitteilte. Die Enten seien im Rahmen des bayerischen Wildtiermonitorings untersucht worden. Geflügelhalter werden angehalten, ihre Tiere vor Kontakt

mit Wildvögeln zu schützen. Im Kreis Rottal-Inn und in großen Teilen des Kreises Passau gelte Stallpflicht für Geflügel, hieß es aus dem Ministerium. Die Geflügelpest tritt seit Ende Oktober verstärkt in Deutschland auf. Die Infektionskrankheit, die auch Vogelgrippe genannt wird, kommt vor allem bei Wasservögeln und anderen Vögeln vor. Bei Hühnern und Puten werden

die höchsten Erkrankungen- und Sterberaten beobachtet – teilweise bis zu 100 Prozent. Bei intensivem Kontakt können sich auch Menschen anstecken. Eine Übertragung über infizierte Lebensmittel gilt aber als unwahrscheinlich. Der Landesverband der Bayerischen Geflügelwirtschaft rechnet mit einem größeren Ausbruch der Tierseuche in Bayern.

2,7 Millionen Euro Schaden durch Telefonbetrug

München – Das Polizeipräsidium Oberbayern Nord warnt vor einer Betrugsmasche, die immer häufiger wird. Mehr als 3500 Anrufe falscher Polizeibeamter oder angeblicher Verwandter verzeichnete das Präsidium allein in diesem Jahr. Oft hatten die Täter Erfolg und erbeuteten heuer rund 2,7 Millionen Euro. Die Polizei schätzt, dass die Dunkelziffer zehn Mal so hoch ist. „Ganz gezielt suchen sich die Täter Senioren als Opfer aus. Oft werden sie um ihre gesamten Ersparnisse gebracht, Lebenswerke werden zerstört“, sagt Thomas Kaiser, Kriminalhauptkommissar im Betrugsdezernat der Kripo Fürstenfeldbruck. » SEITE 4

Holetschek fordert Pflegereserve

München – Für die Zeit nach der Corona-Krise fordert Bayerns Gesundheitsstaatssekretär Klaus Holetschek (CSU) den Aufbau einer Pflegereserve. So soll sichergestellt werden, dass in künftigen Pandemien und Notlagen schnell zusätzliches Personal etwa für Kliniken und Pflegeheime rekrutiert werden kann. „Der Aufbau einer Pflegereserve muss eine große Lehre aus dieser Pandemie sein“, sagte Holetschek. Gelerntes Pflegepersonal, das nicht mehr tätig ist, soll demnach in eine Art „Reservistensystem“ eingebunden werden. Auch Bürger ohne medizinische oder pflegerische Qualifikation sollten sich einbringen können, so Holetschek.

Urlaubsrückkehrer: Gericht kippt Quarantänepflicht

Münster – Das Oberverwaltungsgericht in Münster hat die in der Corona-Einreiseverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen geregelte Quarantänepflicht für Auslandsrückkehrer aus Risikogebieten gekippt. Nach Ansicht des Gerichts hat das Land nicht berücksichtigt, dass Reisende bei der Rückkehr aus Ländern mit geringeren Infektionszahlen als an ihrem Wohnort nach der Heimkehr einem höherem Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Somit sei die Quarantäne aktuell kein geeignetes Mittel zur Eindämmung der Corona-Pandemie in Deutschland, teilte das Gericht am Freitag mit. Der Beschluss ist nicht anfechtbar (Az: 13 B 1770/20.NE).

Weniger Plastik to go

Umweltministerin will Pflicht zur Alternative

Berlin – Wiederverwendbare Verpackungen statt Plastikbecher oder Styropor-Schalen – Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) will Verbrauchern künftig die Wahl geben. Ihr Ministerium stellte einen Entwurf zur Änderung des Verpackungsgesetzes vor, wonach Cafés und Restaurants ab 2022 Mehrweg-Alternativen für Waren zum Mitnehmen anbieten müssen. „Wir haben einfach noch viel zu viele Verpackungsabfälle, und das wollen wir weiter eindämmen“, sagte Staatssekretär Jochen Flasbarth. Der Referentenentwurf zur Gesetzesänderung, der momentan zur Anhörung bei Bundesländern und Verbänden liegt, soll zwingende

Kunststoff- und Abfallvorgaben der EU in deutsches Recht umsetzen und zur Müllvermeidung beitragen. Flasbarth verwies auf Kunststoffabfälle, von denen mehr als die Hälfte im Verpackungsbereich anfielen. Laut Ministerium (BMU) sollen sich die Verbraucher bei Speisen zum Sofortverzehr sowie Getränken stets „zwischen Einweg- und Mehrwegverpackung entscheiden können“. Letztere dürfen laut der geplanten Novelle dabei nicht teurer sein und müssen auch zurückgenommen werden. Kleine Geschäfte sind demnach von der Pflicht ausgenommen, müssen ihren Kunden Essen oder Getränke aber auf Wunsch in mitgebrachte Behälter abfüllen.

Karl Valentin lässt sich's schmecken

Ist über Karl Valentin (1882-1948) nicht alles gesagt? Von wegen! In seinem Buch „Von der Kunst, so nicht kochen zu können, dass man es nicht essen muss“ erzählt Alfons Schweiggert von Liebesspeisen und der Rolle des Essens in Valentins Werken. » KULTUR

AfD-Parteitag findet nicht statt

München – Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat das Verbot des für diesen Samstag geplanten Landesparteitags der AfD bestätigt. Das teilte das Gericht am Freitag in München mit. Das Treffen im mittelfränkischen Greding mit bis zu 751 Teilnehmern kann damit nicht stattfinden. Das Landratsamt Roth hatte es am Montag wegen der hohen Corona-Zahlen abgelehnt, für den Parteitag eine Ausnahmegenehmigung zu erteilen.

Koalition einig über Frauenquote

Berlin – Die schwarz-rote Koalition hat sich grundsätzlich auf eine verbindliche Frauenquote in Vorständen geeinigt. In Vorständen börsennotierter und paritätisch mitbestimmter Unternehmen mit mehr als drei Mitgliedern muss demnach künftig ein Mitglied eine Frau sein, teilte Justizministerin Christine Lambrecht (SPD) am Freitag nach einer Einigung der vom Koalitionsausschuss eingesetzten Arbeitsgruppe mit.

DIE GUTE NACHRICHT Mehr Privatsphäre

Apple wird die neuen Möglichkeiten für Nutzer, die Datensammlung durch Apps einzuschränken, trotz Gegenwinds großer Online-Player wie Facebook wie geplant umsetzen. Das geht aus einem Brief des iPhone-Konzerns an Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch hervor. Facebook reagierte mit Kritik. » GELD & MARKT

KOMMENTARE

Vor dem Grünen-Parteitag
Eine Frau für die
Merkel-Wähler

MIKE SCHIER



Just zum Parteitag der Grünen startet der Innenminister den Countdown: Wahltermin dürfte der 26. September werden – eine dezente Erinnerung an die Öko-Partei, deren Klima-Hoch die Corona-Krise überraschend unbeschadet überstanden hat, dass es bald ernst wird. Inhaltlich, aber auch personell. Die erste Frage lautet: Kann die Spitze ihren ebenso gemäßigten wie vagen Mitte-Kurs gegen allzu radikalere Forderungen der Klimabewegung behaupten? Und die zweite: Wen soll dieser Kurs im Herbst in die Regierung oder gar ins Kanzleramt führen? Kurios: Ausgerechnet jene Partei, die die permanente Basisbeteiligung quasi erfunden hat, wartet demütig darauf, dass Robert Habeck und Annalena Baerbock die Frage der Kanzlerkandidatur unter sich ausmachen. Das Hinterzimmer ist plötzlich hip. Soll sich doch die Union mit ihrem ewigen Schaulauf blamieren: Zu drei unbeliebten Kandidaten kommen ein verhandelter (Spahn) und ein heimlicher (Söder). Dagegen wirken grüne Debatten um Gentechnik und Homöopathie wie Fußnoten. Doch auch die Grünen müssen personell bald Farbe bekennen – zumal die Entscheidung längst gefallen sein sollte: Baerbock ist parteiintern nicht nur deutlich beliebter, sie gilt auch als kompetenter und strategisch schlagener als der coole Kollege. Auch die Konstellation spricht klar für sie: Gegen Scholz, Lindner und den Unionsmann (welchen auch immer) wäre sie die einzige Frau im Rennen. Gerade im Wettstreit um die Merkel-Wähler sollte man diesen Punkt nicht unterschätzen.

Mike.Schier@merkur.de

Corona-Impfstoff
Erster Schritt in
einen Bergsprint

SEBASTIAN HORSCH



Während die Corona-Infektionszahlen weiter viel zu hoch sind, schlagen fast täglich neue Erfolgsmeldungen aus der Pharma-Branche ein. Der rasend schnelle Fortschritt der Forscher ist längst mehr als ein Silberstreif am Horizont. Gestern haben Biontech und Pfizer die US-Zulassung beantragt. Andere Projekte sind ebenfalls auf einem guten Weg. Ein Impfstoff scheint greifbar nah. Das sind sehr gute Nachrichten. Und doch ist ein einsetzbares Vakzin alleine noch nicht die Erlösung, sondern vielmehr der Startschuss in einen Bergsprint, den Staat und Gesellschaft voraussichtlich im kommenden Jahr vollbringen müssen. Da ist zum einen der logistische Kraftakt, ein Land Schritt für Schritt durchzuimpfen. Die Dosen müssen verteilt, gelagert und gekühlt werden. Zudem braucht es nicht nur Hunderte von Impfzentren und viele Millionen Spritzen und Kanülen, sondern auch Personal, das die Injektionen vornimmt. Etwa 15 Minuten sind für jede Impfung eingeplant. Die Organisation ist eine Herkulesaufgabe. Es bleibt nicht die einzige.

Erst wenn knapp zwei Drittel der Bürger geschützt sind, kann eine Herdenimmunität erreicht werden. Zuletzt gaben allerdings nur 37 Prozent an, sich auf jeden Fall impfen lassen zu wollen. Es wird Berichte von Nebenwirkungen geben – echte vermutlich und erfundene ganz sicher. Und man muss auch nicht an Verschwörungen glauben, um eine Impfung mit einem im Eilverfahren erschaffenen Stoff nicht geheimer zu finden. Die größte Herausforderung für den Staat wird also darin liegen, glaubwürdig Vertrauen herzustellen und zu erhalten.

Sebastian.Horsch@merkur.de

Streit um Rechtsstaatlichkeit
Europas Seele steht
auf dem Spiel

ALEXANDER WEBER



Es ist bedauerlich, dass es Europas Diplomaten seit dem historischen Gipfel im Juli nicht gelungen ist, in der Frage des Rechtsstaatsmechanismus einen Kompromiss mit den Regierungen Polens und Ungarns zu finden. Jetzt, nach der eindeutigen Positionierung des EU-Parlaments sowie 24 anderer EU-Staaten (Slowenien laviert derzeit), Verletzungen der Rechtsstaatlichkeit mit Kürzungen von EU-Geldern zu bestrafen einerseits und dem Veto Budapests und Warschaus bei Haushalt und Corona-Fonds andererseits, muss der Konflikt ausgetragen werden. Für die EU geht es um nicht weniger als die Seele. Wenn sie bei der Einhaltung elementarer Spielregeln wie der unabhängigen Justiz und freien Medien einknicken sollte, ist ihr Schicksal besiegelt. Sie muss jetzt Nerven bewahren.

Bundeskanzlerin Merkel steht in den verbleibenden Wochen der deutschen Ratspräsidentschaft vor der schwierigen Aufgabe, in der Sache um der Zukunft der EU willen hart zu bleiben und dennoch einen Ausweg zu finden, der den Populisten Kaczynski und Orban eine halbwegs gesichtswahrende Lösung für ihr heimisches Publikum ermöglicht und somit die Union zusammenhält. Ob sich dieser Konflikt – wie so oft in früheren Krisen – mit Geld lösen lässt, ist zweifelhaft. Fest steht: Nach dem Stimmungshoch des Sommers blickt die EU wieder einmal in den Abgrund der drohenden Zersplitterung.

Alexander.Weber@merkur.de



15 Jahre Kanzlerschaft: Seelenverwandte aus maximal zwei Haushalten.

ZEICHNUNG: SAKURAI

„Wir können Wunder vollbringen“

Wenn Wohnzimmer, dann richtig: Nicht nur die Delegierten können beim virtuellen Parteitag der Grünen von der Couch aus abstimmen, auch die Moderatoren in Berlin sitzen auf dem Sofa. Optimismus und Aufbruchstimmung will die Partei trotzdem verprühen.

VON MARTINA HERZOG
UND TERESA DAPP

Berlin – Das Land hat einen düsteren Corona-Winter vor Augen, doch Annalena Baerbock setzt auf Hoffnung. „In diesem schlimmen Jahr zeigt sich, auf welch rauher See wir leben, was alles passieren kann“, führt die Grünen-Chefin aus, als sie am Freitagabend den Parteitag der Grünen eröffnete. „Doch was das Virus kann, das können wir schon lange!“ Schnell finde die Menschheit einen Impfstoff. „Wir können Wunder bewirken.“

Damit ist der Ton gesetzt für eine Rede, die Mut machen soll zum „sozial-ökologischen“ Umbau einer ganzen Gesellschaft. Dazu braucht die Partei Verbündete. „Wir müssen ehrlich sein: Wir Grünen können eine sozial-ökologische Marktwirtschaft nicht alleine bauen – nicht mit 20 Prozent, auch nicht mit 30“, erklärt Baerbock, deren Partei auf eine Regierungsbeteiligung nach der Bundestagswahl im kommenden Herbst hofft. „Dazu braucht man in einer Demokratie Mehrheit



Jede Zeit hat ihre Farbe: Parteichefin Annalena Baerbock vor dem Parteitags-Motto.

Fridays for Future machen Druck auf Grüne

Die Klimaschutzbewegung Fridays for Future drängt die Grünen vor deren Bundesparteitag, beim Klimaschutz klare Kante zu zeigen. „Wer die ökologische Realität etwas versteht, weiß, dass halbe Sachen und schöne Worte dabei nicht funktionieren“, sagte die Aktivistin Luisa Neubauer dem Redaktionsnetzwerk Deutschland. „Der Anspruch an jede Partei ist entsprechend, ein Programm zu erarbeiten, das auf 1,5 Grad hinzielt.“

Neubauer berief sich dabei auf das Pariser Klimaschutzabkommen. Dort ist als Ziel festgeschrieben, die Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen, möglichst aber auf 1,5 Grad im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. „Wenn selbst die Grünen keine Politik aufzeigen, die das Fassungsvermögen hat, es mit der Klimakrise aufzunehmen, wo soll man denn sonst anfangen?“, mahnte die Aktivistin, die selbst Grünen-Mitglied ist.

ten, eine grundsätzliche Akzeptanz und die Bereitschaft der Menschen mitzumachen.“

Was auch ein offenes Ohr für jene bedeute, die fürchten, sie könnten bei diesem Umschwung den Kürzeren zie-

hen. Zum Versprechen des Klimaabkommens von Paris gehöre: „Dieser Wandel muss für alle funktionieren: Für den Kumpel ebenso wie für die Handwerkerin.“ Das zielt auf einen Vorwurf, den die Grünen vom politischen Gegner

oft zu hören bekommen – sie hätten vor allem gut gebildete, relativ wohlhabende Städter im Blick. Aber 2021 wollen die Grünen mit der Union um den Sieg in der Bundestagswahl konkurrieren, dafür müssen sie sich breit aufstel-

Geballter Frust im Bundestag

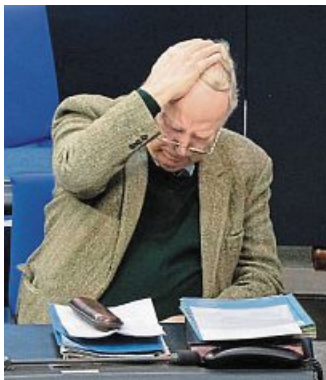
Die Debatte über die Belästigungen im Reichstag wird zur Generalabrechnung mit der AfD

Berlin – Petra Pau bekommt Applaus – ausgerechnet von der AfD. Die Bundestags-Vizepräsidentin und Linken-Abgeordnete berichtet im Plenum, dass sie viele Mitglieder des Bundestages nicht Freunde nenne. „Aber bei allen Differenzen in der Sache würde ich sie nie als Feinde brandmarken.“ Auch Petr Bystron klatscht. Der Münchner AfD-Mann gehört zu denen, die die Aktuelle Stunde im Parlament verursacht haben.

Pau ruft weiter, Feindbilder hätten mit dem Einzug der Rechtspopulisten in den Bundestag „massiv“ zugenommen. „Das ist kulturlos und undemokratisch.“ Wieder gibt es Applaus, doch diesmal rührt sich auf der rechten Seite keine Hand, auch nicht die von Bystron. Der 47-Jährige und zwei seiner Fraktionskollegen hatten am Mittwoch jene Besucher in den Bundestag eingeladen, die während der

Debatte über das Infektionsschutzgesetz im Reichstag Abgeordnete und Mitarbeiter belästigten, filmten und beleidigten. Darunter Wirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU): „Nein, ich hatte keine Angst. Es waren ja auch andere in der Nähe und ich bin ja nicht von schlechten Eltern“, sagte Altmaier hinterher unserer Redaktion. Nicht jeder blieb jedoch so entspannt wie er. Es gab Berichte, wonach sich Mitarbeiter aus Sorge um ihre Sicherheit in ihren Büros einschlossen.

Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU) plant nun juristische Schritte gegen die Beteiligten, was während der Aktuelle Stunde viele Redner fordern. Die Straftatbestände Hausfriedensbruch, Störung der Tätigkeit eines Gesetzgebungsorgans, Nötigung und Beleidigung stehen im Raum. Zudem sind saftige Ordnungsgelder für die ver-



In der Schusslinie: Alexander Gaulands AfD.

FOTO: DPA

antwortlichen Abgeordneten im Gespräch.

Es geht hoch her im Parlament – die Debatte wird zu einer Art Abrechnung mit der AfD und ihrem parlamentarischen Gebaren. „Am Mittwoch waren Sie die kriminelle Schleuserbande“, attackiert CSU-Mann Stefan Müller. Von rechts schlägt ihm höhnisches Gelächter entgegen.

„Sie wollen die Institution in den Schmutz ziehen, weil Sie sie hassen“, ruft FDP-Geschäftsführer Marco Buschmann. Jetzt werde auch schon „physische Obstruktion“ betrieben. „Glauben Sie ja nicht, dass wir uns das gefallen lassen.“ Unions-Mann Michael Grosse-Brömer beklagt, jede Woche versuche die AfD, die Abläufe im Parlament zu behindern und das Ansehen des Bundestages zu schädigen. Sein Fraktionskollege Patrick Schnieder spricht sogar von der „Fratze der Undemokraten“. Vorwurf über Vorwurf. Von der AfD wird das mit lautem Protest kommentiert.

Besonders persönlich wird die frühere Umweltministerin Barbara Hendricks (SPD). Sie sei seit 25 Jahren im Bundestag, „seit 2017 hat sich nicht nur die Arbeitsweise, sondern auch die Atmosphäre in diesem Haus grundlegend gewandelt“. Insbesondere

(...) Für das Vereinigte Königreich als auch für Europa wäre es an der Zeit, den endlosen und vergifteten Brexit-Scheidungsprozess zu beenden und so wenig Schaden wie möglich anzurichten.“

Le Monde (Paris)

zur Störaktion im Bundestag: „Man stelle sich vor, es wäre im Bundestag nicht beim Anpöbeln und Filmen geblieben, sondern die ‚Besucher‘ hätten getan, was ihnen zuzutrauen wäre, nämlich Gewalt anzuwenden. (...) Abgeordnete, die dazu beitragen, dass Volksvertreter mitten im Hohen Haus wüst angepöbelt werden und auf diese Weise ‚Volkes Stimme‘ Geltung verschaffen wollen, gehören nicht in den Bundestag.“

Frankfurter Allgemeine

len.

Die Corona-Krise könne zum Augenblick des Aufbruchs werden, sagte Baerbock. „Wir können uns neu sortieren, uns neu entscheiden – grundsätzlich. Machen wir 2021 zum Beginn einer neuen Epoche.“

Das wäre so ein Satz, bei dem die Halle jubelt bei jedem normalen Parteitag. Doch Baerbock liest ihre Rede getragen in die Stille.

Vor ihr stehen in der Berliner Veranstaltungshalle Tempodrom aber nur Kameras. Neben dem Parteivorstand und dem Präsidium sind vor allem technische Mitarbeiter und Journalisten vor Ort. Die 800 Delegierten sitzen zuhause. Wer von ihnen jubeln will, tut es geräuschlos: Wer einen „Applaus geben“-Button in Form einer Sonnenblume drückt, kann vom heimischen Schreibtisch, Sofa oder aus der Küche Blumen oder Herzchen auf den Bildschirm des Live-streams schicken. Abstimmen, im Chatroom plaudern, auch das geht.

Baerbocks Botschaft nach außen: „Fürchtet euch nicht, diese Klima-Revolution ist in etwa so verrückt wie ein Bau-sparvertrag.“ Es geht noch nichts ums Programm für die Bundestagswahl 2021, aber Baerbock und Mit-Parteichef Robert Habeck lenken die Grünen schon lange auf einen Kurs, für den sie das Wort „Führungsanspruch“ geprägt haben. Etwas deutlicher sagt es Bundesgeschäftsführer Michael Kellner: Es gehe darum, die Union aus dem Kanzleramt hinaus zu befördern.

„Ende des nächsten Jahres ist der Spuk vorbei“

Top-Virologe Kekulé plädiert für eine verschärfte Maskenpflicht und eine Adventsquarantäne

München – Prof. Alexander Kekulé von der Universität Halle gehört zu den führenden Virologen Deutschlands. Obwohl er in jüngster Zeit nicht im Fernsehen zu sehen war, da er an seinem neuen Buch schrieb (siehe rechts unten), freut er sich „über jede Talkshow, wo Corona kein Thema ist“. Bei unserem Redaktionsbesuch sprach er trotzdem über die Pandemie, die Versäumnisse der Politik – und wie es in Deutschland weitergehen sollte. Und verriet ganz nebenbei, das er in eine überfüllte S-Bahn nur mit einer sogenannten FFP2-Maske steigen würde: „Ich bin schließlich über 60 Jahre alt.“ Und damit Risikogruppe.

■ Zum Teil-Lockdown und Weihnachten

„Die aktuellen Beschränkungen reichen nicht – wir brauchen mehr“, sagt Kekulé. Das Ziel müsse sein, unter die Sieben-Tage-Inzidenz von 50 zu kommen, also unter 50 Infektionen pro 100 000 Einwohner. Der Teil-Lockdown habe zwar eine Wirkung, aber das Niveau der Neuinfektionen sei nach wie vor „viel zu hoch für eine Nachverfolgung“. Kekulé fordert daher keinen „politischen gemeinsamen Nenner“, sondern einen „wissenschaftlich fundierten“, zumal das Virus im Winter ein anderes sei als im Sommer: „In der Kälte ist es wesentlich agiler und infektiöser.“ Kekulé: **„Wenn wir jetzt nicht bremsen, haben wir an Weihnachten und Silvester massive Ausbrüche im privaten Bereich.“**

Kekulé spricht sich für eine bundeseinheitliche Maskenpflicht in geschlossenen Räumen aus – sofern sich dort zwei oder mehr Personen aus verschiedenen Haushalten aufhalten, kein Luftaustausch stattfindet und die Mindestabstände nicht gewährleistet sind; dies gelte auch fürs Taxi oder im Führerhaus eines Lkw. „Damit verhindern wir ein Superspreading – und es tut niemandem ernstlich weh.“ Draußen müsse man indes „nicht päpstlich sein als der Papst“. Hier sei die Infektionsgefahr sehr gering.

Allerdings: Die aktuelle Regelung, wonach sich maximal zehn Personen aus zwei Haushalten treffen dürfen, sollte auf fünf Personen abgesenkt werden. „Das ist zwar nur die schwächste aller Waffen, sie hätte jedoch eine gewisse Signalwirkung, um die Ernsthaftigkeit des Problems immer wieder in die Köpfe der Leute zu bringen“, sagt Kekulé.

Von der Ein-Freund-Regelung, wonach sich Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit nur mit einem festen Freund treffen dürfen, hält er indes nichts. „Das war ein Schnellschuss. Ich denke, diese Idee besteht den Praxistest nicht.“ Das funktioniere in Gegenden wie Kanada, in denen Menschen weit verstreut auf großen Flächen leben. „In unserer Gesellschaft ist es nicht umsetzbar.“ Grundsätzlich sollte man sich überlegen, mit wem man bezüglich Covid-19 eine Risikogemeinschaft bilden möchte. Oder, noch einfacher: **„Umarme nur Menschen, mit denen du bereit bist, Viren auszutauschen.“**

■ Zum Schutzkonzept für Risikogruppen

„Wir brauchen einen deutlichen Ausbau des Schutzkonzeptes in Alten- und Pflegeheimen“, sagt Kekulé. „Und dieses Konzept hätte man auch schon vor dem ersten Shutdown haben können.“ Aus dem chinesischen Wuhan war bereits Mitte Januar bekannt, dass das neuartige Coronavirus vor allem für äl-



„Die aktuellen Beschränkungen reichen nicht – wir brauchen mehr“, sagt Prof. Alexander Kekulé bei unserem Redaktionsgespräch.

MARCUS SCHLAF

tere Menschen über 65 besonders gefährlich ist. Später gab es diese Erkenntnisse auch aus Nord-Italien. „Manchmal braucht die Politik aber zwei Hallo-Wach-Tabletten“, sagt Kekulé. Dass bislang kein Konzept vorliege, sei allerdings ein „Armutzeugnis“. **„Ich habe kein Verständnis für Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, der erst Mitte Oktober die Finanzierung von Schnelltests für Altenheime geregelt hat.“** Denn: „Das Virus wartet nicht auf Politiker. Die Natur ist gnadenlos. Diese Katastrophe war vorhersehbar.“

Tatsache ist: **„Bei Ausbrüchen in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen ist die Sterblichkeit mit Abstand am höchsten.“** Würde man diese komplett in den Griff bekommen, würde die Sterblichkeit bei Covid-19 nicht höher ausfallen als bei einer schweren Grippe (Influenza).

Der Virologe fordert daher: Das Personal in Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeheimen plus deren Familien müssten zweimal pro Woche per PCR-Test getestet werden. Das Personal müsste im Dienst sogenannte FFP2-Masken tragen und gängige Verhaltensregeln auch im Privaten einhalten. Zudem sollte jeder Besucher auch eine sogenannte FFP2-Maske tragen. Und einen PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden) vorweisen können oder sich einem Schnelltest an der Pforte unterziehen. „99 Prozent der dortigen Infektionsfälle ließen sich so verhindern.“

Weiterhin fordert Kekulé einen „Geleitschutz“ von Besuchern bis zum Zimmer des Angehörigen. „Am besten nichts anfassen!“ Was dann aber zwischen den Angehörigen geschehe, ob sie den Mund-Nasen-Schutz aufbehalten oder sich gar umarmen, sei privat. „Hier hört das Wächteramt des Staates auf“, sagt er. Und: „Es darf auch nicht sein, dass Menschen alleine, ohne ihre Angehörigen, sterben müssen.“

■ Zu Schulen und Kindergärten

Kekulé spricht sich für eine „Maskenpflicht an weiterführenden Schulen“ aus, also ab Jahrgangsstufe 5. Ältere Kinder und Jugendliche seien infektiös „und wir sehen massive Ausbrüche“. Das sei „ein gefährliches Alter, auch

wenn die Betroffenen selbst kaum Symptome haben“.

Aus Sicht von Kekulé gebe es vor allem ein großes Problem „nach der Schule“, also im Freizeitbereich. Er fordert: **„Sekundarstufe, also ab Klasse 5, eine Woche vor Weihnachten schließen – und die Eltern müssen dafür sorgen, dass sich die Kinder nicht privat treffen, dass sozusagen eine Adventsquarantäne eingehalten wird.“** Zudem sollte sofort auf Hybrid-Unterricht umgestellt werden, wo dies organisatorisch machbar ist; sprich: Die Klassenstärken teilen und die Hälfte der Schüler im Wechsel digital unterrichten, während die andere Hälfte im Präsenzünterricht sitzt.

All diese Maßnahmen sollten aber explizit nicht für Kitas und Grundschulen gelten, also für Kinder bis zehn Jahre. Denn: **„Kleinere Kinder infizieren sich zwar auch, aber sie stecken nur selten jeman-**

den an.“ Kekulé hat dafür zwei Theorien. Erstens: Die sogenannte angeborene Immunantwort der Kleineren ist im Dauerbetrieb – wenn Covid-Erreger angefliegen kommen, wird das Immunsystem daher schnell mit ihnen fertig. Wenn Kinder infektiös seien, dann wohl nicht sehr stark und nur kurze Zeit. Zweitens: Jüngere Kinder stehen ständig im Dauerfeuer mit anderen Krankheitserregern – und haben so ein ständig aktiviertes Immunsystem. „Grundschulen und Kitas können bis Weihnachten offen bleiben“, sagt Kekulé daher.

■ Zur Ansteckung und „Superspreadern“

„80 Prozent der Infektionen erfolgen wahrscheinlich aerogen, also über Aerosole“, sagt Kekulé. „Nur 20 Prozent via Tröpfcheninfektion.“ Über Singen oder lautes Sprechen kann somit ein einziger Infi-

zierter locker 50 Leute anstecken – und er ist damit ein sogenannter „Superspreader“. Dafür müsse der Betroffene allerdings „hochinfektiös sein, was man jedoch in der Regel nur einen Tag lang ist – und das gilt auch längst nicht für jeden Infizierten“. Solche „Superspreader-Events“ eigneten sich auch nicht im Freien und nicht dort, wo alle Alltagsmasken tragen. Kekulé sieht etwa auch in großen Kirchen keine besondere Infektionsgefahr, da dort ein reger Luftaustausch herrsche. Verkürzt lässt sich sagen: „Acht von zehn Infektionen gehen wahrscheinlich auf das Konto von Superspreadern.“ Wann man tatsächlich ansteckend ist, lässt sich noch nicht ganz genau sagen.

Laut Kekulé ist man am Tag vor den ersten Symptomen nicht automatisch besonders infektiös – die Kurve steige aber irgendwann plötzlich an. **Meist beginne Covid-19**

wie eine leichte Erkältung: mit Halsschmerzen, Kopfweh, Mattigkeit. „Ich empfehle daher, bei diesen Symptomen vorsichtshalber erst einmal zu Hause zu bleiben.“ Verschwinden sie im Laufe des Tages, sei es mit hoher Wahrscheinlichkeit kein Covid-19. Denn diese Krankheit entwickle sich in der Regel kontinuierlich. „Bei Covid-19 bleiben die Symptome und verstärken sich.“ Die Zahl der asymptomatisch Infizierten, also Infizierten ohne Symptome, sei Kekulé zufolge nicht so hoch wie manchmal behauptet. Es sei oft die Rede von 50 Prozent. Befragt man die Betroffenen jedoch genauer, würden sich die meisten dann aber doch an leichte Symptome erinnern, die sie nur nicht besonders ernst genommen hätten – wie leichte Hals- oder Kopfschmerzen.

■ Zu Lockerungen ab Januar

Kekulé hat ein Dauerkonzept für „essenzielle Bereiche“ entwickelt. Dieses sieht eine Maskenpflicht vor für alle, und zwar unter anderem im öffentlichen Nahverkehr, an Schulen und Universitäten, in Läden und Ämtern. „Eigenverantwortung ist hier gefragt!“ Er fordert zudem einen Schutz von Risikogruppen durch die sogenannten FFP2-Masken – und lobt das Bremer Konzept, wo gerade alle Menschen ab 70 Jahren umsonst diese Masken gestellt bekommen. Auch sollte jeder Zugang zu Antigenschnelltests haben; sie sollten für einen Euro in Apotheken erhältlich sein. **„Ich hoffe, dass Ende des nächsten Jahres der Corona-Spuk vorbei ist – wenn das mit den Impfungen alles gut klappt“,** sagt Kekulé.

Das ständige Auf und Ab der Beschränkungen hält er indes für „gefährlich“. „Die Leute werden sauer. Man sollte lieber versuchen, eine kontinuierliche Beschränkung für alle zu halten.“ In „nicht essenziellen Bereichen“, wie Kinos, Theater, Fitnessstudios oder Speiselokalen, sollten Bürger entscheiden, ob sie hingehen möchten oder nicht. „Alles unter 20 Personen oder im Freien halte ich für unbedenklich. Das sollte der Staat in „nicht essenziellen Bereichen“ auch nicht regulieren“, sagt Kekulé.

BARBARA NAZAREWSKA, DORITA PLANGE, ANDREAS BEEZ

IN KÜRZE

Studie: Hoffnung auf längere Immunität

Ist man nach einer Corona-Erkrankung immun – und wenn ja, wie lange? Endgültig geklärt ist das nicht. Die Studienergebnisse zur Frage, wie stark und wie lange sich das menschliche Immunsystem an das Virus erinnert, sind unterschiedlich. Eine neue Studie des „La Jolla Institute for Immunology“ in Kalifornien nährt nun die Hoffnung, dass das Immungedächtnis doch recht gut funktioniert. Das wäre auch für die Wirkung von Impfstoffen bedeutsam. Bei der Untersuchung von 185 Covid-19-Genesenen entdeckten die Forscher, dass die große Mehrheit auch nach acht Monaten über genug Immunzellen verfügte, um das Coronavirus abzuwehren. „Dieses Ausmaß an Gedächtnis schützt wahrscheinlich die überwiegende Mehrheit der Menschen für viele Jahre davor, schwer zu erkranken“, sagte Shane Crotty, einer der Autoren, der „New York Times“. Die Studie wurde bisher aber noch nicht von anderen Forschern geprüft.

Die Lage

Aktuelle Zahlen zum Coronavirus

Stand: 20. November 2020, 21.30 Uhr.

Fälle gesamt	Neue Fälle	Tote
Weltweit		
57,30 Mio.	710 000	1 368 117
Genesene		36,69 Mio.
Deutschland		
879 564	23 648	13 630
Genesene		575 866
Auf Intensivstation		3615
davon beatmet		2103
freie Intensivbetten		6107
Bayern		
173 746		3353
Genesene		116 030
Oberbayern		
73 217	1642	1284
* = bisher keine Daten		
Quelle: LGL, Johns Hopkins University		

„Es gibt keinen Grund für eine Schockstarre“

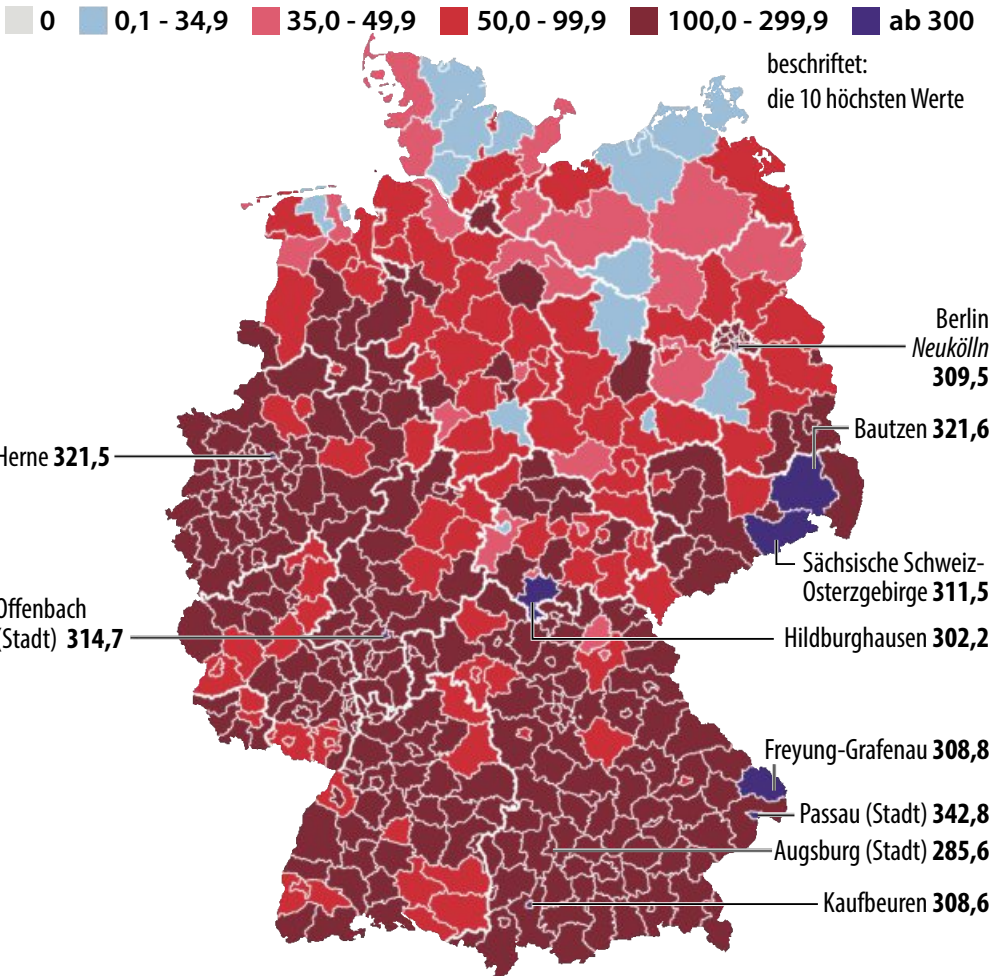
Der Kampf gegen Covid-19 ist die wohl größte Herausforderung in der Geschichte der Medizin. Prof. Alexander Kekulé zeigt in seinem neuen Buch, das am Montag erscheint, wie es uns gelingt, mit Corona zu leben. Er warnte als einer der Ersten vor den dramatischen Auswirkungen der Pandemie – macht aber auch klar: „Es gibt keinen Grund, in Schockstarre zu verfallen. Wenn wir aus dem, was wir bis jetzt richtig gemacht haben, und aus unseren Fehlern logische Schlüsse ziehen, können wir uns vor dem Virus schützen – ohne unsere Lebensgrundlagen zu zerstören.“ Anhand des Verlaufs der Krise und mit Blick auf das, was uns womöglich bevorsteht, ist sein Buch ein umfassender Wegweiser für einen klugen, aber gelassenen und zunehmend routinierten Umgang mit dieser Gefahr.



Prof. Alexander Kekulé: „Der Corona-Kompass“, Ullstein-Verlag; 22 Euro.

Corona-Fälle der letzten 7 Tage

Bestätigte Neuinfektionen je 100 000 Einwohner der vergangenen sieben Tage in den Landkreisen und kreisfreien Städten



Stand 20. November, 0.00 Uhr; da in einigen Landkreisen und kreisfreien Städten Neuinfektionen nachgemeldet werden, können die tatsächlichen Werte vereinzelt höher liegen.

dpa • 101290

Fälle für Berlin auf Bezirksebene

Quelle: Robert Koch-Institut

Die große Abzocke der Telefon-Mafia

„Falsche Polizisten“ erbeuten Millionensumme in der Region: Wir erklären die Masche und wie man sich wehrt

VON STEFAN SESSLER

München – Arkadiusz Lakatosz, Spitzname „Hoss“, gilt als Erfinder des Einzeltricks. Das Oberhaupt eines polnischen Roma-Clans wurde damit reich, alten Menschen in Deutschland am Telefon vorgegaukelt zu haben, ein naher Verwandter zu sein, der dringend Geld braucht. So brachte er sie um ihr Ersparnis. Vor gut 20 Jahren hat alles begonnen. Lakatosz ist der Pate der Einzeltrick-Mafia.

Doch er und sein Clan sind nicht die Einzigen, die mit der miesen Telefonmasche reich geworden sind. „Vor vier Jahren ist ein neues Phänomen aufgetreten, nämlich der falsche Polizist“, sagt Kriminalhauptkommissar Thomas Kaiser von der Kripo Fürstenfeldbruck, der auf Telefonbetrug spezialisiert ist. Kriminelle geben sich am Telefon als Polizisten aus und erbeuten so Millionensummen. Es ist ein Verbrechen, das gerade einen schrecklichen Boom erlebt. Gerade im wohlhabenden Oberbayern.

■ Die Fallzahlen in Oberbayern

Das Polizeipräsidium Oberbayern Nord ist für die zehn Landkreise Pfaffenhofen an der Ilm, Neuburg-Schrobenhausen, Eichstätt, Ebersberg, Erding, Freising, Dachau, Fürstenfeldbruck, Landsberg, Starnberg einschließlich der Stadt Ingolstadt zuständig. Die Schadenssumme nur in dieser Region beträgt beim „falschen Polizisten“ in diesem Jahr über zwei Millionen Euro. Die Dunkelziffer liegt nach Schätzungen der Polizei zehnmal höher. Damit hat der „falsche Polizist“ dem Einzeltrick längst den Rang abgelaufen (siehe Grafik). „Es gibt für unseren Berufsstand nichts Schlimmeres als diese falschen Polizeibeamten“, sagt Johann Heinzelmann, der Leiter des zuständigen Kommissariats bei der Kripo Fürstenfeldbruck. „Die Täter denunzieren unseren Beruf – und schaden damit dem Vertrauen in die Polizei.“

■ So funktioniert der Betrug: der Anruf

Zielgruppe sind Senioren ab 70. Die Anrufe erfolgen fast immer übers Festnetz. Die Täter sitzen im nicht-europäischen Ausland, oft in der Türkei, und suchen sich gezielt eine Gemeinde aus. „Und dann gehen sie im Internet ins öffentlich Telefonbuch von Herrsching oder Mammendorf und suchen nach älteren Namen wie Hedwig oder Gundolf und dazu eine vierstellige Telefonnummer“, sagt Kom-



90-Jährige lässt Täter abblitzen: Abends um halbfünf riefen Kriminelle bei Vera T. (90, Name geändert) an, gaben vor, sie seien Polizisten. „Ich war schon im ersten Schlaf und dachte im ersten Moment, es ist etwas mit den Kindern passiert“, erzählt die Frau aus Eichenau im Kreis Fürstenfeldbruck. Doch sie durchschaute die Masche schnell und sagte, sie rufe jetzt lieber selbst die Polizei an. Der Anrufer versuchte, T. in ein Gespräch zu verwickeln, doch sie legte auf und erstattete Anzeige. M. SCHLAF (3)

missar Kaiser. „Das ist der Beweis, dass es die Nummer schon seit 40, 50 Jahren gibt. Über so einer Nummer steht schon Opfer drüber.“

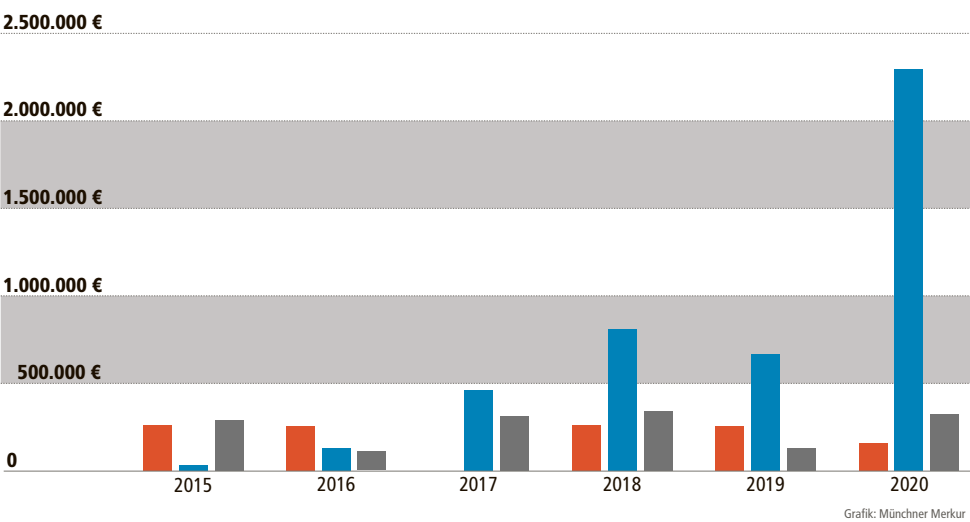
Diese Nummern werden in großer Menge abtelefoniert. Manchmal erscheint auf dem Display der Opfer sogar die 110 samt Ortsvorwahl. Call-ID-Spoofing nennt sich diese Methode, mit der Notrufnummern vorgetäuscht werden können. „Aber die Polizei ruft nie mit 110 an“, sagt Johann Heinzelmann, Dienstgrad Erster Kriminalhauptkommissar. „Nie.“

Trotzdem erschrecken die Opfer, wenn sie die angebliche Polizei-Nummer sehen. Oft kommen die Anrufe spät abends, um einen Notfall vorzutauschen. Viele trauen sich dann nicht, ihre Kinder anzurufen oder Nachbarn um Rat zu fragen und sind auf sich alleine gestellt. „Die Opfer laufen wie Marionetten in den Spuren“, sagt Heinzelmann. „Weil sie glauben, dass tatsächlich die Polizei anruft.“

■ Das ist die Masche

Die Opfer werden mit psychologischem Druck gezwungen, mit der „Polizei“ zusammenzuarbeiten. Oft stimmen erschreckend viele Details, die Betrüger kennen manchmal sogar die Namen der echten Polizisten in der Region. Aber es ist immer eine Lügengeschichte, die aufgetischt wird. Ein Klassiker ist, dass am Telefon vorgegaukelt wird, dass in der Nachbarschaft ein Überfall stattgefunden hat und

Entwicklung Vermögensschäden Callcenterbetrug im Bereich des PP Oberbayern Nord



Grafik: Münchner Merkur

gleich der nächste Raub bevorsteht. Zur Sicherheit werden die Opfer gedrängt, Bargeld und Wertsachen sofort einem Polizisten zu übergeben (siehe unten). Ein Abholer, der den falschen Polizisten spielt, sitzt meist schon in einem Hotel in der Nähe bereit. Sobald ein Köder anbeißt, wird er hingeschickt, um die Wertsachen zu holen.

Bei einer perfiden Masche wird den Opfern vorgegaukelt, dass sie bei einer „Geheimaktion“ des Bundeskriminalamts mithelfen müssen. Die Täter geben sich oft sogar als BKA-Präsident Holger Münch aus, der persönlich bei den Senioren anruft. Weil angeblich betrügerische Goldverkäufer im großen Stil Goldbarren verkaufen, die

golden lackiert, aber ansonsten wertlos sind. Um den „Betrug“ aufzudecken, werden die Opfer dazu ermutigt, von ihrem Privatvermögen Gold bei der verdächtigen Goldfirma zu kaufen, damit die Polizei dem Goldhändler nachweisen kann, dass er betrügt. „Dann kommt irgendwann ein Abholer“, sagt Heinzelmann. „Und nimmt das echte Gold mit, um es angeblich zu überprüfen.“ Aber natürlich ist das Gold weg. Für immer.

„Die Täter sind clever, super organisiert und absolut skrupellos“, sagt Polizist Kaiser, der tiefe Einblicke in die Telefonmafia-Szene hat. Es gibt einen Fall aus der Region, bei der die Kriminellen eine Frau dazu bringen wollten, für 260 000 Euro Gold zu

kaufen. Die echte Polizei war bereits bei der Frau daheim, doch sie hatte noch immer den falschen Polizisten am Telefon. Der sagte zu ihr: „Sie müssen die örtliche Polizei jetzt abwimmeln und wenn das nicht gelingt, dann holen Sie sich ein Messer und rammen es denen rein.“ Es ist zum Glück nichts passiert. Kaiser und seine Kollegen konnten die Frau schließlich überzeugen, dass Verbrecher sie manipulieren.

■ Heimtückische Tricks

Die Täter am Telefon haben ein ganzes Arsenal an Methoden, um an das Geld der Menschen zu kommen. „Jeder hat eine Schwachstelle“, sagt Kaiser. „Wir haben Opfer, die über Monate geführt wurden.



Den Telefonbetrügern auf der Spur: Kriminalhauptkommissar Thomas Kaiser von der Kripo Fürstenfeldbruck (oben) und Johann Heinzelmann, der Leiter des zuständigen Kommissariats bei der Kripo Fürstenfeldbruck.



Bis das ganze Vermögen weg ist.“ Ein Fall ereignete sich in der Nähe von München: Eine Frau wurde dazu gebracht, ihre Villa für eine Millionensumme zu verkaufen. Dafür hat sie Diamanten gekauft, die die Täter dann abgeholt haben.

Manchmal werden die Opfer auch zum Stillschweigen verpflichtet. „Ich habe schon viele ältere Herrschaften gehabt, die am Telefon einen Eid geleistet haben, dass sie nichts sagen“, erzählt Kaiser. „Weil sie in eine Geheimaktion eingebunden wurden.“ Sogar als das Vermögen futsch war, haben sich manche noch an den Schwur gebunden gefühlt. „Die Opfer wissen nicht mehr, was richtig und was falsch ist“, sagt der Kriminalbeamte. Sie werden beraubt – und sind emotional am Ende. „Die haben oft Angst, vor den Angehörigen einzugestehen, dass sie einen Fehler gemacht haben“, sagt Kaiser. Weil sie fürchten, dass die Kinder sagen: „So Vater, jetzt reicht es, jetzt kommst du ins Heim, jetzt nehmen wir dir die Vollmacht für dein Konto.“ Deswegen schweigen viele.

■ Weitere Maschen

Die Täter benutzen auch gerne die Geschichte, dass gegen eine betrügerische Bankmitarbeiterin ermittelt wird, die Falschgeld auszahlt. Die Masche funktioniert ähnlich wie der Goldtrick. Die Senioren werden angewiesen, Geld bei ihrer Hausbank abzuheben, damit man überprüfen kann,

ob die Mitarbeiterin wieder Falschgeld auszahlt.

Manchmal arbeiten die Betrüger auch mit der Gier der Menschen. „Gratuliere, Sie haben 49 000 Euro bei einem Gewinnspiel gewonnen. Das Geld wird morgen ausgeliefert“, heißt es am Telefon. „Sie müssen aber eine Gebühr bezahlen, damit der Sicherheitsdienst kommt. Und jetzt gehen Sie bitte sofort in den Supermarkt und kaufen Sie Amazon-Gutscheine.“ Später rufen die Täter wieder an und lassen sich die Gutscheinnummern durchgeben. Auch so kann man Menschen ruinieren, oft folgen weitere Anrufe mit noch größeren Gewinnversprechen und noch höheren „Zustellgebühren“.

■ Das richtige Verhalten

Wenn jemand am Telefon nach Wertgegenständen in der Wohnung fragt, wenn jemand Sie in geheime Ermittlungen einbinden will oder nach Wertgegenständen fragt, dann gibt es nur eine richtige Reaktion – „legen Sie sofort auf“, sagt Kriminalhauptkommissar Heinzelmann. „Es darf kein Gespräch zustande kommen.“ Die richtige Polizei macht so was nicht. „Wenn ich einfach auflege, ist der Druck weg“, sagt Kaiser. „Mit jedem weiteren Satz gebe ich dem Anrufer Daten, die er für sich nutzt.“

Es gibt auch Senioren, die bemerken sofort, dass etwas faul ist – und versuchen, die Täter ihrerseits aufs Glatteis zu führen. Manche Senioren erzählen den Betrügern am Telefon, dass sie gleich zur Bank gehen und ihr Bargeld holen. Dann rufen sie bei der örtlichen Polizei an und sagen: „Ich habe die falschen Polizeibeamten an der Angel, nehmen Sie sie fest.“ Heinzelmann warnt dringend davor: „Gehen Sie kein Risiko ein“, sagt er den Senioren. „Hören Sie damit auf. Wer sagt denn, dass sie nicht heute Nacht Opfer eines Raubüberfalls werden. Die Täter sind hochkriminelle Menschen.“

■ Tipps für Angehörige

Wer seltsame Anrufe mit Gewinnversprechen oder von der Nummer 110 bekommt, sollte unbedingt seine Telefonnummer wechseln. „Sie müssen die Nummer schweren Herzens abgeben“, sagt Kaiser. „Die Betrüger rufen nicht bei siebenstelligen Nummern an.“ Doch viele ältere Menschen wissen nicht, wie man eine Rufnummer tauscht. „Es ist eine Aufforderung an die Enkel“, sagt Kaiser. „Helft Euren Großeltern.“ So einfach kann der Spuk nämlich vorbei sein.

DREI BEISPIELE – SO LÄUFT DER BETRUG AB

Wie die Telefonmafia 500 000 Euro ergaunerte

Zwei Fälle aus der Region: Seniorin hat den Betrügern acht Goldbarren ausgehändigt

Im Sommer 2018 spielten sich in der Region zwei typische Fälle ab. Im ersten Fall bekam eine 75-Jährige einen Anruf durch einen Herrn „Oberkommissar Baumann“, angeblich vom Einbruchsdienst München. Dieser, natürlich ein Betrüger, erklärte, dass in Frankfurt eine Einbrecherbande festgenommen wurde. In deren Liste stünde auch der Name der Geschädigten mit Anschrift. Weitere Täter dieser Bande hielten sich gerade in der Nähe des Wohnortes der 75-Jährigen auf, weshalb große Gefahr für sie bestünde. Anschließend wurde das Gespräch an den angeblichen

Vorgesetzten Herrn „Stahl“ übergeben. Der weitere Täter überzeugte die Geschädigte von einer angeblichen groß angelegten Polizeiaktion, bei der sie unbedingt die Polizei unterstützen solle. Sie übergab schlussendlich 20 000 Euro in einem neutralen Kuvert an der Haustüre ihres Stockwerkes an einen weiteren Täter. Die alleine lebende Frau hatte ihr „Beerdigungsgeld“ zu Hause gelagert und dies am Telefon erwähnt.

Stillschweigeverpflichtung und Strafandrohungen wegen unterlassener Hilfeleistung waren ebenso Grundlage der totalen Verwirrung der Geschädigten wie ein drei-

stündiges, ununterbrochenes Telefonat mit dem sogenannten Keiler, dem Wortführer der Täter. Ein Abholer, ein Logistiker sowie eine Geldbotin aus der Tätergruppe konnten später von der Polizei festgenommen werden.

Im zweiten Fall meldete sich telefonisch ein „Polizeioberkommissar Erwin Bach“, der sich als verdeckter Ermittler von Interpol ausgab. Der falsche Polizist überzeugte die Geschädigte von der Geschichte rumänischer Einbrecher. Es sei eine Überwachung durch Interpol Rumänien im Gange. Drei Teams seien um ihr Haus postiert. Sie wurde zu Stillschweigen

verpflichtet, um die angebliche Festnahme der Einbrecher nicht zu vereiteln. Die Geschädigte war aufgrund von Todesfällen ihres Mannes und der Tochter emotional nicht mehr widerstandsfähig und deshalb sehr schnell zur Herausgabe von acht Goldbarren und diverser Schmuck im Gesamtwert von circa 500 000 Euro bereit. Die Abholung durch die Täter erfolgte gleich mittags.

Der Polizei gelangen umfangreiche Festnahmen. Obwohl die Beute der Geschädigten zurückgegeben werden konnte, war ihr emotionaler Kummer groß. Sie starb wenig später.

Die betrügerischen Anrufe funktionieren immer nach dem gleichen Schema. Hier lesen Sie, wie das Kriminalitätsphänomen „falscher Polizeibeamter“ abläuft.

Täter: Hier ist Kriminaloberkommissar Steinbach, Landeskriminalamt München, Dezernat für Einbrüche. Sind Sie Herr Mustermann?

Opfer: Ja, das bin ich.

Täter: Wir stehen gerade in Fürstenfeldbruck in der Kapellenstraße und haben eine Einbrecherbande festgenommen. Zwei Bandenmitglieder sind aber noch auf der

Flucht. Ein Festgenommener hat einen Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bei sich. Sie werden gleich überfallen! Bereiten Sie sich auf einen Überfall vor! Die Männer sind brutal und schrecken vor nichts zurück! Haben Sie denn Wertgegenstände zu Hause?

Opfer: Oh, mein Gott. Ja, ich habe Schmuck und Gold sowie zufällig gerade 20 000 Euro Bargeld zu Hause.

Täter: Ein Kollege von mir kommt vorbei und bringt Ihre Wertsachen in Sicherheit, bis wir die flüchtigen Täter gefasst haben. Er holt sie

gleich bei Ihnen an der Haustüre ab. Dann sind Sie heute Nacht sicher. Wir bringen Ihnen Ihre Wertgegenstände morgen nach der Festnahme der zwei flüchtigen Einbrecher wieder vorbei.

Kurz darauf fährt ein Komplize zum Opfer, klingelt und holt alle Wertsachen ab. Am Folgetag wartet das Opfer natürlich vergeblich auf seinen Schmuck und sein Bargeld. Nach einem Anruf bei der örtlichen Polizeidienststelle oder der 110 muss das Opfer leidvoll erfahren, dass es von Betrügern, die sich als Polizisten ausgegeben haben, um seinen kompletten Schmuck und Bargeldbestand betrogen wurde.

WIE ICH ES SEHE

Wir dürfen zurzeit nicht hinein in unsere schönen, alten Gasthäuser und Schänken. Aber ihre Schilder wenigstens können wir von außen bewundern und ihre traditionsreichen Namen studieren. Da ist der „Rote Ochse“, der „Goldene Hirsch“, dazu der „Bayerische Löwe“, der „Goldene Engel“, das „Einhorn“. Der „Krug zum Grünen Kranze“, in dem der fremde und doch befreundete Wanderer beim kühlen Wein sitzt, ist in eines unserer schönsten Volkslieder eingegangen. Um zu verstehen, warum es diese altvertrauten Bezeichnungen heute noch gibt, muss man sich klarmachen, dass es im Mittelalter allgemein üblich war, Häuser mit Namen zu benennen. Es gab

ja noch keine Hausnummern. Und bei Gasthäusern wie Apotheken haben sich diese Hausnamen erhalten. Die ersten Einrichtungen, die Reisenden die Möglichkeit zur Unterkunft und Verpflegung boten, waren die von Mönchen geführten christlichen Hospize an Pilgerwegen und auf Pässen. Religiöse Benennungen gingen auch in die späteren weltlichen Gasthäuser ein: Da ist die Rose als Marienzeichen, der Anker als Zeichen der Hoffnung, die Sonne als Bezug zu Christus wie die „Drei Mohren“, die mit den Heiligen Drei Königen zu tun haben. Alle Evangelisten haben ihr Symbol und so finden wir den Engel des Matthäus, den Löwen des Markus wie den Ad-

ler des Johannes auf den Gasthausschildern. Der grüne Kranz symbolisiert das Schankrecht und der Ochse deutet auf eigene Schlachtung hin. Vom „Eisenhut“ bis zum „König von Preußen“ –

alles hat seine Bedeutung. Die prächtigen Schilder und die Figuren darauf waren notwendig als Bildzeichen für eine Kundschaft und ein Publikum, von denen die meisten gar nicht lesen konnten.



Sagt, wie heißt die schönste Schänke?

VON DIRK IPPEN

Die Handwerksinnungen hatten in den Gasthäusern ihre eigene Zunftstube als Anlaufpunkt für die Handwerksge-sellen, die „auf der Walz“ Arbeit suchten. Gasthausnamen sind in die Literatur eingegangen. Berühmt ist in der „Jobsiade“ des Karl Arnold Kortum aus Bochum der im Kneipenleben verlotterte Student Hieronymus. Im Theologie-Examen antwortet er auf die Frage nach der Natur der Engel: „Er kenne zwar nicht alle Engel eben, doch wäre ihm ein blauer Engel bekannt auf dem Schild an der Schänke ‚Zum Engel‘ benannt.“ Im Film ist „Der blaue Engel“ um die Welt gegangen als das Hafen-Varie-té, in dem die Kesse Lola, alias Marlene Dietrich, von den

Männern singt, die sie umschwärmen wie Motten das Licht – bis sie verbrennen... Das Hintergründigste aber zu Wirtshausnamen im wechselnden Strom des Lebens hat in seinem „Einhorn“-Gedicht Christian Morgenstern gesagt: „Das Einhorn lebt von Ort zu Ort nur noch als Wirtshaus fort.“ Und so, meint der sarkastische Dichter, mag es uns Menschen, ganz zu Geist geworden wie das Einhorn, einstmals auch ergehen: „Im „Goldenen Menschen“ sitzt man dann und sagt sein Solo an.“ Covid hin oder her und geschlossene Gasthäuser dazu, so weit wird es hoffentlich doch nicht mit uns kommen... Schreiben Sie an: ippen@merkur.de

IN KÜRZE

Orban zu EU-Streit: „Werden uns einigen“
Im EU-Haushaltsstreit mit Ungarn und Polen hat der ungarische Ministerpräsident Viktor Orban Bereitschaft zu weiteren Gesprächen bekundet. „Die Verhandlungen müssen fortgesetzt werden, am Ende werden wir uns einigen“, sagte er. Orban gab allerdings nicht zu erkennen, in welche Richtung sich die Gespräche bewegen müssten. Ungarn und Polen hatten ihr Veto gegen einen Haushaltsbeschluss eingelegt und damit die EU in die Krise gestürzt. Die beiden Länder stoßen sich an einer neuen Klausel zur Kürzung von Geldern bei bestimmten Rechtsstaatsverstößen in den Empfängerländern. Mit ihrem Nein ist das gesamte 1,8 Billionen Euro schwere Haushaltspaket für die nächsten sieben Jahre vorerst blockiert.

» KOMMENTAR

Wie die 'Ndrangheta trotz Corona abkassiert

In Süditalien schlägt Corona besonders unerbittlich zu. Aber mehr noch als die Pandemie zwingt die Mafia Kalabriens Gesundheitssektor in die Knie.

VON JULIUS MÜLLER-MEININGEN

Rom – Die Kombination ist toxisch. Der Gesundheitssektor im süditalienischen Kalabrien gilt als überfinanziert, aber desolat. Obwohl etwa 60 Prozent des regionalen Bruttosozialprodukts – doppelt so viel wie im Norden des Landes – hineinfließen, schlägt Corona hier besonders stark zu. Und

mehr noch: Das viele Geld lockt auch die Mafia an, namentlich Kalabriens 'Ndrangheta, deren jährlicher illegaler Umsatz auf 54 Milliarden Euro geschätzt wird. Es wundert kaum, dass die Staatsanwaltschaft aus der Regionshauptstadt Catanzaro am Mittwoch 19 Unternehmer, Anwälte, Steuerberater und hauptberufliche Mafiosi verhaften ließ, die sich an den Schnittstellen zwischen Politik, Gesundheitswesen und Mafia bewegten. Unter ihnen war auch Domenico Tallini, Präsident des Regionalparlaments und Mitglied der Berlusconi-Partei Forza Italia. Tallini soll 2014 nach Informa-

tionen der Ermittler dem berüchtigten 'Ndrangheta-Clan Grande Aracri aus Cutro die Geschäfte erleichtert haben. Der Clan war dabei, ein eigenes Apotheken-Netzwerk aufzubauen und wollte kostbare und streng rationierte Krebsmedikamente international zu Wucherpreisen verkaufen. Er investierte, Tallini, damals Personalchef der Regionalverwaltung, beseitigte die Probleme. Er setzte willfährige Beamte ein, die dem Apothekenkonsortium Genehmigungen erteilten, sorgte für Infrastruktur und suchte Apotheken, die sich dem Konsortium anschlossen. Ih-

rem Ermittlungsverfahren ga-ben die Staatsanwälte um Nicola Gratteri den Namen „Farmabusiness“. Es ist der am wenigsten bekannte, aber besonders relevante Geschäftszweig der italienischen Mafia. Auf zwei Milliarden Euro werden die staatlichen Schulen im kalabrischen Gesundheitssektor taxiert. Seit 2010 wird der Sektor wegen Mafia-Infiltrationen von einem Kommissar geleitet. Die Zwangsverwaltung hat den Geschäften der Mafia aber offenbar nicht geschadet. „Das Gesundheitswesen ist stabil in der Hand der 'Ndrangheta“, schreibt Bestseller-Autor Roberto Saviano. Zwar seien Krankenhäuser geschlossen

und Personal gekürzt worden, der Sektor sei aber nicht restrukturiert worden. Wie verwurzelt die Mafia im Gesundheitssystem ist, zeigen frühere Fahndungserfolge. Dabei kam heraus, dass die Clans Arztpraxen, Labors und Forschungszentren kontrollieren. Bosse waren am Bau von Krankenhäusern beteiligt, entschieden Reinigungs-Ausschreibungen für sich und sprachen sogar bei der Berufung von Chefarzten mit. 2005 wurde der Politiker und Arzt Francesco Fortugno ermordet, der den Ermittlern die Verstrickungen der Mafia im Sektor gesteckt hatte. Auf-traggeber waren zwei Mafio-

si, die als Pfleger im Krankenhaus Locri beschäftigt waren. Die Regierung in Rom, die Kalabrien Anfang November als rote Corona-Zone einstufte, ist seit Tagen auf der Suche nach einem Manager, der im Gesundheitswesen das Heft in die Hand nimmt. Drei Kandidaten verschlissen sich binnen zehn Tagen. Kandidat eins und zwei waren wohl ungeeignet. Die Absage des dritten Kandidaten wurde damit begründet, dass dessen Ehefrau nicht nach Catanzaro umziehen wolle. Nun sollen die Hilfsorganisation Emergency und der Zivilschutz eingreifen. Beide sind spezialisiert auf Katastrophenhilfe.

US-Truppenabzug nicht angelaufen
Während US-Präsident Donald Trump beim Truppenabzug aus Afghanistan und dem Irak Tempo macht, scheint die geplante Reduzierung der in Deutschland stationierten Soldaten noch nicht in Gang zu kommen. „Wir haben derzeit keine neuen Informationen dazu“, teilte die Kommandozentrale für die US-Truppen in Europa mit. Trumps Regierung hatte den Abzug von 12 000 der 36 000 in Deutschland stationierten Soldaten angekündigt.



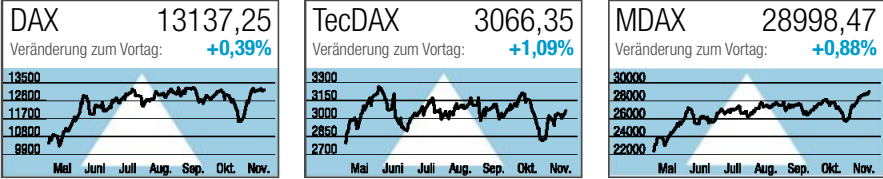
Uber ist hier

Professionelle Fahrerinnen unserer Partner bringen dich sicher an dein Ziel

Uber

Uber ist Fahrtenvermittler, nicht selbst Beförderer.





MDAX

	20.11. Schluss	19.11. Schluss		20.11. Schluss	19.11. Schluss
Aareal Bank	19,01	18,95	GEA Group	0,42	29,01
Airbus E	88,60	89,41	Gerresheimer	1,20	100,1
Aixtron NA (T)	11,06	10,80	Grand City Prop.	0,22	20,06
Aistra Office	0,53	13,66	Greif	0,80	37,16
Aroundtown	0,07	14,91	Hann. Rück.NA	4,00+1,50	14,48
Aurubis	1,25	63,54	Healthinerts (T)	0,80	37,68
Bechtle (T)	12,20	182,0	HellioFresh	49,90	47,48
Brenntag NA	1,25	63,22	Hochtitel	5,80	76,76
Cancom (T)	0,50	44,56	Hugo Boss NA	0,04	25,63
Carl Zeiss Meditec (T)	0,65	118,9	K+S NA	0,04	6,95
Commerzbank	4,97	4,93	Kion Group	0,04	68,12
Compugroup Med. (T)	0,50	77,00	Knorr-Bremse	1,80	108,6
CTS Eventim	51,05	49,08	Knorr-Bremse	0,95	54,30
Dürr	0,80	27,80	LEG Immobilien	3,60	118,6
Evotec (T)	25,15	24,71	Lufthansa vNA	9,45	9,48
Evonik Industries	0,58	23,94	Metro St.	0,70	8,03
Frappot	46,18	45,80	Metrosys (T)	91,20	89,00
freenet NA (T)	0,04	17,20	Nemetschek (T)	0,28	62,50
Fuchs Petrolub Vz.	0,97	48,74	Osram Licht NA	51,96	52,90
			ProSiebenSat.1	12,52	12,53
			Puma		84,62
			Qiagen (T)		40,20
			Rational	5,70	746,0
			Rheinmetall	2,40	76,50
			Sartorius Vz. (T)	0,36	373,0
			Scout24 NA	0,91	64,25
			Shop Apotheke	135,8	133,4
			Siltronic NA (T)	3,00	97,40
			Software (T)	0,76	36,94
			Ströer & Co.	2,00	75,55
			Symrise Inh.	0,95	106,6
			TAG Immobilien	0,82	24,74
			TeamViewer (T)	39,52	38,90
			Telefonica Deutschl. (T)	0,17	2,34
			thyssenkrupp	4,94	4,73
			Uniper NA	1,15	28,60
			United Internet NA (T)	0,50	32,90
			Varia (T)	111,7	110,3
			Wacker Chemie	0,50	93,94
			Zalando	80,04	79,18

SDAX

	20.11. Schluss	19.11. Schluss		20.11. Schluss	19.11. Schluss
1&1 Drillisch (T)	0,05	19,35	Eckert & Ziegler (T)	0,43	42,52
Adler Group	0,66	23,50	Encavis	0,26	16,52
Adva Opt. Netw.	7,10	6,39	Fielmann	62,45	62,50
Amadeus Fire	109,2	110,0	Global Fashion Grp.	7,30	7,20
BayWa vNA	0,95	28,75	Hambor Reit	0,47	8,93
Befesa	0,44	40,25	Hamburger Hafen	0,70	18,00
Billfinger	0,12	22,50	Hornbach Holz	1,50	85,70
Borussia Dortmund	5,48	5,39	Hornbach Baum.	0,68	37,10
Cecomomy St.	4,24	4,18	Hypoport SE	44,40	43,65
Celwe Stiftung	2,00	91,90	Indes Holding	0,80	31,15
Corestate Capital	16,88	16,75	Instone Real	21,35	21,10
CropEnergies	0,30	13,12	Jenoptik (T)	0,13	25,90
Dermapharm Holding	0,80	49,95	Jost Werke	39,00	38,70
Deutsche Beteiligung	1,50	33,55	Justineum Vz.	0,48	36,40
Deutz	5,21	5,23	Klöckner & Co. NA	6,39	6,20
DIC Asset NA	0,66	12,06	König & Bauer	23,70	23,06
DMG Mori	1,03	41,05	KWS Saat	0,75	59,30
Dr. Hönle	0,80	51,60	KWS Saat	0,67	63,50
Drägerwerk Vz. (T)	0,19	69,40	Leoni NA	6,69	6,68
Dr. Oetker NA	17,59	17,38	LPKF Laser&Electr. (T)	0,10	21,65
Dr. Plandbriefbank	7,84	7,85	Medios	30,10	29,60
DWS Group	1,67	33,26	New Work (T)	2,59	24,35
			Nordex (T)	18,15	17,86
			Norma Group NA	0,04	33,20
			Neuhof Textil		350,0
			Hoffex Group	0,15	10,10
			Isidra Vision	0,18	47,52
			KPS NA	0,17	5,12
			KUKA	0,15	37,20
			Kulmb. Brauerei	1,50	63,00
			Leuchwerke	2,80	99,00
			Ludwig Beck	24,40	24,40
			MAN ST	5,10	45,50
			MAN VZ	5,10	44,00
			Mediengruppe	3,73	3,73
			Mensch & Maschine	0,85	57,00
			Merckur Bank	0,32	9,95
			MS Industrie	3,22	1,55
			Mühlbauer	1,50	38,80
			Münchener Tierpark	27,00	27,00
			mwb fairtrade	0,18	8,05
			Neuhof Textil		350,0
			Phoenix Solar		0,03
			Renk	2,20	109,0
			Schaffhaus Hold.		26,40
			Sedlmayr	29,00+15,00	32,00
			SHS Vitecon konv.		10,00
			Siemens Energy		24,92
			Singulus		3,76
			Sixt Vz.	0,05	56,40
			Spvgg. Unterhaching		6,00
			Stal. Min. Bad. Br.		137,0
			STEICO	0,25	46,80
			Surteco Group		22,30
			Valu Holdings		4,00
			Verm. Holdings	0,70	28,65
			Westwing Group		28,15
			Zapp Creation	0,04	30,00

BAYERISCHE WERTE

	20.11. Schluss	19.11. Schluss		20.11. Schluss	19.11. Schluss
Agrob Imm. St.	0,03	32,80	Hasen-Immob.	1,00	246,0
Agrob Imm. Vz.	0,08	29,00	Hoffex Group	0,15	10,10
Akt. Brau. Kaufbeuren	398,0	398,0	Isidra Vision	0,18	47,52
Baader Bank	3,94	3,76	KPS NA	0,17	5,12
Bauer	9,41	9,39	KUKA	0,15	37,20
Blue Cap	0,75	19,60	Kulmb. Brauerei	1,50	63,00
BMW Vz.	2,52	54,00	Leuchwerke	2,80	99,00
Bürg. Brauh. Imm.	0,63	24,40	Ludwig Beck	24,40	24,40
CPU Softwarehouse	2,28	2,28	MAN ST	5,10	45,50
Data Modul	0,12	45,60	MAN VZ	5,10	44,00
DCI	1,64	1,66	Mediengruppe	3,73	3,73
Dialog Semic. NA	36,18	35,87	Mensch & Maschine	0,85	57,00
Diernig Hold.	12,40	12,40	Merckur Bank	0,32	9,95
Einhell Germany Vz.	1,40	84,20	MS Industrie	3,22	1,55
flextecDEIGRO	53,20	52,60	Mühlbauer	1,50	38,80
Fortec	0,60+0,10	17,30	Münchener Tierpark	27,00	27,00
			mwb fairtrade	0,18	8,05
			Neuhof Textil		350,0
			Phoenix Solar		0,03
			Renk	2,20	109,0
			Schaffhaus Hold.		26,40
			Sedlmayr	29,00+15,00	32,00
			SHS Vitecon konv.		10,00
			Siemens Energy		24,92
			Singulus		3,76
			Sixt Vz.	0,05	56,40
			Spvgg. Unterhaching		6,00
			Stal. Min. Bad. Br.		137,0
			STEICO	0,25	46,80
			Surteco Group		22,30
			Valu Holdings		4,00
			Verm. Holdings	0,70	28,65
			Westwing Group		28,15
			Zapp Creation	0,04	30,00

WEITERE DEUTSCHE WERTE

	20.11. Schluss	19.11. Schluss		20.11. Schluss	19.11. Schluss
4baseio	1,80	1,85	Gesco NA	0,23	13,50
aap Implantate	2,60	2,58	Grammer	17,00	17,00
Albis Leasing	0,04	3,02	IGW Immobilien	1,40	103,0
All for One Group	1,20	51,00	H+R	4,65	4,65
artec technologies	3,74	3,70	Hapag-Lloyd NA	1,10	58,90
Aumann	12,94	12,94	Hawesko	1,30+0,45	44,60
Basler	0,26	65,40	Heidelberger Druck	0,66	0,68
BHS tabletop	11,70	11,70	Highlight Comm.	3,84	3,74
Biotech Vz.	0,04	26,20	Homag Group	1,01	38,20
Centi	13,20	13,15	Hyfican	0,04	3,12
Centrotec	15,16	15,30	ifrs Holding	0,04	3,54
centrotech Intern.	2,82	2,80	InnoTec TSS	0,75	9,30
CureVac	66,73	63,36	Intershop Commun.	3,13	3,34
Daldrup & Söhne	3,36	3,24	KHD Humb. Wedag	9,40	9,40
Delicom	4,59	4,27	KSB Vz.	8,76	199,5
DFV Dt. Familienvers.	19,30	19,63	Leifheit	0,55	38,80
edel	0,10	1,76	Manz	31,40	31,10
Edison Semicond.	0,52	24,45	Masterflex	0,07	5,80
ErlingKlinger NA	11,48	11,66	MAX Automation	4,02	4,02
EUWAX	3,26	66,00	MV Energie NA	0,90	25,00
Frwi	0,40	19,00	OVV Holding	0,75	18,40
			PAION	2,46	2,24
			Parvotec	11,50	11,50
			Petro Welt Techn.	1,95	1,95
			plenium konv.	5,00	5,00
			PNE NA	0,04	7,42
			Porsche Vz.	2,21	56,62
			PSI Software NA	0,05	24,00
			Realtech	0,84	0,84
			Rhön-Klinikum	16,52	16,52
			RIB Software NA	0,12	24,82
			SGL Carbon	3,57	3,55
			SILM Solutions Gr.	14,18	14,18
			SMT Scharf	8,06	8,06
			technotrans NA	20,20	20,20
			Tom Tailor NA	0,35	0,16
			TUI NA	0,54	4,98
			U.C.A.	0,70	16,00
			United Labels	1,10	1,08
			Verallia Deutschl.	17,06	510,0
			VFG Ver. Filzfabriken	15,82	580,0
			Vilmos & Bock Vz.	0,35	12,75
			Volkswagen St.	4,60	160,9
			WCM Bet.u. Grundb.	0,11	3,34

Rohstoffe

	20.11. Schluss	19.11. Schluss
Aluminium 99,97%	1659,00	1659,00
Messing		
MS58	547,00	547,00
MS63	589,00	589,00
Kupfer		
Elektrolytkupfer (Del-Notiz)	612,77-615,45	
MK-Notiz	717,46	
Rohöl, Brent (\$/Bar.)	45,02 (+1,92%)	

ERLÄUTERUNGEN: Notierungen in Euro, Dax, MDax und Sdax auf Xetra-Basis, Bayerische Werte Börse München, restliche Aktien Parkett Frankfurt oder Zürich. Letztgezeichnete Dividende in Landeswährung, Q = Halbjahres-Dividende (ex-dividende), Q = Quartals-Dividende, xB = (ex-dividende) / Berücksichtigung der Dividende, KGV = Kurs-Gewinn-Verhältnis, bei Auslandswerten Länderkürzel in Klammern. * = Preise vom Vortag oder letzt verfügbar. Unternehmen aus Bayern geteilt. Angaben ohne Gewähr. Quelle: Infront

Edelmetalle

Barren und Münzen in €	20.11. Ankauf	20.11. Verkauf
Gold (1 kg)	49995,00	52169,00
Silber (1 kg)	644,00	874,99
Platin (100 g)	2449,00	3595,10
Währung II (20 Mark)	361,00	440,80
Küchengrand (10 Rubel)	378,00	407,00
Trügerand (10 Rubel)	1556,50	1678,00
Philharmoniker (1 oz)	1556,00	1663,00
Australien Nugget (1 oz)	1556,30	1664,00
American Eagle (1 oz)	1556,00	1681,00
Maple Leaf (1 oz)	1556,00	1664,00
Degussa Goldhandel Endkundenpreise		
Gold		
Feinsilber (\$/31,1 g)	1872,30	
Feinsilber (€31,1 g)	1578,51	
Feinsilber in €		
unverarbeitet (1 kg)	639,52	
verarbeitet (1 kg)	738,66	
Feinsilber: Heraeus		

Zinsen

Basisszins	-0,88 %
Hauptrente ab 16.03.2016	0,00 %
Splitzertre, ab 18.09.2019	0,25 %
Umlaufrendite	-0,58 %
Dispo-Zinsen	3,99 - 12,24 %
Bauszinsen effektiv	
auf 5 Jahre	0,31 - 1,77 %
auf 10 Jahre	0,40 - 1,63 %
Festgeld ab 5000 Euro	
Laufzeit 1 Monat	0,00 - 0,30 %
Laufzeit 3 Monate	0,00 - 0,40 %
Laufzeit 6 Monate	0,00 - 0,50 %
Laufzeit 1 Jahr	0,00 - 0,55 %
Ratenkredite ab 10.000 Euro	
Laufzeit 3 Jahre	1,99 - 5,98 %
Laufzeit 5 Jahre	2,39 - 6,99 %
REX	146,05 (+0,01%)

Quelle: Bundesbankstatistik und FMH-Finanzberatung.

DAX

	20.11. Schluss	Tages Tief	Hoch	19.11. Schluss	Veränderung Vortag in %	Tief	52 Wochen Range	Hoch	20.11. KGV	20.11. KGV 2020
Adidas NA E	280,5	279,70	283,00	282,0	-0,53	162,20	317,45	627,461	75,8	
Allianz vNA E	9,60	195,4	193,50	197,00	+0,29	117,10	232,60	1.400,028	12,4	
BASF NA E	3,30	57,65	57,28	58,03	-0,22	37,36	70,48	2.819,492	26,8	
Bayer NA E	2,80	47,90	46,29	47,91	+3,23	39,91	78,34	4.592,054	10,7	
Beiersdorf	0,70	97,10	96,80	97,72	+0,00	77,62	108,05	328,940	31,8	
BMW SL E	2,50	74,15	73,39	74,48	+0,20	36,60	77,06	1.692,504	18,1	
Continental	3,00	110,5	109,70	111,20	+0,05	51,45	124,10	354,960	61,4	
Covestro	1,20	45,78	45,78	46,32	+0,11	23,54	48,82	873,093		
Daimler NA E	0,90	55,52	54,76	55,85	+0,82	21,02	55,96	3.191,180	74,0	
Deliv. Hero	101,1	99,22	101,75	99,50	+1,61	44,85	116,65	561,111		
Dt. Bank NA	8,96	8,94	9,04	8,99	-0,34	4,45	10,37	8.327,043		
Dt. Börse NA E	2,90	134,5	133,45	135,30	+0,22	92,92	170,15	828,483	21,3	
Dt. Post NA E	1,15	39,88	39,04	39,88	+0,99	19,10	43,50	3.774,226	22,5	
Dt. Telekom E (T)	0,60	14,87	14,78	14,98	+1,10	10,41	16,75	10.054,269	14,9	
Dt. Wohnen	0,90	42,62	41,98	42,81	+0,33	27,66	46,97	1.154,236	24,8	
E.ON NA	0,46	9,10	9,03	9,14	+0,05	7,60	11,56	7.059,328	20,2	
Fres. M.C.St.	1,20	71,28	70,84	71,58	+0,74	53,50	81,10	615,848	16,6	
Fresenius	0,84	37,85	37,44	37,98	+0,56	24,25	51,54	1.452,700	11,5	
Heidelberg	0,60	58,56	57,98	59,10	+0,31	29,00	70,02	571,959	16,5	
Henkel Vz.	1,85	87,22	86,32	87,82	+0,11	62,24	96,90	471,898	21,0	
Infineon NA (T)	0,27	27,41	26,90	27,41	+21,9	10,13	28,33	4.426,152	45,7	
Linde PLC E	0,96 Q	213,6	210,60	214,60	+1,95	130,45	226,40	1.085,127	38,8	
Merck	1,30	130,0	128,85	131,60	+1,21	76,22	140,35	574,733	31,7	
MTU Aero	0,04	194,7	192,10	196,75	+0,69	97,76	289,30	299,201	49,9	
Münch. R. vNA E	0,80	234,8	234,20	237,80	-0,55	141,10	284,20	472,921	17,3	
RWE SL	0,80	35,00	33,80	35,14	+2,76	20,05	35,30	3.232,492	21,9	
SAP E (T)	1,58	98,80	98,75	99,63	-0,62	82,13	143,32	3.909,221	23,5	
Siemens NA E	3,69	109,6	109,42	110,72	-0,80	55,59	119,30	2.058,118	21,1	
Vonovia NA E	1,57	57,50	56,96	58,32	-0,79	36,71	62,74	1.751,274	14,7	
VW Vz. E	4,86	152,1	150,82	152,36	-0,25	79,38	187,74	985,016	12,7	

Harter Sparkurs: MAN vor frostigem Winter

IN KÜRZE

MAN steht vor dem härtesten Sparprogramm seiner Geschichte. Viel wird von dem einst stolzen Mischkonzern nicht mehr übrig bleiben. Die Arbeitnehmer sind vor die Wahl zwischen Pest und Cholera gestellt.

VON MARTIN PREM UND
THOMAS SCHMIDTUTZ

München – Es gerade einmal zwölf Jahre her. Da feierte sich MAN als das mit 250 Jahre älteste deutsche Industrieunternehmen. Viel davon ist nicht mehr übrig. Der Mischkonzern ist seit der Auslagerung der Großmotorenproduktion in Augsburg und anderer Maschinenbauaktivitäten zerschlagen. Und vom Rest, der Nutzfahrzeugsparte, sind Teile infrage gestellt. MAN Truck & Bus gehört neben Scania zu Traton, einer VW-Tochter.

Bei einer virtuellen Betriebsversammlung am Freitag hat Andreas Tostmann, der Chef, an die MAN-Belegschaft eine klare Botschaft: Das MAN-Werk im österreichischen Steyr sowie die Komponenten-Fertigung in Salzgitter seien „nicht profitabel“, erklärte Tostmann laut Teilnehmern. Hier müsse man reagieren. „Steyr wird wohl nicht mehr zu retten sein“, sagte ein MAN-Mitarbeiter nach der Veranstaltung gegenüber unserer Zeit-



Andreas Tostmann
Der MAN-Chef will insgesamt 1,8 Milliarden Euro einsparen, um den Lkw-Bauer wieder profitabel zu machen. FOTO: MAN



Saki Stimoniaris
Der MAN-Gesamtbetriebsratsvorsitzende erwartet Kompromissbereitschaft vom Unternehmen. Er fürchtet, dass die Pläne des Managements zur Abwicklung von MAN führen. FOTO: ASTRID SCHMIDHUBER

tung. MAN baut an seinem Standort in der Nähe von Linz die leichte und mittlere Baureihe (TGL und TGM), unter anderem für den innerstädtischen Verteilerverkehr. Das Marktsegment schrumpft seit Jahren.

Die ebenfalls von tiefen Einschnitten bedrohten Standorte München und Nürnberg sollen dagegen auch nach der geplanten Neuaufstellung des Konzerns eine tragende Rolle spielen. Nach den Plänen soll Mün-



Die im österreichischen Steyr gebauten kleinen MAN-Baureihen TGL und TGM belasten seit Jahren die Profitabilität des Münchner Lkw-Bauers. FOTO: MAN

chen auch langfristig das Hauptwerk bleiben und zum Kompetenzzentrum für E-Mobilität ausgebaut werden, heißt es aus Konzernkreisen. Das Motorenwerk in Nürnberg soll künftig das zentrale Produktionswerk für konventionelle sowie künftige Antriebe sein.

Sollte Steyr dichtgemacht werden, wird auch das Werk München in Mitleidenschaft gezogen. Im größten MAN-Werk werden neben den schweren Lkw auch Fahrer-

häuser und Antriebsachsen für die kleinen Baureihen produziert. Das sind Arbeiten, die wegfallen würden.

Wie ernst die wirtschaftliche Lage bei dem Lkw-Bauer ist, hatte Tostmann bereits am Donnerstag in einem Gespräch mit unserer Zeitung deutlich gemacht. „Wir gehen mit sehr strikten Lockdown-Regeln ins nächste Jahr“, hatte der MAN-Chef im Vorfeld der Betriebsversammlung erklärt. Daher werde sich das Jahr 2021 „für

MAN sicherlich sehr schwierig gestalten“. Für 2022 strebe man aber einen „deutlichen Verbesserungshub an“. Tostmann bekräftigte frühere Aussagen, wonach der Konzern im laufenden Jahr mit tiefen Zahlen rechnet. Man gehe bis Jahresende von einem operativen Verlust von „rund einer halben Milliarde Euro aus“.

MAN Truck & Bus hatte am 11. September ein umfassendes Sanierungsprogramm angekündigt und will insge-

samt 1,8 Milliarden Euro einsparen. Dabei sollen 9500 Arbeitsplätze wegfallen. Ende September hatte der Vorstand zudem die bis 2030 laufenden Beschäftigungs- und Standortsicherungsvereinbarungen gekündigt. Damit wären betriebsbedingte Kündigungen möglich.

Seither hat sich die Lage weiter zugespitzt. Der Betriebsratsvorsitzende von MAN, Saki Stimoniaris, hatte Verhandlungen wegen fehlender Verhandlungsbereitschaft des Managements bereits unterbrochen. Er sprach von einer drohenden „Abwicklung“ von MAN, und forderte Kompromissbereitschaft ein. Die durch Corona zusätzliche angespannte Lage erschwert es den Arbeitnehmern womöglich, ihren harten Kurs durchzuhalten. Am Ende könnte Stimoniaris gar nichts übrig bleiben, als an den Verhandlungstisch zurückzukehren und eine ganze Reihe giftiger Kröten zu schlucken – um noch Schlimmeres zu verhindern.

Bitter für die Betriebsräte: Sie waren es, die die Übernahme durch VW begrüßt und vorangetrieben haben, in der Hoffnung, ähnlich arbeitnehmerfreundliche Bedingungen zu bekommen wie ihre Kollegen in Wolfsburg. Davon ist derzeit nichts zu spüren. Es sieht nach einem frostigen Winter für die jüngste Tochter im VW-Imperium aus.

Weitere Beschuldigte im Wirecard-Skandal

Die Ermittlungen im Skandal um den früheren Dax-Konzern Wirecard weiten sich laut einem Bericht des „Spiegel“ aus. Die Staatsanwaltschaft München I führe mittlerweile mehr als 20 Beschuldigte, darunter den gesamten zuletzt amtierenden Vorstand und etliche Führungskräfte, berichtete das Magazin am Freitag vorab aus seiner neuen Ausgabe.

Krankenkassen mit hohem Defizit

Laut einem Bericht der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ verzeichnen die 105 gesetzlichen Krankenkassen im dritten Quartal 2020 ein Defizit von mehr als drei Milliarden Euro. Die Unterdeckung sei damit fast 16 Mal so groß ausgefallen wie vor Jahresfrist, schreibt die Zeitung.

Stabilere Exporte im Maschinenbau

Die eingebrochenen Exporte der deutschen Maschinenbauer haben im September fast schon wieder Vorjahresniveau erreicht. Das Minus betrug noch 7,6 Prozent im Vergleich zum September 2019, wie der Branchenverband VDMA am Freitag mitteilte. Die Exporte hätten den Corona-Tiefpunkt überwunden.

Münchner Umland profitiert

Berlin – Das Münchner und das Berliner Umland sowie mehrere deutsche Uni-Städte haben einer Studie zufolge die besten Wachstumsaussichten nach der Corona-Krise. Fünf der zehn Wachstumssieger bis 2030 kommen aus Ostdeutschland, wie aus einer am Freitag veröffentlichten Langfristprognose des Instituts Prognos hervorgeht.

Zu den Top Ten zählen im Osten die Stadt Potsdam, der Landkreis Dahme-Spreewald mit dem neuen Flughafen BER, der Landkreis Oder-Spree mit der künftigen Fabrik des US-Elektroautobauers Tesla sowie die Uni-Städte Leipzig und Rostock. Hessen ist mit Darmstadt dabei. In Bayern werden den Landkreisen aus dem Münchner Um-

land Dachau, Ebersberg und Erding sowie der Unistadt Regensburg die besten Wachstumsaussichten vorhergesagt. Zuvor hatte das „Handelsblatt“ über die Studie berichtet. Die Studie prognostiziert das Wirtschaftswachstum sowie die Beschäftigtenentwicklung in den 401 deutschen Landkreisen und kreisfreien Städten. dpa

Flughäfen verharren im Tief

Selbst die Herbstferien haben die deutschen Flughäfen nicht aus der Corona-Flaute geholt. Im Oktober blieben die Passagierzahlen weit hinter den Vorgaben aus dem Vorjahr zurück. 3,94 Millionen Fluggäste wurden abgefertigt und damit 83,2 Prozent weniger als ein Jahr zuvor, wie der Flughafenverband ADV am Freitag in Berlin berichtete. FOTO: IMAGO



Corona-Hilfen: 13 000 Verfahren eingeleitet

Berlin – Im Zusammenhang mit den staatlichen Corona-Hilfen haben die Strafbehörden einem Bericht zufolge mindestens 13 000 Verfahren eingeleitet. Zumeist untersuchten die Ermittler, ob sich die Antragsteller des Subventionsbetrugs schuldig machten und sich die Hilfgelder zu Unrecht sichern wollten, berichtete die „Wirtschaftswoche“ über eine eigene Umfrage bei Staatsanwaltschaften und Landeskriminalämtern. Die meisten Fälle sind demnach bisher dem Landeskriminalamt in NRW bekannt, dort würden 4200 Verfahren mit einem möglichen Schaden von 30 Millionen Euro geführt. In Berlin gebe es 2100 Fälle mit 20 Millionen Euro Schadenssumme, in Bayern 1500 Fälle. afp

Wirtschaft warnt vor längeren Beschränkungen

München – Die bayerische Wirtschaft sieht im Falle längerer Corona-Einschränkungen viele Betriebe vor dem Aus. „In den stark betroffenen Branchen geht es schon jetzt für viele ums nackte Überleben, da die Unternehmen in den vergangenen Monaten ihre liquiden Mittel und Eigenkapital eingesetzt haben“, so der Präsident des Bayerischen Industrie- und Handelskammertags (BIHK), Eberhard Sasse am Freitag. Er beruft sich auf eine Umfrage unter rund 1000 Firmen. „Im Falle einer Verlängerung des aktuellen Lockdown light geben rund 40 Prozent der Betriebe in der Reisewirtschaft, Gastronomie, Kultur- und Kreativwirtschaft und im Eventbereich an, existenziell bedroht zu sein.“ dpa

Frankreich will Black Friday verschieben

Paris – In Frankreich könnte sich der „Schnäppchentag“ Black Friday verschieben: Der US-Online-Riese Amazon zeigte sich auf Druck der Regierung bereit, seine Rabattaktion vom 27. November auf den 4. Dezember zu verschieben. Am Freitag gab es dazu letzte Verhandlungen im Pariser Wirtschaftsministerium. Hinter der kuriosen Debatte verbirgt sich ein Streit mit kleinen Läden. Die große Furcht der französischen Einzelhändler: Der US-Riese Amazon könnte am Black Friday am 27. November den großen Reibach machen, während kleine Läden leer ausgehen. Denn wegen des Lockdown in Frankreich sind die meisten Geschäfte vorerst bis zum 1. Dezember geschlossen. afp

Ich will wieder im Stadion jubeln. Dafür lüfte ich jetzt auf Arbeit ständig.



#FürMichFürUns



Bundesministerium
für Gesundheit

Bitte dranhängen, auch wenn's schwer ist:
Kontakte einschränken, AHA, lüften, Warn-App nutzen.
ZusammenGegenCorona.de



PREISWERT TELEFONIEREN

So viel kostet eine Minute im deutschen Festnetz

Ortsgespräche				Ferngespräche										
Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min	Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min							
0-7	Sparcall	01028	0,10	0-7	Sparcall	01028	0,10							
		3U	01078			0,64	3U	01078	0,64					
		01052	01052			0,89	01088	01088	0,77					
		01097	01097			0,89	01098	01098	0,89					
7-8	Sparcall	01028	0,10	7-8	Sparcall	01097	01097	0,89						
		3U	01078			0,64	01028	01028	0,10					
		Tellmio	01038			1,38	01012	01012	0,55					
		01088	01088			1,39	3U	01078	0,64					
8-18	3U	01078	1,18	8-18	01098	01098	1,19							
		Tellmio	01038			1,38	01011	01011	1,54					
		01088	01088			1,39	01012	01012	0,55					
		Star79	01079			1,45	3U	01078	1,18					
18-19	01052	01052	1,89	18-19	01098	01098	1,19							
		3U	01078			0,64	01011	01011	1,54					
		Tellmio	01038			1,38	01088	01088	1,59					
		01088	01088			1,39	010012	010012	1,63					
19-24	Star79	01079	1,45	19-24	01012	01012	0,55							
		01052	01052			1,89	3U	01078	0,64					
		3U	01078			0,64	01098	01098	1,19					
		01052	01052			0,89	01011	01011	1,54					
19-24	01097	01097	0,89	19-24	01088	01088	1,59							
		Tele2	01013			0,94	010012	010012	1,63					
		Festnetz zum dt. Mobilfunk	Montag bis Sonntag			Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min	3U	01078	1,74		
													01052	01052
01052	01052			1,75										
					01052									
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052	01052	1,75					
01052	01052			1,75										
					01052					01052	1,75			
		01052	01052			1,75								
							01052							

LESERFRAGEN ZUM THEMA CORONA

Helga Wirnsberger aus München: Werden die Nebenwirkungen bei Impfstofftests wirklich preisgegeben und publiziert? Es sind doch schon schwere Erkrankungen bei Corona-Impfstoff-Probanden festgestellt worden. Kann man darauf vertrauen, dass ein Impfstoff wirklich nebenwirkungsfrei und sicher ist?

Die Antwort des Experten

Wenn Versuchsteilnehmer während der Impf-Testungsphase erkranken, heißt es tatsächlich: Vorsicht. In einer Studie mit dem von Astra Zeneca an der Universität Oxford entwickelten Vektor-Impfstoff wurde etwa bei einer Probandin eine seltene Erkrankung des Rückenmarks (Transverse Myelitis) diagnostiziert. Dies führte zum sofortigen Stopp der Studie. Ein unabhängiges Gremium stuft diese Erkrankung jedoch als Ereignis ein, das nicht mit dem Impfstoff in Verbindung stand. Mittlerweile wurde die Studie fortgesetzt. Bei jeder Impfstudie muss ein unabhängiges Komitee klären, ob Sicherheitsbedenken bestehen. Stopp-Regeln gehören zur Qualitätssicherung klinischer Studien. Unerwünschte Ereignisse werden in jeder Studie im „Data Safety Monitoring Board“ bewertet. Bis zur Klärung werden dann weitere Impfungen auf Eis gelegt. Das Science Media Center stellte in diesem Fall die wichtigsten Punkte zu Myelitis mit Infektionskrankheiten und Impfungen zusammen. Das transparente Vorgehen ist ein Zeichen der funktionierenden Qualitätskontrolle. Auftretende einzelne Gesundheitsprobleme sind etwas völlig Normales bei Tests mit tausenden Probanden. Die meisten Corona-Impfstoffe zeigten sich bisher als sehr verträglich mit einer hohen Wirksamkeit und Sicherheit. Sollte sich eine Erkrankung tatsächlich als Nebenwirkung eines Impfstoffs erweisen, müssen die Risiken des Impfstoffs mit den Risiken einer Covid-19-Erkrankung sorgfältig abgewogen werden. Die klinische Überprüfung des Ebola-Impfstoffs förderte zum Beispiel Gelenkentzündungen als Nebenwirkung. Diese waren tatsächlich auf den Impfstoff zurückzuführen. Die klinische Studie wurde ebenfalls pausiert, aber dann fortgesetzt. Heute ist der Impfstoff zugelassen. Es geht sogar so weit, dass Experten einem neuen Impfstoff gegen einen unbekannten Erreger, der vollkommen problemlos durch alle Instanzen geht, eher misstrauen als einem, bei dem noch mal genau hingesehen werden muss. Die klassischen Impfreaktionen wie Hautrötungen, Schwellungen, leichtes Fieber oder Krankheitsgefühl sind sogar erwünscht. Sie zeigen eine Reaktion des Immunsystems – und damit, dass die Impfung wirkt.



Über die Jagd auf die Gams wird seit Jahren gestritten. Nun befeuert eine neue Bewertung des Bundesamts für Naturschutz die Debatte. FOTO: FRÖUCH

Tierschützer sorgen sich um die Gams

Das Bundesamt für Naturschutz warnt vor einer drohenden Gefahr für die Gams-Bestände in Deutschland. Tierschützer sehen sich in ihrer Sorge um eines der Wahrzeichen Bayerns bestätigt. Das Forstministerium hingegen wundert sich über diese Bewertung.

VON DOMINIK GÖTTLER UND MICHAELA SPERER

München – Als das Bundesamt für Naturschutz kürzlich die aktuellen Roten Listen der Säugetiere für Deutschland vorstellte, erhielt auch die Gams einen neuen Status. Sie steht neuerdings auf der Vorwarnliste. Das heißt: Nach Einschätzung der Autoren ist das Gamswild in Deutschland zwar noch ungefährdet, das

könnte sich aber in den nächsten zehn Jahren ändern.

Tierschützer wie der Verein Wildes Bayern oder der Landesverband des Deutschen Tierschutzbundes sehen sich in ihrer Sorge um eines der tierischen Wahrzeichen der bayerischen Alpenwelt bestätigt. Derzeit sammelt der Verein Wildes Bayern unter dem Motto „Rettet die Gams“ Unterschriften für eine Petition. Ihr Ziel: Die im Gebirge heimische Art soll weniger bejagt werden.

Der Konflikt über den Umgang mit der Gams schwelt schon lange. Während viele Jäger und Tierschützer eine Ausrottung der Art fürchten, blicken die Staatsförster mit Sorge auf den Verbiss ihrer jungen Bäume. Dahinter steht der ewige Konflikt über die richtige Jagdpolitik. Wald vor Wild? Oder Wild vor Wald?

Vergangenes Jahr sprach Forstministerin Michaela Kaniber (CSU) ein Machtwort in der Debatte mit dem Satz: „Der Gams geht's gut.“ Dabei bezog sie sich auf die Zwischenergebnisse eines 2016 gestarteten Forschungsprojekts der Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft. Dort wird bis zum Jahr 2022 beispielhaft an der Kampenwand und im Karwendel der Bestand von Gämsen, Rehen und Hirschen erhoben. Die ersten Ergebnisse deuteten auf eine stabile und vitale Gams-Population hin, hieß es damals. Demnach lebten al-

lein im Karwendelgebirge zwischen Vorderriß und Soigner Kessel weit mehr als 500 Gämsen.

Über die Aufnahme in die Vorwarnliste des zum Bundesumweltministerium gehörenden Bundesamts zeigt man sich im bayerischen Forstministerium indes irritiert. „Wir hätten uns vor der Einstufung des Gamswildes in die Vorwarnliste eine fundierte Analyse erwartet, die den Sachverhalt zutreffend darlegt und die hochkarätigen Wissenschaftler in Bayern nicht außen vor lässt“, teilt das Ministerium mit. Bei

der Einstufung sei nicht berücksichtigt worden, dass die Rote Liste Bayerns das Gamswild im Jahr 2017 als ungefährdet einstufte und der FFH-Bericht im Jahr 2019 einen günstigen Erhaltungszustand beim Gamswild im deutschen Alpenraum ausweist.

Die Tierschützer wollen dieses Argument nicht gelten lassen. So kritisiert Tessy Lödermann vom Tierschutzbund in einem aktuellen Schreiben an das Bundesamt für Naturschutz, dass die Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft den Status der Gams im Alpenraum nur auf der Basis von zusammengefassten Streckenmeldungen der erlegten Tiere erstelle. Verlässliche Monitordaten gebe es aber nicht. Der Streit um die Gams geht mit der Einstufung des Bundesamts also in eine neue Runde.

Anzeige

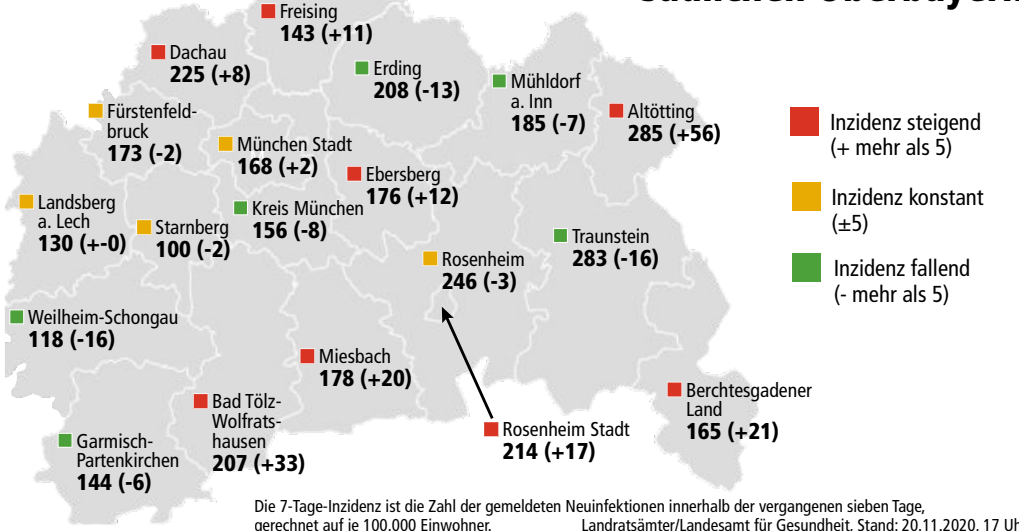
Münchens Größter Schmuck-Ankauf
ZAHN- & ALTGOLD BARANKAUF
SCHMUCK-ÜHREN Barren Feingold 50,14 €
Juwelier G. Mayer GmbH
Karlsruhe 45
089/595105
Ihre freundliche Ankaufsstelle
aktuelle Preise unter www.ankaufbayern.de - Vergleichen lohnt sich

Amerikaner dürfen in Garmisch Thanksgiving feiern

Garmisch-Partenkirchen – Die Angestellten der US-Streitkräfte in Garmisch-Partenkirchen wollen kommenden Dienstag im Edelweiss Lodge & Resort Thanksgiving feiern. Der amerikanische Feiertag soll im Restaurant mit einem vierstündigen Essen begangen werden. Dazu sind laut Einladungsschreiben maximal 60 sitzende Mitarbeiter pro Stunde zugelassen worden. Trotz Teil-Lockdown. Vor Ort werden diese Pläne scharf kritisiert. Zumal eine positiv getestete Mitarbeiterin in dem US-Hotel im September gegen die Quarantäne-Auflagen verstoßen hatte (wir berichteten).

Das Hotel und damit auch

7-Tage-Inzidenzen im südlichen Oberbayern



das Restaurant seien für touristische Zwecke aktuell geschlossen, erklärt eine Sprecherin der USAG Garrison in Garmisch-Partenkirchen. Sie betont aber: „Die verbleibenden Angestellten müssen allerdings versorgt werden.“ Die Tische seien bei dem Thanksgiving-Essen ausreichend voneinander entfernt aufgestellt, alle Schutzmaßnahmen würden eingehalten. Das Gesundheitsamt erklärt, dass Paragraph 13 Absatz 3 das Thanksgiving-Essen ermöglicht. Er erlaubt den Betrieb von nicht öffentlich zugänglichen Kantinen mit einem entsprechenden Hygienekonzept. Darauf berufen sich die Amerikaner.



Prof. Dr. Dr. Franz-Xaver Reichl
Beauftragter für die Biologische Sicherheit von Bakterien und Viren an der LMU

Sie haben eine Frage zu Corona? Schicken Sie sie uns an bayern@merkur.de. Der Universitätsprofessor, Mikrobiologe, Pharmakologe und Toxikologe Franz-Xaver Reichl wird die Fragen beantworten.

NAMENSTAGE

Der Priester

21.11.: Johannes von Meßen war Franziskaner-Priester und Leiter der böhmischen Observantenprovinz.
22.11.: Cäcilia lebte im 3. Jahrhundert und stand gefangenen Christen bei.

VOR 10 JAHREN

Kardinalswürde

Am Namensfest des Bistumspatrons, des heiligen Korbinian, wird Reinhard Marx, Erzbischof von München und Freising, zum Kardinal erhoben. 1500 Menschen aus Bayern feiern Marx in Rom.

Jetzt Erinnerungen retten Digitalisieren ist das perfekte Geschenk

ab 0,062 € statt 0,07 €
Dias

ab 0,107 € statt 0,12 €
Fotos

ab 0,107 € statt 0,12 €
Negative

ab 13,34 € statt 14,99 €
Videokassetten (inkl. Speicherung als MP4)

ab 5,78 € statt 6,49 €
Schmalfilme

DVD

USB-Stick

Download

Weihnachtsaktion
11% Rabatt auf die Digitalisierung bis 12.12.2020

Jetzt einfach vorbeikommen: Bei Foto DINKEL in München oder einfach unverbindlich online anfragen: www.mediafix.de/merkur und vor Ort oder per Post anliefern.
Pünktlich zu Weihnachten: Fertigstellung bis 21.12.2020 möglich. Alle Preise/Konditionen siehe Website

Ihr Gutschein-Code: **MERKUR-XMAS**

Ein Angebot der: MEDIAFIX GmbH • Oskar-Jäger-Str. 127 • 50825 Köln



DINKEL GmbH & Co KG • Landwehrstr. 6 • 80336 München
Mo - Fr: 09:30 - 18:00 Uhr | Sa: 10:00 - 16:00 Uhr
Tel.: 089 55 21 81 81 | Kunden-Parkplätze im Hof



Schiff mit Elektro-Antrieb für den Starnberger See

Starnberg – Ein neues Ausflugschiff mit Elektroantrieb soll die Flotte der Bayerischen Seenschifffahrt am Starnberger See vom nächsten Jahr an verstärken. Es sei das größte Elektro-Seenschiff Deutschlands, teilte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker (CSU) am Freitag mit. „Das neue Schiff setzt ein großartiges Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz: als erstes Schiff dieser Größe wird es 100 Prozent elektrisch und mit Ökostrom angetrieben.“ Für die Gäste am Bord solle es sogar eine Lade-station für Elektrofahrräder geben.

Das für 300 Personen zuge-lassene Schiff wird 35 Meter lang und 8,20 Meter breit sein. Die Energieversorgung des Schiffes erfolge über ein Batteriesystem mit einer Lei-stung von rund 1600 kWh, das vollständig mit Ökostrom ge-laden werde. Die Bayerische Seenschifffahrt habe mit ih-ren Elektromotorbooten am Königssee bereits über 100



Mit einem großen Autokran wird das Oberdeck auf den Rumpf des Elektro-Schiffes gehoben.

FOTO: BAUMGÄRTNER

Jahre Erfahrung mit elektri-schen Antrieben – mit dem neuen Schiff auf dem Starn-berger See beschreite sie den-

noch Neuland: Es ist deutlich größer, hat mehr Decks und einen Aufzug. Das Schiff wird in der schiffahrtseigenen

Starnberger Werft fertigge-stellt, der Rumpf wurde in der Nacht zum Freitag ange-liefert. Zur nächsten Saison

soll es in See stechen. Der Na-me ist geheim – er wird tradi-tionell erst zur Schiffstaufe bekannt gegeben. mm/lby

40 Jahre voller Energie im Ehrenamt

Ohne Ehrenamt sähe es in der katholischen Kirche düster aus. Allen Widrig-keiten zum Trotz gibt es viele Menschen, die unent-geltlich ihre freie Zeit ein-setzen. Kardinal Marx ehrt heute vier langjährige Hel-fer. Unter ihnen ist Marian-ne Brucker aus Isen.

VON CLAUDIA MÖLLERS

Isen – Langeweile ist für Mari-anne Brucker ein Fremdwort. Die 65-jährige pensionierte Lehrerin aus Isen (Kreis Er-ding) sprudelt vor Energie. Sie hat so viel Power, dass sie diese seit Jahrzehnten in ih-rer Pfarrgemeinde ehrenamt-lich einsetzt. Am heutigen Samstag wird Kardinal Rein-hard Marx sie im Rahmen des Korbiniansfestes im Freisinger Dom mit der Korbinians-medaille auszeichnen – zu-sammen mit drei weiteren langjährigen Ehrenamtli-chen aus der Erzdiözese.

Am Donnerstag war Mari-anne Brucker noch mit ande-ren Helferinnen beim Bi-chersäubern in der Pfarrbü-cherlei St. Zeno. 22 Jahre ist sie bereits Leiterin der katho-

lischen Bücherei, von ihrem 25. Lebensjahr an hat sie hier mitgearbeitet. „Seit Corona kommen die zurückgegebe-nen Bücher drei, vier Tage in Quarantäne“, erzählt sie. Ent-sprechend der Empfehlung, damit etwaige Viren un-schädlich sind. Doch in Isen ist man noch gründlicher. „Bei uns wird dann jedes Buch in die Hand genommen und gereinigt“, sagt Marian-ne Brucker. Mit Spülmittel und Schmierseife werden die in Folie eingeschlagenen Werke abgewaschen. „Dann haben wir ein besseres Ge-fühl und der neue Ausleiher muss keine Sorge haben, ein verschmutztes Teil in die Hand zu bekommen.“ In der Gemeinde heißt es: „Die Bü-cher-Kosmetikerinnen kom-men zum Bücherwaschen“, sagt Brucker und lacht.

Dieses Vorgehen scheint exemplarisch für die Isenerin zu sein. Halbe Sachen sind ihr fremd. Ganz groß ist ihre Liebe zu den Büchern: „Die Begegnung mit der Literatur ist etwas Wunderbares“, schwärmt sie. Kinder fürs Le-sen zu gewinnen, das hat sie auch als Lehrerin begeistert. Sie erinnert sich, dass sie sel-ber als Kind sonntags nur ein



Auch das Bücherputzen gehört zum Ehrenamt: Marianne Brucker leitet seit 22 Jahren die katholische Bücherei in Isen.

FOTO: HENRY DINGER

Buch ausleihen durfte, für 20 Pfennig Leihgebühr. Mit Freundinnen hat sie heimlich Bücher getauscht, denn das eine Buch war ja am Nach-mittag schon ausgelesen. Da-mit sich heute die Kinder nicht beschränken müssen, ist die Ausleihe in St. Zeno ge-bührenfrei. Es gibt auch ei-gens Öffnungszeiten für Schulklassen, damit sich die

Kinder Bücher aussuchen können. Doch Marianne Br-ucker hat sich ehrenamtlich nicht nur auf die Bücher kon-zentriert. Sie war Kommuni-onmutter, plante Kindergot-tesdienste, ist Kommunio-nhelferin, Mitglied im Pfarrge-meinderat, von 2002 bis 2006 sogar als Vorsitzende. Und das alles neben ihrem Beruf als Förderlehrerin an einer

Grund- und Hauptschule. Heute noch ist die jugendlich wirkende Ruheständlerin Lektorin und Mitglied im Kir-chenchor. Familie gibt es na-türlich auch. Marianne Br-ucker und ihr Mann hatten drei Kinder – eine Tochter starb allerdings kurz nach der Geburt und ihr Sohn ist 2011 bei einem Arbeitsunfall ums Leben gekommen. Ge-

Corona-Infektion: Polizisten klagen

München – Mehrere Polizisten streiten mit dem Freistaat Bayern darum, ihre Corona-Infektion als Dienstunfall an-erkennen zu lassen. Die Deut-sche Polizeigewerkschaft be-stätigte, dass elf ihrer Mitglie-der Widerspruch gegen einen negativen Bescheid des Lan-desamtes für Finanzen einge-legt haben und drei Polizis-ten nun vor dem Verwal-tungsgericht München kla-gen wollen. Auch die Gewerk-schaft der Polizei kündigte Klagen ihrer Mitglieder an. In dem Fall geht es um einen Polizisten, der angibt, sich bei einer polizeilichen Fort-bildung angesteckt zu haben. Da es sich nicht um ein Eil-verfahren handelt, ist noch nicht absehbar, wann das Ge-richt sich mit dem Fall be-fasst. Inzwischen hat sich das Innenministerium in den Streit eingeschaltet. Ein Spre-cher sagte auf Anfrage: „Wir haben beim zuständigen Fi-nanzministerium nachdrück-lich um eine erneute Prüfung gebeten.“ lby

BRAUCHTUMS-KALENDER

23. BIS 29. NOVEMBER

NAMENSTAGE

- 23. Klemens
- 24. Flora
- 25. Katharina
- 26. Konrad
- 27. Virgil
- 28. Gunther
- 29. Friedrich
- (1. Advent)

Klemens war Bischof von Rom und der dritte Papst der Kirchengeschichte. Er verfasste um 93 einen Brief an die Korinther und soll der Legende nach mit ei-nem Anker um den Hals im Schwarzen Meer versenkt worden sein. Konrad, um 900 geboren, stammte aus dem Welfengeschlecht und wurde nach seinem Studi-um Bischof von Konstanz. Er war mit Bischof Ulrich von Augsburg befreundet, pilgerte dreimal ins Heilige Land und weihte in Einsie-deln eine Kirche. Seine Ge-beine wurden in der Refor-mation in den Bodensee ge-worfen, nicht aber sein Haupt, das im Münster von Konstanz verehrt wird.

Wo kimmts her?



Scher

Das Wort Scher gibt's schon im Mittelhochdeut-schen: scheren für schnei-den. Den Boden durch-schneiden, das tut der Scher, der Maulwurf – ein überaus nützliches Tier, das nur Insekten und Wür-mer frisst (kein Gemüse, das machen nur Wühlmäu-se), die aber wegen ihrer Scherhäufen von Garten-besitzern wenig geschätzt sind und denen man des-wegen mit Scherfallen nachstellt. Früher hat's noch Schernfänger gege-ben, weil man für den Pelz (Scherbeike) gutes Geld bekommen hat. bk

BRAUCHTUM

Gedanken an den Tod wer-den heute weithin ver-drängt, ganz im Gegensatz zur Zeit unserer Vorfahren, als man mit dem Tod vor Au-gen lebte. Gefürchtet wurde vor allem ein plötzlicher, un-vorbereiteter Tod ohne vor-herigen Empfang der Sterbe-sakramente. Deshalb wurde man nicht müde, täglich in der Familie am Morgen und am Abend, meist gemein-sam, und bei Wallfahrten für eine gute Sterbestunde zu be-ten. Eine Mahnung an das Sterben waren früher die To-tenbretter, die im Bayeri-schen Wald und im Alpen-raum, aber auch in Oberbay-ern an Wegen und Kirchen-mauern, vor Scheunen und unter Bäumen aufgestellt wurden. Auf diese Bretter legte man bis zur Einführung der Sargpflicht Ende des 19. Jahrhunderts die Verstorbe-nen vor der Bestattung.

BAUERN- UND WETTERREGELN

Novemberschnee bringt viel Korn und Klee. Wie das Wetter an St. Ka-threin wird's den ganzen Winter sein.



Den Brauch-tumskalen-der schreibt für Sie der Volkskundler und Autor **Albert Bichler**

WILLKOMMEN & ABSCHIED

Abenteuer mit Quirin

Kleinweil – Sandra und Johan-nes May aus Kleinweil (Kreis Garmisch-Partenkirchen) können es kaum erwarten, mit ihrem Sohn auf große Entdeckungstour zu gehen. Doch dafür muss Quirin noch etwas wachsen. Er darf aber gerne so brav und pflege-leicht bleiben wie bisher, sa-gen seine Eltern. „Quirin ist entspannt und schläft viel“, berichtet die stolze Mutter.

Sie und ihr Ehemann sind absolut bergbegeistert. Die-sen Sommer gaben sich die Mays in den Ammergauer Al-pen auf 1500 Höhenmetern das Jawort. Und das mit tieri-scher Begleitung: Hoch zu Ross verbrachten sie einen unvergesslichen Tag. Quirin war natürlich auch dabei – wenn auch noch im Bauch seiner Mama.

„Wir hoffen, dass unser Sohn so sportlich-aktiv wird wie wir“, sagt Johannes May. Der 36-jährige arbeitet als Service-Techniker im Außen-dienst. Seine sieben Jahre



Foto-Termin verschlafen: Quirin ist ein sehr entspanntes Baby, sagen seine Eltern Sandra und Johannes May. wilz

jüngere Frau ist Sachbearbei-terin bei einem Pharmakon-zern und befindet sich mo-mentan in Elternzeit. Die Mays sind auf dem Land groß

geworden und freuen sich, dass ihr Bub auch in dieser Idylle aufwachsen darf – und dort viele Abenteuer erleben wird. CONSTANCE WILZ

Er kannte alle Gewohnheiten seiner Gäste

Aying – Helmut Fischer war ein Hamburger, der in Aying (Kreis München) Wohnung, Heimat und nunmehr auch seine letzte Ruhestätte gefun-den hat. Sein Weg führte ihn während des Zweiten Welt-krieges von der Hansestadt mit seiner Familie nach Slo-wenien. Nach Kriegsende wurde er von seinen Eltern getrennt und kam in ein Heim. Über Umwege fanden er und seine Tante Emi wie-der zusammen. Helmut Fi-scher musste erst noch mal richtig Deutsch lernen, als er in seiner ursprünglichen Hei-mat wieder leben durfte.

Beruflich schlug Fischer verschiedene Wege ein, zeit-weise ging er zur See, zeitwei-se war er Trambahnfahrer, zeitweise Zugbegleiter, zeit-weise hat er gekellnert.

1964 verschlug es ihn nach Bayern. Er arbeitete erst in Berchtesgaden und später in München. 1975 kam er schließlich nach Aying. Dort war er rund vier Jahrzehnte



Helmut Fischer ist im Alter von 86 Jahren gestorben. wjr

für die Familie Inselkammer beschäftigt. „Bei uns hat er eine Heimat gefunden“, sagt Angela Inselkammer.

Da Helmut Fischer nie hei-ratete und am Ende seines Le-bens auch keine Verwandten mehr hatte, wurden der Be-trieb und sein Umfeld zu sei-ner Familie. „Er war so lange

bei uns, da haben sich Freundschaften gebildet“, sagt Inselkammer. „Helmut Fischer konnte sich auf den Zusammenhalt bei uns ver-lassen.“

Sehr lange betreute er im Brauereigasthof den Rotary Club München-Land – sogar noch, als er schon lange im Ruhestand war. „Er war mit seiner lebenswürdigen Art das Paradebeispiel für einen anständigen und loyalen Ober“, sagt der Präsident Tho-mas Hock. „Er kannte alle in-dividuellen Angewohnheiten der Gäste, bis hin zu den Ge-trränkewünschen und Zigaret-tenmarken und sorgte so da-für, dass sich seine Gäste wohl fühlten.“ Fischer wurde deswegen auch mit dem „Paul Harris Fellow“ geehrt – eine Auszeichnung, die ihn mit Stolz erfüllte. Er hat in Aying eine neue Heimat ge-funden. Und dort ist er vor Kurzem gestorben. Er wurde 86 Jahre alt.

WOLFGANG ROTZSCHE

Lehrer erhalten FFP2-Masken

München – Das Kultusministerium beginnt mit der Verteilung von FFP2-Masken an Schulen. Alle öffentlichen Schulen würden mit einem kostenlosen Set beliefert, dieses enthält zwei Masken für jeden Lehrer, erklärte ein Sprecher des Ministeriums. Man gehe aber davon aus, dass nicht jeder Lehrer eine FFP2-Maske tragen werde. Manche Personen empfinden das Atmen unter einer sol-

chen Maske als beschwerlich. Bevorzugt sollen Lehrer mit Vorerkrankungen die Masken erhalten, ferner Lehrer, die „in besonderen Situationen“ Schülern sehr nahe-rücken müssen, etwa bei Korrekturen an der Schulbank oder in Förderschulen. Der Bayerische Philologenverband, aber auch die Katho-lische Erziehergemeinschaft, reklamierten die Lieferung als Erfolg für sich. Es dürfe

„aber kein einmaliger Auf-schlag sein“. Kultusminister Michael Pia-zolo (FW) zeigte sich zuver-sichtlich, trotz hoher Infekti-onszahlen die Schulen weiter offen zu halten. „Seit dem Schulstart vor zehn Wochen waren immer mindestens 95 Prozent der Klassen im Prä-senzunterricht.“ Nur im Ein-zelfall werde auf Wechselbe-trieb Präsenz-/Daheim-Unter-richt umgeschaltet. dw

München – Kurz nach den für kommende Woche erwarteten Bund-Länder-Beschlüssen will der bayerische Landtag über die künftigen Anti-Corona-Maßnahmen beraten und abstimmen. Am Mittwoch wollen die Ministerpräsidenten der Länder mit der Bundesregierung entscheiden, am Donnerstag das bayerische Kabinett, und am Freitag trifft sich dann der Landtag zu einer Sondersitzung.

Zu Beginn wird Ministerprä-sident Markus Söder (CSU) wieder eine Regierungserklä-rung halten, anschließend folgen Aussprache und An-tragsberatung. „Auch dies-mal haben die Fraktionen über Dringlichkeitsanträge die Möglichkeit, ihre Haltung zu geplanten Maßnahmen der Staatsregierung zur Dis-kussion zu stellen und das Parlament darüber abstim-men zu lassen“, sagte Land-

tagspräsidentin Ilse Aigner (CSU). Das seien zwar keine Geset-zesbeschlüsse, „aber sie ent-fachen eine politische Bindungs-wirkung“. Über diesen Weg „stimmt das Parlament prak-tisch mit über den Kurs der Staatsregierung ab und ver-schafft den Maßnahmen zu-sätzliche parlamentarische Le-gitimation“. Die AfD will per Antrag die bayerische Corona-Verordnung aufheben. lby

IN KÜRZE

Keine Maske: 14-Jähriger verprügelt

Weil er keinen Mund-Na-sen-Schutz trug, haben zwei Unbekannte einen Jugendli-chen in Regensburg atta-ckiert und verletzt. Die bei-den sprachen den 14-Jähri-gen am Donnerstag auf des-sen Nachhauseweg von der Schule an, warum er keine Maske trage. Als der Junge erwiderte, dass an diesem Ort keine Maskenpflicht gelte, schubsten sie ihn und schlugen ihn zu Boden. Dann traten sie auf ihn ein. Die geschätzt 20 bis 25 Jahre alten Männer ließen erst von ihrem Opfer ab, als Pas-santen einschritten. Der Junge erlitt einen Rippen-bruch. Am Tatort gilt tat-sächlich keine Masken-pflicht. lby

Unfallfahrer in Untersuchungshaft

Nach dem tödlichen Ver-kehrsunfall bei Eching (Kreis Freising) mit einem über 500 PS starken Auto wird gegen den Fahrer we-gen eines illegalen Autorennens ermittelt. Der 19-Jähri-ge sei in Untersuchungshaft, sagte ein Sprecher der Poli-zei am Freitag. Bei dem Un-fall am Montagabend war ein 20-Jähriger aus dem Au-to geschleudert worden und gestorben. Der Fahrer und zwei andere Mitfahrer im Al-ter von 18 Jahren wurden leicht bis mittelschwer ver-letzt. Der Fahrer sei bereits am Vortag durch seine ver-kehrswidrige Fahrweise im Stadtgebiet Neufahrn aufge-fallen und beanstandet wor-den, so die Polizei. lby

Ein Blindgänger hält Gilching in Atem

Der Aufwand war gigan-tisch: Sperrung einer Auto-bahn, Evakuierung von zahlreichen Firmengebäu-den und Privathäusern – dann erst konnte am Frei-tag eine 250-Kilo-Flieger-bombe aus dem Zweiten Weltkrieg bei Oberpfaf-fenhofen (Kreis Starnberg) entschärft werden.

VON PETER SCHIEBEL

Gilching – Sprengmeister Torsten Thienert ist Fachmann, der 45-Jährige hat schon oft Weltkriegsmunition ent-schärft. Aber jedes Mal ist es eine neue Herausforderung. Diesmal standen er und zwei Kollegen vor der Aufgabe, ei-ne amerikanische Flieger-bombe unschädlich zu ma-chen. Ein Baggerfahrer hatte sie bei Ausschachtungsar-beiten für einen Kanal in nur 1,50 Metern Tiefe knapp au-ßerhalb des Flughafenzauns

von Oberpfaffenhofen bei Gilching entdeckt. Das war am Donnerstag gegen 16 Uhr. Alarmstufe rot bei den Ein-satzkräften: Feuerwehr, Kreisbrandinspektion, Poli-zei berieten zur Lage. „Wir sind zu der Erkenntnis ge-kommen, dass wir die Sache größer aufziehen müssen“, resümierte der stellvertreten-de Germeringer Polizeichef Andreas Ruch am Donners-tagabend. Das bedeutete: Für die Entschärfung musste ein Sicherheitsradius von 500 Metern rund um die Bombe sichergestellt werden. Weil das in der Nacht schwierig ist, wurde der Termin der Entschärfung auf Freitag ab 10 Uhr festgelegt. Dann wäre zumindest der Berufsverkehr auf der nahen Lindauer Auto-bahn A 96 schon vorbei. Die Evakuierung am Freitag übernahmen die Feuerweh-ren von Gilching und Geisen-brunn. Etwa 70 Menschen mussten ihre Wohnungen verlassen. „Die Leute sind sehr kooperativ“, hieß es von Sei-



Und weg damit: Die entschärft Weltkriegebombe wurde abtransportiert. Das Metall wird verschrottet, der Sprengstoff verbrannt.

FOTO: TORSTEN THIENERT

ten der Feuerwehr. Unter de-nen, die sich in einer nahen Turnhalle sammelten, war auch der 77-jährige Jakob

Wild: „Einwandfrei“ sei die Betreuung, lobte er das Evaku-ierungs-Management. Es gab sogar Kaffee, Tee, Brezn, Spiel-

karten und Zeitschriften. Auch die Evakuierung der knapp hundert Firmen mit geschätzt 1000 Mitarbeitern

verlief reibungslos. Die DLRG Pöcking-Starnberg überprüf-te schließlich noch mit einer Wärmebildkamera, die an ei-ner Drohne montiert war, dass sich wirklich niemand mehr im 500-Meter-Umkreis aufhielt – sicher ist sicher. Schwieriger war die Sperrung der Autobahn: Auf den Um-leitungsstrecken gab es er-wartungsgemäß kilometer-lange Staus in beiden Rich-tungen. Dann schlug die Stunde von Sprengmeister Torsten Thienert: Innerhalb von gut 60 Minuten konnte er mit sei-nen Kollegen die etwa 80 Zen-timeter lange Bombe ent-schärfen, obwohl einer der Zünder stark deformiert war. Es war, wie er sagte, „Milli-meterarbeit“. Die Bombe wurde schließlich auseinan-dergesägt. Der Sprengstoff wird verbrannt, das Metall verschrottet. Ganz schön viel Aufwand für einen Blindgän-ger, der über 75 Jahre im Un-tergrund von Oberpfaffenhofen schlummerte.



Spüren Sie neue Energie.

Jetzt bis zu € 7.500,- Elektro Vorteil für Audi e-tron Modelle sichern.

Mehr erfahren unter [audi.de/e-tron-vorteil](https://www.audi.de/e-tron-vorteil)

Audi Vorsprung durch Technik



Jetzt digital erleben.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.

SO SCHAUT'S AUS!

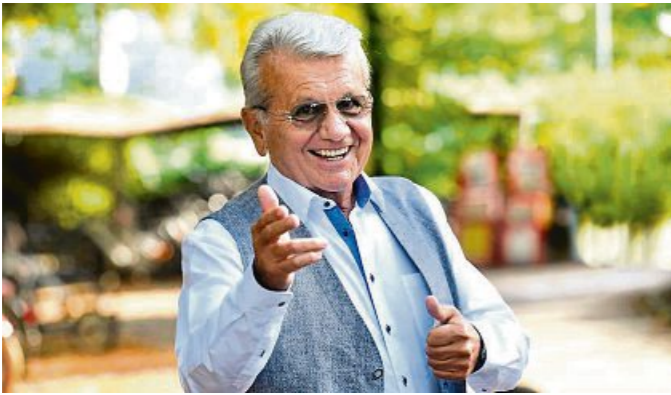
Die stade Zeit zwei punkt null
– kreuz & quer gedacht

VON MANFRED SCHAUER, DEM SCHICHTL VON DER WIESN

So wie's ausschaut, fällt der 24. Dezember heuer nicht aus. Wenn das mal der Lauterbach erfährt. Schauen ma mal, wie's ausschautn wird, so rund um und unterm Christbaum. Ob vorher der Nikolaus noch Hausbesuche zur Leviten-Lesung machen darf, ist schon eher fraglich.

Weihnachten ist mehr oder weniger zum Warentermin-Geschäft geworden. Gut-statt Optionsscheine, auch inhäberbezogene Geldscheine wechseln gerne den Besitzer. Seit September gibt's Christstollen in den Läden und, ich find's schon a bisserl vulgär, auch im Baumarkt. Da sollten die Bäckereien ganz adäquat mal Werkzeug und Klostschüsseln ins Schaufenster stellen. Konsum schlägt Tradition. Ich esse aber garantiert jetzt noch keinen Stollen.

Tatsache ist, dass die Werbung sich seit etlichen Wochen des Weihnachtsthemas bemächtigt und den Gesetzen der freien Marktwirtschaft unterwirft. Ist nicht verboten, hat für mich aber einen arg faden Beigeschmack. Heutzutage muss ja ums Verrecken so ungefähr alles englisch, ergo amerikanisch, benannt werden, um dem „way of life“ brav hinterherzulatschen. Der christlichste unserer historischen Feiertage ist längst von der Industrie okkupiert. Es heißt ja dem Zeitgeist entsprechend X-Mas wie x-beliebig. Und wehe dem, der nicht weiß, was „Lockdown“ heißt.



Deutsch war mal die Sprache der Dichter und Denker, jetzt verkommen zu einem seelenlosen Hipster-Kauderwelsch. Damit werd ich leben müssen. Was mir aber so richtig auf den Zeiger geht, ist die Tatsache, dass dem hiesigen traditionellen Einzelhandel nichts so zusetzt wie diese seelenlose Lieferei. Wir Konsumenten haben es in der Hand. Vielleicht die Läden doch mal am Sonntag aufsperrn? Das Versand-Klientel kennt keine Innenstadtmieten, Steuern zahlen, wenn überhaupt, garantiert nicht da, wo Umsätze und Gewinne generiert werden. Da ist günstig sein eine große Kunst nicht. Zur Aktivierung fälliger Kauflust haben sich, allerdings Protagonisten des gesamten Handels, solche Brandbeschleuniger wie „Black Weekend“, „Black Day“, „Black“ sonst noch was, nix von Roy Black, aber Black und Decker und ausgerechnet noch den „Black Friday“ einfallen lassen. Die Sinnhaftig-

keit von Black in diesem Zusammenhang entzieht sich mir. Der schwarze Freitag war 1929 der schlimmste Tag der amerikanischen Wirtschaft, der Millionen Menschen in bittere Armut trieb.

Zu analogen Zeiten war der letzte Freitag im November mal als Anschlag für den regionalen Einzelhandel gedacht. Und heute? Der Lieferverkehr füllt Luft und Straßen. Welt verkehrt! Um aber auch von den Assistent-Business-Trade-Versand-Managern/innen verstanden zu werden: Ich persönlich fahr lieber mit meinem Bike zum Shoppen zu den Stores in City-Lage. Da seh ich, was mir gefällt, in 3D. Anfassn plus probieren und reale Beratung inklusive Atmosphäre gibt's dort hoffentlich noch recht lang. Wetten möchte ich nicht darauf. Wann ist eigentlich Ostern? Is scho was in die Regale?

Habe die Ehre, Manfred Schauer

Wenn man alle lieferbaren Wanderführer des Rother Bergverlags stapelt, bekommt man einen acht Meter hohen Turm. Unter Bergfreunden sind die Bücher eine Institution. Gerade feiert der Verlag aus Oberhaching, der früher sogar eine eigene Tankstelle hatte, sein 100-jähriges Bestehen.

VON MARTIN BECKER

Die Idee lautete, so ist es überliefert, „den Menschen im Tiefland Wege zu weisen zu den Höhen der sommerlichen und winterlichen Berge“. Dieser Satz stammt von Rudolf Rother – 1920 formulierte er damit das Gründungsmotto für den nach ihm benannten Bergverlag, der heuer 100 Jahre alt wird.

Ein Jahrhundert später hat sich mancherlei geändert, bis heute geblieben sind im Verlagslogo die Bergspitze und der rote Kreis. Und der Leitgedanke von Rudolf Rother: „Unser Team widmet sich mit Leidenschaft allen Facetten des Bergsports und des Drau-

Rother ist aus Liebe
zu den Bergen nach
München gezogen

ßenseins“, sagt Verlagsleiter Klaus Wolfspenger, 59. „Der Fokus liegt seit jeher auf der Qualität unserer Bücher und der digitalen Inhalte – wir wollen Wandernern, Bergsteigern und Skitourengeheimern ein verlässlicher Partner für unterwegs sein.“

Dass er sich der Familientradition so intensiv verbunden fühlt, hat einen Grund. Vor 31 Jahren wurde Wolfspenger noch persönlich von Rudolf Rother junior eingestellt. Dieser bekam den Bergverlag 1964 von seinem Vater übertragen, der wiederum 1967 – mit inzwischen 80 Jahren – das Bundesverdienstkreuz erhielt. In ihrem Sinne setzt Klaus Wolfspenger das Lebenswerk der beiden passionierten Alpinisten fort.

Was sie alle eint: die Liebe zu den Bergen. Deretwegen kam Rudolf Rother senior, gebürtig Leipziger, einst nach München. Dort übernahm er am 16. November 1920 den Bergverlag, den ein Jahr zuvor eine Gruppe von Bergsteigern in Form einer Genossenschaft gegründet hatte.



Die Zentrale des Rother Bergverlags in Oberhaching, der hier am Keltentag seit 2009 ansässig ist.



Mit Rock ins Gebirge: Schon früh setzte der Rother Bergverlag auf Gleichberechtigung – und Frauen in Szene.

Als Pionier und Trendsetter beschriftet Rudolf Rother senior vor 100 Jahren ganz neue Wege im Verlagswesen. Früh setzte er auf ein breit gefächertes Programm und machte sich so europaweit einen Namen; neben Büchern erschienen auch die wichtigsten Alpinzeitschriften im Bergverlag Rother, sogar eine eigene Filmabteilung kam hinzu. Übrigens, seine ersten Vertreterreisen ins Ausland unternahm der Verlagsgründer mit dem Fahrrad.

Für die größte Furore sorgte Rudolf Rother senior aber ab dem Winter 1925/26 mit den Skikursen des Bergverlags. Mit diesen Kursen traf er genau den Puls der Zeit, das

Die Skikurse des
Verlags waren eine
Art „Heiratsmarkt“

Reise- und Skikurs-Abteilung mitsamt drei Hotels (im Allgäu, in Tirol und im Salzburger Land) und eigener Tankstelle. Schon damals spielte „Après Ski“ eine wichtige Rolle: Von Zeitzeugen heißt es, die Skikurse (es gab sie bis

1956) seien eine Art „Heiratsmarkt“ gewesen. Ähnlich beliebt: die Alpenvereinsführer – 1951 erschien der erste Band, übers Karwendel. Diese Bücher mit akribisch recherchierten Details zu Touren bildeten über Jahrzehnte hinweg die wichtigste Informationsquelle für viele Bergsteiger, einige hielten die Ausgaben bis heute wie einen Schatz.

Im Verlagsgebäude in Oberhaching im Kreis München, wo der Bergverlag Rother seit 2009 ansässig ist, lehnt Klaus Wolfspenger bei unserem Besuch stolz vor der berühmten „roten Wand“. Die handlichen Wanderführer mit der unverwechselbaren Optik



Historische Schätze aus dem Archiv: Das Layout der Buchcover hat sich im Lauf von 100 Jahren inzwischen stark geändert.



Vor der „roten Wand“ der über 400 Wanderführer: Klaus Wolfspenger (59), Leiter des Bergverlags Rother aus Oberhaching im Kreis München.

FOTOS: ROBERT BROUCEK (3), ARCHIV BERGVERLAG

Der Verlag in Zahlen: 35 000 Tourentipps mit 382 000 Kilometern

48 Länder weltweit deckt der Bergverlag Rother mit seinen Wanderführern ab. Von den 269 Autoren gibt es insgesamt rund 35 000 Tourentipps – die Gesamtstrecke sämtlicher Touren summiert sich auf mehr als 382 000 Kilometer. Längste Tour ist eine Alpenüberquerung von Wien zum Lago Maggiore mit über 70 Tagesetappen, 1300 Kilometern Länge und 70 000 Höhenmetern. Die kürzeste Tour

dagegen misst nur 1,2 Kilometer: auf dem Peloponnes in Griechenland. Absoluter Tiefpunkt unter den Touren ist der „Gedi National Park“ in Israel (370 Meter unter dem Meeresspiegel), am höchsten hinauf geht's zum Chimborazo (6310 Meter) in Ecuador. Und wie lange würde es dauern, all die Touren abzuwandern? In durchschnittlichem Tempo 4917 Tage oder 13 Jahre.

sind seit dreieinhalb Jahrzehnten das Markenzeichen, im gleichen rucksacktauglichen Format erscheint seit 1995 auch die „blaue Serie“ für Skitouren. „Unsere Bestseller“, sagt Klaus Wolfspenger, „sind die

Wanderführer für Madeira, Mallorca und Teneriffa.“ Dies zeige zugleich die Schwerpunktverlagerung: weg von den klassischen Alpenvereinsführern (die immer noch gefragt sind), hin zu kompetenten Tourentipps in aller

Welt. Rund 400 Titel umfasst die „rote Reihe“, der Verlagsleiter schwärmt: „Dieses Angebot gibt es sonst nirgendwo, wir haben fast keine Lücken.“ Und falls doch, dann werden sie gestopft. Für 2021 stehen unter den „30 bis 40



Ein leidenschaftlicher Bergsteiger war Rudolf Rother, der 1920 aus einer Genossenschaft einen Bergverlag machte.

Novitäten pro Jahr“ beispielsweise Wanderführer für die Hallertau oder Leipzig auf dem Programm: „Wir gehen ganz stark in die Regionen.“ Ein Konzept, das funktioniert – gerade auch im Corona-Jahr 2020. Wegen diverser Reisewarnungen sank heuer zwar die Nachfrage bei eher exotischen Zielen, dafür waren innderdeutsche Touren mehr denn je gefragt. Ein Trend: das Weitwandern, also tagelange eine Region durchqueren. „Raus in und zurück zur Natur, vor etwa 15 Jahren bekam das Wandern einen großen Schub. Das Publikum hat sich enorm verjüngt. Diesen Boom haben wir maßgeblich beflügelt“, glaubt Klaus Wolfspenger.

Bei der Auswahl der Autoren komme es darauf an, „dass diese absolute Gebietskenner“ sind. Dieses Qualitätsmerkmal mache im Internet-Zeitalter den wesentlichen Unterschied zu digitalen Gratis-Angeboten: „Bloß ein GPS-Track oder eben die präzise Beschreibung einer Tour? Bei uns weiß jeder, was ihn erwartet.“ Was keinesfalls heißt, dass der Bergverlag Rother heutzutage nicht auch digitale Plattformen bespielt. GPS-Tracks können beim Buchkauf per Code heruntergeladen werden, und die Hälfte der Wanderführer ist auch per App nutzbar. Aktuell befinden sich rund 10 000 Touren in der Datenbank. Ein gigantischer Schatz, den der Verlag allerdings nicht verschont: Digital wird nur ein Bruchteil der Inhalte gratis angeboten. Die „intelligente“ Verknüpfung von analogen und digitalen Angeboten“ sieht Klaus Wolfspenger als größte Herausforderung, um den Bergverlag Rother auch nach einhundert Jahren als alpines Kompetenzmedium zu etablieren.

Sein Kurs scheint der richtige. „Mit unserem Konzept haben wir den Umsatz in den vergangenen zehn Jahren verdoppelt.“ Die Familie Rother wäre vermutlich stolz auf ihren Nachfolger, der jede Publikation dahingehend überprüfen lässt, ob sie dem Leitgedanken des Verlagsgründers entspricht. Und der heißt: Berge und Qualität zuerst.

Die eigenen Leute
haben Thomas
Bacher verraten

wurde. Und das aus gutem Grund, denn in Miesbach gab es im Oktober 1893 einen regelrechten Aufrühr, den Thomas Bacher anführte. Im Historischen Lexikon Bayerns heißt es dazu:

„Kurz nach 12 Uhr zogen aus dem Wald über 100 schwarze Gestalten lärmend gegen Miesbach heran. Gleichzeitig läutete man in der Pfarrkirche Sturm und in der Folge eilten unzählige Miesbacher auf die Straßen, dem Schauplatz des Treibens zu, der auf einem Plateau lag, dem sog. Stadelfeld („Baderwirtschaftswiese“).“

Und weiter: „Gendarmen unter Leitung des Bezirksmanns Carl Riezler, dem Ort und Zeitpunkt des Treibens zugetragen worden waren, rückten gegen die Haberer vor. Nach einmaliger Warnung durch die Gendarmen wurde scharfgeschossen. Das Treiben musste aufgrund der Schießerei abgebrochen werden.“

Bacher selbst wurde nach Verrat aus den eigenen Reihen 1896 verhaftet und zu fünfjährig Jahren Zuchthaus verurteilt. Trotzdem verriet er in der Haft keinen anderen Haberer. Das wird ihm bis heute im Oberland hoch angerechnet.

Ebenfalls ein Relikt aus dieser Zeit: Noch heute wird in Westerham der Stopselhut,

Das Gstanzl der Woche

In der Kircha spritzt der Pfarrer
d'Leit mit Weichwasser ei.
Wenn er bei uns vorbeigeht,
tunkt er extra stark ei.

Haben Sie ein Lieblingsgstanzl?

Dann schicken Sie es uns zu. Per E-Mail an blickpunkt@merkur.de. Oder per Post.

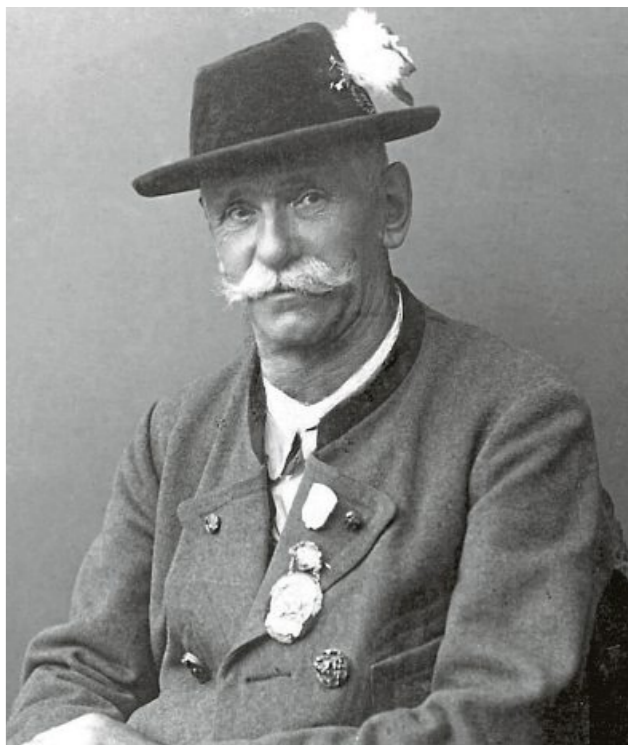
BAYERN & SEINE GESCHICHTEN

Der Kopf der Haberfeldtreiber

Vor 75 Jahren verstarb Thomas Bacher – Pionier der Trachtler

Im Kindesalter mit nur zwölf Jahren zum Vollwaisen zu werden, sein Leben von nun an in die eigenen Hände nehmen zu müssen – unvorstellbare Gedanken in unserer heutigen Zeit. So erging es Thomas Bacher (geboren am 21. Dezember 1863 in Traubing am Starnberger See), den es als Jugendlichen auf einen Hof nach Thalham bei Miesbach verschlug – als Dienstbub. Der „Bräu-Dammer“ wuchs zu einem großen, kräftigen Mannsbild heran. Er selbst sah sich der Überlieferung nach als Nachfolger vom Schmied von Kochel.

Schon im Alter von nur 23 Jahren wurde er zum Habermeister gewählt. Er war der letzte offizielle Habermeister, der diesem Geheimbund vorstand, ehe das Haberfeldtreiben, eine Art illegales Rügegericht, untersagt



Aufrühr in Miesbach: Thomas Bacher. FOTOGRAFIE: HO, BERNDLERN



Eine weiße Hahnenfeder, Zweige der Stechpalme und Moorsröschchen schmücken die Hüte der Haberfeldtreiber – diese Burschen erinnern an die Tradition.

der im Jahre 1907 als Festtagshut eingeführt wurde, getragen. Zweige der Stechpalme als Ausdruck für die Schmerzen der Kerkerhaft und die roten Moorsröschchen, die ungenutzte Blutvergiessen symbolisieren, schmücken den Hut. Dazu gehört eine weiße Hahnenfeder – nur dem Habermeister ist es vorbehalten, je mit einer weißen und einer schwarzen Feder seinen Hut zu schmücken.

Mehrere Jahre saß Thomas Bacher im Gefängnis, ehe er 1900 wegen guter Führung vorzeitig freikam. An Haberfeldtreiben nahm er nicht mehr teil. Ohnehin kann man nur warnen, den Brauch zu romantisieren. Haberfeldtreiben sind seit mindestens 1717 im Raum Tölz, Tegernsee, Ebersberg nachweisbar.

Es ging nicht nur gegen die Obrigkeit, gegen Pfarrer und reiche Bauern, sondern auch gegen Mütter mit unehelichen Kindern und sozial randständige Personen.

Bacher suchte sich im Trachtenverein Westerham ein neues Betätigungsfeld. Seit 1919 leitete er den Bayerverband I. Damit war er Bayerns oberster Trachtler. 1938 unter den Nazis mussten er und sein Vize Conrad Adlmaier die Ämter niederlegen. Die NS-Organisation „Kraft durch Freude“ versuchte immer stärker, die Trachtenvereine zu okkupieren. Noch bevor die Trachtler nach Ende des Krieges eine Neugründung wagten, verstarb Bacher mit 82 Jahren am 21. November 1945. ANTON HÖTZELSPERGER/DIRK WALTER

Krampus Graus, Helfer vom Nikolaus

BAYERISCHE SEITEN Wunderschönes, weihnachtliches Bilderbuch

Was für ein Radau! Die Kramperl Kasimir, Konrad und Knut trampeln mit rasseln den Ketten und viel Gebrüll durch die bitterkalte Winter-

nacht. Und das alles nur, weil sie neidisch sind auf den Krampus Graus. Der ist der Helfer vom Nikolaus und für einen Krampus außerordentlich lieb und hilfsbereit. Dass er dafür auch noch belohnt wird, das passt Kasimir, Konrad und Knut überhaupt nicht. Also wollen sie den Nikolaus überzeugen. Doch da

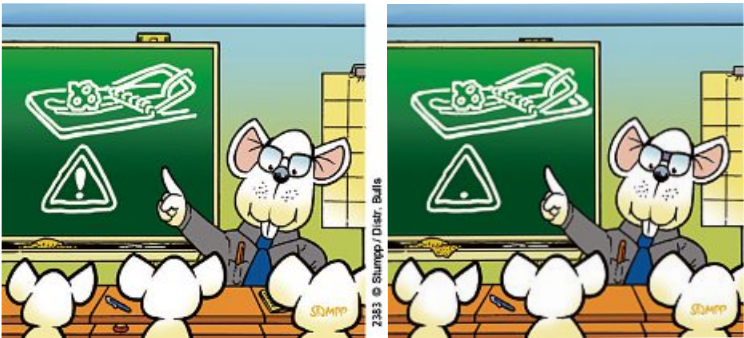
kann nur Krampus Graus helfen. Denn der weiß, wie man ein guter Krampus ist.

Letztes Jahr haben Michaela Holzinger und Markus Zöllner den Krampus Graus mit leicht verständlichen Reimen und zauberhaften Zeichnungen zum Leben erweckt. Auch der Nachfolger „Krampus Graus hilft Nikolaus“ ist eine kindgerechte Auseinandersetzung mit alpenländischer Tradition – und dabei ein Schmuckstück von einem Bilderbuch.



„Krampus Graus hilft Nikolaus“ von M. Holzinger und M. Zöllner, Breitschopf Verlag, 14,80 Euro.

FINDEN SIE 10 UNTERSCHIEDE



Sind Stadthummeln wirklich anders?

So spät im Jahr wird es bei uns am See still. Vorbei ist es mit dem geschäftigen Gezirpe, Gesumm und Gebrumm des Sommers. „Schade, dass wir Kunigunde bis zum Frühjahr nun nicht mehr treffen werden“, quakte ich meiner Entenf Freundin Agnes. Kunigunde ist eine der wenigen Hummeln, die gute Chancen hat, den Winter zu überleben. „So etwas schaffen nur wahre Königinnen“, hatte sie mir zugebrummt, als ich sie zuletzt getroffen habe.

Das war im Spätherbst. „Sie hat damals bestimmt nur noch schnell ihre Honigblase gefüllt und sich dann ein geschütztes Plätzchen zum Überwintern gesucht“, quakte Agnes. „Hummelköniginnen wie sie sind aber auch hart im Nehmen. Sie halten Temperaturen von beinahe minus 20 Grad aus.“ Im Frühjahr hilft ihnen der Honigvorrat bei den ersten Flügen. Bald gründen sie dann einen neuen Hummelstaat.

„Aber bis zum Frühjahr ist es noch lang“, quakte ich traurig. „Dabei würde ich Kunigunde so gern sofort etwas



Paulas Wetter

Am Samstag scheint oft die Sonne, sobald sich der Nebel aufgelöst hat. Der hält sich in der Nähe größerer Gewässer aber oft lang. Es wird 1 bis 7 Grad warm. Auch am Sonntag scheint länger die Sonne, wenn der Nebel weg ist. Es wird 3 bis 10 Grad warm.

schnattern, das ich über ihre Verwandten in der Stadt gehört habe. Denn genau wie bei Zweibeinern ist das Leben in der Stadt im Vergleich zu dem auf dem Land auch für Hummeln etwas anders – und das hat offenbar Folgen.

So haben Forscher kürzlich in einer Studie herausgefunden, dass Stadthummeln im Schnitt etwas größer sind als ihre Verwandten auf dem Land. „Stell dir vor: Sie haben dazu insgesamt 1800 Hummeln in neun Großstädten und draußen auf dem Land gesammelt und abgemessen“, quakte ich Agnes. „Sie haben sich dabei auf drei Arten beschränkt, die Stein-, die Acker und die Dunkle Erdhummel.“

Das Ergebnis: Bei allen drei Arten waren die Brummer in der Stadt größer – im Schnitt um vier Prozent. „Die Forscher behaupten, größere Hummeln haben es leichter“, quakte ich. „Sie können demnach besser sehen, besser lernen und weiter fliegen – und daher pro Flug mehr Blüten bestäuben. Sie werden auch seltener von Fressfeinden angegriffen.“

Warum die Stadthummeln größer sind, ist unklar. Die Forscher vermuten, dass es etwas mit ihrem Lebensraum zu tun hat, der sehr zerstückelt ist: Zwar gibt es auch in Städten Gärten, Parks und Balkone. Dazwischen ist aber eben auch viel Asphalt und Beton. Eure Paula



Lieber als die Polizei erlaubt

Wieder hat es ein zu lieber Rottweiler nicht in den Polizeidienst im Norden geschafft. „Die Ausbildung von Magnus wurde beendet, weil er einen wichtigen Zwischen-test nicht bestanden hat“, sagte ein Sprecher der Polizeidirektion Osnabrück. Der natürliche Schutztrieb sei nicht ausgeprägt genug.

Über das Karriereende von Magnus – auf dem Foto noch im Welpenalter – als Polizeihund hatte die Direktion zuvor in sozialen Netzwerken informiert. Im Ernstfall eines Einsatzes wäre das Tier wohl einfach zu lieb. Der Hundesport aktiv ist.

FOTO: POLIZEI OSNABRÜCK/DPA

HOROSKOP

Widder

21.-31.3. Anderen gegenüber sind Sie momentan im Vorteil. Auch dann, wenn es nicht Ihr Verdienst ist. **1.-10.4.** Keine Bange! Sie werden nicht an den Falschen geraten. Ihre Sorgen sind völlig unbegründet. **11.-20.4.** Ihr Plan kann nicht scheitern.

Stier

21.-30.4. Jemand hat Ihre letzte Äußerung persönlich aufgefasst. Ein Missverständnis! Klären Sie es auf. **1.-10.5.** Ihre Enttäuschung ist verständlich. Doch sehr bald schon erhalten Sie erneut eine Chance. **11.-20.5.** Keine Angst, alles läuft glatt.

Zwillinge

21.-31.5. Momentan ist Ihr Arbeitsaufkommen gewaltig. Doch früher oder später zahlt es sich aus. **1.-11.6.** Die gewonnenen neuen Eindrücke dürften Sie anregen. Etwas anderes wäre sehr überraschend. **12.-21.6.** Beweisen Sie Ihr Können.

Krebs

22.6.-1.7. Unerwartet kommt eine Rückfrage. Was man damit bezweckt, das verrät ein Nebensatz. **2.-12.7.** Manchmal sind Sie etwas zu zögerlich. Jemand gibt Ihnen einen sanften Schubs. **13.-22.7.** Berücksichtigen Sie eine Empfehlung?

Löwe

23.7.-2.8. Ein Kompliment bedeutet Ihnen mehr als Sie sich selbst eingestehen wollen. Bitte, seien Sie ehrlich. **3.-12.8.** Lassen Sie eine Person reden, wie sie will. Sie wissen es besser, und das sollte reichen. **13.-23.8.** Sie werfen schon das Handtuch?

Jungfrau

24.8.-2.9. Ihre Pflichten erfüllen Sie ohne Wenn und Aber. Vorgesetzte sehen das natürlich gerne. **3.-12.9.** Diese Situation haben Sie schon einmal erlebt. Sie können daher entsprechend reagieren. **13.-23.9.** Eines Ihrer Talente liegt leider brach.

Waage

24.9.-3.10. Man benötigt Ihre Mitarbeit, traut sich aber nicht, Sie darum zu bitten. Feingefühl ist da gefragt. **4.-13.10.** Eine Anerkennung, die man nur verdeckt äußert, bemerken Sie sehr wohl. **14.-23.10.** Glauben Sie eine Geschichte ruhig. Sie stimmt.

Skorpion

24.10.-2.11. Jemand befindet sich mit Ihnen voll und ganz auf einer Linie. Das nennt man Harmonie. **3.-12.11.** Ein Feindbild beginnt allmählich zu bröckeln. Und: Alte Vorurteile werden jetzt überwunden. **13.-22.11.** Ein Hoffnungsschimmer taucht heute auf.

Schütze

23.11.-2.12. Gewinnen könnten Sie nur auf Kosten einer Ihnen nahe stehenden Person. Das ist es nicht wert, oder? **3.-12.12.** Ihren Standpunkt in einer Sache sollten Sie beibehalten. Denn: Sie haben Recht. **13.-21.12.** Was Sie wünschen, tritt heute ein.

Steinbock

22.-31.12. Die Zukunft muss Ihnen wirklich kein Kopfzerbrechen bereiten. Eigentlich stehen Sie sehr gut da. **1.-10.1.** Stellen Sie Ihr Programm noch ein wenig zurück. Die Zeit dafür ist nicht reif. **11.-20.1.** Unwichtiges nehmen Sie zu ernst.

Wassermann

21.-30.1. Indem Sie unsachlich argumentieren, geben Sie sich eine Blöße. Lassen Sie es dazu nur nicht kommen. **31.1.-9.2.** Ihre Schutzmaßnahme war zwar vorausschauend, aber unnötig. Alles läuft. **10.-19.2.** Verlassen Sie sich ruhig auf einen Tipp.

Fische

20.-28.(29).2. Beantworten Sie eine Anfrage bitte recht zügig. Letztlich kommt Ihnen das selbst zugute. **1.-10.3.** Eine offizielle Zusage steht derzeit noch aus. Sie können sich aber auf das gegebene Wort verlassen. **11.-20.3.** Nicht den Vorteil verspielen!

MONDKALENDER



Der Mond steht heute, Samstag, 21. November, im Wassermann (0.00–24 Uhr).

DER GUTE RAT HEUTE:

Unterlassen Sie es, jemandem eine Entscheidung abzunehmen, die er ganz allein treffen muss. Er würde es Ihnen letztlich nämlich nicht danken. Sondern – falls etwas schief läuft – womöglich noch vorwerfen, Sie hätten ihn manipuliert und seien ganz allein dafür verantwortlich!



GESUNDHEIT: Vor allem die Venen im Unterschenkelbereich stehen unter dem Einfluss des Wassermannmonds. Essen Sie jetzt Äpfel – das kräftigt die Venen.



PARTNERSCHAFT: Auch wenn Sie jetzt noch so sehr unter Zeitdruck stehen sollten – nehmen Sie sich zumindest eine Stunde für jemanden, der Sie darum bittet!



GARTEN: Bei dieser Mondkonstellation ist es sehr begünstigt, Kaltkeimer zu säen. Und lüften Sie auch Ihr Obstlager, falls das Wetter ziemlich mild ist.



HAUSHALT: Mit dem 1. Advent in gut einer Woche beginnt die Vorweihnachtszeit. Daher sollten Sie nun langsam Ihr Zuhause passend schmücken.



BERUF: Am heutigen Wassermanntag verhalten Sie sich fair, aber klar auf Ihre Interessen bedacht. Daher können Sie einen guten Geschäftskontakt aufbauen.



FREIZEIT: In 15 Tagen ist Nikolaus! Haben Sie für die, die Sie beschenken möchten, schon etwas vorbereitet bzw. besorgt? Enttäuschen Sie niemanden!

Quelle: Mondkalender für jeden Tag – Heyne / Ludwig Verlag

SUDOKU & STRADOKU

3					4	9		5
		1			3			4
4				2		1		
8				7			6	1
	3						7	
1	2			5				8
		4		3				6
7			5			4		
2		8	1					3

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

Auflösung des letzten Rätsels

5	7	6	3	4	2	9	1	8
3	2	9	1	8	5	7	4	6
4	1	8	6	7	9	2	3	5
6	9	5	2	3	7	1	8	4
2	8	1	5	6	4	3	7	9
7	4	3	8	9	1	5	6	2
9	5	7	4	1	6	8	2	3
1	3	4	9	2	8	6	5	7
8	6	2	7	5	3	4	9	1

W-2300

2				7		9		
	3						6	
4			1			6		
				5				
8		4	2				9	
				4				
9	8		6					
					2			3
	7		9	2		3	4	

Die weißen Felder sind mit den Ziffern von 1 bis 9 aufzufüllen. Pro Zeile und Spalte darf eine Ziffer nur einmal vorkommen. Waagrecht oder senkrecht zusammenhängende weiße Felder bilden eine Straße: Sie enthalten eine lückenlose Folge von Zahlen in beliebiger Reihenfolge, also z.B. 4-3-5, aber nicht 4-3-8. Vorgegebene Zahlen in schwarzen Feldern können in der jeweiligen Zeile oder Spalte nicht mehr verwendet werden, sie sind nicht Teil einer Straße.

Auflösung des letzten Rätsels

2	1		8	7			6	5
1	5	6	7	8	3	2	9	4
	8	7	5		4	3	2	
5	3	4	1	2			7	8
6	7	5	2	3	1	8	4	9
7	6			4	2	5	3	
	2	3	4		8	6	5	7
9	4	2	3	5	6	7	8	1
8	9			6	5		1	2

Raets 2300

RÄTSEL

erster technischer Test	Laubbaum, Ulme	Vorname von Bismarck † 1898	boshaft		Langarmaffe	große Sunda-Insel	italienische Tonsilbe
Abk.: Utah (USA)			Glutgestein im Erdinneren				
Beruf; Aufgabe			engl. Herrschername		Abk.: Bataillon		
Barvermögen	ein Schiff stürmen						
				European Space Agency (Abk.)			Schiffstau
					Frauenname		erschaffen
Ideal, Wunsch	tropische Strauchfrucht	Farbgrundstoff	englisch: Fahrrad (Kurzwort)				
Entwicklung, Werdegang							
				Prüfung		Fremdwortteil: bei, daneben	
Raumbegrenzung			schweiz. Schlagersängerin (Beatrice)				Arbeitsentgelt
sehr anpassungsfähig							
Trauerung			eine Farbe		Leid		
Nahrung aufnehmen	Gerät zum Wolle drehen	Los-treffer					
Seitenstück des Dachs		spanische Prinzessin		Fremdwortteil: ehemals			
erlesen, exquisit			griechischer Buchstabe				
Teil des Sonnensystems			französisch: man				

Auflösung des letzten Rätsels

K	B	E		H
A	P	O	T	H
E	B	E	N	E
A	I	S	T	A
L	A	N	D	H
E	N	G	A	F
K	B	G	H	M
S	T	A	R	R
F	A	L	E	N
U	F	Z	B	A
B	S	E	R	U
L	E	N	I	N
E	S	E	L	A
R	E	H	B	R
G	A	F	E	T
M	E	N	U	B
R	T	B	E	
D	I	E	S	E
W	A	L	A	
B	A	U	I	
M	U	E	R	B
H	G	I	G	

W-2299

Fit für den digitalen Wandel

Neue Anforderungen an das Personal und die Organisation der öffentlichen Verwaltung

Die Digitalisierung in Deutschland schreitet voran, in den Unternehmen, aber auch in der öffentlichen Verwaltung. Dadurch nimmt auch die Bedeutung der Weiterbildung zu. Das Personal muss fit gemacht werden für die digitale Arbeitswelt.

Für Menschen, die in öffentlichen Verwaltungen arbeiten, ändert sich derzeit viel. Auch bei der Stadt München: „Der zunehmende Fachkräftemangel, der demografische Wandel und die mit der Digitalisierung einhergehende rasante Veränderung der Arbeitswelt erfordern eine grundlegende Veränderung des städtischen Personalmanagements“, erklärt Tobias Stephan, Sprecher des Personal- und Organisationsreferats der Stadt München. Personalarbeit müsse an vielen Stellen neu gedacht und konzipiert werden. Die Antwort sei neoHR, neben der Neuorganisation der städtischen IT (neolT) und der Finanzprozesse (digital4finance) das dritte große Transformationsprogramm der Stadtverwaltung. „Schlanke und effiziente Prozesse, ein modernes Organisationsmodell und Arbeit der Zukunft unter dem Stichwort ‚New Work‘ sind nur ein paar der wichtigen Begriffe, die zu neoHR gehören“, so Stephan.

Auch die Weiterbildung ändert sich: „Sie muss ein elementarer Bestandteil der täglichen Arbeit werden. Heute gehen wir immer noch in den meisten Fällen aus unserem Arbeitsalltag heraus, um uns in eine Lernsituation zu begeben“, so Stephan. In Zukunft werde dieses Lernen am Arbeitsplatz stattfinden. „Individuell, flexibel und digital, das heißt, das benötigte Wissen muss in verschiedenen Formaten den persönlichen Bedürfnissen angepasst und für die Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter jederzeit verfügbar sein.“ Dies funktioniere mit digitalen Formaten und der nötigen technischen Ausstattung sowie über die Eigenverantwortung der Mitarbeiter*innen, sich selbst um die erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen zu bemühen. „Hierbei wird es die Aufgabe der Führungskräfte sein, Ihren Mitarbeiter*innen als Coach und Entwicklungsberater*in zur Seite zu stehen“, erklärt Stephan.

Verwaltung wird durch Digitalisierung zugänglicher

„Die Digitalisierung der deutschen Verwaltung ist in vollem Gang“, sagt Markus Lammert, Sprecher des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat. Für die Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen werde Verwaltung durch Digitalisierung zugänglicher. „Um Leistungen zu beantragen, müssen Sie keine Papierformulare mehr ausfüllen, sondern geben die Daten in intuitive Formulare ein – und zwar jederzeit von jedem beliebigen Ort aus. Digitale Antragsassistenten bieten Hilfe bei Unklarheiten und prüfen die Eingaben im besten Falle sofort auf Plausibilität“, so der Sprecher. Je nach Art der Leistung seien bestimmte Daten bereits hinterlegt oder würden automatisch übernommen. Die Übermittlung erfolge ohne Unterschrift mit elektronischer Identifizierung. Auch die Bearbeitung erfolge teilautomatisch und damit schneller.

All das bedeutet auch: „Die mit dem digitalen Wandel einhergehenden Aufgaben und Prozesse stellen neue Anforderungen an das Personal und die Organisation der öffentlichen Verwaltung“, erläutert der Sprecher. Gut ausgebildetes und engagiertes Personal bilde die Basis



Foto: PantherMedia/Lightpoet

Die öffentliche Verwaltung bietet schon heute vielfältige und attraktive Karriereperspektiven.

Bereiche unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens. „Verwaltungen gelten allgemein nicht als Vorreiter bei der Digitalisierung.

Umso wichtiger ist es, Mitarbeiter in digitalen Themen und Kompetenzen weiterzubilden“, so Danneberg. Der konsequente Einsatz digitaler Technologien in Verwaltungen könne die Effizienz steigern, knappe Personalressourcen besser verteilen, Geld sparen und bei Bürgern verloren gegangenes Vertrauen zurückgewinnen. „Dafür ist Know-how unerlässlich.“

Neue Formen der Zusammenarbeit

Grundsätzlich sollten laut Danneberg alle Verwaltungsmitarbeiter in der Lage sein, digitale Geräte zu bedienen und digitale Anwendungen zu beherrschen. Allerdings gehe es in diesem Zusammenhang nicht nur um technisches Wissen. Die Digitalisierung und Reorganisation von Arbeitsprozessen und Fachverfahren der Verwaltung führe zu neuen Formen der Zusammenarbeit und des kollegialen Miteinanders. „Die Arbeit in Verwaltungen wird unserer Einschätzung nach zukünftig agiler und dezentraler organisiert sein“, so der Bitcom-Experte. Dies erfordere neue Ansätze bei der Organisation der Zusammenarbeit, der Entscheidungsfindung, der Kommunikation oder auch dem Onboarding, der systematischen Integration neuer Mitarbeiter. „Vor diesem Hintergrund müssen insbesondere auch die Führungskräfte in der Verwaltung bei der Stärkung ihres digitalen Mindsets unterstützt werden und die Mitarbeiter lernen, eigenverantwortlicher zu agieren.“

BRIGITTA WENNINGER

ANZEIGE

Online-Event für Ausbildung, Studium und Gap Year

Einstieg München Online am 26. und 27. November 2020 bietet umfangreiche Informationen und Kontaktmöglichkeiten

Dieses Jahr ist alles anders, und trotzdem stellen viele junge Leute sich die Frage: Was mache ich eigentlich nach der Schule? Momentan kann man sich über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten sowie das Thema Gap Year am besten über das Internet informieren. Zum Beispiel bei der „Einstieg München Online“. Auf dem kostenlosen Event am 26. und 27. November gibt es viele Möglichkeiten, die passende Ausbildung oder den idealen Studiengang zu finden.

Wer dabei sein möchte, klickt sich bequem vom Rechner aus durch spannende Live-Vorträge rund um die Themen Auslandsreise, Bewerbung, Studienwahl und Berufsfindung. Man kann sich aber auch interessante Infos zu



Bei der „Einstieg München Online“ finden Jugendliche die passende Ausbildung oder den idealen Studiengang. Foto: Einstieg

den teilnehmenden Unternehmen und Hochschulen durchlesen und so herausfinden, ob sie zu einem und den eigenen Berufswünschen passen. Wer Fragen hat, kann sich diese sofort per Text- oder Videochat beantworten lassen.

Mit dabei sind zum Beispiel die Bundespolizei, die Hochschule der bayerischen Wirtschaft, die Universität Regensburg, die Allianz, die Deutsche Telekom und die Landeshauptstadt München. Teilnehmer können sich auch einfach an einen der Experten von Jobufo wenden und sich bei der Stellensuche oder bei ihrer Bewerbung helfen lassen.

Wer möchte, kann sich für seine Teilnahme am Event eine Bestätigung ausstellen lassen. Diese kann für den Schulunterricht oder

spätere Kontakte mit einem der Aussteller hilfreich sein.

Das erwartet einen auf der Einstieg München Online:

- umfangreiche Infos und direkte Kontaktmöglichkeiten zu über 60 Unternehmen, Hochschulen und Institutionen
- Chats mit Ausstellern, Referenten und Freunden
- ein spannendes Bühnenprogramm mit interessanten Speakern im Livestream
- aktuelle Ausbildungs- und Studienangebote
- Interessencheck – mit dem On-

line-Test findet man heraus, wo die eigenen Interessenschwerpunkte liegen und findet passende Angebote

- Chill-out-Area – hier kann man sich mit Freunden und Klassenkameraden einfach online treffen, zum Beispiel für eine „virtuelle Pause“

Einstieg München Online – Fakten im Überblick:

- Donnerstag, 26. November 2020, 13 bis 17 Uhr
- Freitag, 27. November 2020, 10 bis 14 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Infos und Anmeldung unter
www.einstieg.com/muenchen-online

MBA Public Management – berufsbegleitend akademisch weiterbilden

Erwerben Sie Management-Kompetenzen für den öffentlichen Sektor und bereiten sich gezielt auf die vielschichtigen Führungsaufgaben im öffentlichen Dienst vor.

Der weiterbildende Master-Studiengang Public Management (MBA) ist ein bundesweit einmaliges Programm und vermittelt auf wissenschaftlicher Basis Managementkompetenzen für öffentliche Institutionen.

Mit einem erfolgreichen Abschluss des MBA Public Management qualifizieren Sie sich für den beruflichen Einsatz im vielfältigen, heterogenen und komplexen Bereich des öffentlichen Sektors.



akademisch | praxisnah | berufsbegleitend | flexibel | digital

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.unibw.de/casc

Bei Fragen kommen Sie auf uns zu, wir beraten Sie gerne!
Mail an pm.casc@unibw.de oder 089 6004-2086 anrufen.

Starten Sie mit uns Ihren nächsten Karriereschritt.
Ihr Erfolg ist unser Ziel.

der Bundeswehr
Universität München

SCHULVERBUND MÜNCHEN

Kohlstraße 5, 80469 München beim Isartor, Tel. 089/29 70 29 – 29 33 33



Isar-Gymnasium

Huber-Gymnasium

Isar-Realschule Huber-Realschule

Isar-Wirtschaftsschule

Isar-Grundschule Isar-Mittelschule

Isar-Fachoberschule

Unsere Idee macht Schule – Für jeden Schüler die richtige Schule
www.schulverbund.de



~~283,-~~
134,- €
2 Nächte p.P.

Lake's - my lake hotel & spa ****
Pörschach am Wörthersee, Kärnten



~~240,-~~
99,- €
2 Nächte p.P.

Hotel Bad Ratzes ****
Seis am Schlern, Trentino Südtirol



~~200,-~~
119,- €
2 Nächte p.P.

dasGötzfried – kultur & spa hotel ****
Regensburg, Bayern



~~216,-~~
124,- €
2 Nächte p.P.

Alpin Resort Stubai Hof ** Superior**
Fulpmes, Stubaital, Tirol

ADAC Hotelgutschein

Beim Urlaub 2021 nicht schwarz malen, sondern gelb sehen:

- » Ausgesuchte 4- & 5-Sterne-Hotels
- » Bis zu **70% günstiger**
- » 3 Jahre gültig und übertragbar
- » Flexibel & sicher reisen
- » Perfekt als Geschenk für Weihnachten, Geburtstag – oder einfach, weil Sie es sich verdient haben
- » Die schönsten Ziele in Deutschland, Österreich und Südtirol

adac-hotelgutschein.de

Black Week Deals

» hier klicken & kaufen!

MASSGESCHNEIDERT

Im Altertum war das Gastmahl ein beliebtes Mittel, sich unliebsamer Zeitgenossen zu entledigen. Mit Vorliebe geschah es bei der Nachspeise (in der heute noch vielfach der Böse steckt), dass sich plötzlich einer krümmte und wand und sich dann mit einem letzten Röcheln beim Gastgeber verabschiedete.

Dass ihnen die Bröselmeiers nach dem Leben trachteten, glaubten die Haselwanners zwar nicht, doch dass ihnen schwerer leiblicher Schaden zugefügt würde (dies freilich in bester Absicht), dessen waren sie sich gewiss, nachdem sie für Donnerstag gegen 19 Uhr zu einem zwanglosen Imbiss gebeten worden waren.

„Und was ziehen wir an?“ Ja, das war jetzt die Frage: zwanglos leger oder eher mit

gesellschaftlichem Touch? Die Haselwanners wandten sich ihren getrennt stehenden Kleiderschränken zu und gewandeten sich. Als sie sich dann gegenseitig musterten, erkannten sie, dass es so nicht ginge. Max präsentierte sich mit salopper Flatterhose, einem Safarihemd und einem kanariengelben Pulli, während sich seine Gemahlin in einen dunkelblauen Schlauch mit rosaroten Auswüchsen gezwängt hatte, als gelte es, einen Staatsempfang im Antiquarium zu absolvieren. Nachdem beide Zugeständnisse, er nach oben, sie nach unten, gemacht hatten, waren sie endlich startbereit.

Meine Güte, wie haben sich die Gastgeber gefreut! Die Haselwanners wurden dann den anderen Gästen vorgestellt, wobei Max die fremden

Damen sofort als sehr interessante Erscheinungen einstufte, während sich seine Frau besonders von jenem Herrn angetan fühlte, dessen starre Augen sich von ihrem langen Schlitz im Rock lange nicht trennen wollten (worüber später zu Hause noch ein längerer Disput fällig war). Einzelheiten der aufgetischten Köstlichkeiten zu nennen, würde zu weit führen. Nur so viel: Das Mahl war käferartig, zum Teil sogar witzigmännisch. Es begann mit einer Vorspeise, in der sich nach Auskunft der Hausfrau



VON HERBERT SCHNEIDER

Das „giftige“ Gastmahl

An dieser Stelle schreibt unser Turmschreiber

IN KÜRZE

Polizei-Durchsuchung bei Youtuber

Eine Durchsuchung der Polizei hat ein Youtuber aus Mittelfranken live ins Internet übertragen. Auf dem Video, das am Mittwochabend veröffentlicht wurde, stürmen mehrere Polizisten in das Zimmer, aus dem der Mann filmt. Einer der Beamten hält eine Maschinenpistole im Anschlag, ein anderer trägt ein Abzeichen eines Unterstützungskommandos an der Uniform. Das Polizeipräsidium Mittelfranken bestätigte, dass es sich um einen echten Einsatz handelte. Dieser sei aber nicht gegen den Betreiber des Livestreams gerichtet gewesen, betonte eine Polizeisprecherin. Weil der Mann in seinen Videos wiederholt die geltenden Corona-Maßnahmen kritisiert hatte, hatten Internetnutzer über einen Zusammenhang mit dem Einsatz spekuliert. Dieser habe aber keinen Corona-Bezug gehabt, betonte die Sprecherin. Für weitere Informationen verwies sie an die Generalstaatsanwaltschaft Berlin. Dort sagte ein Sprecher, es gehe „wahrscheinlich“ um einen Einsatz im Zusammenhang mit Betäubungsmitteln. Die Behörde ermittelt aber nicht gegen den Betreiber des Livestreams. Weitere Auskünfte könne sie nicht geben.

GLÜCKSZAHLN & QUOTEN

SKL – Das Millionenspiel

In der 147. Lotterie, 6. Klasse, vom 20. November 2020, fiel der Gewinn von 1 000 000 Euro auf die Losnummer 1 727 107 (ohne Gewähr).

Kindesmissbrauch: Mehr Täter verurteilt

In Bayern wurden 2019 mehr Straftäter verurteilt als im Vorjahr. Trotzdem ist der Freistaat sehr sicher, betonte der Justizminister. Doch ein paar Bereiche machen ihm Sorgen.

VON CLAUDIA SCHURI

München – „Das Risiko, in Bayern Opfer einer schweren Straftat zu werden, ist sehr gering.“ Das betonte Justizminister Georg Eisenreich (CSU) bei der Vorstellung der Strafverfolgungsstatistik für das Jahr 2019. Demnach wurden vergangenes Jahr 121 250 Personen rechtskräftig verurteilt, über 82 Prozent davon waren Männer. Es sind 4885

Verurteilungen mehr als im Vorjahr. 90 409 Täter bekamen eine Geldstrafe, 18 702 eine Freiheitsstrafe, die jedoch oft zur Bewährung ausgesetzt wurde. Ins Gefängnis mussten 6663 Personen. Die häufigsten Straftaten waren Delikte im Straßenverkehr, Vermögens-, Eigentums- und Urkundendelikte sowie Diebstahl und Unterschlagung. Doch besonders besorgniserregend ist die Entwicklung in anderen Bereichen. So gab es einen starken Anstieg beim sexuellen Missbrauch von Kindern. 308 Straftäter wurden dafür 2019 verurteilt – 57 mehr als im Vorjahr. Außerdem gab es 373 Verurteilungen wegen des Besitzes kinderpornografischer Schriften – ebenfalls ein Anstieg von 25



Missbrauch belastet Kinder oft ihr Leben lang. 2019 haben die Gerichte mehr Täter verurteilt.

FOTO: PLEU/DPA

Prozent. Eisenreich forderte deshalb, Kinderpornografie-Foren stärker ins Visier zu nehmen: „Wer einen Marktplatz für Pädokriminelle betreibt, gehört für mindestens drei Jahre hinter Gitter.“ 1557 Menschen verurteilten die Gerichte wegen Straftaten gegen die sexuelle

Selbstbestimmung – das ist ein Anstieg von rund zehn Prozent. „Die Verschärfung des Strafrechts wirkt sich bei den Verurteilungen aus“, erklärte Eisenreich. 116 Urteile gab es wegen Vergewaltigungen – ein Rückgang um 14 Prozent. Die Zahl der verurteilten Stalker dagegen ist von 60 auf 103 gestiegen. 91 davon waren Männer. Bedenklich ist auch, dass mit 259 Personen fast doppelt so viele Menschen wegen Volksverhetzung verurteilt wurden als 2018. Damals waren es 130. „Wer die Meinungsfreiheit schützen will, muss strafbaren Hass und Hetze entschlossen bekämpfen“, sagte der Minister. Dadurch würde das gesellschaftliche Klima vergiftet. In Bay-

ern gibt es einen Hate-Speech-Beauftragten sowie Sonderdezernate bei den Staatsanwaltschaften. Eisenreich forderte eine Reform des Beleidigungsstrafrechts, das zum Teil 150 Jahre alt sei. „Wir haben durch die Digitalisierung eine neue Dimension im Bereich der Beleidigungsdelikte“, sagte er. „Beleidigungen im Netz haben eine ganz andere Reichweite, als es früher am Stammtisch der Fall war.“ Die SPD bewertet es als gutes Zeichen, dass 2019 mehr Urteile gesprochen wurden. „Das darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Personaldecke bei der Justiz nach wie vor auf Kante genäht ist“, erklärte der Fraktionsvorsitzende Horst Arnold.

IMPRESSUM

Münchner Merkur

MÜNCHNER ZEITUNG

Herausgeber:
Dirk Ippen, Alfons Döser.
Chefredaktion:
Georg Anastasiadis.

Stellv. Chefredakteur: Mike Schier. Politik/Hintergrund: Christian Deutschländer, Klaus Rimpel. Leitender Redakteur: Alexander Weber. Seite 3: Wolfgang Hausrecht, Stefan Sessler. Wirtschaft: Corinna Maier. Sport: Florian Benedikt, Armin Gibis, Mathias Müller. Chefredakteur Sport: Günter Klein. Bayern: Claudia Möllers, Katrin Woitsch (Stellv.). Feuilleton: Michael Schleicher. München: Mike Eder, Uli Heichele. Produktion München: Marc Kniepkamp, Johannes Lohr. Chefredakteur München: Peter T. Schmidt. Weltspiegel: Claudia Muschiol. Journal: Matthias Busch. Gesundheit/Wissenschaft: Dr. Barbara Nazarewska, Andreas Beez. Leserbrief: Dr. Christian Vordemann. Weitere leitende Redakteure: Dr. Simone Dattenberger, Wolfgang Sporer, Markus Thiel. Reise: Christine Hinkofer.

Verlagsleitung Werbemarkt:
Andrea Schaller.

Vertriebsleitung: Tobias Hagmann.

Anzeigenpreisliste Nr. 76. Zeitungsgruppe MÜNCHNER MERKUR (MM + OVB + tz). Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist München.

Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhaltes stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Freitags mit „rtv“-Fernsehmagazin.

Bezugspreis monatl. inkl. Zustellung € 42,90 frei Haus (inkl. gesetzlicher USt). Abbestellungen sind nur mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende des Quartals (bzw. des Vorauszahlungszeitraumes) möglich. Die Abbestellung ist in Textform (§ 126b BGB) an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) besteht kein Anspruch auf Leistung, Schadensersatz oder Minderung des Bezugspreises.

Verlag: Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG, Paul-Heyse-Str. 2-4, 80336 München, zugleich Anschrift für alle Verantwortlichen.

Redaktion: Telefax 53 06 - 8651. E-Mail: redaktion@merkur.de

Anzeigen: Telefax 53 06 - 316. E-Mail: anzeigen@merkur.de

Vertrieb: Telefax 53 06 - 138. E-Mail: vertrieb@merkur.de

Geschäftsführer: Daniel Schöningh.

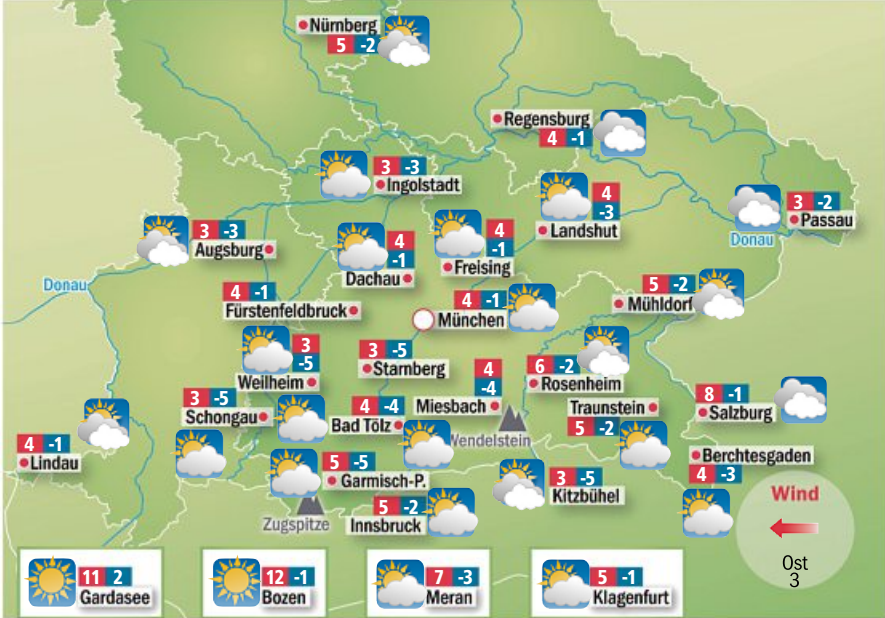
Druck: Druckhaus Dessauerstraße GmbH & Co. Betriebs KG, Dessauerstr. 10, 80992 München und Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg.

(0 89) 53 06 - 0
Kundenservice:
(0 89) 53 06 - 222

Für die Herstellung der Zeitung wird Recycling-Papier verwendet.

WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt

DAS WETTER AM SAMSTAG, 21.11.2020



Wetter gestern				
Messdaten von 12 Uhr UTC		Wind in km/h	Niederschlag 24 Std.	
Garmisch	Regen	2	SO	8 5,9
H.-Peilf. b.	bedeckt	0	N	5 4,6
Rosenheim	bedeckt	5	N	8 9
Mü.-Flugh.	wolkig	4	NW	10 1,3
München	wolkig	4	N	10 3,2
Antalya	wolkig	19		
Athen	wolkig	16		
Bangkok	Regen	35		
Bozen	heiter	15		
Palma	heiter	18		
Paris	heiter	9		
Las Palmas	sonnig	24		
London	Regen	8		
Madrid	sonnig	14		
New York	wolkig	17		
Oslo	heiter	2		
Rom	Regen	15		



DAS WETTER

NACH AUFLÖSUNG VON FRÜHNEBELFELDERN IST ES OFT FREUNDLICH

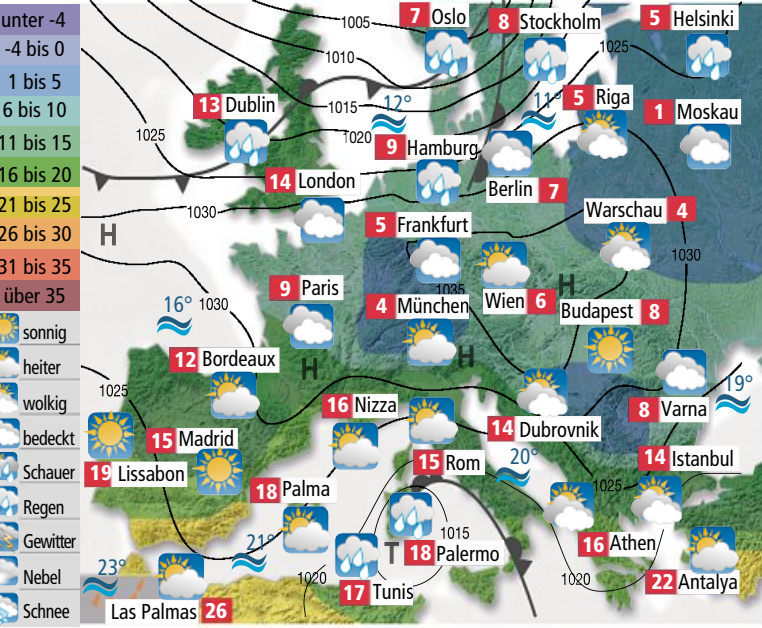
Lage Bayern
Zunehmender Hochdruckeinfluss bestimmt das Wetter im Vorhersageraum.

Vorhersage Südbayern
Heute im Umfeld größerer Gewässer teilweise bis zum Mittag neblig-trüb. Sonst abseits anfänglicher Nebelfelder häufig Sonne. höchstwerte zwischen 2 und 6 Grad. Teils mäßiger Wind aus Ost bis Süd. Nachts Frost.

Vorhersage Nordbayern
Heute wird es nach Auflösung von Frühnebelfeldern oft freundlich mit Sonnenschein, nach Norden hin auch mehr Wolken, 3 bis 7 Grad.

Aussichten Bayern
Morgen abseits zähen Nebels längere Zeit Sonne. Am Montag oft dichtere Wolken, an den Alpen etwas Regen.

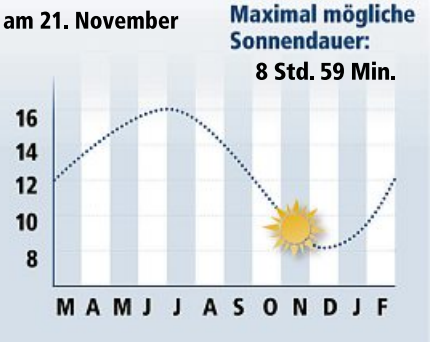
Bergwetter
Heute stellt sich ein sonniger Bergtag ein. Tagsüber ziehen nur hohe, dünne Federwolken weit über allen Gipfeln durch. Der Wind lässt gegenüber dem Vortag deutlich nach und weht nur noch mäßig, im Osten und Süden teils lebhaft. Tageshöchstwerte in 2000 m um 2 Grad, in 3000 m um -3 Grad. Morgen ziehen mit lebhaftem, im Norden stark bis stürmisch auffrischendem Westwind hohe Wolken herein. Dabei wird es noch etwas milder. Auch Montag dichtere, hohe Wolken, es sollte aber trocken bleiben.



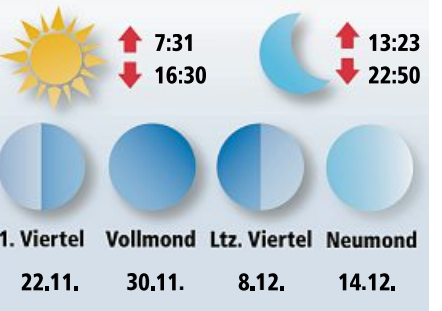
Die nächsten Tage

So. 22.11.	Mo. 23.11.
6° -3°	8° 2°
Di. 24.11.	Mi. 25.11.
9° 3°	9° 1°

Sonnenstunden in Oberbayern



Sonne / Mond



Dem Skelettgigerl hat's trotz allem geschmeckt

Ein neues Buch erzählt von Karl Valentins Essgewohnheiten, von Hunger und Sättigung in seinem Werk

VON SIMONE DATTENBERGER

Ist zu Valentin nicht schon alles gesagt worden? Alfons Schweiggert („Ludwig II. und die Frauen“) belehrt uns mit seinem Buch „Karl Valentin – Von der Kunst, so nicht kochen zu können, dass man es nicht essen muss“ eines anderen. Für dieses so amüsante wie zum Teil nachdenklich stimmende Werk hat der 73-jährige Autor Valentins Bühnen- und Filmschaffen sowie dessen Schriften durchforstet, aber auch fleißig Anekdoten gesammelt: von Valentins Weggefährten, unter anderen Liesl Karlstadt und Regisseur Erich Engels, außerdem von Cafébesitzern (einer davon stand mit seinem Namen für den „Buch-

dem Gemüse nicht so arg hatte. Allerdings ließ er seinen Planegger Garten extra umpflügen, damit seine Frau Diverses bequem anbauen konnte. Er selbst stach lieber Löwenzahn aus, um ihn ins Schmuckbeet oder Blumenkistel in der Stadtwohnung an der Mariannenstraße zu pflanzen.

Zur Mahlzeit musste immer ein Stück dunkles Brot gereicht werden, am besten das Scherzl. Und sehr viel Butter verzehrte der Dürrlöcherer, der nur zwischen 49 und 57 Kilo wog. Eine Marotte würden wir (fast) alle jedoch nicht mit dem Künstler teilen wollen: seine fanatische Liebe zu Maggi, und zwar von klein auf. „Hätt' grad noch gemehlt“, so Valentins Enkelin



„Der Theaterbesuch“ (1934): Der brave Hausvater nimmt sich ungeniert die größere Wurst. FOTO: PICTURE ALLIANCE



„Der Theaterbesuch“, andere Version, beide Male mit Liesl Karlstadt: Der Spiegel ist wichtig, weil man gewissermaßen zwei Portionen verdrücken kann. EDITION ACHEINHALB

binden Wanninger“ Pate), von Nachbarn in Planegg und vor allem von den Töchtern Bertl und Gisela und den Enkelinnen Helmi, Gisela und Anneliese. Es gibt also beeindruckend viele Belegstellen zu Essen und Nichts-zu-essen-Haben, zu Leiblichkeit, ein bissl zum Kochen – ein beliebtes Valentin-Minuten-Gericht: Tomatenbrot mit Schnittlauch –, zur Gastronomie und zur selbstgeschreienten Spaghetti-Drehgabel.

Wer Valentins Chaos-verliebte Stücke/Filme kennt, weiß um bedrohte Torten („Der reparierte Scheinwerfer“), um Würstl mit Sauerkraut („Der Theaterbesuch“), um den Affenthaler, der eben kein Emmentaler ist („Der Firmling“), ja sogar um Würmer („Die Raubritter von München“). Aber was mochte der Münchner Komik-Philosoph selbst? Im Großen und Ganzen Ähnliches wie unsereins. Apfelstrudel und Leberkäs können Schmankerl sein. Bier passt sowieso immer in Bayern. Und wenn man liest, dass seine Frau Gisela Royes wie auch die sächsische Mutter gelernte Köchinnen waren, ist klar, dass der Bub/Mann kulinarisch nicht zu kurz gekommen ist – wenn etwas zum Kochen vorhanden war. Mageres Fleisch bevorzugte der Herr, der's mit

Anneliese Kühn, „dass der Opa auch den Kuchen noch mit Maggi betropft hätt.“ Und bei einer weiteren Sache war Karl Valentin äußerst eigen. Sauberkeit bei Geschirr, Besteck, Reinheit bei den Speisen waren ihm überaus wichtig; alles wurde noch einmal gewischt. Semmeln aus dem Wirtshausbrotkorb – kann jeder anlangen – waren ihm ein Graus. Er hat sogar ein steinerweichendes Wirtshaussammel-Klagelied gedichtet.

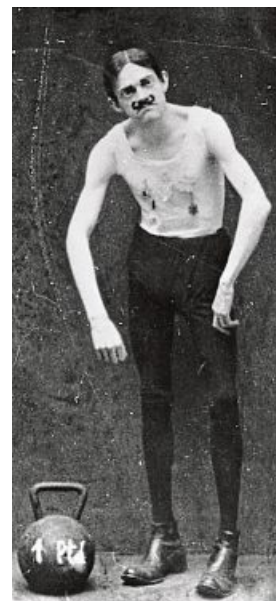
Valentin Ludwig Fey (1882-1948) war zwar in eine abgesicherte Familie eines kleinen Speditionsunternehmers geboren worden, nach dem Tod des Vaters aber und dem Bankrott der Firma 1906 hungerten er und seine Mutter. Die ersten Versuche als Komiker scheiterten. Später kam die Not des Ersten und Zweiten Weltkriegs. Die existenzielle Bedrohung des Menschen schob Valentin nie beiseite. Natürlich auch, weil ihn sein dünner Körper stets daran erinnerte. Ausgerechnet der und die Jammerlieder darüber waren Basis für den kommenden Erfolg. Schweiggert schreibt, dass Freund und Begleiter Ludwig Greiner dazu riet, die Magerkeit zu nutzen: Der Skelettgigerl wurde zu Valentins Markenzeichen. Nicht umsonst heißt



Karl Valentin hat sich als dürrlöcherter Kerl vermarktet – hier eine Reproduktion aus dem Valentin-Haus in Planegg. Das Bäuchlein, das sich im Laufe der Jahre bemerkbar machte, retuschierte der Künstler auf Fotografien weg. FOTO: HEINZ GEBHARDT



Gegen den Männerkörperkult: Valentin als Skelettgigerl in diversen Rollen. FOTOS: ULLSTEIN



Valentin kochte zwar nicht, wollte aber in der Küche hocken, um seine Ideen zu Papier – Massen an Zetteln – bringen zu können. FOTOS (2): ARCHIV ANNELIESE KÜHN, PLANEGG



Valentin (re.) ließ den Garten in Planegg pflügen. Seine Frau baute Kartoffeln und Rüben an. Küchenutensilien wie Nudelwalker fertigte er in seiner Werkstatt.

der Untertitel des Buchs „Biografisches aus dem Leben eines Hungerkünstlers“. Karl Valentin hatte ab 1908 ein festes Engagement im Frankfurter Hof an der Schillerstraße beim Hauptbahnhof. Zahlreiche Witze konnte man aus dem Knochengestell ziehen. Kompensiert wurde die Hungerleider-Attitüde mit der Begeisterung für dicke Frauen. Valentin ließ sogar das Auto mitten auf der Straße anhalten, wenn er eine Dame mit entsprechenden Maßen und Zentnern entdeckte.

In seiner Kunst, die der Ausnahmehumorist in der Küche (!) mit einer Flut von Zetteln zu fassen suchte, ist Nahrung ein essenzielles Signal. Wie Menschen mit ihr umgehen, markiert prägnant ihre Stellung in und zu der Welt. Wenn sich zum Beispiel der Mann in „Die Erbschaft“ über einen Wurm – was Nahrhaftes – im Salat freut, dann ist das grauenhaft komisch. Noch erschütternder ist der Allesfresser, ein Landstreicher, der vor lauter Hunger Kohle, Papier, Zement und Sonstiges hinunterschlingt; echte Nahrung verträgt er nicht mehr. Das Projekt wurde nie realisiert, obwohl Valentin genau überlegt hatte, welche genießbaren täuschend echten Ersatzstoffe er nutzen könnte; etwa Schokolade als Kohle.

Neben der direkten Not illustrierten alle Phänomene ums Essen menschliche Beziehungen. Lange vor Lorient stritten Valentins Ehepaare hingebungsvoll über zu heiße Suppen, gieriges Verhalten, und sie klaubten Worte. Der Diskurs über „Semmelknödel“ oder „Semmelnknödeln“ ist ins Allgemeinwissen und in die Sprachphilosophie eingegangen.

In höhere philosophische Sphären zieht uns der Humorist mit dem Ententraum aus den „Raubrittern von München“. Wachposten Bene ist im Schlummer eine Ente, die sich gerade einen exorbitant großen Wurm schnappen will – als er vom Trommelbua Michl aufgeweckt wird. Bene ist im Enten-Dasein um den Genuss gebracht. Oder ist das doch eher Glück, weil er als Mensch keinen Wurm essen würde? Noch rätselhafter: Könnte der „Antn“ ebenfalls träumen? So oder so ist der Disput zwischen Liesl Karlstadt und Karl Valentin ein Traum zum Spintisieren.

Alfons Schweiggert:

„Karl Valentin. Von der Kunst, so nicht kochen zu können, dass man es nicht essen muss“. Allitera Verlag, München, 210 Seiten; 16,90 Euro. Im Buch finden sich neben wüsten Rezepten von Valentin auch richtige

„Das Problem ist, dass er lügt“

Der Münchner Kabarettist Christian Springer rechnet mit seinem Kollegen Dieter Nuhr ab



Er steht immer wieder in der Kritik: Kabarettist Dieter Nuhr.

FOTO: MARCEL KUSCH/DPA

VON STEFANIE THYSSSEN

Christian Springer ist der Kragen geplatzt. Der Münchner Kabarettist hat auf seiner Facebook-Seite ein Video veröffentlicht, das einer Abrechnung mit seinem Kollegen Dieter Nuhr gleichkommt. Da ist von Lügen die Rede und von Ahnungslosigkeit, und am Ende fragt Springer, warum Nuhr noch eine Sendung im öffentlich-rechtlichen Fernsehen habe. Auf Nachfrage bekräftigt er die Vorwürfe. Der 55-Jährige erklärt zu Beginn des Videos, dass viel an ihn „hingeredet“ werde. Er möge „doch auch mal was zum Dieter Nuhr“ sagen. Wie berichtet, steht Nuhr oft in der Kritik. Er sei rechts, Corona- sowie Klimawandel-Leugner und einiges mehr, lauten die Vorwürfe. Nuhr wehrt sich jedes Mal und erklärt, dass durch solche „Diffamierungen“ seine künstlerische Existenz „vernichtet“ werden solle.

Springers Haltung zu allem ist eindeutig. Das erste Problem mit Nuhr sei, „dass er als Intellektueller gilt, sich auch gern als Intellektueller gibt“. Das sei ein „fatales Missverständnis“, das übrigens auf alle Kabarettisten zutrefte. „Wir sind Unterhalter“, sagt Springer. „Intellektuelle sind wir nicht.“ So weit, so harmlos. Doch Springer legt nach: Nuhr spreche auch über den Islam, über

Politik, über Arbeitslosigkeit, über Rassismus. Allein: „Er hat keine Ahnung davon“, so Springer. Und weiter: „Das Problem ist, dass er lügt.“ Das erkläre zwar, warum er kein Lehrer mehr sei (Nuhr hat auf Lehramt studiert; Anm. d. Red.). „Aber warum er nach wie vor im öffentlich-rechtlichen Ersten deutschen Fernsehen sein darf – da müssen Sie andere fragen.“ Als Beispiel für eine Lüge nennt Springer in seiner ARD-Sendung vergangene Woche behauptet, Hasters’ Buch „Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten“ sei „in den USA ein Riesenrenner“ gewesen.

„Das Buch ist in den USA aber gar nicht erschienen“, empört sich Springer – und hat Recht. Auch Nuhr hat das inzwischen eingestanden (wir berichteten). Springer: „Dieter Nuhr äußert sich inhaltlich herablassend über ein Werk, das er – wie er auch selbst sagt – überhaupt nicht gelesen hat. Das ist unredlich.“

Rechnet der Münchner mit einer Reaktion seines Kollegen? „Ich hoffe nicht, dass er sich meldet“, sagt Springer. Auf direkten Kontakt könne er gut verzichten. Nuhr wollte sich gegenüber unserer Zeitung nicht zum Video von Christian Springer äußern.



Mit Blick auf seinen Kollegen ist für Christian Springer jetzt das Maß voll.

FOTO: DEUTSCHES THEATER

IN KÜRZE

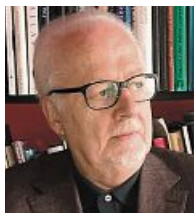
Bayerns Buchpreis für Ulrike Draesner

Die Schriftstellerin Ulrike Draesner und der Kulturwissenschaftler Jens Malte Fischer haben den Bayerischen Buchpreis gewonnen. Die dreiköpfige Jury entschied sich bei einer vom Bayerischen Rundfunk live übertragenen Diskussion in der Münchner Allerheiligen-Hofkirche zugunsten von Draesners Roman „Schwitters“ in der Kategorie Belletristik. Fischer wurde für sein biografisches Sachbuch „Karl Kraus. Der Widersprecher“ ausgezeichnet. Beide Preise sind mit je 10 000 Euro dotiert. Der erstmals vergebene Bayern-2-Publikumspreis ging an die österreichische Autorin Monika Helfer für ihren Bestseller „Die Bagage“.



Ulrike Draesner

Die 58-jährige Draesner (Foto: Gerald Zörner) begleitet in ihrem Roman den dadaistischen Künstler Kurt Schwitters (1887-1948) ins Exil nach Norwegen und England. „Mit einer ganz eigenen, hochmusikalischen Sprache beschreibt sie den Kampf des Künstlers gegen das Verstummen“, begründet die Jury ihr Votum. Auch die Kritikerin unserer Zeitung ist von „Schwitters“ begeistert: „Dieses Buch ist Kunst. Dadurch blüht der Inhalt zur Wahrhaftigkeit auf“, urteilte sie bei Erscheinen des Romans.



Jens Malte Fischer

Jens Malte Fischer (Foto: privat) überzeugte in der Sachbuchsparte. Der 76-Jährige entfaltete in seiner Biografie des streitbaren Intellektuellen und Sprachkritikers Karl Kraus (1874-1936) „das Panorama einer Epoche, deren Themen tief in die Gegenwart reichen“. Wie berichtet, ging der Ehrenpreis des Ministerpräsidenten an den Münchner Physiker, Autor und Moderator Harald Lesch.

Williams singt über Corona-Weihnachten

Dass auch Corona Weihnachten nicht aufhalten kann, besingt Robbie Williams in einem neuen Lied. Die Nummer „Can’t stop Christmas“ weckt mit weihnachtlichem Glockenklang Festtagsgefühle und ist gleichzeitig eine Kampfansage an die Pandemie. „Nothing’s gonna stop Christmas... No Chance“ (zu Deutsch: Nichts kann Weihnachten stoppen, keine Chance), singt der 46-jährige Brite. Das am Freitag veröffentlichte Lied beantwortet die Frage, wie Weihnachten heuer aussehen könnte: Desinfektionsmittel auf dem Wunschzettel, Geschenke nur über Online-Shopping und die Liebsten auf Facetime oder Zoom. „Santa ist auf seinem Schlitten, aber jetzt in zwei Metern Abstand“, singt Williams, und lockert damit für seine Hörer die derzeitige Stimmung mit etwas Humor auf.

MUSIK-CHARTS: POP/ROCK

Die zehn meistverkauften Alben der Woche

	Titel – Interpret	Vorwoche
1.	„Power up“ – AC/DC	neu
2.	„Learning English Lesson 3“ – Die Toten Hosen	neu
3.	„Letter to you“ – Bruce Springsteen	2
4.	„Hell“ – Die Ärzte	1
5.	„Das Weihnachtsalbum“ – Deine Freunde	neu
6.	„Nico Santos“ – Nico Santos	erneut
7.	„It’s Christmas!“ – Jonas Kaufmann	neu
8.	„Magic Diamonds“ – Doro	neu
9.	„50 – Das Jubiläumsalbum“ – Bläck Fööss	4
10.	„Tausend Träume“ – Amigos	erneut

Publikum, hilf!

Offener Brief von Bayerns Orchestern

Die Orchestervorstände der Bayerischen Staatstheater haben sich in einem offenen Brief an ihr Publikum gewandt – es ist eine Art Hilferuf. „Sie sind unser Sprachrohr in die Politik und Gesellschaft, wenn es um die Unverzichtbarkeit von Kunst und Kultur geht“, heißt es in dem Schreiben. „Sie sind unser kostbarster Fürsprecher und damit auch unsere Hoffnung in unseren Anliegen.“

Die Vertreter des Bayerischen Staatsorchesters, des Gärtnerplatz-Orchesters, der Staatsphilharmonie Nürnberg und der Augsburger Philharmoniker betonen dabei, dass die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie notwendig seien. Man spreche sich gegen eine Verharmlosung der Covid-Infektion aus. Dennoch wird gefordert, dass „die bestehenden Hygienekonzepte an den Bayerischen Staatstheatern in ihrer Wirksamkeit anerkannt und für notwendige Maßnahmen zur Eindämmung der Infektionszahlen konsequent herangezogen werden“.

Darüber hinaus wünschen sich die Orchester eine stärkere Differenzierung der Corona-Einschränkungen. Derzeit würden Kulturstätten den Badeanstalten, Freizeitparks, Spielhallen und Bordellen gleichgestellt. Dabei werde

man den baulichen und inhaltlichen Unterschieden nicht gerecht, wie im Brief ausgeführt wird. „Denn Kunst und Kultur dienen nicht ‚nur‘ der temporären Zerstreuung, sondern vielmehr auch der nachhaltigen Reflexion, sowohl über persönliche als auch über gesellschaftliche Inhalte. Kunst und Kultur sind damit auch ein notwendiges Korrektiv für aktuelle gesellschaftliche Themen und in diesem Sinne kein Luxus, sondern systemrelevant.“

Die Orchestervorstände verweisen auf die Bayerische Verfassung und den darin verankerten Kulturstaat. An den Bayerischen Staatstheatern werde ein wichtiger Beitrag zur kulturellen Bildung in Bayern geleistet. Die Ensembles fordern daher das Publikum dazu auf, mit örtlichen Politikern und Wahlkreisabgeordneten über diese Problematik zu diskutieren.

Wie mehrfach berichtet, ist aus der Phase vor dem Lockdown kein Fall eines Zuschauers bekannt, der sich im Theater oder Konzertsaal mit Corona angesteckt hat. Zudem haben Pilotversuche an der Bayerischen Staatsoper, in der Münchner Gasteig und in der Nürnberger Meistersingerhalle mit jeweils 500 zugelassenen Zuhörern unbedenkliche Ergebnisse geliefert. th

FR. / 27.11. / 19 UHR / STREAM

Paul Maar liest aus
Wie alles begann.

SA. / 28.11. / 15 UHR / STREAM

Paul Maar liest aus
Das Sams und der blaue Drache.

SA. / 28.11. / 18 UHR /
VIDEOKONFERENZ

Ursula Poznanski liest aus
Cryptos. Teilnahme nur nach
Anmeldung unter:
info@muenchner-buecherschau.de

61.
MÜNCHNER
BÜCHERSCHAU

DIGITAL

www.muenchner-buecherschau.de

Veranstalter

Börsenverein des Deutschen Buchhandels Bayern

Medienpartner

Partner

Unterstützt von

„Das ist das echte Leben“

Schauspieler Carl Achleitner hat über seine Arbeit als Trauerredner ein Buch geschrieben

Das Gesicht kennt man doch? Richtig, Carl Achleitner hat in zahlreichen Filmen („Borgia“) und Serien („Tatort“) mitgespielt, ist ein gefeierter Bühnenstar. Seit 2012 hilft der 57-jährige Österreicher als Trauerredner Hinterbliebenen, ihren Verlust erträglicher zu machen. Mehr als 2500 Abschiede hat er zelebriert – und jetzt ein ebenso besinnliches und heiteres wie ehrliches und persönliches Buch darüber geschrieben, was am Ende eines Lebens bleibt. Ein Gespräch zum Totensonntag über Abschied, Gott und den Sinn des Lebens.

Wie oft denken Sie an den Tod?

Ich habe durch meinen Beruf als Trauerredner das Privileg, mich täglich mit der Sterblichkeit auseinanderzusetzen. Damit ist jegliche Angst und alles Negative, was damit verbunden ist, nicht vorhanden. Nach mehr als 2500 Lebenswegen, die ein Ende gefunden haben und die ich als Trauerredner verabschieden durfte, kann ich mich nicht an einen einzigen Fall erinnern, in dem Angehörige von Todesangst der Verstorbenen berichtet hätten. Ich habe das Gefühl, dass – wenn alles einigermaßen einen natürlichen Weg gegangen ist – wir darauf vorbereitet sind. Als wäre es programmiert.

Wie nah geht Ihnen der Schmerz der Trauernden?

Vor meiner ersten Rede war ich so aufgeregt wie nie vor einer Premiere oder einem Dreh. Ich wusste: Das ist das echte Leben. Man hat ja Angst vor der Trauer anderer, vor diesem großen Gefühl. Aber ich selbst bin ja nicht in Trauer und kann niemanden beweinen, den ich nicht

kannte. Natürlich berühren mich die Gefühle der Menschen. Aber ich habe gelernt, gewisse chirurgische Distanz zu bewahren, um zu stützen und gut begleiten zu können.

Haben Sie schon mitgeweint?

Ja. Ich musste schon Menschen verabschieden, die ich gut kannte und mochte. Davon erzähle ich im Kapitel „Humor“. Es war ein Kollege und Freund, der mich ein Jahr vor seinem Tod bat, seine Trauerrede zu halten. Und zwar eine lustige! Die haben wir gemeinsam geschrieben. Eine große Herausforderung. Eine andere Geschichte, die mich berührt hat, ist das Schicksal eines 21-jährigen Burschen. Er wurde unverschuldet Opfer eines Verkehrsunfalls. Ein Prachtbursche, der anderen Menschen so viel geholfen hat. Da habe ich sogar in Anwesenheit des Pastors mit Gott gezürmt. Wo war Gott? Es ist den Leuten ja nicht geholfen, wenn ich tränenerstickt stammle, vielmehr will ich ihnen den Mut zum Weiterleben vermitteln.

Sie gütten gelegentlich mit Gott. Haben Sie inzwischen Ihren Frieden gemacht?

Ich bin zwar katholisch aufgewachsen, aber aus der Kirche ausgetreten. Auch, weil es so viel sinnloses Sterben gibt und ich darauf keine Antwort im Namen von Gott finden kann. Im Fall des jungen Mannes habe ich daher vom Sinn seines Lebens gesprochen. Er hat so viel gegeben, was anderen in 90 Jahren nicht gelingt. Ich suche vielmehr nach den Spuren des Lebens.

Umgekehrt gibt es auch Menschen, die Sie unter die



Carl Achleitner sprach schon auf mehr als 2500 Beerdigungen.

FOTO: LUKAS BECK

Erde bringen, bei denen alle erleichtert sind.

Einem Toten nachschimpfen tut man nicht. Wir alle haben ja unsere Schwächen. Ich zitiere daher immer gern das Johannes-Evangelium: „Wer von euch ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein.“ Ich hatte einen Fall von zwei betagten Schwestern, die ihre Mutter

beerdigen mussten – ein richtiger Deifi, wie sie mir im Vorgespräch erzählten. Das ist dann wichtiger als die Trauerrede selbst.

Gibt es auch ungewöhnliche Wünsche?

Meistens bei der Musik. Kürzlich wurde von AC/DC „Hells Bells“ gespielt. (Lacht.) Grund-

sätzlich ist alles erlaubt, was halbwegs legal ist. So hat mal ein Hinterbliebener statt einer Rose einen Joint ins Grab geworfen.

Sie kommen am Ende Ihres Buchs zu dem Schluss, das Geheimnis eines guten Lebens sei die Liebe.

Ich weiß, das ist ein offenes

Kein Ratgeber, sondern persönliche Ansichten in Ich-Form

Eines Tages klopft Gevatter Tod bei jedem von uns an. Je nachdem, wie man gelebt hat, fällt der Abschied aus. **Unverzichtbar ist die Trauerrede. Hier kommt Carl Achleitner ins Spiel**, der am Sarg alles noch einmal Revue passieren lässt. Und sich dabei Gedanken macht über den Nachhall des Seins: **Was macht ein Leben zu einem guten?** Sein als Sachbuch eingeordnetes Buch ist weniger ein leicht lesbarer Ratgeber. Vielmehr gibt es persönliche Ansichten, in Ich-Form aufgeschrieben, **Erfahrungen und Erkenntnisse im Umgang mit dem Unwiderföflichen**. Wir

lernen: Auf dem Friedhof herrscht keineswegs nur Ruhe! **Das Leben bäumt sich noch einmal auf – in Gestalt der Hinterbliebenen**, die den Redner gleichsam therapeutisch in ihre Erinnerungen einweihen. Hier wird geliebt und gezürmt, es geht ums Verzeihen und Vergeben. **Und um den Glauben daran, dass das Gute im Kern eines jeden liegt**, und sei es noch so tief verschüttet. Die letztlich simple Botschaft des Autors, der kurzweilig zu erzählen weiß: **Lassen Sie los und geben Sie – am besten Liebe**. Denn sie ist am Ende das Einzige, das den Tod überlebt. **KATRIN BASARAN**

IN KÜRZE



Michele Mariotti dirigiert Verdis „Falstaff“.

Geisterpremiere an der Staatsoper

Die jüngste Premiere, „Die Vögel“ von Walter Braunfels, durfte nur vor 50 Zuhörern stattfinden. Die nächste Produktion wird von der Bayerischen Staatsoper nun gleich ganz als Geisterpremiere herausgebracht. Giuseppe Verdis „Falstaff“ ist am 2. Dezember Corona-bedingt nur als Live-Stream zu erleben – ohne Gäste im Saal. Danach ist die Neuinszenierung weiterhin im Internet abrufbar, allerdings muss dafür gezahlt werden. Die Staatsoper arbeitet hierfür mit dem Anbieter Vimeo zusammen. Dirigiert wird dieser „Falstaff“ von Michele Mariotti (Foto: Victor Santiago). Die Titelrolle übernimmt Wolfgang Koch, es inszeniert die Slowenin Mateja Koležnik. Sie war am Münchner Residenztheater bereits für Ibsens „Der Volksfeind“ verantwortlich. Ursprünglich sollte dieser „Falstaff“ bereits im vergangenen Juli herauskommen – damals mit Kirill Petrenko am Pult. Die Bayerische Staatsoper schlägt mit dieser Internet-Notlösung einen ähnlichen Weg ein wie die Oper Zürich. Dort kommt am 6. Dezember Verdis „Simone Boccanegra“ heraus, Christian Gerhaher gibt sein Debüt in der Titelrolle. Fabio Luisi steht am Pult, Hausherr Andreas Homoki inszeniert. Auch das gibt es nur im Internet zu erleben. th

Einfach nur aufs Geld warten

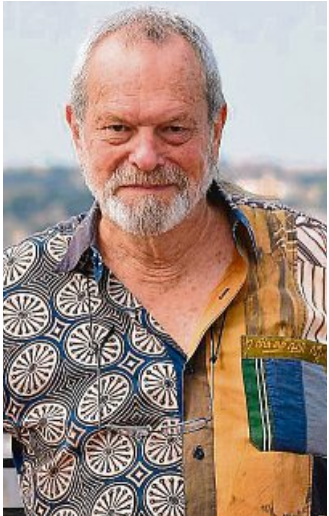
Zum 80. Geburtstag von Regisseur und Schauspieler Terry Gilliam

VON ZORAN GOJIC

Es geht einfach alles schief, von Anfang an. Über dem Drehort kreisen unerwartet Militärjets, der Hauptdarsteller erkrankt, zu guter Letzt fegt ein sintflutartiger Sturm die Filmkulisse weg. Und in diesem Moment lacht der Regisseur wie von Sinnen. In der Dokumentation „Lost in La Mancha“ ist der Moment eingefangen, in dem Terry Gilliam realisiert, dass sein Traumprojekt „Don Quixote“ gerade buchstäblich den Bach runtergeht. Wenn er irgendetwas noch besser kann, als Filmwunder zu zaubern, dann ist es: das Unglück anzuziehen.

Gilliam, als US-Amerikaner in der legendären britischen Komiker-Truppe Monty Python zunächst Außenseiter, soll mit seinen kurzen Zeichentricksequenzen die skurrilen Sketche verbinden. Er zeigt schnell Talent als Regisseur und eigene Ambitionen, was zum Ende der Gruppe beitragen wird. 1982 gelingt ihm mit dem ziemlich schrägen „Time Bandits“ ein Achtungserfolg, nach dem vogelwild Geniestreich „Brazil“ (1984) gilt er endgültig als einer, der ganz große Dinge vollbringen könnte.

Leider will Gilliam die großen Dinge anders vollbringen, als die Filmstudios möchten. Es wird eine, sagen wir, wechselvolle Karriere. Mindestens so lang wie die Liste der Filme, die Gilliam vorzuweisen hat, ist die Aufreihung der geplatzen Projekte. Eine Charles-Dickens-Verfilmung mit Mel Gibson scheitert



Terry Gilliam FOTO: ETTORE FERRARI/DPA

grandios, ebenso eine Neuauflage des „Glöckners von Notre-Dame“ mit Gérard Depardieu als Quasimodo (das hätte man dann doch sehr gerne gesehen) plus ein halbes Dutzend weiterer Vorhaben.

„Ich bin kein Filmemacher, ich bin ein Typ, der ein Leben lang herumsitzt und auf Geld wartet“, sagt Gilliam einmal nur halb im Scherz. Zu den Filmen, die nicht zustande kommen, gesellen sich jene, die er absagt oder bei denen er abgelehnt wird. Joanne K. Rowling beispielsweise schlägt ihn für die Verfilmung ihrer „Harry Potter“-Reihe vor, aber das Studio entscheidet sich für den biedereren Amerikaner Chris Columbus. Als Gilliam dessen Potter-Werke sieht, nennt er sie „Fußgänger-Versionen“.

Seit Langem habe er sich mit dem Schicksal abgefunden, ununterbrochen Pech zu haben, versichert Gilliam

tapfer. Er, dieser hochbegabte Entfessler nie gesehener Bilderwelten, muss angelegentlich zu seinem Glück gezwungen werden. „Der König der Fischer“ (1991) und „12 Monkeys“ (1995) sind Meisterwerke – und beides Auftragsarbeiten, die er nur annimmt, weil er gerade keine Lust mehr hat, herumzusitzen und auf das Geld für seine Traumfilme zu warten.

Herzensprojekte wie das grandios vergeigte „Münchhausen“-Machwerk zementieren den Ruf, dass Gilliam ein Meister-Regisseur sei, man dürfe ihn nur nicht seine eigenen Bücher verfilmen lassen. Gilliam trägt das alles mit Fassung. Auch, dass er trotz aller Erfolge immer ein „Ex-Monty-Python“ bleiben wird. Damit hat er seinen Frieden gemacht und die gemeinsamen Comeback-Auftritte mit milder Selbstironie als bezahlte Klassentreffen abgetan. Das Problem, so Gilliam, sei, dass man sich mittlerweile tatsächlich recht gern möge.

Das aber sei fatal für die Arbeit: „Gute Dinge entstehen aus Spannungen, dafür verstehen wir uns längst zu gut.“ Außerdem seien sie inzwischen ausgeglichene Persönlichkeiten, das sei schlecht für die Kreativität. Abgesehen vom im vergangenen Januar verstorbenen Terry Jones. „Der ist Waliser, da gibt es keine Hoffnung.“ An diesem Sonntag feiert Gilliam seinen 80. Geburtstag und wartet auf den nächsten Schicksalsschlag. Er werde ihn duldsam hinnehmen, hat er bereits angekündigt.



SIERRA LEONE: Wir helfen in einem Land, in dem viele Kinder bereits vor ihrem fünften Geburtstag an Krankheiten sterben. © Peter Bräunig

SPENDEN SIE ZUVERSICHT IN BANGEN MOMENTEN

MIT IHRER SPENDE RETTET ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN:

Mit **30 Euro** können wir zum Beispiel 75 an Lungenentzündung erkrankte Kinder mit Antibiotika und einem fiebersenkenden Mittel behandeln.

Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe – jede Spende macht uns stark!



Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Träger des Friedensnobelpreises

Neue Perspektiven

Das Haus der Kunst widmet Franz Erhard Walther einen ganzen Tag

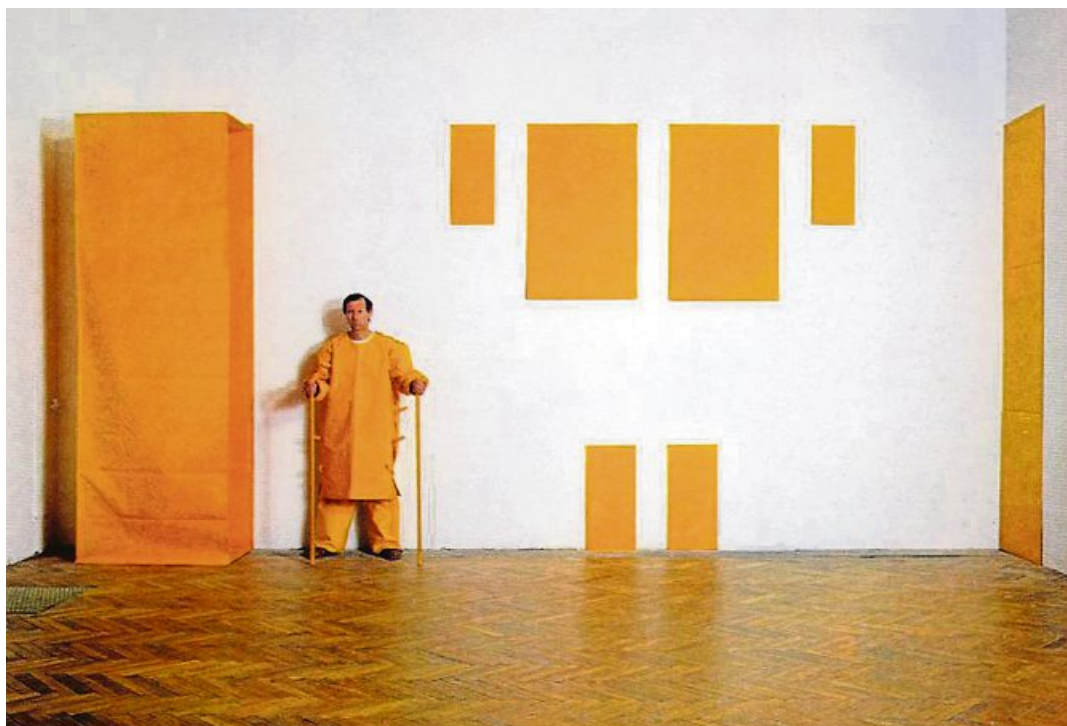
Anlässlich der Retrospektive „Shifting Perspectives“ widmet das Haus der Kunst in Zusammenarbeit mit der Franz Erhard Walther-Stiftung dem sechs Jahrzehnte umspannenden Lebenswerk des Künstlers am Samstag, 28. November, ab 10 Uhr ein ganztägiges Streaming Festival. Live-Aktivierungen von historischen Exponaten, ein Künstlergespräch, Interviews mit Werk-KollaborateurInnen sowie zwei Podiumsdiskussionen mit WissenschaftlerInnen und AusstellungsmacherInnen spüren der historischen wie gegenwärtigen Relevanz seines Werks nach.

Walther lässt den Betrachter zum Akteur und dessen Handlungen zu Bildern werden. Damit ist er zur Referenz für eine ganze Generation heutiger performativ arbeitender KünstlerInnen geworden, die den Körper zu ihrem Material erklären und situationsbezogene, handlungsbetonte und ephemere Werke bildhaften Charakters schaffen.

Ständige Veränderung

Öffentlichkeit wird zum Medium für Interventionen, mittels derer Walther dessen Verfasstheit thematisiert und herrschaftsfreie, gleichberechtigte Diskurse einfordert, die um eine menschlichere Lebenswirklichkeit kreisen. Welche Bedeutung hat sein Werk hier in der Vergangenheit eingenommen und kann es in der Gegenwart einnehmen?

Elemente wie Körper, Raum, Ort, Zeit und Sprache sind Walthers künstlerische Mittel, aber auch leuchtend vielfarbige Stoffe dienen ihm als Material und Innovationsträger für seine Aktivierungsobjekte. Der Mensch wird zum Erfahrungskörper in den Werkhandlungen, die auf sensibler Kommunikation basieren und als transformative Ereignisse angelegt sind. Das Prozessuale und die Handlung sollen als Konstanten im Walther'schen Schaffen befragt werden. Die Aktivierung eröffnet vielfältige Möglichkeitsformen, weshalb das Erscheinungsbild der Formationen ein verän-



Franz Erhard Walther, Gelbe Skulptur, 1969/79, Baumwollstoff, Holz, 305 x 800 x 60 cm, 16-teilig, Franz Erhard Walther Foundation. Foto: VG Bild-Kunst, Bonn 2020

derliches bleibt – und deshalb in seiner Gleichzeitigkeit nie greifbar ist. Hat Walthers radikale Verflechtung von Werkkategorien gleichermaßen zur Überwindung von abgeschlossenen Sphären musealer Präsentationsformen geführt?

Nachts leuchtet die Fassade

Mit dem Streaming-Festival „Shifting Perspectives“ sollen diverse Perspektiven auf Walthers künstlerische Praxis eröffnet werden, die seiner Medienreflexion von historischer Bedeutung Anschaulichkeit verleihen und eine zukunftsgerichtete Lesart möglich machen.

Nachts wird aktuell die während des Lock-downs im Frühling konzipierte Neuproduktion „Anwesenheit“ erneut auf die Westfassade des Haus der Kunst projiziert.

Das Streaming-Festival wird in englischer Sprache stattfinden. Davon ausgenommen sind zwei Gespräche, welche vorab aufgezeichnet und mit englischen Untertiteln unterlegt worden sind.

HbK



Mehr Infos unter

<https://hausderkunst.de/veranstaltungen/shifting-perspectives-streaming-festival>



Mit diesem Saphir-Brillant-Diamant-Armband funkeln unterm Christbaum nicht nur die Augen der neuen Trägerin. Foto: Nusser

Es weihnachtet im Hause Nusser

In der Weihnachtsauktion im Hause Nusser am Dienstag, 1. Dezember, besticht die funkelnde Offerte an hochwertigem und außergewöhnlichem Schmuck von unter anderem Louis Vuitton, Vitzthum, Sevigné und Cartier. Hervorzuheben ist auch ein feines Saphir-Brillant-Diamant-Armband für 24.000 Euro, mit dem die Trägerin auf dem nächsten Fest alle Blicke auf sich ziehen wird. Ebenso werden feine Kameen sowie alter und moderner Schmuck wie das Designcollier „Papillon“ von Claude Lalanne angeboten. Die Damenwelt wird auch ihren Gefallen an den weiten Pretiosen von Cartier – unter anderem eine Puderdose – und von Boucheron mit einem Set aus Schminkdose, Puderdose und Lippenstift hülle finden.

Von Carl Weishaupt stammt ein Kaffeeservice auf Tablett aus vergoldetem Silber, das die Silberschmiedekunst Weishaupts unter Beweis stellt.

Kunst aus Muschelresten

In der modernen und zeitgenössischen Kunst ist auch wieder einiges geboten. Der Künstler-Wandteppich „Les Aiguilles rayées“ von Alexander Calder wird mit 7.000 Euro aufgerufen. Beeindruckend ist die vorbereitende Studie für die Gezeitenserie, eine Studie über die Veränderung eines Sandquadrats nach jeder Flut innerhalb einer Woche in Camber Beach, von Mark Boyle, das aus Sand, Muschelreste und Steine auf Fiberglas besteht. Ebenso eindrucksvoll ist eine Plastik aus Edelstahl von Will Brühl.

Wie bereits in der vergangenen Auktion dürften auch dieses Mal die Gemälde von Fred Thieler für heiße Bietergefech-

te sorgen. Mit Spannung wird auch der Aufruf eines Diptychons von Antonio Dias wie der Gemälde von Rolf Cavael und Ralph Fleck erwartet.

Auf Leinwand und hinter Glas

Auch die Sammler gegenständlicher und alter Kunst kommen wieder zum Zuge. Nennenswert sind unter anderem Hubert Kaplan, Alexander Johann von Dalling, Alexander Dalling, Otto Fedder und für die Münchner Schule die Werke von Anton Doll.

In einer Sammlung Hinterglaspbilder wird passend zur Weihnachtsauktion die Anbetung der Heiligen Drei Könige angeboten.

Ein weiteres Highlight ist eine außergewöhnliche Vase aus blauem Glas mit goldfarbener Metallmontierung. Dieses ausgefallene Stück im Stil des Brutalismus stammt von dem italienischen Künstler Marcello Fantoni, dessen Werke unter anderem Eingang in die Sammlungen des Metropolitan Museum in New York und des Victoria and Albert Museum in London gefunden haben.

Abschließend sei noch auf die Offerte an Möbeln hingewiesen. Jetzt können sich die Bieter neu einrichten mit Designklassikern wie den China Chairs von Hans J. Wegner, den Garderobenständern Nymphenburg von Otto Blümel oder Sideboards von USM Haller. Ein besonderer und außergewöhnlicher Blickfang sind die Beistelltische Traccia von Meret Oppenheim, die auf Vogelbeinen stehen und auf deren Tischplatte sich leichte Abdrücke von Vogelfüßen befinden.



Mehr Infos unter

www.nusser-auktionen.de

auktionshaus-ruetten.de



BRIEFMARKEN & MÜNZEN
Einlieferungen zur nächsten Auktion jederzeit.
Barankauf – Nachlassabwicklung – Schätzungen
KIRSTEIN-LARISCH – seit 1879 im Dienste der Philatelie
Schleißheimer Str. 6, 80333 München, Telefon 089/5 38 01 40

SCHEUBLEIN

Art & Auktionen

KUNSTAUKTION
27. NOVEMBER, 13 UHR

Besichtigung 23. bis 26. November, 10 - 17 Uhr (Mo 10-18 Uhr)
Katalog online unter www.scheublein.com
Waltherstraße 23 · 80337 München
Tel 089 23 88 689-0 · info@scheublein.com

GR
AUKTIONSHAUS

KUNSTAUKTIONSHAUS
GEORG REHM AUGSBURG
Auktion am 03. / 04.12.20

294. KUNSTAUKTION
Besichtigung: Do. 26.11. – Mi. 02.12.
(auch Sa. + So.)
Auktion am 03./04.12.20
Internetkatalog mit allen Abbild. ab 20. Nov. 20

KUNSTAUKTIONSHAUS GEORG REHM Organisations GmbH
Provinosstraße 50 1/2 • 86153 Augsburg • Tel. 0821 / 55 10 01
Fax 0821 / 55 67 58 • Internet: www.auktionshaus-rehm.de

Putto, Ignaz Günther

Auktion 378

Kunst · Antiquitäten · Schmuck

Dienstag, 1. Dezember 2020 | 15 Uhr



URSULA NUSSE
AUKTIONSHAUS

Vorbesichtigung nach Terminabsprache
Katalog ab 21. November 2020
unter www.nusser-auktionen.de

Nordendstraße 46-48 · 80801 München
Tel. 089 2782510 · info@nusser-auktionen.de

Zwei Tage Kunst bei Georg Rehm

Das Auktionshaus Rehm lädt am Donnerstag, 3. Dezember, ab 16 Uhr und Freitag, 4. Dezember, ab 14.30 Uhr zur bereits 294. Kunstauktion.

Zur Versteigerung kommen insgesamt 150 Ölgemälde bekannter Künstler wie Georg Bernhard, Thomas Sidney Cooper, Johan Bernhard Clombeck, Paul Felgentreff, Johann Daniel Holz, Fritz Halberg-Krauss, Dirk van Lohorst, Adolf Lier, Paul Wilhelm Meyerheim, Paul Henze-Morro, Hermann August Philips, Emil Rau, Arthur Riedel, Leopold Schönnchen, August von Siegen und Jan Wyck. Exemplarisch genannt sei eine „Sommerliche Waldlandschaft“ von Johan Bernhard Clombeck. Das Gemälde startet bei einem Rufpreis von 3.500 Euro, August von Siegens Bild „Süditalienische Stadt“ kann ab einem Preis von 2.000 Euro ersteigert werden. Das Werk „Hirschjagd“ von Jan Wyck kann ab 4.500 Euro erworben werden.

Im Bereich Schmuck können sich die Bieter unter anderem auf einen Cartier-

ring mit Solitär im Wert von 25.000 Euro, sowie einen Solitärbrillantring von E. Vaugoin (Basel) freuen. Letzterer beginnt bei 2.400 Euro. Etwas günstiger ist ein Art-Deko-Anhänger, dessen Mindestgebot bei 600 Euro liegt.

Des Weiteren werden diverse Skulpturen aus Holz und Porzellan namhafter Künstler und Manufakturen versteigert, sowie Möbel wie etwa ein Gallétsch (Rufpreis 600 Euro) oder verschiedene Holzschränke. Für Sammler dürfte das Drachenservice der Manufaktur Meissen interessant sein.

Ab sofort ist der gesamte Katalog online einsehbar. Besichtigungen vor Ort sind möglich ab Donnerstag, 26. November, bis Mittwoch, 2. Dezember, jeweils zwischen 10 und 18 Uhr.



Mehr Infos unter

www.auktionshaus-rehm.de

AUKTIONEN
2 DEZ

KUNSTHANDWERK UND ANTIQUITÄTEN / SCHMUCK

3 DEZ

GRAPHIK UND GEMÄLDE 15.–20. JH. / KLASSISCHE MODERNE, POST WAR, CONTEMPORARY ART

Besichtigung 26–30 November
Täglich 10–17 Uhr, Sa/So 10–15 Uhr

NEUMEISTER

Barer Straße 37, 80799 München, T + 49 89 231710-0
info@neumeister.com, www.neumeister.com

ARD

5.00 Brisant
5.30 Elefant, Tiger & Co.
U.a.: So nah und doch so fern
5.55 Wissen macht Ah!
Clarissa und Ralph: Sauberer Spaß
6.15 Love, Cakes and Rock'n'Roll
Familienfilm, D 2014. Mit Flora Li Thiemann. Regie: B. Gutsche
6.35 HobbyMania – Tausch mit mir dein Hobby!
6.55 Schau in meine Welt!
7.20 neuneinhalb
7.30 Anna und der wilde Wald
8.30 Checker Tobì und das Geheimnis unseres Planeten
Jugendfilm, D 2018. Mit Tobias Krell. Regie: Martin Tischner
9.50 Tagesschau
9.55 Seehund, Puma & Co.
Reportagereste
11.30 Quark im Ersten
12.00 Tagesschau
12.05 Die Tierärzte – Retter mit Herz
12.55 Tagesschau
13.00 Sportschau
17.50 Tagesschau
18.00 Sportschau
U.a.: Fußball: 3. Liga, 11. Spieltag

20.00 Tagesschau Mit Wetter
20.15 **Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell** Mit Michelle Hunziker, Ralf Schmitz, Fabian Hambüchen, Ina Müller, Jürgen Vogel, Wladimir Klitschko, Roland Adrowitzer. Mit Kai Pflaume
23.30 **Tagesthemen**
23.50 **Das Wort zum Sonntag**
Mit Christian Rommert (Bochum). „Das Wort zum Sonntag“ bietet ein paar Minuten Zeit für die innere Einkehr und betrachtet Aktuelles aus einem ganz besonderen Blickwinkel.
23.55 **Donna Leon** Beweise, dass es böse ist. Krimireihe, D 2005. Mit Uwe Kockisch
1.25 **Tagesschau**
1.30 **The Book of Eli – Der letzte Kämpfer** Actionfilm, USA 2010. Mit Denzel Washington

ZDF

6.25 pur+
6.50 Wuffel, der Wunderhund
7.00 Peter Pan – Neue Abenteuer
7.25 Das Dschungelbuch
7.55 1, 2 oder 3
8.20 Robin Hood
8.45 heute Xpress
8.50 Bibi Blocksberg
9.40 Bibi und Tina
10.25 heute Xpress
10.30 Notruf Hafenkante
11.15 SOKO Stuttgart
12.00 heute Xpress
12.05 Menschen – das Magazin
12.15 Das Glück der Anderen
Liebeskomödie, D 2014
13.45 Rosamunde Pilcher:
Wind über der See
Liebesfilm, A/D 2007
15.15 Vorsicht, Falle!
16.00 Bares für Rares
17.00 heute Xpress
17.05 Länderspiegel
17.35 plan b
18.05 SOKO Wien
19.00 heute / Wetter
19.20 Wetter
19.25 Der Bergdoktor

20.15 **Der Kommissar und das Meer** Aus glücklichen Tagen
Kriminalalfilm, D/S 2020. Mit Walter Sittler, Inger Nilsson, Andy Gätjen. Regie: Miguel Alexandre
Ein Mord und ein Einbruch sorgen dafür, dass Anders sich fragt, ob er in der Vergangenheit einen Fehler beging.
21.45 **Der Kriminalist** Crash Extreme.
Adrian Kober wird von einer Brücke gestoßen. Die Tat wird auf Video festgehalten und live ins Internet gestreamt.
22.45 **heute-journal**
23.00 **Das aktuelle Sportstudio**
U.a.: Fußball: Bundesliga, 8. Spieltag, Topspiel, Eintracht Frankfurt – RB Leipzig, Bielefeld – Bayer Leverkusen, FC Schalke 04 – VfL Wolfsburg
0.25 **heute Xpress**

BR

5.25 Space Night
6.00 X-enius
6.30 Dahoam is Dahoam
7.30 Tele-Gym
7.45 Panoramabilder / Bergwetter
8.45 Tele-Gym
9.00 Sehen statt Hören
9.30 Eine Welt ohne Insektensterben
10.00 Welt der Tiere
10.30 Sehnsucht nach Sandin
Melodram, D 2002
12.00 Herzlichen Glückwunsch
Komödie, D 2005
13.30 Giesing – von Menschen und Löwen
14.00 Fußball: 3. Liga
TSV 1860 München – KFC Uerdingen 05
15.55 Glockenläuten
16.00 Rundschau
16.15 Tiernythen
Dokureihe
17.00 Anna und die Haustiere
17.15 Blickpunkt Sport
17.45 Zwischen Spessart und Karwendel
18.30 Rundschau
19.00 Gut zu wissen
19.30 Kunst & Krempel

20.00 Tagesschau
20.15 **Nicht mit mir, Liebling**
Komödie, D 2012. Mit Ursula Karven, Hans-Werner Meyer, Henning Baum. Regie: Thomas Nennstiel.
Als ihr Gatte eine vierte Amtszeit als Bürgermeister anstrebt, will Nina nicht mehr die „First Lady“ spielen.
21.45 **Rundschau**
22.00 **Das Glück ist eine Insel**
Liebesfilm, D 2001. Mit Maria Furtwängler, Christian Kohlund, Ann-Sophie Dietrich
23.30 **Die Kinder meines Bruders**
Drama, D 2016. Mit David Rott, Max Hegewald, Anna Thalbach
1.00 **Herzlichen Glückwunsch**
Komödie, D 2005. Mit Gudrun Landgrebe, Walter Kreye, Gisela Trowe. Regie: Berno Kärten
2.30 **Tiernythen** Dokureihe

RTL

5.30 Verdachtsfälle
6.25 Verdachtsfälle
7.25 Familien im Brennpunkt
8.25 Familien im Brennpunkt
9.25 Der Blaulicht-Report
Der Blaulicht-Report
10.25 Doku-Soap. Aufregende Geschichten aus dem Berufsalltag von Polizisten, Sanitätern und Notärzten. U.a.: Einbruch entpuppt sich als perfide Intrige
11.25 Der Blaulicht-Report
Doku-Soap
12.25 Der Blaulicht-Report
Doku-Soap
12.50 Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands
15.40 Undercover Boss
Doku-Soap. Bien-Zenker GmbH
In dieser Folge im Einsatz
16.00 Tiernythen
Dokureihe
17.00 Anna und die Haustiere
17.15 Blickpunkt Sport
17.45 Zwischen Spessart und Karwendel
18.30 Rundschau
19.00 Gut zu wissen
19.30 Kunst & Krempel

20.15 **Das Supertalent** Show
Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall
Moderation: Victoria Swarovski, Daniel Hartwich.
Vor zwölf Jahren kam der kleine, süße Eteeyen Ita auf die Bühne bei „Das Supertalent“. Eteeyen hat an sich gearbeitet, seine Stimme trainiert und Bühnenerfahrung gesammelt. Nun sitzt er am Klavier und legt los.
23.00 **Mario Barth & Friends**
Show. Gäste: Jürgen von der Lippe, Markus Krebs, Bastian Bieldendorfer, Maria Clara Groppler. Mit Mario Barth
0.10 **Temptation Island VIP**
Moderation: Angela Finger-Erben
1.15 **Das Supertalent** Show
3.15 **Mario Barth & Friends**
4.15 **Schmitz & Family** Show

SAT.1

5.10 Die dreisten drei – Die Comedy-WG.
Wenn sich drei Menschen eine Wohnung teilen, dann geht es oft chaotisch zu. Auch in der Comedy-WG ist das der Fall.
5.25 Auf Streife – Berlin
Doku-Soap. Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl: Der Polizeialltag in Berlin ist hart und oft gefährlich.
6.10 Auf Streife – Berlin. Doku-Soap
7.10 Auf Streife – Berlin
Doku-Soap. Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl: Der Polizeialltag in Berlin ist hart und oft gefährlich.
8.05 Auf Streife – Berlin. Doku-Soap
9.05 Auf Streife – Berlin
Doku-Soap. Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl: Der Polizeialltag in Berlin ist hart und oft gefährlich. Die Doku zeigt echte Polizisten bei ihrer Arbeit – in Villenvierteln und Problemkiezen.
10.05 Auf Streife – Die Spezialisten
Doku-Soap
19.55 Sat.1 Nachrichten

20.15 **BFG – Big Friendly Giant**
Fantasyfilm, GB/USA/IND 2016
Mit Mark Rylance, Ruby Barnhill, Penelope Wiltton. Regie: Steven Spielberg.
Das Waisenkind Sophie wird von einer riesigen, freundlichen Gestalt in das Land der Riesen entführt.
22.35 **Lemony Snicket – Rätsel-hafte Ereignisse**
Fantasyfilm, USA/D 2004. Mit Jim Carrey, Meryl Streep, Liam Aiken. Regie: Brad Silberling.
Die Waisen Violet, Klaus und Sunny werden von ihrem bösen Onkel Olaf traktiert, der ihr Erbe antreten möchte.
0.40 **Pathfinder – Fährte des Kriegers**
Actionfilm, USA/CND 2007. Mit Karl Urban
2.25 **Lemony Snicket – Rätsel-hafte Ereignisse**
Fantasyfilm, USA/D 2004. Mit Jim Carrey

PRO 7

5.55 The Middle
6.15 Two and a Half Men
7.35 The Big Bang Theory
8.55 How to Live with Your Parents
9.45 Eine schrecklich nette Familie
11.45 The Orville
Sci-Fi-Serie. Ein fröhlicher Refrain
12.45 Die Simpsons
Zeichentrickserie. Tennis mit Venus / Die sensationelle Pop-Gruppe / Rektor Skinners Gespür für Schnee / Hallo, Du kleiner Hypnose-Mörder / Trilogie derselben Geschichte / Wunder gibt es immer wieder
15.40 Two and a Half Men
Sitcom. Neun-Finger-Daddy / Riesenkatze mit Halsreif / Die Schwulennummer
17.00 Last Man Standing
Sitcom. Karten auf den Tisch / Das junge Glück
18.00 Newstime
18.10 Die Simpsons
Zeichentrickserie. Auf der Flucht / Der Tordenmann schlägt zurück
19.05 Galileo
Magazin Funda Vanroy

20.15 **Schlag den Star** Show.
Mit Cathy Hummels, Stefanie Hertel, Rea Garvey X VIZE, Gentleman. Die Battle-Show live auf ProSieben.
Zwei wettkampflustige Kandidaten treten in bis zu 15 Runden gegeneinander an. Hierbei sind Kampfgeist, Fitness, Geschicklichkeit und Hirnschmalz gefragt.
0.15 **Schlag den Star** Show
Kandidat: Faisal Kawusi, Ralf Moeller. Die Battle-Show live auf ProSieben.
Zwei wettkampflustige Kandidaten treten in bis zu 15 Runden gegeneinander an. Hierbei sind Kampfgeist, Fitness, Geschicklichkeit und Hirnschmalz gefragt.
2.10 **The Defender** Actionfilm, USA/GB/D/RUM 2004. Mit Dolph Lundgren. Regie: D. Lundgren

KABEL 1

5.55 Abenteuer Leben Spezial
Magazin. Achim International: Chinesische Küche
6.25 Hawaii Five-0
Reingelegt / Hinter der Wand / Das schwarze Einhorn
9.15 Blue Bloods – Crime Scene
New York
Krimiserie. Racheträume / Nachtschicht. Mit Tom Selleck
11.05 Castle
Krimiserie. Der letzte Nagel / Die schmutzige Bombe / Countdown / Mörderische Seifenoper / Tod eines Geschworenen / Die Pizza-Connection. Mit N. Fillion
16.25 News
16.40 Castle
Krimiserie. Tod im Pool. Das Schwimmteal Zack wird ermordet im Pool seiner Uni aufgefunden. In der Wohnung des Toten werden Steroide sicher-gestellt. Lanies Untersuchungen ergeben jedoch, dass Zack keine Drogen genommen hat. / Lieben und Sterben in L.A. / Ganz schön tot / Neuanfang. Mit N. Fillion

20.15 **Hawaii Five-0** Krimiserie
Unter Wasser. Am Strand wird eine Leiche gefunden. Das Opfer ist regelrecht implodiert, denn es muss sich einige Zeit auf dem Meeresgrund befunden haben und dann durch schnellen Druckabfall gestorben sein. / Ein Zeichen. Mit Alex O'Loughlin
22.15 **Lucifer** Krimiserie.
Sie haben die Wahl. Ein Student wurde vergiftet. Bei ihren Ermittlungen kommt Chloe mit der gefährlichen Nebenhand in Berührung. / Ein guter Tag zum Sterben
0.10 **Hawaii Five-0** Krimiserie
Das Ritual / Unter Wasser / Ein Zeichen. Mit Alex O'Loughlin
2.35 **Lucifer** Krimiserie
4.00 **Hawaii Five-0** Krimiserie
4.40 **Blue Bloods – Crime Scene**
New York Racheträume

ORF 1

13.10 Ski alpin: Weltcup
14.15 Ski alpin: Weltcup
14.25 Mr. Griffin – Kein Bock auf Schule
14.45 The Mick
15.05 Mom
15.55 Skispringen: Weltcup. Team (HS 134). Aus Wisla (PL)
17.50 ZIB Flash
18.00 Soko Donau
18.50 MA 2412
19.20 Fußball
19.52 Wetter
19.57 ZIB Flash
20.03 Hallo Österreich
20.15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell
23.35 Meine Braut, ihr Vater und ich.
Komödie, USA 2000
1.15 Ski Freestyle: Weltcup
1.45 I Love Trouble – Nichts als Ärger.
Actionkomödie, USA 1994

ORF 2

16.30 Land und Leute
16.55 Religionen der Welt
17.00 ZIB
17.05 Aktuell nach fünf
17.30 Bewusst gesund
18.00 Bürgeranwalt
19.00 Bundesland heute
19.23 Wetter
19.30 Zeit im Bild
19.51 Wetter
19.56 Sport aktuell
20.05 Seitenblicke
20.15 Donna Leon. Tod zwischen den Zeilen.
Krimireihe, D 2017
21.50 ZIB
22.00 Tatort. Franziska. Krimireihe, D 2014
23.35 Der Bulle von Tölz. Eine tödliche Affäre.
Krimireihe, D 1999
1.05 Donna Leon. Tod zwischen den Zeilen.
Krimireihe, D 2017

ARTE

13.45 Magische Gärten
14.15 Die Wildnis der USA: Vier Jahreszeiten
17.15 Arte Reportage
18.10 Mit offenen Karten
18.25 GEO Reportage
19.10 Arte Journal
19.30 Der vergessene Tempel von Banteay Chhmar
20.15 Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift
21.05 Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift
22.00 Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift.
Dokureihe
22.55 Auf den Spuren der Neandertaler
23.50 Psycho
0.15 Square Ideas
0.45 Kurzschluss

VOX

5.00 Medical Detectives
5.35 Criminal Intent – Verbrechen im Visier
11.50 Shopping Queen
16.50 Die Pferdepromis.
Dokureihe. U.a.: Hannah mit Wal-lach „Landano“
18.00 hundkatzemaus
19.10 Der Hundeprofi – Rütters Team
20.15 96 Hours – Taken 3. Actionthriller, USA/E/F 2014. Mit Liam Neeson
22.25 Snow White und die Huntsman.
Fantasyfilm, USA/GB 2012
0.50 96 Hours – Taken 3. Actionthriller, USA/E/F 2014. Mit Liam Neeson. Regie: Olivier Megaton
2.35 Medical Detectives

SIXX

5.30 Kleine Bäckermeister
6.20 Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen!
8.05 Good Bones – Mutter, Tochter, Home-Makeover
9.55 Jamie Oliver: Veggie
10.55 Jamie und Jimmy's Food Party
13.00 Das große Backen
15.25 Sweet and Easy
16.30 Die Super-Makler – Palm Springs
17.55 Die Super-Makler – Top oder Flop?
20.15 Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen!
22.10 02 Music Roadtrip
23.10 Das Böse im Blick – Augenzeugen
Kamera
2.45 Secret Summer Paradise – Die coolsten Bade-Hotspots

DMAX

5.35 Border Control. Doku-Soap
6.00 Die Baumhaus-Profis
6.50 Infomercial
8.55 Outback Truckers
9.50 Infomercial
10.15 Cash für Chrom
11.15 Die Koffer-Jäger
12.15 Inside West Coast Customs
13.15 Sidneys Welt
14.15 Der Geiger – Boss of Big Blocks
15.15 Asphalt-Cowboys
16.15 Outback Truckers
17.15 Männer(t)räume
19.15 Home Rescue – Wohnen in der Wildnis
20.15 Die Modellbauer – Das Miniatur-Wunderland
22.15 Steel Buddies
0.15 Steel Buddies Spezial: Magic Moments

ARD-ALPHA

10.30 Stationen
11.00 Echtes Leben
11.30 Orientierung
12.00 alpha Campus Talks
12.30 Campus Magazin
13.00 Planet Wissen
16.00 Visite
17.00 Treffpunkt Medizin
17.45 Hauptsache gesund
18.30 Gesundheit!
19.00 Schätze der Welt
19.30 Global 3000
20.00 Tagesschau
20.15 Nürnberg – Die Prozesse
23.15 Die vitalen Spinner errichten ein Zeichen für den Sieg des sanften Weges
0.00 Ein Hauch von Marx und keine Coca Cola
0.40 Schatzen überm Gras – ländliche Erfahrungen

PHOENIX

9.30 So tickt der Alex – 50 Jahre Berliner Weltzeituhr
10.00 Berlin 1945: Tagebuch einer Großstadt.
Dokufilm, D 2020
12.45 phoenix vor ort
14.15 Wilde Schlösser
15.00 Geheimnisvolle Orte
17.00 So tickt der Alex – 50 Jahre Berliner Weltzeituhr
17.15 Hitler und Ludendorff – Der Gefreite und der General.
Doku
20.00 Böse Bauten. Doku
20.00 Tagesschau
20.15 Wildes Deutschland. Doku
21.00 Kühle Schönheiten – Alpenseen. Doku
21.45 Unbekannte Tiefen
23.15 DfH-History
0.00 Das Dritte Reich vor Gericht

TELE 5

5.10 Stargate Atlantis
6.00 Dauernwerbendung
14.05 Sheherazade
14.40 Star Trek: Enterprise.
Der Rat
15.35 Stargate Atlantis
16.30 The Quest – Die Serie
17.25 The Quest – Die Serie.
Die Seele der Bibliothek
18.20 Relic Hunter – Die Schatzjägerin.
Ophelia / Der große Brodsky
20.15 The Darkest Hour. Sci-Fi-Horror, USA/RUS 2011
22.00 The Handmaid's Tale. Holly / Postpartum / Das Wort
1.20 Professor Marston & the Wonder Women. Biografie, USA 2017
3.00 The Darkest Hour. Sci-Fi-Horror, USA/RUS 2011

SERVUS TV

9.25 Moderne Wunder
10.20 Geniale Technik
11.20 Kopernikus – Rätsel der Galaxis
12.20 P.M. Wissen
13.25 Motorradreport. MEO Grand Prix von Portugal.
4. Freies Training & Qualifying
17.00 Bergwelten
18.00 Nachrichten
18.05 Der Wegscheider
18.10 Tierisch abgehoben. Dokureihe
19.10 Terra Mater. Dokureihe
20.15 The Dressmaker – Die Schneiderin. Tragikomödie, AUS 2015
22.30 Happy Happy. Komödie, N 2010
0.05 The Dressmaker – Die Schneiderin. Tragikomödie, AUS 2015

SKY

18.20 Sky Action: Bleeding Steel.
Actionthriller, CHN/HK 2017
18.30 Sky Cinema Premierien: Hexen hexen. Abenteuerfilm, USA/MEX 2020
20.15 Sky Action: Get the Gringo. Actionfilm, USA/MEX 2012. Mit Mel Gibson, Kevin Hernandez, Daniel Giménez Cacho. Regie: Adrian Grunberg.
Gangster landet im gefährlichsten Knast Mexikos
22.00 Sky Cinema Classics: An seinen Stiefeln klebte Blut. Italowestern, I/E 1966. Mit Burt Reynolds
22.15 Sky Atlantic HD: Totem. Horrorthriller, USA 2017

KI.KA

10.20 SingAlarm
10.35 TanzAlarm
10.45 Tigerenten Club
11.45 Schmatzo – Koachen mit WOW
12.00 Die Wilden Kerle
13.30 Wer küsst schon einen Leguan?
Jugenddrama, D 2004
15.05 Geronimo Stilton
15.50 Mascha und der Bär
16.20 1000 Tricks
16.35 Operation Autsch!
17.00 Timster
17.15 Sherlock Yack – Der Zoodektektiv
18.00 Ein Fall für die Erdmännchen
18.15 Edgar, das Super-Karibu. Der Angelausflug / Bernhard lernt Rad fahren
18.35 Elefantastisch!
18.50 Sandmännchen
19.00 Yakari

SPORT 1

7.00 Teleshopping
9.15 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott
9.30 Normal
10.00 Teleshopping
14.00 Volleyball: Bundesliga. 5. Spieltag: VfB Friedrichshafen – BERLIN RECYCLING. Live
15.55 Volleyball: Bundesliga der Damen. 7. Spieltag: VC Wiesbaden – SSC Palmberg Schwerin. Live
18.00 Basketball: BBL. 3. Spieltag: EWE Baskets Oldenburg – FRAPORT SKYLINERS
19.45 Motorsport: Porsche Carrera Cup
20.15 Darts: Grand Slam of Darts. Gruppenspiele, 2. Runde. Live
0.00 Sport-Clips

EUROSPORT

10.05 Ski alpin: Weltcup. Slalom Damen, 1. Lauf. (1. Tag)
11.15 Skispringen: Weltcup
12.20 Ski alpin: Weltcup
13.05 Ski alpin: Weltcup. Slalom Damen, 2. Lauf (1. Tag)
14.15 Skispringen: Vierschanzentournee
15.15 Skispringen: Weltcup
15.50 Skispringen: Weltcup. Mannschafftsspringen (HS 134). Live
17.55 Ski alpin: Weltcup
19.00 Snooker: World Main Tour
19.40 News
19.45 Snooker: World Main Tour. Northern Ireland Open: Halbfinale. Live
23.30 News
23.35 Ski alpin: Weltcup
0.30 Skispringen: Weltcup

3 SAT

13.10 Notizen aus dem Ausland
13.15 quer
14.00 Ländermagazin
14.30 Kunst & Krempel
15.00 Natur im Garten
15.30 Österreich-Bild
16.00 Universum
17.30 Frühling. Zu früh geträumt.
Melodram, D 2017
19.00 heute
19.20 100 Jahre Berlinograd.
Der russische Mythos an der Spree. Doku
20.00 Tagesschau.
20.15 Amen Saleikum – Fröhliche Weihnachten. Komödie, CH 2019
21.45 Der König von Köln. Komödie, D 2019
23.10 Chloe. Thriller, USA/CND/F 2009. Mit Julianne Moore
0.40 Lebens.art

RTLZWEI

7.00 Infomercial
8.05 X-Factor: Das Unfassbare
8.15 X-Factor: Das Unfassbare
9.15 X-Factor: Das Unfassbare. Mysteryserie
10.15 Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim
14.15 Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt
16.15 Hartz und herzlich – Tag für Tag
Benz-Baracken
20.15 Twister. Actionthriller, USA 1996
22.25 Zodiac – Die Zeichen der Apokalypse. Sci-Fi-Film, CDN 2014
0.10 The 6th Day. Sci-Fi-Film, USA 2000. Mit Arnold Schwarzenegger. Regie: Roger Spottiswoode

SWR

14.00 Fußball: 3. Liga. 11. Spieltag: 1. FC Saarbrücken – Wehen-Wiesbaden. Aus Saarbrücken
16.00 Fahr mal hin
16.30 Genuss mit Zukunft
17.00 Tegernsee, da will ich hin!
17.30 SWR Sport
18.00 Aktuell
18.15 Landesschau Geschichten
18.45 Stadt – Land – Quiz
19.30 Aktuell
20.00 Tagesschau
20.15 Schlager-Spaß
22.15 Anita & Alexandra Hofmann – in wilden Zeiten
23.00 Andrea Berg Backstage – Der Mensch hinter dem Star
23.30 Sophie kocht. Komödie, D 2015
1.00 Oh Gott, Herr Pfarrer

MDR

13.15 Wildes Kanada
14.00 Fußball
16.00 MDR vor Ort
16.25 aktuell
16.30 Sport im Osten
18.00 Heute im Osten
18.15 Unterwegs in Thüringen
18.45 Glaubwürdig
18.50 Wetter
18.54 Sandmännchen
19.00 Regional
19.30 aktuell
19.50 Thomas Junker unterwegs – Europas einsame Inseln
20.15 Ein Kessel Buntess – Spezial
22.15 aktuell
22.20 Das Gipfeltreffen
23.00 Privatkonzert
23.50 Verloren auf Borneo. Komödie, D 2012
1.20 Die schöne Warwara. Märchenfilm, SU 1970

WDR

12.00 Wilder Wilder Westen
13.30 5 Fallen – 2 Experten
14.00 Unser Westen, Unsere leverten Ideen
14.45 Rekorder – Das Beste im Westen
16.15 Land und leger im Advent
17.00 Beste Heimatthäppchen – regional, lecker, einfach!
17.15 Einfach und köstlich – Kochen mit Björn Freitag
17.45 Kochen mit Martina und Moritz
18.15 Westart
18.45 Akt. Stunde
22.50 Lokalezeit
20.00 Tagesschau
20.15 1LIVE Krone
20.20 21.45 Mitternachts-spitzen
22.45 Sträter
23.30 Die Carolin Kebekus Show
0.15 1LIVE Krone 2020

NDR

14.00 Fußball: 3. Liga. 11. Spieltag: Hansa Rostock – Dynamo Dresden
16.00 Wildes Deutschland
16.45 Wolf, Bär & Co.
17.35 Tim Mälzer kocht!. Show
18.00 Nordort
18.45 DAS!. Magazin. Norddeutschland und die Welt.
Gast: David Garrett (Stargeiger)
19.30 Ländermagazine
20.00 Tagesschau
20.15 24 Milchkühe und kein Mann. Romanze, D 2013. Mit Jutta Speidel
21.45 Ostfriesisch für Anfänger. Komödie, D 2016
23.15 Kroymann
1.15 Am Ende der Gewalt. Drama, USA/D/F 1997

MÜNCHEN TV

14.45 Infomercials
15.00 Talk auf münchen.tv
15.45 Infomercials
16.00



ARD	ZDF	BR	RTL	SAT.1	PRO 7	KABEL 1
<p>5.00 Das Gipfeltreffen Show. Schubert, Sträter und König retten die Welt 5.30 Elefant, Tiger & Co. 5.55 Wissen macht Ah! Magazin. Lieblingsversuche 6.20 Meister Eder und sein Pumuckl 7.05 Tigerenten Club 8.05 Küchenkrimi Show. Döner 8.30 Tiere bis unters Dach 9.30 Die Maus 10.03 Allerleirauh Märchenfilm, D 2012. Mit Henriette Confurius, Ulrich Noethen, André Kaczmarczyk 11.00 Die Galoschen des Glücks Märchenfilm, D 2018. Mit Jonas Lauenstein, Luise von Finckh, Inka Friedrich. Regie: F. Jehn 12.03 Presseclub 12.45 Europamagazin 13.15 Sportschau 18.00 Tagesschau 18.05 Bericht aus Berlin Moderation: Oliver Köhr 18.30 Sportschau 19.20 Weltspiegel</p> <p>20.00 Tagesschau 20.15 Tatort Die Ferien des Monsieur Murot. Krimireihe, D 2020. Mit Ulrich Tukur, Barbara Philipp, Anne Ratte-Polle. Regie: G. Muskala Kaum im Ferienort angekommen, wird Felix Murot mit Walter Boenfeld verwechselt, der ihm wie ein Ei dem anderen gleicht. 21.45 Brokenwood – Mord in Neuseeland Benzin im Blut Krimireihe, NZ 2016. Mit Neill Rea, Fern Sutherland, Nic Sampson Regie: Mike Smith. Mike Shepherd und Kristin Sims müssen den Tod eines Einbrechers in eine Auto- werkstatt für Oldtimer aufklären. 23.15 Tagesthemen 23.35 ttt Magazin. U.a.: Judith Zander: Johnny Ohneland (dtv) 0.05 Druckfrisch U.a.: Judith Zander: Johnny Ohneland (dtv)</p>	<p>6.40 Kleine lustige Krabbler 6.50 Wickle und die starken Männer 7.15 Bibi Blocksberg 7.40 Bibi und Tina 8.05 Eine lausige Hexe 8.35 Löwenzahn 9.03 sonntags 9.30 Ev. Gottesdienst 10.15 Der Teufel mit den drei goldenen Haaren Märchenfilm, D/A 2009 11.30 heute Xpress 11.35 Bares für Rares – Lieblingsstücke 14.00 Mach was draus 14.40 heute Xpress 14.45 Heidi Familienfilm, CH/D/SA 2015 16.30 planet e. 17.00 heute 17.10 Sportreportage 17.55 ZDFreportage 18.25 Terra Xpress 18.55 Aktion Mensch Gewinner 19.00 heute 19.10 Berlin direkt 19.30 Terra X Faszination Erde (3/3): Die Al- pen – Nichts ist für die Ewigkeit</p> <p>20.15 Katie Fforde: Für immer Mama Romanze, D 2020. Mit Rebecca Immanuel, Alexander Wipprecht, Jascha Baum. Regie: H. Metzger. Helen Carter möchte endlich ihr Medizinstudium wieder aufnehmen. Doch ihr fast erwach- sener Sohn Louis schießt quer. 21.45 heute-journal 22.15 Vienna Blood Königin der Nacht. Krimireihe, GB 2019 Mit Matthew Beard, Juergen Maurer. Regie: Umut Dag. In einem Freudenhaus wurden vier Frauen getötet und deren Leichen einem Gemälde gleich drapiert. 23.45 ZDF-History Strafe muss sein. Wofür wir wie bußen müssen 0.30 Bericht vom Parteitag von Bündnis 90/Die Grünen in Berlin 0.45 heute Xpress</p>	<p>5.05 Space Night 6.00 Gut zu wissen 6.30 Dahoam is Dahoam 7.30 Tele-Gym 7.45 Panoramabilder / Bergwetter 8.50 Fit mit Felix – Olympia im Kinderzimmer 9.00 Die Märchenbraut Kinderserie 10.00 Katholischer Gottesdienst 11.00 Der Sonntags-Stammtisch 12.05 quer 12.50 Gernstl unterwegs 13.35 Der Millionenbauer 14.25 Musikantentreffen am Ritten in Südtirol 15.10 Landfrauenküche 16.00 Rundschau 16.15 Unser Land Magazin 16.45 Alpen-Donau-Adria 17.15 Schuhbecks Küchenkabarett Magazin. U.a.: Linguine alla carbonara. Mit Monika Gruber 17.45 Schwaben und Altbayern 18.30 Rundschau 18.45 Bergauf, bergab 19.15 Unter unserem Himmel</p> <p>20.00 Tagesschau 20.15 BR Heimat – Zsammg'spuitt im Intntal Show. Moderation: Susanne Wiesner. Susanne Wies- ner bereist das mittlere Intntal vom südlichen bayerischen Intntal aus bis nach Innsbruck. Hier trifft sie sich mit ausgezeichneten Sängern und Musikanten. 21.45 Blickpunkt Sport 23.00 Rundschau Sonntags- Magazin Magazin 23.15 Grünwald Freitagscomedy Gäste: Chris Breitinger, Harry G 0.00 Nicht mit mir, Liebling Komödie, D 2012. Mit Ursula Karven. Regie: Thomas Nennstiel 1.30 Schuhbecks Küchen- kabarett Magazin 2.00 Unter unserem Himmel 2.45 Bergauf, bergab 3.15 Frankenschau</p>	<p>5.30 Familien im Brennpunkt Doku-Soap 7.25 Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal Show. Schachfiguren „Univer- sum“ / Dior Schild / Taxameter / Beatles Plakate / Überseekoffer / Brosche / Scheurich Bodenvase / Fußball Autogramme Bayern / Bronzefigur / Silbervase / Wallendorf Porzellanfigur 10.25 Ehrlich Brothers live! Show. Faszination 12.25 Die Ehrlich Brothers Magic School 12.55 Das Supertalent Jury: Dieter Bohlen, Bruce Dar- nell, Evelyn Burdecki, Chris Tall 15.40 Life – Menschen, Momente, Geschichten Moderation: Annika Begiebing 16.45 Explosiv – Weekend Moderation: Sandra Kuhn 17.45 Exclusiv – Weekend Moderation: Frauke Ludowig 18.45 RTL aktuell 19.05 Die Versicherungsdetektive Mit Timo Heitmann, Patrick Hufen</p> <p>20.15 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm, USA 2018. Mit Dakota Johnson Anastasia Steele ist Mrs. Grey geworden und genießt an der Seite ihres superreichen Ehemanns Christian den Luxus. Doch sie entwickelt nicht nur Zweifel an Christians Treue, sondern wird vor eine weitere Herausforderung gestellt. 22.20 Fifty Shades of Grey und die Wirklichkeit Dokufilm, D 2017. In der Doku zum Spiel- filmhighlight wird das Phänomen der Bücher und der darauf basie- renden Spielfilme beleuchtet. 23.40 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm, USA 2018. Mit Dakota Johnson 1.45 Fifty Shades of Grey und die ... Dokufilm, D 2017</p>	<p>5.30 Watch Me – das Kinomagazin 5.40 Auf Streife 7.00 So gesehen – Talk am Sonntag Gespräch. Gast: Anna Maria Kaufmann (Opern- und Musi- calsängerin). Wie handle ich verantwortlich? Welche Werte zählen für mich? Darüber spricht der Moderator mit einem Gast. 7.20 Hochzeit auf den ersten Blick 10.10 The Voice of Germany Show. Battle (3/5) 12.35 BFG – Big Friendly Giant Fantasyfilm, GB/USA/IND 2016 Mit Mark Rylance, Ruby Barnhill 14.55 Harry Potter und der Orden des Phönix Fantasyfilm, USA/GB 2007. Mit Daniel Radcliffe, Emma Watson, Rupert Grint. Regie: David Yates Kaum jemand glaubt Harry, dass er Voldemorts Rückkehr miterlebt hat. Doch dann erhält er unerwartete Unterstützung. 17.25 Das große Backen Show. Jury: Bettina Schliephake- Burchardt, Christian Hümb 19.55 Sat.1 Nachrichten</p> <p>20.15 The Voice of Germany Show. Battle (5/5). Auch in dieser Runde der Battles erwarten die Coaches atem- beraubende Vorstellungen und höchst emotionale Momente. Die Kandidaten kämpfen um den Einzug in die nächste Runde. Yvonne, Stefanie, Rea, Samu, Mark und Nico stehen vor schweren Entscheidungen: Welches ihrer Teammitglieder schicken sie nach Hause? Einzig und allein der „Steal Deal“ kann die Talente dann noch vor dem Ausscheiden bewahren. 23.00 Luke! Die Greatnightshow 1.35 Die Martina-Hill-Show 2.00 Rabenmütter Show 2.30 33 völlig verrückte Clips 3.15 Auf Streife Doku-Soap 4.45 Auf Streife Doku-Soap</p>	<p>5.40 Two and a Half Men Sitcom. Neun-Finger-Daddy / Riesenkatze mit Halsreif / Die Schwulenummer 6.55 Eine schrecklich nette Familie Sitcom. Studioluft / Bringt mir das Geld von Al Bundy 7.55 Galileo Magazin 11.10 Uncovered Reportage. Roma. Wie leben sie wirklich? / Ware Mensch – Das Geschäft mit Billigarbeitern 13.15 Big Stories Show. US Hip-Hop Superstars 14.20 The Voice of Germany Show. Battle (4/5) 17.00 taff weekend 18.00 Newstime 18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. Die erste Liebe. Homer und Marge erzählen ihren Kindern von den Anfängen ihrer Liebe. Sie hatten sich im Ferienla- ger kennengelernt. / Geächtet 19.05 Galileo Spezial Der letzte Tropfen – Wie tickt die Welt, wenn kein Öl mehr fließt?</p> <p>20.15 Solo: A Star Wars Story Sci-Fi-Film, USA 2018. Mit Alden Ehrenreich, Woody Harrelson, Emilia Clarke. Regie: Ron Howard Han Solo lässt sich auf einen Auf- trag des Gangsters Dryden Vos ein, einen wertvollen Treibstoff zu stehlen. Dabei begegnet er Qi'Ra wieder und findet in Chewbacca einen Freund fürs Leben. 23.00 The Amazing Spider-Man Actionfilm, USA 2012. Mit Andrew Garfield, Emma Stone, Rhys Ifans. Regie: Marc Webb 1.30 Immortal – Die Rückkehr der Götter Mysterythriller, FI/GB 2004. Mit Linda Hardy, Thomas Kretschmann, Charlotte Rampling. Regie: Enki Bilal 3.20 The Philosophers – Die Bestimmung Drama, USA/INO 2013. Mit J. D'Arcy</p>	<p>5.50 Blue Bloods – Crime Scene New York 6.30 Navy CIS: L.A. 7.25 Navy CIS Krimiserie. Missionare. Mit Schuss- und Stichwunden übersät, landet die Leiche eines Offiziers aus heiterem Himmel mitten in einem Park. 8.20 Without a Trace Krimiserie. Fremde Stimmen / Eine geregelte Entführung / Das Komplott / Gnadenlos / Der ein- same Held. Mit Anthony LaPaglia 12.55 Abenteuer Leben Spezial Magazin. Alltagsjobs weltweit 15.00 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt „Manyara“, Lüneburger Heide Moderation: Mike Süsser 16.00 News 16.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt Reportagereihe. „Waldmühle“, Lüneburger Heide / „Alter Porthof“, Lüneburger Heide / „La Taverna“, Lüneburger Heide / „Mama Rosa“, Lüneburger Heide</p> <p>20.15 PS Perlen – Make-Up & Motoröl Das Leder-Babe Alex hat einen kurzfristigen Auftrag zu stemmen: In nicht einmal zweieinhalb Wochen soll sie den Innenraum eines Lkw-Führerhau- ses mit einer neuen Lederverklei- dung ausstatten. Da ist höchste Eile angesagt. Aber auch bei Tanja rennt die Zeit: Einer ihrer wichtigsten Kunden hat gleich drei Aufträge auf einmal für sie. Unter anderem soll sie einen alten Lamborghini inspizieren. 22.20 Abenteuer Leben am Sonntag DIY Snacks zum Selbermachen Tommy Scheel 0.20 Achtung Abzocke – Wie ehrlich arbeitet Deutschland? Reportagereihe Moderation: Peter Giesel 2.00 Without a Trace Krimiserie</p>
ORF 1	ORF 2	ARTE	VOX	SIXX	DMAX	ARD-ALPHA
<p>13.10 Ski alpin:Weltcup. Slalom Damen, 2. Lauf / Die Analyse 14.30 Bean – Der ultimate Katastrophenfilm. Komödie, GB/USA 1997 15.50 ZIB Flash 15.55 Ski springen: Weltcup 17.50 ZIB Flash 18.00 Sport am Sonntag 19.15 Fußball 19.52 Wetter 19.57 ZIB Flash 20.03 Hallo Österreich 20.15 Geostorm. Ka- tastrophenfilm, USA 2017 22.00 John Wick. Actionthriller, USA/GB/CHN 2014 23.35 Blue Bloods – Crime Scene New York. Das Familiengeschäft 0.20 Geo- storm. Katastrophenfilm, USA 2017</p>	<p>16.00 Reisen und Speisen 16.30 Erle- bnis Österreich 16.55 Was ich glaube 17.00 ZIB 17.05 Natur im Garten 17.35 Zurück zur Natur 18.25 Österreich-Bild 19.00 Bundesland heute 19.17 Lotto 19.30 Zeit im Bild 19.51 Wetter 19.56 Sport aktuell 20.05 Seitenblicke 20.15 Tatort. Die Ferien des Monsieur Murot. Krimireihe, D 2020. Mit Ulrich Tukur. Regie: Grzegorz Muskala 21.50 ZIB 2 22.10 Im Zentrum 23.05 Und bist du nicht willig. Dokufilm, A 2020 0.10 Die Hebamme. Drama, D/A/CZ 2014</p>	<p>14.40 Das Auge Afrikas – Der Filmipi- onier Hans Schomburgk. Dokufilm, D 2019 16.15 Leonardo da Vinci und die Flora-Büste 17.10 Twist 17.40 Rach- maninow – Klang einer russischen See- le 18.25 Zu Tisch in den Westalpen 18.55 Karambolage 19.10 Arte Journal 19.30 GEO Reportage 20.15 Der frem- de Sohn. Drama, USA 2008. Mit An- gelina Jolie 22.30 Frank Lloyd Wright: Der Phoenix aus der Asche 23.25 Drum Stories 0.20 Ercole Amante. Oper von Francesco Cavalli. Oper, F 2019</p>	<p>5.50 Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Feine Freunde / Todesstille / Die Astronautin / Auf der Flucht / Schuld und Sühne / Der Samenspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen / Auf der Flucht / Schuld und Sühne / Der Sa- menspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen 17.00 auto mobil 18.10 Wil- kes Welt – Ohne Plan zum Traumhaus 19.10 Beat the Box 20.15 Grill den Henssler. Show 23.40 Prominent!. Ma- gazin. Moderation: Laura Dahm, Amiaz Habtu 0.20 Medical Detectives</p>	<p>5.05 Pets & Docs – Ein Team für Tiere 6.45 Good Bones – Mutter, Tochter, Home-Makeover. Doku-Soap 8.30 Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einzie- hen! 10.25 Die Super-Makler 12.10 Cesar auf Tour 14.05 Der Hundeflüs- terer 16.05 Der Welpentrainer – Auf die Pfoten, fertig, los! 20.15 Schluss- macher. Komödie, D 2013 22.30 Irre sind männlich. Komödie, D 2014 0.20 Schlussmacher. Komödie, D 2013. Mit Matthias Schweighöfer 2.15 Irre sind männlich. Komödie, D 2014</p>	<p>5.35 Border Control – Spaniens Grenz- schützer 6.00 Die Baumhaus-Profis 6.55 Infomercial 8.55 Euro Truckers 9.50 Infomercial 10.15 Barbecue Kings – Grillen um die Welt 12.15 Die Modellbauer – Das Miniatur-Wunder- land 14.15 Die Schatzsucher 16.15 Die Schatzsucher – Goldtaucher der Ber- ingsee 17.15 Edelsteinjagd in Australi- en 19.15 Goldrausch: Dave Turin's Lost Mine. Dokureihe 20.15 Edelsteinjagd in Australien 22.15 Australian Gold 0.15 Ice Lake Rebels. Dokureihe</p>	<p>12.00 BR-Klassik 13.30 Schätze der Welt – Erbe der Menschheit 14.00 Planet Wissen 16.00 Kunst & Krempel 16.30 Gut zu wissen 17.00 Newton 17.30 W wie Wissen 18.00 Einfach geni- al 18.25 Mathe fürs Leben. Mathematik 18.30 Quarks 19.15 Schätze der Welt – Erbe der Menschheit. Dokureihe 19.30 RESPEKT – Demokratische Grundwerte für alle! 20.00 Tagesschau 20.15 Ber- lin – Schicksalsjahre einer Stadt. Doku- reihe 21.45 BR-Klassik 23.10 KlickKlack 23.40 lessenswert 0.10 alpha-Jazz</p>
PHOENIX	TELE 5	SERVUS TV	SKY	KI.KA	SPORT 1	EUROSPORT
<p>8.15 Wilde Schlösser 9.00 Geheimnis- volle Orte 10.00 phoenix vor ort. B'90/ Grüne Bundesdelegiertenkonferenz 11.15 phoenix gespräch 11.30 phoenix persönlich 12.00 Presseclub 12.45 Presseclub – nachgefragt 13.00 die dis- kussion 14.00 Das Dritte Reich vor Ge- richt 17.00 Wildes Deutschland 17.45 Kühle Schönheiten – Alpenseen 18.30 Unbekannte Tiefen 20.00 Tagesschau 20.15 Schottlands wilder Norden 21.45 Dokumentation 23.15 heute-show 23.45 extra 3 0.15 phoenix gespräch</p>	<p>5.15 The Quest – Die Serie 6.00 Christ- liche Magazinsendung 6.15 Die Stunde des Höchsten 7.00 Dauerwerbesen- dung 10.30 Hour of Power 11.30 Dau- erwerbesendung 15.05 Sheherazade 15.30 Die glorreichen Sieben 16.30 Moby Dick 18.25 Moby Dick 20.15 Die Nebel von Avalon. Fantasyfilm, USA/D/ CZ 2001 22.05 Die Nebel von Ava- lon. Fantasyfilm, USA/D/CZ 2001 0.15 Moby Dick 1.55 Dauerwerbesendung 2.10 Moby Dick 3.40 The Handmaid's Tale 4.30 The Handmaid's Tale</p>	<p>11.15 Project Istanbuls – F1 Showrun am Bosphorus 11.20 Motorradsport 16.15 Brad Binder: Becoming 33 17.20 Abfahrt entlang der Hochfeiler Nord- wand 17.25 Hubertusjagd 18.00 Nach- richten 18.05 Heimat Sterne 19.05 Gepflückt, gepresst, gemahlen 19.45 Hoagascht 20.15 Hubert und Staller. Omm, du bist tot 21.15 Meiberger – Im Kopf des Täters. Rückfall 22.15 Der Wegscheider 22.20 Corona-Quartett 23.10 P.M. Wissen 0.05 Morgan Free- man: Mysterien des Weltalls</p>	<p>18.15 Sky Action: Jackie Chan – Der My- thos. Actionfilm, CHN/HK/USA 2005. Mit Jackie Chan. Regie: Stanley Tong 18.40 Sky Cinema Premieren: Schwarzeneg- ger– Killing Gunther. Actionkomödie, USA 2017 20.15 Sky Action: Skyline. Sci-Fi-Film, USA 2010. Mit Eric Balfour, Scottie Thompson, Brittany Daniel. Re- gie: Colin Strause, Greg Strause 21.50 Sky Cinema Classics: Leichen pflastern seinen Weg. Italowestern, I/F 1968. Mit Jean-Louis Trintignant 22.00 Sky Cinema Premieren: Asher. Drama, USA 2018</p>	<p>10.15 Meine Freundin Conni 10.40 Sie- thosten 11.05 Löwenzahn 11.30 Die Sendung mit der Maus 12.00 Der dritte Prinz. Märchenfilm, CS 1983 13.25 On- nelli und Anneli im Winter. Familienfilm, FIN 2015 14.45 Mirette ermittelt 15.05 Horseland 15.50 Lassie 16.35 Anna und die wilden Tiere 17.00 1., 2 oder 3 17.25 The Garfield Show 18.00 Ein Fall für die Erdmännchen 18.15 Edgar, das Super- Karibu 18.35 Elefantastisch! 18.50 Sandmännchen 19.00 Yakari 19.25 pur+ 19.50 logo! 20.00 Erde am Zukunft</p>	<p>7.00 Teleshopping 8.00 Antworten mit Bayless Conley 8.30 Die Arche-Fernseh- kanzel 9.00 Hatrick pur 9.30 Bundes- liga pur 11.00 Doppelpass 13.30 Bun- desliga pur – Lunchtime 15.00 Darts: Grand Slam of Darts. Viertelfinale 1 und 2 18.00 Darts: Grand Slam of Darts 19.30 Sky Sport News – Die 2. Bun- desliga. 8. Spieltag 20.45 Darts: Grand Slam of Darts. Viertelfinale 3 und 4 23.45 Motorsport – Porsche GT Maga- zin 0.15 Sport-Clips 0.45 Teleshopping 1.00 Sport-Clips 1.15 Teleshopping</p>	<p>12.30 Ski alpin: Weltcup. Slalom Da- men, 1. Lauf (2. Tag) 13.05 Ski alpin: Weltcup. Slalom Damen, 2. Lauf (2. Tag) 14.15 Ski alpin: Weltcup 14.50 Ski springen: Weltcup 15.50 Ski spring- gen: Weltcup. Einzelspringen (HS 134). Live 17.45 Ski alpin: Weltcup 18.30 Snooker: World Main Tour 19.10 News 19.15 Snooker: Joy of Six 19.45 Snoo- ker: World Main Tour. Northern Ireland Open: Finale. Live 23.00 News 23.05 Tischtennis: World Tour 0.05 Ski alpin: Weltcup 0.35 Ski springen: Weltcup</p>
3 SAT	RTLZWEI	SWR	MDR	WDR	NDR	MÜNCHEN TV
<p>14.00 Die Rhön – Naturschönheiten im Land der offenen Fernen. Dokufilm, D 2016 15.30 Mitteldeutschland von oben 17.00 Die Kamine von Green Knowe. Abenteuerfilm, GB 2009 18.30 Umzug eines Gefängnisses 19.00 heute 19.10 NZZ Format 19.40 Schätze der Welt – Erbe der Menschheit speziell 20.00 Tagesschau 20.15 Herren. Tragi- komödie, D 2019 21.45 Das Unwort. Tragikomödie, D 2020 23.10 22 Ku- geln – Die Rache des Profis. Thriller, F 2010 1.00 Mitteldeutschland von oben</p>	<p>7.00 Infomercial 9.05 X-Factor: Das Un- fassbare 9.15 X-Factor: Das Unfassbare 10.15 X-Factor: Das Unfassbare. Ernte / Titan / Das Tagebuch / Stadt der Erinne- rung / Feuer 11.15 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken 17.15 Mein neuer Alter 18.15 GRIP – Das Motor- magazin 20.15 Das ist das Ende. Komö- die, USA 2013. Mit James Franco. Regie: Evan Goldberg, Seth Rogen 22.05 What happened to Monday? Sci-Fi-Film, USA/ GB/F/B 2017 0.35 Das Bourne-Ultima- tum. Actionfilm, USA/D/F/E 2007</p>	<p>15.45 Liebe auf dem Land – Erinnerun- gen aus Baden-Württemberg 16.30 Von und zu lecker 17.15 Tiermythen 18.00 Aktuell 18.15 Ich trage einen großen Na- men 18.45 Treffpunkt 19.15 Die Fallers 19.45 Aktuell 20.00 Tagesschau 20.15 Graubünden – Wo die Schweiz den Him- mel berührt. Dokufilm, D 2020 21.45 Sportschau – Bundesliga am Sonntag 22.05 SWR Sport 22.50 Die Pierre M. Krause Show 23.20 Walulis Woche 23.50 Die Carolin Kebekus Show 0.35 Winter's Bone. Sozialdrama, USA 2010</p>	<p>11.50 Riverboat 14.00 Legenden 15.30 Der Osten – Entdecke wo du lebst 16.15 Elefant, Tiger & Co. 16.40 aktuell 16.45 In aller Fr. – Die jungen Ärzte 17.30 In aller Freundschaft 18.15 aktuell 18.20 Brisant. Classix 18.52 Sandmännchen 19.00 Regional 19.30 aktuell 19.50 Kri- po live 20.15 Thomas Junker unterwegs 21.45 aktuell 22.00 Sportschau – Bun- desliga am Sonntag 22.20 MDR Zeit- reise 22.50 Das Ende der NVA 23.50 Kollektiv – Korruption tötet. Dokufilm, RUM/LUX 2019 1.40 Kripo live. Magazin</p>	<p>14.05 Erlebnisreisen 14.25 Wunder- schön! 15.55 Rentnercoprs 16.40 Rentnercoprs 17.30 5 Dinge, die Sie tun können, wenn Sie tot sind 18.00 Tiere suchen ein Zuhause 18.45 Akt. Stunde 19.30 Westpol 20.00 Tagesschau 20.15 Wunderschön!. Reportagereihe. Unter- wegs mit Andrea Griebmann. U.a.: Nor- derney im Winter – Alles außer langwei- lig 21.45 Sportschau – Bundesliga am Sonntag 22.15 Nicht dein Ernst! 23.00 Die Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs 23.30 Rentnercoprs 0.15 Rentnercoprs</p>	<p>13.00 Wunderschön! 14.30 Freddy Quinn ... und die ewige Sehnsucht 15.30 Klosterküche 16.00 Lieb und teu- er 16.30 Sass: So isst der Norden 17.00 Bingo! 18.00 Nordseereport 18.45 DAS!. Magazin 19.30 Ländermagazine 20.00 Tagesschau 20.15 die nordstory spezial. Reportagereihe. Ganze und halbe Inseln in M-V – Die Küste entlang von Rügen bis Poel 21.45 Sportschau – Bundesliga am Sonntag 22.05 Die NDR-Quizshow 22.50 Sportclub 23.35 Sportclub Story 0.05 Quizduell-Olymp</p>	<p>15.30 Kirche in Bayern 16.00 ABM. Magazin 17.00 TV Bayern live. Magazin 18.00 Ihr Lieblingsgericht 18.30 So war die Szene. Magazin 19.00 Ihr Lieblings- gericht 19.30 Barry Werkmeister auf münchen.tv 20.00 Wirtschaftstreff Bay- ern. Magazin 20.15 Menschen in Mün- chen. Porträtreihe 21.00 Motivation Gesundheit. Magazin 21.30 Programm nach Ansage 21.45 Programm nach An- sage 22.00 Stadtgespräch 22.45 110 – Das Polizeimagazin 23.00 So war die Woche 23.30 So war die Szene</p>

© photocase.de/Altere

BR KulturBühne

Wir erweitern unser Engagement für Kultur in der Krise

Die neue »BR KulturBühne«

Mehr Infos unter [br.de/kultur](https://www.br.de/kultur)

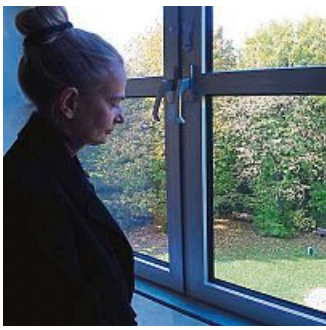
HIGHLIGHTS DER WOCHE:

- Live aus dem Gärtnerplatztheater:
»Hänsel und Gretel« – Heute 19.00 Uhr
- Wie war die Stimmung 1920?
Christoph Süß erklärt die bayerische Geschichte
- Kulturell ausgehungert?
Villa Concordia in Bamberg bietet Trost durch Poesie

Die engagierte Frauenrechtlerin

ZDF-Reihe „plan b“ macht auf häusliche Gewalt aufmerksam

Drohungen, Beleidigungen, Schläge: Jede dritte Frau in Deutschland hat schon einmal Erfahrungen mit Gewalt gemacht. Die Zahl der Übergriffe in den eigenen vier Wänden ist in den vergangenen Corona-Monaten sogar noch gestiegen. Die Autorin Eva Münstermann hat für die ZDF-Reihe „plan b“ einen Film gedreht, der auf das Thema aufmerksam machen soll. **„Hinsehen und handeln“** ist Titel und Motto der Reportage, die an diesem Samstag um 17.35 Uhr im ZDF zu sehen ist und in der auch eine Münchnerin von ihren Erlebnissen berichtet.



Geprägt: Romy wurde von ihrem Mann geschlagen. zdf

Zwölf Jahre brauchte es, bis Romy Stangl, so ihr Name, über ihre Gewalterfahrung reden konnte – über den vermeintlichen Traummann,

der sich als Schläger entpuppte. Der Alptraum endete erst, als Stangl in einem Frauenhaus sicher war. Heute engagiert sie sich gegen Gewalt an Frauen und will anderen Kraft geben. Sie ist auch Vorsitzende des Vereins One Billion Rising, der die Aktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ ins Leben gerufen hat. Die Patenschaft hierfür hat die Bäcker-Innung München und Landsberg übernommen. Am kommenden Mittwoch, dem Tag gegen Gewalt an Frauen, werden 120 000 Semmelkörner für die Aktion durch die teilnehmenden Mitgliedsbetriebe verteilt. thy

Der doppelte Kommissar

Am Sonntag sieht man Ulrich Tukur im „Tatort“ gleich zwei Mal



Stark: Ulrich Tukur als LKA-Kommissar Murot. FOTO: HR

Mit dem Titel **„Die Ferien des Monsieur Murot“** greift der „Tatort“ des Hessischen Rundfunks, der an diesem Sonntag um 20.15 Uhr im

Ersten ausgestrahlt wird, erneut zum cineastischen Zitat. Mehr noch als an die klassische französische Komödie über die Ferien des Monsieur Hulot erinnert er allerdings an die Verfilmung von Erich Kästners „Das doppelte Lottchen“ – wenn auch deutlich mörderischer und erwachsener als das Original.

Die Drehbuchautoren Ben Braeunlich und Grzegorz Muskala (er führt auch Regie) haben dem Murot-Darsteller diesmal eine Doppelrolle geschrieben. Von Tukur wie immer schauspielerisch meisterhaft umgesetzt. dpa

IN KÜRZE



Heidi dreht mit Määädchen in Berlin

Kalt dürfte Heidi Klum in Berlin nicht werden – der kunterbunte Mantel und die knallgelbe Mütze werden die sonst von kalifornischer Sonne verwöhnte 47-Jährige wärmen. Seit Ende Oktober weilt Klum (Foto: Behrsing/ Agency People Image) samt Entourage nun schon in der Hauptstadt, Dreharbeiten für die neue Staffel ihrer ProSieben-Show „Germany's next Topmodel“ stehen auf dem Programm. „Geshootet“ wird vorm berühmten Hotel Adlon am Brandenburger Tor – und das mit tierischer Unterstützung. Zwei Hunde sind mit von der Partie. Ausgestrahlt werden die neuen Folgen im Frühjahr.

Rekord für deutsche Serie bei Netflix

Die deutsche Action-Serie „Barbaren“ über die Schlacht am Teutoburger Wald hat beim Streamingdienst Netflix einen Rekord aufgestellt. Mehr als 37 Millionen Haushalte weltweit haben das sogenannte Netflix-Original in den ersten vier Wochen eingeschaltet, wie der Video-on-Demand-Dienst nun mitteilte. Das sei „ein neuer Rekord für die erste Staffel einer nicht-englischsprachigen Netflix-Serie“.



Stefan Jürgens verlässt die Soko

Seit 2007 ermittelt er als Carl Ribarski an der Donau. Damit ist Mitte 2021 Schluss: Stefan Jürgens verlässt die „Soko Wien“ (Foto: Frauendorf/ZDF). „Es waren wunderbare Jahre mit einem großartigen Team. Aber es wird Zeit, die Lederjacke an den Nagel zu hängen. Ich möchte wieder Komödien und andere Genres spielen. Dafür sind bereits zwei Stoffe in Entwicklung“, begründet der 57-Jährige seine Entscheidung. Die nächste Folge der ZDF-Reihe läuft am Samstag um 18.05 Uhr.

Jauch: Promis spielen 346 000 Euro ein

Viel Geld für die gute Sache, viele Zuschauer für den Sender: Gleich eine doppelte Erfolgsbilanz kann das RTL-Quiz „Wer wird Millionär?“ vorweisen. Beim Prominentenspecial erspielten die Stars 346 000 Euro für notleidende Kinder. Allein Johannes B. Kerner kam auf 125 000 Euro. Auch Leichtathletin Sabrina Mockenhaupt und Fußballtrainer Ralf Rangnick erreichten im Team dieses stolze Summe. Alles in allem verfolgten 3,86 Millionen (14,1 Prozent) Günther Jauchs Show.

„Es gibt keine Pflicht zu leben“

INTERVIEW TV-Experiment mit Matthias Habich hinterfragt, ob Ärzte Suizid unterstützen dürfen

Matthias Habich ist die Traumbesetzung für den Herrn Gärtner in der Verfilmung von Ferdinand von Schirachs Stück **„Gott“** (siehe Kasten), die die ARD am Montag um 20.15 Uhr zeigt. Der 80-Jährige, der in rund 100 Filmen mitgespielt hat – etwa als Victor Klemperer in „Klemperer“ oder als Hitlers Arzt Haase in „Der Untergang“ –, bringt die Verzweiflung des Witwers, der sterben möchte, rüber. Gerade weil er das so packend tut, wurden viele Szenen mit ihm herausgeschnitten. Der Zuschauer soll sich ein möglichst rationales Urteil bilden. Sehr zum Leidwesen Habichs, wie er uns im Interview erzählt. Ein Gespräch über Respekt vor dem Tod – und die Lust am Leben.



Der Betroffene: Richard Gärtner (Matthias Habich, l.) möchte sterben – und die Mitglieder des Ethikrates davon überzeugen, dass assistierter Suizid ethisch vertretbar ist. Sein Anwalt (Lars Eidinger) unterstützt ihn dabei. FOTOS: TERJUNG/ARD

Sterbehilfe ja oder nein – als Zuschauer ist man hin- und hergerissen, auf wessen Seite man sich schlagen soll. Mal ist man auf der des Bischofs, dann denkt man: Der Arzt hat Recht! Ging es Ihnen auch so?

Ganz genau. Das nennt man Meinungsbildung. Das trägt zur Aufklärung der Menschen bei. Jeder muss sich seine eigene Meinung bilden, aber die muss fundiert sein.

Dafür muss man alle Argumente kennen. Etwa das des Bischofs, der sagt, wir würden uns einem Selbstbestimmungsenthusiasmus hingeben. Es gehe heute einzig darum, das Leben möglichst leicht zu leben. Es sei aber nicht leicht, wir könnten nicht immer den einfachsten Weg wählen. Hat er Recht?

Na ja, eine hundertprozentige Selbstbestimmung gibt es gar nicht. Wir hängen alle voneinander ab. Und von unseren Genen. Der Bischof sagt, das Leben sei ein Leidensweg. Doch es ist auch Freude! Man muss ja diese Sterbehilfe nicht in Anspruch nehmen, aber dass sie im Extremfall zur Verfügung steht, ist eine Beruhigung. Das hat eine psychologische Bedeutung. Das ist wie wenn man sich eine Schlaftablette auf den Nachttisch legt – das genügt, die muss man gar nicht schlucken, da schläft man schon, weil man beruhigt ist, dass es einen Ausweg gibt. Sind Sie christlich?

Ja, evangelisch.

Evangelisch, ich auch. Aber im Laufe des Lebens löst man sich von den kirchlichen Kodexen und hat ein eigenes Bild von Gott oder vom Jenseits oder von dem Geist, der uns alle irgendwie zusammenhält. Die Kirche hat da für mich keine große Bedeutung mehr.

Darum geht es in „Gott“

Autor **Ferdinand von Schirach** provoziert die Zuschauer erneut zum Mitdenken. Nach der Verfilmung von „Terror“ (2016) dürfen sie diesmal am Ende des Films „Gott“ über die Frage abstimmen, ob **Sterbehilfe** ethisch vertretbar ist. Der 78-jährige Richard Gärtner möchte seinem Leben ein Ende setzen. Doch sollte man einem gesunden Menschen wie ihm ein todbringendes Präparat zur Verfügung stellen? Im Grunde ist der Film eine **Demokratie-Stunde**. Die Zuschauer sollen sich eine eigene Meinung bilden, nachdem ihnen alle Argumente für und gegen die Sterbehilfe vorgestellt wurden. Am Ende können sie abstimmen. Nach Verkündung des Ergebnisses wird **Frank Plasberg** die Zuschauerentscheidung in seiner Sendung **„hart aber fair“** mit Experten erörtern.



Die Ärztin: Sie (gespielt von Anna Maria Muehle) ist gegen assistierten Suizid – er widerspreche dem hippokratischen Eid.

Der Bischof argumentiert, dass das Leben ein Gottesgeschenk sei, das man nicht zurückgeben dürfe.

Eine Überzeugung, die bei mir klaustrophobische Gefühle weckt. Ich glaube, es gibt viele Mitmenschen, die einfach nicht mehr leben wollen, weil ihre seelischen Schmerzen zu groß sind. Wenn Sie auf der heißen Herdplatte saßen, drei Jahre lang, dann würden Sie auch einen Ausweg suchen. Soll man diese Menschen, die seelisch so leiden, jahrelang am Spieß zappeln lassen? Ich habe etliche Bekannte, die sich das Leben genommen haben, und das ging nicht anders.

Da konnten Sie auch als Freund nichts tun.

Nein. Ich wusste, sie haben gelitten, aber darauf hat man keinen Einfluss mehr. Da ist so ein Mensch dann nicht mehr ansprechbar. Ich finde diese Überlegung, dass man jemanden überreden soll weiterzuleben, bedenklich.

Es gibt keine Lebenspflicht, wie es im Film heißt...

Genau. Man muss die Ernsthaftigkeit eines Suizidwunsches respektieren.

Nun sind Sie selbst dieses Jahr 80 geworden. Wie ist es für Sie, sich mit diesen Fragen zu beschäftigen?

Was wollen Sie damit sagen? Haben Sie kein Lebensende vor sich?

Freilich, klar.

Jeder von uns. Ich hatte schon Angst vorm Tod, als ich zwölf war.

Sie begleitet die Angst vorm Tod ein Leben lang?

Nicht täglich, ich bin ein großer Verdränger – wie wir alle. Ich meine, wir sitzen ja alle in der Todeszelle, irgendwann kommt der Henker mit den Schlüsseln. In meinem Alter hört man die Schlüssel schon klappern, aber das geht uns doch allen so. Gut, dass bei mir das Ende jetzt irgendwie absehbarer ist, das



Die Juristin: Sie (gespielt von Christiane Paul) findet, dass der Staat die Bürger nicht bevormunden darf.

versuche ich durch bewusstes Leben der Gegenwart draußen zu halten.

Sie scheinen tatsächlich große Lust am Leben zu haben.

Ja, ausgesprochen. Und ich habe immer wieder Grund dazu. Wenn ich sehe, wie schön die Natur ist oder wie schön es ist, ein Buch zu lesen, oder wie wunderbar es ist, Musik zu hören, oder sich mit anderen zu unterhalten, wie gut das Essen ist, wie der Wein schmeckt und was er auslöst – es gibt so viele Gründe, warum man gerne lebt.

Leider gibt es viele Menschen, die das gar

Sie wollen zurück zur Schule

Die junge Schwedin Greta Thunberg hat mit ihrem „Schulstreik für das Klima“ für ihr Recht auf eine intakte Umwelt demonstriert – im von der Corona-Pandemie gebeutelten Italien protestiert eine Zwölfjährige nun auf ähnliche Weise für ihr Recht auf richtigen Schulunterricht. Seit Anfang des Monats sitzt Anita Iacovelli (li.) – hier mit ihrer Freundin Lisa Rogliatti – von Montag bis Freitag mit ihrem pinken Klappstuhl und ihrem kleinen Klapptisch vor ihrer geschlossenen Schule in Turin und macht dort ihre Aufgaben. Damit will sie die Rückkehr zum Präsenzunterricht erreichen. Ein selbst gebasteltes Schild erklärt, warum sie hier sitzt, statt gemütlich daheim zu lernen: „Anwesend! Der Unterricht in der Klasse ist unser Recht. Vorrang für die Schule“, steht darauf. CMIGUEL MEDINA / AFP



Katze überlebt vier Monate allein in Wohnung

Köln – Eine Katze soll gut vier Monate alleine in einer verwahrlosten Wohnung in Köln überlebt haben. Der Tierschutzverein Straßenkatzen Köln postete auf Facebook Bilder einer weißen Katze, die der Verein „einigermaßen unversehrt“ aus der verlassenen und seit Mitte Juli versiegelten Wohnung gerettet habe. Das Tier habe sich aus aufgerissenen Trockenfuttersäcken und wohl mit Wasser aus der Toilette am Leben gehalten. Eine Vereinsprecherin sagte, der Vermieter habe eine Entrümpelungsfirma beauftragt, die die Katze entdeckt und den Tierschutz gerufen habe. Die beiden seit Monaten verschwundenen Wohnungsmieter sollen auch eine zweite Katze besessen haben, deren Schicksal ungewiss sei. Das gerettete „Mädchen“ müsse sich nun erst mal vom Schrecken der letzten Monate erholen.

MENSCHEN

Der wegen Sexualdelikten im Gefängnis sitzende frühere Film-Mogul **Harvey Weinstein** (68) ist nach Angaben seines Sprecherteams nicht an Covid-19 erkrankt. „Wir können mitteilen, dass Mr. Weinsteins Fieber gesunken ist, aber noch genau beobachtet wird. Wir können zu diesem Zeitpunkt auch mitteilen, dass er nicht Covid-19 hat“, hieß es in einem Statement der Sprecher **Juda Engelmayer** und **Craig Rothfeld**. Weinstein habe aber eine Vielzahl von Gesundheitsproblemen, die sich verschlimmert und behandelt werden müssten, hieß es weiter. Man sei um sein Befinden besorgt.

Berühmt geworden ist sie als Schauspielerin mit Talent zur Komik, die ihre Fans in Filmen wie „Die Kaktusblüte“, „Overboard – ein Goldfisch fällt ins Wasser“ oder „Club der Teufelinnen“ begeisterte. Quirrig, mädchenhaft naiv – so kennt man sie aus vielen Rollen. Am Samstag wird **Goldie Hawn** 75. Was ihr keine Angst einjagt. Coronabedingt feiert sie im kleinen Familienkreis „Wir lassen



Goldie Hawn mit Tochter **Kate Hudson**. DPA

uns alle regelmäßig testen, damit es sicher ist“, sagt sie. Sowieso ist für die siebenfache Großmutter Familie das Wichtigste: „Oma zu sein ist das Großartigste überhaupt! Wenn du siehst, wie fantastisch deine eigenen Kinder als Eltern sind, dann ist das eine tolle Bestätigung für einen selbst. Die Kleinen wissen, dass sie bei ‚Gogy‘ und ‚Gogo‘ Sachen bekommen, zu den ihre Eltern ‚Nein‘ sagen.“

Die Juristin **Amal Clooney** (42) ist für ihren Einsatz für die Pressefreiheit ausgezeichnet worden. Das Komitee zum Schutz von Journalisten verlieh Clooney bei einer Online-Gala in der Nacht zum Freitag den nach einer 2016 gestorbenen US-Moderatorin benannten „**Gwen Ifill Press Freedom Award**“. „Sie ist nicht nur etwas, was jeder Journalist braucht, nämlich eine gute Anwältin, sondern sie ist



Amal Clooney DPA

auch eine Verteidigerin der internationalen Gesetze, die die freie Meinungsäußerung möglich machen“, sagte die Schauspielerin **Meryl Streep**, die als Laudatorin für Clooney diente. Sie fühle sich sehr geehrt, sagte Clooney. Mit dem CPJ arbeite sie seit Langem eng zusammen. „Wir sind beide sehr stark der Meinung, dass Journalismus die Lebensader der Demokratie ist, und dass wir dafür weiter kämpfen müssen.“ Journalismus sei zudem Teil ihrer Familie: Sowohl ihre Mutter als auch der Vater ihres Ehemannes – Schauspieler **George Clooney** – seien altgediente Journalisten.

Der Figaro der Kanzlerin

Der Promi-Friseur Udo Walz ist im Alter von 76 Jahren gestorben

Berlin – Udo Walz ist tot: Der Star-Figaro der Nation mit seinem großen Salon am Berliner Ku’damm, Coiffeur von Bundeskanzlerin Angela Merkel, der Berliner Prominenz und vielen Stars ist am Freitagmittag um 12 Uhr eingeschlafen. Friedlich, wie sein Lebenspartner Carsten Thamm-Walz wenige Stunden danach öffentlich macht. „Ja, er ist tot“, bestätigte auch ein Mitarbeiter von Walz am Telefon – unter Tränen. Jeder fragt sich: Wie konnte das passieren? Denn noch vor wenigen Wochen, als wir ihn zum Tod seines Kollegen und Freundes Gerhard Meir erreichten, war der gebürtige Schwabe voller Leben und Energie, zumindest in der Stimme. Allerdings: Seine Stammkunden, die ihn regelmäßig sahen, kennen die andere Seite von Walz: „Es ging ihm schon lange nicht mehr gut,

er hatte massiv Diabetes“, weiß Hans-Reiner Schröder, dessen ehemaliger Berliner BMW-Showroom gegenüber von Walz’ Salon lag. „Wenn er zu seinem Salon chauffiert wurde, begleiteten ihn zwei Mitarbeiter in den Laden, wo

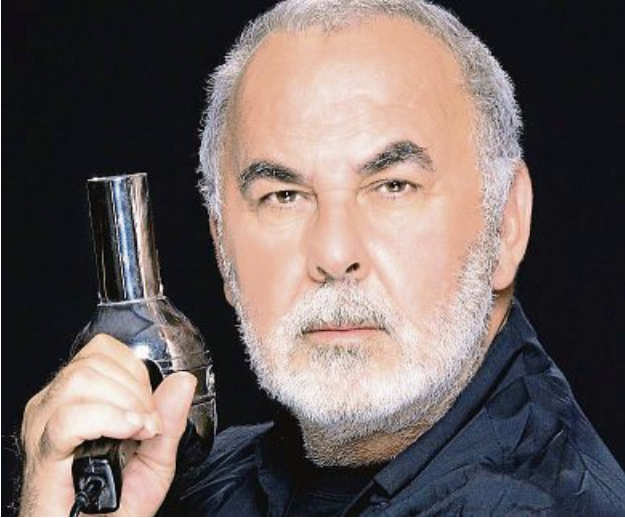
er im Eingangsbereich seinen Thron, seinen goldenen Sessel, hatte. Von dort aus beobachtete er das Geschehen und griff sofort ein, wenn etwas nicht so richtig lief, wenn es ihm gefiel“, erinnert sich Schröder, der 14 Jahre

lang Kunde war. Er liebte nicht nur die Scherenkünste von Walz, sondern auch dessen Humor: „Mit ihm war es nie langweilig, er hat immer Witze erzählt.“

Sein Diabetes ist ihm zum Verhängnis geworden. Er

hatte wohl einen Zuckerschock und lag seit zwei Wochen im Koma in einer Berliner Klinik, wie sein Ehepartner berichtete. Walz liebte das Leben, gutes Essen und Partys, er scharte seine Freunde gern um sich. Und so hieß

auch eines seiner Bücher: Waschen, schneiden, leben. Walz war Besitzer von zuletzt fünf Salons, drei in Berlin, einer in Potsdam und einer auf Mallorca. Walz machte sogar schon Marlene Dietrich die Haare. mz, us, win



Star-Friseur Udo Walz: Er hatte viele berühmte Köpfe unter seinen Fingern. PRIVAT, PICTURE ALLIANCE, ADOLPH PRESS



Kanzlerin Angela Merkel mit Udo Walz und dem damaligen Bertelsmann-Vorstandsvorsitzenden Hartmut Ostrowski (re.).



Udo Walz mit Top-Model **Claudia Schiffer**.

Neun Jahre Haft für Syrer

Limburg – Wegen eines absichtlich verursachten Lastwagen-Unfalls mit 18 Verletzten hat das Limburger Landgericht am Freitag einen 33-jährigen zu neun Jahren Haft verurteilt. Die Tat sei als versuchter Mord und gefährliche Körperverletzung zu werten, sagte der Vorsitzende Richter. Bei der Tat im Oktober 2019 war der Syrer mit dem gekaperten Lastwagen an einer roten Ampel in stehende Autos gefahren und hatte 18 Menschen verletzt.

Kathmandu – Selbst in der Todeszone des Mount Everest, in etwa 8440 Metern Höhe, findet sich Mikroplastik. Es stammt vermutlich von der Kleidung von Bergsteigern und ihrer Ausrüstung, berichten Forscher im Wissenschaftsmagazin „One Earth“. Sie hatten bei Expeditionen im Frühjahr 2019 Schnee- und Wasserproben vom höchsten Berg der Erde untersucht. Bei einem Großteil der gefundenen Mikroplastik-Teilchen handelte es sich um weniger

als fünf Millimeter kleine Partikel aus Polyester-Fasern. Ein weiteres Forscherteam stellte bei der Auswertung von Satellitenbildern fest, dass die Gletscher seit den 1960er Jahren um mehr als hundert Meter geschrumpft sind und der Verlust der Eismasse sich zunehmend beschleunigt hat. In den nächsten Jahrzehnten werde sich der Schmelzprozess infolge des Klimawandels wahrscheinlich weiter beschleunigen, schreiben die Wissenschaftler.

Karlsruhe – Er bleibt im Gefängnis! Der Mordverdächtige im Fall Maddie bleibt noch für längere Zeit in Haft. Der Bundesgerichtshof (BGH) verwarf seine Revision gegen ein Ende vergangenen Jahres ergangenes Urteil wegen der Vergewaltigung einer älteren US-Amerikanerin 2005, wie am Freitag in Karlsruhe mitgeteilt wurde. Damit kommt Christian B., der derzeit die letzten Wochen einer anderen Haftstrafe verbüßt, nicht in naher Zukunft frei. Der 43

Jahre alte Deutsche steht auch im Verdacht, vor Jahren in Portugal die kleine Maddie verschleppt und getötet zu haben. Noch haben die Ermittler aber keine eindeutigen Beweise gegen ihn in der Hand. Umso wichtiger ist für sie, dass er unter Kontrolle bleibt. Der Verdächtige, der zeitweise in Portugal lebte, sitzt seit Februar in Kiel eine alte Haftstrafe ab, die das Amtsgericht Niebüll 2011 wegen Drogenhandels verhängt hatte. Sie endet am 7. Januar.

Rauchverbote in Mailand

Mailand – Raucher müssen in der italienischen Metropole Mailand ab dem kommenden Jahr mit starken Einschränkungen rechnen. Vom 1. Januar 2021 an dürfen sie an Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel, in Parks, auf Friedhöfen und in Sporteinrichtungen wie Stadien nur noch in einem Abstand von zehn Metern zu anderen Menschen qualmen, wie die Kommune mitteilte. 2025 soll ein Rauchverbot im öffentlichen Raum kommen.

Kannibalismusverdacht in Berlin

Berlin – Bei dem möglichen Fall von Kannibalismus in Berlin geht die Staatsanwaltschaft von einem Sexualmord aus niederen Beweggründen aus. Es gehe um den Verdacht einer Tat zur Befriedigung des Geschlechtstriebs, sagte Behördensprecher Martin Steltner am Freitag in Berlin. Der mutmaßliche Täter, ein 41-Jähriger, habe im Internet zu Kannibalismus recherchiert und sich auch auf einer Dating-Plattform bewegt, wo er auch zum Opfer Kontakt gehabt habe, so Steltner. In der



Das Opfer des mutmaßlichen Kannibalen.

Wohnung des Verdächtigen seien „einschlägige Werk-

zeuge“ wie etwa Messer und Sägen sowie Blutspuren gefunden worden. Von einem Einverständnis des Opfers gehen die Ermittler nicht aus: Es gebe keine Hinweise auf Einvernehmlichkeit, betonte Steltner.

Das 44-jährige Opfer, ein Monteur im Hochleistungsbau, wurde seit der Nacht zum 6. September vermisst. Später wurden Knochen gefunden. Der Vermisstenfall habe dann diese tragische Wendung genommen, sagte Steltner. Auf die Spur des Verdächtigen, eines Deutschen,

der Lehrer sein soll, seien die Ermittler unter anderem durch den Hinweis eines Taxifahrers gekommen. Dieser habe Angaben zum letzten Zielort des Vermissten machen können. Letztlich hätten Mantrailer-Hunde von zwei verschiedenen Orten aus zur Wohnung des Tatverdächtigen geführt. Gegen den 41-Jährigen war bereits am Donnerstag Haftbefehl erlassen worden. Der Fall erinnert teilweise an den „Kannibalen von Rotenburg“ von 2001, der auch heute noch in Haft sitzt. dpa

Maastricht/Aachen – Gut zwei Jahrzehnte nach dem gewaltsamen Tod des niederländischen Jungen Nicky Verstappen hat ein Gericht den Angeklagten zu zwölf Jahren Haft verurteilt. Der heute 58-jährige Jos B. habe das damals elfjährige Kind sexuell missbraucht und dabei den Tod verursacht, urteilte das Strafgericht am Freitag in Maastricht. B. wurde zwar vom Vorwurf des Totschlags freigesprochen. Das Gericht machte den Mann aber verantwortlich, da die Gewalt beim Miss-



Nicky Verstappen

brauch zum Tod des Buben geführt habe. Die Staatsanwaltschaft hatte mindestens 15 Jahre Haft gefordert. Der Angeklagte selbst bestritt die Tat. Es wird erwartet, dass die Verteidigung Berufung einlegen wird.

Lange Haft

ZUM TAGE

Überzeugende Basketballer
Bayerns Radikalkur
ist geglückt

PATRICK REICHELT



Wenn Basketballer über eine laufende Saison sprechen, dann endet das meistens mit dem Hinweis auf das folgende Frühjahr. Die Zeit eben, in der wirklich darüber entschieden wird, ob so eine Spielzeit denn eine gute war oder nicht. Das mag schon so sein und natürlich wird auch der FC Bayern vor allem daran gemessen werden, ob man am Ende wenigstens einen weiteren Titel im Briefkopf stehen hat.

Aber klar ist immerhin schon jetzt: Man hat nicht nur viele Sympathien zurückgewonnen, die man in einer Saison zum Abgewöhnen verspielte. Die Bayern haben sich auch Respekt erarbeitet. Denn man muss sicher nicht darüber diskutieren, dass Platz zwei in der Königsklasse nach knapp einem Drittel der Hauptrunde kein Produkt von Glück oder Zufall mehr sein kann. Der fünfmalige Deutsche Meister hat seine bislang sieben Siege in Europa mit teilweise begeisternden Auftritten eingespielt. Und er kann, wie am Donnerstagabend gegen ZSKA Moskau, auch hinreißend verlieren. Dass die Bayern das Glück dafür national ein bisschen beanspruchten, als erst die Schützenhilfe des MBC den Weg ins Pokal-Finalturnier ebnete – geschenkt.

Und für diese Entwicklung darf sich auch die im Sommer zu Recht schwer kritisierte Führungsriege des Clubs getrost auch selbst auf die Schulter klopfen. Man hat aus den zahllosen Tiefschlägen des Vorjahres seine Schlüsse gezogen. Hat auf dem Trainerstuhl einen Radikalwandel vollzogen. Für den farblosen Dejan Radonjic holten die Bayern mit dem knuffig-feurigen Italiener Andrea Trinchieri nicht nur einen der Stars der Szene an Bord, der schon oft bewiesen hat, dass er mit akribischer Detailarbeit schon in kurzer Zeit funktionierende Ensembles zimmern kann.

Die Bayern haben auch einen Kader zusammengestellt, der anders ist als seine Vorgängermodelle. Sehr amerikanisch, sehr athletisch. Viel Talent, aber eben noch wenige Meriten. Genau diese Idee hatte Sportchef Daniele Baiesi schon wenige Tage nach dem vorjährigen Viertelfinal-K.o. gegen Ludwigsburg formuliert. Und sie scheint nun tatsächlich aufzugehen. Auch wenn man bis zu einer endgültigen Bewertung warten muss. Bis zum Frühjahr eben.

patrick.reichelt@merkur.de

Totti: „Corona war kein Spaziergang“

Nach Spekulationen über seinen Gesundheitszustand hat sich Italiens Fußball-Legende Francesco Totti auf Instagram zu Wort gemeldet. „Jetzt habe ich mich erholt und kann euch mit Erleichterung sagen, dass ich Covid hatte und es kein Spaziergang war“, schrieb der 44-Jährige am Freitag auf der Social-Media-Plattform. Die Diagnose sei eine beidseitige Lungenentzündung durch eine Corona-Infektion gewesen. Der Weltmeister von 2006 hatte nach eigenen Angaben Fieber und eine niedrige Sauerstoffsättigung. In der Folge hatte er sich für gut zwei Wochen zu Hause isoliert. Jetzt seien diese „langen 15 Tage“ vorbei.

BUNDESLIGA

8. RUNDE

FC Bayern - Werder Bremen	Sa. 15.30
Mönchengladbach - FC Augsburg	Sa. 15.30
1899 Hoffenheim - VfB Stuttgart	Sa. 15.30
FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg	Sa. 15.30
Arminia Bielefeld - Bayer Leverkusen	Sa. 15.30
Eintracht Frankfurt - RB Leipzig	Sa. 18.30
Hertha BSC Berlin - Borussia Dortmund	Sa. 20.30
SC Freiburg - 1. FSV Mainz 05	So. 15.30
1. FC Köln - Union Berlin	So. 18.00

		S	G	U	V	T	P
1.	FC Bayern	7	6	0	1	27:11	18
2.	RB Leipzig	7	5	1	1	15:4	16
3.	Borussia Dortmund	7	5	0	2	15:5	15
4.	Bayer Leverkusen	7	4	3	0	14:8	15
5.	Union Berlin	7	3	3	1	16:7	12
6.	VfL Wolfsburg	7	2	5	0	7:5	11
7.	Mönchengladbach	7	3	2	2	12:12	11
8.	VfB Stuttgart	7	2	4	1	13:9	10
9.	Werder Bremen	7	2	4	1	9:9	10
10.	FC Augsburg	7	3	1	3	9:10	10
11.	Eintracht Frankfurt	7	2	4	1	10:12	10
12.	Hertha BSC Berlin	7	2	1	4	13:13	7
13.	1899 Hoffenheim	7	2	1	4	11:12	7
14.	SC Freiburg	7	1	3	3	8:16	6
15.	Arminia Bielefeld	7	1	1	5	4:15	4
16.	1. FC Köln	7	0	3	4	7:12	3
17.	FC Schalke 04	7	0	3	4	5:22	3
18.	Mainz 05	7	0	1	6	7:20	1

Nächste Spiele: 9. Runde: Freitag, 27. November, 20.30 Uhr: VfL Wolfsburg - Werder Bremen. - Samstag, 28. November, 15.30 Uhr: Bor. Dortmund - 1. FC Köln, RB Leipzig - Arminia Bielefeld, Union Berlin - Eintracht Frankfurt, FC Augsburg - SC Freiburg, VfB Stuttgart - FC Bayern; 18.30 Uhr: Borussia Mönchengladbach - FC Schalke 04. - Sonntag, 29. November, 15.30 Uhr: Bayer Leverkusen - Hertha BSC; 18.00 Uhr: 1. FSV Mainz 05 - 1899 Hoffenheim.

SPORT

Wann platzt Flick der Kragen?

Vor dem Bremen-Spiel beschäftigen den Bayern-Trainer Nebenkriegsschauplätze

VON JONAS AUSTERMANN

München – Der FC Bayern hat zehn von elf Pflichtspielen gewonnen, ist Bundesliga-Tabellenführer und steht kurz vor dem Einzug ins Champions-League-Achtelfinale. Am Samstag (15.30 Uhr, Sky) gastiert mit Werder Bremen obendrein noch der Lieblingsgegner in München: Der Rekordmeister gewann die letzten 19 Nord-Süd-Duelle. Und trotzdem wirkte Bayern-Trainer Hansi Flick bei der Videokonferenz am Freitag gereizt und wenig auskunftsfreudig – absolut unüblich für den 55-Jährigen. Die vielen Nebenkriegsschauplätze scheinen Flick immer mehr zu belasten. Wann platzt Hansi der Kragen?

Das DFB-Debakel in Spanien: Mit Neuer, Süle, Goretzka, Sané und Gnabry standen fünf Bayern-Stars bei der 0:6-Klatsche des DFB-Teams in Sevilla auf dem Platz. So eine Demütigung steckt kein Fußballer locker weg. Flick, acht Jahre lang Assistent von Bundestrainer Joachim Löw, räumte ein, dass er „enttäuscht“ gewesen sei vom deutschen Auftritt und sich zugleich Sorgen um die mentale Verfassung seiner Nationalspieler machte: „Ich habe natürlich gedacht: Was erwartet mich heute beim Abschlusstraining?“ Die gute Nachricht: Neuer & Co. trainierten gut, Flick war begeistert. „Das war so in der Form nicht zu erwarten.“

Schmallippiger wurde der Münchner Coach allerdings, als es um sein mögliches zukünftiges Engagement als Bundestrainer ging. Er antwortete dem Fragensteller: „Sie wissen ja, dass ich im Hier und Heute lebe, deswegen sind diese Dinge viel zu weit weg für mich, um mir da überhaupt Gedanken zu machen.“

Der auslaufende Vertrag von Jerome Boateng: Im Sommer gewann Innenverteidiger Boateng zum zweiten Mal das Triple mit dem FC Bayern, im kommenden Sommer werden sich die Wege aber trennen. Der Klub wird mit dem 32-jährigen nicht verlängern. Diese Entscheidung wurde dem Management des Spielers jüngst mit-



Bilanz top – Laune so lala: Hansi Flick vor dem Nord-Süd-Gipfel.

FOTO: REUTERS/KISBENEDEK

geteilt. Boateng beklagte, er hätte das lieber aus erster Hand erfahren. Stand jetzt laufen also bei zwei Münchner Innenverteidigern im Sommer die Verträge aus, neben Boateng bei David Alaba.

Ob Flick derlei Nebenkriegsschauplätze belasten, wurde der Trainer gefragt. „Nein“, meinte er. „Auf das, was an Überschriften in der Öffentlichkeit steht, habe ich keinen Einfluss.“ Flick habe nur Einfluss darauf, wie er

und der Spieler mit den Berichten umgehen. „Jerome weiß mit Sicherheit Bescheid, wie ich das Ganze se-

he und wie ich zu den Dingen stehe“, erklärte Flick. „Das ist mir wichtig, weil er ein Spieler von Bayern München ist,

FC BAYERN – WERDER BREMEN

Anstoß: Samstag, 15.30 Uhr, in der Allianz Arena.

FC Bayern: Neuer - Pavard, Boateng, Alaba, Hernandez - Martinez, Goretzka - Gnabry, Müller, Coman - Lewandowski.

Werder Bremen: Pavlenka - Gebre Selassie, Toprak, Friedl, Augustinsson - Groß - Eggstein, Mbom - Bittencourt - Sargent, Rashica.

„Natürlich soll er weitermachen“

Die Mehrheit der Fans ist gegen Löw, doch die deutsche Fußball-Prominenz verteidigt den Bundestrainer

München – Die Frage aller Fragen ist für Franz Beckenbauer gar keine. „Natürlich soll er weitermachen“, sagt der „Kaiser“ über den schwer angeschlagenen Joachim Löw. Auch nach dem katastrophalen 0:6-Kollaps der deutschen Nationalmannschaft in Spanien solle der Bundestrainer „die EM angehen. Das Spiel hilft ihm am Ende, neue Erkenntnisse zu sammeln.“

Während die Fans ihren einstigen Liebling Löw nach 14 Jahren gerne loswerden wollen, setzt sich Beckenbauer an die Spitze einer Bewegung: Die deutsche Fußball-Prominenz formiert sich mehrheitlich zu Löws Verteidigung. Obwohl „die Welt jetzt über uns lacht“, wie der 75-Jährige in der „Bild“-Zeitung einräumte.

Julian Nagelsmann beispielsweise, junger Trainer von RB Leipzig, wirbt wie schon Jürgen Klinsmann für einen „etwas menschliche-

ren Umgang“ mit dem „Prunkstück des deutschen Fußballs“. Eine brutale Niederlage wie jene von Sevilla habe neben sportlichen Ursachen auch andere Gründe. „Du wirst tendenziell eher nur schlechtgeschrieben, Jogi wird nur schlechtgeschrieben“, sagte Nagelsmann.

Ralf Rangnick wird selbst als schneller Löw-Ersatz gehandelt, andere Alternativen wie Jürgen Klopp (Liverpool) oder Hansi Flick (FC Bayern) wären mit Ausnahme des U-21-Trainers Stefan Kuntz auch nicht verfügbar. „Wir haben einen Bundestrainer, der bisher einen guten Job gemacht hat. Da gehört es sich nicht, darüber zu sprechen“, sagte Rangnick bei RTL. Allerdings sei er selbst „sehr gespannt“, ob sich der DFB bei ihm melden werde.

Löw arbeitet in seiner Wohlfühl-Oase Freiburg in diesen Tagen das Debakel auf. Anscheinend erwartet



Franz Beckenbauer und der Tiger-Woods-Vergleich. DPA



Julian Nagelsmann wirbt für menschlicheren Umgang. DPA

der DFB innerhalb von zwei Wochen eine überzeugende Analyse des „totalen Blackouts“ (Beckenbauer). Wie kann eine – gar nicht junge – Mannschaft (Startelf: 27,3 Jahre) derart zusammenbrechen? Warum gab es kein Aufbäumen? Was kann und muss sich ändern? Wer soll das Team führen? Eine schwierige Aufgabe, die Löw schon von seiner Nachbetrachtung der gruseligen WM 2018 kennt.

Beckenbauer zieht auch Golf-Superstar Tiger Woods zu Löws Verteidigung heran. „Woods war am Sonntag beim Golf-Masters völlig erklärlich daneben, brauchte zehn Schläge für ein Loch, für das nur drei vorgesehen sind“, sagte Beckenbauer: „So etwas passiert halt.“ Die „Un-erklärlichkeitstheorie“.

Für den Kölner Manager Horst Heldt gehört das 0:6 in die Kategorie heftiger, aber eingeplanter Rückschlag. „Es

der herausragende Leistungen gezeigt und zum zweiten Mal das Triple gewonnen hat. Von daher brauchen wir wenig über seine Qualität sagen.“

Bei diesen Worten klingt deutlich durch, wie unzufrieden Flick damit ist, dass die Personalien in aller Öffentlichkeit geklärt werden – und nicht in aller Diskretion. Auf Nachfrage unserer Zeitung, ob er sich denn nun eine Verlängerung mit Boateng wünsche, wich er aus: „Ich habe alles dazu gesagt.“ Seine rechte Hand trommelte dabei auf den Tisch, das gilt als Zeichen der Ungeduld oder Frustration. Aus Sicht des Trainers ist das nur allzu verständlich. In seinem Hoheitsgebiet, dem Sportlichen, läuft es weiter wie am Schnürchen. Abseits des Platzes tun sich immer wieder nervige Baustellen auf. Aber: Das war an der Säbener Straße immer so, das wird so bleiben. Flick wird sich daran gewöhnen müssen.

Eine weitere Nachfrage zu Boateng quittierte er aber mit einem angedeuteten Kopfschütteln, hörte dann aber zu und antwortete. Der Ausfall von Joshua Kimmich: Mit Kimmich (Einriss des rechten Außenmeniskus) fällt ein ganz zentraler Spieler in Flicks System bis Januar aus. Und gegen Bremen fehlt auch Corentin Tolisso mit muskulären Problemen. „Im Zentrum sieht es etwas enger aus. Ich habe schon ein Gedankenspiel, werde es aber nicht verraten“, erklärte der Münchner Coach. Nicht auszuschließen ist, dass Innenverteidiger Alaba eine Position vorrückt. Die naheliegendste Lösung wäre aber ein Mittelfeldzentrum mit Leon Goretzka und Javi Martinez. Durch Kimmichs Fehlen geht dem FC Bayern sportliche Qualität ab, aber auch ein lautstarker Antreiber. Ob er sich nun Gedanken um ein zu stilles Team mache? Flick reagierte einigermaßen genervt auf diese Frage: „Ich weiß nicht, warum Sie darauf kommen, dass wir da Probleme hätten.“ Nach seinem Brodel-Auftritt verabschiedete sich Flick höflich mit einem „Danke“. Fortsetzung folgt – garantiert!

gab einen Umbruch, und jeder fand das gut“, sagte Heldt der Westdeutschen Zeitung: „Eine junge Mannschaft aufbauen mit dem Ziel, bei der EM konkurrenzfähig zu sein. Man hat sich dafür entschieden, das zu machen. Haben das jetzt alle vergessen? Das finde ich nicht in Ordnung, nicht redlich.“

Aber: Mit jeder gelungenen Aktion von Thomas Müller, Mats Hummels oder Jerome Boateng werden nun auch die Rufe nach einer Rückkehr des ausgebooteten Weltmeister-Trios in die DFB-Auswahl lauter werden. „Müller“, da ist sich Beckenbauer sicher, „würde die Mannschaft auf Vordermann bringen.“

Am Freitag war der Weltmeister von 2014 allerdings anderweitig beschäftigt: Beim bundesweiten Vorlese-tag gab er aus dem Olympiastadion eine Kostprobe aus seinem Buch „Mein Weg zum Fußballprofi“.

sid

„Flick: Top-Niveau mit menschlicher Note“

Werders Co Tim Borowski über Trainer-Vorbilder, Tennis gegen Kohfeldt – und ein 5:2 als Ziel

Bremen – Das Jahr war für Tim Borowski noch intensiver als für viele andere: Parallel zur Corona-Krise und zum Abstiegskampf schloss der Co-Trainer von Werder Bremen die Ausbildung zum Fußballlehrer ab, Schlaf bekam er wenig. Eine Partie wie jene am Samstag beim FC Bayern kann den 41-Jährigen da nicht mehr aus der Ruhe bringen. Im Gegenteil: Er freut sich auf das Gastspiel bei seinem Ex-Club – trotz Werders schwarzer Serie.

Herr Borowski, früher war die Partie Bayern gegen Bremen ein Liga-Schlager. Was ist sie heute?

Für mich ist das immer noch ein Schlager. Weil da zwei Traditionsvereine aufeinandertreffen, die sich in der Vergangenheit immer gute Duelle geliefert haben. Natürlich hat sich das sportlich gesehen etwas verschoben. Aber trotzdem ist das in der weiten Republik immer noch eine Partie, auf die man sich freut. Ein Klassiker.

Überwiegt die Vorfreude – oder der Bammel? Bremen hat die letzten 22 Spiele gegen Bayern verloren...

Bammel? Auf gar keinen Fall! Ganz im Gegenteil: Wir freuen uns auf die Partie. Wir haben den nötigen Respekt, aber keine Angst.

Florian Kohfeldt hat als Devise ausgegeben: „Un-geschlagen bleiben.“

Und dem stimme ich voll zu. Das ist die richtige Botschaft, um nach München zu fahren. An unser Team und an die Bayern. Das war bei mir als Spieler schon so: Egal, wo man aufläuft, will man punkten. Das hat sich als Trainer nicht geändert.

Was stimmt optimistisch?

Wir haben in den letzten Wochen eine gewisse Stabilität erreichen können. Zudem haben wir fast vom ersten Trainingstag in der Sommervorbereitung eine spezielle Mentalität entwickelt. Wir haben einen großen Konkurrenzkampf, weil wir viele junge Spieler dabei haben, aber auch erfahrene. Die Mentalität stimmt. Das veranlasst uns zum Optimismus.

Ein 5:2 aus Bremer Sicht wäre gut, oder?

(lacht) Da hätte ich nichts dagegen.

Sie wissen, worauf angespielt wird?

Natürlich. Das 5:2, als ich aufseiten der Bayern stand. Deshalb kann ich es auch nur aus



„Das war für uns ein Kreisverkehr ohne Ausfahrt“: Borowski über Werders 5:2 im Jahr 2008 – er war damals Bayer. IMAGO

Münchner Sicht beschreiben: Das war ein Ergebnis, mit dem man in München überhaupt nicht leben konnte, durfte und auch wollte. Ehrlicherweise aber muss man gestehen, dass wir noch höher hätten verlieren müssen, weil an dem Tag bei Werder alles gepasst hat. Das war für uns gefühlt ein Kreisverkehr ohne Ausfahrt! Wir hatten da wenig entgegensetzen. Auch über meine beiden Tore habe ich mich wenig gefreut.

An dieses Spiel erinnern sich die meisten, wenn Sie Ihren Namen in Verbindung mit dem FC Bayern hören. Was ist Ihnen hängen geblieben?

Natürlich viel mehr, aber dieses Spiel ist schon prägnant hängen geblieben. Auch im Freundeskreis werde ich häufig darauf angesprochen. Ich spreche aber gerne über die ganze Zeit bei Bayern, weil ich viel Erfahrung sammeln durfte, die mich weitergebracht hat. Ich habe mit absoluten Topstars gespielt, habe einen Verein kennenlernen dürfen, der höchst professionell und doch familiär ist. Ich habe immer noch den einen

oder anderen Kontakt, das sagt eigentlich schon alles. Es war ein kurzes Jahr, aber eines, das mich viel gelehrt hat. Ein positives – kein verlorenes.

In diesem einen Jahr spielten Sie in München unter drei Trainern: Klinsmann, Heynckes, van Gaal. In Bremen stets unter Thomas Schaaf. Lag die Konstanz bei Werder am Standort – oder am Trainer Schaaf?

Sowohl als auch. Thomas Schaaf hat einfach über mehr als ein Jahrzehnt überragende Arbeit geleistet. Und Werder ist auch dafür bekannt, dass Aktionismus hier nichts zu suchen hat. Es geht traditionell um Stabilität, die es einem ermöglicht, ruhig und erfolgsorientiert zu arbeiten. Im weltweiten Fußball gibt es eine Ära wie jene von Schaaf in Bremen sehr selten. Das spricht für den Standort.

Was ist Florian Kohfeldt nun für ein Typ? Stimmt es, dass Sie beide sich auf dem Tennisplatz duellieren, bis einer laut wird – und ähnlich ticken?

Da nehmen wir uns nicht

viel, in der Tat (lacht). Wir beide können nicht verlieren. Allerdings ist Zeit zum Tennisspielen leider aufgrund des zeitintensiven Jobs marginal. Aber wenn es zum Duell kommt, genießen wir das – auch durchaus laut.

Danach gibt es trotzdem ein Bier?

Eher Apfelschorle oder Versöhnungs-Wasser (lacht).

Sind Sie ihm auch als Trainer ähnlich? Oder haben Sie ein anderes Vorbild?

Ich habe kein echtes Vorbild, weil ich gerne über den Tellerrand hinausschaue. Ich habe stets im Blick, wie ich mich als Trainer weiterbilden kann. Da gibt es viele Ansätze, die ich genau filtere, denn ich bin auch der Meinung: Nicht alles, was man neu erfindet, muss gleichzeitig Erfolg bedeuten. Trotzdem will ich immer dazulernen, jeden Tag. Und da gilt nicht: von einem bestimmten Trainer, sondern von vielen.

Die Bremer Mannschaft ist sehr jung, sind Sie da als loyaler Ansprechpartner besonders gefragt?

Unser ganzes Trainerteam ist sehr jung, wir sprechen alle die gleiche Sprache. Ich habe da aber eine andere Vita, weil ich ja selber im Internat groß geworden bin, jeden Schritt gegangen bin, bis in die Bundesliga. Ich kenne Mechanismen, Probleme, die auftauchen, wenn Familie, Freunde und Freundin fehlen, wenn man den Sprung geschafft hat, was auf einen einprasselt. Ich bin da gerne Ansprechpartner und Ratgeber.

Sind Sie einer für die zweite Reihe – oder schlummert ein Flick in Ihnen?

Also erst mal muss ich da sagen – denn ich durfte Hansi ja persönlich als Spieler kennenlernen –, dass man ihm für das letzte Jahr ein Riesenkompiment machen muss. Nicht nur wegen des Triples, sondern vor allem wegen der Ruhe, der Konstanz, der Stabilität, die er auf allerhöchstem Niveau reingebracht hat, gepaart mit einer menschlichen Note. Aber um Ihre Frage zu beantworten: Ich bin aktuell mit meiner Situation bzw. Position total zufrieden.

Und auch noch jung in ih-

rer Trainerkarriere?

Das „jung“ nehme ich mal als Riesenkompiment (lacht).

Weil die das Menschliche ansprechen: Sie haben den direkten Vergleich Flick/Heynckes. Passt er?

Beide haben eine eigene Note, aber was sie eint, ist die extrem menschliche Note, gepaart mit dem Erfolgshunger. Da kann man sie schon auf eine Stufe stellen. Jupp hat das über Jahrzehnte und in verschiedenen Ländern bewiesen, das ist schon eine hohe Kunst. Er hat es immer geschafft, seine Teams zu führen, zu lenken, zu Erfolgen zu bringen. So ähnlich sieht das bei Hansi auch aus.

Sie sagten mal: „Fußballer sind keine Maschinen.“ Das Zwischenmenschliche ist also wichtig, oder?

Das sagt ja sogar ein Weltstar wie Franck Ribery. Und auch ich kann es nur bestätigen. Es ist immer schön, wenn man mit einem Trainer über alle Themen sprechen kann – und man auch das Gefühl hat, dass er ein offenes Ohr dafür hat. Das schweißt zusammen – und ist ein extrem wichtiger Baustein für Erfolg.

In Bremen sind Sie, Clemens Fritz, Frank Baumann verantwortlich. In München, Flick, Klose, Hasan Salihamidzic, Oliver Kahn. Ex-Spieler Macher – ist das eine ähnliche Linie?

Das sieht ähnlich aus, ja. Und es zeigt, dass Erfahrung auf dem Platz wichtig ist, um in der Branche was zu erreichen. Aber trotzdem geht es am Ende um Qualität, und wenn man die aus einem Mix aus eigenen und externen Erfahrungen erreicht, ist das das Nonplusultra.

Würden Sie gerne mal mit Klose tauschen – und ein paar Tage in München reinschnuppern?

Miro und ich sind sowieso oft im Austausch, er absolviert ja gerade den Fußballlehrer, den ich in diesem Jahr abgeschlossen habe. Dafür muss ich also keinen Tag in München sein (lacht).

Zum Abschluss: Warum landet Bremen nicht wieder im Abstiegskampf?

Sagen wir mal so: Selbst bei einer Pleite in München wären wir nicht direkt im Abstiegskampf. Und mit unserer Erfolgsbesessenheit gehe ich auch danach stark davon aus, dass das nicht wieder passieren wird.

Interview: Hanna Raif

FUSSBALL IN KÜRZE

BVB: Moukoko „eine neue Waffe“

Nuri Sahin ist überzeugt, dass Youngster Youssoufa Moukoko das Spiel von Borussia Dortmund bereichern kann. „Moukoko ist eine ganz neue Waffe. Mit ihm kommt eine weitere Komponente zum Spiel von Borussia hinzu. Die Art, wie er Fußball spielt, hat der BVB nicht im Kader. Die Jungs spielen zweifelsohne toll, aber er bringt nochmal etwas Anderes rein“, sagte Sahin. Dass der gerade erst 16 Jahre alte Moukoko Sahin schon bald als jüngsten Debütanten der Bundesliga ablösen könnte, ist für den früheren BVB-Profi nicht ungewöhnlich: „Der Fußball entwickelt sich mittlerweile unglaublich schnell und deswegen muss man da up to date sein. Wenn man nach Europa guckt und die Top-Ligen durchgeht, ist es da durchgehend so, dass in den letzten Jahren immer wieder junge Spieler rausgekommen sind, die auch eine gute Rolle gespielt haben.“ Wollte die Bundesliga mithalten, dann müssten die Spieler „schon relativ früh eingesetzt werden“.

Reyna verlängert bis 2025 in Dortmund

Bundesligist Borussia Dortmund hat den Vertrag mit seinem amerikanischen Top-Talent Giovanni Reyna bis 2025 verlängert. Der 18-Jährige hatte am 13. November in der US-Nationalmannschaft debütiert und vier Tage später gegen Panama sein erstes Länderspieltor erzielt.

Aehlig wird Rangnicks Erbe

Kaderplaner Frank Aehlig verlässt den Bundesligisten 1. FC Köln zum Saisonende und wechselt zu Red Bull. Das teilte der Club am Freitag mit. Der Vertrag Aehligs, der 2018 in die Domstadt gekommen war, lief bis 2022. Nach Informationen der „Bild“ wird der 52-Jährige bei Red Bull Global Soccer Head of Development und damit die Rolle des im Juli ausgeschiedenen Ralf Rangnick übernehmen. Verbindungen zu RB Leipzig, wo Aehlig von 2014 bis 2017 gearbeitet hatte, soll es indes nicht geben.

Bosz klagt: Keine Linie bei Abstellpflicht

Trainer Peter Bosz vom Bundesligisten Bayer Leverkusen vermisst eine einheitliche Vorgehensweise bei der Abstellpflicht von Nationalspielern. „Ich finde es komisch, dass Bielefeld keine Nationalspieler abstellen musste. Ich weiß, dass es durch die verschiedenen Bundesländer und Gesundheitsämter unterschiedliche Entscheidungen gibt. Aber das finde ich nicht gerecht“, sagte der Coach vor dem Duell beim Aufsteiger Arminia Bielefeld am Samstag (15.30 Uhr/Sky).

Haiti-Chef lebenslang gesperrt

Wegen Missbrauchsvorfällen hat die FIFA den Präsidenten des haitianischen Verbandes (FHF) lebenslang gesperrt. Zudem wurde Yves Jean-Bart zu einer Geldstrafe in Höhe von einer Million Schweizer Franken (rund 925 000 Euro) verurteilt, wie die Ethikkommission des Weltverbandes am Freitag mitteilte. Jean-Bart soll zwischen 2014 und 2020 Fußballerinnen sexuell belästigt und missbraucht haben.



ZWISCHENTÖNE

Zu den verblassten Mythen unserer Zeit haben wir leider die deutsche Fußball-Nationalmannschaft zu zählen, und das nicht erst seit Dienstag. Um zu dieser Feststellung zu gelangen, muss man gar nicht zwangsläufig die WM 1954 miterlebt haben. Jüngere Semester haben vielleicht den Film „Das Wunder von Bern“ gesehen und einen Eindruck gewonnen, was damals der Triumph bedeutet hat für die junge Bundesrepublik. Und welchen Stellenwert die Nationalelf bekam. Sie war ein Mythos, gut nachempfunden ließe sich das für die junge Generation, falls die noch anderes lesen sollte als WhatsApp-Nachrichten, in den Büchern von Fritz Walter. Oder Helmut Rahn. „Mein Hobby, Tore schießen“ hieß ein Titel.

Ja, der Fußball war damals noch Hobby, selbst für Natio-

nalspieler und Weltmeister. Heute ist er ein Milliarden-geschäft, weshalb er PR-technisch bestmöglich ausgeschlachtet werden muss. Also firmiert die Nationalelf unter der großkotzigen Marke „Die Mannschaft“, doch die Zeiten, als man jedem Länderspiel entgegenfieberte, sind vorbei. Was insofern gut ist, da man aus dem Fiebern längst nicht mehr herauskäme vor lauter EM- und WM-Qualis, Turnieren, Testspielen und jetzt noch der Nations League, die den einzigen Zweck hat, noch mehr Geld zu scheffeln. Und Nationalspieler sind auch nicht mehr, was sie mal waren. Echte Vorbilder? Selten. Die Spiele selbst sind seltsam ereignislos. Nichts, worüber man lange reden müsste (außer wenn Deutschland 0:6 verliert).

Man könnte ohnehin die Frage stellen, welchen Sinn



Alles andere als ein Mythos

Von Reinhard Hübner

Warum uns die Fußball-Nationalmannschaft kalt lässt

in Zeiten der Globalisierung Länderspiele noch haben. Feiert Deutschland inzwischen nicht viel lieber den FC Bayern, wenn er in der Champions League Barcelona mit 8:2 vom Platz fegt? Da ist es egal, ob die Spieler Deutsche, Franzosen, Polen oder gar Österreicher sind, sie wirken jedenfalls deutlich mehr als homogene Einheit als derzeit

die Nationalelf. Zudem fragt man sich gerade, ob in Corona-Zeiten, wenn der Profifußball nur mühsam mit großem Aufwand aufrechterhalten werden kann, wirklich noch die wahnsinnig spannende Nations League durchgepeitscht werden muss. Da fallen dann Spiele aus, weil, wen wundert's, fünf Ukrainer positiv getestet

sind. Norwegen muss auf seinen gesamten Stamm verzichten, weil der in Quarantäne ist. Die Teams reisen kreuz und quer durch Europa, als hätte es die Pandemie nie gegeben. Wir dagegen sollen auf den Wochenend-Ausflug verzichten, zu Hause bleiben, Kinder nur noch mit einem einzigen Freund spielen lassen. Fußball-Profis dürfen das mindestens zu elft, wobei Freundschaft hier eher ein Begriff aus den Zeiten ist, als noch „elf Freunde“ Spiele gewannen. Und eine Nation verzauberten.

Gut, für die Inflation an Wettbewerben kann die Nationalelf, pardon: Die Mannschaft, nichts. Aber je mehr Heldensagen uns das Fernsehen erzählen will, desto weniger Helden wachsen heran. Da hilft auch kein professionelles Marketing, das der umtriebige Herr Bier-

hoff so intensiv betreibt. Wäre nicht viel wichtiger eine sympathische Bodenständigkeit, die damals die Helden von 1954 auszeichnete? Deren Nachfolger wirken da eher wie eine hilflose Erben-Generation, die trotz aller PR-Strategien an den Verdiensten ihrer Vorgänger verzweifelt. Sie bringen schon mal, wie 2014, tolle Trophäen nach Hause, deren Glanz aber zu schnell verblasst.

Es fällt nämlich schwer, sich als Fan mit einer Truppe von Ich-AG's zu identifizieren, die zuletzt den Eindruck erweckte, es wäre lästige Pflicht (und unnötiges Verletzungsrisiko?), für sein Land aufzulaufen. Mag sein, dass die heutige Nationalelf eben auch für hartgesottene Profis nichts mehr zu tun hat mit dem Mythos, der sie einst umgab.

FUSSBALL IN KÜRZE

Corona-Fall in Leverkusen: Spiel der FCB-Frauen fällt aus

Der Tabellenführer in seinem Tatendrang gebremst: Die Partie zwischen dem FC Bayern und Bayer Leverkusen in der Frauen-Bundesliga ist wegen eines positiven Corona-Tests bei einer Spielerin aus Leverkusen abgesagt worden. Wann die ursprünglich für diesen Sonntag angesetzte Begegnung nachgeholt wird, ist noch offen. Laut DFB-Mitteilung muss „die komplette Mannschaft inklusive Trainer- und Betreuerstab in einer vom zuständigen Gesundheitsamt verordneten zweiwöchigen häuslichen Quarantäne bleiben“. Nach Bayer-Angaben ist die betreffende Spielerin bislang symptomfrei. Zudem seien die Tests aller weiterer Personen aus dem Mannschaftskreis negativ ausgefallen.

„Messi explodiert“ – Manchesters Chancen steigen

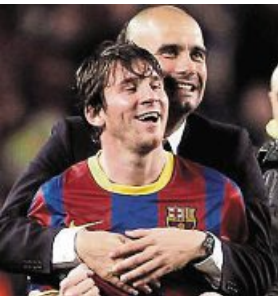
Manchester – „Jetzt lässt uns Messi holen“, titelte der Daily Express, der Daily Mirror forderte: „Holt Messi“, und die Times schrieb: Manchester City plant ein neues „Angebot für Messi“. Auf der Insel sehnen sie die Wiedervereinigung des Dream-Teams Lionel Messi und Pep Guardiola mehr denn je herbei, nachdem der Starmanager bei den Citizens seinen Vertrag bis 2023 verlängert hat. Und Guardiola danach davon sprach, die „unerledigten Aufgaben“ lösen zu wollen.

Lionel Messi und Pep Guar-

diola – dieses Duo weckt Erinnerungen und in Manchester Sehnsüchte. Es steht für Zauberei-Fußball und Pokale, Pokale, Pokale. City sei nun „fest entschlossen“, den Argentinier vom FC Barcelona zu holen, schreibt der Mirror, bei dem Topclub aus der Premier League glaube man fest daran, dass der 33-Jährige das letzte Puzzleteil ist, um endlich „Ruhm in der Champions League“ zu erlangen. Denn der Titel in der Königsklasse fehlt Guardiola, der 2016 aus München nach Manchester übergesiedelt war, in

seiner Trophäensammlung mit den Skyblues noch. Doch das soll sich ändern. Mit Messi. In Barcelona prägten Guardiola und Messi eine Ära, zwischen 2008 und 2012 holten sie gemeinsam 14 Titel, darunter zweimal die Champions League. Guardiola wartet nun schon seit 2011 darauf, diesen Pokal wieder in den Händen zu halten, Messi seit 2015. Zusammen sollen sie zurück auf Europas Thron. So der Plan in Manchester.

Schon im Sommer hatte Messi Barcelona verlassen



Dream Team: Guardiola und Messi (2011). FOTO: DPA

wollen, City galt damals schon als Favorit auf eine Verpflichtung. Messi blieb nach einem turbulenten Hickhack

dann doch, auch um einen Rechtsstreit mit dem Club zu vermeiden, der ihn groß gemacht hatte. Nun läuft sein Vertrag im Sommer aus, ab Januar darf Messi ohne Barcas Zustimmung mit anderen verhandeln. D

Dass Messi weiterhin nicht glücklich ist in Barcelona, machte er gerade erst wieder deutlich. „Ich habe es langsam satt, bei allem immer das Problem im Klub zu sein“, sagte Messi, nachdem er von zwei WM-Qualifikationsspielen mit der argentinischen Nationalelf in Südamerika

wieder in Barcelona gelandet war. Machtkämpfe im Verein und Eifersüchteleien in der Mannschaft setzen ihm offenbar zu. „Messi explodiert“, schrieb Mundo Deportivo.

Er habe „immer noch die Energie, ich habe den Wunsch“, Trainer zu sein und eine „große Mannschaft“ zu formen, sagte Guardiola, der dank seines neuen Vertrages pro Jahr gut 22 Millionen Euro verdienen soll. Es gehe um noch „mehr Titel“. Vielleicht dann ja wieder mit seinem Masterschüler Messi auf dem Platz.

BUNDESLIGA FRAUEN

10. Runde				
VfL Wolfsburg - Eintr. Frankfurt				3:0
MSV Duisburg - SGS Essen	Sa.			18.00
Turbine Potsdam - W. Bremen	Sa.			14.00
SC Freiburg - Hoffenheim	Sa.			14.00
SC Sand - SV Meppen	Sa.			14.00
FC Bayern - Bayer Leverkusen				abges.

Tabelle				
1. FC Bayern	9	30:1	27	
2. VfL Wolfsburg	10	32:8	25	
3. Turbine Potsdam	9	17:13	19	
4. 1899 Hoffenheim	9	17:14	16	
5. Eintr. Frankfurt	10	19:12	14	
6. Bayer Leverkusen	9	14:14	14	
7. SC Freiburg	9	8:8	12	
8. SGS Essen	9	10:14	11	
9. Werder Bremen	9	12:24	9	
10. SC Sand	9	5:25	6	
11. MSV Duisburg	9	7:22	2	
12. SV Meppen	9	4:20	2	

6 Flaschen für nur

49€

inkl. Versand statt 83,40€

41% sparen!

SALE

BLACK WINE WEEK

WEINSHOP

UNSERE WEINEMPFEHLUNG FÜR SIE

6er Probierpaket – A bissl Wein geht oiwei Bavaria Wein

Dieses Weißwein-Rosé-Duo präsentiert sich schon allein aufgrund seiner Weinetiketten frech und vielversprechend. Sowohl der Bavaria Wein Theresa Weiß 2019 als auch der Bavaria Wein Eva Rosé 2019 sind leicht und fruchtig und passen im Grunde zu jedem Anlass und jedem kulinarischem Gericht! Probieren Sie selbst und bestellen Sie jetzt Ihr exklusives Bavaria Wein-Paket.

Jetzt bestellen unter weinshop.merkur.de oder telefonisch unter 089/21 52 93 994 mit der Bestellnummer VM20083

Bavaria Wein Theresa Weiß 2019 (3 x 0,75L)

Geschmacklich weiß dieser Weißwein mit feinen Nuancen von köstlichem Pfirsich zu trumpfen, er ist ein echter „easy-going-to-drink“-Wein mit den bekannten Rebsorten Bacchus und Traminer.

Bavaria Wein Eva Rosé 2019 (3 x 0,75L)

Dieser Rosé Wein schmeckt so zart wie sein Name Eva Rosé klingt: Die Mischung aus Dornfelder, Regent, Domina sowie Schwarzriesling erinnert an eine einzigartige Harmonie aus zart perlenden Himbeeren und dezenten Erdbeeren.

Anbieter: Intersellers GmbH, Keferloher Straße 24, 85540 Haar bei München | Sämtliche Preise inkl. Mehrwertsteuer, Versand 6,90 €, ab 120 € versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Abgabe von Alkohol erfolgt nur an Personen über 16 Jahren. Alle Weine enthalten Sulfite. Nur solange der Vorrat reicht. Abfüller: D-BY4000 A.P.Nr. 4000-090-20 | Vertrieber: Bavaria Wein GmbH | Industriestraße 11 | D-96170 Priesendorf

SPORT IN ZAHLEN

BASKETBALL

Bundesliga: 2. Spieltag: medi Bayreuth - Telekom Baskets Bonn 83:77, Brose Bamberg - Niners Chemnitz 93:86.

Tabelle	
1. ratiopharm Ulm	2 194:153 4:0
2. FC Bayern München	2 165:130 4:0
3. Ludwigsburg	2 186:155 4:0
4. Alba Berlin	2 168:152 4:0
5. Merlins Crailsheim	1 84:66 2:0
6. Hamburg Towers	1 78:75 2:0
7. EWE Oldenburg	2 197:172 2:2
8. Brose Bamberg	2 168:164 2:2
9. s.Oliver Würzburg	2 165:170 2:2
10. medi Bayreuth	2 159:181 2:2
11. BG Göttingen	2 152:176 2:2
12. Giessen 46ers	0 0:0 0:0
13. Niners Chemnitz	1 86:93 0:2
14. Synt. MBC Weißenfels	1 66:84 0:2
15. Telekom Baskets Bonn	2 159:169 0:4
16. Rasta Vechta	2 158:178 0:4
17. Löwen Braunschweig	2 159:190 0:4
18. Fraport Frankfurt	2 118:154 0:4

Euroleague: FC Bayern – ZSKA Moskau 81:89, Chimki Moskau - Anadolu Istanbul 77:105, Baskonia Vitoria - Panathinaikos Athen 93:72, Alba Berlin - Zenit St. Petersburg 66:73.

Tabelle	
1. FC Barcelona	7 1 643:546
2. FC Bayern	7 3 804:772
3. ZSKA Moskau	7 3 830:807
4. Olympiakos Piräus	5 3 613:591
5. Valencia BC	5 3 653:631
6. Efes Istanbul	5 4 737:710
7. Real Madrid	5 4 721:713
8. Zalgiris Kaunas	5 4 706:712
9. Zenit St. Petersburg	4 2 435:421
10. Baskonia Vitoria	4 4 648:602
11. Roter Stern Belgrad	4 5 687:686
12. Fenerbahce Istanbul	4 5 654:688
13. Olimpia Mailand	3 3 470:472
14. Maccabi Tel Aviv	3 6 699:702
15. Panath. Athen	2 6 635:676
16. Alba Berlin	2 6 590:677
17. Khimki Moskau	2 7 691:762
18. Villeurbanne	1 6 494:552

EISHOCKEY

MagentaSport Cup: Gruppe A: Grizzlys Wolfsburg - Fischtown Pinguins Bremerhaven 2:3.

Tabelle Gruppe A	
1. Fischtown Bremerhaven	3 11:7 8
2. Grizzlys Wolfsburg	3 10:6 3
3. Krefeld Pinguine	2 4:4 3
4. Düsseldorfer EG	2 4:12 1

DEL: Löwen Frankfurt - Ravensburg Towerstars 5:2, Kassel Huskies - Dresdner Eislöwen 4:1, Bietigheim Steelers - Lausitzer Füchse 3:5, Eispiraten Crimmitschau - Tölzer Löwen 4:5 n.P., Heilbronner Falken - EHC Freiburg 4:7.

Tabelle	
1. Ravensburg	5 4 1 22:12 11
2. EV Landshut	4 4 0 21:15 11

3. EHC Freiburg	5 3 2 18:13 9
4. Bietigheim	6 3 3 23:20 8
5. Kassel Huskies	5 2 3 14:13 8
6. Lausitzer Füchse	5 2 3 17:18 8
7. Frankfurt	5 2 3 15:15 7
8. Tölzer Löwen	4 2 2 16:16 6
9. Crimmitschau	5 2 3 17:18 6
10. Bad Nauheim	3 2 1 11:13 6
11. Dresdner Löwen	6 2 4 12:24 5
12. Kaufbeuren	3 1 2 15:14 4
13. EHC Bayreuth	2 1 1 4:6 2
14. Heilbronner Falken	4 1 3 12:20 2

Oberliga Süd: EV Füssen - Deggendorfer SC 6:5, Passau Hawks - Selber Wölfe 0:3, Blue Devils Weiden - Eisb. Regensburg 1:4.

Tabelle	
1. Eisb. Regensburg	6 6 0 25:11 18
2. Selber Wölfe	6 5 1 22:11 14
3. SC Riessersee	6 3 3 20:20 10
4. Starbulls Rosenheim	3 3 0 20:5 9
5. ECDC Memmingen	4 3 1 19:14 8
6. EV Füssen	6 2 4 19:23 6
7. Blue Devils Weiden	6 2 4 12:18 6
8. Deggendorfer SC	4 1 3 15:15 4
9. EC Peiting	3 1 2 18:16 3
10. HC Landsberg	3 1 2 8:7 3
11. Höchststadter EC	3 1 2 9:22 3
12. EV Lindau Islanders	3 0 3 6:17 0
13. Passau Hawks	3 0 3 4:18 0

GOLF

St. Simons/Georgia: US-Tour (6,6 Mio. Dollar), Stand nach 1 von 4 Runden: 1. Wallace (England) 64 Schläge, Villegas (Kolumbien) 64, 3. Sabbatini (Südafrika) 65, Malnati (USA) 65, Tringale (USA) 67, Long (USA) 67, Kizzire (USA) 65, Streb (USA) 65, Bradley (USA) 67, Ghim (USA) 67.

HANDBALL

Bundesliga: 9. Spieltag: SC Magdeburg - TuSEM Essen abgesagt, TSV Hannover-Burgdorf - MT Melsungen abgesagt, HSG Wetzlar - Die Eulen Ludwigshafen 29:11,



Judo-Glück: Theresa Stoll gewann EM-Bronze. FOTO: EPA

HC Erlangen - HBW Balingen-Weilstetten 32:34, HSG Nordhorn-Lingen - Frisch Auf Göppingen 20:29.

Tabelle	
1. Rhein-Neckar Löwen	8 233:195 14:2
2. THW Kiel	7 229:195 12:2
3. TVB Stuttgart	8 223:220 11:5
4. Flensburg-Handewitt	6 174:153 10:2
5. HSG Wetzlar	8 222:196 10:6
6. MT Melsungen	6 163:152 9:3
7. HC Erlangen	9 255:244 9:9
8. FA Göppingen	6 159:148 8:4
9. SC Magdeburg	7 203:186 8:6
10. TBV Lemgo Lippe	8 207:210 8:8
11. DHfK Leipzig	6 154:143 7:5
12. Füchse Berlin	6 163:162 7:5
13. Bergischer HC	7 193:192 7:7
14. Hannover-Burgdorf	7 194:201 6:8
15. Nordhorn-Lingen	9 238:262 6:12
16. Balingen-Weilstetten	8 220:237 4:12
17. GWD Minden	6 154:175 3:9
18. Eulen Ludwigshafen	9 202:244 3:15
19. TuSEM Essen	6 152:181 2:10
20. HSC 2000 Coburg	7 167:209 0:14

JUDO

EM in Prag: Frauen, - 57 kg: 1. Karakas (Ungarn), 2. Monteiro (Portugal), 3. Theresia Stoll (München) (Kampf um Platz 3), Cysique (Frankreich).

TENNIS

ATP Finals in London (9,0 Mio. Dollar): Djokovic (Serbien/1) - Alexander Zverev (Hamburg/5) 6:3, 7:6 (7:4), Medwedew (Russland) - Schwartzman (Argentinien) 6:3, 6:3.

Tabelle	
1. Medwedew (Russland)	3 6:0 3:0
2. Djokovic (Serbien)	3 4:2 2:1
3. A. Zverev (Hamburg)	3 2:5 1:2
4. Schwartzman (Argentinien)	3 1:6 0:3

Gruppe B: Rubljow (Russland) - Thiem (Österreich) 6:2, 7:5, Nadal (Spanien) - Tsitsipas (Griechenland) 6:4, 4:6, 6:2.

Tabelle	
1. Thiem (Österreich)	3 4:3 2:1
2. Nadal (Spanien)	3 4:3 2:1
3. Tsitsipas (Griechenland)	3 4:5 1:2
4. Rubljow (Russland)	3 3:4 1:2

VOLLEYBALL

Bundesliga: 6. Spieltag: VCO Berlin - TSV Herrsching 1:3.

Tabelle	
1. Berlin Volleys	5 13:3 12
2. Volleyball Bisons Buhl	4 12:3 12
3. TSV Herrsching	6 15:10 12
4. Powervolleys Düren	4 9:4 9
5. VfB Friedrichshafen	4 9:5 9
6. KW-Bestensee	6 12:11 9
7. SVG Lüneburg	5 9:10 7
8. TSV Giesen Grizzlys	5 7:9 6
9. United Volleys Frankfurt	5 8:11 5
10. VCO Berlin	5 1:15 0
11. TSV Unterhaching	5 1:15 0



Kaum zu glauben: Der Ball wird an Kiels Tormann Landin vorbeifliegen. FOTO: DPA/MOLTER

Fans fehlen extrem

Die Ursachen für die Kieler Handball-Krise

Kiel/Hamburg – Filip Jicha war bedient. „Ich bin sehr enttäuscht“, sagte der Trainer des THW Kiel. Die 26:32-Niederlage gegen den FC Barcelona, es war bereits das dritte sieglose Heimspiel in der noch jungen Champions-League-Saison, nagte an ihm. „Ein schwerer Abend für uns alle“, meinte Star-Rückraumspieler Sander Sagosen. Mit 7:5-Zählern liegen die Kieler nun schon vier Punkte hinter Platz zwei, der nach Abschluss der Gruppenphase

eines der begehrten Viertel-finaltickets garantiert. „Wir haben unsere Ziele“, sagte Jicha, „und um die zu erreichen, werden wir noch härter arbeiten müssen“. Die Begleitumstände sind momentan nicht förderlich. „Unsere Zuschauer haben uns extrem gefehlt“, sagte Kiels Linksaußen Rune Dahmke und ha-derte mit der Geisterkulisse: „Gerade in Topspielen pusht es einen enorm, wenn die Halle voll ist und gerade in schwierigen Situationen

nach vorn geschrien wird.“ Geisterspiele sind das eine, doch auch die anhaltenden WM-Diskussionen scheinen dem THW nicht gut zu bekommen. Kurz vor dem Barcelona-Spiel sorgten neue kritische Aussagen aus den Reihen der Kieler für Wirbel. „Wir als THW Kiel würden eine WM-Verschiebung begrüßen. Die weltweite Situation lässt ein solches Turnier momentan einfach nicht zu“, sagte Geschäftsführer Viktor Szilagyi. sid

IN KÜRZE

Galopp

Abschluss in Riem

Nicht mit einem internationalen Galopp-Kracher wie dem Großen Preis von Bayern vor zwei Wochen, sondern mit einem Programm für die heimische Szene verabschiedet sich die Riemer Galopprennbahn an diesem Samstag (ohne Publikum, live ab 12 Uhr im Internet) in die Winterpause. Dass trotz der späten Zeit im Jahr noch Nachfrage nach Rennen besteht, zeigen die großen Starterfelder: Nur zwei der acht Rennen weisen sechs bzw. acht Teilnehmer auf, alle anderen neun und mehr. Das Sponsoring der Bayerischen Besitzervereinigung zahlte sich also aus. Das vielleicht wichtigste Rennen wird bereits zum Auftakt ausgetragen. Unter den Zweijährigen entscheidet sich, wer als große Hoffnung ins nächste Jahr geht. Je zwei stark besetzte Ausgleich III und IV und ein Sieglösen-Rennen für Dreijährige runden das Programm ab. cvv

Handball

Roth verlässt Bahrain

Der langjährige Bundesliga-Coach Michael Roth ist nicht mehr Trainer der bahrainischen Handball-Nationalmannschaft. Das berichtet der „Mannheimer Morgen“. „Unter den momentanen Umständen finde ich es unangebracht, munter durch die Welt zu fliegen oder sich länger außerhalb von Deutschland aufzuhalten“, wird Roth von dem Blatt zitiert.

Der Preis für Uhren ist hoch wie nie: Jetzt verkaufen!

ANZEIGE

INTERVIEW

mit Classicwatches24, Experte für Uhren und Schmuckgegenstände

Haben Sie die vergangenen Wochen und Monate auch genutzt, um Schränke, Schubladen oder den Keller zu entrümpeln? Vielleicht sind Sie dabei ja auf einen unbekannten Schatz gestoßen? Die alte Uhr vom Großvater, die schon lange im Eck verstaubt, kann unter Umständen ein kleines Vermögen wert sein. Uhren- und Schmuckexperte Hugo Herzberg von Classicwatches 24 rät nun unbedingt zum Verkauf, denn aktuell sei der Preis für Uhren so hoch wie nie.

Herr Herzberg, was hat sich geändert seit Corona?

Hugo Herzberg: „Die Preise sind seit Beginn der Pandemie unglaublich gestiegen. Gerade sind sie auf einem richtigen Hoch. Allerdings glaube ich nicht, dass die Preise so hoch bleiben werden. Nach Corona werden sie wieder fallen. Also sollte man jetzt von den extrem hohen Preisen profitieren. Mit dem Erlös kann man sich dann außergewöhnliche Wünsche erfüllen.“

Außergewöhnliche Wünsche – erzählen Ihnen Ihre Kunden, was Sie mit dem Erlös vorhaben?

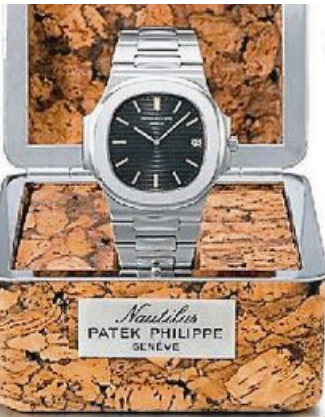
Hugo Herzberg: „Manchmal. Vor Kurzem war ich bei einem Ehepaar, das beim Aufräumen zwei alte Uhren gefunden hatte. Sie wollten mich zuerst gar nicht anrufen, weil sie dachten, dass die Uhren nichts wert seien. Zum Glück haben sie sich anders entschieden – es waren nämlich zwei seltene Rolex. Mit dem Erlös konnten sie schließlich ihr gesamtes Badezimmer inklusive Sauna renovieren!“

Das klingt ja fast zu schön, um wahr zu sein. Kommt so etwas häufiger vor?

Hugo Herzberg: „Ich komme öfter zu Kunden, die überrascht sind, was sie da für Schätze in ihrem Keller gefunden haben. Dass es so exquisite Stücke wie im vorherigen Beispiel sind, gibt es nicht so oft, aber es kommt doch regelmäßig vor.“

Lohnen sich bestimmte Uhren mehr als andere?

Hugo Herzberg: „Also alle Luxus-Uhren lohnen sich abzugeben, bevor sie



Hochwertige Uhren sind nicht nur ein Blickfang – sie sind manchmal auch ungeahnt wertvoll. Uhrenexperte H. Herzberg (F. re. u.) kauft wertvolle Uhren. Fotos: fkn

im Schrank verharzen und vertrocknen. Ganz gleich, ob Audemars Piguet, Breitling, Rolex, Lange und Söhne, Patek Philippe, Hublot, Cartier, Heuer, Breguet, Piaget, Omega, Jaeger-LeCoultre – und noch viele mehr...

Also suchen Sie doch einmal in Ihren Schränken. Oft liegen noch alte Schätze verborgen im Tresor oder in den Schubladen, die möglicherweise sehr viel Geld wert sind.“

Was muss ich tun, wenn ich meine Uhr verkaufen möchte?

Hugo Herzberg: „Mich anrufen und einen Termin vereinbaren. Ich komme vorbei – natürlich unter strenger Beachtung aller Hygieneschutzmaßnahmen – und bewerte ihre Uhr. Sollten Sie nach ihrer

Bewertung verkaufen möchten, zahle ich Ihnen den Kaufpreis in bar oder, wenn Sie wünschen, per Onlineüberweisung. Bis zum endgültigen Verkauf geschieht alles unverbindlich.“

Wie sieht es denn mit defekten oder verbeulten Uhren aus?

Hugo Herzberg: „Kaufen wir natürlich auch sehr gerne. Wir reparieren die Uhren wieder und kaufen dementsprechend auch gerne Ersatzteile, sowie Taschen- und Tischuhren. Also einfach anrufen bei Classicwatches24. Wir bewerten Ihre Uhren genau und kostenlos.“

**Classicwatches24,
Telefon: 0163/9048201 oder
Telefon: 0171/8689615**



„So normal wie möglich . . .“

DSV-Sportchef Horst Hüttel über Skispringen in der Pandemie und das beste Team aller Zeiten

München - Er ist der Sportdirektor der Skispringer und Kombinierer des Deutschen Skiverbandes (DSV). Und als solcher ist Horst Hüttel (52) so etwas wie der Projektleiter für die neue Saison, die für die Springer am Samstag in Wisla/Polen beginnt. Eine Saison, für die man sich auch in der Pandemie gerüstet fühlt, wie Hüttel erklärte.

Wie muss man sich die Anfahrt nach Polen vorstellen. Vom letzten Test mit Maske ins Auto?

Wir halten uns schon sehr strikt an die Vorgaben. Auch um die Athleten nicht zu gefährden. Es geht ja jetzt erst richtig los, aber auch ich habe bestimmt schon 5-6 Tests gemacht.

Generell wird ein harter Pandemie-Winter prognostiziert. Wie voraussichtlich sind sie, dass das Wettbewerbsprogramm zu bewältigen sein wird?

Ich bin da sehr zuversichtlich. Jedes OK hat natürlich sein Konzept entsprechend der Bestimmungen des jeweiligen Landes. So wie wir es ja auch für unsere Veranstaltungen entwickelt haben. Und wir verfolgen parallel dazu streng unser eigenes Konzept. Wir sind in Hotels, in denen keine anderen Gäste sind, geschlafen wird in Einzelzimmern. Wir haben regelmäßige Tests, deren Ergebnisse in den FIS-Passport eingetragen werden. Dort wo sich viele Sportler begegnen, wie in Lifتانlagen, ist sicher

Maskenpflicht. Ansonsten versuchen wir Training und Wettkämpfe so normal wie möglich durchzuführen.

In anderen Disziplinen wurden Reisen als Schwachpunkt ausgemacht. Anders als etwa die Biathleten haben die Springer den unveränderten Wettkampfplan über 22 Stationen vor sich.

Ich finde das Konzept der Biathleten sehr interessant. Da hätte man vielleicht drüber nachdenken können, auch wenn du mit Doppelveranstaltungen natürlich viele Ausrichter verlierst. Aber die FIS ist eher den traditionellen Weg gegangen. Und dafür hat die FIS ein System von Charterflügen organisiert. Für Strecken wie jetzt zu Saisonbeginn nach Finnland, nach Russland und dann nach Planica gibt es Chartermaschinen für alle Teams, in die nur kommt, wer einen negativen Test vorweisen kann.

Das klingt nach erheblichen Mehrkosten. In einem Jahr, in dem etwa Zuschauereinnahmen aus den Weltcup fehlen.

Natürlich. Nehmen Sie alleine die Tests. Wir arbeiten mit zwei Labors zusammen. Über alle Disziplinen hinweg hat der DSV dafür alleine eine Million Euro einkalkuliert. Wobei man sagen muss, dass etwa unsere Behörden wie die Bundespolizei und die Bundeswehr angekündigt haben, sich an den Kosten beteiligen zu wollen.



Hoffnungsträger: Karl Geiger war im Vorjahr der beste deutsche Springer.

FOTO: DPA

Inwieweit ist denn der Sportbetrieb unter diesen Bedingungen tatsächlich mit anderen Wintern zu vergleichen?

Tatsächlich ist die Vorbereitung für die Disziplinen Skisprung und Nordische Kombination komplett normal verlaufen. Alle Lehrgänge konnten planmäßig durchgeführt werden. Wir haben am 20. Mai in Thüringen angefangen, da waren wir glaube ich die ersten.

Die Wettbewerbe allerdings fehlten. Neben einem Sommer-GP in Wisla



Horst Hüttel

ist für die Saison zuversichtlich

gab es nur die Deutsche in Oberstdorf.

Das stimmt. Wir haben versucht, das ein bisschen aufzufangen, indem wir interne Wettkämpfe mit A- und B-team durchgeführt haben. Aber man muss auch sagen,

Winter verletzungsbedingt allerdings nicht springt, dann haben wir sechs verschiedene Athleten in der Mannschaft, die schon Weltcups gewonnen haben. Das hat es bei uns noch nie gegeben.

Leute wie Severin Freund, der anders als etwa Richard Freitag den Sprung ins Team für Wisla geschafft hat.

Ja, er hat sich über den ganzen Sommer ein bisschen entwickelt. Severin hat die anderen jetzt nicht gerade dominiert, wie vielleicht Markus Eisenbichler oder Karl Geiger, aber er war gut dabei. Er hat sich diesen Platz erkämpft. Man merkt, wie in ihm das Feuer immer noch brennt. Ich bin gespannt, er steht auf alle Fälle viel besser da als zu Beginn des letzten Winters. Athleten wie Richard Freitag oder auch David Siegel sind jetzt erst einmal nicht dabei an den ersten drei Weltcupstationen. Aber sie bleiben unter Beobachtung und werden ihre Chance bekommen.

Sie haben den besten Kader denn je und viele Highlights vor der Brust. Mit welchen Erwartungen gehen Sie in diese Saison?

Ich bin jetzt keiner, der eine bestimmte Zahl an Medaillen oder Podestplätzen formulieren will. Und bei jedem Springer sind die Schwerpunkte vielleicht ein bisschen anders. Aber wir wollen in allen Highlights vorne dabei sein.

Interview: Patrick Reichelt

Der Skisprung-Auftakt

20.-22.11.	Wisla (Team und Einzel)
28./29.11.	Ruka (2x Einzel)
5./6.12.	Nischni Tagil (2x Einzel)
11-13.12.	Planica (Skiflug-WM)
19./20.12.	Engelberg (2x Einzel)
29.12.	Oberstdorf
1.1.	Garmisch-Partenkirchen
3.1.	Innsbruck
6.1.	Bischofshofen (alle Vierschanzentournee)

SKISPRINGEN

Sieben Springer dabei

Dreifach-Weltmeister Markus Eisenbichler hat bei den deutschen Skispringern als Dritter der Qualifikation in Wisla Hoffnungen für den ersten Einzel-Weltcup der Saison geweckt. Der Siegsdorfer sprang bei verkürztem Anlauf starke 129,5 m. Der Quali-Sieg vor leeren Rängen ging an den polnischen Lokalmatador Kamil Stoch, der auf 132 m segelte. In Eisenbichlers Schatten qualifizierten sich auch die weiteren sechs Deutschen für den ersten Einzel-Wettkampf am Sonntag. Am Samstag (jeweils 16.00/ARD und Eurosport) findet ein Teamwettbewerb statt. „Es sieht so aus, dass wir ganz vorne mitspringen können. Speziell Markus springt sehr gut“, sagte Bundestrainer Stefan Horngacher: „Ich bin sehr zufrieden. Es gibt noch viel Arbeit, aber jetzt kommen wir in den Wettkampfrhythmus.“

Was kann ich für Sie tun?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne bei allen Fragen rund um die gedruckte oder digitale Zeitung.

Tel. 089 / 53 06 222 oder kundenservice@merkur.de

Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN merkur.de tz.de

FÜR JEDEN WAS DABEI.

Angebote für die ganze Familie in unseren Kleinanzeigenmärkten. Heute auf 36 Seiten.

KUNST & ANTIQUITÄTEN	Seite 20
SCHULE & BILDUNG	Seite 15
REISE & ERHOLUNG	ab Seite R1
FUNDGRUBE	ab Seite F1
WOHNEN & LEBEN	ab Seite W1
IMMOBILIENMARKT	ab Seite W3
WOHNUNGSMARKT	ab Seite W4
BERUF & KARRIERE	ab Seite S1
AUTO & MOTOR	ab Seite A1
CARAVAN, MOTORRÄDER, WASSERSPORT	
HEIRATEN & BEKANNTSCHAFTEN	Seite S8

Herzliche Anzeigen

...die Gelegenheit für eine große Überraschung!
Tel. 089/5306-222

HALLO, BITTE MELDEN

★ **Herr ca. 45/180 Bauarbeiter/Handwerker Gesucht** - Gespräch am 29.10.20, 17:30 MEZ vor Norma in 82110 Germering. Albanisch, hat 17 Jahre in Athen gelebt. Griechisch ist leicht. Möchte ihn gerne nochmal treffen. Arbeitet auf Baustelle Germering?? Melde dich bitte: 017553710359 od. Zuschr. unt. Z99085508 MM/tz, Mü.

KAUFGESUCHE

DIES UND DAS

Privat kauft von Privat, Edelpelz, Trachten, exklusive Uhren, Münzen, Bernstein-Schmuck, Porzellan, Tafel-silber, Militaria, Orientteppiche, Näh- und Schreibmaschine, Musikinstrumente, Bronze, Zinn und Antikes. Seriöse Barzahlung vor Ort. Ihr Ansprechpartner Herr T. Grünholz ☎ 01520/3882737

KUNST & ANTIQUITÄTEN

GESUCHE

Biete für Pour Le Merite € 15.000,- Ritterkreuz Nachlass € 10.000,- Für Militärgeschichtl. Sammlung ges.: Orden, Urkunden, Fotos, Uniformen, dolche, Allach-Porzellan, etc. Zahle Höchstpreise ☎ 0 80 41/4 40 63 70

GESCHÄFTSANZ./-VERBINDUNGEN

Hausverwaltung übernimmt kleine WEG Wohnanlagen, WEG- und Mietbuchhaltungen. Zus. unt. Z99085521 MM/tz, Mü.

ZU VERSCHENKEN

ca. 300 Dia Rähmchen mit Umfüllboxen, 1 Karton Motorradhefte über BMW und Oldtimer
Tel: 08041 3986

euronatur

Schenken Sie sich Unendlichkeit.
Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.

Interessiert?
Wir informieren Sie gerne.
Bitte wenden Sie sich an:

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org

Exklusiv für unsere Abonnenten:

Sie können alle Androids-Apps auf diesem Tablet nutzen.

Digitale Zeitung + Tablet

Nur 7,90 € monatlich für die digitale Zeitung* + einmalig 59 € für das Tablet

Zusätzlich zu Ihrer gedruckten Zeitung: Bestellen Sie jetzt die digitale Zeitung Ihrer Heimat Ausgabe zum Sonderpreis! Dazu gibt's ein nagelneues Denver-Tablet TAQ-10253.

Sichern Sie sich unser Top-Angebot!
Tel. 089 / 53 06 222 merkur.de/denver

*Angebot gültig für Abonnenten der gedruckten Ausgabe (Mo-Sa) und solange der Vorrat reicht! Artikel-Nr. 48834. Mindestlaufzeit des ePaper-Abos 12 Monate.

Auto & Motor Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige) für Sa.: Do. 16 Uhr für Mi.: Di. 11 Uhr	Beruf & Karriere Anzeigenschluss für Sa.: Do. 15 Uhr für Mi.: Di. 9 Uhr	Wohnen & Leben Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige) für Sa.: Do. 16 Uhr	Heiraten & Bekanntschaften Anzeigenschluss für Sa.: Do. 15 Uhr	Fundgrube Anzeigenschluss für Sa.: Do. 15 Uhr für Do.: Di. 15 Uhr
---	---	---	--	---

(089) 53 06-222 (089) 53 06-316 kleinanzeigen@merkur.de www.merkurtz.de

Zitterpartie bis zum Schluss

Materialschlacht? WM-Titel? Bob-Chefcoach Spies will nur eins: „Durch die Saison kommen“

VON HANNA RAIFF

München – So eine vorolympische Saison läuft eigentlich unter einer klaren Prämisse. Je näher die nächsten Spiele rücken, desto mehr geht es im Eiskanal ums Material. Welcher Bob ist der schnellste? Was macht die Konkurrenz? Wo kann man noch ein paar Hundertstelsekunden rausholen? Das deutsche Team hat auch heuer viel getestet, zum Start des Weltcups morgen in Sigulda stellt aber die Kernfrage des Winters alle anderen in den Schatten. Bundestrainer Rene Spies: „Werden wir durch die Saison kommen?“

Seit mehr als einer Woche ist das BSD-Team um Weltmeister Francesco Friedrich und dessen Dauer-Konkurrent Johannes Lochner in Lettland, aber das große Zittern ging bis zum Schluss. Weil bei anderen Nationen Corona-Fälle aufgetreten sind – „einige davon“, sagt Spies, „waren auch beim uns im Hotel“ –, herrschte Ungewissheit. Eine letzte Testreihe gab es am Freitag, ein mulmiges Gefühl bleibt ab sofort den ganzen Winter über, bis die Piloten endlich am Start stehen. „Diese Saison wird eine Zitterpartie“, sagt Spies, der sich sicher ist: „Auch uns wird es treffen.“

Der Bob- und Schlittenverband für Deutschland (BSD) tut alles, um seine Athleten zu schützen. Sportler und Betreuer sind in drei Gruppen mit jeweils zehn Leuten eingeteilt; gibt es einen positiven Fall, verliert man also nur ein Drittel des Teams. So der Plan, der im Notfall greift – den freilich aber niemand möchte. Wenn Spies nach positiven Aspekten der Vorbereitung und der Saison sucht, sagt er: „Ich bin begeistert davon, mit welcher Disziplin unsere Sportler agieren.“ Fast



Der Mann, den man schlagen muss: Dominator Francesco Friedrich freut sich auf die nächste Heim-WM.

FOTO: IMAGO

„demütig“ begegnen Friedrich und Co. der besonderen Situation, anders als andere Nationen. „Nicht ganz zufrieden“ ist Spies damit, wie die Vorschriften von einigen Konkurrenten umgesetzt werden. Der 47-jährige sagt: „Es geht ums Überleben unserer Sportart. Das ist nicht allen hier bewusst.“

Dabei sollte allein der Blick auf das Teilnehmerfeld der ersten Weltcup-Station die Brisanz verdeutlichen. Von „rund einem Drittel“ gemel-

Acht Teams – und ein geplanter Wechsel

Neben Francesco Friedrich (Oberbärenburg) und Johannes Lochner (Berchtesgaden) hat Bundestrainer Rene Spies den deutschen Meister Christoph Hafer für die ersten beiden Wochenenden in Sigulda und den Weltcup in Innsbruck in sein Team berufen. Das Aufgebot der Frauen wird angeführt von Olympiasiegerin Mariama Jamanka (Oberhof) und Vizeweltmeisterin Kim Kalicki (Wiesbaden), ergänzt wird der Kader bei den ersten Veranstaltungen durch Laura Nolte (Winterberg). Für das zweite Innsbruck-Wochenende (13. bis 20. Dezember) rücken bei den Männern Hans-Peter Hannighofer (Oberhof) statt Hafer und Stephanie Schneider (Oberbärenburg) statt Jamanka in das Weltcup-Team.

deter Bobs spricht Spies im Vergleich zu einem normalen Weltcup-Rennen. Er gibt zu: „Das macht schon weniger Spaß.“ Auch wenn die Dankbarkeit, überhaupt starten zu dürfen, TV-Präsenz zu garantieren und damit den Verband vor der Insolvenz zu retten, überwiegt.

Umstellen mussten sich alle, nicht nur im täglichen Ablauf („Helm ab, Maske an“), sondern auch in der gesamten Saisonplanung. Bis Ende des Jahres etwa sind bei den



Rene Spies warnt: „Es geht ums Überleben“

Herren ausschließlich Rennen im Zweier vorgesehen, die Königsdisziplin Viererbob steht erst nach dem Jahreswechsel im Renn-Kalender. Dass die WM zudem von Lake Placid nach Altenberg verlegt wurde, ist für Spies Fluch und Segen zugleich. Gerne hätte er Friedrich und dem Rest auf der vergleichsweise schweren Bahn in den USA noch mal „die Sinne geschärft“. In Altenberg hingegen geht der Dominator, der mit seinem elften WM-Titel vor rund acht Monaten Bob-Geschichte geschrieben hat, als haushoher Favorit ins Rennen.

Überhaupt wird Friedrich „der Mann sein, den man schlagen muss“, sagt Spies, daran hat sich nichts geändert. Aber auch Lochner, im Frühjahr WM-Zweiter, habe „eine gute Entwicklung genommen“. Das Duo war für den Weltcup gesetzt, während der dritte Startplatz zwischen dem deutschen Meister Christoph Hafer und Hans-Peter Hannighofer wechseln wird. Bei den Frauen muss Olympiasiegerin Mariama Jamanka im Laufe der Saison Platz für Stefanie Schneider machen.

Spies fällt es sichtlich schwer, über sportliche Gesichtspunkte zu sprechen. Winter, die davon bestimmt wurden, ob die Schlitten der staatlich geförderten Materialschmiede FES oder aber des österreichischen Herstellers Wallner schneller sind, waren im Vergleich zur nun startenden Saison: Luxus pur.

Zeitgleich Zweite

SKELETON Keisinger und Gassner beim Auftakt stark

Sigulda – Junioren-Weltmeister Felix Keisinger (Königssee) und Alexander Gassner (Winterberg) haben den deutschen Skeleton-Assen einen gelungenen Weltcup-Auftakt beschert. Im lettischen Sigulda war am Freitag lediglich Lokalmatador Martins Dukurs schneller als das Duo, das mit 0,79 Sekunden Rückstand zeitgleich auf dem zweiten Rang landete. Weltmeister Christopher Grotheer aus Oberhof wurde beim Saison-Auftakt nur Elfter (+1,62).

Die deutschen Skeleton-Pilotinnen um Weltmeisterin Tina Hermann (Königssee)

fuhren hingegen deutlich am Podium vorbei. Hermann belegte beim Sieg der WM-Dritten Janine Flock aus Österreich als beste Deutsche den siebten Rang (+1,69). Jacqueline Lölling, die Gesamtweltcupsiegerin der Vorsaison, folgte als Achte (+1,80), und Debütantin Hannah Neise (beide Winterberg) rutschte als gute Fünfte nach dem ersten Lauf noch auf Platz 13 (+2,83) ab. Bereits in der vergangenen Saison hatten die deutschen Athletinnen in Lettland das Podest verpasst.

„Wir können mit dem Rennen der Damen so nicht

zufrieden sein“, ärgerte sich Bundestrainer Christian Baude. Er befand: „Es war noch nie so leicht in Sigulda, aufs Podium zu fahren. Die anderen Starterinnen haben ebenfalls viele Fehler gemacht.“

Auch Hermann haderte mit ihrer Leistung, aber auch mit den Bedingungen: „Das Eis war viel kälter, ich hatte viele Probleme mit meinem Halt. Unten heraus ging es einigermaßen. Es ist noch einiges drin“, sagte sie. Der zweite Weltcup dieses Winters in der kommenden Woche findet erneut in Sigulda statt.



Saisonstart geglückt: Felix Keisinger (l.) und Alexander Gassner.

FOTO: IMAGO

Brignone in Rage: „Das ist nicht fair!“

SKI ALPIN Italienischer Alpin-Star wütend wegen Quarantäne für Schwedens Team

Levi – Ein positiver Test mit schwerwiegenden Folgen: Weil der schwedische Damen-Cheftrainer Christian Thoma bei der Anreise zum Weltcup-Slalom nach Levi positiv auf Corona getestet wurde, ordnete das Gesundheitsamt in dem Skiort in Lappland Quarantäne für die gesamte schwedische Mannschaft an. Anna Swenn-Larson & Co. dürfen also weder am Samstag, noch am Sonntag (Beginn jeweils 10.15 Uhr) an den Start gehen.

Federica Brignone, die Gesamtweltcupsiegerin der Vorsaison, brachte diese Entscheidung zur Weißglut. „Das ist nicht fair!“, wettete

die Italienerin auf Instagram. „Alle haben drei negative Tests abgeliefert.“ Daher empfindet Brignone die Maßnahme als übertrieben. Die 30-Jährige meinte: „Und was, wenn es in jedem Team einen positiven Fall gibt? Wird dann keiner mehr fahren? Das wird uns noch die ganze Saison begleiten – und jeder weiß das.“

Was Brignone zudem ärgert, ist die scheinbare Bevorzugung des Fußballs. „Aus welchem Grund kann man im Fußball, wo es sogar Kontakt zwischen den Sportlern gibt, bei mehreren positiven Fällen in einem Team weitermachen?“

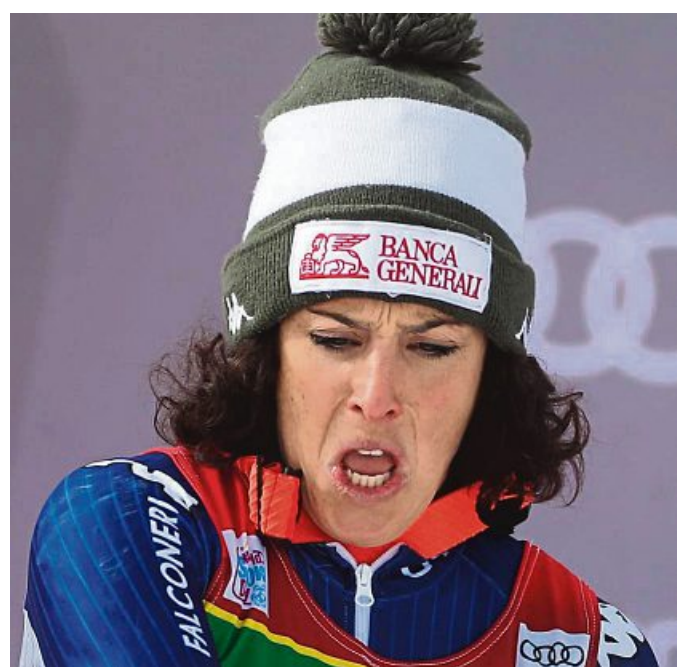
Die deutschen Slalom-Damen erreichten Lappland in einer „Blase“. Lena Dürr hat aufgrund der Vorfälle ein „mulmiges Gefühl“, das Schreckensszenario einer Quarantäne sei bei ihr „immer im Hinterkopf“, erzählte die 29-Jährige aus Garmisch. Dabei haben die DSV-Damen nach dem blamablen Auftakt beim Riesenslalom von Sölden nun in Finnland einiges gutzumachen.

Die Tage einer schlagkräftigen deutschen Slalom-Mannschaft um Olympiasiegerin Maria Höfl-Riesch sind längst vorbei, auch weil vor diesem Winter Viktoria Rebensburg und Christina

Ackermann ihre Karrieren beendeten. „Es hat die Vicky aufgehört, die Tina“, sagt Cheftrainer Jürgen Graller, und das Bedauern darüber ist ihm anzuhören, aber es hilft ja nichts: „Es muss der Umbruch stattfinden!“

Die erfahrene Dürr soll dabei die Rolle als nunmehr alleinige Teamleaderin übernehmen. Neben der 29-Jährigen schickt der Deutsche Ski-Verband (DSV) Marlene Schmotz (Comeback nach Kreuzbandriss), Jessica Hiltzinger, Marina Wallner, Andrea Filser, Martina Ostler und Debütantin Luisa Mangold ins Rennen.

MATHIAS MÜLLER



Kritik am Test- und Quarantäne-Vorgehen in Levi: Gesamtweltcupsiegerin Federica Brignone.

FOTO: DPA

IN KÜRZE

Formel 1

In Zukunft 24 Saisonrennen

Die Formel 1 plant mittelfristig mit einer Ausweitung des Kalenders auf 24 Rennen. „Wir rechnen damit, dass wir uns in den nächsten paar Jahren auf einen Kalender mit 24 Rennen hinbewegen“, sagte Formel-1-Geschäftsführer Chase Carey. Der US-Amerikaner hat in der Vergangenheit jedoch auch schon von 25 Etappen in einem Jahr gesprochen. Einige Grand Prix sollen sich dabei künftig abwechseln. Die Langzeitpartnerschaften mit Veranstaltern sollen Priorität behalten. In der kommenden Saison plant die Formel 1 mit einem Rekordkalender mit 23 Stationen. Carey rechnet trotz der Corona-Pandemie fest mit Rennen vor Fans. In der Vergangenheit wechselten sich beispielsweise der Hockenheimring und Nürburgring mit der Austragung des Großen Preises von Deutschland ab.

Live-Sport im TV

SAMSTAG

10.05 - 11.15 Eurosport **Ski alpin** Weltcup Slalom Damen, 1. Lauf in Levi.
11.20 - 13.15 Eurosport2 **Ski Freestyle** Weltcup Slopestyle in Stubai.
13.00 - 17.50 ARD **Ski alpin** Weltcup, Slalom Damen, 2. Lauf. - 14.10 **Bob** Weltcup, Zweierbob Herren in Sigulda. - 15.50 **Skispringen** Weltcup, Team Herren in Wisla.
13.00 - 23.00 Sky Sport 2 **Tennis** ATP World Tour Finals in London, Doppel und Einzel Halbfinale.
13.20 - 15.50 Sky Sport 1 **Fußball** England: Newcastle United - FC Chelsea.
14.00 - 15.55 BR **Fußball** 3. Liga, TSV 1860 - Uerdingen.
14.00 - 15.55 Sport1 **Volleyball** Bundesliga, Friedrichshafen - Berlin.
15.15 - 17.40 Sky **Fußball** Bundesliga, die Spiele am Samstag, u.a. FC Bayern - Werder Bremen.
15.55 - 18.00 Sport1 **Volleyball** Bundesliga Damen, Wiesbaden - Schwerin.
16.15 - 18.15 DAZN **Fußball** Spanien, Villarreal - Real Madrid
16.45 - 19.00 MagentaSport **Eishockey** EHC München - Berlin.
17.30 - 21.15 Sky **Fußball** Bundesliga, Eintracht Frankfurt - Leipzig.
18.15 - 20.50 Sky Sport 1 **Fußball** Tottenham - Manchester City.
20.30 - 22.30 DAZN **Fußball** Bundesliga Hertha BSC - Bor. Dortmund.

SONNTAG

10.05 - 11.15 Eurosport **Ski alpin** Weltcup Slalom Damen in Levi, 1. Lauf
11.20 - 16.15 Servus TV **Motocross** WM, Grand Prix Portugal.
12.45 - 15.00 MagentaSport **Fußball** 3. Liga, VfB Lübeck - FC Bayern II.
13.15 - 17.59 ARD **Ski alpin** Weltcup in Levi, Slalom Damen, 2. Lauf. - 15.15 **Bob** Weltcup. - 15.50 **Skispringen** Weltcup in Wisla.
13.45 - 16.00 MagentaSport **Fußball** 3. Liga, Unterhaching - Vikt. Köln.
17.45 - 20.00 MagentaSport **Basketball** Bundesliga, FC Bayern - Ludwigsburg.
18.55 - 22.10 Pro7 MAXX **American Football** New Orleans - Atlanta.
19.30 - 22.15 Sky Sport 1 **Fußball** England, Liverpool - Leicester City.

Achterbahn-Fahrt beendet

TENNIS Für Alexander Zverev geht das Jahr mit einer Niederlage gegen Novak Djokovic zu Ende

London – Alexander Zverev umarmte Novak Djokovic, schnappte sich seine beiden Taschen und stapfte enttäuscht aus der Londoner o2-Arena. Die turbulente Saison 2020 der deutschen Nummer eins mit sportlichen Highlights, aber auch viel Unruhe abseits des Platzes – vor allem mit seinen Ex-Freundinnen – ist beendet. Zverev unterlag dem Weltranglistenersten Djokovic am Freitag trotz eines couragierten Auftritts in der englischen Hauptstadt mit 3:6, 6:7 (4:7) und verpasste bei den ATP Finals den dritten Halbfinaleinzug in Serie. Zverev belegte in der Endabrechnung der Vorrundengruppe „Tokio 1970“ nur Rang drei. Djokovic, der das Turnier schon fünfmal gewinnen konnte, sicherte sich dagegen den zweiten Platz und trifft nun am Samstag auf den österreichischen US-Open-Champion Dominic Thiem. Das zweite Halbfinale bestreiten der Russe Daniil Medwedew und der 20-malige Grand-Slam-Sieger Rafael Nadal. Das Finale steigt am Sonntag.

2018 hatte der 23 Jahre alte Hamburger Zverev seinen Triumph bei dem prestigereichen Jahresabschluss mit einem sensationellen Sieg gegen Novak Djokovic perfekt gemacht, 2019 war er im Halbfinale ausgeschieden. In diesem Jahr hatte er sein Aufaktmatch gegen Medwedew verloren und sich danach mit einem mühevollen Sieg gegen den Argentinier Diego Schwartzman das Gruppen-„Endspiel“ gegen Djokovic verdient.

Zverev wusste aber, dass er draufsatteln muss, um den 17-maligen Grand-Slam-Sieger in der Auseinandersetzung so richtig zu kitzeln. „Ich spiele immer noch nicht mein bestes Tennis“, hatte der deutsche Spitzenspieler



Vorzeitig in den Urlaub: Die ATP Finals und das Match gegen Djokovic waren für Alexander Zverev der letzte Auftritt 2020 auf dem Platz. FOTO: DPA

gesagt: „Aber das muss ich bis Freitag schaffen, weil ich sonst gegen Novak keine Chance habe.“ Der deutsche Topspieler verspürte große Lust, 2020 noch um eine sportliche Pointe zu bereichern.

Halbfinale bei den Australian Open, Finale bei den US Open, zwei Turniersiege in Köln und ein Finale beim Masters in Paris sind durchaus eine beeindruckende sportliche Bilanz. Doch Zverev sorgte immer wieder auch für Schlagzeilen abseits des Platzes.

In der Coronapause musste er für seinen laxen Umgang mit der Pandemie auf der um-



Gratulation: Zverev umarmt Sieger Djokovic nach dem Spiel. Der Serbe steht im Halbfinale. FOTO: REUTERS/MELVILLE

strittenen Adria-Tour und bei einer Party viel Kritik einstecken. Dann wurde bekannt, dass eine Ex-Freundin von ihm schwanger ist und eine weitere frühere Partnerin ihm häusliche Gewalt vorwirft. Vor Turnierbeginn in London erneuerte er seine Aussage, dass die Vorwürfe „unbegründet und unwahr“ seien.

Auf den Courts der Tour hatte er zuletzt bewiesen, dass er trotz der lauten Nebengeräusche starke Ergebnisse produzieren kann - das war auch gegen Djokovic das Ziel. Der Weltranglisten siebte erwischte gegen den Favoriten aber einen ungünstigen

Start und kassierte sofort ein Break, Djokovic kam viel zu leicht zu Punkten. Der zunächst unzufriedene Zverev biss sich mehr und mehr in die Ballwechsel, kam zu Breakpunkten, nutzte diese aber nicht und Djokovic gewann den ersten Satz nach knapp 35 Minuten.

Im zweiten Durchgang bereitete Zverev seinem Kontrahenten aus Serbien deutlich größere Probleme als im ersten Durchgang, er spielte aggressiver und mit steigendem Selbstvertrauen. Im Tiebreak packte Djokovic dann jedoch sein bestes Tennis aus und beendete Zverevs letztes Turnier des Jahres.

TENNIS

Krawitz/Mies nach Aus: Erstmals Urlaub

Nach ihrem Vorrundenaus bei den ATP Finals steht für die zweimaligen French-Open-Sieger Kevin Krawietz und Andreas Mies etwas Erholung an. „Ich gehe erstmal zwei Wochen in den Urlaub“, sagte Krawietz, gleiches gilt für Mies. „Ich habe optimistisch für Dienstag gebucht, weil ich gute Dinge war, dass wir bis Sonntag hierbleiben“, sagte der Kölner. Am Sonntag steigt das Finale in London – ohne die „Kramies“.

Die 6:7 (5:7), 7:6 (4:7), 4:10-Niederlage im entscheidenden Gruppenspiel gegen Rajeev Ram/Jo Salisburi aus den USA und Großbritannien ärgerte das deutsche Topdoppel enorm. „Wir haben insgesamt zu viele Chancen liegen gelassen“, sagte Mies. Nun gelte es zu regenerieren und Wehwehchen auszukurieren. Nach dem Urlaub soll dann die Vorbereitung auf das kommende Jahr beginnen. Wie diese genau aussieht, ist aber noch nicht klar.

In Melbourne sollen ab dem 18. Januar die Australian Open gespielt werden. Ob es auf dem fünften Kontinent auch Vorbereitungsturniere auf den ersten Jahreshöhepunkt geben wird, ist aktuell aufgrund der strengen Corona-Politik vor Ort noch ungewiss.



Enttäuschung in London: Krawietz (l.) und Mies. afp

Eine Frage der Energie

Bayern-Basketballer verpassen Überraschung gegen ZSKA – Revanche in Ludwigsburg

München – Es stand Paul Zipser ins Gesicht geschrieben, wie sehr diese Niederlage an ihm nagte. Der Nationalspieler hatte mit seinen Bayern-Basketballern eine weitere Gala in Europa hingelegt. Man hatte auch ZSKA Moskau über weite Strecken einen begeisterten Kampf geliefert. Am Ende stand man doch mal wieder mit einer Niederlage gegen den Titelverteidiger da (81:89). Und Zipser konnte nur rätseln, warum das Spiel im Schlussviertel doch entglitten war: „Wir haben wohl den ein oder anderen Fehler zu viel gemacht.“

Es könnte in diesem Jahr der feine Unterschied zwi-

schen den Bayern und den etablierten Topteams wie Moskau sein. Man hat ein Ensemble, das auf höchstem Niveau mithalten kann. Wenigstens solange man die nötige Energie ins Rennen werfen kann. Gegen Moskau kam die im entscheidenden Moment abhanden. Ein Umstand, den ZSKA dann ziemlich kühl ausnützte. Trainer Andrea Trinchieri gab sich entsprechend nachsichtig: „Meine Spieler haben fantastisch gekämpft.“

Und der Italiener weiß ja auch, dass er mit seinen Bayern immer noch in einer komfortablen Situation ist. In den sieben Partien, die in der Euroleague-Vorrunde noch

verbleiben, hat man nur noch zwei Duelle mit Teams aus der oberen Tabellenhälfte vor sich (Barcelona, Kauas). Gute Karten also eigentlich, um sich dauerhaft im Spitzenfeld festzusetzen. Seit die Euroleague als echte Liga ausgetragen wird, waren für den Einzug in die Playoffs 15 bis 16 Siege nötig. Deren sieben hat man bekanntlich schon jetzt in der Tasche.

Aber soweit will man im Bayern-Lager nicht denken. Man ist gut damit gefahren, die Energie auf den jeweils nächsten Gegner zu konzentrieren. Vor allem in einer Woche wie dieser, in der man schon am Sonntag die nächste Aufgabe im nationalen Ge-

schäft vor sich hat. Und die hat es nach dem vergleichsweise lockeren Auftakt gegen Vechta und Frankfurt in sich, ab 18 Uhr muss man im Bundesliga-Spitzenspiel bei den Riesen Ludwigsburg ran. Und damit bei genau dem Gegner, der in der Vorsaison beim Finalturnier in eigener Halle endgültig die Hoffnungen auf ein glückliches Ende der Schreckenssaison zerstörte.

Über einen Mangel an Energie müssen sich die Münchner da wohl keine Gedanken machen. Zumindest wenn es nach Paul Zipser geht. „Da mache ich mir überhaupt keine Gedanken“, sagte er, „da haben wir noch eine Rechnung offen.“ PATRICK REICHELT

Willkommen, Dennis!

Was die L.A. Lakers von Schröder erwarten

Los Angeles – Basketball-Nationalspieler Dennis Schröder wird beim NBA-Titelverteidiger Los Angeles Lakers mit großen Erwartungen und viel Vorfreude empfangen. „Offensiv bekommen wir einen Elitespielmacher“, sagte Lakers-Manager Rob Pelinka über den Neuzugang, der von den Oklahoma City Thunder kommt.

Pelinka fügte hinzu: „Andere Teams hassen es, gegen Dennis zu spielen und seine Mitspieler lieben es, mit ihm zu spielen, weil er diese unangenehme Beharrlichkeit und diesen Schneid hat und das steht genau im Mittelpunkt davon, wie wir spielen und wie wir gewinnen. Er

passt da wirklich perfekt rein.“

Zuvor hatte sich schon Lakers-Club-Legende Magic Johnson positiv über den 27 Jahre alten Braunschweiger geäußert. Auch Superstar LeBron James hieß Schröder herzlich bei den Lakers willkommen. Insbesondere ihn soll der in der besten Basketball-Liga hoch angesehene deutsche Nationalspieler zukünftig entlasten. „Er passt einfach perfekt zu uns. Er war ein Spieler, hinter dem wir – nicht nur in diesem Tausch, sondern schon früher – aggressiv her waren. Diesen Transfer abzuschließen, ist sehr befriedigend“, sagte Pelinka. dpa

HEINRICH HEUTE



Feuerwerk vom FC Bayern

VON JÖRG HEINRICH

Es gibt schon wieder schlechte Nachrichten von der Seuche. Das Silvester-Feuerwerk soll heuer ausfallen, damit die Krankenhäuser nicht noch voller werden. Viele Menschen sind traurig, dass sie sich diesmal nicht die Finger wegbohlen können, dass sie die Luft nicht verstinken und Haustiere nicht in Panik versetzen dürfen. Aber vom FC Bayern kommt Rettung in der Not. Er will auf Großleinwänden in ganz München ein Ersatz-Feuerwerk zünden. Zu bestaunen sind Polen-Böller von Robert Lewandowski, Heuler von Borussia Dortmund, Schwärmer von Kalle Rummienge, die kurze Zündschnur von Uli Hoeneß sowie Kanada-Rakete Phonzie Davies. In einem Rückblick gibt's außerdem Granaten von Gerd Müller, Schweizer Kracher von Xherdan Shaqiri und den einen oder anderen Knallfrosch. Beim FCB-Feuerwerk bleiben die Finger dran – zum Daumendrücken für ein besseres 2021.

Wenn der Vater mit der Familie

Ein besonderes Turnier – nur für die wahren Legenden des Golf

Orlando – Golfstar Tiger Woods verschiebt seine Winterpause um ein paar Wochen und nimmt erstmals gemeinsam mit seinem Sohn an einem offiziellen Turnier teil. Wie das PNC Championship mitteilte, spielt der 44 Jahre alte Woods am Wochenende vor Weihnachten mit dem elf Jahre alten Charlie. „Ich kann gar nicht sagen, wie sehr ich mich freue, zusammen mit Charlie in unserem ersten offiziellen Turnier zu spielen“, sagte Woods.

Insgesamt 20 Golf-Profis treten mit jeweils einem Verwandten an, darunter auch



Tiger Woods wird mit seinem Sohn Charlie (11) spielen.

Deutschlands Golf-Legende Bernhard Langer. Er hatte das Turnier bereits viermal mit seinen Söhnen gewonnen - im vergangenen Jahr zum zweiten Mal nach 2014 mit Jason; und davor hatte er be-

reits zweimal (2005 und 2006) mit Stefan den Siegerpokal bekommen.

Bei dem als Vater-Sohn-Turnier bekanntgewordenen Event in Florida sind die Regeln mit der Zeit so angepasst worden, dass auch Töchter erlaubt sind, Großväter mit Enkeln oder Enkelinnen spielen können oder Profis mit einem Elternteil. Die Nummer drei der Weltrangliste, der Amerikaner Justin Thomas etwa, spielt mit seinem Vater. Teilnehmen dürfen Golfer, die entweder ein Major oder die PGA Championships gewonnen haben. dpa

DEL: „Jeder Wettbewerb ist gut“

Noch viele ungelöste Fragen zum Eishockey-Spielbetrieb

München – Aufbruchstimmung im deutschen Profieishockey, seit klar ist, dass mit allen 14 Clubs am 17. Dezember in die DEL-Saison gegangen wird. Da hat man doch gute Laune – wie der EHC München, der am Samstag (17 Uhr) im Vorbereitungsturnier MagentaSport Cup auf die Eisbären Berlin trifft. Er hat nachgerechnet: Es sind genau 1000 Tage nach dem Olympia-Silber von Pyeongyang, bei dem insgesamt elf Münchner und Berliner im Nationalteam standen.

Einige von ihnen auch bei der nächsten WM? Ob die in

geplanter Form stattfindet, ist ungewiss. Belarus wackelt aus politischen Gründen, Russland soll angeblich bereit sein, zu übernehmen – doch wäre eigentlich aufgrund diverser Dopingverfälle als Ausrichter größerer Sportevents gesperrt.

So vieles im Eishockey ist weiterhin ungewiss, auch in der DEL. Wie zu verfahren ist (Verlegung? Wertung?), wenn ein Spiel nicht wie geplant stattfinden kann, weil das Gesundheitsamt eine Mannschaft komplett in Quarantäne schickt – dazu muss die DEL erst eine Vereinba-

rung treffen. Oder was, wenn es zu einem kompletten Lockdown mit Einstellung des Spielbetriebs käme? Dafür gibt es „keinen Plan B“, wie DEL-Geschäftsführer Gernot Tripcke einräumt. Unklar auch noch, wie die vier Startplätze für die Champions League vergeben werden. Tripcke: „Das müssen wir mit der CHL noch diskutieren.“

„Der Spielbetrieb wird eine Herausforderung sein“, sagt er, „doch wer von Wettbewerbsverzerrung spricht, hat die Zeichen nicht erkannt. Jeder Wettbewerb ist guter Wettbewerb.“ GÜNTER KLEIN

LIEBE LESER



VON MICHAEL STÜRZER

Es gibt Pressemitteilungen, die sind so überraschend wie das Fernsehprogramm an Silvester – und in Redaktionen legendär. Dazu gehört die „Leinen los“-Benachrichtigung jedes Jahr kurz vor Ostern, in der der jeweilige Finanzminister (neuerdings: Finanz- und Heimatminister) den Saisonstart der Bayerischen Seenschiffahrt ankündigt. Egal, ob er Georg Fahrenschon heißt, Markus Söder oder wie derzeit Albert Füracker. Ohne das „Leinen los“ wäre es ein komisches Jahr. Dort wird gerne der Begriff „weiß-blaue Flotte“ benutzt. Bayern eben.

Das neue Schiff für den Starnberger See ist in Einzelteilen in der Nacht auf Freitag geliefert worden, und es ist so ganz anders – es ist ein Elektro-Schiff. Die „Leinen los“-Mitteilung wird wohl 2021 wieder verschickt, wieder wird es „weiß-blaue Flotte“ heißen – auch wenn sie nicht nur bayerisch weiß-blau ist, sondern nun auch ein bisschen grün. Dass die Schifffahrt auf Elektroantrieb setzt, ist ein gutes Zeichen, richtig und der Zeit angemessen. Mehr darüber auf » SEITE 3



Possenhofen Gemeinderat für Pfahlbauten-Hotel

Die Pläne für den Neubau des Forsthauses am See in Possenhofen haben den Pöckinger Gemeinderat passiert. Das Hotel und Restaurant nimmt die Form der Pfahlbauten auf, die einst in der Nähe im See standen. Mit den Plänen sind allerdings nicht alle einverstanden. » SEITE 5

Die am Donnerstagnachmittag auf dem Gelände des Flughafens Oberpfaffenhofen gefundene Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg ist am Freitagmittag erfolgreich entschärft worden. Während der Aktion war die A 96 für knapp eineinhalb Stunden gesperrt, zahlreiche Firmengebäude und einige Privathäuser mussten evakuiert werden.

VON PETER SCHIEBEL

Gilching – Der größte Bombenfund im Landkreis Starnberg seit vielen Jahren hat am Freitag ein glückliches Ende gefunden. Eine gute Stunde lang brauchte ein dreiköpfiges Team des Kampfmittelräumdienstes, um eine Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg unschädlich zu machen. „Es hat reibungslos funktioniert“, sagte Dr. Andreas Heil von der Spezialfirma Tauber im Anschluss. Um 12 Uhr war der Auftrag erledigt.

Ein Baggerfahrer hatte die 250-Kilo-Bombe der US-Luftwaffe am Donnerstagnachmittag bei Kanalarbeiten auf dem Gelände des Sonderflughafens Oberpfaffenhofen in gut 1,50 Meter Tiefe freigelegt. Nach einer Begutachtung entschied das Sprengkommando, die Entschärfung auf Freitag zu verlegen. „Der logistische Aufwand wäre in der Nacht schwierig zu bewältigen gewesen“, erklärte Sprengmeister Torsten Thienert (45).

Dieser „logistische Aufwand“ umfasste einen Radius von 500 Metern um den Fundort. Für die Dauer der Entschärfung musste dieser Bereich geräumt werden. Davon betroffen waren alles in allem knapp hundert Firmen mit mehr als tausend Mitarbeitern, etwa 70 Anwohner einiger Wohnstraßen im Südwesten Gilchings sowie die Autobahn A 96. Betriebsgebäude und Häuser wurden evakuiert, die Autobahn zwischen den Anschlussstellen Würthsee und Gilching sowie die Auffahrt Oberpfaffenhofen gesperrt. Das führte zu kilometerlangen Staus aus beiden Richtungen und schlepptem Verkehr auf den Umleitungsstrecken. Im Einsatz waren insgesamt rund 165 Einsatzkräfte von Polizei, BRK, DLRG und Feuerwehr. Mehr dazu: » SEITE 10

Auftrag erledigt



Da ist das Ding: Das Foto von der Fundstelle zeigt, wie die 250-Kilo-Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg im Boden lag. Die Sprengmeister Torsten Thienert (r.) und Usam Bach entschärften die etwa 80 Zentimeter lange und im Durchmesser 35 bis 38 Zentimeter breite Bombe innerhalb von einer guten Stunde. Unmittelbar danach transportierten sie die Waffe ab. Die Bombe wird jetzt auseinandergerollt. Der Sprengstoff wird anschließend verbrannt, das Metall verschrottet.

FOTOS: TORSTEN THIENERT, ANDREA JAKSCH

Alle 70 Minuten
eine Neuinfektion

CORONA-LAGE 18 Fälle am Freitag

Landkreis – Die Kurve flacht etwas ab: 18 neue Corona-Fälle meldete das Landratsamt am Freitagnachmittag, den niedrigsten Freitagswert seit vier Wochen. Auch die Sieben-Tage-Inzidenz geht langsam zurück, was im Teil-Lockdown erwartbar war.

Vor einer Woche kamen am Freitag 24, vor zwei Wochen 39 Fälle dazu. Da erscheinen 18 schon als leichte Entspannung. Auch andere Daten deuten darauf hin, dass sich das Infektionsgeschehen etwas beruhigt, aber nach wie vor auf hohem Niveau bleibt. Die meisten neuen Fälle am Freitag stammten aus Gilching (5) und Andechs (4). Details zu Infektionswegen teilte das Landratsamt nicht mit.

Die Gesamtzahl seit Jahresbeginn ist auf 1696 gestiegen, darunter sind aber 25 Fälle aus anderen Landkreisen. Deren Zahl hat weiter zugenommen. 793 Menschen befinden sich in Quarantäne, darunter neuerdings eine weitere Klasse der Starnberger Berufsschule mit 15 Schülern.

Nicht mehr in Isolation sind 1437 Infizierte, woraus sich eine Zahl von sogenannten aktiven Fällen von 234 ergibt, etwas weniger als am Vortrag. Sieben Menschen werden intensivmedizinisch behandelt, fünf beatmet.

Die Sieben-Tage-Inzidenz rutschte am Freitag nach Berechnung des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) fast un-

ter die 100-Marke – es waren 100,24 (Freitag, 8 Uhr). Damit war der Landkreis am Freitag der elftbeste in Bayern – die höchste Inzidenz hatte Passau mit 342,78. Diese Entwicklung ist aber kein Grund zum Ausruhen: 143 Neuinfektionen in sieben Tagen bedeuten, dass sich alle 70 Minuten jemand ansteckt. Ein realistischer Inzidenz-Wert für Freitag ist 102,44 Fällen je 100 000 Einwohner in sieben Tagen inklusive der neuen Fälle. Die LGL-Zahl ist wegen Meldewegen immer etwas älter (Stand: Freitag, 17.30 Uhr).

Landkreis (seit Jahresanfang)

Fälle	Neu	Tote
1696	+18	16

nicht mehr in Quarantäne 1437

Sieben-Tage-Wert* 100,24

* = pro 100 000 Einwohn. laut Landratsamt

Gemeinden (seit Jahresanfang)

	Fälle	+
Andechs	34	+4
Berg	84	
Feldafing	50	+1
Gauting	302	
Gilching	209	+5
Herrsching	133	+3
Inning	63	+1
Krailling	113	
Pöcking	64	
Seefeld	108	
Starnberg	306	
Tutzing	81	+1
Weßling	72	+2
Würthsee	52	
anderer Kreis**	25	+1

ohne Gewähr; ** = Umzug, alte Adresse
Quelle: Landratsamt, RKI, LGL

Risiko verlagert

Fachklinik von Gesetzgeber enttäuscht

Gauting – Das „Dritte Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite“ sieht vor, dass lediglich Kliniken der Notfallversorgungsstufen II und III mit Ausgleichszahlungen für die Bereitstellung von Kapazitäten für die Behandlung von Covid-19-Patienten entlastet werden. Mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes wird die Lungenklinik in Gauting also nicht mehr dafür entschädigt, Betten und Personal für die Versorgung von Covid-19 Patienten freizuhalten.

Die Versorgung von Covid-19 Patienten soll auf Maximal- und Schwerpunktversorger fokussiert werden. Die

dafür benötigten Kapazitäten sollen nur dort freigehalten und vergütet werden, wenn in einem Landkreis bereits eine Notlage und ein Bettenengpass entstanden sind.

„Während der ersten Welle der Pandemie Anfang des Jahres, wurden wir explizit dazu angehalten Intensiv- und Normalstationsbetten für Covid-19 Fälle freizuhalten“, sagt Dr. Joachim Ramming, Regionalgeschäftsführer der Asklepios Kliniken, und bedauert: „Im Moment werden Krankenhäuser mit Blick auf die steigenden Infektionszahlen lediglich darum gebeten, Kapazitäten freizuhalten – in unserem Fall – auf eigenem finanziellen Risiko.“

mm



Ihr Vermögen im Focus - Wertermittlung vom Experten

Verschaffen Sie sich Klarheit über den tatsächlichen Wert Ihres Vermögens.

Die fundierte Marktwertermittlung Ihrer Immobilie zu Sach- und Ertragswert ist unerlässlich:

- um den aktuellen Wert einer Immobilie zu kennen
- für einen geplanten Verkauf
- bei Vermögensteilung durch Trennung oder Scheidung
- bei Vererbung oder Überschreibung einer Immobilie

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
Tel. 08157 / 99 66 66 oder www.see-immo.de



Ihr Immobilienpartner aus der Region



Entscheiden Sie sich bei Verkauf oder Vermietung Ihrer Immobilie für einen qualifizierten Partner. Wir garantieren Ihnen:



- ein Team aus bestens ausgebildeten Immobilienmaklern
- bankenunabhängige und erfolgsorientierte Arbeitsweise
- inhabergeführtes Büro mit langjähriger Berufserfahrung
- sehr gute Kenntnisse des regionalen Marktes
- eine umfangreiche und internationale Interessentendatenbank
- Begleitung bis zum Notar

Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon 08157 / 99 66 66
oder besuchen Sie uns im Internet: www.see-immo.de

Kurt-Stieler-Str. 4 | 82343 Possenhofen



Verkauf | Vermietung | Bewertung | Beratung

SPRUCH ZUM TAGE

WEBCAMS IM OBERLAND

IM ARCHIV GEBLÄTERT

WOCHENENDE

21./22. *Wenn die Sehnsucht größer ist als die Angst, wird der Mut geboren.*
Rainer Maria Rilke

NOTRUF & HILFE

Notrufnummer (Lebensgefahr)	112
Notarzt/Feuerwehr/Rettungsdienste	
Polizei (Notruf)	110
Gift-Notruf	(0 89) 1 92 40
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Standortarzt Bundeswehr	(0 81 57) 273 24 8

APOTHEKENNOTDIENST

SAMSTAG
Starnberg
Aesculap-Apotheke, Oßwaldstraße 1, Tel. (0 81 51) 65 17 80
Herrsching
St. Nikolaus-Apotheke, Mühlfelder Straße 3, Tel. (0 81 52) 9 20 00

Geltendorf
Brunnen-Apotheke, Molkereistraße 8, Tel. (0 81 93) 15 33
Gräfelfing
Löwen-Apotheke, Würmstraße 37, Tel. (089) 85 15 39
Germering
Bosco-Apotheke, Planegger Straße 6, Tel. (089) 84 68 00

SONNTAG

Tutzing
Lindemann-Apotheke, Lindemannstr.11, Tel. (0 81 58) 18 85
Berg
Rosen-Apotheke, Aufkirchner Str. 1, Tel. (0 81 51) 5 05 09
Utting
Ammersee-Apotheke, Bahnhofstraße 18, Tel. (0 88 06) 76 13
Pasing
Gesundbrunnen-Apotheke, Pasinger Bahnhofsplatz 4, Tel. (089) 88 33 88
Germering
St. Martin-Apotheke, Untere Bahnhofstr. 38, Tel. (089) 84 32 22

SAMSTAG

STARNBERG

Open Gallery: „art mix“ von Terry O'Neill, Douglas Kirkland, Tina Trump, Jf. Julian und anderen, Mo. bis Fr. 10 und 17 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr; Galerie 29 (Hauptstraße 29).
Wochenmarkt von 8 bis 13 Uhr am Kirchplatz.
Anonyme Alkoholiker: 10.30 Uhr, Treffen im evang. Gemeindehaus; Kontakt unter Tel. 01 76/56 05 43 53.
BERG
Ausstellung: „Menschen - ein Plädoyer für die Vielheit“ von Leon Pollux, Mi. bis So. 14 bis 19 Uhr, Marstall (bis 13. Dezember).
FELDAFING
Galerie Starnberger See: „Float“ von Gottlind Timmermanns, 11 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 01 79/2 15 77 18.
Wertstoffhof: Mo. 9 bis 12 Uhr, Mi. und Fr. 14 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr.
GAUTING
Repair-Café abgesagt: Reparieren statt Wegwerfen im Bahnhof.
Jana Erb: Die Fotoausstellung „This is not to be seen by future generations“ ist online unter www.kontrapixel.de/bosco_gauting zugänglich.
Online-Ausstellung mit Bernd Wiedemann, Susanne Kortrus, Henny Schlüter, Martina Singer und Michael Nguyen vom Gautinger Kunstverein unter <https://tagree.de/>
Wertstoffhof: Mo. 15 bis 18 Uhr, Mi. 10 bis 13 Uhr, Fr. 15 bis 18 Uhr und Sa. 9 bis 13 Uhr, Planegger Straße 68.
Wertstoffhof Königswiesen: bis auf weiteres geschlossen.
GILCHING
Wertstoffhof: Di. und Fr. 14 bis 18 Uhr, Mi. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr.
Gemeindebücherei vorerst bis 30. November geschlossen; „Fenster-Ausleihe“ am Di. und Sa. 10 bis 12 Uhr, Do. 16 bis 18 Uhr, Vorbestellung unter Tel. 0 81 05/38 66 88 oder per E-Mail an buecherei@gemeinde.gilching.de.
HERRSCHING
Weltladen Indienhilfe 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.
KRAILLING
Wertstoffhof: Di. und Do. 14 bis 18 Uhr, Sa. 8 bis 13 Uhr geöffnet, Fleckhamerstr. 3a.
PENTENRIED
Wertstoffhof: Mi. 14 bis 18 Uhr, Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 9 bis 13 Uhr geöffnet, Kraillinger Straße 100.
PÖCKING
Wertstoffhof: Di. und Fr. 15 bis 18 Uhr, Mi. 14 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr.

SEEFELD

Wertstoffhof: Di., Mi. und Fr. 13 bis 18 Uhr, Sa. 8 bis 13 Uhr.
TUTZING
Ortsmuseum: Bis auf Weiteres geschlossen.
BRK-Kinderkiste: Mo./Do. 15 bis 18 Uhr; Di./Fr. 9.30 bis 12.30 und 15 bis 18 Uhr; Sa. 10 bis 13 Uhr.
Caritas Trödelladen/Kleiderstube bleibt wegen der Corona-Pandemie vorübergehend geschlossen.
Wertstoffhof: Di., Mi. und Fr. 8 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, Do. 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Sa. 8 bis 13 Uhr.
Weltladen: Di. bis Fr. 9.30 bis 12.30 und 15 bis 18 Uhr, Sa. 9.30 bis 12.30 Uhr.
WESSLING
Wertstoffhof: Di. und Do. 17 bis 18.30 Uhr, Sa. 9 bis 12 Uhr.
WÖRTHSEE
Wertstoffhof: Di. und Fr. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr.

SONNTAG

BERG
Daxenmarkt des Obst-, Gartenbau- und Bienenzuchtvereins entfällt.
ERLING
Bücherei: Mi. 15.30 bis 18 Uhr und So. 10.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.
FELDAFING
Evang. Johanniskirche: 19 Uhr, Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen.
GAUTING
Reismühle: Ateliers von Veronika Klaus, Jutta Körner, Iris Schilcher und Ulrich Schweiger fr. bis So. 11 bis 16 Uhr geöffnet.
HERRSCHING
Single-Stammtisch 50-plus: Infos Tel. 0 81 52/55 33.
SÖCKING
Evang. Carolinenhaus: 11 Uhr, Familiengottesdienst zum Thema „Tod und Sterben“.
TUTZING
Anonyme Alkoholiker: 10.30 Uhr, Treffen im Benedictus Krankenhaus.

GASTRO-SERVICE

STARNBERG
Villa Borghese: Liefer- und Abholservice, Tel. 0 81 51/2 85 18, Speisekarte unter www.gcstarnberg.de/villa-borghese, täglich 12 bis 20 Uhr.
Sabai - Thai Cuisine: Lieferung oder Selbstabholung, Tel. 0 81 51/ 5 56 60 92 (Hauptstraße 27).
Starnberger Eiswerkstatt: Geöff-



Herbst im Murnauer Moos

Die Webcam beim Alpenhof in Murnau ist nach Süden gerichtet und bietet einen herrlichen Blick über das Murnauer Moos, die Ausläufer der Ammergauer Alpen und des Estergebirges bis hin zum Wettersteins-

FOTO: WWW.BERG.FEX.DE

von-Miller-Straße).

SEEFELD
Gasthaus Ruf: Abhol- und Lieferservice, täglich von 11 bis 20 Uhr, Speisekarte unter www.gasthaus-ruf.de, Tel. 0 81 52/7 63 63.

TUTZING
Midgardhaus: Speisen zum Abholen oder Liefern, Mi. bis So. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr, Bestellung unter www.midgardhaus.de oder Tel. 0 81 58/12 16.

UNTERBRUNN
Gasthaus Högner: Speisen zum Mitnehmen, Mi. und Do. 11.30 bis 14 Uhr und Fr. bis So. 11.30 bis 14 Uhr sowie 17.30 bis 20 Uhr. Lieferservice am Sa. und So. Tel. 0 89/8 50 34 18.

Weitere Meldungen werden per E-Mail an redaktion@starnberger-merkur-angelommen.

CORONA-HILFE

STARNBERG
Merkur-Plattform für Angebote von Restaurants, Einzelhändlern und Betrieben aus der Region unter www.merkur.de/hilfsaktion

Bayerisches Rotes Kreuz: Versorgung mit täglich warmem Mittagessen, Einkaufsservice und Notrufsystem, Tel. 0 81 51/2 60 20.

Datenbank zur Corona-Freiwilligenhilfe: Kontakt Simone Berger, Tel. 0 81 51/6 52 08 19 (Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr), per E-Mail: info@kobe-sta.de oder unter www.kobe-sta.de.
Besuchsdienst per Telefon: Kontakt Petra Fontana Tel. 0 81 51/ 6 52 08 19 (Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr).

Hand in Hand Starnberger See: Barbara Geiger und Karin Mack vermitteln Hilfe bei Einkäufen, Botengängen, Kinderbetreuung und Gassi gehen, evang. Pfarramt Tel. 0 81 51/1 23 19 (Mo. bis Fr. 10 bis 12 Uhr); Hilfeangebote auch in der Facebook-Gruppe „Hand in Hand“.
Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Petra Scheucher, Tel. 0 81 51/ 65 20 80 (9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an info@seniorentreff-starnberg.de
Starnberger Einkaufshelfer: Jugendliche übernehmen Aufträge, Tel. 01 52/59 31 55 31 (9 bis 16 Uhr).
Ilse-Kubaschewski-Stiftung: Fragen zum Thema Demenz, Tel. 0 81 51/ 6 50 54 30 (Mo. bis Fr. 8 bis 13 Uhr).

ANDECHS
Bürger helfen Bürger: Andrea Schöttl, Tel. 0 81 52/9 99 15 80 (Anrufbeantworter), Anna Cziffra-Bändi, Tel. 01 51/63 05 96 76, Tel. 0 81 52/ 3 96 12 63 oder E-Mail: bandipanka@gmail.com.

PERCHTING
Ein Dorf hält zusammen: Burschenschaft hilft, Tel. 0160/52 44 601, E-Mail: servus@burschenschaft-perchting.de.

PÖCKING
Jeder für Jeden: Sozialdienst Pöcking Tel. 0 81 57/47 37 oder 9 96 37 26.

BERG/AUFKIRCHEN
Kath. Pfarrverband: Pfarrer Zott erledigt Einkäufe, Pfarrbüro Tel. 0 81 51/ 9 98 79 80 oder azott@ebmuc.de.

DIESSEN
Nachbarschaftshilfe und Gemeinsam: Tel. 0152/59 89 60 61 oder Tel. 0 81 92/222.
Evang. Kirchengemeinde: Pfarramt Tel. 0 88 06/72 34 an.

FELDAFING
Nachbarschaftshilfe: Nachbarschaftshilfe unter Tel. (0 81 57) 73 25 (werktags von 8 bis 12 Uhr) oder per E-Mail: info@nbh-feldafing.de.

GAUTING
Gemeinde Gauting: Hilfe im Alltag und telefonischen Besuchsdienst unter Tel. 01 51/18 83 15 22 (Mo. bis Fr. 9 bis 17 Uhr).
Gautinger Insel: Ehrenamtliche Einkaufshelfer Tel. 089/45 20 86 77 (Mo., Di., Mi. und Do. vormittags, Mo. 13 bis 16 Uhr (Anrufbeantworter/Rückruf erfolgt).

GEISENBRUNN
Stopselverein Geisenbrunn: Einkaufshilfe Di. und Do. bis 10 Uhr unter Tel. 0172/8 91 18 18 und 0 81 05/ 77 75 08 oder E-Mail: hilfe@stopselverein-geisenbrunn.de.

GILCHING
Gilching hilft Gilching: Jörg Frey Tel. 01 52 /53 85 59 78 oder Stephanie Harasser Tel. 01 72/1 33 41 17.

HERRSCHING
Telefonischer Besuchsdienst der Herrschinger Insel, Helfer und Kontaktsuchende Tel. 0 81 52/9 93 80 30.
Bürger helfen Bürgern: Herrschinger Insel, Tel. 0 81 52/9 93 80 30 oder Amt für Soziales, Tel. 0 81 52/3 74 44.
Evang. Kirchengemeinde: Pfarramt Tel. 0 81 52/13 84 oder E-Mail an pfarramt.herrsching@elkb.de.

INNING
Nachbarschaftshilfe: Kontakt für Helfer und Hilfesuchende Mo., Mi. und Fr. 9 bis 11 Uhr, Tel. 0 81 43/73 35.

KRAILLING
SV Planegg-Krailling: Hilfe unter Tel. 089/8 93 11 71 77.
Verein Betreutes Wohnen zu Hause: Ansprechpartner Frau Frost Tel. 089/89 05 82 84 oder Frau Wolf Tel. 089/85 96 210.

PERCHTING
Ein Dorf hält zusammen: Burschenschaft hilft, Tel. 0160/52 44 601, E-Mail: servus@burschenschaft-perchting.de.

PÖCKING
Jeder für Jeden: Sozialdienst Pöcking Tel. 0 81 57/47 37 oder 9 96 37 26.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Stellvertretender Redaktionsleiter/ Landkreis/Gauting
Michael Stürzer (ike), Tel. (0 81 51) 26 93 32
michael.stuerzer@starnberger-merkur.de

Starnberger See
Sandra Sedlmaier (edl), Tel. (0 81 51) 26 93 39
redaktion@starnberger-merkur.de

Ammersee
Andrea Gräpel (grä), Tel. (0 81 51) 26 93 35
ammersee@starnberger-merkur.de

VOR 1 JAHR

Die Gilchinger Westumfahrung ist für den Verkehr frei gegeben. Nach 30 Jahren Planung, drei Bürgerentscheiden und rund 21 Millionen Euro Kosten soll die fünf Kilometer lange Strecke innerörtlich 50 Prozent Entlastung bringen.

VOR 10 JAHREN

Der Kreisjugendring Starnberg muss sein Freizeit-Angebot abspecken. Es fehlt an ausgebildeten Gruppenleitern, die Kinder-Freizeiten betreuen könnten. Die Bereitschaft, sich für Jugend- und Vereinsarbeit zu engagieren, nimmt ab.

VOR 20 JAHREN

Die Nepomuk-Brücke in Starnberg ist morsch und muss komplett saniert werden. Die Firma Rambeck plant eine moderne, ferngesteuerte Mechanik einbauen zu lassen. Die Optik soll hingegen unverändert bleiben.

DAS WETTER

Am Samstag ist es nach örtlich zähem Nebel freundlich bei höchstens 4 bis 6 Grad. Der Sonntag bringt nach Auflösung von Nebelfeldern mehr Sonne als Wolken, die Höchstwerte liegen bei 6 bis 12 Grad.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Dr. Eugen-Jean Wander, Greinwaldstraße 3, Tutzing, Tel. (0 81 58) 922 10

Dr. Kolja Buchberger, Römerstraße 40, Gilching, Tel. (0 81 05) 7 98 95 00

ZA Sven Pentzek, Kolpingstraße 22, Kaufering, Tel. (0 81 91) 6 66 77

KINDERÄRZTLICHER NOTDIENST

Bereitschaftspraxis im Klinikum Starnberg, Sa./So./Feiertage von 10 bis 13 und von 16 bis 18 Uhr, Tel. (07 00) 400 400 20
Kinder- und Jugendklinik im Klinikum Starnberg, Sa./So./Feiertage 18 bis 8 Uhr Tel. (0 81 51) 18 23 35

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Kleintierzentrum Starnberg, Truhenseeweg 8, Tel.(0 81 51) 7 39 15 01

Einkaufen mit

Genuss und Freude

– das geht nur im Realen.

KAUF
LOKAL

Hier lebe ich.
hier kauf ich ein!

Eine Aktion des Münchner Merkur und seiner Heimatzeitungen

Naturkost Haidl/SC Pöcking-Posenhofen für Kunden und Risikogruppen, Bestellungen nur schriftlich, per Fax an 0 81 57/46 62 oder E-Mail: mail@haidl-naturkost.de.

SEEFELD
Nachbarschaftshilfe: Einkaufsdienst Di. und Fr. 9 bis 11 Uhr, Tel. 0 81 52/99 95 14.

STOCKDORF
Evang. Kirchengemeinde: Pfarrbüro Frau Straub Tel. 089/8 65 33 46; weitere Infos unter www.evangelisch-im-wurmthal.de.

TUTZING
Tutzing steht zusammen: Schwester Renate Basler, E-Mail: RenateBasler@gmx.de; Kontakt für Helfer: Sigrid Gottstein, E-Mail: spgottstein@t-online.de. Weitere Angebote: Rathaus Tel. 0 81 58/25 02 42, Evangelisches Pfarrbüro Tel. 0 81 58/8005 oder bei Pfarrerin Beate Frankenberger Tel. 0170/5 53 30 07, Kath. Pfarrbüro 0 81 58/99 33 33 oder Pfarrer Peter Brummer Tel. 0179/2 40 24 34 und für Traubing Pfarrer Leander Mikschl unter Tel. 0 81 57/12 58.

WESSLING
Nachbarschaftshilfe: Tel. 01 75/ 5 21 37 39 (Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr).

WÖRTHSEE
Nachbarschaftshilfe: Tel. 01 75/ 5 21 37 39 (Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr) oder per E-Mail: kontakt@nbh-woerthsee.de.

FÜR ALLE FÄLLE

POLIZEI

Starnberg, Rheinlandstraße, Tel. (0 81 51) 36 40
Gauting, Münchner Straße 18, Tel. (089) 8 93 13 30
Herrsching, Rieder Straße 34-36, Tel. (0 81 52) 9 30 20
Germering, Waldstraße 32, Tel. (089) 8 94 15 70
Dießen, Hofmark 4, Tel. (0 88 07) 9 21 10

TIERHEIM

Tierschutzverein Starnberg, Tel. (0 81 51) 87 82

HAUSARZT NOTDIENST
Bereitschaftspraxis help!: Sa./So./Feiertage 9 bis 17 Uhr, Gilching, Römerstraße 26, Tel. (0 81 05) 37 99 59

KRANKENHÄUSER
Klinikum Starnberg, Oßwaldstraße, 24-Stunden-Herzkatheter-Bereitschaft, Tel. (0 81 51) 18 0
Krankenhaus Tutzing, Bahnhofstraße 3-5, Tel. (0 81 58) 23 0
Klinikum Seefeld, Hauptstraße 23, Tel. (0 81 52) 7 95 0
Klinik Dr. Schindlbeck, Herrsching, Seestraße 43, 24-Stunden-Herzkatheter-Bereitschaft, Tel. (0 81 52) 29 0
Klinik Feldafing, Thomas-Mann-Strasse 6, Tel. (0 81 57) 28 0

IMPRESSUM

Starnberger Merkur
Herausgeber: Dirk Ippen
Geschäftsführer: Daniel Schöningh
Verlagsleitung Werbemärkte: Stefan Hampel
Vertriebsleitung: Tobias Hagmann

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG
Sitz: Pfaffenrieder Straße 9, 82515 Wolfratshausen
(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
Druck: Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Erscheint mit dem Mantelteil des **MÜNCHNER MERKUR:**
Herausgeber: Dirk Ippen, Alfons Döser
Verlag: Münchener Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
Sitz: Paul-Heyse-Straße 2 – 4, 80336 München, Tel. (089) 5306-0
Chefredakteur: Georg Anastasiadis

Chef vom Dienst: Matthias Holzapfel
Leitung Außenredaktionen: Bernd Ernemann
Verantwortlicher Redakteur: Peter Schiebel



Unsere Mitarbeiterin Sylvia Fibinger nimmt Ihre Informationen werktags zwischen 10 und 13 Uhr entgegen.
Telefon (0 81 51) 26 93 37; Telefax (0 81 51) 26 93 40
redaktion@starnberger-merkur.de

Starnberger Merkur
Maximilianstraße 13
82319 Starnberg
Tel. (0 81 51) 26 93 0,
Fax (0 81 51) 26 93 40
service@starnberger-merkur.de
Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Zustellung
Montag bis Samstag, Tel. (089) 53 06-222
Redaktion
Verantwortlicher Redakteur/ Starnberg
Peter Schiebel (ps), Tel. (0 81 51) 26 93 50
peter.schiebel@starnberger-merkur.de



Kommt ein Schiff um die Kurve: Fast 40 Meter maß der mehr als 200 Tonnen schwere Schwertransporter mit dem 8,20 Meter breiten Rumpf der „MS 2020“. Der Konvoi kam schneller voran als gedacht, weswegen der Transport deutliche früher am Seebad ankam. Für die Kurvenfahrt mussten im Vorfeld drei kleinere Bäume gefällt werden. FOTOS: IKE (2), MIB, LUX-WERFT

IHRE REDAKTION

**für die Stadt
Starnberg**
und die Ortsteile
Tel. (0 81 51) 26 93 50
Fax (0 81 51) 26 93 40
redaktion@
starnberger-merkur.de

IN KÜRZE

**Starnberg
Bürgerantrag für
Aufzug am Bahnhof**

Stefan W. Zeil und neun weitere Starnberger haben einen Bürgerantrag mit dem Titel „UN-Behindertenrechtskonvention auch in Starnberg umsetzen – Barrierefreiheit für unseren Seebahnhof“ zum Bahnhof See bei der Stadt eingereicht. Die Stadtverwaltung solle prüfen, so der Inhalt, „welche Möglichkeiten es gibt, die UN-Behindertenrechtskonvention am Starnberger Seebahnhof umzusetzen, um Barrierefreiheit herzustellen. Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung alle Optionen (z.B. Aufzug, Aufzuglift, Rampe) auf ihre technische, finanzielle und rechtliche Machbarkeit zu prüfen und dabei insbesondere die Voraussetzungen für öffentliche Förderungen und die erforderlichen Planungszeiten zu berücksichtigen und darzustellen.“ Zeil sieht den Antrag auch durch die rund 500 Unterstützer seiner Petition gestützt, die sowohl ein Dach für die Bahnsteige als auch einen Aufzug fordert. Alle Bürgeranträge werden heuer den Stadtratsgremien vorgelegt. mm

**Wangen
Behinderung durch
Glasfaser-Ausbau**

Gelbe Markierungen auf einigen Straßen in Wangen waren die Vorboten, nun haben die Arbeiten begonnen: Die Telekom lässt in Wangen Glasfaserkabel verlegen. Derzeit wird der Ort zwar per Glasfaser überörtlich erschlossen, bis zu den Häusern liegen aber Kupferkabel. Von der Maßnahme seien die Wildmoosstraße ab der Einmündung Olympiastraße, die Angerstraße, der Kramerbergweg und der Kastanienweg betroffen, teilte das Starnberger Rathaus am Freitag mit. Die Arbeiten dauern bis 22. Dezember, es kommt zu halbseitigen Sperrungen. Auf Höhe der Einmündungen Angerstraße, Kramerbergweg und Kastanienweg kommt es kurzzeitig bzw. tageweise zu Vollsperrungen vom 30. November bis 11. Dezember. Im Kastanienweg müsse der Abschnitt von Hausnummer 3 bis zur Wildmoosstraße voraussichtlich über mehrere Tage voll gesperrt werden. Anwohner werden von den Baufirmen informiert. mm

Bausatz für das erste E-Schiff

Das neue Fahrgastschiff für den Starnberger See ist eingetroffen. Auf der Helling der Bayerischen Seenschiffahrt am Nepomukweg wird das rein mit Ökostrom betriebene Schiff nun zusammen- und ausgebaut. An Ostern 2021 soll es erstmals auf Rundfahrt gehen.

**VON MICHAEL BAUMGÄRTNER
UND MICHAEL STÜRZER**

Starnberg – Nur wenige Schaulustige haben sich am Freitagvormittag am Werftgelände der Bayerischen Seenschiffahrt eingefunden, um das neue Schiff für den Starnberger See in Empfang zu nehmen. Keine zehn Personen beobachten vom Bucenaurpark aus, wie zwei riesige Lastenkräne den 35 Meter langen und 8,20 Meter breiten Rumpf von einem Tieflader auf das Trockendock am Nordende des Sees hieven. In der Nacht waren die meisten Einzelteile des Schiffes auf Spezialtiefladern von Passau nach Starnberg transportiert worden, einige kamen direkt von der Lux-Werft per Lkw. An die 40 Zuschauer hatten sich nach 1 Uhr den Transport am Seebad vorbei nicht entgehen lassen – er lief reibungslos.

Die Arbeit, an der rund 30 Beschäftigte der Spedition Kübler, der mit zwei Schwerlastkränen angerückten Gräffelfinger Firma Schmidbauer und der Lux-Werft aus Niederkassel, die das Schiff gebaut hat, beteiligt sind, verläuft relativ unspektakulär. Mit einer Seelenruhe manövrieren die Männer den rund 110 Tonnen schweren Schiffsrumpf und später auch das 40 Tonnen wiegende Oberdeck von den bis zu 50 Meter langen Spezial-Lkw auf die Helling. Es ist kurz nach 11 Uhr, als das Oberdeck passgenau auf dem



Gewissermaßen eine „Hochzeit“: Werden Bauteile zusammengesetzt, sprechen Techniker nicht selten von Hochzeit. Am Freitagvormittag setzten Arbeiter mit großen Autokränen das Oberdeck auf den Rumpf. Nun beginnen die Endmontage und der Innenausbau.



So wird es aussehen: Die Ansicht der Lux-Werft zeigt, wie das Schiff aussehen wird.



Zentimeterarbeit: An manchen Stellen hatte der überbreite Transport wenig Platz, aber immer genug.

Rumpf liegt. Nun fehlen nur noch die Aussichtsplattform und das Steuerhaus. „Bis es dunkel ist, müssen wir damit fertig sein“, sagt Elmar Miebach-Oedekoven, einer der Geschäftsführer der Lux-Werft. Und das sollte kein Problem sein, denn das Wetter spielt glücklicherweise

mit. Anschließend werden die Einzelteile verschraubt und in den kommenden Tagen verschweißt.

Bis das neue Schiff, künftig nach der „Seeshaupt“ (60 Meter lang), der „Starnberg“ (56 Meter), der „Bayern“ (48 Meter) und der „Bernried“ (34 Meter) mit seinen 35 Me-

tern das zweitkleinste auf dem Starnberger See, wieder Wasser unterm Kiel haben wird, wird es aber noch eine ganze Weile dauern. „Den ganzen Winter über läuft der Innenausbau“, erklärt Michael Grießer. Bis Ostern, also zum offiziellen Saisonstart, soll dann alles fertig sein. „Ob

wir dann auch starten können, dahinter steht noch ein Fragezeichen“, sagt der Geschäftsführer der Bayerischen Seenschiffahrt. Das hängt ganz maßgeblich auch vom weiteren Verlauf der Corona-Pandemie ab.

Der Freistaat Bayern lässt sich das neue Schiff, das

Ein Händler mit möglichst viel Verkaufsfläche

Bauausschuss stellt Anforderungen an geplanten Neubau an Wittelsbacherstraße

Starnberg – Einen Einzelhandelsbetrieb mit möglichst großer Verkaufsfläche wünscht sich die Stadt für den geplanten Neubau an der Wittelsbacherstraße 1. Einen „Frequenzbringer“, wie man es am Donnerstagabend im Starnberger Bauausschuss formulierte. Etwa 500 Quadratmeter Platz hätte die Firma, die zur Belebung der Innenstadt beitragen soll, im Erdgeschoss. Fünf Geschosse im Norden in Richtung Kirchplatz, vier Richtung See und ein Zwi-

schenbau mit drei Geschossen plus Dachterrasse sind vorgesehen. Als Ersatz für das ehemalige Kinogebäude, das seit 50 Jahren Heimat von Schuh-Linse ist. Im ersten Obergeschoss sind Büros und Praxen geplant, in den Stockwerken darüber sollen neun zwischen 40 und 110 Quadratmeter große Wohnungen entstehen.

Der Nordbau wird im Vergleich zum Entwurf aus dem Februar nun einen halben Meter höher und erreicht damit 16 Meter. Eine Ausnahme

in dem Bereich, die der Bauausschuss aber durchwinkte. Außerdem sollen statt den satzungsgemäß 37 Tiefgaragen-Stellplätzen nur 28 entstehen. Denn in der Unterbauung der Wittelsbacherstraße sieht die Stadtverwaltung eine „dauerhafte Einschränkung des öffentlichen Straßenraums“. Der Verzicht auf die Parkplätze wollte nur Franz Heidinger (BLS) nicht einleuchten, der als einziger gegen den Beschluss stimmte. „Gewerbe im Erdgeschoss, aber weniger Parkplätze: Das

widerspricht sich. Wir haben in Starnberg nun mal ein Klientel, das gerne vor die Haustür fährt.“ Stadtbau-meister Stephan Weigl entgegnete, der Stadtrat habe sich dezidiert für eine Verkehrsberuhigung in der Innenstadt ausgesprochen.

Dr. Franz Sengl (Grüne) zweifelte an der Hoffnung der Verwaltung, der Bauherr könne gesparte Kosten bei der Tiefgarage in eine schöne Fassade investieren. „Ich glaube das nicht, es würde mich wundern“, sagte er. gma



Stefan Dorn
Die Manufaktur für Grünes

Advent im Glashauss

21. - 28.11.2020

Sa. 21. & So. 22. Nov 9.00- 17.00 Uhr

Ist Ihnen auch nach einer Adventszeit, die Geborgenheit und Wärme ausstrahlt? Dann freuen Sie sich auf eine Zeit, die Sie die ursprüngliche Schönheit des Advents wieder spüren lässt. Entdecken Sie handgefertigte Werkstücke aus bekannten und seltenen Schätzen der Natur für Ihr Zuhause, stimmungsvolle Eingänge und Terrassen.

Moosweg 10, 82346 Andechs-Erling Tel. 08152 925450 www.blumen-dorn.de

Die unendliche Geschichte der Fitnessgeräte

Skurrielles Abstimmungsergebnis im Bauausschuss: Gleich zwei Standorte abgelehnt

VON TOBIAS GMACH

Starnberg – Große Bauprojekte wie Schulturnhallen oder Rathäuser ziehen sich schon mal über viele Jahre von der ersten Idee bis zur Umsetzung. Eine Handvoll Fitnessgeräte im Freien für Senioren an einem geeigneten Standort aufzustellen, sollte dagegen eine einfache Übung für eine Stadt sein. In Starnberg scheint das aber einfach nichts zu werden. Der beste Beweis waren die widersprüchlichen Abstimmungsergebnisse des Bauausschusses am Donnerstagabend.

Vor acht Jahren stellte der damalige CSU-Stadtrat Gerd Weger erstmals einen Antrag für einen kleinen Fitnessparcours. Er musste einsehen, dass damals vieles dagegen sprach – Baustellen hier, kontaminierte Böden dort. Aber er ließ nicht locker und erreichte, dass der Bauausschuss im Jahr 2016 beschloss, einen „Senioren-Spielplatz“ zu bauen. Und zwar einstimmig. Drei Jahre später war aber immer noch nichts passiert, weshalb Weger 2019 heftig mit der damaligen Bürgermeisterin Eva Pfister aneinandergeriet.

Im März dieses Jahres beschloss der Bauausschuss: „Der Bürgerpark wird als Standort für eine Seniorenfitnessanlage weiterverfolgt.“ Mittlerweile ist Patrick Janik



Ein Dehn- und Streckgerät bekam der Kneippverein im September 2019 von der Stadt spendiert. Unser Bild von damals zeigt (v.l.) Hannelore Hartmann, Josef Penzkofer, die damalige Bürgermeisterin Eva Pfister, Hannelore Uffellmann und Renate Wagner. Im Bucentaurpark wird es dagegen weiterhin keine Fitness-Anlagen für Senioren geben. FOTO: A. JAKSCH

Bürgermeister, Weger nicht mehr im Stadtrat, und der Bürgerpark, den auch der Seniorenbeirat als Standort bevorzugt, heißt Bucentaurpark. Der Durchbruch für die Fitnessgeräte war am Don-

nerstag durchaus möglich. Aber es kam ganz anders. Für Verwirrung bei einigen Stadträten sorgte Stadtbaumeister Stephan Weinl. Er empfahl ihnen, den Parcours beim Kneippverein am Mühlberg-

schloß anzulegen – und nicht im Bucentaurpark. Die Begründung: „Die durch ihre natürliche Gestaltung geprägte Parkanlage würde durch die Errichtung einer Sportanlage aus Edelstahl

mit entsprechend befestigten Flächen in ihrem Gesamtkarakter aus Sicht der Verwaltung nachteilig beeinträchtigt werden.“ Es sei ein beschaulicher Ort am See. Und das solle auch so bleiben.

Bürgermeister Janik betonte gleich, dass er diese Ansicht nicht teile. Über die „merkwürdige“ Sitzungsvorlage wunderte sich auch Angelika Kammerl (CSU). Drei Beschlüsse fasste der Bauausschuss nun: Der Standort beim Kneippverein fand mit 3:10 Stimmen keine Mehrheit – der am Bucentaurpark mit 6:7 aber auch nicht. Dafür einigte man sich mit 10:3 auf einen Kostenrahmen von 66 000 Euro. „Ich frage mich schon, warum wir den festgelegt haben. Der ist ja dann erst mal hinfällig“, sagte Janik nach der Abstimmung, sichtlich verwundert.

„Ich verstehe die Welt nicht mehr“, sagt Gerd Weger, wenn man ihn mit der Entscheidung konfrontiert. Eine Erklärung für das Verhalten der Stadträte sind die angespannte Finanzlage der Stadt und die nahenden Haushaltsberatungen. Marc Fiedler (FDP) plädierte dafür, mit der Sache bis zu den Debatten über die Finanzen abzuwarten, Kammerl war gleich für eine Verschiebung des Parcours-Baus auf 2022.

Am Ende ist das Thema Fitnessgeräte also noch lange nicht. Ludwig Jägerhuber (CSU) bat die Stadt darum, mit dem Kneippverein im Gespräch zu bleiben. Dem hat sie im September 2019 ja bereits ein Dehn- und Streckgerät für 3500 Euro spendiert.

IN KÜRZE

Starnberg Seestern sagt Gospelkonzert ab

Wegen der geltenden Corona-Regeln hat der Seestern, der Förderverein der Ambulanten Krankenpflege und Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Starnberger See, ein für Freitag, 27. November, geplantes Gospelkonzert in der Friedenskirche abgesagt. Einen neuen Termin wird es laut Vorstand nicht geben. mm

Angehörigentreffen für Frauen

Die nächsten beiden Treffen für Frauen von an Demenz erkrankten Partnern und Eltern finden am kommenden Donnerstag, 26., sowie am Freitag, 27. November, jeweils von 10 bis 11.30 Uhr bei der Ilse-Kubaschewski-Stiftung (Hanfelder Straße 10a, Dachgeschoss) in Starnberg statt. Die Stiftung bittet um Anmeldung im Sekretariat unter ☎ (0 81 51) 65 05 40 oder sekretariat@iks-stiftung.de. mm

Online-Seminar über „Clouds“

Online-Speicher, Clouds genannt, sind Thema eines Online-Seminars der Volkshochschule Starnberger See am Montag, 23. November, ab 18 Uhr. Gebühr: 18 Euro. Anmeldungen sind möglich unter www.vhs-starnberger-see.de. mm

Geschichten aus dem Jugendzentrum

Landkreis beteiligt sich erstmals an bundesweitem Vorlesetag

Starnberg/Landkreis – Sich von Landrat Stefan Frey, dem Fußballer Thomas Müller oder der Moderatorin Nazan Eckes eine Geschichte vorlesen lassen: Die kommunale Jugendarbeit im Landratsamt Starnberg beteiligt sich dieses Jahr erstmals am bundesweiten Vorlesetag (20. November). Die digitalen Lesungen sind auf der Homepage des Landratsamts zu finden und auch auf einer eigenen Instagram-Seite.

Medienpädagogin Carina Eisner ist verantwortlich für das Projekt im Landkreis. Der virtuelle Zugang zur Jugend biete sich während der Corona-Pandemie an. Man wolle weiterhin für Kinder und Jugendliche da sein, sagt Eisner. Dafür hat die Medienpädagogin ein kleines Studio im Starnberger Jugendzentrum Nepomuk eingerichtet – mit professionellem Equipment samt hochwertigem Mikrofon. Dort werden Videoaufnahmen der Vorleser (siehe Kasten) produziert. Eisner erklärt: „Die Ausstattung des Studios hat das Jugendzentrum in der Vergangenheit schon für Filmprojekte benutzt. Allerdings wird es nach der Aktion wieder zurückgebaut.“ Der Vorleser oder die Vorleserin kann es sich auf einem Sessel so richtig gemütlich machen, das Bücherregal im Hintergrund bietet die passende Atmosphäre für die Aufnahme.

15 bis 40 Prozent eines Buches werde vorgelesen, erklärt Eisner. „Die genaue Länge ist von den Nutzungsbedingungen der Verlage abhängig. Außerdem zeigt die Erfahrung, dass Kinder einem Videoclip, der länger als 30 Minuten dauert, nicht mehr folgen mögen.“

Christine Geissler, Leiterin des Fachbereichs Jugend, Erziehungsberatung und Sport im Landratsamt, liest aus dem Buch „Mission Unterhose“ von Sylvia Heinlein vor. Ihr wurde eine individuelle Vorauswahl an Kinderbü-



Gut ausgeleuchtet und zu hören: Medienpädagogin Carina Eisner (l.) und Christine Geissler, Jugendarbeit-Leiterin im Landratsamt, im Vorlese-Studio, das sie im Starnberger Jugendzentrum Nepomuk eingerichtet haben. FOTO: ANDREA JAKSCH

Die Vorleser

Zum Vorlesetag stehen diese digitale Lesungen auf dem Programm, die bis Mitte Dezember nach und nach veröffentlicht werden:

Landrat Stefan Frey, „Land unter im Zoo“ von Tea Topuria (ab 5 Jahren); **Stefan Wilkening**, Schauspieler, „Wer ist Edward Moon?“ von Sarah Crossan (ab 14); **Carola Bambas**, Schauspielerin/Geschichtenerzählerin, „Fitz Fups muss weg“ von Lissa Evans (ab 9); **Anja Janotta**, Kinderbuchautorin, liest aus ihrem Buch „Meine Checkliste zum Verlieben“ (ab 12); **Matthias Helwig**, Kino Breitwand, „Das Glück ist ein Fisch“ von Melba Escobar de Nogales (ab 9); **Sophie Averkamp**, Regisseurin/Drehbuchautorin, „Tommy Mütze“ von Jenny Robson (ab 9); **Mitarbeitende der Jugendzentren im Landkreis**, „The Perfect Date“ von Steve Bloom (ab 13); **Wolfgang Bartelmann**, Bücherjolle Starnberg, „Der verrückte Erfinderschuppen“ von Lena Hach (ab 8); **Christine Geissler**, Leitung Fachbereich Jugend/Sport im Landratsamt, „Mission Unterhose“ von Sylvia Heinlein (ab 9); **Carina Eisner**, Medienpädagogin, Kurzgeschichte aus „Der Mond zu Gast – 7 ungewöhnliche Geschichten aus Japan über das Leben und das Glück“ von Mikie Ando (ab 8); **Daniel Stark**, Jurist Landratsamt Starnberg, „Ein großer Freund“ von Babak Saberi (ab 5); **Stephanie Lichtenberg**, Kulturpädagogin, „Immer kommt mir das Leben dazwischen“ von Kathrin Schrocke (ab 12); **Marco Kagl**, Hobby-Geschichtenerzähler, „Stuart Horton – Sieben Rätsel und ein magischer Stern“ von Lissa Evans (ab 10); Anna Stieglmaier liest auf Englisch und Deutsch „The Oat Crew – Hooves in a Twist“/ „Die Haferhorde – Flausen im Schopf“ von Suza Kolb (ab 8); **Neda Rastad**, Team Asyl Landratsamt, liest auf Persisch und Deutsch aus „Etwas Schwarzes“ von Reza Dalvand (ab 5); **Rosi Pröll**, Erzieherin, „Die beste Medizin“ von Christine Hamill (ab 10); **Katharina Trägler**, Team Asyl Landratsamt, auf Spanisch und Deutsch „Die Uhr meines Großvaters“/ „El reloj de mi abuelo“ von Samuel Castaño Mesa (ab 5); **Fereschteh Erschadi-Zimmermann**, Kulturmittlerin, auf Persisch und Deutsch aus „Der große Schneemann“ von Seyyed Ali Shodjaie (ab 5).

Nähere Infos: www.lk-starnberg.de/vorlesetag. mm

chern zugesendet, sie habe sich daraufhin die Geschichte selbst ausgesucht. „Es ist sehr nett geschrieben und würde sicher auch meinem fünfjährigen Sohn gefallen“, sagt sie. „Mission Unterhose“ handelt von Freundschaft, Abenteuer und der ungewöhnlichsten Mission der Welt. Geissler betont: „Das Hören einer Geschichte regt die Fantasie an und ermöglicht es, in eine eigene Welt zu tauchen. Die Aktion leistet einen positiven Beitrag in der Corona-Krise und zeigt Kindern eine gute Alternative zu ihren Hobbys, denen sie zurzeit nicht nachgehen können.“

Der Vorlesetag steht unter dem Motto „Europa und die Welt“. Schauspieler Stefan Wilkening, Schauspielerin Carola Bambas, Kinderbuchautorin Anja Janotta, Matthias Helwig vom Kino Breitwand, Drehbuchautorin Sophie Averkamp und weitere Vertreter aus der Region beteiligen sich an der Aktion. Deutschlandweit sind es mehr als 500 000 Menschen. Unter ihnen befinden sich auch die Autorin Cornelia Funke oder Schauspielerin Annette Frier. Auch ihre Vorträge werden auf dem Instagram-Account der kommunalen Jugendarbeit Starnberg zu sehen sein.

Die Lesungen werden nacheinander ab diesen Samstag bis Mitte Dezember auf der Instagramseite @koja_sta und www.lk-starnberg.de/vorlesetag hochgeladen und sind vier Wochen verfügbar. Der Beitrag von Landrat Frey „Land unter im Zoo“ erscheint am 29. November. Übrigens: Die erste Beteiligung des Landkreises am Vorlesetag soll nicht die letzte sein. sp

Vorlesestunden

Die Lesungen sind seit Freitag online und sind bis Mitte Dezember auf dem Instagram-Kanal @koja_sta und auf www.lk-starnberg.de/vorlesetag online. Fragen beantwortet Carina Eisner unter ☎ (0 81 51) 14 85 47.

WELCOME BACK FUTURE.

DER NEUE FIAT 500.

Entdecken Sie Elektromobilität und ihre Möglichkeiten. Genießen Sie außergewöhnliches, zeitloses Design, gepaart mit den innovativsten Technologien: all das in einem City Car. **Bestellen Sie jetzt bei uns den neuen Fiat 500 als Limousine oder als Cabrio.**

DER FIAT 500 ACTION ELEKTRO 70 KW (95 PS)²

UPE:	24.808,56 €
Angebotspreis:	15.329,- €
Staatliche Förderung:	6.000,- €
Händler-Zuschuss:	3.480,- €
Ersparnis:	9.480,- €

DER FIAT 500 PASSION ELEKTRO 87 KW (118 PS)³

UPE:	28.707,56 €
Angebotspreis:	19.227,56 €
Staatliche Förderung:	6.000,- €
Händler-Zuschuss:	3.480,- €
Ersparnis:	9.480,- €

Ausstattungs Highlights:

- 180 km Reichweite
- 50-KW Schnellladefunktion
- Keyless Go
- Autonomer Notbremsassistent mit Fußgänger- und Radfahrererkennung
- 3RD Radio Paket
- LED-Tagfahrlicht

Ausstattungs Highlights:

- 320 km Reichweite
- 85-KW Schnellladefunktion
- Keyless Go
- Geschwindigkeitsregelanlage
- 7"-Infotainmentsystem Uconnect™
- 3RD Radio Paket
- Smartphone Mirroring via Apple Car Play⁴

Werte nach dem gesetzlichen Messverfahren: CO₂-Emissionen (g/km) kombiniert 0; Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert: bis zu 14,9; CO₂-Effizienzklasse: A+.

FIAT

¹ auto motor und sport, Ausgabe 23/2020.
² Für den Fiat 500 Action Elektro 70 KW (95 PS).
³ Für den Fiat 500 Passion Elektro 87 KW (118 PS).
⁴ CarPlay ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.

Privatkundenangebot, gültig bei Kauf eines sofort verfügbaren und nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.12.2021. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**

AUTOHAUS WALTER GMBH

Holzhofstr. 30 | 82362 Weilheim
Tel. 0881 92470-0 | www.auto-walter.com

Nächster Schritt zum Pfahlbauten-Hotel

Dem Neubau des Forsthauses am See ist die Eigentümerin einen großen Schritt näher gerückt. Der Pöckinger Gemeinderat stimmte am Donnerstag dem Vorentwurf für das Hotel-Restaurant zu, das an die historischen Pfahlbauten angelehnt ist. Kritik kam mit Blick auf den Naturschutz nur von den Grünen.

VON STEPHAN MÜLLER-WENDLANDT

Possenhofen – Eine Art Hütendorf soll das Forsthaus am See in Possenhofen ersetzen – in Anlehnung an die historischen Pfahlbauten im Bereich der Roseninsel, deren Überreste mittlerweile zum Weltkulturerbe gehören. Das neue Hotel-Restaurant wird in vier Ebenen terrassenförmig angelegt (wir berichteten). Am Donnerstagabend erläuterte Architekt Florian Wiesler im Pöckinger Gemeinderat noch einmal die Grundzüge der Neubauplanung. Danach sprach sich das Gremium grundsätzlich dafür aus. Das Projekt ist damit einen Schritt weiter.

In der ersten Ebene nah am Seeufer dominiert der großzügige Biergarten. In der zweiten Ebene darüber ist die Gastronomie untergebracht. Die dritte Ebene umfasst den Wellnessbereich des Hotels. Und der Beherbergungsbetrieb ist in der vierten Ebene vorgesehen, dort bilden dreigeschossige Bauten sozusagen die Hangkante des Geländes ab. 125 Stellplätze seien eingeplant, erklärte Wiesler, etwa 20 Prozent mehr als die 97 gemäß der Stellplatzverordnung erforderlichen. Bürgermeister Rainer



Pfahlbauten-Dorf mit vier Ebenen: Die Animation zeigt den Biergarten am Seeufer und immer weiter Richtung Hang die Gastronomie, Wellnessbereich und Hotelbereich.

Schnitzler sprach von einer deutlichen Verbesserung der Planung: „Die Pfahlbauten passen zur Historie des Ortes.“ Er begrüßte die Wahl des nachhaltigen Baumaterials Holz und hoffte, dass auch die Energieversorgung für den Hotel- und Restaurantbetrieb nachhaltig sein werde. Kritik regte sich nur in den Reihen der Grünen. Christian Fries und Simone Greve monierten die Herausnahme weiterer 2000 Quadratmeter Grund aus dem Landschaftsschutzgebiet. Sie fürchten zudem eine weitere Verschärfung der Verkehrsbelastung in dem Bereich.

Schnitzler wies darauf hin, für den Landschaftsschutz würden Ausgleichsflächen geschaffen, zudem solle der Bach renaturiert werden. Vizebürgermeister Albert Lup-



Stufiges Gelände: Der Blick von oben verdeutlicht die Lage des Forsthaus-Areals im Hang.

part (PWG) räumte ein, dass der Verkehr ein Problem sei, „aber das betrifft den ganzen Landkreis und nicht nur Possenhofen“. Durch die Ertüchtigung der Königinstraße als Erschließung könne die Situation etwas entschärft werden. Schnitzler ergänzte:

„Heuer war es im Sommer trotz der Corona-Beschränkungen und ohne Hotelbetrieb dort unten voll.“ Gegen die vier Stimmen der Grünen sagte der Gemeinderat schließlich Ja zum aktuellen Entwurf. Nun geht es für die Architekten an die Details.

ANIMATIONEN: WSM-ARCHITEKTEN

Das Forsthaus am See hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Es war im 19. Jahrhundert für den Fischer Kugelmüller von der Roseninsel errichtet worden, nachdem dieser das Eiland an König Maximilian II. verkauft hatte. Später diente das Gebäude laut Homepage der Gemeinde Feldafing als Wohnhaus für den Pächter des Lené-Parks und dessen Gehilfen. Seine Glanzzeit erlebte das Forsthaus in den 1980er und 1990er Jahren unter dem damaligen Eigentümer und Wirt Otto Robl. Für eine illustre Gesellschaft wurde die Gastronomie wegen ihrer Lage am See zum beliebten „Wallfahrtsort“. Prominenz aus Show-Business, Sport, Kultur, Wirtschaft und Politik gaben sich dort ein Stelldichein. So feierte zum Bei-

spiel Franz Beckenbauer bei Robl 1989 seinen 44. Geburtstag mit weiteren Fußballstars wie Uwe Seeler und dem Brasilianer Carlos Alberto.

Nach dem Tod Robls ging das Forsthaus in den Besitz seiner Tochter Eva über. Die glamourösen Zeiten verblassten und endeten mit dem Auszug des Pächter-Ehepaares Alexandra und Bernhard Graf, das seine ganze Kraft forthin auf den Betrieb des Restaurants auf der Ilkahöhe verlegte. 2016 schloss Eva Robl das Forsthaus. Wiederbelebt wurde das Restaurant zwei Jahre später. Der Pöckinger Gastronom Michael Heinen (Sportgaststätte und „Garibaldi“) eröffnete ein italienisches Lokal – auf Zeit, denn die Eigentümerin hatte sich bereits für einen Neubau entschieden. Eine Sanierung des Altbestandes kam für sie aus wirtschaftlichen Überlegungen nicht in Frage. Auch wegen der Erweiterungspläne des benachbarten Yachthafens Goetzke hatte der Gemeinderat bereits 2015 die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen, einschließlich des Forsthaus-Areals.

Mehrere Neubau-Varianten waren im Gespräch. 2018 fiel ein Entwurf den Kommunalpolitikern. Von der Umsetzung dieses Planes nahm Eva Robl aber dann doch Abstand, weil ein 80-Zimmer-Hotel sich laut Gutachtern nicht rechnen würde. Im Juli 2020 erreichte den Gemeinderat dann die Idee der WSM-Architekten. Der Beschluss wurde aber zunächst noch vertagt. Die Planer sollten ein Modell bauen. Das präsentierten sie nun am Donnerstag.

Neues Forsthaus im Video
Eine Animation der neuen Gebäude ist auf dem Youtube-Kanal „WSM Architekten“ zu sehen.

Heimathöhne sucht coronakonforme Lösungen

Von Theaterformen bis zu Plakatwänden: Verein stellt alles auf den Prüfstand

Tutzing – Fieberhaft überlegen die Mitglieder der Heimathöhne Tutzing, wie sie ihre Schauspieler wieder auf die Bühne bringen können. Man denke etwa ans Improvisationstheater. Die Akteure müssen hierbei auf das reagieren, was ihnen die Zuschauer zurufen. „Zur Debatte stehen außer dem klassischen Theater Mischformen

oder Figuren-, Tanz-, Musik- und Schattentheater-Versionen aller Art“, schreibt Vereinssprecher Walter Kohn in einer Pressemitteilung.

Heuer wird es aber definitiv keine Aufführung mehr geben. Für die Saison 2021 macht sich die Heimathöhne Gedanken über ein Hygienekonzept. Es kämen kürzere Stücke, mehrere Aufführun-

gen sowie eine ausgeklügelte Theaterbestuhlung in Frage. „Selbst der Kartenvorverkauf, die Gastronomie, die Anordnung von Plakatwänden oder die Abendkasse sind auf dem Prüfstand“, so Kohn.

Kein Ausflug zur Augsburger Puppenkiste, kein Stammtisch, keine Ehrungen: All die Dinge, die das Vereinsleben der Theater-

spieler stärken, liegen 2020 brach. Die Kommunikation per Videokonferenz sei eine Herausforderung, sagt Kohn. Dabei sei die Spielfreude der Akteure sehr groß. „Theater ist Lebensfreude pur, und ohne Theaterkunst wird’s still“, schreibt Kohn. Das Ensemble hofft darauf, 2021 wieder auf die Bühne zu dürfen – in welcher Form auch immer. mm

Dellen und Kratzer

Unfallflucht: Geparktes Auto angefahren

Niederpöcking – „Er hat zwar Dellen und Kratzer am linken Kotflügel hinterlassen, leider aber keine Nachricht dazu.“ Das schreibt die Polizei in ihrem Pressebericht über einen bislang unbekannten Autofahrer, der in Niederpöcking Schaden verursacht hat.

Der Vorfall ereignete sich in der Zeit zwischen Dienstag, 11 Uhr, und Mittwoch,

9 Uhr. Der beschädigte Opel Corsa stand in einer Parkbucht am Moritz-von-Schwind-Weg. Der unbekannte Verursacher habe den Wagen wohl beim Vorbeifahren touchiert, berichtet die Starnberger Polizei. Wer den Vorfall beobachtet hat und Hinweise geben kann, möge sich bei der Inspektion unter ☎ (0 81 51) 36 40 melden. gma

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden

**Berg
Pöcking
Feldafing
Tutzing**

Tel. (0 81 51) 26 93 39
Fax (0 81 51) 26 93 40
redaktion@starnberger-merkur.de

IN KÜRZE

**Feldafing
Rundgang für
Barrierefreiheit**

Wie steht es um die Barrierefreiheit in Feldafing? Diese Frage soll bald wie in anderen Gemeinden des Landkreises bei einem Rundgang geklärt werden. Dabei sein will dann etwa Maximilian Mayer, Behindertenbeauftragter des Landkreises. SPD-Gemeinderat Jakob Stillmark hatte einen solchen Ortstermin in der Sitzung am Donnerstagabend angeregt, woraufhin Nandl Schultheiß (CSU) sagte: „Das läuft schon.“ Sie sei an den Vorbereitungen eines Rundgangs beteiligt. Einen Termin gibt es in diesen planungstechnisch unsicheren Zeiten aber noch nicht. Bei den Ortsterminen fallen in der Regel eine Menge Probleme auf: zu hohe Bus- und Bahnesteige, marode oder zu enge Brücken, fehlende Rampen, Aufzüge und Markierungen. gma

**Elektro-Schubkarren
für den Bauhof**

Eine ramponierte Treppe Am Gallerberg in Feldafing möchte die Gemeinde reparieren – allerdings nicht als „Luxusvariante“ von einer externen Firma für 200 000 Euro, wie Bürgermeister Bernhard Sontheim in der Gemeinderatssitzung in dieser Woche sagte. Bauhofmitarbeiter richteten zuletzt die ersten Stufen selbst her – zur Begeisterung des Bürgermeisters: „Das ist sehr gelungen“, lobte Sontheim. Der Materialtransport über die Treppe sei aber beschwerlich. Deshalb habe die Gemeinde entschieden, einen Elektro-Schubkarren für den Bauhof anzuschaffen. „Das kommt uns günstiger“, so Sontheim. Seiner Aussage nach soll die Treppe bis zum Sommer 2021 erneuert sein. gma

1,5-Millionen-Defizit bei Gewerbesteuer

Hohe Rückzahlungen an Feldafings Firmen

Feldafing – Die Finanzlage der Gemeinde Feldafing ist angespannt – gerade bei der Gewerbesteuer, wie Kämmerin Frauke Betz in der Gemeinderatssitzung diese Woche berichtete. Man habe im Oktober hohe Rückzahlungen an Unternehmen tätigen müssen, sagte sie. Und die Einnahmen seien in Corona-Zeiten überschaubar. Daraus ergibt sich ein Defizit von rund 1,5 Millionen Euro. Allerdings ist auch Hilfe vom Bund in Sicht. In der Gewerbesteuer-Rechnung enthalten sind bereits die Einnahmen, die die Gemeinde Mitte November kassiert hat. Im ersten und zweiten Quartal flossen unter dem Strich noch 410 000 bzw. 493 000 Euro in die Kasse.

Die missliche Lage ist nicht nur der Pandemie und ihren Auswirkungen auf die Wirtschaft geschuldet. „Die Rückzahlungen beziehen sich auf Steuereinnahmen aus den Jahren 2018 und 2019“, er-

klärte Betz. Die Kämmerin hatte auch gute Nachrichten mitgebracht: Sie rechnet damit, dass die Gemeinde „geschätzt etwas mehr als zwei Millionen Euro“ an Corona-Kompensationszahlungen vom Bund erhalten wird. „So wie es aussieht, können wir den Maximalbetrag erstattet bekommen“, sagte Betz. Das Geld aus Berlin sei bereits am 15. Dezember zu erwarten.

Diese Finanzspritze führt auch dazu, dass die Gemeinde am Ende des Jahres nach Betz’ Hochrechnung knapp 8,9 Millionen Euro an liquiden Mitteln haben wird. Bisher war sie von rund 6 Millionen Euro ausgegangen. Dennoch appellierte die Kämmerin an den Gemeinderat, sich „genau zu überlegen, in was wir investieren“. Einsparungspotenzial sehen sie und Bürgermeister Bernhard Sontheim bei den sogenannten freiwilligen Leistungen – also etwa bei Zuschüssen für Vereine und Co. gma

Endspurt für Inning und Stegen!

Es fehlen nur noch 38 Aufträge – dann wird die neue Glasfaser-Infrastruktur gebaut.



Bis 30.11.2020
kostenlos
**Glasfaser-
anschluss**
sichern!*

Sie haben Fragen oder wünschen eine persönliche Beratung?

Infomobil Inning

Bei der Grundschule Herrschinger Straße
Ecke Am Wasenfeld

Öffnungszeiten:

Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten zum Stichtag!

Freitag, 27.11.2020, 16:00 – 19:00 Uhr

Samstag, 28.11.2020, 09:00 – 12:00 Uhr

02861 8133 427
deutsche-glasfaser.de/inning



* Glasfaser in Inning und Stegen sichern! Der Hausanschluss ist bei Auftragserteilung während der Nachfragebündelung in Ihrem Ort kostenlos, danach einmalig ab 750,- €. Die genauen Vertragsbedingungen finden Sie unter [deutsche-glasfaser.de](https://www.deutsche-glasfaser.de).

Ein Angebot von Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH, Am Kuhn 31, 46325 Borken.

Parken gegen das Defizit

Gautinger können sich künftig für 40 Euro im Monat am Sommerbad einen Parkplatz mieten – im Winter, wenn keine Badegäste kommen.

VON CHRISTINE CLESS-WESLE

Gauting – Die Parkplätze am Gautinger Sommerbad sind während der Saison voll, doch im Herbst und Winter kommen keine Badegäste – deswegen werden dort Wohnmobile und andere Fahrzeuge kostenfrei abgestellt. Gemeinderat Stephan Ebner (CSU) hat deshalb einen Antrag gestellt: Damit die klamme Gemeinde Gauting im Winter vermieten – für 40 Euro pro Monat. Der Verkehrsausschuss stimmte zu. Mit dem Antrag rannte Ebner bereits in der Gemeinderatssitzung Ende Oktober offene Türen ein. Dass Anwohner auf dem gemeindlichen Gelände Autos oder gar Wohnmobile kostenfrei abstellen dürfen, wollte dem Gemeinderat nicht so recht einleuchten. „Super-Idee“, befand damals Stephanie Pahl (MiFu 82131). Aber: Falls die Miete zu hoch sei, stellten die Leute ihre Autos oder Wohnmobile irgendwo im Badviertel ab. Auf öffentlichen Straßen dürften Kraft-



Ohne Badegäste ein Abstellplatz: Die Gemeinde will künftig die Möglichkeit bieten, außerhalb der Öffnungszeiten des Sommerbades Parkplätze dort zu mieten.

FOTO: ANDREA JAKSCH

Solarstrom fürs Sommerbad: Gemeinde will knapp ein Zehntel des Verbrauchs selbst erzeugen

Mit einer Fotovoltaikanlage auf dem Süddach des Kassenhäuschens will Gauting den Stromverbrauch im beheizten Freibad senken, aber auch in die klimaneutrale Zukunft starten. Im Umweltausschuss des Gemeinderates präsentierte der Badbeauftragte Christian Ruhdorfer das Projekt, die Mitglieder befürworteten die Gesamtinvestition von 48 000 Euro. Durch ein Angebot der Energiegenossenschaft Fünfseenland könnte die Gemeinde jährlich neun Tonnen CO₂ einsparen. Während der Saison wäre die PV-Anlage zu 94,5 Prozent ausgelastet. Für die Installation biete sich das nach Süden ausgerichtete Dach des Kassenhäus-

chens an, erläuterte Ruhdorfer. Durch den Solarstrom könnten die Energiekosten gesenkt werden. Außerhalb der Saison würde der über den Eigenbedarf hinaus gewonnene Strom ins öffentliche Stromnetz eingespeist: „Der Ertrag daraus würde der Gemeinde gutgeschrieben.“ Mit Solarstrom aus der Anlage könnten neun Prozent des Gesamtverbrauchs für Wärmepumpe, beheiztes Becken, Heißsprudelbecken und Umkleiden mit Duschen gedeckt werden. Aus dem Überschuss würde die Gemeinde jährlich etwa 870 Euro einnehmen. Für 2400 Euro im Jahr übernehme die Energiegenossenschaft Aufstellung, Miete und Be-

triebsüberwachung. Bei einer Laufzeit von 20 Jahren würde sich die Maßnahme bereits nach circa acht Jahren amortisieren. Umweltmanager Wilhelm Rodrian befürwortet das Projekt. Dass die Energiegenossenschaft die Anlage betreut, „ist eine sehr gute Idee“, lobte Stephan Ebner (CSU). Wenn die Gemeinde die Anlage selbst errichte, müsse sie „auf einen Schlag 36 000 Euro“ plus Wartung zahlen, hatte der Badbeauftragte vorgerechnet. Vorbehaltlich der Haushaltslage hat das Gremium die Verwaltung einmütig bevollmächtigt, die Fotovoltaikanlage im Sommerbad vom „wirtschaftlichsten Anbieter“ bauen zu lassen. cc

fahrzeuge aber nur maximal 14 Tage stehen, danach dürfe die Polizei sie abschleppen lassen – gegen Gebühr, hielt Ebner dagegen. „Wir können nicht Rechtsbrecher zum Maßstab machen“, fand er. Ebner hatte sich wegen der Miethöhe kundig gemacht: 40 Euro pro Monat seien durchaus üblich, erklärte er am Donnerstagabend im Ausschuss. Durch einfache Verkehrsschilder werden die vermieteten kostenpflichtigen Stellplätze markiert. Für den Betrieb der Freibad-Gaststätte sollen Parkflächen ausgespart werden. Die kostenpflichtige Anmietung außerhalb der Freibad-Saison wird auf den Zeitraum Mitte September bis Ostern beschränkt. Offenbar bestehe Nachfrage, sagte Ebner. Richard Eck (UBG) befürchtete, dass Anwohner dann ihre Autos wieder am Straßenrand abstellen, sodass der Schneepflug nur mühsam durchkommt.

Der Beschluss für den CSU-Antrag fiel dennoch einmütig. Dr. Matthias Ilg (Grüne) freute sich auf Zusatzeinnahmen ohne großen Aufwand. Langfristig benötige Gauting aber ein Parkraum-Management, forderte auch sein Fraktionskollege Hans Wilhelm Knappe. Dafür brauche die Rathausverwaltung aber „einen politischen Auftrag“, antwortete Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger. Heißt: einen Ratsbeschluss.

IHRE REDAKTION

für die Gemeinde Gauting

Tel. (0 81 51) 26 93 42
Fax (0 81 51) 26 93 40
gauting@starnberger-merkur.de

für die Gemeinde Krailling

Tel. (089) 893 56 59 0
Fax (089) 893 56 59 10
wuermtal@merkur.de

IN KÜRZE

Gauting Spielplatz vier Wochen teilweise zu

Der Spielplatz an der Josef-Dosch-Straße in Gauting ist zwischen Montag, 23. November, und Weihnachten nur teilweise nutzbar. Ein Bereich wird laut Gemeinde gesperrt, weil dort ein neues Spielgerät installiert wird. Die Neuanschaffung ersetzt ein altes Gerät. mm

Neues Adressbuch: Widerspruch möglich

Das Würmtal-Adressbuch soll nächstes Jahr in einer neuen Version erscheinen. Der Münchner Industrie- und Handelsverlag soll dafür seitens der Gemeinde Gauting Vor- und Familienname, Doktorgrad und derzeitige Anschrift der Gautinger übermittelt werden – was rechtlich für solche Zwecke zulässig ist. „Gemäß § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes (BMG) haben Bürger jedoch das Recht, der Weitergabe ihrer Daten an Adressbuchverlage zu widersprechen“, teilte das Rathaus in seinem Amtsblatt mit. Widersprüche gegen Datenübermittlungen an Adressbuchverlage müssen bis spätestens 18. Dezember an die Gemeinde Gauting, Einwohnermeldeamt oder an das Bürgerbüro Stockdorf gerichtet werden. Wer einmal widersprochen hat, muss es nicht erneut machen. mm

Unterbrunn Fahrverbot nach Alkohol-Fahrt

Eine Autofahrerin (41) aus Berg wird vier Wochen laufen müssen. Sie wurde am Donnerstag gegen 22 Uhr von einer Streife der Gautinger Polizei auf der Staatsstraße 2069 (Umgehung Ober-/Unterbrunn) kontrolliert, wobei ein freiwilliger Alkoholtest einen Wert von 0,84 Promille ergab. Ein Bußgeldverfahren sei eingeleitet worden, teilte die Polizei mit, ein vierwöchiges Fahrverbot kommt dazu. mm

Stockdorf Gehwege tageweise unpassierbar

Die Gehwege an der Gautinger Straße in Stockdorf werden an fünf bis sechs Arbeitstagen zwischen Montag, 23. November, und 11. Dezember gesperrt. Wie die Gemeinde mitteilte, werden wegen punktueller Aufgrabungen und Schachtarbeiten an einigen Stellen Notgehwege auf der Fahrbahn eingerichtet. Es geht um Baustellen an Gautinger Straße auf Höhe Hausnummer 7 und 9, an der Ecke Karl-Stieler-Straße, der Ecke Ludwig-Thoma-Straße und im Bereich Baierplatz 7. Die Paul-Keller-Straße wird kommende Woche am Mittwoch und Donnerstag wegen Hausanschlussarbeiten gesperrt. Der Fuß- und Radweg bleibt aber benutzbar, die Umleitung wird ausgeschildert. mm

13 Kandidaten für Seniorenbeirat

Älteste Bewerberin ist 90 Jahre alt

Krailling – Nach Überprüfung durch den Wahlausschuss hat die Gemeinde Krailling am Freitag die Kandidaten für die Wahl des Seniorenbeirats bekannt gegeben – 13 an der Zahl. Eine Bewerberin schied aus, da sich unter den zehn erforderlichen Unterstützerunterschriften auch Namen nicht wahlberechtigter Personen befanden.

Unter den Kandidaten sind zahlreiche bekannte Gesichter: Karin Wolf und Veronika Sanftl (ehemalige stellvertretende Bürgermeisterinnen), Hannelore Louis-Schmitz (Vorsitzende der Senioreninitiative), Adolf Lorenz (Vorsitzender der Siedlervereinigung Pentenried), Adolf Storch (Vorsitzender des VdK Krailling-Pentenried). Auch Waltraud Asam, langjährige Vorsitzende der Senioreninitiative, will der Stimme von älteren Menschen mehr Gewicht verleihen. Sie ist mit 90 Jahren die älteste Bewerberin. Weitere Kandidaten sind Christine Marzen, Wieland Schmid-Zeller, Annelore Huber, Ingrid Emberger, Marion Binske-Hellmuthhäuser, Karlheinz Riepl und Christina Floss.

Den siebenköpfigen Seniorenbeirat dürfen Kraillinger ab 60 Jahre per Briefwahl bestimmen, jeder Wähler hat sieben Stimmen. Es kann je-



Waltraud Asam, Jahrgang 1930, ist die älteste Kandidatin für den Seniorenbeirat. FOTO: DR

dem Kandidaten jedoch nur eine Stimme gegeben werden, eine Häufung ist nicht zulässig. Die Wahlunterlagen sollen laut Bürgermeister Rudolph Haux ab dem 14. Dezember verschickt werden.

Für den fünfköpfigen Jugendbeirat gibt es acht Bewerbungen. Kandidaten sind Simon Stadelmann, Moritz Oberwallner, Luisa Costa, Simon Roelcke, Elias Schuster, Emilia Antoni, David Pleyer und Feline Christ. Das Gremium wird ebenfalls per Briefwahl bestimmt, wahlberechtigt sind Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von zwölf bis 24 Jahren. Jeder Wähler hat fünf Stimmen, ein Häufeln der Stimmen ist nicht möglich. Die Rücksendung der Wahlunterlagen muss bis spätestens 10. Januar, dem offiziellen Wahltermin, erfolgen.

Die Bewerber für die Beiräte sollen die Senioren- sowie Jugendbeauftragten der Gemeinde bei einem Pressetermin vorstellen. „Als Gemeinde dürfen wir keinen Wahlkampf machen“, so Haux. de

Sperrung endet

Ortsmitte ab 30. November wieder offen

Krailling – Die Baustelle in Kraillings Ortsmitte wird planmäßig zum 30. November beendet. Wie die Gemeinde mitteilt, wird die Vollsperrung der Pentenrieder Straße spätestens zu diesem Zeitpunkt aufgehoben. Entgegen der Ankündigung in der Baustellenzeitung werden dann auch Linienbusse sofort ihre gewohnte Strecke befahren, da man die Haltestellen schneller als erwartet einrichten konnte. Ab Dienstag, 1. Dezember, bedienen die Busse wieder die Busstation Mitterweg und Bibliothek. Die Ersatzhaltestelle an der Luitpoldstraße wird zurückgebaut. Die Beschilde-

lung der Baustelle wird nach Ende der Vollsperrung schrittweise abgebaut. de



Maximilianstraße 17
D-82319 Starnberg
tel. +49 8151 744 58 05
www.dermedis.de

Unser
Eröffnungsangebot:
Kristall-Mikrodermabrasion
Anti-Aging (mit Ultraschall)
für nur
89 EURO
anstatt 119 Euro

**Neu-
eröffnung**

REVIDERM
skinmedics
by DERMEDIS

Kristall-Mikrodermabrasion | Ultraschall | Hydra Facial™ | Micro-Needling | IPL Hyperpulse™ zur dauerhaften Haarentfernung | LPG® Endermologie gegen Cellulite | LPG® Endermologie Gesicht & Dekolleté | Kryolipolyse | Kosmetische Gesichtsbehandlungen

Auto Walter
in Pöcking:

ANZEIGE

**Black
was?**

Bei uns bekommen Sie
365 Tage im Jahr
günstige Angebote
und einen TOP SERVICE



**Auto Walter Pöcking
N. Walter GmbH**

familiär & fair

**Hindenburgstraße 42
82343 Pöcking
Telefon 0 81 57 / 92 58 20**

► Audi – VW – Skoda

Autohaus Robert Schäfer & Söhne
Neu- und Gebrauchtwagen
Starnberger Str. 31
82131 Gauting
Tel. 0 89 / 89 31 41-0

Autohaus Wagner
Hauptstraße 1
82211 Breitbrunn
☎ 0 81 52 / 98 87-0
Fax 98 87 29

► Ford

AUTO GOTZLER
Inh. Hans Gotzler
Neuwagen · Gebrauchtwagen · Finanzierung · Leasing
Kundendienst · Reparatur · Unfallinstandsetzung
-Servicepartner-
82229 Seefeld · Hauptstraße 38
Tel. 0 81 52 / 73 38 · Fax 0 81 52 / 7 93 70
www.auto-gotzler.de

► Freie Werkstatt – Alle Marken

KFZ Meister Betrieb Martin Kostinek
Auto- und Sportwagentechnik
Webasto Service-Center
Stützpunkt
Gewerbegebiet KIM/Krailling · Tel. 089/8 99 09 90
Konrad-Zuse-Bogen 12 · www.auto-martin.de

► Alfa Romeo Service

Nikolaus Walter GmbH
Hindenburgstr. 42
82343 Pöcking
☎ 0 81 57 / 92 58 20
www.auto-walter.net
Auto Walter Pöcking
N. Walter GmbH
familiär & fair

► Alle Marken

Auto Walter Pöcking
N. Walter GmbH
familiär & fair
Hindenburgstr. 42 · 82343 Pöcking · Tel.: 08157/925820 · info@auto-walter.net
Servicepartner für
Fiat · Fiat Transporter · Lancia · Alfa Romeo
Ihr Partner für
Reparatur aller Marken und
zeitwertgerechter Instandsetzung

► Renault

RENAULT
Passion for life
Auto Karl GmbH
Krailling Str. 12
82131 Stockdorf
Tel.: 089 89530919
www.auto-karl.de

► BMW

AUTOHAUS MICHAEL SCHMIDT
IHR BMW UND MINI PARTNER
IN STARNBERG
JETZT JEDERZEIT ONLINE
SERVICETERMIN VEREINBAREN.
Leutstettenerstraße 26
82319 Starnberg
Tel. 08151 26980
www.bmw-schmidt.com

► Autolackiererei

autofröhlich GmbH
Ihr Spezialist
für Lack - Karosserie - Technik
Argelsrieder Feld 1g
82234 Weßling (A96)
Tel. 081 53-90 98 99

RENAULT
Passion for life
NIRSCHL
Autohaus Nirschl OHG
Pöckinger Straße 34
82319 Starnberg-Perchting
Tel. 08151 12346
www.renault-nirschl.de

► Dacia

NIRSCHL
Autohaus Nirschl OHG
Pöckinger Straße 34
82319 Starnberg-Perchting
Tel. 08151 12346
www.renault-nirschl.de

► Mazda

AUTOHAUS CZASNY
... IMMER MOBIL
Bei uns sind Sie in guten Händen:
☑ Top Service
☑ Top Beratung
☑ Top Qualität
☑ Top Preise
Gewerbestraße 58 · 82211 Herrsching · Telefon (0 81 52) 37 98-3
Fax (0 81 52) 55 27 · E-Mail autohaus@czasny.de · www.czasny.de

► Vertragshändler

AUTOHAUS BAUER GMBH
Ein Name mehrere Marken
Weilheimer Straße 52 · 82343 Pöcking bei Starnberg
Wir freuen uns über Ihren Anruf
(08157) 93 93-0
Kundendienst + Unfallreparatur zum
Festpreis · für alle Marken

Ihr Dacia-Vertragshändler in Berg

Autohaus Bolzmacher
Berger Straße 4a
82335 Berg-Allmannshausen
Tel.: 08151 50597
www.bolzmacher.de

► Mitsubishi

QUALITÄTS-GEBRAUCHTWAGEN
vom **AUTOHAUS NEURIED GmbH**
Sehr gut und preiswert.
Günstige Finanzierungen.
www.AutohausNeuried.de
Tel.: 0 89/74 50 88 - 0
Forstenrieder Straße 17 · 82061 Neuried
Besuchen Sie uns auch am Wochenende!
Keine Beratung – kein Verkauf.

► Pkw- & Lkw-Qualitätswerkstatt

Inninger Autohandel und Instandsetzung GmbH
Kfz-Meisterbetrieb
Inninger Str. 12 · 82237 Wörthsee-Etterschlag
Tel. 08153/9721 · www.inninger-autohandel.de
werkstattleitung@inninger-autohandel.de
Wunschbestellung von EU-Neuwagen zu TOP-Konditionen
Wartung und Reparatur von Pkw und
Wohnmobilen aller Marken und Modelle
Hauptuntersuchung durch die DEKRA
mehrmals wöchentlich

► Fiat + Fiat Professional

Kfz-Service • Fiat-Spezialist
Autohaus Abbrecher
Hartstr. 23 · 82346 Frieding
Telefon 0 81 52 / 49 97
**Lackierfreie Parkdellen-
+ Hagelschadenreparatur**

► Peugeot

Autohaus Brunner
PEUGEOT
Peugeot-Vertragshändler | Brandleitenweg 1,
82319 Starnberg-Wangen Telefon 08151 / 97 13 50
Die Mehrmarken-Werkstatt
Meisterhaft auto reparatur

► Karosserie- und Fahrzeugtechnik

WALTER PIAZZON
Zertifizierter
Meisterbetrieb
für Karosserie-
und Fahrzeugtechnik
Konrad-Zuse-Bogen 16
82152 Krailling/KIM
Tel. 089 / 8 54 95 10
Unfallinstandsetzung · Autoglasreparatur
Standheizungen · Kfz-Lackierung
Klimaanlagen · Ausbau von
Behinderten- und Gewerbefahrzeugen
Wohnmobil/-wagen Instandsetzung
Caravan Fachbetrieb

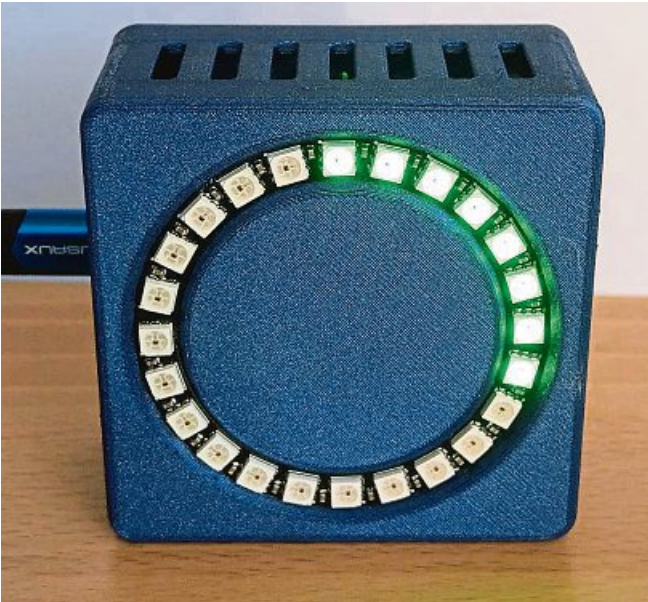
Kleines Kasterl mit großer Wirkung

Schülervater bastelt für Grundschule Inning CO₂-Ampeln zum Selbermachen

VON ANDREA GRÄPEL

Inning/Buch – Es ist gerade einmal acht mal acht Zentimeter groß und vier Zentimeter tief, das kleine Kasterl, das Martin Oesterheld aus Buch entworfen und gebaut hat. Auf der Vorderseite sind 24 LED-Lämpchen im Ring angeordnet, die unterschiedlich leuchten, nämlich grün, gelb und rot. Eine Ampel also, genauer gesagt eine CO₂-Ampel. Es zeigt an, wann es Zeit zum Lüften wird. Acht dieser Kasterl stehen nun in der Grundschule Inning.

Vorgegeben ist an Schulen, alle 45 Minuten kräftig durchzulüften. Andere sprechen davon, die Fenster am besten alle 20 Minuten weit aufzureißen. Vage Aussagen, die sich nicht auf die tatsächliche Konzentration von CO₂ im Raum beziehen, ein Wert, der mit der Virenbelastung koalitiert. Oesterheld ist Mathematiker, Software-Entwickler, leidenschaftlicher Bastler und Vater von zwei Kindern im Grundschulalter. Als der 44-Jährige in einer Fachzeitschrift von selbst gebauten CO₂-Ampeln las, zögerte er nicht lange und machte sich ans Werk. Er beschaffte sich Sensoren, Mikrocontroller und Neopixel-LEDs und setzte seinen 3D-Drucker in Gang. Nach circa sieben Stunden war die erste Ampel gedruckt. Oesterheld testete den Pro-



Schüler und Lehrer sind begeistert: Paul (Klassensprecher 4. Klasse), Martin Oesterheld mit seiner Tochter Clara (4. Klasse) und Innings Rektorin Bettina Linden freuen sich über die CO₂-Ampeln.



FOTOS: OESTERHELD/GRUNDSCHULE INNING

totypen zunächst zu Hause aus, als Gäste zu Besuch waren – insgesamt acht Personen in der 40 Quadratmeter großen Wohnküche. „Wir haben die Ampel beim Kaffeetrinken laufen lassen und waren recht bald im gelben Bereich. Nach 40 Minuten war Zeit zu lüften“, berichtet er. Als Elternbeiratsvorsitzender nahm er sogleich Kontakt mit Schulleiterin Bettina Linden auf. Anfang Oktober wurde die erste Ampel zunächst in einer Klasse getestet.

Mittlerweile sind alle acht Klassen mit diesen CO₂-Ampeln ausgestattet. Zwei weitere für den Werkraum und das

Ein Studentenprojekt

Die so genannte **IoT-CO₂-Ampel im Selbstbau** ist eine Mitmachinitiative im Bildungssystem zur **Covid-19-Prävention** der Uni Trier, Umweltcampus Birkenfeld. IoT steht für Internet of Things and Thinking. Am Ende der Anleitung steht ein fertiges System mit LCD-Anzeige, dass später um IoT-Funktionen oder andere Anzeigen erweitert werden kann. Ähnlich wie bei den Mund-Nasen-Schutzmasken oder den selbst genähten „Community-Masken“ handelt es sich bei einer Eigenherstellung nicht um ein Medizinprodukt oder ein Produkt der persönlichen Schutzausrüstung im Sinne der Gesetzgebung.

Eine selbst gebaute Ampel besteht aus den gleichen Komponenten wie professionelle Systeme, besitzt aber **keine Zertifizierung**, betonen die Urheber: „Dies sollten vor allem diejenigen beachten, die jetzt im Verkauf von CO₂-Ampeln auf der Basis unserer Ideen ein Geschäftsmodell sehen.“ Die Idee findet sich auf umwelt-campus.de/forschung.

mm

Lehrerzimmer will Oesterheld noch basteln. Den Materialwert in Höhe von rund 100 Euro bekommt er von der Gemeinde erstattet. „Vernünftige Ampeln im Handel kosten zwischen 200 und 400 Euro“, weiß er. Dabei könne sich jeder die Ampel selber bauen. Er selbst hat sich an ein Projekt der Uni Trier gehalten, das zum Nachbauen gedacht und im Internet schnell zu finden ist (siehe Kasten). Für sich und seine Familie wird Oesterheld auch noch eine Ampel bauen, wo sie doch bei Besuch tatsächlich gute Dienste zu leisten scheint. In den Klassenzim-

mern stehen die Ampeln in einiger Entfernung zu den Schülern, weil sie sich sonst gleich rot färben würde, was den tatsächlichen Wert im Raum verfälsche. Aber rot sollte die Ampel im Übrigen gar nicht erst werden, „vorher sollte man lüften“, rät der Experte.

Mit der Kleinproduktion der CO₂-Ampel soll es dann vorerst auch gewesen sein. „Ich habe nicht vor, damit in Serie zu gehen“, versichert der Softwareentwickler und sagt, dass er in erster Linie aktuell Papa sei, und daran wolle er vorerst auch nichts ändern.

Des Bischofs erster Andechs-Besuch

Kapiteltag des Dekanats Starnberg

Andechs – Am 19. November wird auf dem Heiligen Berg in Andechs stets der Heiligen Elisabeth gedacht – ein Andechser Kindl gewissermaßen. In diesem Jahr wurde zugleich der Kapiteltag des Dekanats Starnberg gefeiert, aus dessen Anlass der neue Augsburger Bischof Bertram Meier erstmals in der Wallfahrtskirche einen Gottesdienst zelebrierte. Erst vor wenigen Wochen hatte er den neuen Dekan, Herrschings Pfarrer Simon Rapp, ernannt.

Die Heilige Elisabeth ist neben dem Heiligen Nikolaus Patronin der Wallfahrtskirche. In seiner Predigt wollte Bischof Meier drei Missverständnissen im Blick auf Heilige ausräumen. Sie seien oft weder „lieb und nett“ noch „bedürfnislos“ noch seien sie in ihrer Zeit durchgehend „geachtet und verehrt“ worden. So sei die Heilige Elisabeth um der Wahrhaftigkeit und der Glaubwürdigkeit wil-

len zu Lebzeiten immer wieder angeeckt, wenn sie zum Beispiel auf der Wartburg hartnäckig nach den Ursachen von Armut und Not der Menschen gefragt habe, sagte Meier. Elisabeth war eine Tochter von König Andreas II. von Ungarn und Gertrud von Andechs (geboren auf der Burg Andechs um 1185). Sie gehört damit zur weitverbreiteten Dynastie der Grafen von Andechs, später Herzöge von Meranien, die im Hochmittelalter zu den einflussreichsten Adelsgeschlechtern im Heiligen Römischen Reich zählten.

Über viele Jahrhunderte war Elisabeth einer der populärsten Heiligen im deutschsprachigen Raum. In der Andechser Wallfahrtskirche ist sie am unteren Hochaltar dargestellt. Ein Teil eines Kleides, das sie möglicherweise anlässlich ihrer Hochzeit 1221 trug, wird heute in der Heiligen Kapelle aufbewahrt.

mm



Das Fürbittgebet hielt Pater Lukas Essendorfer (r.). Unser Foto zeigt ihn zusammen mit Bischof Bertram Meier (2.v.l.), Dekan Simon Rapp (l.) und Abt Johannes Eckert.

FOTO: KLOSTER ANDECHS

Lochschwab: Glasfaser nutzbar

Herrsching – Der Glasfaser-Ausbau für rund 70 Haushalte im Neubaugebiet Lochschwab Nord-Ost, Eichenweg in Herrsching ist fertig. Die ersten Kunden surfen bereits mit 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s). „Wir haben den Datenturbo gezündet. Damit haben sie den schnellsten Anschluss für gleichzeitiges Streaming, Gaming und Homeoffice. Die neuen Internetanschlüsse können ab sofort gebucht werden“, freut sich Bernd Glaubitz, Regionalmanager der Deutschen Telekom. Mehr Informationen zur Verfügbarkeit gibt es unter anderem im Telekom Partner Shop in Herrsching (Bahnhofstraße 20).

mm

Kaun-Plan gefällt Kreisbauamt, aber Ausschuss nicht

Marktbetreiber will Ateliergebäude durch Wohn- und Geschäftshaus ersetzen

Dießen – Peter Kaun möchte in der Von-Eichendorff-Straße 1 in Dießen ein Wohn- und Geschäftshaus mit zwei Ateliers, zwei Büros, drei Wohneinheiten und einem großflächigen Untergeschoss errichten. Ein bestehendes, mehr als 100 Jahre altes Atelierhaus, in dem einst der Kunstmaler Hans Schillcher (1879-1951) wirkte, soll für diesen Zweck weichen. Der Bau- und Umweltausschuss des Marktgemeinderats hat das Einvernehmen zur Bauvoranfrage des Unternehmers in dieser Woche allerdings nicht erteilt. Trotzdem ist Kaun zuversichtlich. Er wisse das Landratsamt hinter sich, sagt er.

Erstmals stand Kauns Antrag im Dezember 2019 auf der Tagesordnung und wurde der Gemeinde nun, mit geringfügigen Veränderungen, vom Landratsamt mit der Bitte um ihr Einvernehmen erneut vorgelegt. Der Bau- und Umweltausschuss blieb allerdings einstimmig beim Nein. Das Vorhaben liegt im noch unbeplanten Innenbereich und muss sich deshalb sinngemäß der umliegenden Bebauung anpassen. Im Flächennutzungsplan ist die südliche Fläche als Mischgebiet ausgewiesen, das nördliche Grundstück als ortsbildprägende Grünfläche. Es ist Teil eines innerörtlichen Grüngürtels entlang des Von-

Schorn-Weges. Auf dem nördlichen Grundstück findet seit Jahren Kauns „Viktualienmarkt“ statt.

Beide Grundstücke sind, so das Landratsamt, durch diverse Anlagen und die Nutzung für den dort wöchentlich stattfindenden Markt „erheblich vorbelastet“. Eine Beeinträchtigung öffentlicher Belange sei deshalb durch den Neubau nicht zu erwarten.

Aus Sicht der Gemeinde erscheint der Eingriff durch das geplante Vorhaben auf dem südlichen Grundstück trotz einer geringfügigen Reduzierung der Dachhöhe jedoch nach wie vor zu massiv. „Zehn Autos, die alle rückwärts über den Gehsteig raus-

fahren, das geht überhaupt nicht. Hier verläuft der Schulweg. Ich halte das für eine Zumutung“, sagte Hanni Baur (SPD). Marc Schlüpmann (Grüne) betonte, dass die Gemeinde im Zusammenhang mit ihrem städtebaulichen Entwicklungskonzept mehrfach für die Grünfläche entlang des Von-Schorn-Weges gelobt worden sei, zu der auch das nördliche Kaun-Grundstück gehöre. „Wir würden Tür und Tor für Nachahmer öffnen“, betonte er. Franz Sanktjohanser (DB) regte an, das bestehende Atelierhaus unter Denkmalschutz zu stellen.

Peter Kaun betonte auf Anfrage, dass sein Viktualien-

markt auch weiterhin dort stattfinden soll. Das geplante Wohn- und Geschäftshaus auf dem südlichen Grundstück sei kein „Renditeobjekt“. Kaun will es selbst nutzen. „Dann habe ich endlich Platz für Gäste- und Mitarbeiter-toiletten und für eine Spülküche für die Marktleute“, sagt er. Auch ein Laden, in dem Produkte der Marktschicker verkauft werden könnten, würde dort Platz finden. Das alte Atelierhaus, das Kaun bislang für diese Zwecke nutzt, kann aus seiner Sicht nicht erhalten werden. Das Dach sei ebenso marode wie die Fenster und die Fundamente. „Überall rieselt der Sand raus.“

una

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden

**Andechs
Herrsching
Inning
Dießen**

Tel. (0 81 51) 26 93 35
Fax (0 81 51) 26 93 40
ammersee@starnberger-merkur.de

IN KÜRZE

**Herrsching
Reifenstecher unterwegs**

Ein unbekannter Täter hat am vergangenen Donnerstag zwischen 17 und 23 Uhr die Reifen eines roten ehemaligen Feuerwehrautos zerstochen. Das Fahrzeug war im Tatzeitraum an der Gewerbestraße in Herrsching geparkt. Die Polizei Herrsching ermittelt nun wegen Sachbeschädigung und bittet unter ☎ (0 81 52) 9 30 20 um sachdienliche Hinweise. mm

Mehr Sicherheit im Internet

Viren, Würmer und Trojaner: Das Internet bringt nicht nur eine Vielzahl von Möglichkeiten der Unterhaltung und Information mit, sondern manchmal birgt es auch Risiken. Darum ist es gut zu wissen, wo mögliche Gefahren entstehen können und wie man ihnen mit einfachen, aber wirksamen Mitteln begegnen kann. In einem Volkshochschulvortrag gibt Manfred Hachen Informationen über kostenlose Hilfsprogramme, Einstellungen bei Software und Betriebssystem und zeigt an einfachen Beispielen, wie sich jeder mit kleinen Tipps und Tricks schützen kann. Leicht verständlich, einfach erklärt und an Praxisbeispielen während des Vortrages demonstriert. Der Vortrag ist kostenlos und findet am kommenden Mittwoch, 25. November, ab 18.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter ☎ (0 81 52) 42 50 oder per E-Mail an info@vhs-herrsching.de. mm

**Inning
Fahrplanänderung der Buslinie 820**

Wegen einer Vollsperrung der Seefelder Straße in Inning kann die Regionalbuslinie 820 am kommenden Montag, 23. November, bei den Fahrten um 21.07 Uhr und 22.07 Uhr ab „Fürstentfeldbruck, Schöngesinger Straße“ die Haltestelle „Inning, Obermühle“ nicht anfahren. Dies teilt das Landratsamt Starnberg mit. Beide Fahrten finden ansonsten planmäßig statt, heißt es in der Mitteilung, sie werden allerdings über eine Umleitungsstrecke in Bachern geführt. Die Regionalbuslinie 921 ist von der Baustelle dagegen nicht betroffen und bedient die Haltestelle „Inning, Obermühle“ regulär. mm

**Dießen
Seitenspiegel abgefahren**

Von einem an der Rotter Straße in Dießen geparkten Opel Astra ist am Donnerstag zwischen 18.45 und 19.10 Uhr der linke Außenspiegel abgefahren worden. Der Wagen war kurz vor der Einmündung Oberer Anger am Fahrbahnrand abgestellt. Die Polizei schätzt den Schaden auf 350 Euro. Sachdienliche Hinweise an ☎ (0 88 07) 9 21 10. grä

Black Friday Weeks bei Stanglmair!

Vom 06.11. bis 27.11.2020



Attraktive Aktionsprämien Inkl. Winterräder 16 % MwSt. sichern

Hyundai KONA Elektro Advantage

z.B. 39,2 kWh-Batterie 100 kW (136 PS), Neuwagen, Klimaautomatik, Leichtmetallräder, Sitzheizung vorn, Einparkhilfe hinten mit Kamera u.v.m.
Stromverbrauch kombiniert: 15,0 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Effizienz A+. **Reichweite: 305 km**

Bisheriger Preis ¹	39.419,53 EUR
Umweltprämie²	– 12.000,00 EUR
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6000,- € + Stanglmair Prämie: 6.000,- €)	
Aktionspreis	27.419,53 EUR

Hyundai KONA Elektro Trend

z.B. 64 kWh-Batterie 150 kW (204 PS), Neuwagen, Smart-Key-System, Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Sitzheizung vorn u.v.m.
Stromverbrauch kombiniert: 15,4 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Effizienz A+. **Reichweite: 484 km**

Bisheriger Preis ¹	43.075,00 EUR
Umweltprämie²	– 12.000,00 EUR
(Ihr BaFa Umweltbonus: 6000,- € + Stanglmair Prämie: 6.000,- €)	
Aktionspreis	31.075,00 EUR

Hyundai IONIQ Plug-In Hybrid Premium

z.B. 1.6 DCT-Automatik mit 104 kW (141 PS), Neuwagen, Einparkhilfe vorn und hinten mit Kamera, Leichtmetallräder, Navigationssystem, Sitzheizung u.v.m. **Stromverbrauch kombiniert: 10,3 kWh/100 km**; Kraftstoffverbrauch: 1,1 l/100 km. CO₂-Emission 26 g/km; CO₂-Effizienz A+

Bisheriger Preis ¹	40.043,39 EUR
Umweltprämie²	– 9.500,00 EUR
(Ihr BaFa Umweltbonus: 4.500,- € + Stanglmair Prämie: 5.000,- €)	
Aktionspreis	30.543,39 EUR

Hyundai i10 Klima

z.B. 1.0 l mit 49 kW (67 PS), Tageszulassung, 500 km, Klimaanlage, Einparkhilfe h., Sitzheizung v., Beheizbares Lenkrad u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 4,1; kombiniert 4,5; CO₂-Emission, kombiniert 104 g/km; Effizienzklasse C.

Bisheriger Preis ¹	15.010,79 EUR
Aktionsprämie	– 2.500,00 EUR
Aktionspreis	12.510,79 EUR

Hyundai i20 Klima

z.B. 1.2 l mit 55 kW (75 PS), Tageszulassung, 500 km, Klimaanlage, Lenkradfernbedienung, Berganfahrassistent, Bordcomputer u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 4,9; kombiniert 5,8; CO₂-Emission, kombiniert 132 g/km; Effizienzklasse E.

Bisheriger Preis ¹	16.073,31 EUR
Aktionsprämie	– 4.000,00 EUR
Aktionspreis	12.073,31 EUR

Hyundai i30 Navi

z.B. 1.4 Turbo mit 103 kW (140 PS), Tageszul. 500 km, Klimaanlage, Navi/Rückfahrkamera, Sitzheizung v., LM-Räder u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 7,2; außerorts 5,1; kombiniert 5,9; CO₂-Emission, kombiniert 134 g/km; Effizienzklasse C.

Bisheriger Preis ¹	25.908,94 EUR
Aktionsprämie	– 5.500,00 EUR
Aktionspreis	20.408,94 EUR

Hyundai IONIQ Hybrid Trend

z.B. 1.6 DCT-Autom. 104 kW (141 PS), Tageszul., 500 km, Klimaanlage, Einparkh./Rückfahrkamera, Abstandstempomat, Sitzheizung u.v.m. **Kraftstoffverbrauch l/100 km:** innerorts 3,8; außerorts 4,5; kombiniert 4,2; CO₂-Emission, kombiniert 97 g/km; Effizienzklasse A+.

Bisheriger Preis ¹	28.492,13 EUR
Aktionsprämie	– 5.700,00 EUR
Aktionspreis	22.792,13 EUR

Hyundai KONA Hybrid Navi

z.B. 1.6 DCT-Autom. 104 kW (141 PS), Tageszul., 500 km, Navi/Rückfahrkamera, Klimaautomatik, Sitzheizung, Tempomat u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 4,3; außerorts 4,0; kombiniert 4,5; CO₂-Emission, kombiniert 99 g/km; Effizienzklasse A+.

Bisheriger Preis ¹	29.710,62 EUR
Aktionsprämie	– 6.000,00 EUR
Aktionspreis	23.710,62 EUR

Hyundai Tucson N-Line Allrad Automatik

z.B. 1.6 Turbo 130 kW (177 PS) Klimaanlage, Navigation, Einparkhilfe/Rückfahrkamera, Smart Key System u.v.m.
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 8,5; außerorts 6,7; kombiniert 7,4; CO₂-Emission, kombiniert 170 g/km; Effizienzklasse D.

Bisheriger Preis ¹	39.955,66 EUR
Aktionsprämie	– 9.000,00 EUR
Aktionspreis	30.955,66 EUR



5

5 JAHRE HERSTELLERGARANTIE
5 JAHRE MOBILITÄTSGARANTIE
5 x IM OBERLAND

AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.



Autohaus Stanglmair GmbH & Co. Betr. KG

Garmisch-Partenk. Hauptstraße 16 Tel. 08821/95850	Garmisch-Partenk. Prof.-Carl-Reiser-Str. 28 Tel. 08821/958525	Rottach-Weißbach Wiesseer Straße 40 Tel. 08022/92850	Murnau Straßacker 10 Tel. 08841/61620	Schongau Bahnhofstr. 13 Tel. 08861/23260	Wielenbach Edelweißstr. 15 Tel. 0881/9245540
www.auto-stanglmair.de · info@auto-stanglmair.de					

1) Bisheriger Preis = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung, inkl. 890,- € Transportkosten, inkl. ein Satz Winterräder, inkl. 16 % MwSt. 2) Der Umweltbonus setzt sich zusammen aus einer vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29-35, 67660 Eschborn, www.bafa.de, gewährten Zuschuss in Höhe von 6.000,- € für Elektrofahrzeuge und 4.500,- € für Hybridfahrzeuge sowie einer vom Autohaus Stanglmair gewährten Prämie. Die Auszahlung des Anteils des BAFA erfolgt erst nach positiven Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Gerne unterstützen wir Sie bei der Beantragung. Der staatl. Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Die Zulassungskosten werden separat berechnet. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Aktion gültig bis 29.11.2020.

5

Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit*

* Fahrzeuggarantie ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

8

Jahre
Garantie**

** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (https://www.hyundai.de/garantiebedingungen) und für den IONIQ Elektro unter (https://www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq)). Garantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Elektro und IONIQ Plug-In-Hybrid bis zu 200.000 km für, je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

„Wer zählt, verliert“

Fliegerbombe am Flughafen: So lief der Tag für Sprengmeister, Einsatzkräfte und Gemeinde

VON PETER SCHIEBEL

Gilching – Die Entschärfung der Fliegerbombe auf dem Gelände des Sonderflughafens Oberpfaffenhofen war ein Großereignis im Landkreis. Das Protokoll eines ungewöhnlichen Einsatzes.

Donnerstag, 16 Uhr: Ein Baggerfahrer stößt bei Kanalbauarbeiten in 1,50 Meter Tiefe auf die amerikanische 250-Kilo-Bombe. Sie liegt knapp außerhalb des Flughafenzauns auf der Rückseite eines bestehenden Gebäudes, ganz knapp auf Gilchinger Flur. Die Bauarbeiten dienen dazu, zwei Baufelder mit insgesamt 3000 Quadratmeter Fläche für die Ansiedlung neuer Firmen vorzubereiten, erklärt Professor Christian Juckack, Sprecher des Flughafeneigentümers Bewo.

17 Uhr: Vertreter von Feuerwehr Gilching, Flughafen-Feuerwehr, Kreisbrandinspektion und Polizei beraten die Lage. „Wir sind zu der Erkenntnis gekommen, dass wir die Sache größer aufziehen müssen“, erklärt Andreas Ruch, stellvertretender Leiter der Polizei Germering. Sprengmeister Torsten Thienert schaut sich die Bombe an und entscheidet: Für den Zeitraum der Entschärfung ist ein Sicherheitskreis mit einem Radius von 500 Metern einzurichten, in dem sich kein Unbefugter aufhalten darf. Wegen des hohen logistischen Aufwands wird der Termin auf Freitagvormittag gelegt. Die Bombe wird mit Erde zugeschüttet und über Nacht bewacht.

17.30 Uhr: Im Sperrkreis liegen unter anderem Betriebsstätten von Webasto, Ruag und Messring sowie die Gebäude des Asto-Parks – alles in allem mehr als tausend Arbeitsplätze. Asto-Geschäftsführer Dr. Bernd Schulte-Middeich informiert per E-Mail knapp 90 Mieter über die Situation. Auch die Flughafen-Mieter werden informiert.

22.45 Uhr: Die Vorbereitungen für Freitag sind nach Angaben von Andreas Ruch abgeschlossen.

6.30 Uhr: Auf einem Parkplatz an der Staatsstraße zwischen Gilching und Oberpfaffenhofen treffen die Einsatzkräfte ein. Auch Gilchings Bürgermeister Manfred Walter ist da. Nach Angaben von Kreisbrandinspektor Anton Graf sind insgesamt rund 165 Frauen und Männer von Polizei, BRK, DLRG und der Feuerwehren Gilching, Geisenbrunn, Weißling, Oberpfaffenhofen, Steinebach und Percha sowie der Kreisbrandinspektion auf den Beinen. Das BRK baut auch eine Versorgungsstation auf.

8 Uhr: Kameraden der Feuerwehren Gilching und Geisenbrunn beginnen mit der Evakuierung des Sperrbereichs. Etwa 70 Bewohner müssen ihre Wohnungen an Flugplatzstraße, Neubuchweg und Lärchenweg verlassen. Die Gemeinde hat in Zusammenarbeit mit der BRK-Bereitschaft Gilching in der Turnhalle der James-Krüss-Schule eine Betreuungsstation eingerichtet für all jene, die nicht wissen, wohin.

9 Uhr: Die Einsatzleiter Jürgen Dreiocker (Polizeichef Germering) und Robert Strobl (Feuerwehrkommandant Gilching) erläutern bei der Lagebesprechung die Situation.

9.15 Uhr: Die Evakuierungen laufen reibungslos. „Die Leute sind sehr kooperativ“, heißt es bei der Feuerwehr, die an jedem betroffenen Haus klingelt. „Jemand hat uns sogar Brezn und etwas Süßes gebracht“, freuen sich die Wehrleute Nicolas Reis und Andreas Gietzel.

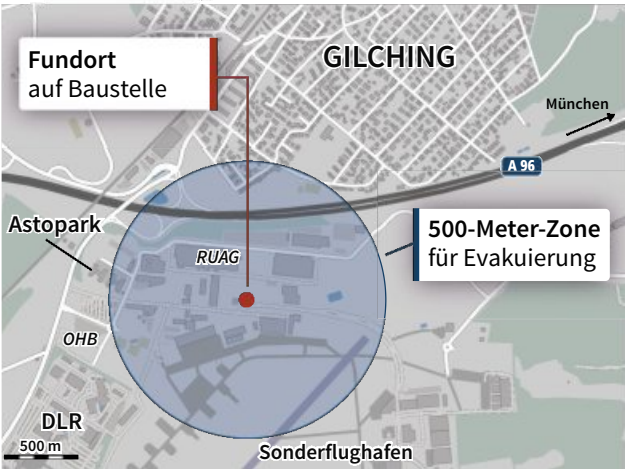


In dieser kraterähnlichen Landschaft auf dem Flughafengelände wurde die Bombe gefunden. Links ist das Fahrzeug des Kampfmittelräumdienstes, rechts daneben ist klein ein Sprengmeister zu sehen.

FOTO: DLRG PÖCKING-STARNBERG

Sperrgebiet um Fundstelle

Bombenentschärfung am 20. November 2020 in Gilching



Karte: OpenStreetMap-Mitwirkende • Grafik: Starnberger Merkur/ike



Bereit zum Abtransport: Nach der Entschärfung wurde die Bombe sofort in einem Fahrzeug fixiert.

FOTO: T. OLESNER



Teamarbeit: Kommandant Robert Strobl, Kreisbrandrat Peter Bauch und Polizeichef Jürgen Dreiocker (links, v.l.) besprechen den Einsatz, Nicolas Reis und Andreas Gietzel (rechts, v.l.) freuen sich über eine Stärkung, die ein Bürger gebracht hat.



Evakuierung abgeschlossen: Etwa 70 Anwohner wurden von Feuerwehr und Polizei herausgeklingelt. Margot Peetz, Siegfried Wodzka und Jakob Wild (v.l.) ließen sich von Anita Hanseder (BRK Gilching) in der Turnhalle betreuen.



Mal gar kein, mal ganz viel Verkehr: Während die A 96 während der Entschärfung gesperrt war, stauten sich die Fahrzeuge auf den Umleitungsstrecken, so wie hier Am Römerstein in Gilching.

FOTOS: ANDREA JAKSCH

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden

Gilching
Seefeld
Weßling
Wörthsee

Tel. (0 81 51) 26 93 41
Fax (0 81 51) 26 93 40
westen@starnberger-merkur.de

IN KÜRZE

Seefeld Einsatzfahrzeug fällt komplett aus

Dass ehrenamtliche Rot-Kreuzler zu einem Unfall kommen, ist nichts Ungewöhnliches. Dass sie selbst darin verwickelt sind, durchaus. Am Montag gegen 21 Uhr kehrten die Helfer aus Seefeld von Einsätzen aus Frieding und Steinebach zurück, als ein entgegenkommender Fahrer aus Richtung Drößling in der Kurve beim Schloss Seefeld die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und in das Einsatzfahrzeug der Ehrenamtler krachte. „Zum Glück sind wir alle unverletzt geblieben. Allerdings ist unser Einsatzfahrzeug nun voraussichtlich ein wirtschaftlicher Totalschaden. Das ist eine Katastrophe für uns“, sagt Dirk Gransow, stellvertretender Leiter der Bereitschaft Seefeld. Die Helfer vor Ort werden immer dann alarmiert, wenn der reguläre



Dirk Gransow von der Bereitschaft Seefeld mit dem demolierten Auto. FOTO: BRK

Rettungsdienst eine längere Anfahrtszeit hat und nicht sofort verfügbar ist. So verkürzt die Helfer vor Ort die Wartezeit für Patienten zum Teil erheblich. Die Seefelder Ehrenamtlichen versorgen Seefeld und Wörthsee, aber auch die Andechser Ortsteile. Für die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges sind sie Unterstützung angewiesen und bitten deswegen um Spenden auf das Konto des BRK Starnberg, Verwendungszweck HvO Seefeld, IBAN: DE62 7025 0150 0430 0590 06. grä

Gilching Ökumenische Adventsandachten

Unter dem Motto „Trotzdem“ laden die beiden christlichen Kirchengemeinden von Gilching im Advent zu einer besonderen ökumenischen Auszeit ein: eine halbe Stunde für Texte, Musik und Bilder, Ruhe und Meditation bei Kerzenlicht. Diese ökumenischen Adventsandachten finden an allen vier Adventssonntagen ab 19 Uhr, abwechselnd in den Kirchen St. Sebastian (katholisch) und St. Johannes (evangelisch), statt. Los geht's am 29. November in St. Sebastian. Jedes Vorbereitungsteam nähert sich dem Thema individuell. mm

Cecina-Verein muss Termin verschieben

Der Verein zur Förderung der Partnerschaft Cecina-Gilching verschiebt wegen der derzeitigen Corona-Situation seine Jahresversammlung mit Neuwahlen ins nächste Jahr. Die Mitglieder werden dazu rechtzeitig informiert. mm

Ligapokal-Pechvogel Pentenried

Der Fußball-Ligapokal im Kreis Zugspitze soll fortgeführt werden. Wie Spielleiter Heinz Eckl vermeldete, wird die Vorrunde jedoch abgebrochen und der Wettbewerb verkürzt. Für einige Landkreis-Teams ist der Traum vom Aufstieg damit bereits geplatzt.

VON TOBIAS HUBER

Landkreis – Sie sind bereits jetzt die Pechvögel des neu geschaffenen Ligapokals. Die A-Klassen-Fußballer des TSV Pentenried dürfen nach dem nun beschlossenen Abbruch der Vorrunde nicht weiter spielen, weil das Los für den tor- und quotientengleichen FC Puchheim sprach. Beide Teams hatten in ihren drei Partien 7:3-Tore bei sieben Punkten erzielt und landeten so jeweils knapp hinter dem TV Stockdorf (zwei Spiele, zwei Siege). Auch der direkte Vergleich endete unentschieden (2:2). „Ich bin dennoch zufrieden, weil sich unsere Mannschaft sehr gut präsentiert hat. Es ist aber schon ein bisschen unfair, denn Stockdorf hatte die leichteren Gegner“, sagt TSV-Trainer Franz Möhwald.

Im Achtelfinale treffen die Stockdorfer Anfang März zu Hause auf den SC Mälching. „Es ist jetzt ein bisschen schwierig, die Vorbereitung



Raus per Losentscheid: Die Fußballer des TSV Pentenried müssen sich aus dem Ligapokal verabschieden, obwohl sie in drei Spielen sieben Punkte holten. Die Quotientenregelung entschied zu Gunsten des FC Puchheim. FOTO: ANDREA JAKSCH

zu planen, weil man ja nicht weiß, wie weit man kommt“, urteilt Stockdorfs Abteilungsleiter Robert Frank. Noch ist aber sehr fraglich, ob der Ligapokal trotz der reduzierten Form (Abbruch der Vorrunde und Streichung der Zwischenrunde mit Ausnahme der A-Klasse) überhaupt zu Ende gespielt werden kann. Bereits Anfang März soll der

Ball wieder rollen, obwohl ein Ende der Corona-Pandemie nicht in Sicht ist. „Die Beendigung der Meisterschaft hat Vorrang“, stellt Zugspitz-Spielleiter Heinz Eckl klar. Skeptisch ist auch Martin Jakob. „Wir müssten Mitte Februar schon wieder trainieren dürfen“, sagt der Abteilungsleiter des SC Weßling. Seine Elf war schon kurz davor, aus

dem Ligapokal auszusteigen. Nun steht der Kreisklassist im Achtelfinale und erwartet dort den TSV Schondorf. Zwar trugen die Weßlinger nur ein Match aus, dies bestritten sie jedoch erfolgreich und verwiesen so den TSV Gilching-Argelsried II auf Rang zwei. Die Landesliga-Reserve würde in der nächsten Runde ausgerechnet beim TSV Utting an-

treten. „Da spielen einige meiner ehemaligen Jungs, die ich in der Jugend trainiert habe“, freut sich Gilchings Trainer Robert Brand. Zudem ist dort mit Peter Bootz eine Gilchinger Legende als Trainer aktiv (wir berichteten). Besonders kurios könnte es für den TSV Oberalting-See-feld laufen. Als Dritter ihrer Vorrundengruppe dürfen die

Pilsenseer weiterspielen. Wenn sie nicht nur die Hürde TuS Holzkirchen II meistern, sondern auch die nächsten drei Runden siegreich gestalten, stünden sie als Aufsteiger in die Bezirksliga fest. Dabei dümpeln sie in der Kreisliga am Tabellenende herum, der Abstieg droht. „Wenn wir unsere Stärken auf den Platz bringen, ist alles möglich. Aber die Liga steht natürlich im Vordergrund“, konstatiert Coach Thomas Dötsch. Nicht mehr im Wettbewerb vertreten sind nach dem vorzeitigen Abbruch der Vorrunde neben vielen anderen Vereinen der TSV Perchting-Hardorf (Kreisklasse) und der SV Wangen (B-Klasse). „Wir sind selbst schuld, hätten in den drei Spielen einfach mehr Punkte holen müssen“, äußert sich Perchtings Spielertrainer Christoph Kammerlander selbstkritisch. Michael Grözinger ist nicht unglücklich. „So können wir die Vorbereitung wenigstens vernünftig planen“, sagt der Abteilungsleiter der Wangener. Groß ist die Vorfreude beim TSV Erling-Andechs. „K.o.-Spiele haben schon einen großen Reiz“, kommentiert Übungsleiter Bernd Öhler. Der TSV wäre sogar noch mit zwei Teams vertreten. Die A-Klassen-Elf bekäme es zu Hause mit dem TSV Schongau zu tun, die zweite Garnitur würde den SC Fürstenfeldbruck erwarten.

IHRE REDAKTION

Tel. (0 81 51) 26 93 33
(0 81 51) 26 93 34
Fax (0 81 51) 26 93 40
sport@starnberger-merkur.de

SPORT IN KÜRZE

Fußball BFV fehlen 2020 2,5 Millionen Euro

Die Folgen der Covid-19-Pandemie treffen auch den Haushalt des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) mit voller Wucht. Schatzmeister Jürgen Faltenbacher geht aktuell von einem Fehlbetrag in Höhe von 2,5 Millionen Euro für das Jahr 2020 aus. Der größte der 21 Landesverbände unter dem Dach des Deutschen Fußball-Bundes hatte nach ersten Schätzungen als Folge des stark beeinträchtigten Spielbetriebs bereits im Frühjahr Einbußen von bis zu 7,5 Millionen Euro im laufenden Haushaltsjahr prognostiziert und seitdem versucht, das Defizit im Interesse seiner fast 4600 Vereine zu minimieren und den Rotstift angesetzt. mm

SPORT IN ZAHLEN

Volleyball

1. Bundesliga Herren		
KW-Bestensee - Herrsching		2:3
VCO Berlin - Herrsching		1:3
VfB Friedrichshafen - RV Berlin	Sa.	14.00
SVG Lüneburg - SWD Dören	Sa.	19.00
Bisons Bühl - Helios Grizzlys Giesen	Sa.	20.00
1. Berlin RV	5	13:3 12
2. Bisons Bühl	4	12:3 12
3. WWK Volleys Herrsching	6	15:10 12
4. Powervolleys Dören	4	9:4 9
5. VfB Friedrichshafen	4	9:5 9
6. KW-Bestensee	6	12:11 9
7. SVG Lüneburg	5	9:10 7
8. Grizzlys Giesen	5	7:9 6
9. United Voll. Frankfurt	5	8:11 5
10. TSV Unterhaching	5	1:15 0
11. VCO Berlin	5	1:15 0

2. Bundesliga Süd Damen		
VCO Dresden - VV Grimma		3:0
TV Planegg-K. - VC Wiesbaden II	Sa.	19.00
TV Holz - VC Neuweid 77	Sa.	19.00
TV Dingolfing - VCO Dresden	Sa.	19.00
MTV Stuttgart II - VV Grimma	So.	14.00
RR Vilsbiburg II - TV Dingolfing	So.	15.00
RV Altdorf - TV 05 Waldgirmes	So.	16.00
TG Bad Soden - SV Lohhof	So.	16.00
1. VC Wiesbaden II	7	18:7 17
2. SV Lohhof	7	18:9 16
3. VC Neuweid 77	6	16:5 15
4. TV Holz	6	14:9 12
5. MTV Stuttgart II	6	16:11 12
6. VCO Dresden	8	14:15 12
7. VV Grimma	7	14:15 10
8. TV Dingolfing	5	12:9 10
9. TG Bad Soden	7	11:15 9
10. RR Vilsbiburg II	6	10:16 7
11. TV Planegg-Krailling	7	12:20 5
12. TV Altdorf	6	8:15 4
13. TV 05 Waldgirmes	7	4:21 2

Arbeitssieg ohne Neu-Papa Tille

WWK Volleys Herrsching tun sich beim 3:1 gegen den VCO Berlin schwer – Punktgleich mit dem Tabellenführer

Herrsching – Mit fünf von sechs möglichen Punkten sind die WWK Volleys Herrsching von ihrem Berlin-Brandenburg-Trip zurückgekehrt. Einen Tag nach dem 3:2-Erfolg bei den Netzhoppers Königs Wusterhausen hielt sich die Mannschaft von Trainer Max Hauser am Donnerstag beim VCO Berlin mit 3:1 (22:25, 25:19, 25:23, 25:18) schadlos.

Der vierte Saisonserfolg gehörte jedoch ganz klar in die Schublade „Arbeitssieg“ – auch weil Hauser kurzfristig sein Team nochmals auf einer wichtigen Position umbauen musste. Am Vormittag hatte Ferdinand Tille die Nachricht erhalten, dass bei seiner

Freundin Judith im fernen München die Wehen eingesetzt hatten. Co-Trainer Uwe Lindemann gab den Chauffeur und fuhr Tille nach München. Eine Stunde nach dem 3:1-Sieg konnten dann auch Ferdl Tille und seine Judith jubeln. Um 22.05 Uhr kam der gemeinsame Sohn gesund und munter zur Welt.

Das Spiel in Berlin war das erste Match, das Tille in seinen mittlerweile fünf Jahren beim GCDW Herrsching versäumt hat. Für Hauser war Tilles kurzfristiger Abflug „natürlich ein schwieriges Timing“. Für Papa Tille schlüpfte Jori Mantha ins ungewohnte Libero-Dress. Vor allem im

ersten Satz hatten der Kanadier und seine Nebenleute in der Annahme so ihre Probleme, was aber auch an den knallharten Aufschlägen der 17- und 18-jährigen Youngster vom VCO Berlin lag. Hauser: „Die haben sehr gut aufgeschlagen. Das war ihr bestes Aufschlagspiel in dieser Saison. Die haben uns ordentlich eingeheizt.“ Als Lohn sprang der erste Satzerfolg für die Berliner Jungspunde heraus (22:25) – auch weil Herrsching von der Aufschlaglinie zunächst keinen Druck auf die VCO-Annahme ausüben konnte. Aber auch im Angriff lief noch nicht so viel. Aber natürlich hatten die

WWK Volleys auch noch den hart erkämpften 3:2-Erfolg gegen Königs Wusterhausen in den Knochen, während die Berliner ausgeruht ins Spiel gingen.

Die Umstellung (Mantha auf die Libero-Position) hatte auch zur Folge, dass Neuzug David Wieczorek neben Tim Peter auf der Außenbahn ran durfte. Der US-Amerikaner erzielte zwölf Punkte. Peter brachte es auf 17 Zähler. Der fleißigste Punktesammler im leeren Berliner Sportforum war Jonas Kaminski mit 23 Punkten. Auf Berliner Seite war Diagonalangreifer Filip John mit ebenfalls 23 Punkten am zielsichersten.

Die WWK Volleys kämpften sich wie am Vortag ins Spiel zurück, bis zum Ende des zweiten Satzes spielten beide Teams auf Augenhöhe, erst in der Schlussphase konnte ein möglicher 0:2-Rückstand vermieden werden (25:19). Auch im dritten Umlauf war kein Unterschied zu erkennen. Berlin führte mit 19:21, doch die Gäste drückten aufs Gaspedal und überflügelten im Schlusspurt die Youngsters (25:23). Nun schien der Bann endgültig gebrochen. Im vierten Satz legte Herrsching ein schnelles 4:0 vor. Wieder hatte Tille mit knallharten Aufschlägen seinen Löwenanteil. In der Folge ließen sich die

Ammerseer nicht mehr aufhalten und gewannen den Satz deutlich mit 25:18.

Noch auf der nächtlichen Rückfahrt zog Hauser ein kleines Fazit: „Die beiden Spiele haben für uns als Team gesprochen. Ich spüre mit jeder Faser, dass wir als Team sehr stark sind und uns da rein-kämpfen.“ Am Wochenende sind die WWK Volleys, die mit Spitzenreiter Berlin Recycling Volleys und den Bisons Bühl nach Punkten gleichzogen und auf dem dritten Platz stehen, spielfrei. Weiter geht's am Donnerstag. Dann steht das Pokalviertelfinale gegen die Helios Grizzlys Giesen auf dem Programm. ds

Saller will den Tabellenführer ärgern

TV-Damen erwarten VC Wiesbaden II

Krailling – Das achte Spiel in der laufenden Saison der 2. Bundesliga Süd hat es für die Volleyballerinnen des TV Planegg-Krailling in sich. Mit dem VC Wiesbaden II reist nämlich an diesem Samstag der aktuelle Tabellenführer an.

Die Mannschaft aus der hessischen Landeshauptstadt kommt mit mächtig Rückenwind ins Würmtal. Nach einer Saisonauftakt-Niederlage gegen den TV Holz haben die Wiesbadenerinnen zuletzt sechsmal in Serie gewonnen. Das Bundesliga-Reserveteam kann sowohl mit einem in der Breite als auch in der Spitze sehr starken Kader auftreten. „Wiesbaden ist eine der Top-Mannschaften. Wenn sie einen guten Tag erwischen, dann wird es für uns extrem schwierig, zu punkten“, weiß TV-Trainer Florian Saller. Vor allem die Mischung aus jungen und erfahrenen Spielerinnen machen den kommenden Gegner laut Saller so stark. Saller rechnet sich dennoch gegen den vermeintli-

chen Favoriten eine Chance in der Partie im Feodor-Lynen-Gymnasium aus (Zuschauer sind nicht zugelassen). Zumal gelegentlich Top-Spielerinnen in die Bundesliga-Mannschaft abgestellt werden und erst gar nicht die Auswärtsreise antreten. „Wir können Wiesbaden ärgern, wenn wir gut spielen. Diese Klasse haben wir schon, um das Spiel auf Augenhöhe zu halten“, meint Saller.

Personell sieht es im Vergleich zur Auswärtsniederlage in der Vorwoche beim TV Holz wieder etwas besser aus. Die erkrankte Tanja Redecker ist wieder mit an Bord. Zudem kann bei Heimspielen die erfahrene Libera Nadine Raß erneut als Backup für Stamm-Libera Lisa Baumgartner aushelfen. Einzig Jenny Wickler wird dem TV wohl noch etwas länger fehlen. Die Fingerverletzung der Starnbergerin entpuppt sich nun doch als etwas langwieriger als zunächst gedacht. Ein Band am Daumen Wicklers ist laut Trainer Saller angerissen. rmf



Auf die Böden.
Fertig? Los!

Ob Dancingstar oder Holzklötzchenbauer – Wir haben mit Parkett-, Laminat- und Vinylböden das richtige Sortiment für Ihre Bedürfnisse. Auf Wunsch inklusive Verlegung.

LANDSBERG AM LECH

Telefon 08191/33 57-0

WEILHEIM

Telefon 0881/92 54 90-0

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Freitag 7.00 – 17.30 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr
Schausonntag 13.00 – 16.00 Uhr

www.renner-baustoffe.de



BAUEN · RENOVIEREN · MODERNISIEREN

Ihr Fachhandel seit 1955

Über den Tod meines lieben Mannes bin ich unendlich traurig

Wilhelm Ritter

* 02. Februar 1926 † 10. November 2020

Renate Ritter

Gilching, im November 2020

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall wo wir sind.

Wir werden dich immer im Herzen tragen.



Hugo Zandt

* 15. August 1946 † 11. November 2020

Wir vermissen dich

Petra, Stephanie, Lilly, Maik, Florian, Till, Sarah und Ina

Urnenbeisetzung am Freitag, den 27. November 2020 um 15 Uhr in Starnberg, Friedhof an der Hanfelder Straße.

Nicht weinen, dass du gegangen, danken, dass du gewesen. Was uns bleibt, ist die Liebe zu dir.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa



Dr. Wilhelm Reich

Tierarzt

* 3. Mai 1926 † 20. November 2020

Wolfgang und Claudia mit **Andreas, Verena und Christoph Elisabeth** **Thomas und Astrid** im Namen aller Angehörigen

Gilching, im November 2020

Der Trauergottesdienst findet am Mittwoch, den 25. November 2020, um 14.00 Uhr in der Kirche St. Vitus in Gilching statt. Anschließend Beerdigung im Friedhof St. Vitus in Gilching, Schulstraße.

Nach kurzer schwerer Krankheit ist mein lieber Mann, Bruder, Schwager und Onkel plötzlich von uns gegangen.



Claus Wittek

* 12. Juli 1938 † 13. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Toni, Ehefrau
Ernst Wittek mit Familie
Harry Stadler mit Familie
Else Wittek mit Familie
Mimi und Peter Trantow
Hanni und Lothar Herbart
Christiane Taug mit Familie
Waltraude Stadler

im Namen aller Angehörigen und Freunde

Urnenbeisetzung am Mittwoch, dem 25. November 2020, um 13 Uhr im Friedhof an der Hanfelder Straße in Starnberg.

Unser lieber Vati und Opa


Josef Pittrich

ist am 18. November 2020 verstorben.

Familie Pittrich

Gottesdienst am Dienstag, den 24. November 2020, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Christkönig, Weßling. Beerdigung anschließend im Friedhof an der Schulstraße, Weßling.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mama und meiner Schwiegermama



Emma Gruber

* 8. August 1940 † 15. November 2020

In stiller Trauer:
Deine **Stephanie** und **Sebastian**

Auf Grund der aktuellen Situation findet die Bestattung im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Ingrid Turbanisch

* 12. Juni 1935 † 17. November 2020

In tiefer Trauer
Dein **Hans**
Deine **Sabine** und **Michael** mit **Nico** und **Timo** im Namen aller Angehörigen

Der Gottesdienst findet am Dienstag, den 24. November 2020 um 13.00 Uhr in der Christuskirche in Gauting statt, anschließend Beerdigung im Waldfriedhof Gauting.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Cäcilia Braun

die am 15. Oktober 2020 im Alter von 68 Jahren verstorben ist.

Frau Braun war bis zu ihrem Ruhestand im Jahr 2015 in unserem Forderungsmanagement als Sachbearbeiterin tätig.

In unseren Herzen werden wir Frau Braun immer in guter Erinnerung behalten. Unser aufrichtiges und tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH
im Namen der gesamten Belegschaft

Jan Hoppenstedt
Geschäftsführer

Lukasz Spychalski
Vorsitzender des Betriebsrates

Wenn etwas uns fortgenommen wird, womit wir tief und wunderbar zusammenhängen, so ist viel von uns selbst fortgenommen.

Gott aber will, dass wir uns wiederfinden, reicher um alles Verlorene und vermehrt um jeden unendlichen Schmerz.

Rainer Maria Rilke



„Vielen Dank, dass Sie mir in dieser schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 – 89 41 58 0
www.trauerhilfe-denk.de





Ein herzliches Vergelt's Gott

für die aufrichtige Anteilnahme in Wort und Schrift, für Kranz- und Blumenspenden sowie für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.


Besonderen Dank gilt Herrn Pfarrer Zott, der Farchner Saitenmusi und der Organistin für die schöne und würdevolle Gestaltung der Messe.

Den Fahnenabordnungen der FFW Bachhausen, dem Schützenverein Eichenlaub und der Burschenschaft Farchach.

Herzlichen Dank auch an die Redner Christian Wolf und Wolfgang Reiser für ihre schönen und ehrenvollen Worte bei der Beisetzung. Der Hausarztpraxis Dr. Gröber und Hr. Dr. Nagy. Dem Ökunemischen Kranken- und Pflegedienst, sowie allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Farchach, im November 2020

Annemarie Mair mit Familien




Martin Mair

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die in Wort, Schrift und Taten, durch Blumen und Kränze und die Begleitung zur letzten Ruhestätte ausgedrückt wurden, möchten wir von Herzen danken.

Die Wertschätzung und Anerkennung, die er bei so vielen Menschen fand, sind uns ein großer Trost.

Annemarie Haberle im Namen aller Angehörigen



Hermann Haberle sen.

* 7. Dezember 1947 † 9. November 2020

Farchach, im November 2020

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die in Wort und Schrift, durch Blumen und Kränze und die Begleitung zur letzten Ruhestätte ausgedrückt wurden, möchten wir von Herzen danken.



Otto W. Rothe

* 12. April 1942 † 7. November 2020

Ein besonderes „Vergelt's Gott“ an Pater Lukas für die liebevolle, seelsorgerische Betreuung. Danke auch an den Hilfsdienst Herrsching e. V., den Hospizverein im Pfaffenwinkel e. V., dem Trachtenverein Eichentaler Frieding e. V. und an das Ammersee Quintett für die wunderschöne musikalische Begleitung.

Frieding, im November 2020

Familie **Rothe** im Namen aller Angehörigen

Auf den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit dahin.

Jean de La Fontaine

Rat und Hilfe bei Trauer und Vorsorge

ZIRNGIBL Bestattungen

Vorsorgen! Den Sorgen einen Schritt voraus.





Tel: **081 51 / 36 14 0**

www.zirngibl-bestattungen.de | info@zirngibl-bestattungen.de

Starnberg, Gauting, Dießen a.A., Tutzing, Weilheim i.Obb., Wolfratshausen

Gutes tun und Gutes hinterlassen

In unserer Heimat gibt es zahlreiche Herausforderungen und verstecktes Leid. Helfende Organisationen gibt es, jedoch fehlt es oftmals an finanziellen Mitteln. Das Vermögen der Archimedes-Stiftung ist gewinnbringend angelegt. Getragen von christlichen Werten werden diese Gewinne an gemeinnützige Organisationen vergeben. So kann immer geholfen werden. Möchten Sie sich mit einer Spende beteiligen oder Ihren eigenen Stiftungsfonds betreiben lassen? Dann leisten Sie Gutes – und dies über Ihre Lebensspanne hinaus.



Bitte fördern Sie mehr Informationen an: Tel.: 089 5529 1930 München Str. 42 · 82008 Unterhaching

DANKSAGUNG



Anni Mücksch

Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt für einen Augenblick still, und wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr, wie es war.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme sowie der Fahnenabordnung des Roten Kreuzes sagen wir im Namen aller Angehörigen „Herzlichen Dank“

Percha im November 2020

Sigrid Bucher
Helmuth Mücksch
im Namen aller Angehörigen

Tel. (089) 5306-311 • familienanzeigen@merkur.de

Hof & Garten

So kommt Ihre Anzeige mit Foto in die Zeitung!

Rufen Sie uns an!
Tel. 089 / 53 06-222



Wir beraten Sie zu Ihrer Anzeigenbuchung und Sie senden uns das gewünschte Foto, das in der Anzeige erscheinen soll, per E-Mail an kundenservice@merkur.de

Schreiben Sie uns!
kundenservice@merkur.de



Schicken Sie uns jederzeit per E-Mail Ihren Text, Ihr Foto, Ihre persönlichen Daten und Ihre Bankverbindung. Wir kümmern uns um den Rest.

Kommen Sie vorbei!
Geschäftsstelle



Wir beraten Sie gerne persönlich in einer unserer vielen Geschäftsstellen. Wir nehmen Ihre Anzeige entgegen, Sie bringen Ihr Foto mit. Digital auf einem Wechseldatenträger oder als Papierabzug, den wir gerne für Sie einscannen.

4 Zeilen nur € 30,-
(jede weiteren 4 Zeilen kosten € 30,-)
Foto + € 10,-

**4 Zeilen
+ Foto
€ 40,-**



**8 Zeilen
+ Foto
€ 70,-**

Der ideale Markt
rund um Haus und Hof



Hof & Garten

Mehr Angebote im Internet: markt.merkur.de

Anzeigenannahme **Telefon** (089) 53 06 - 2 22 **Fax** (089) 53 06 - 3 16
Internet merkurtz.de **E-Mail** besserleben@merkur.de



SIE WOLLEN MEHR VERKAUFEN?
Dann stellen Sie Ihr Geschäft und Ihre Produkte vor!
Ihre Kontaktadresse mit Öffnungszeiten bereits ab 9€ pro Woche.

WIR BERATEN SIE GERN:
☎ 089 42 / 99 79-270 besserleben@merkur.de

Unter Beobachtung

Der Große Brachvogel wird mit modernsten Mitteln überwacht

In Deutschland ist der Große Brachvogel vom Aussterben bedroht. Daher überwacht der Landesbund für Vogelschutz (LBV) die Bestände genau – nicht nur vor Ort in Bayern, sondern auch bei der Reise zum südlichen Winterquartier der Tiere. Denn inwiefern Verluste auf dem Vogelzug und während des Aufenthalts in den Winterquartieren für die Entwicklung des Bestands entscheidend sind, war bislang noch unklar.

Seit 2017 starten LBV-Teams Große Brachvögel mit Satellitensendern aus, um ihre Zugrouten



Schutz durch Überwachung: Schon als Küken werden die Großen Brachvögel mit Sendern ausgestattet. FOTO: VERENA AUERNHAMMER

zu dokumentieren. „Während ihrer Reise erreichen die Zugvögel oft Spitzengeschwindigkeiten von 90 Kilometern pro Stunde“, weiß LBV-Vogelexpertin Verena Auernhammer. „Einige Vögel legen den weiten Weg nach Süden innerhalb einer Nacht zurück und erreichen dabei eine Flughöhe von über 2000 Metern“, schwärmt sie.

Schutzprojekt im Altmühltal

Doch nicht alle Großen Brachvögel werden überhaupt alt ge-

nug, um gen Süden zu fliegen. „Hauptursache für die bedrohliche Lage des Großen Brachvogels ist der Verlust seines Lebensraums, der mit Wassermangel und ungünstigen Flächenstrukturen, wie zu dichten Wiesen und häufiger Mahd, einhergeht. Aber auch Störungen durch Freizeitaktivitäten der Menschen und der enorme Druck durch Fressfeinde wie den Fuchs lassen die Bestände zurückgehen“, sagt Auernhammer. Deshalb werden bei einem Projekt im Altmühltal schon Küken mit kleinen Sendern aus-

gestattet und per Drohne überwacht, sodass sie bei einer anstehenden Mahd gefunden und zu ihrem Schutz aus der Fläche vertrieben werden können. Die aktuelle Bilanz gibt den Vogel-schützern recht: Bereits 2019 nahm durch dieses Pilotprojekt die Zahl flügger Brachvögel im Altmühltal wieder zu. Mit den Erfahrungen aus diesem Pilotprojekt können bayernweit Maßnahmen gezielter eingesetzt werden, sodass ein lückenloser und dauerhafter Schutz dieser bedrohten Art gewährleistet werden kann. MABR

BRUTTOPREISGARANTIE bei Bestellung
im November 2020 bis zu einer MwSt-Differenz von 3%

Alle Informationen bei Ihrem Valtra-Händler:
AMP Landtechnik GmbH: 08633/50666-15
www.amp-landtechnik.de

(mit leichtem Farbfehler)
mit 15 m Schlauchtrommel

statt ~~4.154,21 €~~
nur 3.150 € (inkl. MwSt.)

Landtechnik Max Weindl
Markt Schwaben,
Tel. 08121/40112

JCB Kompakt Radlader 403, Kabine, Differenzialsperrung an Vorder- u. Hinterachse, hydraulischer Schnellwechsler wahlweise Typ Euro od. Weidemann, Leistung: 26 PS, ab 27.900 € bei Henne Nutzfahrzeuge GmbH ☎ 089/992490-301

Kränzle HD-Reiniger
Verkauf und Service
Werkzeuge Hörhammer
Moosburg • Tel. 08761/1575

Doppel-4er Fischgrätmelkstand Westfalia, Stimopolis MA, RPS 1200, WRA 300, Satz Gummiteile neu, KF-Automat Alpha Alpro, 4000 €, habe noch 25 Plätze für Pensioonsvieh im Laufstall frei. ☎ 0160/96711905

Autotransporter Jotha ATC 3522 AL, Bj:2014, Seilwinde, Reserverad, Staubbox, TÜV NEU, 3,5 TO, Top gepflegt, Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz 08041/7827-11

John Deere Traktor 940, EZ:1985 STD:4950, TÜV NEU, Top Zustand, Seilwinde Tajfun EGV 45, AHK mit Zapfwelle, Angebotspreis 9990,- € FA. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

18t Wagner, 2-Achs 3-Seitenkipper. Sichern Sie sich jetzt die 16% MwSt!
MAX WEINDL
Ihr starker Landmaschinenhändler
Tel. 08121 / 7 69 33 10
www.landtechnik-weindl.de

Dungstreuer Fahr DS 350, 4 to. ges. Gewicht, m. Gelenkwelle, guter einsatzbereiter Zustand i. A. ☎ 0172/9280375

Heckgewicht 400 kg, Beton, Kat. II, Dreipunktaufnahme, integrierte Anhängervorrichtung € 500,- + MwSt ☎ 0171/6708854

Husqvarna Akku Laubblaser Sonderaktion, viele Modelle auf Lager, ab 160,- €, Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz 08041/7827-11

Regionale Produkte vermarkten! Warenautomat (neuwertig) zu verkaufen, VB 15.660,- € (incl. MwSt) ☎ 08857/697101

Bauer Hof-Schiebetore
www.torautomatik-shop.de
Torbauteile + Torantriebe passende Fertigfundamente, Torsäulen, Torlaufschienen
Tel. 08752-1600, Fax - 9599

Verkaufe braven Weidestier, geb. März 2019, Wertklasse 1, Vater „Hurly“, Mutter „Herzschlag“. ☎ 08042/1248

Suche landwirtschaftlichen Grund zu kaufen, Raum Dietramszell, Diskretion zugesichert. Zuschr. unter Z99085471 MM/tz, 80282 München

Heiz- und Schweißgase
Werkzeuge Hörhammer
Moosburg • Tel. 08761/1575

AMAZONE Düngestreuer – sofort verfügbar –
Ihr Fachhändler vor Ort: Johann Fehlberger GmbH Hörlkofener Str. 18 / 85435 Erding Tel. 08122/95961-0

JOH. FEHLBERGER GMBH
LANDTECHNIK SPEZIALISTEN

Lemken Vorführgerät Zirkon 8/300 + Saphir 7/300, sichern Sie sich jetzt die 16% MwSt!
MAX WEINDL
Ihr starker Lemkenhändler
Tel. 08121 / 7 69 33 10
www.landtechnik-weindl.de

Rückewagen Binderberger RW 12 Alpin, Kran BK 7000 L, Druckluft, A-Abstützung, Angebotspr. 32.900,- € **JETZT NOCH 16% SICHERN!!!!**
Fa. Hans Willibald Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

Gassner Voldrehflug: Hydr. Drehung: 2 Scharen, VB 550€, Tel. 08046/232

Buche, 1 m gespalten, 79,- €/Ster
Fichte, 1 m gespalten, 59,- €/Ster
Brennholz gemischt, trocken, 33 cm, 69,- €/Srm
Buche, trocken, 33 cm, 74,- €/Srm
Fichte, trocken, 33 cm, 59,- €/Srm
Restholz gemischt, trocken, vers. Längen, 49,- €/Srm
Fa. ☎ 0175/2076827

Hanomag Brilliant 600, Bj. 1964, 1. Hand, Erding, Tel. 08122/95961-0

JOH. FEHLBERGER GMBH
LANDTECHNIK SPEZIALISTEN

16% SONDERPREIS LETZTMALIG
Kubota M 4062 Allrad, 68 PS, Klima, Bj: 2020, Angebotspreis 32.900,- €
Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

Schneefräse Honda HSS 655 Testgerät, 5 PS, 55 cm Arbeitsbreite, Angebotspreis 1900,- €
Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

Größte Rückewagenauswahl im Oberland z. B. 7,0 t Rückewagen mit 5,4 m Kran ab € 15.800,- brutto
Forstmaschinen@Hans-Seibold.de
www.Hans-Seibold.de 08027-7708

Robinienpfähle
8-10/175cm, 3,20 €/Stück, Netto ab Werk, solange der Vorrat reicht.
Holz-Kreitmar ☎ 089/6131987

Holzbaugraf
Ihr Partner im Stall-/Hallenbau
Alles aus einer Hand
Münster / Tel. 08177-426
www.holzbaugraf.com

16% SONDERPREIS LETZTMALIG
Kubota M 4062 Allrad, 68 PS, Klima, Bj: 2020, Angebotspreis 32.900,- €
Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

21t Wagner Mulde WK600 2-Seitenkipper, sichern Sie sich jetzt die 16% MwSt!
MAX WEINDL
Ihr starker Landmaschinenhändler
Tel. 08121 / 7 69 33 10
www.landtechnik-weindl.de

Rückewagen Binderberger RW 12 Alpin, Kran BK 7000 L, Druckluft, A-Abstützung, Angebotspr. 32.900,- € **JETZT NOCH 16% SICHERN!!!!**
Fa. Hans Willibald Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

Schneefräse Husqvarna ST 427 Testgerät, 12,5 PS, 70 cm Arbeitsbreite, Elektrostart, Hydrostat, Angebotspreis 2600,- €
Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎ 08041/7827-11

JCB Mini Dumper, HTD 5, Gewicht: 515 kg, Nutzlast: 500 kg, Leistung: 5,9 PS, Geschwindigkeit: 4 km/h, ab 8.150,- € bei Henne Nutzfahrzeuge GmbH ☎ 089/992490-301

Schäffer Hof und Teleskopklader 2028, 2034, 3545 und 5650T, sofort lieferbar, Ihr für Sie zuständiger Schäffer Händler, Landtechnik Max Weindl, Wiegenfeldring 5, 85570 Markt Schwaben ☎ 08121/40112

Landwirtschaftliche Nutzfläche/Grünland zu pachten gesucht, evtl. mit Lagermöglichkeit
☎ 0152/57049797

Lamborghini Spire 80 Target, 150, 75 PS, ATR: A, AHV: auto., BERhp: 100,..., 35.900 € (30.948 € zzgl. 16% MwSt), +49(0)8151/29364

Same Dorado 80 Natural, 5, 75 PS, ATR: A, AHV: auto., ASW, GZv: 15, GZh: 15, 31.600 € (27.241 € zzgl. 16% MwSt), +49(0)8151/29364

Ihr Partner im Stallbau-Hallenbau
Alles aus einer Hand
Holzbaugraf-Münster
08177/426 www.holzbaugraf.com

Zaunpfähle in Fichte, Lärche, Eiche und Akazie. Staketten-Stangen-Palisaden gefräst, roh/imprägniert
verkauft Telefon 08179/943203

HOFLÄDEN
LK FREISING

Forellenhof Nadler, Inh. Kurz, Fischzucht + Feinkost
Am Forellenhof 1
85386 Eching b. Freising
Telefon 08133-6467
www.forellenhof-nadler.de
Frischfisch, Räucherfisch u. v. m.

HOFLÄDEN
LK DACHAU

Bentenrieder Hof
Dorfstr. 69
85241 Hebertshausen/Prittlbach
Telefon 08131 - 735775
www.bentenrieder-hof.de
Di.-Mi.: 9 - 12 und 13.30 - 18 Uhr,
Do.-Fr.: 9 - 18 Uhr, Sa.: 8 - 12 Uhr

Westermayr Reindlhof
Unterweilbacher Str. 6
85244 Röhrmoos
Telefon 08139 - 8640
www.reindlhof.de
Fr.: 8.00-18.00 Uhr
Sa.: 8.00-12.00 Uhr

MÜNCHNER FREIHEIT

Ein Herr
im Flitzer

MATTHIAS KIEFERSAUER



Mit der Maximilianstraße bin ich nie warm geworden. Ich habe seit jeher das Gefühl, ich passe nicht in die Welt dort. **Die Maximilianstraße ist eine Prachtstraße mit Blendfassaden – das heißt wirklich so.** Die Läden sind edel, die Waren toll. Aber wenn ich dort etwas kaufen wollte, sagen wir: eine Hose, dann müsste ich ja in einer Hose das Geschäft betreten, wie ich sie jetzt trage. Und dafür müsste ich mich sehr schämen in diesem Ambiente. Einfach die Hose wegzulassen für den Einkauf, ist allerdings auch keine Lösung.

Die Autos auf der Maximilianstraße sind entweder ganz hoch oder ganz tief, sprich: SUVs oder Sportwagen, in jedem Fall Autos, mit denen man auffällt. Das hat Nachteile. Letzte Woche zum Beispiel kam ich an der Ampel zum Karl-Schmagnl-Ring neben einem ergrauten Herrn zum Stehen. Er saß in einem sehr tiefen, sehr edlen Sportwagen. **Es war eine typische Rotphase auf der Maximilianstraße. Da stand vermutlich eine knappe Million Euro herum und wartete auf Grün.** 15 Euro davon hatte ich dabei, mein gebrauchtes Rad aus dem Internet nämlich.

Der Mann schaute mich grimmig an. Vielleicht hatte er Angst, ich würde ihm mit meinem Lenker den Lack zerkratzen. **Ein Fahrradfahrer aus dem Dreimühlenviertel hat einfach nichts verloren bei den Hobby-Monegassen auf der Maximilianstraße.** Und wenn der Radler dann an der Ampel von oben herabschaut auf den tiefer gelegten Autofahrer neben ihm, dann ist das schon eine Provokation. Allein deshalb musste der Herr im Flitzer bei Grün dann auch gleich den Lewis Hamilton geben. Er schoss Richtung Oper davon, laut und entschieden zu schnell, damit auch der letzte Trottel (also: ich) versteht, dass sein Auto mehr draufhat als den Münchner Parksuchverkehr. Und der Fahrer sowieso – ein sportlicher Fahrstil ist doch nur Ausdruck ewiger Jugend.

Eine Minute später sah ich den Herrn im Flitzer wieder. Er hatte noch vor der Oper einen Parkplatz gefunden. Genau als ich an ihm vorbeiradelte, schalte er sich aus seinem Auto. Von ewiger Jugend war nicht mehr viel zu spüren. Offensichtlich schmerzte das Kreuz. **Ein sehr tiefes Auto ist halt nichts für einen Rücken, der schon einige Jahrzehnte auf dem Buckel hat.** Hätte sich der Mann im Flitzer an der Ampel benommen, hätte ich vielleicht sogar Mitleid gehabt. So aber musste ich schmunzeln. Selten hat es mir auf der Maximilianstraße so gut gefallen.

Sie erreichen den Autor unter lokales@merkur.de

Luftqualität

Das Bayerische Landesamt für Umwelt meldete am Freitag um 16 Uhr folgende Werte (Feinstaub PM10: gleitender 24-Stunden-Mittelwert; Stickstoffdioxid: höchster 1-Stunden-Mittelwert seit 0 Uhr, gesetzlicher 1-Stunden-Grenzwert 200 µg/m³).

Messstelle	Stickstoffdioxid (µg/m³)	Feinstaub PM10 (µg/m³)
Johanneskirchen	28	8
Landshuter Allee	78	17
Stachus	58	14

sehr gutgutbefriedigendausreichendschlechtsehr schlecht

Ein Lichtblick: Hilfe für bedürftige Rentner

Auch in diesem Jahr unterstützt der Verein Lichtblick Seniorenhilfe tausende bedürftige Rentner mit einer Weihnachtsgewinnung in Höhe von 100 Euro. Schon jetzt sind dafür die Vorbereitungen angelaufen, denn wie alle Jahre wieder bedeutet diese Aktion Berge von Anweisungen auf dem Tisch von Lichtblick-Mitarbeiterin Brigitte Grung. „Auch unsere Rentner dürfen sich über eine Extra-Zuwendung zu Weihnachten freuen!“, sagt sie. „Denn uns ist es eine Herzensangelegenheit, dass der Kühlschrank unserer Damen und Herren an Heiligabend nicht leer bleibt.“ Schon in den kommenden Tagen erhalten Senioren in Not den Betrag auf ihr Konto. Viele von ihnen sind bereits benachrichtigt – und voller Dankbarkeit. So schreibt etwa Frauke B.: „Ihre großherzige und großzügige Zuwendung ist für mich das schönste Weihnachtsgeschenk. Jetzt kann ich mir dank Ihrer



Brigitte Grung

LICHTBLICK

Spende auch noch ein schönes kleines Weihnachtsmenü zaubern, und auch ein kleiner Weihnachtsbaum ist wahrscheinlich noch drin.“ Wenn auch Sie, liebe Leser, Würde spenden möchten: Überweisungen bitte auf das Konto des Vereins Lichtblick Seniorenhilfe (Schweigerstraße 15, 81541 München) bei der Sparda-Bank München; das Kennwort lautet „**Aktion 2020**“
IBAN: DE30 7009 0500 0004 9010 10;
BIC: GENODEF1504.



Tierische
Impfstoff-Fabrik

Die Pandemie ist im Kinderzimmer angekommen. Das zumindest lässt die große Streiffitt-Installation im Schaufenster von Galeria Kaufhof am Marienplatz vermuten. Da rührt Meister Petz mit stoischer Miene einen Covid-Impfstoff zusammen, und ein Igel – vorbildlich mit Mund-Nasen-Schutz – schiebt ein Packerl, dessen Aufkleber bei näherem Hinsehen ebenfalls auf das Virus hinweist. Bleibt zu hoffen, dass die tierischen Pharmakologen Recht behalten. Immerhin steht auf dem Schild am Impfstoff-Kessel „coming soon“, also „demnächst“. Wer weiß, vielleicht hilft ja das Christkind ein wenig nach.

FOTO: MARCUS SCHLAF

Ende Legende

Nach 60 Jahren schließt die legendäre Bar Roy an der Herzog-Wilhelm-Straße. Was als Café begann, wurde schnell zum Startreff. Zuletzt war die Bar als Schlagertempel bekannt.

VON STÉPHANIE MERCIER

Er sagt zum Abschied leise Servus: Günther Grauer (54) sperrt zum Ende des Jahres seine Bar Roy am Sendlinger Tor zu. Das legendäre Lokal schließt nach über 60 Jahren. Der Abschied wird wohl – völlig untypisch für den schlagersingenden Wirt – klanglos über die Bühne gehen.

Schon länger stand eine Schließung der Bar an der Herzog-Wilhelm-Straße 30 im Raum. Der Eigentümer der Immobilie wollte das Haus 2022 abreißen, um dort ein Hotel zu errichten, berichtet Grauer. „Wir hätten unseren Pachtvertrag noch bis September 2021 verlängern können, wegen Corona lassen wir ihn jetzt auslaufen“, sagt der Bar-Chef, der am Telefon sehr gefasst wirkt. Nur kurz hat der 54-Jährige mit dem Gedanken gespielt, die Bar an einer anderen Stelle wiederzubeleben. „Aber so ein ehrwürdiges Lokal kann man nicht einfach so verpflanzen“, sagt Grauer, der die Bar knapp 20 Jahre lang geführt hat. Im 2021 wolle er sich zunächst voll und ganz auf die Entertainmentbranche konzentrieren. Grauer ist auch Sänger, Schauspieler und Präsident des Faschingsvereins Narrhalla.



Opulente Dekoration, die mit den Jahreszeiten wechselte, Kerzenständer und weiße Tischdecken: Die Bar Roy war für ihre Gemütlichkeit bekannt.

FOTO: SIGI JANTZ (3)



Bar-Betreiber: Gründer Roy Dubowy (l.) mit Nachfolger Günther Grauer.



Der Schlager-Wirt: Jedes Wochenende sang Grauer in seiner Bar.



Bobo zu Besuch: der DJ (links) gemeinsam mit Grauer und Frau Nancy. F. GRAUER

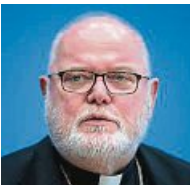


Ich feier die Zeit: Patrick Lindner (l.) und Grauer sangen zusammen in der Bar.

Gemeinsam im Freien Weihnachten feiern

Evangelische und katholische Kirche planen Gottesdienst an Heiligabend

Einen ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel an Heiligabend planen die evangelische und die katholische Kirche in München. „Wir wollen damit eine Gelegenheit bieten, die wunderbare Weihnachtsbotschaft mit einer größeren Anzahl Menschen zu feiern, als die Corona-Schutzmaßnahmen in einer Kirche erlauben würden“, sagte der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Bayerns Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, in einem Doppelinterview des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) mit Kardinal Reinhard Marx. „Wir hoffen, damit einen Raum bieten zu können,



Kardinal Reinhard Marx, Erzbischof von München und Freising



Heinrich Bedford-Strohm, evangelischer Landesbischof

das die Menschen die wichtige Botschaft der Engel wirklich vernehmen können: Fürchtet euch nicht!“ Wie Bernhard Kellner, Pressesprecher des Erzbistums München und Freising, bestätigte, wurde bereits ein gemeinsames Hygienekonzept erarbeitet, das der Stadt zur Genehmigung vorliege.

Sobald klar sei, ob ein solcher gemeinsamer Gottesdienst stattfinden dürfe und die Corona-Situation das zulasse, werde man auch über einen möglichen Ort informieren. Wie man hört, gibt es aber auch noch einige ernsthafte Bedenken bezüglich einer größeren gemeinsamen Veranstaltung. So würden bei ei-

nem gemeinsamen großen Gottesdienst auch im Freien viele Menschen zur gleichen Zeit unterwegs sein – mit den entsprechenden Ansteckungsgefahren auf dem Hin- und Rückweg. Auch der notwendige Abstand muss eingehalten werden. Zudem müssten aus organisatorischen Gründen bei einer größeren Veranstaltung Sicherheitskräfte und Rettungssanitäter vor Ort sein. Wer möchte die Dienste schon am Heiligabend leisten? So sind im Vorfeld noch wichtige Fragen zu klären – nicht zuletzt muss der passende Ort genannt werden. Aber der wird noch als Weihnachtsgeheimnis gehütet. CLAUDIA MÖLLERS

Justiz untersagt
Querdenkerdemo

Die für Samstag geplante Demo der Querdenker darf nicht stattfinden. Das Verwaltungsgericht bestätigte am Freitag das Verbot der Stadt. Die Initiative „Querdenken 089“ hatte für Samstagmittag eine Kundgebung auf der Theresienwiese sowie einen „Friedensmarsch“ über den Altstadttring mit bis zu 30 000 Teilnehmern angemeldet. Stadt und Gericht monierten, es fehle ein Sicherheits- und Hygienekonzept. Es sei damit zu rechnen, dass Auflagen hinsichtlich Teilnehmerzahl und Maskenpflicht nicht eingehalten würden. Dies hätten Erfahrungen der vergangenen Versammlungen von Querdenker-Gruppierungen gezeigt. kv

Ex-Chef der Wiesnwache verrät Razzia

50-Jähriger muss Strafe zahlen – Politiker finden den Vorgang ungeheuerlich

Ein weiterer Skandal erschüttert das Münchner Polizeipräsidium. Ein Skandal, der viele Fragen aufwirft – und nur wenige Antworten liefert.

Passiert ist Folgendes: Christian W. (50), der damalige Leiter der Wiesnwache, hat 2018 dem Wiesnwirt Peter Pongratz vorab eine Razzia in dessen Paulaner-Festzelt *Winzerer Fährndl* verraten. Im Visier hatten Zoll, Steuerfahndung und Polizei damals den Chef der Reinigungsfirma, die in diesem Festzelt putzte. Der Geschäftsführer dieser Putzfirma wurde im Februar unter anderem wegen Steuerhinterziehung zu viereinhalb Jahren Haft verurteilt. Auch Christian W. bekam heuer einen Strafbefehl: Wegen Verletzung des Dienstgeheimnisses musste er eine Geldstrafe bezahlen.

Eine der drängendsten Fragen in diesem Fall: Warum hat sich ein so erfolgreicher, als integer geltender Mann wie Christian W. dazu hinreißen lassen, jemanden vor einer Razzia zu warnen? Der 50-Jährige war drei Jahre lang Chef der Wiesnwache, außerdem lange Zeit Leiter der Polizeiinspektion Sendling. Christian W. liegt zudem die Kriminalprävention am Herzen: Als Geschäftsführer des Münchner Sicherheitsforums setzt er sich vor allem für den Schutz älterer Münchner ein. Bei sämtlichen Kollegen gilt der 50-Jährige als beliebt. Auch



Er warnte einen Wiesnwirt vor einer Razzia: Christian W., damals Chef der Wiesnwache. Der 50-Jährige ist bei seinen Kollegen beliebt.

FOTO: KLAUS HAAG

von der Öffentlichkeit wird er als aufrichtig wahrgenommen. Warum also dieses Fehlverhalten? Die Staatsanwaltschaft betont: „Unsere umfassenden Ermittlungen haben keinen Hinweis auf eine Gegenleistung ergeben, ebenso wenig darauf, dass Beweismittel vernichtet wurden.“ Eine Kontaktaufnahme zu Christian W. war am Freitag nicht

möglich. Seit Juli arbeitet er in der Abteilung Einsatz des Polizeipräsidiums. Die Leitung der Wiesnwache gab er nach dem Oktoberfest 2019 ab – ein turnusmäßiger Wechsel.

Der 50-Jährige legte keinen Einspruch gegen den Strafbefehl ein, dieser ist seit August rechtskräftig. Laut Staatsanwaltschaft liegt die Geldstrafe bei einer zweistelligen Anzahl

von Tagessätzen, unterhalb der Grenze, bei der man als vorbestraft gilt.

Darüber hinaus stellt sich die Frage, warum Christian W. vom Polizeioberrat zum Polizeidirektor befördert wurde. Das geschah im April, obwohl das Präsidium seit Oktober 2018 von den strafrechtlichen Ermittlungen gegen W. wusste. Die Antwort des Präsi-

diums: „Grundsätzlich wird im Vorfeld einer anstehenden Beförderung in jedem Einzelfall geprüft, ob alle sachlichen und persönlichen Beförderungsvoraussetzungen vorliegen“, so Sprecher Werner Kraus. Das Disziplinarverfahren ist noch nicht abgeschlossen, doch „Straf- oder Disziplinarverfahren stellen nicht automatisch ein Beförderungshindernis dar“.

Unterdessen reagiert auch die Politik auf den Vorfall. Katharina Schulze empfindet den Vorgang als „ungeheuerlich“. Die Fraktionsvorsitzende der Grünen im Landtag hatte im September eine Anfrage an die Staatsregierung zu den „Ermittlungen wegen Steuerhinterziehung auf dem Oktoberfest 2018“ gestellt. Bei den Antworten fühle sie sich „wie in einen schlechten Kriminalroman“ versetzt, „aber nicht in alltägliche polizeiliche Arbeit“. Dass der ehemalige Leiter der Wiesnwache einen Wirt vor einer Razzia gewarnt habe, sei auch „ein Schlag ins Gesicht für alle Beamten, die an der Durchsuchung beteiligt waren“. Die Beförderung des Chefs der Wiesnwache hätte nach Meinung Schulzes bis zum Ende des Verfahrens ausgesetzt werden müssen. Sie erwarte nun eine transparente Aufklärung der Staatsregierung und eine unverzügliche Erklärung von Innenminister Joachim Herrmann (CSU). Schulze erneuerte ihre

Forderung, im Freistaat eine Stelle für einen unabhängigen Polizeibeauftragten zu schaffen. Die Grünen-Politikerin hat mittlerweile auch eine Anfrage gestellt, wer von den Ermittlungen gewusst und welche disziplinarrechtlichen Konsequenzen der verurteilte Beamte zu erwarten habe.

Auch der SPD-Landtagsabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der Stadtpartei, Florian von Brunn, kann die Beförderung nicht nachvollziehen. Innenminister und Polizeipräsident müssten überdies eine Erklärung abgeben, mit welchen Mechanismen solche Vorgänge künftig verhindert werden könnten. Dass versucht worden sei, dieses Fehlverhalten zu vertuschen, sei bedenklich. Von Brunn sagte, er kenne W. persönlich und sei schockiert: „Das hätte ich nicht gedacht.“ Der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Landtag, Martin Hagen, erklärte: „Die Sache stinkt.“ Herrmann solle zeitnah für Aufklärung sorgen. Vorsichtiger äußerte sich Kultusminister Michael Piazzolo, der zugleich Vorsitzender der Freien Wähler München ist: „Es gilt in diesem Fall zunächst die Entscheidung der Disziplinarbehörde abzuwarten. Dabei ist es wichtig, für ein transparentes Verfahren zu sorgen, damit eine umfassende Aufklärung gewährleistet werden kann.“

STEFANIE WEGELE/KLAUS VICK

IN KÜRZE

Tram fährt gegen Prellbock

Bei einer Testfahrt im MVG-Betriebshof an der Ständlerstraße ist ein Mann schwer verletzt worden. Ein 48-jähriger Trambahnfahrer fuhr laut Polizei am Donnerstag rückwärts gegen einen Prellbock. Durch den Aufprall wurde sein Mitfahrer, ein 58-Jähriger aus dem Landkreis Mühldorf am Inn, durch die Tram geschleudert. Er erlitt mehrere Rippenbrüche. Der Schaden an der Tram wird auf 200 000 Euro geschätzt.

laf

Wetterkalender

21. November			
Jahr	Maximum	Minimum	
2019	5,7°	2,7°	
2010	4,0°	1,3°	
1995	1,0°	-5,6°	
1970	6,5°	0,2°	
1920	0,4°	-6,6°	
Absolutes Maximum an einem 21. November: 18,9° / 2016			
Absolutes Minimum an einem 21. November: -11,8° / 1971			

22. November			
Jahr	Maximum	Minimum	
2019	4,8°	1,4°	
2010	3,8°	1,7°	
1995	6,5°	-6,4°	
1970	5,6°	0,4°	
1920	-0,1°	-6,0°	
Absolutes Maximum an einem 22. November: 16,0° / 1947			
Absolutes Minimum an einem 22. November: -11,3° / 1988			

Zuwanderung schwächt sich ab

Studie: München wächst bis 2035 um vier Prozent

Die Bevölkerung in Deutschland wird laut einer aktuellen Prognose bis zum Jahr 2035 insbesondere in den Ballungsräumen wachsen – wenn auch nicht mehr so stark. Die Corona-Krise dämpfe die Zuwanderung von Fachkräften aus dem Ausland in die Großstädte, heißt es in einer neuen Analyse des Hamburger GEWOS Instituts für Stadt-, Regional- und Wohnforschung. Zudem wanderten mehr Menschen in das Umland ab.

In München stoße das Wachstum an seine Grenzen und schwäche sich ab, ver-

merkt die Studie. Die Autoren rechnen bis 2035 mit einem Bevölkerungszuwachs von vier Prozent. „Trotz reger Neubautätigkeit kann das dortige Wohnungsangebot nicht mit der externen Nachfrage Schritt halten, sodass sich der Nachfragedruck weit in die Region hinein erstreckt“, schreiben die Autoren.

Die baden-württembergische Landeshauptstadt Stuttgart (plus 2,6 Prozent) soll ebenfalls künftig kaum noch zulegen. Deutliche Bevölkerungszuwächse bis 2035 prognostiziert GEWOS Berlin

(+6,6 Prozent), Frankfurt (+6,2), Hamburg (+4,7) und Köln (+4,8).

Getragen von den alten Bundesländern, werde die Einwohnerzahl in der Bundesrepublik um 0,7 Prozent auf 83,7 Millionen steigen, sagen die Forscher voraus. Während die Bevölkerung in Westdeutschland nach ihren Berechnungen um 1,4 Prozent bis 2035 wachsen dürfte, werde Ostdeutschland wohl 2,3 Prozent der Einwohner verlieren. Das habe auch Folgen für die Wohnungsmärkte, heißt es in der Studie, die der dpa vorliegt.

dpa

GEW klagt gegen volle Klassen

Die Bildungsgewerkschaft GEW geht juristisch gegen die aus ihrer Sicht zu großen Klassen und zu vollen Klassenzimmern in Bayern während der Corona-Pandemie vor. Die GEW hat am Freitag nach eigenen Angaben einen

Eilantrag beim Verwaltungsgericht München eingereicht, mit dem sie kleinere Klassen sowie die Einhaltung des Mindestabstands von einhalb Metern zwischen Schülern und Lehrkräften erreichen will.

„Es reicht jetzt einfach“, erläuterte GEW-Landesvorsitzender Anton Salzbrunn. Seit Monaten fordere die GEW, dass der Gesundheitsschutz von Lernenden und Lehrenden endlich ernst genommen werde.

epd

Das wird spannend

KOLUMNE Schleichs Schleichwege durch die Stadt

Also wenn ich das vor einem Jahr auf der Bühne erzählt hätte, dass sich für die Bräurosl auf dem Oktoberfest kein Wirt findet, dann hätten die Leute gesagt: „Jetzt spinnt er, der Schleich.“

Aber die Zeiten ändern sich. Außerdem, heißt's, hängt hinten an der Bräurosl der Donisl dran wie die Pechmarie. Den will keiner. Alles viel zu teuer, hört man, und ohne Touristen sowieso nicht rentabel zu betreiben. Gut, aus Straubing hat sich jetzt ein Wirt interessiert, der betreibt auf dem dortigen Gäubodenfest ein Bierzelt mit dem etwas merkwürdigen Namen „Genussarena“. Klingt, als würde der Schuhbeck im Fußballstadion ko-



Schreibt wöchentlich im Merkur: Helmut Schleich. A. SCHMIDT

chen, was ja in Corona-Zeiten für die Gastronomie sogar ein Ausweg sein könnte. Zehn Gäste gut verteilt in der Allianz-Arena – wenn die nur aus zwei Haushalten wären, hät-

te wahrscheinlich nicht einmal die Kanzlerin was dagegen. Obwohl... aber das ist ein anderes Thema.

Wir waren bei der Bräurosl: Als Münchner kennt man das ja, dass auf der Wiesen die Zelte zu sind, aber wegen Überfüllung und nicht weil der Wirt fehlt. Das könnte ein spannendes Oktoberfest werden. Zweitausend... weiß man noch nicht.

Wie gut, dass sich da SPD und Grüne im Stadtrat jetzt schon mal an die Verbesserung des Mobilitätskonzepts für die Wiesen machen. Mehr ÖPNV soll's sein. Gute Idee. Und wenn die Wiesen ausfällt, dann ist in der U-Bahn zur Theresienwiese sogar noch Platz.

Weil's auf sie! ankommt!

Pflege-Netzwerk Deutschland

Eine Initiative von: Bundesministerium für Gesundheit

Pflege-Kräfte leisten Großartiges, unterstützen wir sie.

»Weil's auf sie ankommt!« – heißt: Zuhören und Unterstützen. Und zwar die Pflege-Kräfte in ihrem Alltag. Überall in Deutschland. Wir rufen BürgermeisterInnen, LandrätInnen auf, ihren Austausch mit Pflegerinnen und Pflegern in den kommenden Wochen zu intensivieren.

Und freuen uns, wenn Gewerbetreibende, Einzelhändler und Dienstleister mit gutem Beispiel voran gehen und mit besonderen Aktionen die wertvolle Arbeit der Pflege-Kräfte wertschätzen.

Machen auch Sie mit!

Alle Informationen zur Aktion finden Sie auf: www.pflegenetzwerk-deutschland.de

„Mei Leb'n is z'End, muass aus mei'm Haus.
Pfiat euch mitnand, i geh grad voraus.
I geh grad voran und wart a Weil, bis ös nachkommts –
hat aber koa Eil.“



Auguste Egginger

geb. Fischer
* 19. Juni 1929 † 16. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Sohn **Peter** mit **Sebastian** und **Lisa**
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Beerdigung findet am Montag, den 23. November 2020, um 14.15 Uhr im Ostfriedhof, St.-Martins-Platz 1, statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Ehemann, unserem Vater,
Opa und Schwiegervater



Johann Seidl

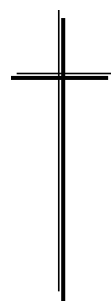
* 29. Juni 1941 † 12. November 2020

Wir sind traurig
Traudl
Harry und **Carolyn**
Gitti und **Niko**

Der Gottesdienst findet statt am Freitag,
den 27. November 2020 um 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Stephan, Oberhaching.
Trauerfeier und Urnenbeisetzung sind anschließend
um 10:15 Uhr im Friedhof Oberhaching.



Nach einem erfüllten und arbeitsreichen Leben
nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von
unserem Vater, Schwiegervater und Opa



Edmund Balzer

Raumausstattermeister
* 3. Mai 1934 † 17. November 2020

Hermann und **Nancy** mit **Johanna** und **Luise**
Edmund Karl und **Susanne**
mit **Franziska** und **Bernhard**
Christiane und **Peter** mit **Lisa** und **Florian**

Beerdigung am Montag, dem 23. November 2020,
um 13.30 Uhr im Neuen Südfriedhof München.

*Zu Ende sind die Leidenstunden, Du schließt die müden Augen zu.
Die schwere Zeit ist überwunden, wir gönnen Dir die ewige Ruh'!*

Am Donnerstag entschlief sanft und ruhig
nach langer schwerer Krankheit, meine liebe Frau, Mutter und Oma.



Anna Lederwascher

geb. Huber
* 19. 8. 1939 † 12. 11. 2020

In liebevoller Erinnerung:
Johann Lederwascher, Ehemann
Christine Lederwascher-Harant, Tochter
Markus Lederwascher, Sohn mit **Ingrid**
Gregor Harant, Enkel
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier und Beisetzung finden im engsten Kreis
in Heimstetten statt.

*Du bist nicht mehr da, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.*

In liebevoller Erinnerung an meine geliebte
Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christl Schissler

* 22. August 1944 † 15. November 2020

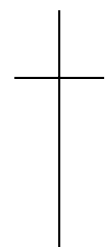
Karl Schissler
Im Namen der Familie

Aufgrund der aktuellen COVID-Beschränkungen findet die
Bestattung im engsten Familienkreis statt.



Thomas Multhaupt & Team
Trauerreden
www.trauerfeiern.net · Tel. 089/309056850

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem
lieben Freund, Vater, Opa und Uropa



Maximilian Bauer

* 9. Oktober 1936 † 18. November 2020

Inge Berberich
Andreas Bauer
Brigitte und **Bernhard Majeron**
Florian und **Nathalie Majeron**
mit **Caspar**, **Isabella** und **Konstantin**
Benjamin Majeron

Trauerfeier am Mittwoch, den 25. November 2020
um 13.30 Uhr im Waldfriedhof München, neuer Teil.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem lieben Papa, Schwiegerpapa,
Opa, Uropa und Bruder

Alois Knab

* 8. 12. 1934 † 8. 11. 2020

In stiller Trauer:
Tochter **Gisela** mit Familie
Sohn **Peter** mit Familie
Schwester **Marlene** mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma

Frau Martha Klapper

* 4. Oktober 1923 † 17. November 2020

In stiller Trauer:
Norbert Klapper, **Helga Rosenbauer**, **Hannelore Schmidtke**
mit Familien
Beerdigung am Dienstag, 24.11.2020 um 14.15 Uhr im Friedhof Pasing.

Traueranzeigen

Wenn Sie die schmerzliche Pflicht haben, über den Tod eines
lieben, nahestehenden Menschen zu informieren, dann hilft
Ihnen eine Traueranzeige in Münchner Merkur und tz.

Beratung: Montag bis Freitag und Sonntag
Tel. (089) 5306-311
familienanzeigen@merkur.de

Georg Herold



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten.

Berta Herold
Christian und **Gitti Herold**

Waldrum, im Oktober 2020

Untröstlich sind wir, dass Du nicht mehr bei uns bist und
doch müssen wir froh sein, dass Dein Leiden zu Ende ist.

Wir werden immer in Liebe und großer Dankbarkeit
an Dich denken.



Annemarie Krieg

* 17. März 1961 † 14. November 2020

In tiefer Trauer
Herbert Krieg, Ehemann
Markus Krieg, Sohn
Annemarie Mermi, Mutter
im Namen aller Angehörigen

Urnentrauerfeier am Dienstag, dem 24. November 2020 um
14.00 Uhr im Gemeindefriedhof Feldkirchen

In aller Stille ist ein unvergesslicher Musiker & Entertainer von uns gegangen.

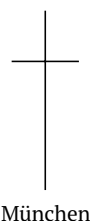


GERRY HAYES

geboren als Günter Hess
* 23. 8. 1934 † 1. 11. 2020

Du warst nicht nur ein wunderbarer Mensch, voller Charisma und
Leidenschaft – sondern hast auch mit Deiner Swing- & Jazzmusik und
einzigartigen Stimme die Herzen im Sturm berührt und erobert ...sowie
die gesamte Jazzszene mit unendlich vielen, sowohl magischen, als auch
legendären Momenten verzaubert, bereichert und maßgeblich geprägt.

In liebevoller Erinnerung
Deine Nichte **Natascha Claus** mit Familie & Musikerfreunden
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
3. Dezember, um 09:45 Uhr im Nordfriedhof München statt.



Gisela Roszik

* 13. Dezember 1941 † 20. Oktober 2020

München

In Liebe
Peter und **Barbara Roszik**
mit **Vincent** und **Kilian**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 27.11.2020 um 14.00 Uhr
im Friedhof Neubiberg statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Martin Mundschedel

* 1. Dezember 1956 † 16. November 2020

Dein **Engelchen**
Walter und **Renate**
Dietmar und **Inge**

Heiliger Seelengottesdienst am Freitag, den 27. November 2020
um 14.00 Uhr in der Kirche St. Emmeram in Kleinhelfendorf
mit anschließender Urnenbeisetzung.



www.GrabsteinSchneider.de
Familienunternehmen seit 1930 in München und Umgebung
Lorettoplatz 7 [Tel.: 089/714 23 97] für alle Münchner Friedhöfe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Andreas Faßler

* 31. 10. 1967 † 3. 11. 2020

In stiller Trauer
Visnja Faßler, **Daniel Faßler**, **Gerhard Faßler**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 24.11.2020 um 13 Uhr
im Friedhof Feldmoching statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anneliese Robold

* 29. Januar 1928 † 19. November 2020

Henriette und **Klaus Drescher**
im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung findet im engsten Kreise statt.

TROST SPENDEN

Im Abschied, Ihr Trost.
In der Welt, ein Neuanfang:

Mit einer Gedenkspende an
ÄRZTE OHNE GRENZEN setzen
Sie ein Zeichen für das Leben.

Wir beraten Sie:
Telefon: 030 700 130 - 130
www.gedenkspende.de

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

sauter
alles für das beste Bild

Ankaufwochen
bis 29.11.2020

5% Bonus bei Ankauf
und Inzahlungnahme

• Sonnenstr. 26 • 80331 München
• Tel. 089 551504-0
• www.foto-video-sauter.de



*Rat und
Hilfe finden.*

merkurtz.trauer.de

Tel. (089) 5306-311
familienanzeigen@merkur.de

*Alles was schön ist, bleibt schön, auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe, auch wenn wir sterben.*

Maxim Gorki

Zum Fußball-Debakel in Sevilla

Hanna Raif: Endspurt mit vielen Baustellen; Sport 20. November, Länderspiel Spanien-Deutschland; Leserforum 19. November, Günter Klein: Ein Fiasko, das viele Fragen aufwirft; Sport 18. November

Fußballfans, wo seid Ihr? Leider hat die von Herrn Löw aufgestellte Mannschaft das von vielen kritisierte Spiel mit 6:0 verloren. Die vielseitig geäußerte Kritik an Herrn Löw verstehe ich nur bedingt. Ich frage mich, wo sind die positiven Meinungen von all den Fußballfans, die bei den unzähligen Siegen gejubelt und Herrn Löw in den Himmel gehoben hatten. Man sollte vielmehr darüber nachdenken und seine Meinung zu all den hoch bezahlten Spielern äußern, welche viel zu geringes Engagement im Spiel zeigen. Man hat in den vergangenen Wochen oft auf die zahlungswilligen Zuschauer verzichtet. Vielleicht würde es mehr Sinn machen, auf den einen oder anderen Spieler zu verzichten, da würden sich auch sicherlich wieder

die Fans zu Wort melden. **Klaus Nitsche**
Garmisch-Partenkirchen

Für alle, die vom peinlichen Auftritt der Mannschaft mit ihrem sturen, irrlichternden Badenser frustriert sind, habe ich eine erfreuliche Nachricht: In den nächsten Tagen spielt die richtige Nationalmannschaft mit der richtigen Trainerin Martina Voss-Tecklenburg. In der EM-Qualifikation spielen sie gegen Griechenland (27. November) und Irland (1. Dezember). Einen ähnlichen peinlichen Auftritt wird es dabei nicht geben. **Willi Mayerl**
Iffeldorf

Als ich heute die Leserbriefe zur unglücklichen Niederlage der Fußballnationalmannschaft in Spanien gelesen habe, ist mir aufgefallen, wie böse manche Menschen sein können. Mit Ausnahme von Herrn Meurer aus Bad Heilbrunn haben alle anderen in zuweilen perfider Art den Bundestrainer angegriffen. Sie haben dabei verdrängt, dass er 2014 die Nationalmannschaft bei der Welt-

meisterschaft zu einem grandiosen Sieg geführt hat, ein Sieg, der allen beteiligten Spielern das Attribut Weltmeister gebracht hat. Löw hat versucht, eine junge Mannschaft für die Zukunft aufzubauen. Das ist ihm leider bis jetzt nicht gelungen, aber deswegen kann man ihn nicht als kompletten Versager hinstellen. **Silvia Bröll-De Grandi**
München

Zu diesem Thema ist eigentlich alles gesagt. Nur, dass dieser selbstherrliche, beratungsresistente Trainer noch im Amt ist, haben ganz andere zu verantworten. Da ist in erster Linie sein Busenfreund und nicht weniger herrliche Bierhoff gemeint. Jetzt hat man aber auch noch einen Frühstücksdirektor aus dem Schwarzwald in das Amt des höchsten deutschen Fußballchefs gehievt, der sportlich mal gar nichts zu sagen hat und auch nichts sagt, außer, dass alles bleibt, wie es ist. Wie unsere Mannschaft am Dienstag hergespielt wurde, das war schon einmalig, aber bei Weitem nicht verwunder-

lich, wenn man sich die letzten Auftritte angesehen hat. Und dass der völlig planlose Trainer noch davon spricht, dass nach dem ersten Gegentor das gesamte Konzept über den Haufen geworfen wurde, sagt alles. Es sei erlaubt zu fragen, welches Konzept er denn meinte. Sie wurden von Minute 1 an von den Spaniern hergespielt, wie noch nie eine Nationalmannschaft davor. Bastian Schweinsteiger hat mokiert, dass in der Mannschaft keiner ist oder war, der mal die Verantwortung an sich zog beziehungsweise mal lautstark den Mund aufmacht. Diese Leute, die so etwas zu tun pflegen, wurden vom Bundestrainer schon längst entsorgt. In dieser Mannschaft spielen doch nur noch Duckmäuser und Abnicker. Alles andere wird doch von diesem Trainer nicht geduldet. Die sogenannten Routiniers wie Kroos können das nicht oder ein Gündogan hat mit sich selbst zu tun. Und ein Neuer ist als Torwart zu weit entfernt. Ich habe mich über diese Klatsche sehr gefreut, in der Hoffnung, dass es das En-

de der Ära Löw war. Aber der Sumpf und Klügel im DFB haben mich wieder mal was anderes gelehrt. Eigentlich aber auch nicht verwunderlich. **Klaus Mayer**
Haar

Zum blamablen Auftritt der deutschen Fußball-Mannschaft in Sevilla stellt sich die Frage: DFB-Jogi Löw, Nibelungen-Treue bis zum Untergang? Danke! **Vinzenz Sardelli**
Vaterstetten

Einer der gestandenen Nationalspieler und schon sehr lange dabei ist Toni Kroos. Von ihm sollte man erwarten können, dass er voranschreitet und die jungen Spieler führt. Davon hat man, wie so oft bei ihm, wieder nichts gesehen. Kein Einsatz, Körpersprache mangelhaft, Kommunikation ebenso mangelhaft. Im Gegensatz zum Beispiel Manuel Neuer kann er sein durchaus vorhandenes Potenzial als Führungsspieler nur sehr selten zur Geltung bringen. Für mich ein überschätzter Spieler, der nie ein wirklich Großer sein wird. Wenn ein Spiel läuft, läuft es

auch bei ihm. Wenn nicht, läuft es auch bei ihm nicht. Real Madrid hat seine drei Champions-League-Titel in Folge nicht wegen Toni Kroos gewonnen, sondern trotz ihm. Der FCB wusste schon, warum man ihn nach der WM 2014 ziehen ließ. **Willi Meyer**
Unterschleißheim

Das Thema Jogi Löw nervt nur noch. Anstatt mit Anstand von der großen Bühne der Nationaltrainer zurückzutreten, bleibt er im Amt. Schon nach der WM in Russland hat er festgestellt, ja wir waren arrogant, und meinte, dass mit diesem Eingeständnis alles erledigt sei. Mit der Ausbootung der drei verdienten Weltmeister Hummels, Boateng und Müller unterstrich er ein weiteres Mal seine Überheblichkeit, aber nun auch Inkompetenz. Weltweit regiert im Sport das Leistungsprinzip und gerade in Deutschland tritt der Bundestrainer dieses mit Füßen. Nun fliegt ihm seine Arroganz um die Ohren, 77 % der Fans fordern seinen Rücktritt. **Uwe Berger**
München

IN KÜRZE

Maulkorbpflicht

Große Hunde
Selbst Hundebesitzer mit diversen Erlebnissen beim Gas-sigehen wissen meine Frau und ich, dass nur das Anleinen von großen Hunden wenig bringt. Wenn Frauen mit solchen Hunden Gassi gehen, dann haben die in der Regel keine Chance, das Tier zu halten. Es sollte unbedingt zur Anleinplicht auch eine Maulkorbpflicht verfügt werden. **Gerhard Weisbrich**
Weßling

Demokratisches Recht

Corona-Demonstrationen
Demos gegen die Corona-Einschränkungen zeugen von „keiner antidemokratischen Orientierung in der Gesellschaft“, wie zwei Wissenschaftler behaupten, sondern sind die Wahrnehmung demokratischer Rechte. **Eberhard Koenig**
Baiern

Nicht zu verstehen

Lockdown-Lockup
Jetzt verstehe ich gar nix mehr. Söder sagt, bei 50 und drunter kann man das Infektionsrisiko und die Ketten wieder nachvollziehen. Waren wir dann noch nie unter 50? Damals sind die Zahlen durch die Decke geschossen, weil laut Söder 75 % der Infektionskette nicht nachvollziehbar seien. Jetzt geht's auf einmal? Wer's versteht, der erkläre es mir bitte! **Peter Winkelmann**
München

Endlich kapiert

Grüne und Islamismus
Na endlich haben es auch die Grünen kapiert, mit islamistischem Terror ist nicht zu spaßen. Ihr 11-Punkte-Plan gegen islamistische Gefährder klingt teils wie von der AfD, aber was soll's? Als Nächstes ist auf die Einsicht zu hoffen, dass der Islamismus was mit dem Islam zu tun hat, auch wenn nur ein kleiner Teil der Muslime dem Islamismus zugerechnet werden kann. Aber in dem Punkt ist noch nicht einmal die CSU so weit. **Hermann Diehl**
München

Vier Jahre Pause

Donald Trump
Vorschlag für Donald Trump für einen gesichtswahrenden Abschied: Ich bleibe euer Präsident, mache nur vier Jahre Pause. Bis dann! **Walter Goebel**
Seefeld

Zweierlei Maß

Sankt-Martins-Umzug
Ich habe kleine Kinder, die durften wegen Corona nicht am Sankt-Martins-Umzug teilnehmen. Warum dürfen dann Fußballmillionäre spielen und sich nach jedem Tor in Rudelbildung umarmen? **Gregor Mannes**
Steinkirchen

Mehr Einsatz

„Wir werden immer Freunde sein; Weltspiegel 16. November

Die Rede von Prinz Charles am 15. November im Bundestag war ein respektabler und wertvoller Beitrag zur deutsch-britischen Freundschaft, die aktuell notwendiger denn je ist. Ich schäme mich jedoch über die blamable Aufnahme dieser Rede im Deutschen Bundestag durch die wenigen anwesenden Abgeordneten. Auch wenn man Bundestagsdebatten beobachtet, drängt sich einem oft nicht ein besonderes positives Bild von diesem Gremium auf: Der Saal ist oft sehr dünn besetzt und viele der Anwesenden sind offensichtlich am Geschehen nicht interessiert. Einer liest Zeitung, ein anderer beschäftigt sich mit seinem Smartphone, ein dritter ratscht mit seinem Nachbarn und auch Schlafende waren schon zu beobachten. Die Bürger, die in einem harten Berufsleben stehen, erwarten hier einen engagierteren Einsatz. **Werner Grimmeiß**
Wolfratshausen

Kein Gewissen?

Matthias Knappich: Selbstbestimmung; Leserbrief 14./15. November

Die Querdenker-Zuschriften im Leserforum sind dazu ange-tan, einem das ganze Wochenende zu verderben; am schlimmsten die Kurzzu-schrift von Herrn Knappich: „Mit wem, wann und wo ich das Weihnachtsfest mit meiner Familie verbringen werde, bestimmen ganz bestimmt nicht Sie (gemeint sind Frau Merkel, Herr Spahn und Herr Söder), sondern meine Familie und ich. Ende.“.Angenommen, Sie feiern das Weihnachtsfest mit einer Gruppe von 20 Personen und nur eine von diesen gibt das Virus an fünf Teilnehmer weiter. Diese fünf gehen nach Hause und stecken jeweils nur drei weitere Personen an, dann sind das schon 15 Corona-Kranke. Zwei von ihnen sterben. Von diesen 15 steckt wieder je einer drei Personen an, dann sind das weitere 45 Corona-Kranke. Sechs von ihnen sterben. Haben Sie kein Gewissen? **Dr. Josef Kerschesteiner**
Petershausen



Tiere haben oft ein besonderes Gespür

Vielleicht wollte uns der lustige Esel am Schwarzenberg ein wenig aufheitern? Wir haben jedenfalls sehr gelacht. Der Schnappschuss glückte meiner Schwester Elisabeth Buchner auf unserer Wanderung, schreibt Ingrid Stürzer aus Grafing.

Solarpark-Schattenseite

Klaus Sieber: Beteiligung aller Bürger an Solarparks; Leserbrief 18. November

Nachdem nun auch Ministerpräsident Markus Söder den Ausbau von Solarstrom (auf jedes neue Dach eine Photovoltaik-Anlage) unterstützt, mehren sich die Rufe nach einer schnellen Umsetzung in der Öffentlichkeit, wie der Beitrag von Herrn Sieber zeigt. Keine einzige dieser Anlagen trägt ohne integrier-ten Stromspeicher tatsächlich dazu bei, das ausgegebene Ziel von 100 Prozent erneuerbar, wie es die Grünen in Bayern bis 2030 fordern, zumindest für die Stromwen-de zu erreichen. Nachts gibt es keinen Solarstrom und während der Wintermonate nur spärlich. Dann müssen die „schmutzigen“ Kraftwerke ran, die derzeit noch die Funktion der auf lange Sicht weder ökologisch noch ökonomisch darstellbaren Speicher übernehmen. Die Kraftwerke sind auch in absehbarer Zukunft

noch absolut unverzichtbar. Naturgesetzliche Zusammenhänge und technische Randbedingungen zeigen grünen Wunschvorstellungen hier eindeutig ihre Grenzen auf. Je weitere zugebaute Solarstrom- oder auch Windkraftanlage erhöht durch die vorrangige volatile Stromeinspeisung dazu noch den Aufwand zur Sicherung der Netzstabilität (Herstellung der augenblicklichen unabdingbaren Balance zwischen Bereitstellung und Verbrauch). Kosten allein dafür schon jetzt in Milliardenhöhe (Tendenz steigend), die zusätzlich auf den Stromkunden abgewälzt werden. Es erhebt sich dann generell die Frage, wie lange wir uns die kostenintensive zweigleisige Stromversorgung, die wir inzwischen mit den höchsten Preisen in Europa je Kilowattstunde (kWh) von um die 30 Eurocent bezahlen müssen, noch leisten können? Wann steuern unsere Politiker da endlich um?

Dr.-Ing. Erhard Beineke
Ottobrunn

Coronavirus schon früher?

Andreas Beez: Die Langzeit-Folgen des Virus; München 20. November

Corona-Langzeitwirkung: Zu den im Münchner Teil von Herrn Beez beschriebenen Langzeitwirkungen des Coronavirus hier drei Beispiele: 1. Vor etwa 15 Jahren hatte meine Frau eine ausgeprägte Grippe, so hat es damals unser Arzt diagnostiziert. Seit-

dem hat sie ihren Geruchs- und Geschmackssinn verloren, sodass sie die Speisenzubereitung nur noch aufgrund ihrer früheren Erfahrungen als Hausfrau erfolgreich durchführen kann. 2. Vor etwa 45 Jahren hatte meine Mutter eine attestierte Grippe. Darnach hatte sie lebenslang ein nicht behebbares Brennen im Mund. 3. Ich selbst hatte vor ca. vier Jahren eine unangenehme Grippe, von der ich mich wochenlang nicht erholte. Müdigkeit, Abgeschlagenheit und immer wieder auftretende Erkältungssymptome machten mir das Leben schwer. Ich frage mich: Hatten wir damals schon das in Wuhan erstmals in diesem Jahr entdeckte Coronavirus am Leib oder hat Grippe auch solche Nebenwirkungen? **Klaus Schneider**
München

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Max Vornehm

* 25. November 1938 † 17. November 2020

Franziska Vornehm
Dr. Christine Vornehm und Dr. Michael Herrler
Wilhelm Vornehm

Trauerfeier am Montag, dem 23. November 2020, um 10.30 Uhr
auf dem Friedhof am Perlacher Forst in München
mit anschließender Beisetzung.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Erika Krautter

* 2. März 1942 † 9. November 2020

In voller Liebe
Robert, Iris und Simone

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Freitag, 4. Dezember 2020,
um 10.30 Uhr im Westfriedhof München, Baldurstr. 28.

*Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.*

Aurelius Augustinus

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Wenn ihr mich findet, bin ich bei euch.



Veronika Fellner

geb. Schuh
* 30. August 1919 † 18. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Lydia und Heinz Wallner
Julia
Andreas mit Familie
Thomas und Christian
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am
Donnerstag, den 26. November 2020, um 12.45 Uhr
auf dem Nordfriedhof München statt.

LIEBE LESER



Ausflüge in die Natur sind eine der wenigen Freizeitbeschäftigungen, die wir in Corona-Zeiten noch ohne zu viele Kontakte ausüben können. Selbstverständlich müssen wir dabei selbstverantwortlich und mit der gebotenen Rücksichtnahme handeln, wie hier unten gefordert wird.

Christian Vordemann
Redaktion Leserbriefe

Selbstverantwortung

Ausflugsstopp für Bayerns Berge und Seen?; Im Blickpunkt 17. November

Die Bürgermeisterin von Garmisch-Partenkirchen hat sich für ein Ausflugsverbot ausgesprochen, um die Infektionszahlen im Loisachtal nicht wieder steigen zu lassen und so die Wintersaison zu retten. Frau Kochs Anliegen ist nachvollziehbar. Dennoch mag es nicht zielführend sein: Es gibt nach unserer Kenntnis keine belastbaren Daten zu dem Infektionsgeschehen bei Ausflügen auf die Berge, und genau das müsste man beweisen, wenn solch eine einschneidende Maßnahme eingeführt werden soll. Im Gegenteil, wir wissen von den gesundheitsfördernden Effekten bei Bewegung in freier Natur bei Einhaltung der Corona-Regeln; deshalb wurde ja auch beim Lockdown im Frühjahr auf entsprechende Maßnahmen verzichtet. Die Wiedereröffnung des Tourismus hängt nicht nur von dem Infektionsgeschehen im Loisachtal ab, sondern von dem Geschehen in Bayern und Deutschland. Wir setzen deshalb hier auf Selbstverantwortung. Beim Wandern im Freien kann man den Abstand halten, man kann verantwortlich dazu beitragen, keinerlei Infektionen zuzulassen. Wichtig ist eine generelle Lösung der katastrophalen Verkehrssituation im Tal. Ausflügler und Gäste müssen geleitet werden, indem man umweltschonende und diskrete Parkplätze schafft und von dort die Touristen verteilt. Man muss Zugänge in die Berge für das Auto begrenzen, beispielsweise durch effektive Kapazitätsgrenzen. Wie das zu schaffen ist, muss mit Experten erörtert werden und die Maßnahmen müssen zügig umgesetzt werden, damit unser Tal zu einem Vorbild mit dem Umgang des Themas „Übertourismus in den Alpen“ wird!

Joachim Greuel
Gemeinderat (FDP), Grainau
Udo Weisenburger
Ortsvorsitzender FDP, Grainau

Lockdown-Opfer; Titelseite, „Alysson war eine Kämpferin“; Weltspiegel 20. November

Nicht allein unser Nachbarland Belgien trauert um die Friseurin Alysson Jadin, nein, die ganze Welt trauert um Menschen wie sie, die aus tiefer Verzweiflung über ihre individuelle existenzielle Notlage infolge der gravierenden Folgen der Corona-Krise ihrem Leben ein Ende setzen. Wer nur ein Fünkchen Empathie empfindet, kann nicht einfach die Schultern zucken und zur Tagesordnung übergehen nach dem Motto: Dies sei eben der Preis der Pandemie. Es war die richtige Entscheidung der Redaktion, den Opfern der weltumspannenden Seuche ein Profil zu

geben: Das Gesicht der 24-jährigen jungen Frau, die sich mit ihrem Friseurgeschäft einen Lebenstraum erfüllt hatte und nun ohne eigenes Zutun in finanzieller Hinsicht auf sich allein gestellt war und quasi über Nacht mit dem Rücken an der Wand stand. Ihr Schicksal erzeugt tiefe Betroffenheit, ihr Bild auf den Titelseiten von Zeitungen schafft jene Nähe, die abstrakte Zahlen – und seien sie noch so hoch – niemals zu vermitteln vermögen. Das Bild von Alysson Jadin aus dem vermeintlich so fernen Lüttich hat eine immense Symbolkraft, wie das erschütternde Foto des syrischen Flüchtlingskindes Alan Kurdi, jenes zweijährigen kleinen Jungen, der im September 2015 nach seinem Ertrin-

kungstod wie Müll an Land gespült wurde. Diese Bilder brennen sich ein in unser Gedächtnis und in unsere Seelen, wir werden sie fortan nie wieder los. Und sie gemahnen uns an ein Höchstmaß an Sensibilität und Solidarität, die von den staatlichen Einrichtungen und der ganzen Gesellschaft aufzubringen sind. Die Corona-Pandemie fordert einen großen gemeinsamen Kraftakt, jeder Kollateralschaden ist einer zu viel.

Franz-Josef Rigo
Bad Wiessee

Ich möchte Ihnen und dem Münchner Merkur heute danken, dass Sie dieses Thema aufgegriffen und es in der gebotenen sensiblen Weise Ihren Lesern dargestellt haben. Die Verzweiflungstat dieser

jungen Friseurin ist bestimmt kein Einzelfall und sollte unseren Politikern, allen voran Kanzlerin Merkel und Ministerpräsident Söder, nicht nur zu denken geben, sondern sich tief in ihr Gewissen brennen. Bleiben Sie bitte an dem Thema dran, es gibt tausende Existenzen, die von diesen meiner Meinung nach völlig überzogenen Maßnahmen bedroht sind! Danke nochmals!

Georg Berwanger
Großprienzenau

Selbstmord ist kein Mord. Eigentlich bin ich alles andere als ein Freund der neuerdings modernen Gender- und Wir-wollen-ja-keinem-wehtun-Sprache. Aber das Wort Selbstmord sollte aus unserem Sprachschatz verschwin-

den. Mord wird definiert als Tötungsdelikt in einer verwerflichen Form. Dies trifft auf „Selbstmörder“ in keiner Weise zu. Wie bei dem Lockdown-Opfer aus Belgien handelt es sich um verzweifelte Menschen oder solche, die ihr Leben aus verschiedensten Gründen nicht mehr als lebenswert erachten. Unsere Gesellschaft – inklusive der Medien – darf diese Menschen nach dem Tod nicht auch noch indirekt als Straftäter bzw. Mörder diffamieren. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte hat schon am 20. Januar 2011 das Recht auf Beendigung des eigenen Lebens als Menschenrecht anerkannt. Weg mit diesem Unwort!

Werner Fischer
Geretsried

Otto Böhm
Starnberg

Andere schöne Regionen

Peter Richter: Regeln durchsetzen; Leserbrief 19. November

Zum Ausflugsstopp für Bayerns Berge und Seen: Endlich ein Leserbrief, der diesen arrogant Forderungen der Bürgermeister aus den bayerischen Alpen und Alpenvorland widerspricht, wonach die Bürger doch bitte zu Hause bleiben

und erst dann wiederkommen sollen, wenn sie auch genügend Geld ausgeben können. Viele meiner Freunde und ich werden auch nach der Corona-Krise diese Orte weiter meiden und unser Geld in anderen schönen Regionen ausgeben. Ich hoffe, es denken noch viele andere genauso.

Dieter Spielvogel
Kirchheim

Geheimtipp am Tegernsee

Vielleicht wäre dieses Foto geeignet für die Leserbriefseite? Aufgenommen am Mittwoch am Tegernsee. Dieser Platz gilt als Geheimtipp, deshalb verrate ich auch nicht, wo er genau ist.

Josef Prestel
Bad Wiessee



Gedanken zur Corona-Zeit

doch so wichtig. Ich habe schon ein schlechtes Gewissen, wenn mich meine Söhne einmal besuchen, sie nicht reinzulassen.

Einkaufen ist ein nötiges Übel, und ich bin froh, wenn ich wieder daheim bin, vor allem, die Menschen werden sich fremd. Ich habe einen Hut auf, ich trage eine Brille, Schal und Maske, mich kennt kein Mensch. Selbst am neuen Olchinger Friedhof ist Maske vorgeschrieben. Ja

geht's noch? Gerade dieser Ort ist ein Platz der Ruhe, kein Verkehr, keine Radler, keine Hunde, wo man ohne schlechtes Gewissen verweilen kann.

Auch der Blick dieser jungen Frau sagt ja alles, und ein bisschen Aufmunterung, auch vonseiten der Politik, wäre vielleicht angebracht. Eines sage ich Ihnen, ich fühle mich saumäßig.

Marlis Feneberg
Olching

Unser irdisches Leben ist begrenzt, auch ohne Covid-19. Es gibt alle möglichen Krankheiten und genug Möglichkeiten, die zum Tod führen können in jedem Alter. Der Tod gehört zum Leben genauso wie die Geburt. Der Mensch selbst hat dazu beigetragen, dass durch Unfälle jeder Art im Verkehr, bei der Arbeit, durch Übermaß jeglicher Art – Sport, Hobby, psychischen und physischen Stress – plötzlich das Leben zu Ende sein

kann. Daran muss nicht Corona schuld sein. Selbst ein Mückenstich kann zum Tode führen, wenn man allergisch darauf ist. Wir haben auf dieser Erde eine Bewährungsprobe zu absolvieren für das Leben danach. Wie die Prüfungen für die Schulen, Ausbildung zum Beruf. Das heißt, jeder muss an sich arbeiten, ob er zum Wohle aller lebt oder nur für sich selber.

Hilde Weigl
Erling-Andechs

Wo richtig gejagt wird, braucht es keinen Zaun

Hubert Hertlein: Umdenken beim Waldumbau; Leserbrief 17. November

Angesichts des Klimawandels ist ein neues Waldgesetz gleichermaßen fällig wie ein neues Jagdgesetz. Es ist eine Phrase Wald vor Wild zu fordern. Aber der Wald zeigt auch, ob die Jagd stimmt. Darum sind auch die Referentenentwürfe ins Kreuzfeuer der Kritik geraten, denn der richtige Weg steht nicht im Gesetz. Die Stabilität des neuen Waldes hängt aber nicht alleine von der Artenvielfalt neuer Baumarten ab, sondern auch von der Strauch- und Krautschicht und dem Wildbestand, dass dieser nicht auf

einmal Graswüsten vorfindet. Wald und Wild müssen eine Einheit bilden, denn sie gehören zusammen.

Diese Harmonie fehlt aber auch, wenn Bayern das einzige Land ist, in dem noch die Eichelhäher totgeschossen werden, denn er ist ja der wichtigste Vogel im Wald, weil er den Wald pflanzt. Die Waldbesitzer sind zweifellos massiv geschädigt worden, wenn man das behindert hat. Ob man nun den neuen Wald sät oder pflanzt, die Artenvielfalt vergrößert oder auf die Fichten verzichtet, ein artgemäßer Umgang mit den Wildtieren gehört allemal dazu. Wenn Herr Hertlein für den Umgang mit den Wildtie-

ren Zuschüsse anmahnt, um das Wild schonen zu können, dann mahnt er damit wohl Zäune an.

Ein Zaun zeigt aber, dass die Jagd nicht stimmt. Denn wo richtig gejagt wird, braucht es keinen Zaun. Dass es der Bauwirtschaft gelingt, die Fichte beim Bauholz durch andere Baumarten als Holzlieferanten zu ersetzen, wird sich noch zeigen müssen.

Wolfgang Alexander Bajohr
Mitglied Ökologischer Jagdverband, Geisenbrunn-Gilching

Vielen herzlichen Dank, Herr Hertlein, für Ihre Ausführungen zum Zustand unserer Wälder und vor allen Dingen

für die Darstellung der Ursachen, die zum aktuellen Zustand geführt haben. Nicht umsonst gibt es den Spruch: „Forst- und Wasserwirtschaftler sollten 200 Jahre alt werden, damit sie selbst ansehen müssten, was sie anrichten.“

Auch über Ihre Aussage zur Wertigkeit der Verbissgutachten habe ich mich sehr gefreut. Wie unfair und unsachlich ist es doch, bei 15 % oder 20 % Verbiss von einer kritischen Situation zu reden, als ehrlich darzustellen, dass dabei 80 % oder mehr der jungen Pflanzen aufwachsen.

Aber in der Not ist scheinbar jedes Mittel recht, von eigenem Totalversagen abzulenken, von den Massen an

Geld, welche durch diese Leute vernichtet werden ganz zu schweigen. Geld, das auf der anderen Seite durch harte, ehrliche Arbeit verdient werden muss und in anderen Bereichen sicher sinnvoller gebraucht werden könnte.

Dass sich der Schwache gerne den noch Schwächeren als Sparringspartner holt, ist ja allseits bekannt. Wenn aber völlig wehrlose Geschöpfe, wie das frei lebende Wild, als Prügelknabe herangezogen werden, spricht das schon eine eigene Sprache. Mir erklärt es sich nicht, wie solche Menschen überhaupt noch schlafen können.

Herbert Kozemko
Gmund am Tegernsee

IN KÜRZE

Keine Zweitstimme

Roland Dittrich: Bei Einschnitten nur nicht hudein; Leserbrief 19. November
Wenn es pressiert, so der Leserbriefschreiber Dittrich, können ganz schnell Gesetze verabschiedet werden, siehe die Neufassung des Infektionsschutzgesetzes. Ganz anders ist es bei der notwendigen Korrektur des Bundeswahlgesetzes mit der Zielsetzung der Verringerung der Abgeordneten-zahl. Seit Jahren wird in Abständen dazu debattiert, ohne Lösung. Das müssen schon die Wähler selbst bewerkstelligen, indem sie bei der nächsten Wahl zum Bundestag die so sehr umworbene Zweitstimme ignorieren, das heißt: nicht ausfüllen.

Otto Böhm
Starnberg

Verschiedene Einstufungen

Schulleiter
Schulleiter werden als Gutverdiener in der Gehaltsstufe A16 dargestellt, ohne nach Schularten zu differenzieren. Ich war Rektorin an einer Grund- und Hauptschule mit 340 Schülern, einer Unterrichtsverpflichtung von 23 Stunden und einer Drittel-Sekretärin. Meine Einstufung war A13 2. Ich schreibe das nicht, um mich zu beklagen, da ich meinen Beruf sehr geliebt habe, sondern um auf die verschiedenen Einstufungen von uns Schulleitern aufmerksam zu machen.

Sieglinde Fuchs
München

Tierquälerei verbieten

Schächten
Schächtegegner sind Antsemiten? Selten eine so blöde Begründung für den Antisemitismus gelesen. Schächten ist und bleibt Tierquälerei und gehört verboten in Deutschland verboten!

Gert Gebhart
Sauerlach

Stinkefinger gezeigt

EU in der Zerreißprobe
Polen und Ungarn haben ganz deutlich den übrigen EU-Ländern den Stinkefinger gezeigt und versuchen, der EU auf der Nase herumzutanzten. Jetzt wird wieder rumgeeiert und wohl nach einem faulen Kompromiss gesucht. Die Antwort müssen deshalb Firmen und Bevölkerung aus den übrigen EU-Ländern geben. Diese wären: keine Reisen mehr in diese Länder, keine Arbeitnehmer aus den beiden Ländern mehr beschäftigen und keine Waren aus diesen beiden Ländern mehr beziehen. Dann wird sich das Blatt sehr schnell ändern.

Franz-Xaver Thielmann
Feldkirchen-Westerham

SCHREIBEN SIE UNS

Ihre Zuschriften sollten sich auf jüngste Veröffentlichungen in dieser Zeitung beziehen, Ihren vollständigen Namen, Anschrift und Telefonnummer tragen und nicht länger als 50 Zeilen à 26 Anschläge sein (Kürzungen behalten wir uns vor). Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder, nicht die der Redaktion. Wir veröffentlichen Leserbriefe auch im Internet unter www.merkur.de
Münchner Merkur
Paul-Heysel-Straße 2-4
80336 München
Fax: 089 / 5306 - 86 62
SMS: 01 60 / 97 00 27 10
leserbriefe@merkur.de

Eine Metapher

Mike Schier: Bayerns Kompromiss zum Lockdown; Politik 20. November

Ich habe vor Kurzem eine Metapher gelesen, über die die Menschen nachdenken sollten, die die Maßnahmen unserer Politiker für verhältnismäßig halten. Ein Geistlicher will in die Stadt. Vor dem Stadttor sitzt der Tod. Der Geistliche fragt: „Was machst Du hier?“ Der Tod antwortet: „Ich gehe nachher in die Stadt und hole mir 50 Menschen.“ Der Geistliche rennt in die Stadt und schreit: „Der Tod kommt, der Tod kommt, er will euch holen.“ Die Leute

rennen in ihre Häuser, schließen sich ein, vernageln Türen und Fenster. Als der Geistliche die Stadt verlässt, sitzt der Tod wieder vor dem Stadttor. Der Geistliche sagt ganz entrüstet: „Du wolltest doch nur 50 Menschen holen, aber es waren 5000.“ Der Tod antwortet: „Ich habe nur 50 geholt, übrigens wie immer die Kranken und Schwachen. Für den Rest bist Du verantwortlich.“ Wer Lust hat, auch Journalisten, kann einmal darüber nachdenken, wer in Deutschland diese Geistlichen sind.

Hans-Georg Wolf
Deisenhofen

Mit Erstaunen

Autoversicherer langen bei Senioren kräftig zu; Geld & Markt 18. November

Mit Erstaunen habe ich die Ankündigung meiner Kfz-Versicherung gelesen. Trotz keiner Schadenmeldung im Jahre 2019 wird mein zukünftiger Beitrag von 611 Euro auf über 700 Euro ansteigen. Begründung: Werkstattpreise seien drastisch gestiegen und mein Alter sei für die Beitragsfindung < 70 Jahre ausschlaggebend gewesen.

Für mich ist dies Altersdiskriminierung (ist eigentlich laut Bundesregierung verboten). Für mich auch nicht

nachvollziehbar ist, dass alle betroffenen Personen keinen Aufschrei provozieren. Sind wir Betroffenen schon zum Stimmvieh degeneriert und können oder wollen uns nicht entsprechend wehren?

Leichtes Spiel für die Versicherungen! Ich habe mir über das Internet eine weit günstigere Versicherung gesucht und auch gefunden. Nur zu, liebe Mitstreiter, es tut nicht weh, aber den Versicherungen. Ich habe die Vermutung, dass wir Alten die günstigeren Beiträge für die jüngeren Raser finanzieren.

Hans-J. Göttig
Taufkirchen

GPS ist völlig unschuldig

Augenschäden bei Waldappen durch GPS; Bayern 6. November, Michael Beer: Viel zu hohe Grenzwerte; Leserbrief 20. November

Leider war schon der erste Bericht im Merkur falsch geschrieben.

Es war die Rede von GPS-Sendern, die für die Augen der Vögel schädlich seien. Mir war nicht klar, dass diese Vögel in etwa 20 Kilometer Höhe schlafen, denn dort oben fliegen die GPS-Sender.

Im Leserbrief von Herrn Michael Beer ist zu erkennen, dass er und vermutlich

viele anderen Mobilfunkbenutzer nicht wissen, von was hier eigentlich geschrieben wurde. Die von dem Herrn Beer aufgelisteten Geräte haben einen GPS-Empfänger eingebaut, also quasi ein Radio und der macht keine Sendesignale.

Das GPS-Signal wird nur empfangen und der eingebaute Sender sendet diese empfangene Position in die Welt (Satellit) hinaus und dort ist vermutlich der Übeltäter.

Also das GPS ist völlig unschuldig.

Klaus Skwirblies
Erding

Reise & Erholung

Aktuelle Reisetemen im Internet: [tz.de/reise](https://www.tz.de/reise)

Anzeigenannahme Telefon (089) 5306 - 222 Fax (089) 5306 - 316
Internet [merkurtz.de](https://www.merkur.de) E-Mail reisanzeigen@merkur.de



Wie man sein Immunsystem für den Winter stärken kann: Expertentipps für daheim

Gesund bleiben auf gut bayerisch

Bewegung, gutes Essen, in und mit der Natur leben und auf die altbewährten Lehren von Pfarrer Kneipp hören – damit stärkt man die Gesundheit und die Abwehrkräfte. Hier geben Gesundheitsexperten aus den bayerischen Heilbädern, Kur- und Urlaubsorten Tipps, wie man sich mit der Kur daheim auch in den Wochen des Lockdowns körperlich und seelisch fit halten und seine Systeme hochfahren kann.

Barfuß gehen für das Gleichgewicht und die Erdung

Schuhe? Braucht der Martl nicht. Schon als Jugendlicher sei er barfuß in die Disco gegangen, erzählt der in Garmisch geborene Naturbursch. Die Erkenntnis über die wesentlichen Dinge des Lebens und die, auf die man getrost verzichten kann (wie etwa Schuhe) zieht sich als roter Faden durch seine Laufbahn. Physikstudium abgebrochen, den Job in der Medizintechnikentwicklung an den Nagel gehängt, heute selbstständig

als Berg- und Wanderführer. 2009 hat Martl Jung barfuß die Alpen überquert, 500 Kilometer, von München nach Verona. 2019 erschien sein Buch darüber mit dem Titel „O Sohle mio!“. Barfußwandern ist für den Martl Erdung. „Der Kontakt zur Natur wird intensiver, der Gang natürlicher und der Blick für die kleinen Dinge des Lebens geschärft.“ Langsam sollte man es angehen lassen, rät er Einsteigern, „nicht gleich mit der großen Bergtour starten, sondern einen Barfußpfad wählen, wie ihn Kurorte wie Bad Bayersoien anbieten. Und wenn es steil bergab geht oder der Untergrund scharfkantig wird, dann zieht man am besten die Schuhe wieder an.“ Sein Wandertipp, barfuß oder beschuht: der Hohe Peißenberg. „Am Gipfel stehen unterhalb des Sendeturms zwei fest installierte Liegestühle, da kann man die Füße hochlegen und die Aussicht genießen.“



Martl Jung ist Berg- und Wanderführer. Geboren ist er in Garmisch, heute lebt er in Hohenpeißenberg

Arme, Beine, Rücken, Augen: Die Kneippkur für daheim

Ein eiskalter Wasserstrahl gehört für diese Frau zum täglichen Morgenritual wie das Zähneputzen und eine gute Tasse Tee. Ines Wurm-Fenkl ist Kneipp-Expertin an der Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen. Für sie ist die von dem gebürtigen Ottobereuerer Pfarrer im 19. Jahrhundert entwickelte Hydrotherapie das perfekte Mittel, um Krankheitsreize abzuwehren. „Auf Kaltwasserreize reagiert der Körper mit der Produktion von Wärme und Abwehrstoffen, die dann durch eine verbesserte Durchblutung gleich dorthin gelangen, wo sie gebraucht werden“, erklärt Frau Wurm-Fenkl. Kneippen sei ganz einfach in den Alltag zu integrieren, auch daheim, auch im Lockdown. „Man braucht dazu nur einen Wasseranschluss, ein Waschbecken und einen Eimer, in dem beide Füße Platz haben.“ Ihre Tipps, wie eine Kneipp-Kur zu Hause aussehen kann: Den Morgen mit einer Oberkörperwaschung mit 16 bis 18 Grad kaltem Wasser starten. Zusätzlich kann desinfizierender



Ines Wurm-Fenkl ist Kneipp-Expertin an der Sebastian-Kneipp-Akademie in Bad Wörishofen

Essig zugegeben werden (4 EL auf 1 Liter Wasser). Den Rücken erreicht man gut mit einem nassen Handtuch. Nachmittags folgt ein belebendes Armbad. Dazu das Waschbecken mit kaltem Wasser füllen und die Arme bis über die Ellbogen 20 Sekunden lang eintauchen. Beim Trocknen die Arme bewegen, zum Beispiel Zahlen in die Luft schreiben. Den Tag beschließt beruhigendes Wassertreten, am besten vor dem Zubettgehen.

Dazu einen Eimer bis zur halben Wadenhöhe mit 16 bis 18 Grad kaltem Wasser füllen und eine Minute lang wie ein Storch auf- und abtreten. Wichtig: Der Körper muss warm sein, bevor man mit den Kaltwasserreizen beginnt. Und ihr ultimativer Tipp für müde Homeoffice-Augen: Geöffnete Augen zehn bis 20 Sekunden in eine Schüssel mit kaltem Wasser halten, dabei den Augapfel hin- und her rollen und mit den Lidern klappern. Hilft übrigens auch bei Heuschnupfen und die Abwehrkräfte der oberen Atemwege.

Gesundes Bayern mit Tipps im Internet

Unter der Marke „Gesundes Bayern“ präsentieren sich die bayerischen Heilbäder und Kurorte mit ihren Gesundheitsprogrammen. Die Anwendungen basieren auf natürlichen Heilmitteln wie Moor, Sole, Heilwasser oder -klima

sowie auf natürlichen Heilverfahren wie Kneipp oder Schroth und sind in ihrer Wirksamkeit seit Jahrhunderten bewährt. Weitere Informationen im Internet auf der Homepage www.gesundes-bayern.de.



Hauptsache Natur: Das heimische Umfeld wird im Lockdown zum Kurort für Körper und Seele.

Als Teilzeit-Veganer den Körper entlasten

Gesunde Ernährung ist gut. „Aber es geht dabei nicht darum, neuen Stress durch einen allzu rigiden Plan zu erzeugen – sondern konsequent herauszufinden, was dem eigenen Körper guttut“, sagt Dr. Rainer Matejka, Chefarzt der Malteser-Klinik Dr. von Weckbecker im Kurort Bad Brückenau. Das Haus ist auf Heilfasten und Naturheilverfahren spezialisiert. Der Mediziner sieht große Vorteile in veganer Ernährung. „Viele moderne Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Probleme, Diabetes oder auch orthopädische Probleme beruhen auf der Kombination aus Bewegungsmangel und Fehlernährung“, sagt er. Das treffe vor allem auf „Mischköstler“ zu, Menschen also, die sich von tierischen und pflanzlichen Produkten gleichermaßen ernähren. Wenn sie auf tierische Produkte verzichten, sei das fast wie eine Fastenkur, bei der sich der Körper von überflüssigen Lasten befreie, sagt er. „Studien haben ergeben, dass sich durch vegane Ernährung praktisch die ganze Palette moderner Krankheiten bessert, von Erschöpfungssyndromen über Arthrose und Rheuma bis hin zu Herz-Risikofaktoren.“ Dabei müssten Mischköstler aber nicht auf immer und ewig zu eisernen Veganern werden. „Auch wer sich nur kurzfristig vegan ernährt, profitiert gesundheitlich“, sagt Matejka. Ein Tag in der Woche oder einen Monat im Jahr – das genüge schon für die positiven Auswirkungen. Er rät, sich vor einer Ernährungsumstellung mit dem Arzt seines Vertrauens zu besprechen und ein Blutbild machen zu lassen.



Dr. Rainer Matejka ist Chefarzt in Bad Brückenau

Würzen mit den Schätzen der Natur

Die Gesundheitslehre von Pfarrer Sebastian Kneipp beruht nicht nur auf Wassertreten und kalten Aufgüssen. Der Wissenschaftler, der im kommenden Jahr seinen 200. Geburtstag gefeiert hätte, erforschte auch die Heilkraft der Kräuter und zog daraus die Bilanz, dass es dem Menschen guttut, wenn er „mehr von der Pflanze und weniger vom Tier“ isst. Die Fränkin Dagmar von der Grün ist da ganz bei dem Gelehrten, der in Bad Wörishofen wirkte. „Schätze der Natur“ nennt die Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin das, was sie auf Wiesen und in Wäldern findet. Und wenn sie nicht gerade damit beschäftigt ist, ihre Fundstücke in der heimischen Küche zu Tees, Sirups und Brotaufstrichen zu verarbeiten, gibt sie ihr Wissen auf Kräutervandern und bei Kräuterstammtischen an Urlauber weiter, erklärt ihren Gästen den besonderen Nutzen von Unkraut, verteilt Rezepte für die Zubereitung einer Kräutersuppe und erklärt, warum ihre Lieblingspflanze die Brennessel ist. Besonders gern geht sie in den Ewilpa, einen Park für essbare Wildpflanzen bei Kemnath in der Oberpfalz. Auf ihrer Internetseite www.meine-kräuterreisen.de werden auch die Termine für Kräuterstammtische bekannt gegeben.



Dagmar von der Grün ist Heilpraktikerin im fränkischen Rosstal.

Waldbaden für die Seele

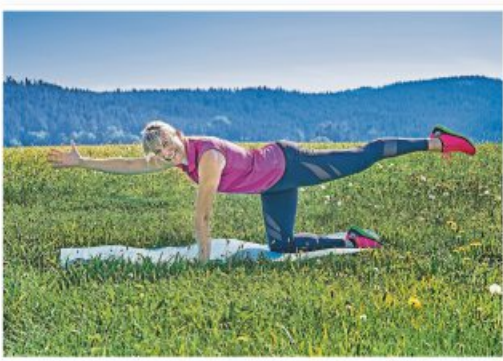
Die Wissenschaft nennt es Resilienz und meint damit nichts anderes als die Widerstandsfähigkeit gegen Stress und Probleme. Doch wie sorgt man für mentale Stärke, wenn gerade der Stress einem keine Zeit dazu lässt? „Es gibt die verschiedensten Methoden, sich um sich selbst zu kümmern“, sagt Elke Seidel, die als Gesundheits-Coach und Waldgesundheitstrainerin in Bad Alexandersbad im Naturpark Fichtelgebirge arbeitet. Die erste und einfachste davon: In den Wald gehen, oder „Waldbaden“, wie man das bewusste Wandern und Eintauchen in die Atmosphäre des Waldes nennt. „Wir interagieren mit der Natur, fühlen uns eins mit ihr, genießen die Stille und das gedämpfte Licht im Wald.“ Zudem profitiere der Mensch von den Botenstoffen, über die Bäume und Pflanzen miteinander kommunizieren. „Dadurch bildet der Körper mehr natürliche Killerzellen.“ Darum rät die Gesundheitsexpertin, so viele Aktivitäten wie möglich in den Wald zu verlagern: Radeln, Joggen, Spaziergehen, ein Buch lesen. Ebenfalls extrem entspannend: eine Gehmeditation. „Dafür sollten Sie zehn Minuten ganz bewusst sehr langsam gehen und dabei besonders auf die eigenen Schritte und den Atem achten“.



Elke Seidel ist Gesundheitsmanagerin in Bad Alexandersbad

Turnen für den Geist und gegen den Stress

Jana Schäfer-Schalk ist Diplomsportlehrerin und leitet in niederbayerischen Bad Füssing die gymnastischen Kurse. „Wer körperlich fit ist“, sagt sie, „kann auch besser denken und sich konzentrieren“. Denn der alltägliche Stress sei nicht nur für den Geist, sondern auch für den Körper eine Herausforderung. „Rückenschmerzen bedeuten oft auch im übertragenen Sinn, dass man mehr trägt, als man aushalten kann“, so die Gesundheits-Expertin. Bewegung stärkt die wichtigsten Systeme im Körper: Herz-Kreislauf und die Abwehrkräfte. Zudem erhöhen sich die Dopamin- und Serotoninspiegel und der Stress wird dadurch abgebaut. Es gibt also kaum besseres, als sich täglich zum Sport zu animieren. Ihr Tipp: „Überfordern Sie sich nicht, eine Viertelstunde reicht schon. Und wählen Sie Übungen, die Spaß machen, damit es nicht so schwerfällt, den inneren Schweinehund zu überwinden.“



Jana Schäfer-Schalk leitet in niederbayerischen Kurort Bad Füssing die Gymnastikkurse.

Der Winter-Tourismus wird zum Drahtseilakt

Pistenspaß trotz Pandemie?

Werden Skigebiete und Hotels am 1. Dezember wieder öffnen dürfen? Hygienekonzepte haben sie für den Covid-Winter 2020/21 parat. Trotzdem bleibt sehr fraglich, ob und wann die Berge in diesem Winter für den Pistenspaß freigegeben werden. Warum der Skiurlaub momentan noch am seidenen Faden hängt – eine aktuelle Bestandsaufnahme.

Die Generalprobe ging erst einmal gründlich schief. Die Bilder aus Hintertux und Sölden, wo sich Mitte Oktober Menschenmassen dicht gedrängt zur Bahn hoch ins Gletscherskigebiet wälzten, als habe es Corona nie gegeben – jeder, der das sah, war fassungslos! Das Szenario warf Fragen auf: Das soll der Neustart in die Wintersportsaison sein? Gibt es keine Lehren aus dem Ischgl-Desaster im Frühjahr? Meinen die Verantwortlichen es wirklich ernst mit ihren Bekundungen, dass die Gesundheit der Gäste absolute Priorität habe? Und: Ist es wirklich eine gute Idee, im wahrscheinlich noch impfstofflosen Winter 2020/21 Skifahren zu gehen?

Aus Hintertux heißt es, Skiclubs und Rennteams, die sich allesamt zur Öffnung der Bahnen um 8.15 Uhr auf dem Vorplatz der Talstation versammelten, hätten für Andrang gesorgt. Aber Mitarbeiter der Bergbahn hätten die Maskenpflicht kontrolliert. Schon kurze Zeit später hätte sich der Pulk wieder aufgelöst. Bleibt nur der Fakt, dass dem Virus Minuten der Massenansammlung für eine Masseninfektion genügen.

Damit ist es nun seit dem 2. November zunächst einmal vorbei. Ab da zwang zunächst der „Lockdown Light“ und inzwischen der „Lockdown hart“ die österreichischen Skigebiete, die bereits geöffnet waren, zur Unterbrechung der Saison. Dabei waren sie dank der hervorragenden herbstlichen Schneebedingungen so vielversprechend wie schon seit Jahren nicht mehr gestartet. Jetzt ist erst mal Schluss, nichts geht mehr, so wie es aussieht auf unabsehbare Zeit.

Freie Fahrt in der Schweiz

Anders in der Schweiz: Dort haben die Gletscherskigebiete Zermatt, Saas Fee, Glacier 3000 zwischen Gstaad und Les Diablerets und Titlis in Engelberg bereits an sieben Tagen die Woche geöffnet. Das kleine Areal am Diavolezzafirn oberhalb von Pontresina im Engadin ist Mittwoch, Samstag und Sonntag befahrbar. Auch Hotels haben in der Schweiz geöffnet – wie die Skigebiete unter strenger Anwendung der Schutzkonzepte. Deutsche Touristen können problemlos in die Schweiz einreisen. Erst wenn die 14 Tage-Inzidenz in Deutschland um mindestens 60 höher läge als die Inzidenz in der Schweiz, träte eine Quarantänepflicht nach Einreise in Kraft.

Bleibt das Problem nach der Rückreise. Wegen der sehr hohen Fallzahlen ist die Schweiz als Risikogebiet eingestuft: Wer von dort zurückkehrt, der muss sich daheim erst mal in eine zehntägige Quarantäne begeben. Eine Option ist das allenfalls für Schneesportler, die ohnehin im Homeoffice arbeiten.

Risikogebiete wohin man schaut

Seit 1. November steht ganz Österreich mit Ausnahme der Enklaven Jungholz und Kleinwalsertal auf der Liste der Risikogebiete, seit 8. November ganz Italien, Frankreich schon seit 24. Oktober. Finn-



Plan und Wirklichkeit: Mit Abstand und Maske wie auf dem Titlis in der Schweiz (o.) sollte es in diesem Winter in den Skigebieten zugehen. Der Saisonstart am Stubaier Gletscher (re.) zeigte eine andere Realität. FOTOS: DPA, SRT

land ist derzeit das einzige Risikoland mit geöffneten Skigebieten. Der Haken: Deutsche dürfen dort momentan nicht einreisen.

Was, wenn sich an diesen Vorgaben auch nach einem eventuellen Ende der aktuellen Lockdown-Vorschriften nichts ändert? Dann blieben eigentlich nur die deutschen Skigebiete als potenzielle Winterurlaubsziele – und natürlich Jung- und das Kleinwalsertal.

Dazu müssen die Skigebiete aber erst mal wieder öffnen dürfen. Deutschlands einziges Gletscherskigebiet auf dem Zugspitzplatt wollte eigentlich am 13. November in die Saison starten. Daraus wurde nichts, obwohl die Zugspitzbahnen diesen Sommer 450 000 Gäste beförderten, ohne dass ein einziger

Infektionsfall bekannt geworden ist.

Die Hygienekonzepte greifen also.

Auch die anderen deutschen Gebiete wären gut vorbereitet: Es gelten Abstandsregeln und Maskenpflicht in Wartebereichen, Kabinen und sämtlichen Innenräumen. Überprüft würde das zum Beispiel in den Oberstdorfer Skigebieten durch eigens eingestellte Coronaranger. Die werden ebenso wie alle anderen Bergbahnmitarbeiter regelmäßig getestet. Dazu kommen laufende Desinfektion von Innenbereichen und Seilbahnkabinen sowie die Registrierungspflicht in der Gastronomie.

Was allerdings passiert, wenn das Gros der deutschen Skifahrer

im kommenden Winter gezwungen werden in Deutschland bleibt, das mag man sich gar nicht ausmalen. Von den rund 50 Millionen Tagen, die deutsche Skifahrer in normalen Wintern zusammengekommen auf den Brettern stehen, entfielen bislang rund zwei Drittel auf Österreich. Bereits ein Bruchteil dieses Besuchervolumens würde die Kapazitäten der bayerischen Skigebiete weit überfordern.

Reservierungspflicht auf Pisten?

Um Szenen wie in Hintertux zu vermeiden, wird man dann vielleicht doch nicht um die Maßnahmen umhinkommen, die in Nord-

amerika schon lange vor Beginn der Saison angekündigt und jetzt in den ersten geöffneten Skigebieten auch umgesetzt wurden. So verkaufen Skigebiete wie das seit 6. November geöffnete Keystone in Colorado in diesem Jahr in der Vorsaison keine Tageskarten. Zugang haben nur Inhaber von Saisonpässen, und auch die müssen ihre Skitage vorab reservieren. Ähnlich wie im Sommer in den deutschen Schwimmbädern wird die Kapazität somit begrenzt.

Liftkarten nur noch online

Der Feldberg im Schwarzwald, das größte Skigebiet der deutschen Mittelgebirge und besonders bei Tagesausflüglern beliebt (was in der Vergangenheit an Spitzentagen regelmäßig zu langen Kassenschlangen führte) wird Liftkarten im Winter 2020/21 nur online verkaufen. So wisse man genau, wie viele Leute an welchem Tag kämen, heißt es von Seiten des Liftverbundes. Wenn das Infektionsgeschehen es erfordere, werde die Ticketzahl beschränkt. Mit dieser Strategie steht der Feldberg bislang zwar alleine, könnte aber rasch zum Vorbild werden, wenn anderswo die Dämme zu brechen drohen.

Viel wird auch davon abhängen, ob Hotels wieder öffnen dürfen, denn es ist nicht ausgemacht, dass diese bei Schließungsverfügungen dauerhaft mit Skigebieten in einen Topf geworfen werden. Aber geöffnete Skigebiete mit geschlossenen Hotels und Gastronomiebetrieben? Bisher undenkbar. Aber warum nicht? Dann allerdings blieben die in Frage kommenden Skiziele auf den Radius einer Tagesreise beschränkt. Glücklicherweise schätzen, wer Pisten vor der Haustür hat. Und wenn dann auch noch Schnee fällt, richtiger Schnee vom Himmel, dann wäre das Winterglück perfekt. Wäre...

Christoph Schrahe/srt

Münchner Merkur

HEIMATZEITUNGEN

LESE

REISE

WeinWanderreise

Winterliches Südtirol

Genusstouren in beliebte Bergregionen

WEIN. WANDERN. WOHLFÜHLEN.

VinoVia

Mo. 08.03. bis So. 14.03.2021

Südtirol ist ein Wanderland – auch im Winter!

Beim Winterwandern auf ausgewiesenen Wegen entdecken wir Südtirols ruhige Seite. Unsere Touren führen durch Wälder und über Almen. Unterwegs erreichen wir schöne Aussichtspunkte und einladende Hütten. Genießen Sie den Winter in Südtirol von seiner schönsten Seite!

weitere Infos unter www.vinovia.de

Leistungen

✓ Bahn-Gruppenfahrticket ab/bis München

✓ Wander-/Reisebegleitung ab/bis München

✓ Begrüßungs-Aperitif im Hotel

✓ 6 ÜN mit Frühstück im Hotel***

✓ Genuss-Halbpension mit Salatbuffet

✓ 6 x Gemeindesteuer in Italien

✓ 5 x Abendessen im Hotel-Restaurant

✓ 1 x Galadiner mit korrespondierenden Weinen

✓ alle Transfers vor Ort in Südtirol

✓ Südtiroler Marende zur Weinprobe im Kloster Neustift

✓ Besuch Bozen: Museum und Archäologie-Museum

Preis: 1.150 €/Pers. im DZ, EZZ auf Anfrage

Weitere Höhepunkte

✓ Drei moderierte Weingut-Degustationen

✓ Winzer-Weinprobe auf einer Berghütte

✓ Verkostung selbstgebrannter Destillate

✓ Galadiner im Hotel mit Weinbegleitung

✓ Stadtbummel in Bozen mit Ötzi-Besuch

✓ Wandern: Seiser Alm, Villnösstal, Plose

VinoVia

Veranstalter:

VinoVia WeinWanderreisen, Erding

Tel. 08122/91495, eMail info@vinovia.de, www.vinovia.de

SÜDTIROL

Hotel Residence Thalgut in Algdud bei Meran. Familienbetrieb, Halbpension, Hallen-bad & Sauna, ausgezeichnete Küche. ☎ +39/0473/490992 info@thalgut.com, www.thalgut.com

SPANIEN

INSEL GRAN CANARIA. Anlage mit 12 Bungalows in Maspalomas, Direktbuchung beim Eigentümer. Infos, Bilder und Preise unter: www.grancanaria-bungalows.de

Leserservice: 089 / 53 06 - 222 www.merkur.de/abo

Was kann ich für Sie tun?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne bei allen Fragen rund um die gedruckte oder digitale Zeitung.

Tel. 089 / 53 06 222 oder kundenservice@merkur.de

Münchner Merkur

HEIMATZEITUNGEN

merkur.de tz.de

WWF

Du siehst einen Tiger. Andere ein Potenzmittel.

Es liegt an uns, das Artensterben zu stoppen. Hilf mit deiner Spende: wwf.de/wilderei

Die letzten 370 Sumatra-Tiger werden grausam gejagt, ihre Körperteile als angebliches Potenzmittel und Wundermedizin verkauft. Bevor sie sterben, quälen die Tiere sich oft tagelang in Schlingfallen. Deine Spende hilft uns, Fallen unschädlich zu machen, Wilderer zu überführen und die Nachfrage einzudämmen. WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22.

Kapitän Tom Roth über den emotionalen Kreuzfahrt-Neustart auf den Kanaren

„Ich freue mich, dass wir hier sein können“

Tom Roth war der erste Kapitän, der im Juli nach dem Corona-Lockdown im Hafen von Hamburg wieder zu einer Kreuzfahrt startete. Jetzt hat er die Mein Schiff 2 als erstes Kreuzfahrtschiff von der Nordseeküste in den Atlantik überführt – wegen Corona aus Sicherheitsgründen ohne Passagiere an Bord und ohne Zwischenstopps unterwegs. Es sind besondere Zeiten für Seefahrer geworden. Besonders gefährliche, aber auch besonders emotionale, wie Kapitän Roth erzählt.

Sie haben ihn Anfang November im Hafen von Las Palmas auf Gran Canaria empfangen wie einen Weltentdecker. Als käme Christopher Columbus persönlich vorbei oder sonst einer von den mutigen Männern, die vor Jahrhunderten aufbrachen zu neuen Ufern. Aber irgendwie hat Tom Roth (50), der Kapitän mit deutschem Pass und Schweizer Wurzeln ja auch was von einem Pionier, seitdem er sich im Juli 2020 nach dem großen Corona-Lockdown als erster Kommandant in europäischen Gewässern wieder auf das Abenteuer Kreuzfahrt einließ.

Ja, es ist heutzutage ein Wagnis, ein Schiff mit mehr als 700 Mann Besatzung und zweimal soviel Passagieren aus dem sicheren Hafen hinaus ins offene Meer zu lenken, wo es, wie weltweit geschehen, zur Corona-Falle werden kann. Ja, natürlich, es gibt inzwischen bis ins kleinste



Die Mein Schiff 2 wurde auf Gran Canaria empfangen wie ein Star. Kapitän Tom Roth (li., m.) hielt im Hafen von Las Palmas eine sehr emotionale Rede.

Detail ausgearbeitete Hygiene- und Sicherheitskonzepte an Bord, die alle Eventualitäten berücksichtigen. Es gibt Corona-Tests, regelmäßige Temperaturchecks unter Gästen und Besatzungsmitgliedern, es gibt einen speziellen Infection Control Officer und spezielle Abteilungen im Bord Hospital. Aber haben nicht die Erfahrungen bis dato gezeigt, wie unberechenbar das Coronavirus ist? Erst vergangene Woche musste der US-Luxusliner Sea Dream seinen Karibiktörn schon nach vier Tagen wegen Corona abbrechen und in den Hafen von Bridgetown auf Barbados zurückkehren. „Ein Schiff und die Menschen an Bord sicher und gesund von einer Reise zurückzubringen“, darin sieht Kapitän Roth denn auch die größte Herausforderung in diesen Tagen. Er hat sie gemeistert in den vergangenen Wochen, zusammen mit sei-

ner Mannschaft. Seit Juli hatten über 45 000 Gäste an Bord der drei TUI-Schiffe 1, 2 und 6 Urlaub gemacht, in der Nordsee, wo Tom Roth mit der Mein Schiff 2 und das Schwesterschiff Mein Schiff 1 bis jetzt im Einsatz waren, und vor den griechischen Inseln, wo die Mein Schiff 6 seit September bis Anfang November kreuzte. Es gab keine Zwischenfälle. „Das ist der Beweis, dass sicheres Reisen an Bord eines Kreuzfahrtschiffs auch in Zeiten von Corona möglich ist“, sagt Kapitän Roth.

Jetzt also die Kanaren, das letzte Urlaubs-Schlupfloch, das in Europa vom großen Sommerferientraum geblieben ist. Tom Roth hat sein Schiff Anfang November dorthin überführt, wieder einmal als erster, denn AIDA Cruises hatte kurz zuvor wegen des erneuten Lockdowns in Deutschland abgesagt und die Europa 2 von Hapag Lloyd Cruises wird erst kurz vor Weihnachten auf den Kanaren eintreffen. Bei einer Rede im Hafen von Las Palmas hat Kapitän Roth betont, wie froh er sei, in dieser Zeit die Kanarischen Inseln anlaufen zu dürfen und wie stolz er auf die Besatzung und ihre

Leistungen ist. „Es war ein besonderer Moment“, sagt er, „wie schon in Hamburg, als wir dort am 24. Juli das erste Mal wieder ausgelaufen sind. Das werde ich so schnell nicht vergessen.“

Sie wollen jetzt länger auf den Kanaren bleiben – wenn ihnen Corona keinen Strich durch die Rechnung macht. Von ihrer Seite tun sie alles dafür, dass das nicht passiert. Die Passagierkapazität ist an Bord zur Einhaltung der Abstände auf maximal 60 Prozent Auslastung beschränkt. Es werden nur Balkonkabinen und Suiten belegt. Und Landgänge gibt es nur in der geschlossenen Gruppe. Wer sich absondert, darf nicht mehr zurück aufs Schiff. Der Kapitän ist auf alle Eventualitäten vorbereitet. Und hofft gleichzeitig, dass sie nie eintreten werden.

Ach ja, einen Schutzanzug hat er sich an Bord schon mal überziehen müssen, allerdings war das lange vor der Corona-Pandemie, damals, als er noch als Matrose auf einem Expeditionsschiff vor der Küste Chiles unterwegs war. Ein Albatros hatte sich auf den Balkon einer Suite verirrt und war dort

gefangen. Niemand traute sich in die Nähe des schweren Vogels mit dem spitzen roten Schnabel. Matrose Tom fackelte nicht lange, hob das Tier, das sich, wie er sagt, „erstaunlich ruhig verhielt“ auf die Brüstung und gab ihm einen Schubs. „Ich hatte erwartet, dass er ins Wasser plumpsen würde. Aber er öffnete ganz elegant seine Flügel und segelte davon. Er hatte wohl nur eine kleine Starthilfe gebraucht. Wie die Kreuzfahrtschiffe in diesen Tagen auch. Und siehe Albatros-Rettung: Kapitän Roth ist ziemlich gut in solchen Dingen... Es war ein tolles Gefühl, den Albatros gerettet zu haben“, sagt er. Und fügt hinzu: „Ich freue mich über jeden Hafen, den wir zur Zeit ansteuern können. Und ich hoffe, dass es bald mehr werden.“

Christine Hinkofer

Die Reise-Infos

ROUTE Die siebentägigen Kreuzfahrten mit der Mein Schiff 2 rund um die Kanaren beginnen in Las Palmas auf Gran Canaria und verkehren abwechselnd zwischen Arrecife/Lanzarote, Santa Cruz/Teneriffa und San Sebastian/La Gomera oder Puerto de Rosario/Fuerteventura, Santa Cruz/Teneriffa und Santa Cruz/La Palma. Mit jeweils zwei Seetagen enden sie wieder auf Gran Canaria. Beide Reisen können zu einer zweiwöchigen Kreuzfahrt kombiniert werden.

CORONA Auch bei den Kreuzfahrten um die Kanarischen Inseln bleiben die Gäste für größtmögliche Sicherheit unter sich. Kreuzfahrten werden nur als Komplettpaket inklusive Anreise in gecharterten Flugzeugen angeboten, die ausschließlich von Mein Schiff-Gästen genutzt werden. Landgänge sind nur für Gäste in organisierten Gruppen möglich, die von TUI Cruises in Zusammenarbeit mit lokalen Agenturen angeboten werden. Um unkontrollierte Berührungspunkte mit anderen Reisenden zu vermeiden, sind derzeit weder Einzeltransporte noch individuelle Landgänge möglich.

PREIS Eine siebentägige Kreuzfahrt von und nach Gran Canaria inklusive Transport (Charterflug) kostet ab 999 EUR pro Person in einer Balkonkabine und 1199 EUR in einer Junior Suite (Preis jeweils auf Basis einer Doppelbelegung). Die meisten Kosten (Essen & Getränke, Unterhaltung, Nutzung von Sporteinrichtungen, Kinderclub) sind im Reisepreis enthalten. Buchung auch der Januar-Reisen ab sofort.

INFO/BUCHUNG im Reisebüro oder unter www.tuicruises.com.

FOTOS: SHUTTERSTOCK, TUI CRUISES, HUBER IMAGES

„Ich bin stolz auf die Besatzung und ihre Leistung. Ohne sie würden wir die Herausforderungen heute nicht schaffen.“
 Kapitän Roth



Wer zuhause schläft, ist selber schuld.

Nichts wie ab nach Frankfurt & Heidelberg.

Jetzt buchen zum besten Preis – nur auf premierinn.de

*Es gelten Bedingungen

Premier Inn

Ab
49€*
 #Lieblingshotel



Samstag, 21. November


6.05 Am Samstagvormittag Darin um 7.15 Uhr: Held der Woche und um 10.40 Uhr: „ Clever kochen “ – Tipps und Tricks mit Sternekoch Alexander Herrmann
11.05 Am Samstag 12.05 Am Samstag Darin um 13.30 Uhr/14.30 Uhr: Sport aktuell – Der BAYERN 1 LiveTicker
15.05 Heute im Stadion 20.05 Am Abend 22.05 Night Fever Die lange Disconacht für Bayern


4.58 Impressum. (täglich) 5.03 Heimatspiegel. (täglich) Mit Volksmusik gut in den Tag 5.02 Gedanken zum Tag 6.05 Rucksackradio Alles über Berg, Outdoor und Natur
8.05 Bayerisches Feuilleton Zweismale Spitze Clowns sind sie und Komödianten und Volkskänger im besten Sinn. Seit fast 40 Jahren unterhalten sie ihr Publikum mit Sketchen und Liedern, werfen sich in die Absurditäten des Alltags, und je mehr sie sich bemühen aus dem Schlamm heraus zu kommen, desto mehr geraten sie hinein. Die Ehe als Mikrokosmos, in dem alles angelegt ist, was auch das große Ganze des Menschseins ausmacht: Tragödie und Komödie. Sie, ein Wirbelwind, in deren verschmitztem Gesicht die „Traurigkeit einer Jeanne Moreau“ aufblitzen kann, wie Thomas Thieringer einst schrieb, die sich in Sekundenschnelle vom Teenager zur schrullig gebrechlichen Alten verwandelt; er, ein bayerischer Woody Allen, eine One-Man-Band mit skurrilen Instrumenten von der Windtrommel bis zum Besenstiel, mit einer Bauchtrommel auf dem Rücken samt Becken, gesteuert über eine ausgeputzte Schnürkonstruktion vom Bein aus, vom rum ein Akkordion und um den Hals eine Mundharmonika.

9.05 Am Samstagvormittag
4.58 Impressum. (täglich) 5.03 Heimatspiegel. (täglich) Mit Volksmusik gut in den Tag 5.02 Gedanken zum Tag 6.05 Rucksackradio Alles über Berg, Outdoor und Natur
8.05 Bayerisches Feuilleton Zweismale Spitze Clowns sind sie und Komödianten und Volkskänger im besten Sinn. Seit fast 40 Jahren unterhalten sie ihr Publikum mit Sketchen und Liedern, werfen sich in die Absurditäten des Alltags, und je mehr sie sich bemühen aus dem Schlamm heraus zu kommen, desto mehr geraten sie hinein. Die Ehe als Mikrokosmos, in dem alles angelegt ist, was auch das große Ganze des Menschseins ausmacht: Tragödie und Komödie. Sie, ein Wirbelwind, in deren verschmitztem Gesicht die „Traurigkeit einer Jeanne Moreau“ aufblitzen kann, wie Thomas Thieringer einst schrieb, die sich in Sekundenschnelle vom Teenager zur schrullig gebrechlichen Alten verwandelt; er, ein bayerischer Woody Allen, eine One-Man-Band mit skurrilen Instrumenten von der Windtrommel bis zum Besenstiel, mit einer Bauchtrommel auf dem Rücken samt Becken, gesteuert über eine ausgeputzte Schnürkonstruktion vom Bein aus, vom rum ein Akkordion und um den Hals eine Mundharmonika.


6.05 Auftakt 8.05 Piazza. Musik, CD-Tipp & Klassik aktuell 11.05 Meine Musik 12.05 Divertimento Mit dem Münchner Rundfunkorchester Jacques Offenbach: „Les Bergers“; Overtüre; Gabriel Fauré: Fantaisie C-Dur, op. 79; Felix Mendelssohn Bartholdy: „Meeresstille und glückliche Fahrt“; Overtüre; Carl Maria von Weber: Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll; Franz von Suppé: „Banditenstreiche“; Overtüre
13.05 Cantabile. Die Singphoniker Michael Haydn: „Hymne an Gott“; „Die Verwandlungen“; „Die Elfen“; Conradin Kreutzer: „Schäfers Sonntagsglid“; „In der Ferne“; „An die untergehende Sonne“; Franz Schubert: „Ständchen“, D 920; „Naturgenuss“, D 422; „Das

■ **BR HEIMAT** (digital) – **0.00** Nachrichten. **0.05** Nachtlcht. **5.00** Nachrichten. **5.03** BR-Heimatspiegel. **6.00** Nachrichten. **6.05** BR-Heimatspiegel. **8.00** Nachrichten. **8.05** Bayerisches Feuilleton. **9.00** Nachrichten. **9.05** Wald und Gebirge. **11.00** Nachrichten. **11.05** Volksmusik am Vormittag. **12.00** Nachrichten. **12.05** Treffpunkt Blasmusik. **13.00** Nachrichten. **13.05** Volksmusik. **14.00** Nachrichten. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.00** Nachrichten. **15.05** Fränkische Geschichten. **16.00** Nachrichten. **16.05** Servus! **17.00** Nachrichten. **17.05** Blasmusikkonzert. **18.00** Nachrichten. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.00** Nachrichten. **19.05** Feierabend. **20.00** Nachrichten. **20.05** Operettenzauber. **21.00** Nachrichten. **21.05** Zeit für Bayern. **22.00** Nachrichten. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.00** Nachrichten. **23.05** Nachtlcht

12.05 Zeit für Bayern 13.05 radioFeature Radiophone Erkundungen
14.05 Breitengrad Reportagen aus aller Welt
14.30 Nahaufnahme Die Reportage
15.05 Hörspiel: Das Ende von Iflingen Der Tag des Jüngsten Gerichts ist angebrochen. Mit flammendem Schwert und loderndem Arbeitseifer steht Erzengel Michael – nicht in Rom, sondern am Rande des Örtchens Iflingen. Da kommt Engel Ludwig angeflettert. Ohne Schwert. Dafür aber mit Posaune. Und es kommt noch schlimmer. Denn Ludwig hat nicht nur keine Ahnung vom Auftrag. Sondern meldet auch noch Zweifel an. An Gottes Plan! Entnervt schreitet Erzengel Michael voran, einen verzagten Posaunenengel im Schlepptau, um die göttliche Anweisung endlich energisch in die Tat umzusetzen. Wolfram Lotz, geb. 1981 in Hamburg. Studium der Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaft in Konstanz, Studium Literarischen Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Mehrere Auszeichnungen, u. a. Dramatiker des Jahres 2015 (Theater heute), Theaterstücke u. a. Einige Nachrichten an das All (2011), Die lächerliche Finsternis (2014), Die Politiker (2019). Weiteres Hörspiele in Exvoklet Armeisen (SWR 2009), Thilo Sarrazin Monolog (2014), Die lächerliche Finsternis (2015).
17.05 Jazz & Politik Politisches Feuilleton
17.55 Zum Sonntag 18.05 Weltermpfänger 18.30 radioMikro. Magazin für Kinder 18.53 Bethupferl (täglich) Gute-Nacht-Geschichte für Kinder
19.05 Zündfunk 20.05 radioSpitzen Der Tod auf der Kabarettbühne
21.05 Zeit für Bayern Akustische Reisen durch Bayerns Regionen
22.05 Eins zu Eins. Der Talk Eine Stunde, zwei Menschen
23.05 Nachtmix 2.03 Wie BR-KLASSIK

14.05 Dörchen. D 598; Franz Schubert: Moment musical f-Moll, D 780. Nr. 3 u. a.
15.05 On stage. Junge Interpreten
17.05 Do Re Mikro. Voll auf die 12 – das Schlagzeug Jetzt geht es Schlag auf Schlag – Do Re Mikro häut rein. Wir sind mit Schlagzeugern des BR-Symphonieorchesters auf Schultern unterwegs. Wir geben Tipps, wie man sich ganz einfach ein Schlagzeug selber bauen kann. Und wir hören beim Schlagzeugunterricht rein. Trommeln macht übrigens nicht nur Krach, sondern kann auch Medizin sein. Das ist unserem Musikstar-down Gunzbert Brocken aber total egal, er wird so oder so live aus einer Konzertpauke berichten.
18.05 Jazz und mehr 19.05 Opernabend 21.05 Kammermusik 22.05 10. Birdland Radio Jazzfestival 0.05 ARD-Nachtkonzert (täglich)


--

TÄGLICH: „B 3“-Infos mit Nachrichten und Kurzberichten jeweils zur vollen Stunde

S A M S T A G und **S O N N T A G** :
0.00 Party-Hitmix. **2.00** Die Nacht. **5.00 Sa:** Frühaufdrehen am Wochenende. **Sa:** Am Morgen. **9.00 Sa:** Die Stefans reloaded! **Sa:** Podcast-Show. **12.00** Hits, Hits, Hits für euer Wochenende. **16.00** Hits, Hits, Hits für euer Wochenende. **20.00 Sa:** Party-Hitmix. **Sa:** Freundschaft plus. **21.58** Auf ein Wort (täglich).

M O N T A G bis **F R E I T A G** :
0.00 Die Nacht. **5.00** Sebastian Winkler und die Frühaufdrehen. **9.00** BAYERN 3 – und DU mittendrin! **12.00** Update. **13.00** Hits, Hits, Hits für euren Nachmittag. **16.00 Mo-Do:** Die Zwei für euren Feierabend. **Fr:** Die Zwei für euren Start ins Wochenende. **19.00 Mo-Do:** Was geht?! **Fr:** Chartshow. **21.00 Mo-Do:** Matuschke. **22.00 Fr:** Party-Hitmix.

Informationskanal des Bayerischen Rundfunks
ausgestrahlt täglich jew. 6.00 bis 24.00 Uhr (u. a. über UKW-Sender Garmisch-Partenk. 104.9 MHz, Herzogstand 106.7 MHz, Mü-Ismaning 90.0 MHz, Wendelstein/Obb. 105.7 MHz). **0.05-6.00 Uhr** MDR Info in Zusammenarbeit mit „B5 aktuell“


--

95.5 Charivari – Münchens Hitradio:
Alle aktuellen Hits in einer Playlist

M O N T A G bis **F R E I T A G** : 5-10: **München am Morgen:** Der ultimative Start in den Morgen: Hits und Megahits, informative München-Themen und kompetenter Verkehrsreport. 9-14: **Susanne Brückner bei der Arbeit:** mit Spaß und Abwechslung perfekt durch den Alltag – egal ob im Büro oder auf der Baustelle. 14-19: **München am Nachmittag mit Nina und Tob:** Witziges und Wichtiges, dazu um 17 und 18 Uhr die Tageszusammenfassung im Münchenbriefing.

M O N T A G bis **M I T T W O C H** : 19-22: **München am Abend:** Feierabendtyps etc. mit Tob! Ranzinger oder Andy Wenzel.

D O N N E R S T A G : 19-22: **Die Tom Novy Show:** Allerneuers-ter und angesagtester Club-Sound. 22-0: **Der Tom Novy Mix.**

F R E I T A G : 17-4: **Der Partyhitmix mit Enrico Ostendorf:** Wochenende und Feierlaune.

S A M S T A G : 7-13: **Der Supersamstag:** Wochenresümee und superaktuelle Musik. 13-19: **Die Wochenendplaylist.** 19-4: **Der Partyhitmix mit Enrico Ostendorf.**

S O N N T A G : 7-13: **Die Wochenendplaylist. 19-24: Die Lounge – Eure Chillout-Playlist am Sonntagabend.**

T Ä G L I C H : News mit den meisten Nachrichten aus München und halbstündlich der Gute-Laune-90er.


--

S A M S T A G :
0.00-5.00 Die Bayerische Nacht. **6.00-12.00** Die Stefan-Meixer-Show. **12.00-18.00** Schönes Wochenende. **18.00-3.00** Samstag-Abend-Hit-Mix.

S O N N T A G :
3.00-6.00 Die bayerische Nacht. **6.00-9.00** Guten Morgen Bayern am Sonntag. **9.00-12.00** Menschen am Sonntag. **12.00-20.00** Schönes Wochenende. **20.00-24.00** On the Road again.

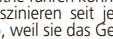
M O N T A G mit **F R E I T A G** :
0.00-5.00 Die Bayerische Nacht. **5.00-9.00** Guten Morgen Bayern! **Darin um 7.38** Bayern fragen – Mittermeier antwortet – **9.00-14.00** AN TENNE BAYERN bei der Arbeit. **Darin um 12.45** Bayern fragen – Mittermeier antwortet“. **14.00-19.00 (Mo-Do)** AN TENNE BAYERN Ab in den Feierabend. **19.00-24.00 (Mo-Do)** AN TENNE BAYERN am Abend. **14.00-24.00 (Fr)** AN TENNE BAYERN Ab ins Wochenende.

Sonntag, 22. November


6.05 Am Morgen 10.05 Katholische Morgenfeier Pfarrer Gerhard Kögel, Augsburg
10.35 Evangelische Morgenfeier PfarrerIn Stefanie Schardien, Fürth
11.05 Am Sonntag 12.00 Zwölfuhrläuten Aus Pörtelhofen in der Oberpfalz
12.03 Blaue Couch. Die Gäste der Woche
14.05 Am Sonntag 19.05 Am Abend 20.05 Am Abend 23.05 Die Nacht



6.45 Positionen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften
7.05 radioMikro. Darin um 7.30 Uhr: Sonntagshuhn
8.05 Katholische Welt Ein Kloster am Rand der Lagune Im Jahr 1253 wurde den Minderen Brüdern des Franziskaner-Ordens vom Sohn des Dogen Marino Ziani eine Kapelle mit Weingarten zum Geschenk gemacht. Der Legende nach hatte der heilige Franziskus kurz zuvor auf der Insel San Francesco del Deserto Station gemacht, wo ein zweites Kloster der Franziskaner entstand. Zur Zeit der Republik gab es dreihundert Klöster in Venedig, die Napoleon 1806 aufgelöst und in Soldatenunterkünfte verwandelt hatte. Erst 1881 konnten die Patres zurückkehren und das Kloster renovieren. Heute ist San Francesco della Vigna mit seiner prächtigen Palladio-Fassade eines der drei Klöster, die im Stadtgebiet von Venedig erhalten sind und ein wichtiges Kapitel venezianischer Geschichte erzählen.
8.30 Evangelische Perspektiven Wohin Labyrinth führen können Labyrinth faszinieren seit jeher die Menschen, vielleicht deshalb, weil sie das Gegenteil von Effizienz und





6.05 Auftakt 7.05 Laudate Dominum EIN TAG MIT WOLFGANG AMADEUS MOZART
8.05 Die Bach-Kantate. Mit Bach durch das Kirchenjahr
9.05 Das Musikrätsel Kniffliges für Musikliebhaber Internet: www.br-klassik.de/musikraetsel
10.05 Symphonische Matinée Das Symphonieorchester des BR Leitung: Daniel Harding Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie Es-Dur, KV 543; Symphonie g-Moll, KV 550; Symphonie C-Dur, KV 551 – „Jupiter“
12.05 Tafel-Confet Am Mikrofon: Thorsten Preuß

■ **BR HEIMAT** (digital) – **0.00** Nachrichten. **0.05** Nachtlcht. **5.00** Nachrichten. **5.03** BR-Heimatspiegel. **9.00** Nachrichten. **9.05** Katholische Welt. **9.30** Evangelische Perspektiven. **10.00** Nachrichten. **10.05** Festliche Volksmusik. **12.00** Zwölfuhrläuten. **12.03** So schön klingt Blasmusik. **13.00** Nachrichten. **13.05** Volksmusik. **14.00** Nachrichten. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.00** Nachrichten. **15.05** Kaffeehaus. **16.00** Nachrichten. **16.05** Schätze aus dem Schallarchiv. **17.00** Nachrichten. **17.05** Musiksalon. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.00** Nachrichten. **19.05** Feierabend. **19.55** Bethupferl. **20.00** Nachrichten. **20.05** Heimat lesen. **21.00** Nachrichten. **21.05** Sonntag auf d’Nacht. **22.00** Nachrichten. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.00** Nachrichten. **23.05** Nachtlcht.

Montag, 23. November


5.05 Am Morgen. Darin um 5.56 Uhr: Gedanken zum Tag (Mo-Fr)
9.05 Am Vormittag. Darin um 9.30/10.30/11.30 Uhr: Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo-Fr)
12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag. Aktuell und unterhaltsam; darin um 13.30/14.30/15.30 und um 16.30 Uhr: Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo-Fr)
17.05 Das Bayernmagazin Alles, was in Bayern passiert; darin um 17.30 Uhr: Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo-Fr)
19.05 Blaue Couch 20.05 Am Abend Die Bayern Einsen – die großen Nummer 1-Hits
23.05 Die Nacht


6.05 radioWelt. Magazin am Morgen mit Gedanken zum Tag
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen Geschichte der Privatsphäre – Grundbedürfnis oder Konstrukt?/Anfänge der Soziologie – Der Mensch als soziales Wesen/Das Kalenderblatt 27.11.1973: Nach einem halben Jahr beenden die Fluglotsen in Deutschland ihren Streik
10.05 Notizbuch 12.05 Tagesgespräch. Hörerforum Telefon 0800/9 49 59 55 (gebührenfrei) E-Mail: tagesgespraech@bayern2.de www.br.de/tagesgespraech (Mo-Fr)
13.05 radioWelt. Magazin am Mittag (Mo-Fr)
13.30 regionalzeit Hören, was in Stadt und Land passiert (Mo-Fr)
14.05 radioReisen. (Wiederholung vom Sonntag, 13.05 Uhr)
15.05 radioWissen am Nachmittag. Kulturgeschichte der Toilette – Von der Latrine zum Wasilet/Der Fahrstuhl – Wegbereiter der Wolkenkratzer/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk 17.05 Eins zu Eins. Der Talk Darin um 17.25 Uhr: Bürgergespräch (Mo-Fr)
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung 18.30 radioMikro. Magazin für Kinder
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 Hörspiel: Rattatam, mein Herz (Wiederholung vom Sonntag, 15.05 Uhr)
21.05 Theo-LoK. Über Gott und die Welt
22.05 Eins zu Eins. Der Talk (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix 0.05 Reflexionen. Mit Gedanken zum Tag und Kalenderblatt (Mo-Fr)
0.12 Concerto bavarese. Bayerische Komponisten
2.03 Wie BR-KLASSIK


6.05 radioWelt. Magazin am Morgen mit Gedanken zum Tag
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen Wie ideale Teams funktionieren – Gemeinsam ans Ziel/ Persönlichkeit – Wie viel Veränderung ist möglich?/Das Kalenderblatt 26.11.1985: Erster ICE-Zug schafft 317 Stundenkilometer
10.05 Notizbuch 12.05 Tagesgespräch. Hörerforum Telefon 0800/9 49 59 55 (gebührenfrei) E-Mail: tagesgespraech@bayern2.de www.br.de/tagesgespraech (Mo-Fr)
13.05 radioWelt. Magazin am Mittag (Mo-Fr)
13.30 regionalzeit Hören, was in Stadt und Land passiert (Mo-Fr)
14.05 radioReisen. (Wiederholung vom Sonntag, 13.05 Uhr)
15.05 radioWissen am Nachmittag. Kulturgeschichte der Toilette – Von der Latrine zum Wasilet/Der Fahrstuhl – Wegbereiter der Wolkenkratzer/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk 17.05 Eins zu Eins. Der Talk Darin um 17.25 Uhr: Bürgergespräch (Mo-Fr)
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung 18.30 radioMikro. Magazin für Kinder
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 Hörspiel: Rattatam, mein Herz (Wiederholung vom Sonntag, 15.05 Uhr)
21.05 Theo-LoK. Über Gott und die Welt
22.05 Eins zu Eins. Der Talk (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix 0.05 Reflexionen. Mit Gedanken zum Tag und Kalenderblatt (Mo-Fr)
0.12 Concerto bavarese. Bayerische Komponisten
2.03 Wie BR-KLASSIK



6.05 Allegro Musik und Kultur erleben
9.05 Philharmonie Das Konzert am Vormittag Ludwig van Beethoven: „Fidelio“, Overtüre; Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert B-Dur, KV 207; Mario Castelnuovo-Tedesco: Pastorale, op. 185; Joseph Martin Kraus: Fantomine D-Dur u. a.
12.05 Mittagsmusik Eduard Strauß fährt mit Dampf; Joffe Morel fliegt mit dem Wind; Krücke Habisch pfeift beim Sechstage-rennen u. a. Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück: 0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie Nr. 4 A-Dur – „Italienische“; Johann Sebastian Bach: Englische Suite g-Moll, Präludium, BWV 808 u. a.
16.05 Leporello. Musik und Kultur erleben Um 16.15/17.15 Uhr: Kulturszene. 16.40 Uhr: Was heute geschah – Musikkalender
18.05 Klassik-Stars Elisabeth Leonskaja, Klavier Sergei Rachmaninow: Prélude Es-Dur, op. 23, Nr. 6; Felix Mendelssohn Bartholdy: Klavierkonzert Nr. 1 g-Moll; Johannes Brahms: Variationen a-Moll über ein Thema von Paganini, op. 35; Frédéric Chopin: Nocturne Fis-Dur, op. 15, Nr. 2
19.05 con passione Sir John in Love – Falstaff auf der Opernbühne
20.05 Konzertabend Beethoven bewegt BR-KLASSIK
21.05 SWEET SPOT. Neugierig auf Musik
23.05 Jazztime Jazztoday

■ **BR HEIMAT** (digital) – **0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.05** Nachtlcht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Bethupferl. **20.05** Auf d’Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlcht.

Dienstag, 24. November


5.05 Am Morgen Gut informiert starten
9.05 Am Vormittag 12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag 17.05 Das Bayernmagazin Alles, was in Bayern passiert
19.05 Blaue Couch 20.05 Am Abend. Classic Rock
23.05 Die Nacht



6.05 radioWelt. Magazin am Morgen mit Gedanken zum Tag
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen Wolfgang Borchert – Leben und Werk/Paul Celan – Hör mit dem Mund/Das Kalenderblatt 24.11.1858: Johann Strauss spielt die Tritsch-Tratsch-Rolle
10.05 Notizbuch. Familienpolitik aktuell
12.05 Tagesgespräch Hörerforum
14.05 Favoriten. Empfehlungen von Bayern 2
15.05 radioWissen am Nachmittag Muriilo – Ein Maler im Auftrag der Nächstenliebe/ Claudio Monteverdi – Der Erfinder der Oper/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk 18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung 18.30 radioMikro. Magazin für Kinder
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 Nachtstudio Mehr Ideen wagen! Die Nachtstudio-Diskussion Auch wenn die Feierlichkeiten dieses Jahr vor allem medial und digital stattfinden. Der 30. Jahrestag der deutsch-deutschen Wiedervereinigung war nicht zu überhören und zu übersehen. In Artikeln, Debatten, Filmen und Bildergalerien wurde am 3. Oktober an dieses historische Ereignis erinnert. Aber wer eigentlich gemeint, als an „unsere“ Wiedervereinigung erinnert wurde? Bildet die Erinnerungskultur tatsächlich auch unsere Gesellschaft ab? Darin gibt es erhebliche Zweifel – und über die wollen wir diskutieren.
21.05 radioTexte am Dienstag 22.05 Eins zu Eins. Der Talk (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix 0.12 Concerto bavarese 2.03 Wie BR-KLASSIK



9.05 Philharmonie. Das Konzert am Vormittag Fritz Kreisler: Präludium und Allegro e-Moll im Stile von Pugnani; Royal Philharmonic Orchestra: Ion Marin; Hans Rott: Suite E-Dur; Frédéric Chopin: Prélude Des-Dur, op. 28, Nr. 15; Giacomo Puccini: „Preludio sinfonico“; Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge Es-Dur, BWV 552; Nikolai Kapustin: Präludium, op. 53, Nr. 9; Antonin Dvorák: Streicherserenade E-Dur, op. 22; Heinrich Hofmann: Oktett F-Dur, op. 80; Edward Elgar: Violoncellokonzert e-Moll, op. 85; Louis Spohr: Symphonie Nr. 3 c-Moll
12.05 Mittagsmusik Fritz Sirmrock unternimmt eine Vergnügungsreise; Theodor Kirchner lässt sich einladen; Johannes Brahms ist mit drei Nullen zufrieden u. a. Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück: 0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama Mit dem Symphonieorchester des BR Hector Berlioz: „Béatrice et Bénédict“, Overtüre; Franz Schubert: Streichtrio B-Dur, D 471; Alexander Borodin: „Eine Steppenskizze aus Mittelasien“ u. a.
16.05 Leporello. Musik und Kultur erleben
18.05 Klassik-Stars Tabas Zimmermann, Viola
19.05 Das starke Stück. Musiker erklären Meisterwerke – Sabine Meyer, Klarinette Wolfgang Amadeus Mozart: Klarinettenkonzert A-Dur, KV 622 u. a.
20.05 Kammerkonzert Jochen Kupfer, Bariton; Marcelo Amaral, Klavier Hans Sommer war ein hochgeschätzter Liedkomponist, Schüler von Franz Liszt und befreundet mit Richard Strauss.
22.05 Horizonte Von bitteren Mandeln und schwarzer Milch
23.05 Jazztime News & Roots

■ **BR HEIMAT** (digital) – **0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.05** Nachtlcht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Bethupferl. **20.05** Auf d’Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlcht.

Fundgrube

Stöbern Sie online in der Fundgrube: markt.merkur.de

Anzeigenannahme **Telefon** (089) 5306 - 222 **Fax** (089) 5306 - 316

Internet merkurtz.de **E-Mail** kleinanzeigen@merkur.de



**SCHÄTZE
IN DER
FUNDGRUBE**

Jeden
Donnerstag und Samstag!

ANZEIGENANNAHME:
089 / 53 06 222
089 / 53 06 316
merkurtz.de

VERKÄUFE
MÖBEL & WOHNEN



W.SCHILLIG Sofa m. Longchair u. elek. Seitenteil, Microfaser, Neuw. (20 Mon.) v. deut. Premium Möbelherst., NP 4.200 € (Rechn. vorh.), Mikrofa. dark blue, Longchair rechts, ergonom. Funktion links, elek. verstellbar, Armlehnen u. Kopfstützen manuell verstellb., Metallkufen chrom glänzend, Maße: SH 48cm, ST 57cm, SL Longchair 132cm, B 289cm, T 109cm, H 88cm. VB 2.700 €. ☎ 0170/7827800



Kugeln, Kissen, Brotkästen, Herzen, Geschenkartikel, Zirkelbetten nach Maß, Möbel, Zirkeldampfer, Öl und Späne aus Zirbenholz, Sonderanfertigung und Reparaturen möglich
Schreinerei Drechsler
Josef Zirnbauer
Tel. 08762/6260
www.josef-zirnbauer.de



Luxus-TV-Relaxsessel HIMOLLA CUMULUS VARIO 10 3-motorig mit Aufstehhilfe, Herz-Waage-Funktion, verlängerte Fußstütze, zusätzlich verstellbares Kopfteil, Fuß- + Rückenteil separat elektrisch einstellbar, absolut neuwertig, 2 Jahre Garantie (NP € 2.590,-)....nur € 950,- Lieferung möglich! 0157-30017896



Seltenheit: GABBEH, 210x154 cm geknüpft von Kashkuli-Nomaden, Süd-Persien Provinz Fars aus handversponnener Schafschurwolle, hoher, dichter Flor, schlichte Musterung, passt auch gut in modernes Ambiente, GEWASCHEN, TOP ZUSTAND, VB € 890. 0176-20003556



Voglauer Massivholz Couchtisch, sehr gut erhaltener Couchtisch des Premium Möbel - Herstellers "Voglauer", NP 1.900,00 €, Kernbuche massiv, geölt, seidenglanz, zwei Schubladen, Rauchglasablagen, Maße: L 120 cm, B 75 cm, H 45 cm. VB 550,00 €. ☎ 0170/7827800



Fa. Mädler, für Ihre Weltreise (kommt schon wieder), feinstes Leder, unterer Teil für Hemden abgeschlossen, H: 9 cm, gesamt B:92, H:36 T: 29 cm, bester Zustand, 320 €. Viel heller, Fa. Antiquitäten Rosemarie Grimm, Reutterstr. 41, 80689 München ☎ 089/565646

Couchtisch Modell Helen Fast neuwertiger Couchtisch BHT 130x43x75, obere Platte 15mm Klarglas, untere Platte 5 mm Milchglas Metallfüße, umstandehalter zu verkaufen. VB 220 € 089 4604125

Die Fundgrubengeschichte

Eine Kleinanzeige, oft sind das nur zwei knappe Zeilen. Doch hinter ihnen verbirgt sich manch spannende Geschichte. Wir erzählen sie Ihnen – in unserer Fundgrubengeschichte

Die geliebte Puppensammlung

VON SUSANNE SASSE

Kinder liebt man, bereitet sie auf das Leben vor und lässt sie dann Schritt für Schritt los und aus dem Haus. Ihre zwei Töchter haben längst selbst Familien, freut sich Regina Kamm. Mit Puppen ist es ein wenig so wie mit Kindern: Irgendwann lässt man sie los. „Bei mir ist es jetzt soweit – bevor sie noch länger bei mir in der Vitrine sitzen, sollen sie lieber woanders neue Menschen finden, die sich an ihnen erfreuen“, sagt Regina Kamm.

Die Weilheimerin hat die wundervollen Puppen in den vergangenen Jahrzehnten auf Antikmärkten gekauft – und für jede viel Geld ausgegeben, meist mehr als hundert Euro. „Ich hatte mich in die Gesichter verliebt, in den besonderen Blick einer jeden Puppe, und dann war mir der Preis egal“, sagt sie. Jede Puppe hat sie geliebt und sich an ihr erfreut.

Unter den Puppen sind welche von der Firma Käthe Kruse. Zwei stammen aus dem Hauses Schildkröt, einer der ältesten Puppenmanufakturen der Welt. Zudem ein wunderschönes Mädchen der Firma Armand Marseille, die be-



Leuchtende Augen, fein gearbeitete handbemalte Gesichter und aufwendige, historisch Kleidung. Diese Puppensammlung sucht einen neuen Platz.

FOTO: PRIVAT

rühmt ist für die fein gearbeiteten Porzellanköpfe. Und eine Kämmer Reinhardt Puppe, das war eine deutsche Firma aus Waltershausen in Thüringen, die Puppen herstellte. Die farbigen Puppen sind auch etwas ganz Besonderes, denn sie haben sogenannte Schelmenaugen. Diese sind so gearbeitet, dass man von überall im Raum das Gefühl hat, die Puppe schaue einen an. Komplettiert wird die Sammlung von einem Traumerteil mit einem wundervollen Kissen voller Rüschchen und Schleifchen. „Es wird nicht einfach, die Puppen herzugeben, sie sind alle ein wenig wie meine Kinder und mir sehr ans Herz gewachsen“, sagt Regina Kamm. Sie will deshalb einen guten Platz für die Puppen finden, ebenso für die sechs Teddys, die ebenfalls in der Vitrine sitzen. Am liebsten wäre ihr ein Komplettverkauf der Sammlung.

Die Kleinanzeige
Wertvolle Puppensammlung abzugeben, alle Puppen sehr gut erhalten und von bekannten Manufakturen. Am liebsten Komplettverkauf. Preis: VB, Telefon: 08141/122 44

VERKÄUFE
MÖBEL & WOHNEN



COUCHTISCH-WOHNZIMMERTISCH, Glasplatte getönt, Messinggestell, 133 x 74 x 52, Bestzustand, 120,- € ebenso; gleiche Ausführung 74 x 74 x 52, 90,- € ☎ 08145/6534.



Große Wohncouch, beige, Velourleder, (mit zus. Couchteil als Schlafcouch nutzbar), VB nach Absprache. Tel. 0172/6217333



Alter Bauernschrank und Sessel Schrank 550 VB, Sessel 70 VB, weitere Fotos auf Anfrage. 089/9294951



Büroschreibtisch 80x180 mit rollbaren Unterschränken, abschließbar, dazu Bürostuhl. 180 € 0175 2459372



Büroschreibtisch 80 x 180 mit rollbaren Unterschränken, abschließbar, dazu Bürostuhl. 180 € 0175 2459372



Doppelbett mit 2 Nachtkästchen 160x200cm, Bestzustand, Kiefer lasiert - ohne Rost / Matratze - 250 € - Abholung 089/8128267



Eckcouch V.E. Schilg, Querschläferfunktion evtl. mit Hocker, hellbraun, frei stellb. Masse ca. 2,60 x 1,95 m 400 Euro 0176/82230889



Kinderschreibtisch Moll Booster mit Stuhl neuwertig, Stoff mit Flugzeugmuster, verstellbar, Selbstabholung, 250 € VB 0172/8669502

VERKÄUFE
MÖBEL & WOHNEN



Bett Ahorn 180 x 200cm inkl. Zubehör - 530€ VB Neuwertiges Bett in der Farbe Ahorn zu verkaufen. Inkl. 2 Lattenroste und 2 Federkern-Matratzen (jeweils 90 x 200cm). 089/6125814



WohnzCouch, 9 Mon. alt, Stoff Vin-cent blau, Markenprod. Polsterm. Fischer (190*60*260), Schubfach, imprägn., k. Haust., NR-Haush., Abholung Germering, VB 1.000,- €. ☎ 0176/96030253



Eine Freude in jeder Bauernstube ca. 1820 mit gr. Schublade, damit die Mäuschen das Brot nicht fressen. Ø 112, H: 78, 490,- €. Fa. Antiquitäten Rosemarie Grimm, Reutterstr. 41, 80689 München ☎ 089/565646



Sehr schöne Bauernuhr, voll funktionsfähig, 160 €, kl. Regulator ca. 100 J. alt, voll funktionsfähig, 135 €, Schreibtschuh Achttagewerk, voll funktionsfähig, 60 € ☎ 0174/2951300



Neuw. Quer-Schrankklappbett inkl. Lattenrost, Matratze 200 x 90 cm u. Wandboard von Segmüller, Maße: B x T x H; 214 x 40 x 113, VB 950 €, Selbstabh. ☎ 089/6371728



Jugendzimmer Hülsta Birke hell, sehr gut erhalten: Schreibtisch, Wandboards, Schränke mit Schubfächern u. Vitrine, Bett mit Lattenrost u. Matratze (ungebraucht). VB 450,00 EUR 08141 / 16044



Hübsche kl. Küche, ca. 2,8 x 3,2 m mit gr. Kühlschrank, Herd m. Pyrolyse, Ceranfeld, Dunstabz., Spüle. Demontage durch Käufer, ab 1.12. Lieferung nach Abspr. mögl. VB. 950,- € ☎ 08145/998500



Ausziehtisch mit 4 Stühlen Ausziehtisch mit 4 Stühlen aus Holz im Landhausstil. Rund, ca. 110cm, Oval ca. 150cm. Guter Zustand, kompl. 220 €, +49 171 7885199



Bayrischer Löwe - aus Bronze - Gießerei Berlin (mit Stempel), 5,5 kg, L: 25 cm, 290 €. Fa. Antiquitäten Rosemarie Grimm, Reutterstr. 41, 80689 München ☎ 089/565646



Sehr schöner gut erhaltener Bauernschrank, Eiche, Schreinerarbeit, Massivholz, zerlegbar, B 125, T 55, H 200cm, € 450,- ☎ 015203936456



Rarität BOKHARA, alt, 310x132 cm ca. 80 Jahre alt, sehr eng geknüpft von afghanischen Turkmenen, feinste Schafschurwolle, satte Pflanzenfarben, TOP ZUSTAND, von Privat, VB €1300 0176-20003556



Eleganter klassischer Schreibtisch, Mahagoni mit Ledereinsatz, perfekter Zustand, nie benutzt, B: 118, T: 56, H: 76 cm, 490 €. Fa. Antiquitäten Rosemarie Grimm, Reutterstr. 41, 80689 München ☎ 089/565646



Jugendstilbuffet m. ausziehbarer Anrichte Holz: Eiche, Aufsatz mit Facettengläser und ausziehbarer Anrichte. Maße 180/160/75 VB 450 Euro 0179-2922163



Kleines engl. Beistelltischchen zum klappen, Nußbaum/Leder, B: 73 cm, T: 37, H: 50, 195,- €, Fa. Antiquitäten Rosemarie Grimm, Reutterstr. 41, 80689 MÜN. ☎ 089/565646



Couch in L-Form mit Kissen, Maße: ca. 115 cm tief - 40 cm Sitzhöhe, 77 cm Rückenhöhe, 280x280 Schenkelbreite, gereinigt, inkl. Kissen VB € 120,- ☎ 08170/996026

Villeroy + B. Rusticana rot, Einz. Teile Kaffee/Teekanne, Tassen, Milchzuckerd., Teller, Eierb., Salz/Pfefferstr. usw. v. EUR 1,- bis 10,- Tel. 0171 5568003

Ledermöbel wieder wie neu! F. Hahn
Sind Ihre wertvollen Möbel fleckig, speckig? Qualitätsarbeit • Besichtigung • Angebot Auch Neubezug in Stoff und Leder ☎ 081 76 / 99 86 83, www.lederreparaturservice.de

VERKÄUFE

KLEIDUNG & ACCESSOIRES

Von Boss: Sakkos (Gr. 26, 27 u. Gr. 52 - 56, Hosen Gr. 27), Mantel Gr. 48, Daunenjacke Gr. 50, Pullis u. Fleece-jacken Gr. XL, Jeans (Gr.27), ab 2 € bis 30 € VHB ☎ 0160/3190284

Echtlederjacke, Herren, braun, Gr. 56, Paul R. Smith Tailor, 30€, H.-Trenchcoat, knöpffbar, Warmfutter, schwarz, D. Hechter, Paris, Gr. 56, 30€, 089/8344805

Herren-Lederjacke: anthrazit, leichter Taillenzug, Gr.52, warm gefüttert, 25€, Pelzkragen für Jacken/Mantel, 10€, Nerzkrawatte für Damen, 10€, 089/8344805

Herrenanzug Roy Robson, Zweireiher, Glencheck, dunkelgrau, Gr. 50, Bundfalten, Stulpen, Bundweite 86 cm.Wenig getragen, Topzustand.€30 089-6131365

Damen Blazer NEU! Daniel Hechter Paris, Gr. 42, braun, elegant, chic! NP: 220 €! Neu, ungetragen mit Etikett! 30 € Abholung am Rosenheimer Platz. Versand: + 5 €! 01703635663

DA Lederhose usw. schwarz 19,99 u. 29,99, Einkaufs/Geschenkkorb TOP 14,99, kleine Picard-Umhägetasche bunt, Stöckelschuhe je 9,99 0160-4370408 kein sms Empfang

Herrenanzug Lanificio Tessile D'Oro, feiner Nadelstreifen, dunkelgrau, einreihig, Gr. 50, Hose Bundweite 86 cm. Wenig getragen, Superververarbeitung, Topzustand. €30 089-6131365

Winterblazer DA Winterblazer rot m. Kashmir Gr. M 9,99, DA Lederhose schwarz 19,99 u. 29,99, Stöckelschuhe u. kl. Picardtasche je9,99 0160-4370408 kein sms Empfang

Neu! Damen Stiefel Winter Boots jennyTEX, ara shoes, Gr. 41 / 7, schwarz, gefüttert, wasserdicht, atmungsaktiv. NP 100 € Neu m. Etikett! FP 30 € Versand: + 5 €! 01703635663

Orig. Luis Trenker- Da-Trachtenstrickjacke in edlem Brauntton, voluminöse Strickkunst mit Applikationen, Schriftzug abnehmbaren Pelzkragen 38/40 nur 29 € 01733901881

Exkl.Winter Boots 37 Made in Italy,Mokka-Veloursleder,Fellfutter,Leo-Pelzbesatz,Profilsohle 14 € Schwarze warm gefütterte Stiefeletten, 14 € Beide Paare abs. nwg. 01733901881

Kinder Lederhose Gr. 128 m. Hosen-träger sehr weiches Leder wie neu 25 € Knabenanorak Gr. 152/158 Farbe schwarz 9 € Kinderskhihelm Gr. 51-55 Farbe weiß 15 € 089/4362183

Dunkelblauer Trachtenmantel Gr. 44/46 m. ausknöpfbarem Pelz; Bowle mit 12 Gläsern und mehrere Gläschen. ☎ 089/3107602

Alles muss raus - günstig! Herren-Sakkos v. Dressler, Gr. 50/52 und div. Pullover Gr. 48/50/52. ☎ 0179/4918624

Achtung Schnäppchen! Ski-Overall DesCente, Gr. 48/50, Skihose, Jacke, Gr. 48/50, Sportlana, Ski v. Resignol, alles neuw. ☎ 0179/4918624

Kamelhaarmante, Gr. 40, 2-reihig, guter Zust., 50,- €; 2 Kaschmirpullis, Gr. 38/40, rosa und türkis, je 30,- €. ☎08131/353073

Sib. Silberfuchs Kappe m. Ohrenklappen, neuw. 30,- €; Neue Marken He.-Wi.-Stiefel, Gr. 44 u. 45, Gore-Tex, 15-30,- €. 08802/906227

6 He.-Markensakkos, Gr. 98, u.a. Armani: He.-Wildledermantel, Gr. 54, gut. Zust., 15,-€ - 25,-. ☎ 08151/4984 (STA) o. ☎0151/40010652

Etienne Aigner Gürtel mit silberner Schließe, L.90cm B.2,5cm,schwarz,gebraucht aber sehr guter Zustand, 20,00 Euro, Mchn. 0173/4271494

3 warme Damenmäntel G.38-42; Trachtenjacke beige, Halbstiefel schwarz , warm gefüttert je 30,-, 4 Damenmützen, jes.-089/582935

4 Umhängetaschen kein Leder, neu, unbenutzt je 15,- 1 Clutch Leder blau, neu, unbenutzt 30,- 089 12472885

STRICKDREITEILER Gr. 54 blau, Rock m. Gummibund 20,-, Rollkragenpull-over lang 30,-, lange Weste m. Taschen 30,- 089 12472885

Aktentasche schwarz neu, mit gepolstertem Laptopfach und zusätzlichen Fächern, Trolleyband, super Ausführung, VB €15,-– 01639151412

1 Lammlederjacke, naturgew. Fell, für Mann o. Frau, Gr. 48, NP 400,- für 100,- €. ☎08841/5381

Alles muss raus - günstig! Damen Markenbekleidung Gr. 38 u. 40, ☎ 0179/4918624

Herren-Daunenmantel von Bogner, Gr. 50, dunkelgrau, wenig getragen, 250,- €. ☎089/3003509

Lange Hirschleder Hose lang mit Hosenräger und lange Damen Lederhose VB ☎ 08141/518600

Trachten-Samtweste super Ausführung, schwarz mit kleinen Blümchen, VB 30,- – Tel. 0163/9151412

VERKÄUFE

MUSIKINSTRUMENTE



Markentrompete Meindl, Franken, sehr gepflegt, 180 €, Querflöte Hernals Japan, Mod. 5 110 sehr guter Zustand, 165 € ☎ 0174/2951300

Bayerland Harmonika-Akkordeon, neue Spitzen-Modelle, es lohn sich diese zu Prüfen und der Preis passt. bayerland-harmonika@web.de ☎09491/953717 od. 0176/43349331

VERKÄUFE

MUSIKINSTRUMENTE



Verk. Jackson J7X professional, top Zustand, 90ér J. aus Californien. 650,00 € ☎ 0171/7234620

Edle Konzert-/ Flamenco- Gitarren aus Sammlungsauflösung: F. Barba, nach Lester DeVoe, Romanillos und andere zu verk., VB. 0151/28112020

VERKÄUFE

AUDIO / HIFI / TV-VIDEO / RADIO

Verkauf von 2 Stereoanlagen: TECHNICS: Digital Stereo-Verstärker SU-V90D, Stereo-Verstärker SU-500, MW/UKW Stereotuner ST-G90, UKW/MW Stereotuner ST-S707, Plattenspieler Modell SL-QL15, Kassetdeck Modell RS-M253X, Graphic-Stereo-Frequenzgangentzerrer SH-8055, Graphic-Stereo-Frequenzgangentzerrer SH-8058, AKAI Stereo Tape Deck GX-747, PANASONIC DVD/CD Player, PIONEER Verstärker A-30, REVOX B795 Plattenspieler, PHILIPS Kabel Digital DCR 9000, Preis VB, ☎089/914428

Radio Cassettenrec. Stereo Portable mit Radio FM/AM, Cassette, CD, Aux-In, Netz-u. Batteriebetrieb sehr guter Zust.voll funktionsähig für 30€ 089/7914285 oder 01602004768

DVD-Recorder, 75,- €; Videorecorder mit FB 45,- €; Tonbandgerät „UHER“ 75,- €; Plattenspieler „Grundig“, 55,- € ☎0160/92346463

Sony Stereo Tuner ST-S190 FM Digital Tuner für 10 Euro 30 Vinyl LP Klassik 20 Euro 089/6371139

Videogerät Einwandfrei 30 Euro.15 Videocassetten 20 Euro.DVD Player 25 Euro 016092346463

VERKÄUFE

HOBBY / FREIZEIT / SPORTARTIKEL



Billard-Carambol-American, 8 Feet, (oh. Löcher) Bande Innenmaß: 105 x 210 cm; Platte Außenmaß: 138 x 244 cm, Schieferpl.: ca: 4 cm stark, (keine Htzg.) ind. Zubeh. zu VERSCHENKEN! Bitte Selbstabbau u. Selbstabholung (zerlegbar in mehr. Teile) (Kreis Mü.) vorab tel. Vereinbar.: 0172/8641588



Kettler-Trimmrads, gebraucht mit Anzeigen, VB 35,00 € Abholung in Inning bei Huth ☎ 08143/1090, malte.huth@gmx.de



Rollentrainer wenig in Gebrauch. Zustand siehe Foto. 130 € ☎ 0179/5198742

Golf-Schnäppchen: 1 Komp.-Herrenset von B.I.G. (f. Gr. 1,75 - 1,85 m) mit Bag, NP 5500 €, VB 550 €, 1 Eisenset v. Edelmetall € m. Bag NP 1500 € f. nur 250 €, diverse Golf-Bags wie neu ab 50 €, 3 Paar Footjoy-Schuhe Gr. 44 wie neu, wg. orthop. Einlagen günstig abzugeben, ab 40 €, 2 top Travelbags je 50 €, ☎ 0176/21277777 (Aschheim)

Sauna nord. Fichte,B/T/H 186 x 150 x 182, 2 Liegen + Kopfstützen, afrikanisches Abachi-Holz, Saunaofen 6,6 kW 380V, gr. Steuergerät, wenig genutzt, v. priv., 600 € 95421616

Der Zuhörer/Vorleser ist für Sie da. Empathisch & diskret. Gedanken mitteilen u.a. per Brief/SMS/Mail. Alltagsbegleitung etc. Gutscheine für 20,- HerrB@magenta.de 01573 2927685

H. Langlaufanzug Fabrikat Odlo Gr. M, Holmenkohl Smart Wachser und Nordic Waxing Spanner, Thule Skiträger Preis VB, ☎0177/6880532

Langlaufski Fischer Height, 2 m mit Stöcken u. Stiefel, Gr. 41, neuw., 119,- €, Anzug, Gr. 42, schwarz/Oberteile, 19,- € ☎ 089/68074242

Fit bleiben zur Corona Zeit! Laufband lwalk zusammen klappbar, 1 A Zustand, H: 125 cm x B: 60 cm x T: 15 cm, VB 220,- €. ☎08662/661033

Hochwertiges Anglerzubehör, Ruten und alles notwendige, sowie neuwertiges Echolot zu verkaufen. ☎089/7654831

Hochwertiges E-Mountainbike Trek Fully Powerfly, FS 7. Preis VB. ☎08856/5016

Der Fundgrubenrückblick

Hinter jeder Kleinanzeige steckt eine Geschichte – und sie wird manchmal noch spannender, wenn die Anzeige erschienen ist. Wir erzählen wir Ihnen, wie unsere Fundgrubengeschichten weitergegangen sind

Muttis Soda Siphon aus den 60er-Jahren kommt wieder zu Ehren

VON SUSANNE SASSE

Ein wenig Angst hatte Sabine Engelhardt vor dem Moment, in dem sie den Siphon aus der Hand gibt. Denn das formschöne Stück erinnerte sie an den Glanz in den Augen ihrer viel zu früh verstorbenen Mutter. Dieser hatte sie als junges Mädchen mit dem Soda-Siphon Anfang der 60er-Jahre eine große Freude bereitet. Ihre Mutter fand die Soda-Sprudler, die die damals in Mode kamen und das i-Tüpfelchen in jeder Hausbar wurden, großartig – hätte sich aber selbst wohl nie so ein Stück geleistet. So sparte die Tochter und schenkte es ihr. Die Erinnerung an die Freude ihrer Mutter über die gelungene Überraschung genießt sie noch heute.

Nun hat sie den Siphon verkauft – und es war wieder mit einer schönen Erfahrung verbunden. Besser, das formschöne Stück kommt wieder zu Ehren, als dass es noch weitere Jahre auf dem Speicher gefristet hätte. Abgeholt hat ihn ein Herr vom Ammersee, der für das Stück extra ins Allgäu fuhr. „Ich hätte ihn auch versendet, aber der Herr wollte selbst kommen und den Siphon ansehen, bevor er ihn kauft“, sagt Sabine Engelhardt. Es war nicht der einzige Interessent,



Der Soda-Siphon hat einen neuen Besitzer. In den 60er-Jahren standen die Geräte in vielen Hausbars.

FOTO: PRIVAT

der sich nach der Fundgrubengeschichte in der vergangenen Woche bei ihr meldete. Als Sabine Engelhardt dann am Abend des Verkaufs den Fernseher anschaltete und die Sendung „Bares für Rares“ im ZDF anschaute, stand im Hintergrund als Dekoration genauso ein Siphon – nur nicht in Gelb, sondern in Rot. Wie als wäre es

ein Zeichen, dass ein solcher Siphon zu schön ist, um auf dem Speicher zu verstauben.

Das war die Kleinanzeige Siphon aus den 60er-Jahren zu verkaufen, Preis VB. Neue Patrone erforderlich. Kontakt unter Tel. 08344/466.

VERKÄUFE

HOBBY / FREIZEIT / SPORTARTIKEL

Whirlpool v. Jacuzzi, In-/Outdoor, Modell J355, neu, 231/213/98 cm, kompl. Surroundsyst., NP: 18.000,- f. 14.000,- € ☎ 0176/20870897

Skistöcke Northern, 125 cm, 15 €, Rollerblades Gr. 38, incl. Zubehör, 20 € VHB Wanderschuhe Gr. 44, neuw. 15 € ☎ 0160/3190284

Hollandrad Rival-Herrenrad, 28", 58 cm - Rahmen, 3-Gang, kaum geb., 300 Euro 0171/3619667

1 Bubenfahrrad (bis 9 J.) ☎089/80039596

Gemischtes Spielzeug, ☎089/80039596

2 Paar ältere Skier. ☎089/80039596

VERKÄUFE

BRIEFMARKEN

Verkaufe mehrere Briefmarkenalben, gefüllt, viele Länder / auch Safealben, ab 5,- €, Ersttagsblätter / Stempel / Kiloware / Postkarten, ☎ 0172/8970263

VERKÄUFE

SCHMUCK & UHREN



Suunto Core Graphite Crush Höhenmesser und Uhr, nur einmal getragen, wie neu. Festpreis 100,00 € ☎ 089/86308610



IWC Portugieser, 18K Weissgold, Kaufdatum, 12/15, neuwertig, EZ 1-2, NP 26.000,- € jetzt 10.500,- €, ☎ 0171/5690049

Original Chopard! Weiche Wildleder Schmuckbox nur 24 €, Uhrenetui und Schmuckbeutel je 13 € Alle Teile neu/ unbenutzt von Privat. 01733901881

VERKÄUFE

SCHMUCK & UHREN



Maurice Lacroix Stahl-Gold 18 K mit Brillanten Quarz Box-Papiere vorhanden Zust. 1 A Preis 690,- € ☎ 0172/8591922



Universal Geneve Automatik, Ø 40 mm, Serien-Nummer 890400, 1.450,- € ☎ 0172/8591922

VERKÄUFE

FÜR DEN SAMMLER



33 x altes Porzellan England, Copeland Spode Goldrand, Blumen, Fasan. Top Zustand FP 280,00 € Tel.: 089/76774844



Geschnitzte Köpfe aus Südtirol, Echtholz u. die Hütte in den Bergen von beiden gek., 1964 zusam., B: 70, H: 27, 150 € ☎ 08969373467

20 U.S. Autonummernschilder (Carplates) nur Originals, Alaska 58 bis Florida 67 zu verkaufen. ☎ 089 76754831

Sehr schönes Original Engl. Trichtergrammophon, His Masters Voice, Feder defekt zu verkaufen. ☎ 089/76754831

VERKÄUFE

FÜR DEN SAMMLER

Deutsche Einheit gr. Konvolut mit Briefmarken & Bedarfspostbelegen mit interessanten Stempeln & Frankaturen, ein Stück Zeitgeschichte, nur 29,-, DDR-Slg. 30.- 089/6789658

Briefmarken Wühlkiste 9,-, Album BRD,BER,Motiv je 19,-, Österr,CH,Dt. Reich, Bayern, alle Welt je 30,-, Einsteckk. Dt.Kolon. 19,-, Konvolut Blöcke Rußland,DDR je 9.- 089/6789658

16mm-Filme aller Art z.B. Spielfilme, Zeichentrick, Märchen, Janosch, Kleine Maulwurf, Dokus über 2. Weltkrieg, VW-Filme, Dick & Doof, Tierfilm etc. je 30,00 Euro. 08441/2183

Filmp plakate + Fotos aller Art z.B. Bond,Disney,Hitchcock z.B. Mann der zuviel wußte/Cocktail für eine Leiche/ Blow up(David Hemmings) etc., 2 bis 25 Euro. Liste! 08441/2183

OMAS Tisch-u.Bettw. 8 Bezüge Damast 30,-, 12 Kopfkiss.30,-, 15 St. gehäk. u. gest. Deckch. 30,-, Tischd. je 12,50, Wärmflaschen 7,50, 3 Porz.-Waschkrüge je 15,- 089 12472885

Porzellan,alt Teller, alt Fayence, Durchmesser 23 cm, bunte Bemalung,15 € Porzellanschale, Fürstenberg,1920, Durchmesser 16 cm,15 € 089701148

Keuco Seifenhalter Weißes Porzellan auf Metallhalter. Runde Form. Art Deco Stil. Ca. 30 Jahre alt. Top Zustand. Ohne Befestigungsschrauben. Foto p. Mail. FP 20€089 76774844

Käthe Kruse-Puppe „Hemdenmatz“ Repleka Puppe I mit Froschhand, von 1910, 408/500 Preis VB ☎ 0175/2921052

Samlungsauflösung verschiedene Eisenbahnwaggon, HO, neu in OVP, ☎ 08028/2369 o. 0172/7873893

Werbe-LKW, CD, MC, Bücher, Comics, Uhren, Münzen, Sportbücher-Magazine, Lexikone, Atlasse, Reise-magazine ☎ 0802/82347

Japan. Lackmalerei (Karl Stephan) 4 Schranktüren, 62 x 42, rot m. Blumenmotiven á 29,- € ☎0151/40010652 od. (STA) ☎ 08151/4984

Schöne handgefertigte Krippe v. ca. 1960, o. Figuren, 30,-; 1 Karton Weihnachtsdeko + Christbaumständer 20,-€. ☎08802/906227

DIANA im Dienste meiner Königin, von Paul Burrell, Original verschweisst, Römer Verlag VB.16 €, Tel. 015227235727

Altes Heidi Buch von J. Spyri, ca. 30er Jahre erschienen, 271 Seiten, viele Abbild., auch farbig, sehr guter Zustand, 10€0895707578

Fachbuch „Bayern und Strauß- Lebenswerk und Abschied“, W. Scharnagl, 1989, 248 Seiten, viele Abbild., wie neu, 10€0895707578

LP's a. Nachlass: 1 LP Album mit 18 Platten v. Caterina Valente, alles Originale m. Originalhülle, hoher Sammlerwert, VHB max. 30 Eur 0895707578

Su. 1. orig. Micky Maus Heft von 1951 und alte Modelleisenbahnsachen, Einzelteile auch defekt u. Dampfmaschine.☎0151/46138260

Hirsch-, Elch- u. Rehgeweihe, Abwurfgeweihe, Gams, Schnupftabakdosen u.a. günstig ☎ 09975/1068

Adler Schuster-Nähmaschine von 1958, guter Zustand. Preis VB. ☎0171/4743905

3 Original Panini Fußball Stickeralben, 2021, vollständig á 30,- € ☎ 089/5026826

Opium Gewicht kleiner antiker Bronze Löwe mit Henkel,Burma 30er Jahre,nur 30€,Box 30€089/475461

Meissen Tasse Meissen Tasse, Fels & Vogel Kakiemon um 1800, Tasse, kleiner Haarriß, 4 Teller, 30 € 089701148

DDR-Besteck, 60-er Jahre, VB ☎ 0179/4918624

Alte Kofferschreibmaschine zu verk., 100,- €, 089/4393948

Alte Radios u. Tonbandgeräte, v. 10,- bis 140,- €, 089/4393948

VERKÄUFE

KUNST & ANTIQUITÄTEN



Österreicher Bauernschrank Wunderschöner original bemalter Bauernschrank, sog. Losensteintheuer um 1820. Maße ca. H: 175, B: 115, T:48 cm. VB 2100,- € 0173/6787373



Oberbayerischer Bauernschrank Wunderschöner originaler liebevoll bemalter Bauernschrank dat 1835. Maße ca. H: 185, B: 115, T: 44 cm. VB 1850,- € 0173/6787373

Öbild Paul Mathias Padua, Kunst i.Druck, Kat. Nr. 199, aus „Jugend“, schöner elfenb. farb. Rahmen (etwas besch.). 380,- € ☎ 089/753274

Kl. Barocktischchen, Buchenholz, B 68 cm, H 78 cm, von privat an privat. VB 480,- € ☎ 0881/3270

VERKÄUFE

KUNST & ANTIQUITÄTEN



Tölzer Bauernschrank Wunderschöner originaler Tölzer Bauernschrank um 1810. Maße ca. H: 170, B: 115, T: 44 cm. VB 1950,- € 0173/6787373



Antiker Schrank 175/130/55 von Privat VB. Weitere Möbel dieser Art wegen Umzug zu verk.. Selbstabholung 85598 Baldham 01702064156



Antikes Ölgemälde „Lautersee m. Karwendel“ signiert Hansen, Öl auf Leinwand, Maße: 85x65 cm, Kaufpreis: 320 €0171/1274571



Antikes Ölgemälde „Heuernte“ signiert, Maße: 83 x 65 cm, Goldrahmen, Kaufpreis: 280,00 € 0171/1274571



Barockengel, traumhaft schöne Barockmalerei mit neuer Fassung (sehr gut gemacht) Höhe 40 cm. VB 1000,- € 0173/6787373



Bernard Schultze Radierung, Hom

**Ihr kompetenter Partner bei
Erbenschaften & Nachlässen,
Sammlungen aller Art,
Haus- & Wohnungsaufösungen
Ankauf Versteigerung
Entrümpelung
Alles aus einer Hand
www.versteigerungen-weiss.de
Tel. 089/414173770**

☐ Nein, ich möchte nicht angerufen werden.

VERKÄUFE
WOHNUNGS-
AUFLÖSUNG

Haus- und Garagenflohmarkt
Samstag 21.11.2020, 10-14 Uhr in
82054 Sauerlach, Möbel, Teppiche,
Werkzeuge, Gartengeräte, Trachten-
bekleidung, Taschen, Handtaschen,
Schuhe, Handarbeiten u.v.m.
☎0151/43263562 oder ☎ 08104/
639956

Kaufe Antiquitäten
»Altes« & Nachlässe
Porzellan - Figuren, Bilder, Bestecke
Fa. La Belle Epoque
80333 MUC - Augustenstraße 41
Telefon 0 89 / 52 73 77

Haushaltsauflösung bei O-Gau
KW49 OPEN HOUSE 28/29.11. selber
abholen Möbel, Kunst, Elektro, ver-
schiedenes 0178/5535829

VERKÄUFE
BÜCHER / FILME & DVDs



Der große Brockhaus in 12 Bän-
den, 18. Auflage 1979, kaum Ge-
brauchsspuren, wie neu, Preis VB,
☎ 08141/91516



Bilderbibel ca. 1850, Abm. 34 x 26
x 10 cm 6,5 kg., (neu gebunden),
Preis 850,- € ☎ 0172/8591922

Ca. 1000 Bücher aus allen Bereichen,
500,- € ☎ 089/4393948

VERKÄUFE
SPIELZEUG

Elektr. Chicco-Spielzeug m. Zubeh.
VB 25,-, Playmobil Bahnstation Nr.
4382 VB 29,-, Playmobil Set 4016 ICE
(Akku defekt, kann nachgekauft wer-
den) m. Zubeh. 15 gebogene + 14
gerade Schienen mit Verbindungs-
stücken + 2 Weichen VB 80,-,
Playmobil Polizel, Feuerwehr, Kran-
kenhaus + weitere Artikel auf Anfra-
ge Tel. 0171 8012117

VERKÄUFE
DIES UND DAS



Meisterwerk der Schmiedekunst
aus d. frühen 19ten Jahrhundert,
Grab oder Hauskreuz aus dem Ös-
terreichischen Bergland (oben ein
Türchen für die Inschrift) fachkun-
dig restauriert, handgemalte Tafel
u. neu blatt-vergoldet, H: 165 cm
VB 2.150,- € ☎ 0160/94719080



Fensterläden aus Holz, lackiert,
mit Gebrauchsspuren, 8 Teile (2
ausklappbar), ca. 93 x 51 cm. Auch
für Gartengestaltung oder künstle-
rische Verwendung, Abholung in
Weilheim OB. 100 € VB,
01797749898



Luxus-Koch, Back, Grillöfen, First
Cuisine, 30 L, B: 52, H: 35, T: 37, 1 x
ben., für Camping + Haushalt, NP
250 €, VB 120 €, sowie Sabbass Ya-
maha YSP 50, 35 - 160 Hz, NP 160
€, neuw. VB 100 €, beides in Ein-
stätt abzuholen, ☎ 08421/9861222

Pari Compact-Inhalationsgerät,
neu, Orig. verp. Budapest He-Stief-
lette, Gr. 43, braun, Bestzustand. VB
☎ 089/9577369 Rm. Truderung

Handgeschnitzte Figur, 70 cm
hoch, Hl. Petrus, VB 250,- €, Kaffee-
service 18-tlg. v. Fa. Thomas, neu, VB
50,- €, ☎ 089/78581480

Rowenta City Space Staubsauger,
mit Garantie + 1 Pck. Beutel, 50,- €,
Grüfuchs Mantel Gr. 38/40, 99,- €, ☎
089/132796

Pelz, Zinn, Bierkrüge, alte defekte
Geige, 12tlg. Kaffe- u. Speiseservice
Tel. 0172 1318447

VERKÄUFE
DIES UND DAS



Weihnatskrippe, neu, selbstge-
baut, oh. Figuren, LED Beleuchtung,
offene Feuerstelle, selbst gemachte
Dachschindeln, mit Zaun und Ge-
büsch auf Bodenplatte montiert.
350,00 € 0151/12826528



Ein antikes, handgeschmiedetes
Grabkreuz aus dem Alpenraum,
fachkundig restauriert, handge-
malte Tafeln u. neu blatt-vergoldet,
Höhe: 160 cm, VB 1.200,00 €
☎ 0160/94719080



Schnäppchen! Weihnachtsgütern,
Glocken, Spieldosen v. Hutschen-
reuther Design Ole Winther neu OV
in größeren Mengen günstig abzu-
geben 0171/6518535

Hoibe Hoibe
Trödel, Antikes & Rares
Tegernseer Landstraße 125 (am 60er-Station)
Do. + Fr. 14.00-19.00 Uhr + Sa. 11.00-15.00 Uhr
Sie bringen... wir verkaufen... Gewinn teilen wir...
www.hoibehoibe.de

Wir holen ab!
Anrufen und Termin ausmachen.
Tel. 089-9548 6689 o. Bilder schicken
per Whatsapp: 0179-44 77 770



Orientalische Krippe, handgeferti-
gt ohne Fig. u. Bel., L: 60, B: 30, H:
35, für 8 -10 cm Figuren, 250 €
Selbstabholung 08171/62497



Orientalische Krippe, neu 800 €
selbstgem. Palmen, Büsche, hand-
gef. m. Beleuchtung, o. Fig. B. 50, T.
40, H. 30 cm, BNW ☎ 0170/1408208



CHAMPION Golf-Cart, 28 Ah, sehr
geländegängig, Abhol., VB 250,- €,
☎ 0811/1214686 oder
015775746111



Krippen mit Licht, Handarbeit,
Große Stall L 50, B 30, H 28cm, €
95,-, Haus L 65, B 35, H 35cm, €
150,- ☎ 08824/510



Leiterwagen, teilweise Neuauf-
bau, Bestzustand 175,- € VB, nur
Selbstabholung, ☎ 0171/1554304

2 3-teilige Sammelmassen-Gedecke,
goldfarben, Schirding 04, gesamt
30 Glas Bowle, 10 Henkelgläser,
schöner Schliff, 60er J., 18€ 089/
8344805



Büro „Triumph“ Schreibmaschine,
funktionsfähig, Preis V.S. ☎ 089/
3612936



Altes Kamin-Ziergitter, Bronze und
Messing, handgeschmiedet, Preis
V.S. ☎ 089/3612936



Schottische Kilttasche, Silberbe-
schläge, Echtfell, 190,- €. ☎08142/
60500



2 Stück alte Handwagen als Deko
und zur Bepflanzung geeignet.
Preis à 75,- €. ☎ 089/3612936



Div. handgefertigte heimatlische
Krippen, Altholz, beleuchtet,
☎ 0173 311 56 34



Jagtbesteck, unbenütztes Besteck,
Hirschhorn, 08177/1266



Dänischer Kaminofen, klein, zu
verkaufen, 130,- €, 089/4393948



4 Stück, sehr gut erhaltene Leder-
koffer, Preis V.S. ☎ 089/3612936

3 Balkon-Glastüren, weiss, gebr., 2
Längen 206 + 203 cm - breit 84 + 82
cm m. Rahmen, 12 Bretter für Trep-
pen 90 cm lang - 24 cm breit, 4 cm
dick, Doppelglasfenster, weiss, alles
zus. 300,- €, Biedermeierbett - 100 x
200 cm, Kirsche 250,- € ☎ 089/
64913267

Handgeschnitzter Mönch (Südtirol)
ca. 45 cm hoch, nicht bemalt, VB. 2
neue, rustikale Stühle, Volleiche, hell,
m. Sitzkissen, 50,- €; Altes Holzkreuz,
Jesus Chr., ca. 90 cm, hoch, VB; Ba-
dewannensitz, neu, org. verpackt,
30,- € ☎ 089/5803124

5 große Bilder mit Holzrahmen, 3
Deckenlampen ca. 45 Jahre alt, Pfer-
degesschirr mit Spiegel, 13 Armband-
uhren, Christbaumständer + 3 Licht-
erketten, 3 Karton Bücher zu verkauf-
en. ☎ 089/6134040

6 Espresso-Tassen Villeroy & Boch,
(Intarsia, Montserrat, Messarlina,
Blackpearl u. Calla) a`25,- € Ges-
samtpreis 120,- €, ☎ **4 Espresso-Tas-
sen von Thun** a`20,- € Gesamtpreis
65,- €, Tel. **0179/2406749**

ADIDAS Babyschuhe, 21 weiß/rosa
neu ovvp+ Etikett, NP 24,95 nur 20,-
Umstandsho. dunkel-bl. 46 Stretch
20,-; Sneakers gold 39, für 20,-; NI-
KE 39 rosé 30,- ☎ 0177-9740750

Legionellen HBR Handbrause, Neu
30 Euro 0151-5682885

Stola, Damenschal, neu 2 x grau/
beige, nur 20,-; ESCADA Stola/
Schal grau 30,-; Pashmina weiß
20,-; hellbl. 20,-; ;GEOX Ledersch.
Gr. 42 Mocca 30,- ☎ 0177-9740750

Schreibmaterial Sheaffer Schreib-
set Kugelschreiber + Druckbleistift
Farbe silber/grau, ungebraucht mit
Werbung i. Orig. Etui, 2 Stück beide
EUR 12,- Tel. 01715568003

2 drahtlos Telefone Panasonic und
Philips weiß und Silber je 10 Euro. 2
Handys Siemens nur beide zusam-
men inkl. Ladegerät gesamt 25 Euro
017652337921

Gummistiefel sind „in“, 1 x Gr.41
halblang grün, 1xBausicherheitsstie-
fel Phönix „Prisma“ nach DIN4843,
Gr. 40 lang, gelb, beide unbenutzt
EUR 15,- Tel. 01715568003

**Englisch & Französisch Lehr-Arbeits-
bücher** gr. Konvolut je 19,-, Spitzenfä-
cher 16,-, mod. Haiti-Strandmalerei
auf Leinw. 19,-, Holzkarteikasten 9,-,
Zierspinnrad 20cm 19,- 089/6789658

Messe Neuheit -Messer-set 6TLG
ELEGANC LINE, Koch, Fleisch, Pizza,
Universal, u.Schälmesser mit grünen
Punkt, im Originkarton, Made Ger-
many, VB 24 € Tel. 015227235727

2 Ktn. BÜCHER ca. 70 Stück kpl. 30,-,
Kerzenständer modern, Metall 6-ar-
mig m. Kerzen 17,50, 3 Zinnteller 15,-,
2 Keramikwandteller groß je 17,50, 1
Mosaikteller 19,50 089 12472885

Rasierer Philips HQ 8250 Speed-XL
Scherköpfe, Langhaarschneider, La-
destandanzeige unter fl.Wasser zu
reinigen, sehr guter Zustand für 30€
089/7914285 oder 01602004768

Radio Cassettenrec. Stereo Portä-
ble mit Radio FM/AM, Cassette, CD,
Aux-In, Netz-u. Batteriebetrieb sehr
guter Zust.voll funktionsähig für 30€
089/7914285 oder 01602004768

**Buch „Terra Maxima - Die Rekorde
der Menschheit“**, Bildband mit 480
Seiten, Weltbildverlag. ISBN:
9783828931138, absolut neuwertiger
Zustand, 5 €, 01759149145

Ziernähmaschine batteriebetriebien
Gr. 16 x 9,5 cm m. Fußschalter funkti-
onsfähig 25 € Rehbockgehörn auf
Holzplatte mont. 15 € Spazierstock 80
cm hoch 9 € 089/4362183

NEU! Jil Sander Sun Geschenksset
Eau de Toilette / Vaporisateur 75 ml +
Hair / Body Shampoo 75 ml, NP 38 €
Neur + OVPI 20 € Rosenheimer Platz.
Versand: + 4 € 01703635663

Bücher: Geschichte, Romane, Krimis,
Reise, auch ältere, u.v.m.; LPs und
CD's (Klassik von Bach bis Schu-
bert), ☎ 0163/1832077 ab Samstag

Trockner s. gt., 70,00 €, Sofakissen
60 x 60 à 20,00 €, Standboxsack,
50,00 €, H: 180, Ø 50, STA ☎ 01522/
3675276 abends

6 Bürostühle, blau, je 10 €, Elek-
tron. u. elektr. Schreibmaschine, ab
20 €, div. Aktenkoffer v. klein bis
groß, z. verk., ab 20,- €, 089/4393948

Schöne Kerze, Handwerkskunst,
mit tanzendem Trachtenpaar, in
Farbe, H: 0,45 cm, B 0,15 cm, 30,- €
☎ 089/144745

3 weiße Tassen mit Teller mit der
Aufschrift Supertramp Break-
fast in Amerika, 15,- €, ☎ 089/
144745

Mützen, Wintermützen, viele ver-
schied. Mod. u. Farben, Gr. M f. al-
le Köpfe geeg. nur 10,- mit Borm-
meln je nur 13,- ☎ 0177-9740750

**Venenkissen für Beinhochlage-
rung** (70 x 42 cm) VB 8,- €, ☎
08151/4984 (STA) oder ☎ 0151/
40010652

Verschiedene Holzfiguren: Bauer
mit Dackel, Holzhacker, Madonna
(ca. 25 cm), Mönch, kl. Jagdhund,
Stück 10,- €. ☎ 089/144745

200 l Dieselfass mit Handpumpe
20,- €, Stahlprofile verzinkt, 1,5 cm
x 4 cm x 5 cm x 1,5 cm, L: 2,20 m,
13 Stck., 20,- € ☎ 0171/8276506

Neue He. und Da. Winterstiefel,
Gr. 44/45 u. 40/41, VB 30,- € He.
Wi.-Boots m. integr. Spikes, Gr. 45,
30,- €. ☎ 08802/906227 WM

**Ca. 160 Micky Maus TB, ca. 300
DVD's**, Flohmarktware und div.
Kleinteile für Hifi, Tel. 0170
5230167

Steingut in Delfter Blau, 11 Tassen, 8
Becher, 6 Schnapskrügerl, unbenutzt
und unbeschädigt, je Teil 1 €
01759149145

Viele Bücher: historische Romane,
Krimis, Thriller u.a. je 1 € bei Abnah-
me von 10 oder mehr je 3 Stück 2 €
015125853975

Für UHER Tonband habe einige Er-
satzteile für Uher Royal u. Variocord
und SG Serie von 15 bis 25 Euro. So-
wie 7 Bänder 10 Euro 017652337921

Parkers Wein Guide 8000 Weine ge-
testet u. bewertet, Verlag Heyne,
2000 Seiten!, dickes sauberes Buch in
guter Erhaltung, VB 10 € 08141/43763

Bücher: Div. Unterhalt., Sachbüch.,
Kunst, englischspr., AUCH EINZELNI-
LI-STE kann geschickt werden. Ottobr.,
Selbstabh. max. 30 Euro 089/55069021

Ölbild auf Holz Frau in Tracht in Öl
auf Holz gemalt. Ca-Mass 24 cm x 20
cm und ca. 2 cm dick. signiert Slabin
Houd, 29 € VB 089-6131365

Kurzmantel bzw. Joppe in Wildleder,
rautenförmig gesteppt, olivbraun,
neues kariertes Innenfutter, nur 25€
089/475461

Einmach-Gläser Schraubgläser,
AUCH EINZELNI! Größe: €0,50/St. Klei-
ne: € 0,20/St. Ottobrunn, Selbstabh.,
€12,- 089/55069021

Smartphone Nokia/Microsoft Lumia
mit schnellem LTE. KEIN Whatsapp.
30 Euro. Ladegerät 10 Euro 0160/
92346463

Plattenspieler Sony, 30 Euro. Neuer
Tonabnehmer 20 Euro, Sony DVD
Player 25 euro. Videorecorder 30 eu-
ro. Alles einwandfrei 017652337921

Pedelec Citybike 250 Watt 28 Zoll 6
Gang Shimano neu umstandehal-
ber zu verkaufen. Nur Abholung in
München VB 700,- € 01715743052

Neuer JuCad Ziehtrolley, original-
berpackt, Carbon, NP 639,- €, VB
350,- € ☎ 0160/96770115

Rosina-Wachtmeister-Katze 30 €,
Deckenlampe 15 €, Brotkasten v.
Tupper 10 € VHB ☎ 0160/3190284

DSL-Router Vodafone Easy-Box 803,
WLAN-Router, voll funktionfähig,
10,00 Euro, Mchn. 0173/4271494

Schallplatten von Amiga / Eterna, 10
Lp mit klassischer Musik, jede Lp für
2,50€ 089/475461

Ordner 25 DIN A4-Ordner, breit +
schmal, Minch.-Hadern, VB 4,- € Auch
einzeln abzugeben. 01577 3125764

Christbaum Künstlich 80 cm, mit
Beleuchtung im orig. Karton für 20
Euro 089/6371139

Handbrause Neu gegen Legionel-
len, 90 Tage wirksam max. 30 Euro
0151-5682885

2Mp3 Player 15 und 25 Euro. Passen
über 1000 Musiktitel drauf. 0160/
92346463

Alte Ledertasche Werkzeugtasche,
Fa. PARAT, schwarz, H/B/T 30x40x12
cm, 15,00 Euro, Mchn. 0173/4271494

Lade- u. Startergerät f. PKW u. LKW,
50,- € ☎ 089/4393948

KAUFGESUCHE
DIES UND DAS



**Haushalts- Nachlassauflösun-
gen:** Ankauf von Kunst u. Altertü-
mer, Gemälde, Figuren, Mode-
schmuck, Silberbesteck, Porzellan,
antike Möbel, antiquare Bücher,
Teppiche, Pelze, Sammlungen jegli-
cher Art, auch komplett mit Räu-
mung. ☎ 089/8634706



Kaufe alte Whiskys von privat,
Ich suche alte Whiskys, bevorzugt
schottische Single Malts, für private
Sammlung, seriös und freundlich,
kein professioneller Händler, Hr.
Weinberger, bitte einfach anbieten
0170/2742859

Antik, Kunst und Schmuck, kaufe
Möbel, Teppiche, Bilder, Musikin-
strumente, Porzellan, Münzen, Arm-
band u. Taschenuhren, Silbergefäße,
Kleinkunst uvm., ☎ 0174/3972139

Kompetenter Privatmann sucht
Gobelin-Arbeiten, Taschenuhren,
Möbel, Handtaschen und Schmuck
aller Art. Freue mich auf Ihren Anruf.
Herr Höllenreiner ☎ 08452/7990786
Silbermünzen 5+10DM, ÖS, Dollar,
zum Kaufen gesucht 089/35466336

KAUFGESUCHE
DIES UND DAS



**Kaufe alte Celli, Geigen, Brat-
schen u. Kontrabass, stark rep.
bed., kostenlose Wertschätzung,
diskrete und seriöse Abwick-
lung, Barzahlung, alles anbieten
☎ 0152/34264353 Hr. Wagner,
München**

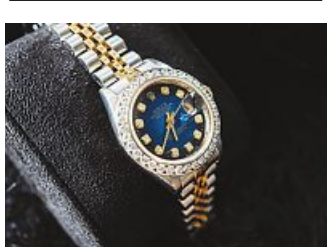


Kaufe Pelze aller Art! Porzellan,
Briefmarken, Perlen, Orden, Mün-
zen, Uhren, Bilder, Zinn, Bernstein
bitte alles anbieten!!! Kostenlose
Wertschätzung. 089/95403712
Herr T. Wagner

Kaufe Pelze
zahle Höchstpreise
(zwischen 150–5.000 €) &
Schmuck (Charivari, Bern-
stein, Korallen, Perlen, Mode-
schmuck), **Münzen, Orden**,
Säbel, Dolche, Silberbesteck,
Porzellanfiguren, Antikes.
Kostenlose Anfahrt und Beratung!
Fa. Klasing | ☎ 089/904175 88



Suche altes Cello, Kontrabass
und **Geigen, Bratschen**, auch
rep.bed., **alles anbieten**
☎ **01577/6090806**, Herr Wagner



Kaufe lux. Uhren aller Art, auch
defekt, z. B. Rolex, Omega, Breit-
ling, Glashütte, IWC. Zahle nach
VB ☎ 0152/34264353 Hr. Wagner



Bayer. Turn- u. Fußball Vereine
Suche Abzeichen, Anstecknadeln,
alte Fotos, Olympia 1972 u.v.m.
0151/27097174



Gesucht: Kurze Hirschlederhose
alt und reichlich bestickt (grün
gelb) für jungen Sammler. ☎ 0174/
5201716



Suche Flori suche einen oder meh-
rere Hacker Pschorr Flori
01716849348



Suche große Stereoanlage u.ä.
Ton-Band, Plattenspieler ☎ 0151/
26868337



**Suche ältere Rolex, Damen &
Herren, alles anbieten.**
☎ 01577/6090806

!!! Zahle Höchstpreise !!! Fr. Nieder-
reiner sucht: Schreib- u. Nähmasch.,
Pelze, Abendgardar., Taschen, Trach-
ten, Porz

KAUFGESUCHE

DIES UND DAS



MAC-Tastatur gesucht für MAC osx, 10.6.8 Tel.:0172/8222125

Achtung!! Kaufe Pelze aller Art, Antiquitäten, Möbel, Bilder, Porzellan, Figuren, Puppen, Vasen, Silberwaren, Zinnwaren, Besteckartikel, Militaria, Armband- und Taschenuhren, Briefmarken und Münzen, Schmuckartikel jeg. Art, gerne auch komplette Nachlässe. Bitte alles anbieten. ☎01525/2151604 od. 0731/71882730

Frau Wagner kauft: Pelze aller Art, Trachtenbekleidung, Markenhandtaschen, echte Orientteppiche, Ölgemälde, Porzellan- und Holzfiguren, Damenarmbanduhren, Taschenuhren, Uhren aller Art, Modeschmuck, Bruchgold, Zahngold, Haushaltsauflösungen, alle Nachlässe, alles anbieten, Tel. 0152 34264353 München

Suche Marken - Porzellan, Silber, Briefmarken, Klassik LP's, Fotos, Schreibmaschinen, Perserteppiche, Edelhandtaschen und Edelpelze, Abendgarderobe, Zinn, Armbaduhren, Trachten-/ Perlen- und Bernsteinschmuck, Brockhausbände, Rosenkränze und Hummelfiguren. ☎0175/4242741

Suche Marken - Porzellan, Silber, Briefmarken, Klassik LP's, Fotos, Schreibmaschinen, Perserteppiche, Edelhandtaschen und Edelpelze, Abendgarderobe, Zinn, Armbaduhren, Trachten-/ Perlen- und Bernsteinschmuck, Brockhausbände, Rosenkränze und Hummelfiguren. ☎0175/4242741

Privat kauft von Privat, Edelpelz, Trachten, exklusive Uhren, Münzen, Bernstein - Schmuck, Porzellan, Tafelsilber, Militaria, Orientteppiche, Näh- und Schreibmaschine, Musikinstrumente, Bronze, Zinn u. Antikes. Seriöse Barzahlung vor Ort. Ihr Ansprechpartner Herr T. Grünholz ☎01520/3882737

Privat kauft von Privat: Silber, Goldschmuck in jeder Beschaffenheit, Modeschmuck, Pelze, Bernstein, Silberbestecke (auch versilbert) 90, 100...Militaria, Spielzeug, Fotoapparate, Bilder, Instrumente und alles Alte. **Auf Ihren Anruf freue ich mich ☎089/6933209**

Frau Winter kauft jegliche Art von Jagdartikeln, Geweihe, Angelzubehör, Pelze, Trachtenschmuck (Modeschmuck), Zinn, Römergläser, Orientteppiche, Holzfiguren, Armbanduhren, Jagdmesser, Silberschmuck, Designerhandtaschen und -Brillen. ☎0176/55480231

Achtung liebe Leser
Kaufe Pelze, Trachten, Leder sowie Handtaschen, Armband u. Taschenuhren, Münzen, Bernstein, Modeschmuck, Silberbesteck
Zahle bar vor Ort, Herr Franz ☎0151/73026325

Jungdesigner kauft Pelze
Bernstein, Trachten/Abendgarderobe, Porzellan, Kristall, Uhren, Schmuck, Münzen, Näh-/Schreibmaschinen
Herr Strauß ☎089/25004914

Herr Krause kauft alte Orientteppiche sowie Silberschmuck und auch Goldschmuck, Zahngold und alte Münzen. Bitte nur seriöse Angebote, zahle Bar vor Ort. Für Hygienemaßnahmen ist gesorgt. ☎0173/9871101 o. 089/90955776

Suche Waffen und Gegenstände aus der amerikanischen Pionierzeit. ☎08121/40952

Billy Jenkins, Tom Prox, Pete, Hefte und Bücher gesucht. ☎089/758560

Ich suche Bowleservice, Blumen unter- und -übertöpfe, Sonnenbrillen und Brillen, Abend- und Trachtengarderobe, Hüte, Handarbeiten, Tischdecken, Uhren, Porzellan, Geschirr, Bierkrüge und Bestecke. ☎0178/6970968

Suche Testnoten, Werbenoten, Banknoten der Firma Louisenthal u. G&D, sowie Münzen & Banknoten aller Art von Privat. Gerne auch ganze Sammlungen und Nachlässe. **Tel. 0176/32548775 mkoulaouzidis@yahoo.com**

Frau Strauß kauft Pelze, Näh-/Schreibm., Porzellan, Krüge, Kristall, Zinn, Abendgarderobe, edle Handtaschen, Bernstein, Münzen, Uhren, Schmuck und Tafelsilber, Instrumente, Schallplatten. **Zahle bar und fair ☎089/44 31 23 37**

SOLDATEN NACHLASS GESUCHT, Orden, Dokumente, Fotos, Uniformen, Säbel, Bajonette, Bücher, Krüge, alles Militärische kauft Sammler zu Liebhaber Preisen, Barzahlung. ☎0177/3305709

Suche dringend Taschen von Chanel, Louis Vuitton, Prada, etc.
Collection-Boutique
Augustenstr. 100, München
☎089/52 44 72

Suche dringend Chanel- und Hermes-Taschen
Collection-Boutique
Augustenstr. 100, München
☎089/524472

Kaufe alte Western und Comics z.B. Sigurd, Tarzan, Fix & Foxy, Bessy, Lassie, Tom Prox, illustrierte Klassiker, Superman usw. 08131/277866

Suche Vintage Rennräder (keine Sport- und Herrenräder mit Schutzblech), Bj. 1975 - 2000, ☎0176/30313395

Seriös: Privater Sammler sucht Antiquitäten, Silber, Porzellan, Uhren, Schmuck, Orden, Militaria, Gemälde, Bronzen, ☎0172/8501102

Zahle 1000,- € für den Militärorden des deutschen Kreuz. Suche noch Orden, Uniformen, Mützen, Dolche usw. ☎0172/8310037

Suche Delmod Damenhose in schwarz o. dunkelblau, Gr. 42-44, Polyester u. Schurwolle, keine Kurzgröße. ☎0171 / 1195221

ACHTUNG KAUFGE: Porzellan aller Manufakturen von privat, seriöse Abwicklung. Hr. Adler ☎0162/9514970

Bares für Wahres! Kaufe Orientteppiche, Porzellan, Gold u. Silber, Teppichreinigung &-reparatur ☎089/45454072 od. 0177/3880516

Suche Trachtensachen, Porzellan aller Art und Kristalle aller Art und Münzen und Uhren aller Art. ☎0178/8024038

Goldschmied sucht!!! Gold u. Silberfeilungen, zahlos gerne auch mit Prothesen. ☎01525/2151604 od. 0731/71882730

Pelze Pelze Pelze!!!! Kaufe Pelze jeglicher Art sowie Damen-/ u. Herren Abendgarderobe und Hüte. 01525/2151604 od. 0731/71882730

Achtung!! Grüß Gott! Suche alte- Nähmaschinen, Kristallgläser u. Modeschmuck. Zahle Höchstpreise. ☎0911/13345333

Sammlerin sucht Dirndl, Da- Handtaschen, Porzellan und Pelzmäntel, seriöse Abwicklung ☎089/45454072 od. 089/76758182

Kaufe Barock- u. Biedermeier-Möbel, sowie Sakrales, Holzfiguren, Ölbilder, Uhren usw., gute Bezahlung ☎0173/7705056

Pfeifensammler kauft gebrauchte und neue Pfeifen, Pfeifenfeuerzeuge und Zubehör. ☎0176/72379557 dunhillpfeifen@web.de

Su. Schariwari, Kropf-, Bernsteinketten, Lederhosen, Zinn, Schmuck, Pelze, Silberbesteck, Hutschnurr, Gschnurr, ☎0178 5351818

Zahle + - 150,- € für altes Album m. Kriegsphotos. Su. Orden, Urkunden, Uniformteile, Helme, Filme, Autographen. ☎0151/542222 21

Suche Bierkrüge, Ferngläser, Militaria, Fotoapparate, Postkarten, Zinn und Porzellan, Münzen, alte Bücher, Spielzeug. ☎0162/8600584

Suche Schallplatten u. CD's, Rock / Pop / Metal / Punk / Elektronik, auch ganze Sammlungen. Bitte alles anbieten von privat. ☎0172/8421431

Su. alte Gemälde, Militaria, Uhren, Porzellan, Bierkrüge, Bestecke, Münzen, Pelze, Spielzeug, Fotoapparate, Zinn, Bücher. ☎0157/35373733

Suche aus Omas Zeit Antiquitäten und Bernsteinketten und Silber Bestecke. ☎0176/42083310, Mit freundlichen Grüßen, Hr. Meinhard

Suche Musikinstrumente aller Art, auch defekt und Schmuck. ☎0171/6983025

Sammler sucht Briefmarken und Münzen (auch ganze Sammlungen und Nachlässe). ☎08131/3793344

Suche alte, beschädigte, Orientteppiche und Reparatur. ☎089/5206 4046

Kaufe Haushaltsauflösungen, bitte alles anbieten. Zahle bar. ☎0178/8024038

Kaufe von Privat Pelzmantel und Jacke, seriös. Hr. Adler ☎0162/9514970

Suche Damen- Wintermantel, Lammfell/Nerz und Damenschuck aller Art. ☎0176/73882681

FUNDGRUBE
ZU VERSCHENKEN

Schlafcouch, ausziehbar, aufklappbar, Velur-blau/lila gemustert, sehr guter Zustand, gegen Abholung in München zu verschenken, ansonsten Lieferung möglich. ☎0176/96306953

Französisches Bett, hochklappbar, 140x200 cm, mit Lattenrost und Matratze, gegen Abholung in München zu verschenken. ☎0176/96306953

Steinkohle, ca. 3,5 Zentner, Selbstabholung Maxvorstadt, 089/188630

Fernseh-Sessel, Stoff, beige, guter Zustand; Fußballtor. Zu verschenken. ☎0152/53859283

Musiktruhe „Saba“ defekt, gegen Abholung zu verschenken. ☎0172/8684194 München

Über 40 leere Breifmarkenalben zu versch. ☎089/1572933

Lattenrost Vitalis 44+, 140 x 200 cm, guter Zustand, ☎0179/2980796

FUNDGRUBE
GEFUNDEN & VERLOREN

Irakischer Reisepass verloren! Reisepass-Nr. G2239861, Eigentümer Borhan Divana Ali, ☎0176/71777900



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse, oder Orang-Utans und ihre Lebensräume.

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

TIERMARKT

TIERMARKT
ALLGEMEIN



Appenzeller Spitzhauben Gockel Goldschwarz, aus Naturbrut August 2020. Seltene Haustierrasse (Rote Liste der GEH e.V.) 0151-17545304

www.tierhilfe-hoffnung.de, Hilferuf! Größtes Tierheim der Welt über 6000 Straßenhunde u. Welpen, Futterbedarf tägl. 2,8t, hohe Kastrationskosten (viele Welpen) Erschwerte, teurere Ausreise wg. Coronakrise. Wer verteilt kostenloses Werbematerial. 089/20084200 od. 07157/61341

TIERMARKT
HUNDE



Engel gesucht! Als ach so niedlicher Welpe in einer Tierhandlung gekauft, erwachsen geworden, dann jahrelang im Garten weggesperrt u. schließlich ganz abgeschoben, hatte Oliver es an sich schon schwer genug gehabt. ein neues Zuhause zu finden. Zusätzlich leidet er aber auch noch an Sebadeitis, einer bei Akitas häufig vorkommenden Autoimmunerkrankung. Das und seine rassespezifischen Eigenarten machen ihn zu einem fast aussichtslosen Vermittlungsfall - nur weiß Oliver das nicht u. freut sich unendlich über jeden Menschen, der sich ein bisschen Zeit für ihn nimmt. Als hoffe er, dass irgendwann einmal SEIN Mensch vor der Zwingertür steht... 0171/3197851



Liebes Knopfauge ANTON, 11 J., 40 cm, 10 J. an der Kette, sehr lieb u. arm, sucht warmes kuscheliges Nest. www.spanische-tiernothilfe-auer.de/DGF09955/9047647



Schönes schwarzes BÄRCHEN Hündin mit Handicap, 3-4 J., 26 kg, kastr., gutmütig, verspielt, liebt Artgenossen, erhielt zu spät physiotherap. Hilfe nach Schussverl. u. Trauma. Kann derzeit nicht alleine laufen, keine Querschnittslähmung, keine Inkontinenz. Wir suchen dringend qualifiziertes, geduldiges, gerne erfahrenes Zuhause. Tel.: 0170/5862768 Tierinsel-Umut Evi e.V.



Silvester, Spitz-Mix, ca. 2-3 Jahre, Rüde, Das bildschöne Tier mit seinen weißen Pfötchen wurde ausgesetzt. Silvester hat ein ruhiges, sehr angenehmes Wesen, ist klug und aufmerksam, auch Katzen und den Artgenossen gegenüber. Höhe: 50 cm, Länge: 80 cm, 19 kg. ☎089/2711200 oder 0160/96448402

TIERMARKT
HUNDE



HIGGINS - zauberhafter Schatz Für den hübschen Rüden, ca. 25 kg, 3 Jahre, kastr., geimpft, gechippt, freundlich., suchen wir ein liebevolles Zuhause, evtl. auch Pflegestelle. Higgins ist noch in Rumänien, Schutzgeb., Pfötchen drauf eV. 0170/4804887



NIKOLAJ - rumänische Schönheit sucht, lieber Mischl., Rüde, 3 J., 20 kg, SH 50 cm, anf. scheu, sehr lieb, lebensfroh, lernt schnell, verträgl. m. Mensch/Tier. Geimpft, gech., kastr. Gern als Zweith. b. akt. Menschen, Pflegeest. Tegernsee, Schutzgeb., Pfötchen drauf e.V. 0160/94752694

Fundgrube

Ob Sie etwas anbieten wollen oder etwas suchen, die Fundgrube ist der richtige Platz für private Kleinanzeigen.

Anzeigenannahme:

Tel. 089 / 53 06 - 222 | merkurtz.de



Liebes Knopfauge ANTON, 11 J., 40 cm, 10 J. an der Kette, sehr lieb u. arm, sucht warmes kuscheliges Nest. www.spanische-tiernothilfe-auer.de/DGF09955/9047647



Luisa Mischlingshündin, ca. 2 J., freundlich, ruhig und etwas schüchtern sucht neues Zuhause, gerne auch ältere Leute. ☎0171/622223 oder 0176/31600316



Luna, Malteser, geb. 10/2007, 35 cm, 5 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichb. Mo/Di v. 15-18 Uhr, Do/Fr v. 17-20 Uhr, ☎089 70950732



Danny, Rehpinscher, geb. 08/2013, 40 cm, 7 kg, nicht ganz gesund, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichb. Mo/Di v. 15-18 Uhr, Do/Fr v. 17-20 Uhr, ☎089-70950732

*Bei Nichtgefallen erhalten Sie die 7,90 Euro nach einem Monat zurück.



Lesen Sie Ihre Heimatzeitung auch digital auf Ihrem Tablet, PC oder Smartphone. Mit allen Inhalten der gedruckten Zeitung! Die perfekte Ergänzung für Sie und Ihre Familie.

www.merkur.de



Marlo, Mischling, 12kg, 45cm, geb. 04/2018, hat nur 3 Pfoten, www.pfotenhelfer.de, telef. erreichbar. Mo/Di v. 15-18Uhr, Do/Fr v. 17-20Uhr, ☎089 70950732



Mischlingsmädel Vanessa 10 Mon. alt, SH ca. 50 cm, 13 kg sucht liebevolles Zuhause. 08123/2291 www.diewalds.de



Anja Brackemixhündin, ca. 2 Jahre, lieb, zutraulich und anhänglich, sucht ein neues Zuhause ☎0171/622223 oder 0176/31600316



Luigi, Bracke Rüde, ca. 1 J., aktiv, freundlich, verspielt, bewegungsfreudig sucht sportliche Familie. 0171/6222223 od. 0176/31600316



Cecia, Pointer Hündin, ca. 6 Jahre sehr freundlich, anhänglich u. zutraulich, sucht ein neues zuhause ☎0171/6222223 o. 0176/31600316



Luna, Malteser, geb. 10/2007, 35 cm, 5 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichb. Mo/Di v. 15-18 Uhr, Do/Fr v. 17-20 Uhr, ☎089 70950732



Paula, Mischling geb. 01/2012, 44 cm, 12 kg, www.pfotenhelfer.de, erreichbar Mo/Di v. 15-18 Uhr, Do/Fr v. 17-20 Uhr, ☎089/70950732



Pino, Pekinese, geb. 01/2010, 30 cm, 7 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. erreich. Mo/Di von 15-18 Uhr, Do/Fr von 17-20 Uhr, ☎089 70950732



Tara, Schäfer-Mischling, geb. 01/2017, 55 cm, 30 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎089-70950732



Twix, Chihuahua, geb. 12/2007, 25 cm, 6 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichb. Mo/Di von 15-18 Uhr, Do/Fr von 17-20 Uhr, ☎089-70950732

TIERMARKT
KATZEN



AUDREY 1 1/2 J. selbstbewusste Schönheit Ein Traum für Katzenversteher. Sie sucht ein Zuhause mit Freigang, ohne Kleinkinder als Einzelkatze. Tel.: 08121/43312 www.katzenhilfe-forstinning.de



KATZENKINDER 4-6 Mon. getigert, rot-weiß, grau-weiß, su. Zuhause im Doppelpack Tel.: 08121/43312 www.katzenhilfe-forstinning.de



KENNY 6 Mo.mausgraues, hübsches Katerchen sucht Zuhause in Katzensgesellschaft 08121/43312 www.katzenhilfe-forstinning.de



SALVATORE UND DALI 10 Mo alt SUCHEN GEMEINSAMES ZUHAUSE MIT FREIGANG 08121/43312 www.katzenhilfe-forstinning.de



Albert, EKH, geb. 08/2006, Freigang, www.pfotenhelfer.de, telef. erreichb. Mo/Di von 15-18 Uhr, Do/Fr von 17-20 Uhr, ☎089-70950732



Snow, EKH, geb. 08/2009, Freigang, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichbar Mo/Di von 15-18 Uhr, Do/Fr von 17-20 Uhr, ☎089-70950732

TIERMARKT
VÖGEL



braver, zahmer, Gelbhaubenkaka-du (kein Schreier), 1100,- €, Großer papagaienkäfig auf Rollen, 150,- €. Lieferung möglich.☎0162/1698736

Gouldsamadinen, Rotkopf und Schwarzkopf, Tel. 08141/23654

Blaue Pfaue 1.0 2018 und 2.1.2020 08042/2352



Lesen Sie Ihre Zeitung zusätzlich auch digital!
Vorzugspreis mit Zufriedenheitsgarantie* für Abonnenten der gedruckten Zeitung:
nur 7,90 Euro monatlich!
merkur.de/epaper

Genau meine Zeitung.

Laden Sie die kostenlose App im Google Play Store bzw. im Apple App Store.

Münchner Merkur
Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.

www.merkur.de

Beruf & Karriere

Mehr Stellenangebote im Internet: jobs.merkur.de

Anzeigenannahme Telefon (089) 53 06 - 2 22 Fax (089) 53 06 - 3 16
Internet merkur.de E-Mail stellenanzeigen@merkur.de



Werde Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in (PTA)!
Ausbildungsberatung: Jeden Mittwoch 14-16 Uhr
Infos u. Anmeldung:
Tel: 089 520 575 99 oder muenchen@blindow.de
Bernd-Blindow-Schulen
Orleansstraße 4a, 81669 München
www.blindow.de/muenchen-bbs

schulgeldfrei

Egoistisch oder teamfähig?

Was einen im Job wirklich weiterbringt

Die einen handeln im Job ichbezogen, die anderen setzen auf Harmonie. Welche Strategie hilft im Berufsleben? Fest steht: Egoisten haben oft Erfolg. Aber langfristig gesehen hilft etwas anderes.

Die Ego-Zeit sei vorbei, meint Professor Jens Weidner, Team-Arbeit dagegen extrem wichtig. „Als Ego-Shooter löst man keine komplexen Aufgaben mehr“, sagt der Autor und Management-Trainer.

Melanie Kohl, Coach und Autorin, registriert ebenfalls einen Wandel in Unternehmen. Man könne heutzutage durchaus erfolgreich sein, indem man andere erfolgreich mache. Schließlich würden glückliche Mitarbeiter gerne mehr leisten, mehr Verantwortung übernehmen und seien motivierter. „Wer viele Egoisten im Team hat, wird das Gegenteil beobachten können.“



Ellenbogen ausfahren oder auf Kooperation setzen? Unternehmen schätzen Mitarbeiter, die grundsätzlich auch auf die anderen gucken. FOTO: KLAUS-DIETMAR GABBERT/DPA-TMM

erkennen. Das Gegenüber profitiere unterm Strich, wenn er oder sie weiter zusammenarbeite.

Wenn nette Kollegen einen über den Tisch ziehen

„Sie kennen die Kollegen oder Chefs als nett und hilfsbereit“, schildert Milinski, „und plötzlich zieht er Sie über den Tisch.“ Man halte es zunächst für ein Versehen, aber die Masche wiederhole sich. „Wenn Sie jemanden als Schleimer erkennen, ist das vermutlich ein Erpresser“, sagt der Evolutionsbiologe.

Die Ausbeuterstrategie zwingt auf subtile, nette Weise den Gegenüber in seinem eigenen Interesse zur ständigen Kooperation. „Beide profitieren, der Ausbeuter aber erheblich mehr“, führt Milinski aus. Für den Ausgebeuteten gibt es nur ein Entrinnen: Wenn er komplett auf Gewinn verzichtet, was aber unvernünftig wäre. „Die Regel ist simpel“, sagt Milinski, „in der Mehrzahl der Fälle, aber zufällig verteilt, kooperativ sein, im Rest unkooperativ.“

Auf egoistisches, unkooperatives Verhalten des Gegenüber sollte man jedoch mit einer eben solchen Vorgehensweise antworten. „Egoisten haben häufig einen kurzfristigen Erfolg“, meint Weidner. Sie wüssten, wie man auftritt, hätten eine gute Performance. Der Erfolg sei aber selten nachhaltig. „Die verbrennen wie Ikarus in der Sonne an ihrer Selbstgefälligkeit.“

Weidner rät stattdessen: „Setzen Sie sich durch, um Gutes zu tun.“ Wer sich durchsetzt, helfe dem Unternehmen, das dann eventuell mehr Umsatz mache oder höhere Gewinne erziele.



Sven Keussen vermittelt als Immobilienmakler Häuser und Wohnungen an Kunden.

sie in den zurückliegenden Jahren rechtlich nicht belangt wurden.

Eine behördliche Erlaubnis ist das eine, aber: „Ohne ein breites Fach- und Praxiswissen sind Immobilienmakler zum Scheitern verurteilt“, sagt Keussen. Nicht nur, dass ein Profi den Markt vor Ort und dessen Preise im Detail kennt. Er muss auch im Miet-, Vertrags-, Grundbuch-, Notar- und Baurecht fit sein und über Gesetzesänderungen und aktuelle Urteile Bescheid wissen. Ferner sollte er in der Lage sein, Kunden in Finanzierungs- und Steuerfragen zu beraten.

Auch persönliche Eigenschaften sind wichtig. „Makler müssen kommunikativ sein und auf Leute zugehen können“, erklärt Wohltorf. Zudem sollten sie vermitteln können, wenn Verkäufer und Kaufwillige unterschiedliche Meinungen vertreten. Nicht nur für diesen Fall lohnt sich ein dickes Fell: „Ein Makler kassiert nur eine Provision, wenn ein Miet- oder Kaufvertrag zustande kommt“, erklärt Keussen. Es kann auch passieren, dass man viel Arbeit in die Vermittlung eines Objektes steckt und am Ende veräußert der Besitzer es an einen Bekannten.

Experimente von Prof. Manfred Milinski vom Max-Planck-Institut für Evolutionsbiologie in Plön. Hat einer von zwei eigentlich gleich gestellten Mitarbeitern die Option, aufzusteigen und ein höheres Gehalt zu kassieren, wird dieser sich zu einem sogenannten „Erpresser“ oder „Ausbeuter“ entwickeln.

Als „Ausbeuter“ schwer zu erkennen

„Der ‚Ausbeuter‘ arbeitet weiter mit dem Kollegen zusammen, aber in 40 Prozent der Fälle eben nicht“, erklärt Milinski. Dadurch sei er als „Ausbeuter“ schwer zu

Gegenteil. Der Berater und Kriminologe nennt es „positive Aggression“. Dabei dürfe man auch mal nachtragend sein.

WOCHE FÜR WOCHE

Rund 300 Jobangebote in Ihrer Zeitung und fast 10 000 Angebote online unter jobs.merkur.de

Wie hart ein solcher Kampf jedoch werden kann, zeigen die

Berufsbild: Immobilienmakler/in

Immobilienmakler? Viele haben falsche Vorstellungen von dem Beruf. Sie glauben, dass Maklerinnen und Makler vergleichsweise mühelos viel Geld verdienen. Das sieht doch im Fernsehen immer so einfach aus: Ein paar Gespräche mit Verkaufswilligen führen, ein paar Fotos online stellen, bei Besichtigungen nett mit den Interessenten plaudern und nach Vertragsabschluss die Provision kassieren.

Doch mit dem Berufsalltag haben diese Vorstellungen nicht viel zu tun: „Zwischen den Bildern in den Köpfen der Leute und der Wirklichkeit klaffen Welten“, findet Sven Keussen von Rohrer Immobilien in München. Viel teils mühevoller Kleinarbeit bestimme den Alltag, sagt er. Makler besichtigen

angebotene Objekte oder Grundstücke, kalkulieren auf Basis von Vergleichsobjekten Preise und checken Marktanalysen. Dann arbeiten sie sich in Unterlagen ein: Sie sichten etwa Grundrisse und Lagepläne, prüfen, welche Sanierungen es gab und stellen Energiewerte eines Objektes zusammen. Dafür kontaktieren sie zum Beispiel das Bauordnungsamt. Sie entwerfen ein Exposé, dann eine Marketing-Strategie.

Immobilienmakler haben in aller Regel eine Kundenkartei, die es zu pflegen gilt. Es gibt eine ganze Reihe von Verkaufswilligen, die es ablehnen, an ihrem Haus das Schild „zu verkaufen“ stehen zu haben, sagt Dirk Wohltorf, Vizepräsident des Immobilienverbands Deutsch-

land IVD. „Sie setzen auf Diskretion und wollen, dass ein Makler ihnen einen passenden Kaufinteressenten präsentiert.“

Immobilienmakler ist allerdings keine gesetzlich geschützte Berufsbezeichnung. Was bedeutet: Jeder kann sich so nennen – und jeder kann es werden, ob nun direkt nach einem Studium, als Berufsanfänger nach einer dualen Ausbildung oder als Quereinsteiger. „Im Idealfall haben diejenigen, die Makler werden wollen, Ahnung von der Branche und eine Ausbildung zum Immobilienkaufmann absolviert“, findet Wohltorf.

Kurse und Seminare für Quereinsteiger

Ebenso kann ein immobilienwirtschaftliches Studium gute Grundlage für die Tätigkeit sein. Daneben gibt es viele verschiedene Ausbildungsträger, die Kurse oder Seminare für Quereinsteiger zu unterschiedlichen Preisen anbieten.

Generell brauchen Makler eine Erlaubnis nach Paragraph 34c der Gewerbeordnung, um tätig werden zu dürfen. Anlaufstelle ist dafür meist das Gewerbe- oder das Ordnungsamt in der Stadtverwaltung. Anwärter müssen Zuverlässigkeit und geordnete Vermögensverhältnisse nachweisen. Dafür legen sie unter anderem ein polizeiliches Führungszeugnis und eine Auskunft vom Amtsgericht vor, aus der hervorgeht, dass



Bevor eine Immobilie vermittelt wird, müssen Makler wie Sven Keussen viele Einzelschritte erledigen. FOTOS: TOBIAS HASE/DPA-TMM



Anlagenmechaniker Gebäudetechnik (m/w/d)

Ihre Vorteile bei uns (auch während Corona)

- Homeoffice
- Jobsicherheit
- Weiterbildung
- Altersvorsorge

Ihre Aufgaben

- Montage, Austausch und Dokumentation sämtlicher Messtechnik
- Ausstattung der Liegenschaften mit Funksystemen & M-Bus-Zählern
- Unterstützung des Teams bei Liegenschaftsbegehungen
- Vor-Ort-Praxisschulungen sowie Qualitätskontrolle



Haben Sie noch Fragen?
Christina Stock
+49 89 78595 468
christina.stock@brunata-muenchen.de



www.brunata-metrona.de/karriere

Blickpunkt Arbeitsrecht

Dürfen Arbeitnehmer ihre Elternzeit verkürzen?

Eineinhalb Jahre waren angedacht, nun aber möchte die Mutter oder der Vater doch lieber früher an den Arbeitsplatz zurückkehren. Dürfen Arbeitnehmer mit einem solchen Wunsch ihre Elternzeit vorzeitig beenden?

„Die Elternzeit kann vorzeitig beendet werden, wenn der Arbeitgeber zustimmt“, erklärt Nathalie Oberthür, Fachanwältin für Arbeitsrecht in Köln mit Verweis auf Paragraph 16, Absatz 3 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG). Womöglich hat der Arbeitgeber allerdings eine Vertretung eingestellt und braucht nicht zwei Personen auf einer Position – dann könnte er den Wunsch auch ablehnen.

Es gibt jedoch Ausnahmen. So heißt es im BEEG weiter, dass in „Fällen besonderer Härte“ die vorzeitige Beendi-

gung der Elternzeit beantragt werden kann. Arbeitgeber können diesen Antrag dann nur aus dringenden betrieblichen Gründen schriftlich ablehnen, und zwar innerhalb von vier Wochen. Zu diesen Härtefällen zählen etwa eine schwere Krankheit eines Elternteils oder die erhebliche Gefährdung der wirtschaftlichen Existenz der Eltern, also etwa wenn der Partner arbeitslos wird.

Außerdem gilt: Wer wieder schwanger wird und bereits während der Elternzeit wieder Mutterschutz in Anspruch nehmen möchte, darf auch ohne Zustimmung des Arbeitgebers die Elternzeit vorzeitig beenden. Der Arbeitgeber muss dann aber rechtzeitig informiert werden, erklärt das Bundesfamilienministerium (BMSFSJ) im Familienportal.



Ihre Elternzeit können Arbeitnehmer nur mit Zustimmung des Arbeitgebers verkürzen. Foto: PantherMedia

Abwechslungsreicher Geheimtipp

INTERVIEW

Warum Erik Ortlieb sich für ein duales Studium bei der Stadt München entschieden hat

„Sie wollen nur eins? Nämlich alles?“ Mit diesen Fragen bewirbt die Stadt München das duale Studium der Betriebswirtschaftslehre (BWL) mit Schwerpunkt Public Management. Es bereitet auf vielseitige, interessante Tätigkeiten in der öffentlichen Verwaltung vor. Dafür entschieden hat sich Erik Ortlieb. Der 20-jährige erklärt, was die Vorteile seines dualen Studiums sind, wie das Bewerbungsverfahren abläuft und wie der Ausbildungsalltag aussieht.

VON FELIX HERZ

Sie absolvieren derzeit ein duales Studium?

Ich studiere BWL mit Schwerpunkt Public Management bei der Stadt München. Aktuell bin ich im sechsten Semester.

Wie sind Sie auf diesen Studiengang aufmerksam geworden?

Das war noch vor meinen Abiturprüfungen in der 12. Klasse. Ein Bekannter erzählte mir von dem Studiengang. Er wiederum hatte es von einem seiner Lehrer erfahren, der ihm sagte: „Mach das, dieses duale Studium ist ein Geheimtipp!“

Warum ist das so?

Viele wissen gar nicht, dass die Stadt München ein duales BWL-Studium mit Schwerpunkt Public Management anbietet. Zudem hat es einen hohen Praxisanteil und wird gut bezahlt.

Haben Sie sich dann sofort beworben?

Mein Kumpel hatte sich bereits



in der öffentlichen Verwaltung gibt es verschiedene Möglichkeiten, vielseitige und spannende Karrierewege einzuschlagen. Foto: PantherMedia/albertyurolais

beworben und war im ersten Semester. Ich habe mich dann erst genauer mit dem Studiengang befasst und mich auf dem Portal der Stadt (Stellen- und Karriereportal der Stadt München: www.muenchen.de/jobs, Anm. d. Verfassers) informiert. Dort wurde alles toll erklärt. Die Beschreibung, Anforderungen und der Studienaufbau haben mir sehr zugesagt. Deshalb habe ich mich noch vor meinem Abi direkt über das Bewerbungsportal auf der Webseite beworben.

Wie lief das Bewerbungsverfahren ab?

Das ging über mehrere Stufen und hatte es schon in sich. Ich fühlte mich aber immer gut aufgehoben und fair behandelt. Als Erstes musste ich meine Unterlagen hochladen, wie Lebenslauf und Bewerbungsschreiben. Auch mein Abiturzeugnis wurde verlangt. Das hatte ich zu dem Zeitpunkt noch nicht, ich durfte es nachreichen. Außerdem musste ich einen Online-Einstellungstest machen.

Wie ging es weiter?

Die zweite Stufe fand am sogenannten Bewerber*innentag statt. Dort waren alle Bewerberinnen und Bewerber, die diese Stufe erreicht hatten. Wir mussten verschiedene Aufgaben erledigen und Bewerbungsgespräche führen. Wir konnten auch mit verschiedenen Personen reden, um weitere Informationen zum Studiengang zu bekommen. Es waren zum Beispiel Nachwuchskräfte anwesend, die sich bereits mitten im Studium befanden. Mich

mit ihnen zu unterhalten, war sehr aufschlussreich. Insgesamt war das Verfahren nicht ganz einfach, aber definitiv machbar.

Sie haben alles gemeistert?

Ja, wenige Wochen später bekam ich einen Anruf und mir wurde mitgeteilt, dass ich genommen wurde. Ich war superglücklich.

Wie gefällt Ihnen Ihr Studium jetzt?

Mir gefällt es echt sehr gut. Es macht Spaß, ist wahnsinnig abwechslungsreich und der Arbeitsaufwand ist für ein duales Studium echt okay. Ich habe gehört, dass eine Sechsstage-Woche für einen dualen Studenten oft normal ist – bei uns ist das nicht so. Wir haben einmal in der Woche einen sogenannten „Lerntag“. Da das Studium semivirtuell stattfindet, hat man die Möglichkeit, an diesem Lerntag die Inhalte zu vertiefen. Das ist nicht Standard und sehr angenehm, diesen Tag fürs Studium nicht am Samstag einschieben zu müssen. Außerdem ist das Gehalt überdurchschnittlich hoch. Und man spürt richtig, dass das Interesse groß ist, die Studenten anschließend zu übernehmen. Ein weiterer Vorteil ist, dass dir die Stadt günstige und bezahlbare Wohnungen anbietet. Das kommt den Studierenden in München natürlich sehr gelegen.

Wie sieht der Alltag als dualer Student aus, welche Aufgaben haben Sie?

Ein Grund dafür, dass ich mir diesen Studiengang bei der Stadt München ausgesucht habe und dass er mir so gut gefällt, ist der hohe Praxisanteil. Pro Semester bin ich drei Wochen auf der Hochschule für ange-

wandtes Management in Ismaning. Die restliche Zeit studiere ich virtuell und arbeite an wechselnden Praktikumsstellen in der Stadtverwaltung. Je nach Einsatzort wechseln auch die Aufgaben. Sie sind immer mit Verantwortung verbunden, das finde ich klasse.

Sie haben die hohe Übernahmequote angesprochen. Möchten Sie gerne übernommen werden?

Definitiv. Es ist zwar auch möglich, noch den Master zu machen. Ob ich das will, weiß ich noch nicht. So oder so ist es mein Ziel, im Anschluss ans Studium übernommen zu werden.

Was würden Sie jemandem sagen, der sich für das Studium interessiert?

Ich kann das Studium uneingeschränkt weiterempfehlen. Vor allem durch den Schwerpunkt Public Management wird man sehr umfassend ausgebildet und kann später an den verschiedensten Einsatzorten tätig werden. Interesse für die reinen Studieninhalte, wie Finanzen, Wirtschaft und Recht, sollten schon vorhanden sein.



Erik Ortlieb

absolviert ein duales BWL-Studium bei der Stadt München mit Schwerpunkt Public Management

Allrounder im Sekretariat

Der klassische Bürojob hat ausgedient: Laufend weiterentwickelte Informations- und Kommunikationstechnologien, neue Arbeitsformen, umfangreichere Kompetenzfelder sowie die fortschreitende Globalisierung führen zu einem komplexen Jobprofil im Sekretariat. Kennzeichen für den Wandel ist auch die veränderte Berufsbezeichnung. Aus dem Bürokaufmann, Kaufmann für Bürokommunikation und dem Fachangestellten für Bürokommunikation sind Kaufleute für Büromanagement geworden. Sie arbeiten an Powerpoint-Präsentationen, Excel-Tabellen, machen Reisekostenabrechnun-

gen, recherchieren im Internet, managen zahlreiche Daten – immer wieder unterbrochen von E-Mails und Telefonaten mit den Abteilungen des Unternehmens, Kunden oder externen Partnern. „Flexibilität ist wichtig“, sagt Petra Timm vom Personaldienstleister Randstad, „da in diesem Beruf oft schnell zwischen unterschiedlichen Tätigkeiten gewechselt werden muss“. Eine sorgfältige und genaue Arbeitsweise sollte daher vorhanden sein. Gut zu wissen: Mit dem Abschluss bieten sich vielfältige berufliche Chancen in der Industrie, im privaten Dienstleistungssektor sowie in öffentlichen Betrieben. TXN



Kaufleute für Büromanagement organisieren und koordinieren Abläufe im Büro sowie rund um Projekte und Aufträge. Foto: Elnur/Fotolia/randstad

Sechs Tipps für den Büroalltag: Was bei Verspannungen hilft

Langes Sitzen gehört zu den meisten Bürojobs. Der Bewegungsmangel führt jedoch oft zu Rückenschmerzen. Mit diesen Tipps gestaltet sich der Arbeitsalltag rückenfreundlicher.

• **Dynamisch sitzen:** Die Sitzposition sollte immer wieder verändert werden. Das sorgt für eine ausreichende Durchblutung und eine bessere Nährstoffversorgung des Rückens.

• **Aufrecht bleiben:** Viele Menschen sacken im Laufe des Tages immer mehr in sich zusammen, der Rücken wird runder. Dagegen hilft, sich mehrmals zu strecken und auf eine möglichst gerade Sitzhaltung zu achten.

• **Lendenwirbel entlasten:** Rückenbandagen und -orthesen lösen Verspannungen und lindern Schmerzen. Der Arzt kann sie bei Notwendigkeit verordnen, im medizinischen Fachhandel werden sie angepasst.

• **Im Stehen telefonieren:** Telefonate oder die Aktenablage lassen sich gut im Stehen durchführen. Und warum nicht die Treppe statt des Aufzugs benutzen oder das Gespräch mit dem Kollegen nebenan persönlich führen statt per E-Mail? TXN



Nur 60 Prozent der Arbeitszeit sollte man sitzend verbringen. Von Vorteil sind höhenverstellbare Schreibtische. Foto: medi/txn

• **Aktiv Pause machen:** In vielen Jobs leichter gesagt als getan, aber wichtig, um der Stressfalle zu entkommen. Kurz aufstehen und sich dehnen ist ein guter Anfang.

• **Steh-Meetings durchführen:** Oft sind Besprechungen im Stehen auch kürzer und zielführender. TXN

Wir sind ein Unternehmen mit einer über 125-jährigen Tradition und heute Marktführer bei der Herstellung und Sanierung von Industriefußböden.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Niederlassung Sulzemoos suchen wir ab sofort einen

Bürokaufmann (m/w/d) in Vollzeitbeschäftigung.

Ihre Aufgaben:

Erstellung von Angeboten und Bauverträgen, Rechnungsprüfung, Korrespondenz, Büroverwaltung, Assistenz des Niederlassungsleiters.

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung, fundierte EDV-Kenntnisse in MS Office, Zielstrebigkeit, ausgeprägte Eigeninitiative, Zuverlässigkeit. Von Vorteil wäre Berufserfahrung in einer technischen Verwaltung.

Unser Angebot:

Werden Sie Mitglied in einem hochmotivierten Team bei überdurchschnittlicher Bezahlung. Wir bieten Ihnen eine langfristige Beschäftigung in einem zukunftssicheren Unternehmen.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne per E-Mail:

GEBRÜDER HÖRNER
BAUSCHUTZTECHNIK

Hospitalgasse 7-11 • 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon (07171) 60 52 4-0 • www.gebruederhoerner.de
Markus.Leitlein@gebruederhoerner.de

Wir suchen
ab sofort einen

DIAVERUM

Buchhalter (m/w/d)
in Vollzeit in München-Laim

» **Ihre Aufgaben:** Kreditoren-, Debitoren- und Sachkontenbuchhaltung (Verbuchung Eingangs- & Ausgangsrechnungen, Inventuren, Zahlungsläufe, Rückstellungen, Verbindlichkeiten), Vorbereitung Monats- & Jahresabschlüsse, Umsatzsteuervoranmeldung, Kontenabstimmungen und -analysen.

» **Was wir uns wünschen:** Relevante kaufmännische Ausbildung gerne mit Weiterbildung zum Buchhalter (m/w/d), mehrjährige Berufserfahrung in der Buchhaltung, sehr gute Anwenderkenntnisse MS-Office-Programme, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Warum zu Diaverum Deutschland?
Unbefristeter Arbeitsvertrag, sehr gute Arbeitsatmosphäre, hochmotiviertes Team, 30 Tage Urlaub, attraktive Angebote zur betrieblichen Altersvorsorge, jeden Tag Obst & Getränke.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an Frau Daniela Böhm, Bewerbung@diaverum.com – Tel. 089/452444219.



Gemeinde Grünwald

Die Gemeinde Grünwald (Landkreis München) mit über 11.000 Einwohnern ist ein zentraler und staatlich anerkannter Erholungsort in Bayern und liegt 12 km südlich des Zentrums der Landeshauptstadt München. Eine hervorragende Infrastruktur sowie ein anspruchsvolles kulturelles Angebot runden die Charakteristik des Ortes ab.

Die Gemeinde Grünwald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihren **Sachbereich Steuern/Gebühren der Finanzverwaltung in Teilzeit mit 20 Stunden wöchentlich** einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für den Bereich der Gewerbesteuer

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere die rechtliche Prüfung von Zerlegungsbescheiden über den Gewerbesteuermessbetrag und die weitere Bearbeitung der Einsprüche in Zusammenarbeit mit dem Sachbereichsleiter. Des Weiteren umfasst das Aufgabengebiet die Prüfung und Festsetzung von Hinterziehungszinsen.

Voraussetzung ist eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) bzw. der erfolgreiche Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs I bei der Bayerischen Verwaltungsschule oder alternativ eine Ausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d) mit einschlägiger Berufserfahrung.

Des Weiteren erwarten wir neben einer strukturierten, selbstständigen, zuverlässigen und gewissenhaften Arbeitsweise eine hohe Vertrauenswürdigkeit, bürgerorientiertes Handeln, Teamfähigkeit sowie sehr gute Umgangsformen als Grundvoraussetzung.

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung nach den Bestimmungen des TVöD, Arbeitsmarktzulage, Jahreslohnsteigerung, Leistungsprämie, einen Fahrtkostenzuschuss, die Bezuschussung von Maßnahmen zur Gesundheitsförderung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung **per E-Mail bis spätestens 29.11.2020** an: Bewerbung@gemeinde-gruenwald.de.

Ihre Ansprechpartner:

Leiter der Steuerabteilung, Herr Salvermoser, Telefon 089 64162-240
Personalamtsleiter, Herr Pleithner, Telefon 089 64162-153

Weitere Infos: www.gemeinde-gruenwald.de

STELLENANGEBOTE
VERWALTUNG

Die Mediengruppe Frankfurt ist ein diversifiziertes und digitales Medienhaus mit Sitz in Frankfurt. Journalistische Kompetenz, hohe Reichweiten und die Nähe zu Menschen und Märkten zeichnen sie aus. Zu dem breiten Produkt- und Dienstleistungsspektrum der Gruppe zählen Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen, Bücher, Magazine, Vermarktung, Druckerei und Messen.

Für unseren traditionsreichen **Societäts-Verlag**, der im kommenden Jahr sein 100jähriges Bestehen feiert, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Leiter Buchverlag (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst die Weiterentwicklung der Strategie des Verlags, die Ausgestaltung des Buchprogramms (Publikumstitel, darunter regionale Krimis, Romane und Ausflugsführer, sowie Auftragsarbeiten) sowie die verkaufsorientierte Platzierung des Buchportfolios im Markt. Sie sind verantwortlich für die Ergebnisplanung und -steuerung, pflegen Netzwerke mit Autoren und Kooperationspartnern und repräsentieren den Verlag in der Öffentlichkeit.

Sie sollten eine abgeschlossen Berufsausbildung im Verlag und/oder ein abgeschlossenes Studium sowie einschlägige Berufserfahrung mit Ergebnisverantwortung in einem Buchverlag mitbringen. Führungskompetenz, Verhandlungs- und Verkaufsgeschick, Kreativität und Konzeptstärke runden ihr Profil ab.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an
Personalabteilung@mediengruppe-frankfurt.de.

Informieren Sie sich über uns auf unserer Website bei
www.mediengruppe-frankfurt.de/karriere.



MEDIEN
GRUPPE
FRANKFURT

Kompetenz. Wissen. Erfolg.



Die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) – Körperschaft des öffentlichen Rechts – versteht sich seit 100 Jahren als innovatives Dienstleistungsunternehmen für die Aus- und Fortbildung des öffentlichen Dienstes in Bayern. In ihrer zentralen Geschäftsstelle in München, den fünf Bildungszentren und an weiteren Standorten in Bayern sind über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Dazu ist eine Vielzahl nebenamtlicher Dozentinnen und Dozenten für sie im Einsatz.

Zur Verstärkung unseres Teams im Fachbereich 10 – Lehrgangsplanung und Organisation (Erstausbildung) suchen wir für unsere Geschäftsstelle in München zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Referenten (m/w/d)

für den Produktbereich Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung (VFA-K)

Nähere Informationen und Hinweise zum Bewerberdatenschutz entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.bvs.de/karriere

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum 03.12.2020 unter Angabe der Kennziffer **FB 10-20/40** bevorzugt im PDF-Format (in einer Datei) per E-Mail an bewerbungen@bvs.de oder an die BVS, ZFB Personal, Ridlerstraße 75, 80339 München senden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Katrin Fischl unter Telefon 089/54057-8403.

Kleine Hausverwaltung in Pasing sucht

Unterstützung bei Buchhaltung und Betriebskostenabrechnung

Kenntnisse in Wincasa von Vorteil, Mini-/Midjob oder freiberuflich. Zuschr. unter A99085532 MM/tz, 80282 München

Beruf & Karriere

Wir haben die Jobs!

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern

ANZEIGENANNAHME:
Tel. (089) 5306 222
Fax (089) 5306 640
www.merkurtz.de





Die kompletten Anzeigen finden Sie unter
JOBS.MERKUR.DE
unter Eingabe der jeweiligen Job-ID.



Unternehmen	Position	Region	Job-ID
Balluff STM GmbH	Mitarbeiter Optoelektronik-Fertigung (m/w/d)	Neubiberg	14554050
Bayerische Liegenschaften GmbH	Immobilienkaufmann (m/w/d)	Erding	14554317
Berufsförderungswerk München gGmbH	Sous Chef (m/w/d)	Kirschseon	14554615
Bundeswehr-Dienstl.-Zentrum B. Reichenhall	Gärtner (m/w/d)	Murnau	14554367
Dres. med. Bier & Feldmayer-Huber	Auszubildender (m/w/d) für Praxisteam	Poing	14554234
Franz Schelle GmbH & Co. KG	Finanzbuchhalter (m/w/d)	Pfaffenhofen/Ilm	14554089
Hans Hofherr GmbH	Rezeptionist (m/w/d)	Königsdorf	14554316
Heiliggeist-Spitalstiftung Erding	Pflegehelfer (m/w/d)	Erding	14554236
Hochschule für den öffentl. Dienst in Bayern	Mitarbeiter in der Verwaltung (m/w/d)	Herrsching	14554201
Hoval GmbH	Planerbetreuer (m/w/d)	München	14554403
Isar Sempt Werkstätten GmbH	Diplom-Sozialpädagogin (m/w/d)	Freising	14554003
Kath. Kinderhaus St. Elisabeth	Erzieher (m/w/d)	Massenhausen	14554037
Kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian	Erzieher / pädag. Fachkraft / Kinderpfleger (m/w/d)	Unterschleißheim	14554598
Kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian	Erzieher / pädag. Fachkraft als Gruppenleitung (m/w/d)	Unterschleißheim	14554599
Kath. Pfarrgemeinde St. Korbinian	Erzieher / pädag. Fachkraft als Gruppenleitung (m/w/d)	Unterschleißheim	14554597
Katholische Kindertagesstätte St. Stephan	Kinderpfleger (m/w/d)	Alling	14554492
Kindergarten St. Lukas	Staatlich anerkannter Erzieher / Kinderpfleger (m/w/d)	München	14554593
Kinderhaus St. Korbinian	Erzieher / pädag. Fachkraft als Gruppenleitung (m/w/d)	Unterschleißheim	14554200
Klinikum Garmisch-Partenkirchen GmbH	Auszubildender zum Fachinformatiker für SI (m/w/d)	Garm.-Partenk.	14554214
Kronthaler GmbH & Co. KG	LKW-Kipper-Fahrer (w/m/d)	Zolling	14554402
Praxis Dr. med. Peter Bier	Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)	Poing	14554233
Scuderia GT GmbH	Fachkraft Lagerlogistik / Lagerist (m/w/d)	Irschenberg	14554301
SIMON PROtec Deutschland GmbH	Servicetechniker / Installateur (m/w/d)	Planegg	14554080
Stadt Erding	Pflegefachkraft (m/w/d)	Erding	14554235
TUM Technische Universität München	Teamassistent (w/m/d)	München	14554320
Zahnarzt Dr. Rudolf Hellmuth	Zahnmedizinischer Fachangestellter (m/w/d) Assistenz	Eching	14554404



in Kooperation mit
stellenanzeigen.de
zum Wunschjob über QR-Code

ANZEIGENANNAHME: (089) 53 06-222 (089) 53 06-316 @ kleinanzeigen@merkur.de www.merkurtz.de

STELLENANGEBOTE
HANDWERK/GEWERBE



JETZT KOSTENLOS INSERIEREN

Gilt für private Stellengesuche bis zum 31.01.21

Finden Sie jetzt Ihren Traumjob!

In den Aktionsmonaten im Winter können Sie kostenlos Ihre private Stellengesuch-Anzeige im Münchner Merkur, seinen Heimatzeitungen & tz erscheinen lassen.

Einfach anrufen oder eine E-Mail schreiben und Ihre Anzeige erscheint in unserem Stellenmarkt „Beruf & Karriere“ am Mittwoch und dem darauffolgenden Samstag.

Das Angebot gilt für Anzeigen bis zur Größe 1 sp./50 mm und 2 sp./25 mm und bis zum 31. Januar 2021.

Für größere Anzeigen gilt der mm-Preis 0,25 €.

So könnte Ihre Anzeige aussehen:
Format: 1/50 mm, Preis 0 €
Format 2/25 mm, Preis 0 €

Verkäuferin

32 Jahre, sucht 450-e-Job im Bereich Textil- oder Haushaltswaren-Einzelhandel im Raum Starnberg.

Ich bin engagiert, flexibel und teamorientiert.

Telefon 0172 / 12 34 56 78

DIPL.-ING. MASCHINENBAU

mehrjährige Berufserfahrung im Maschinenbau (Bereich Apparate), fachliche Kenntnisse in der 3D-Konstruktion (AutoCAD Plant D), Reisebereitschaft, sucht neuen Wirkungskreis.

Tel. 0172 / 12 34 56 78

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige!

Telefon: 089 / 5306 - 222
Fax: 089 / 5306 - 316
E-Mail: kundenservice@merkur.de
Internet: www.merkurtz.de





Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



Wir sind eine fahradfreundliche Behörde, die ihre Aktivitäten im Bereich der Fahrradmobilität weiter intensivieren und ihren Beitrag zur Verbesserung umweltfreundlicher Mobilität leisten möchte. Beim Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) in München (Bogenhausen) ist in der Abteilung 1 „Zentrale Aufgaben und Dienstleistungen, Recht“ im Referat 17 „Interne Dienstleistungen, behördliches Vorschlagswesen“ voraussichtlich zum 01.03.2021 die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin/Mitarbeiters (m/w/d)

u. a. für die fachliche und handwerkliche Betreuung der Dienstfahräder und die Mitarbeit in der Fuhrparkverwaltung zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Ausgabe und Annahme der Diensträder,
- Verwaltung der Reservierungen,
- Entwicklung und Durchführung verschiedener Aktionen zur Fahrradmobilität,
- Beratung der Mitarbeiter zu allen Themen rund ums Rad (z. B. Streckenplanung),
- Mitarbeit in der Fuhrparkverwaltung,
- Mitwirkung bei der Koordinierung betrieblicher (Fahrrad-)Mobilität,
- Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten an den Diensträdern.

Anforderungsprofil:

- Vorteilhaft ist eine erfolgreich abgeschlossene mindestens dreijährige Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (idealerweise als Zweiradmechaniker/in oder -mechatroniker/in m/w/d). Einschlägige berufliche Erfahrung wäre wünschenswert.
- Vorausgesetzt werden technisches Verständnis, handwerkliches und organisatorisches Geschick, körperliche Belastbarkeit sowie die Fähigkeit, größere Gewichte zu heben und zu tragen.
- Wir erwarten gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, kompetentes und freundliches Auftreten, Aufgeschlossenheit und Leistungsbereitschaft gegenüber neuen Herausforderungen sowie die Bereitschaft, in Ausnahmefällen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit tätig zu werden.

Zusätzlich werden eine selbstständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität, die Bereitschaft und Fähigkeit, Aufgaben nach besonderer Zuweisung zu übernehmen und Kenntnisse in den gängigen DV-Anwendungen (Word, Excel, Outlook) erwartet.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern werden insbesondere Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Auf die Möglichkeit der Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten des Ministeriums wird hingewiesen. Die Stelle ist außerdem für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Die Belastbarkeit mit körperlichen Arbeiten muss gegeben sein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Eingruppierung erfolgt entsprechend des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in die Entgeltgruppe 8. Für die Tätigkeit an obersten Dienstbehörden wird eine Zulage gewährt.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitfähig. Die gesundheitliche Eignung wird aufgrund einer betriebsärztlichen Untersuchung festgestellt.

Wenn Sie interessiert sind und das Anforderungsprofil erfüllen, bewerben Sie sich bitte bis spätestens **30.11.2020 (Bewerbungsschluss)** per E-Mail unter **personal@stmuv.bayern.de**

unter Angabe des **Geschäftszeichens 11m-A0302-2020/153**, sämtliche Anlagen sind in einer PDF-Datei (maximal 10 MB) zusammenzufassen.

Alternativ richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an:

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Referat 11 (Personalmanagement)
Gz.: 11m-A0302-2020/153
Postfach 81 01 40
81901 München

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne in

- fachlichen Belangen: Herr RD Walter, Tel.: 089 9214-2565
- arbeitsrechtlichen Belangen: Herr RD Kleinwegen, Tel.: 089 9214-3470

www.stmuv.bayern.de

OH, WHAT A GOOD PLACE TO WORK...

Wir sind ein familiäres Metallbauunternehmen und seit über 40 Jahren in und um München tätig. Wir fertigen alle Arten von Konstruktionen aus Stahl und Edelstahl.

Wir suchen einen zuverlässigen

Metallbauer (m/w/d)

mit Lust und Leidenschaft

Werden Sie ein Teil von uns!
Es erwartet Sie ein (Corona-) krisensicherer Arbeitsplatz.

Ihr künftiger Arbeitsbereich umfasst überwiegend Montage- und Reparaturarbeiten bei unseren Kunden. Unser Team ist sehr kollegial, wir ergänzen uns gegenseitig und arbeiten gemeinsam lösungsorientiert an interessanten Herausforderungen.

Wir führen eine offene und lebendige Unternehmenskultur. Jeder im Team ist wichtig!

Auf Ihre Bewerbung sind wir schon gespannt - aber am liebsten ist es uns, wir vereinbaren einen Termin und Sie kommen bei uns persönlich vorbei!

DREBINGER

Konstruktionen aus Stahl und Edelstahl

Günter Drebinge GmbH · Angelika & Frank Drebinge
Gautinger Straße 45 · 82061 Neuried
Tel. 089 - 759 31 45 · info@schlosserei-drebinge.de

BALLUFF

Mitarbeiter Optoelektronik-Fertigung (m/w/d)

Welche Aufgaben erwarten Sie bei uns?

- Montage von optischen Sensormodulen
- Justage und Abgleich von optischen Sensoren
- Endkontrolle und Verpackung von Sensoren

Was erwarten wir von Ihnen?

- Feinmotorisches Geschick
- Erfahrung im Montieren und Löten kleiner Teile
- Sie sind gewohnt, unter einer Lupe oder einem Mikroskop zu arbeiten

Balluff STM GmbH, Prof.-Messerschmitt-Straße 1, 85579 Neubiberg
D: +49 89 666371-0, mail: monika.salaheldin@balluffstm.de

Autoverwertung sucht

Fachkraft zum Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen (auch für Ebay-Verkauf)

Autoverwertung Rottegger GmbH
Ingolstädter Landstraße 18 • 85748 Garching
Tel. 089 / 315 05 98 • autoverwertung-rottegger.de

STELLENANGEBOTE

VERTRIEB/VERKAUF/VERTRETUNG

Juwelier Käfer

Ihr Pfandkreditspezialist und Juwelier! Wir suchen Sie ab sofort od. später in VZ/TZ! Engagiert u. kundenerfahren. Bayerstr. 27, 80335 München thomaskaefe@t-online.de

Leserservice: 089 / 53 06- 222
www.merkur.de/abo

STELLENANGEBOTE

VERTRIEB/VERKAUF/VERTRETUNG

WIR SUCHEN SIE !

Für unser Promotionteam (MM/TZ)
suchen wir ab sofort noch

6 Promoter/innen Voll- oder Teilzeit
(Festanstellung/Freiberuflich).

Wir bieten:

• TOP VERDIENST

• Fixum und Provision

• Flexible Arbeitszeiten

• Schnelle Auszahlung

Sie sind flexibel, motiviert und kontaktfreudig, dann
melden sie Sich bei uns telefonisch oder per Mail.

Zögern Sie nicht rufen Sie gleich an.

Mayer & Truppe GbR

Tel: 0173 7036074 • truppe@mt-vertrieb.com

Kundenberater (m/w/d) für
Bilderrahmen-Fachgeschäft gesucht.

Für unser Einrahmungs-Fachgeschäft in der Stadtmitte München nur 200 Meter
vom Münchner Hauptbahnhof entfernt, suchen wir einen Mitarbeiter (m/w/d)
für 3 Tage wöchentlich von 9.00 bis 17.00 Uhr
Wir wünschen uns eine freundliche und korrekte Person, gerne auch 40+, Aufge-
schlossenheit im Umgang mit Kunden und die Bereitschaft, sich intensiv in ein
neues Aufgabengebiet einzuarbeiten. Sichere Computerkenntnisse mit
MS Office. Wir bezahlen übertariflich gut.
Bewerbungen bitte an: info@zentrum-muenchen.de

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

Kl. Konditorei i. Glockenbachviertel
su. f. Sa/So.-Nachmittag eine Putz-
hilfe (m/w/d) ☎ 01 73/5 12 93 88

STELLENANGEBOTE

TECHNIK / KREATIVE BERUFE

Gemeinde Grünwald

Die Gemeinde Grünwald (Landkreis München) mit über 11.000 Einwohnern ist
ein zentraler und staatlich anerkannter Erholungsort in Bayern und liegt 12 km süd-
lich des Zentrums der Landeshauptstadt München. Eine hervorragende Infrastruktur
sowie ein anspruchsvolles kulturelles Angebot runden die Charakteristik des Ortes ab.

Die Gemeinde Grünwald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihr kommuna-
les Umweltamt einen

Energie- und
Klimaschutzbeauftragten (m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere den Energie-, Klima- und Umwelt-
schutz, die Initiierung und Begleitung von Maßnahmen in diesem Bereich, Fort-
schreibung der Energie- und CO₂-Bilanz, Weiterentwicklung und Betreuung von
kommunalen Förderprogrammen, Mobilfunk, umfassende Öffentlichkeitsarbeit und
Beratung, Netzwerkarbeit mit unterschiedlichen Akteuren und die Erstellung von
Beschlussvorlagen für politische Gremien mit Sitzungsteilnahme.

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die Leidenschaft für die Energiewende
zeigt und die notwendige Bereitschaft und Flexibilität mitbringt, in variierenden
Handlungsfeldern viele verschiedene Themen gleichzeitig anzupacken und umzu-
setzen.

Des Weiteren erwarten wir eine hohe Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Über-
zeugungskraft, Informations- und Kommunikationsstärke, hohe Teamfähigkeit,
fundierte Kenntnisse in den Bereichen Klimamanagement, regenerative
Energien und Energieeffizienz. Idealerweise auch Kenntnisse im Bereich des
kommunalen Klimaschutzes und im Projektmanagement.

Voraussetzung sind ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium im
Bereich Umweltwissenschaften, Umwelttechnik oder erneuerbare Energien bzw.
der Geographie mit dem Schwerpunkt Energie/Klimaschutz oder einer vgl. Fach-
richtung sowie der Besitz eines Führerscheines der Klasse B.

Wir bieten Ihnen neben einer interessanten und vielseitigen Position in einer
modernen Kommunalverwaltung eine leistungsgerechte Bezahlung nach den
Bestimmungen des TVöD, Arbeitsmarktzulage, Jahressonderzahlung, Leistungs-
prämie, einen Fahrtkostenzuschuss, die Bezuschussung von Maßnahmen zur
Gesundheitsförderung sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail bis
spätestens 29.11.2020 an: Bewerbung@gemeinde-gruenwald.de.

Ihre Ansprechpersonen:

Leiterin des Umweltamtes, Frau Fuchs, Telefon 089 64162-414
Personalamtsleiter, Herr Pleithner, Telefon 089 64162-153

Weltere Infos: www.gemeinde-gruenwald.de

STELLENANGEBOTE

TECHNIK / KREATIVE BERUFE

Du hast Interesse daran Dein Wissen
weiterzugeben.

Willkommen, Du passt zu uns.

Als Trainer (w/m/d) in München.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich als Trainer (w/m/d) für die
Fahrzeugtechnik oder für die Triebfahrzeugführer für DB Training, Learning
& Consulting am Standort in München.

Als Trainer für Fahrzeugtechnik ...
... bist Du Fachexperte mit einer technischen Ausbildung, der eigene
Erfahrungen aus Deiner Tätigkeit in den Seminarraum bringen möchte.

Als Trainer Triebfahrzeugführer ...
.... bist Du erfahrener Triebfahrzeugführer, der nach einer abwechslungs-
reichen Tätigkeit sucht und Dein Talent als Trainer für Dich entdeckt hat.

Jetzt bewerben: deutschebahn.com/trainer-muenchen

STELLENANGEBOTE

HAUSPERSONAL

Suchen Aushilfehepaar für Anwesen in Frankreich (Burgund)

Wir sind eine deutschsprachige Familie u. suchen für unser Anwesen in Frankreich (Burgund)
ein junggebliebenes Rentnerhepaar, das gerne noch etwas Neues erleben will und bereit ist,
bei Bedarf, auch am Wochenende für verschiedene Tätigkeiten zur Verfügung zu stehen,
der Ehemann für Chauffeurdienste, Hausmeistertätigkeiten, die Versorgung von Tieren etc.,
die Ehefrau für Mithilfe im Haushalt und als Köchin.
Es handelt sich beidseits nicht um eine Vollzeitbeschäftigung.
Geboten wird eine schöne Wohnung u. angemessene Bezahlung für geleistete Arbeitsstunden.
Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit Lichtbild und geeigneten Referenzen per E-Mail an:
info1454@gmx.de

Junge Rollstuhlfahrerin aus d. R. Dachau
Sucht ab sofort eine
Pflege-/Betreuungskraft
Festanstellung in TZ oder Minijob.
Die Arbeitszeit i.d.R. wochentags zw. 6
u. 18 Uhr, WE u. Feiertage i.d.R. frei.
Führerschein und PKW erforderlich
Wenn Sie Interesse an einem ruhigen
Arbeiten in der Einzelversorgung und
in fam. Atmosphäre haben, dann
bewerben Sie sich gerne unter
☎ 09671-918290 oder
bewerbungen@sv-brenner.de

Suche Assistenz
zur Schulbegleitung (flexible Zei-
ten) für nur körperbeh. 17 Jähri-
gen, 1 Tag / Woche (Ø 20 Std. im
Monat) ☎ 0160/1579687

ANZEIGENAUFGABE
per Mausklick

www.merkurtz.de

Beruf & Karriere

Mitarbeiter gesucht?

Der große regionale Stellenmarkt
für München und Oberbayern

BERATUNG GEWERBLICHE STELLENANZEIGEN:

Tel. (089) 5306 378, -249, -348, -312
Fax (089) 5306 399
stellenanzeigen@merkur.de
jobs.merkur.de

STELLENANGEBOTE

Dienstleistungen

Suchen Kraftfahrer (m/w/d)
mit FS-Klasse CE, Fahrpraxis und
Deutschkenntnissen auf Wechsel-
brücken-Hängerzug für nationalen
Fernverkehr oder für Nachtlinie.
Spedition Furtmair ☎ 08136/7081

Lagerhelfer m/w/d
deutschsprachig / Vollzeit
Carl Personal 089/55 25 45-0

Produktionshelfer m/w/d
Vollzeit, ab sofort
Carl Personal 089/ 55 25 45-0

Reinigungshelfer m/w/d
Vollzeit, ab sofort
Carl Personal 089 / 55 25 45-0

Beruf & Karriere
in Münchner Merkur und tz:

Mo Di Mi Do Fr Sa

merkurtz.de

STELLENANGEBOTE

VERSCHIEDENE ANGEBOTE

Menschlich. Kompetent. Vielfältig.

Unter diesem Motto begleitet die Oberland Werkstätten GmbH Menschen mit Behinderungen bei ihrer
Teilhabe am Arbeitsleben. Mit vier Betriebsstätten in Gailbach, Polling, Geretsried und Miesbach sind
wir in drei Landkreisen aktiv. Als gemeinnütziges Unternehmen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht,
die in den Menschen vorhandenen Potenziale personenzentriert zu entdecken, zu entwickeln und zu
fördern. Zurzeit beschäftigen wir rund 800 Mitarbeiter/-innen, die sich auf vier Standorte verteilen.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt einen
Informatiker / IT-Projektleiter (m/w/d)
als Stabsstelle Informationstechnologie (Vollzeit)

Nähere Informationen zu Ihrem zukünftigen Aufgabengebiet,
unsere Erwartungen und Leistungen finden Sie unter
www.o-l-w.de
Anerkannte Stelle für Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst.
Ein Unternehmen der Lebenshilfe Kreisvereinigungen
Bad Tölz-Wolfratshausen, Weilheim-Schongau und Miesbach

Was kann ich
für Sie tun?

Unser Kundenservice
hilft Ihnen gerne
bei allen Fragen rund um
die gedruckte oder
digitale Zeitung.

Tel. 089 / 53 06 222 oder
kundenservice@merkur.de

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN

merkur.de tz.de

STELLENGESUCHE

STELLENGESUCHE

ALLGEMEIN

Bäckerhelfer 43 J.
sucht Arbeit in einer
Bäckerei
ca. 30 Std. gerne
Holzkirchen und
Umgebung oder München.
Bezuschussung durchs
Integrationsamt.
☎ 01 59/ 01 45 91 50
andreas.janner.fcb@gmail.com

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

STELLENGESUCHE

SERVICE-DIENST-
LEISTUNG

Rentner
NR / NT,
Lebensmittelkaufmann, FS-Kl. B,
sucht Tätigkeit.
Vorrangig München City oder
S-Bahn-Bereich.
Auch am Samstag, Sonntag
oder Feiertag.
☎ 01 51 / 61 21 98 96

STELLENGESUCHE

HAUSPERSONAL

Hausmeister/Objektbetreuer
erledigt absolut zuverlässig alles
rund um Haus, Hof, Garten, Anlage
und Besitz (gerne auch im Ausland).
Ab sofort. Teilzeit oder Vollzeit
möglich. ☎ 0174/8364569

STELLENGESUCHE

PFLEGE- UND
SOZIALBERUFE

Erfahrene, deutschsprachende
Altenpflegerin su. Vollzeit Stelle
im privaten Haushalt und
bietet 24 Std. - Rundumpflege,
Haushalt - schöner Lebensabend
Tel. 015774861360

STELLENANGEBOTE

VERSCHIEDENE ANGEBOTE

Morgenstund bringt Geld ins Haus!

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir
Zeitungszusteller (m/w)

Faire und leistungsgerechte Bezahlung mit Nachzuschlag

Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Hausfrauen und Rentner

Morgens um 6 Uhr bereits Feierabend (tägliche Arbeitszeit ca. 2 Stunden)

Zustellbezirk in Ihrer Nähe

Bezahlter Urlaub

Mit Bewegung an der frischen Luft täglich fit in den Tag starten

Auch als
Aushilfe
und Urlaubs-
vertretung

Ebersberg
Erding
Freising

ZVE
Zeitungsvertriebs GmbH
Tel. 08122 / 412-122

Dachau
Fürstenfeldbruck
Starnberg

Zeitungsvertrieb
Fürstenfeldbruck GmbH
Tel. 08141 / 4001-52

Bad Tölz-Wolfratshausen
Garmisch-Partenkirchen
Miesbach
Weilheim-Schongau

ZVO
Zeitungsvertriebs GmbH
Tel. 08856 / 8024-201

Wir freuen
uns auf
Ihren Anruf!



Internistische Hausarztpraxis Feldafing
hausärztliche Versorgung - cardiovaskuläre Diagnostik - diabetologische Betreuung

Zur Unterstützung meines Praxis-Teams suche ich

MFA (w/m/d) Teilzeit / Vollzeit / Minijob

Teamfähigkeit und Kollegialität sowie ein gewissenhaftes, konzentriertes und selbstständiges Arbeiten sollten Sie neben sicheren Deutschkenntnissen in Wort und Schrift mitbringen. Sie sollten kommunikationsfähig sein, ein hohes Maß an Empathie zeigen und lösungsorientiert arbeiten können.
Meine Hausarztpraxis ist internistisch ausgerichtet, wir leisten ein großes Spektrum an unterschiedlichen diagnostischen und therapeutischen Methoden. Ich biete Ihnen spannende, abwechslungsreiche Einsatzmöglichkeiten in einem kollegialen und netten Team.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@hausarztpraxis-feldafing.de



ERSATZTEILVERKÄUFER (M/W/D) IN PÄHL BEI WEILHEIM
Bist Du ein/e „Macher/in“ und willst Gas geben? Beratung und Service ist genau Dein Ding. Dann komm zu EDER und überzeuge die Kunden von unseren Produkten!

AUFGABEN:

- Persönliche und telefonische Kundenberatung, sowohl technisch als auch kaufmännisch, Verkauf von Ersatzteilen, PKW Anhänger, Gartentechnik und Shop-Artikeln
- Unterstützung des Teams bei allen vertrieblichen Abläufen & Aktivitäten
- Verwaltung der Filiale und Bestandsüberwachung

PROFIL:

- Du hast eine abgeschlossene technische o. kaufmännische Ausbildung
- Eine einschlägige Erfahrung im Ersatzteilvertrieb sowie im Lagerwesen ist wünschenswert
- Idealerweise bringst Du Kenntnisse in ERP sowie ein fundiertes technisches Verständnis mit
- Du verfügst über eine ausgeprägte Servicebereitschaft, kundenorientiertes Denken und Handeln in Kombination mit einer hohen Kommunikationsfähigkeit


INTERESSE? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbungsunterlagen

Ansprechpartner: Kathrin Rippl
Moonweg 5 · 83104 Tüntenhäusen
Telefon: 08067/181-733
Email: bewerbung@eder-gmbh.de



www.eder-gmbh.de

Kommunalunternehmen



Stadtwerke Penzberg

Die Stadtwerke Penzberg, im schönen oberbayerischen Voralpenland gelegen, gelten als Multiservice-Spezialisten für Ver- und Entsorgung. In unserem modernen, kommunalen Versorgungsunternehmen, das sich zum Ziel gesetzt hat, einen wesentlichen Beitrag zum Erreichen der lokalen Klimaschutzziele beizutragen, wird der Aufbau der Bereiche Glasfaser und Fernwärme mit Elan vorangetrieben. Die Stadtwerke, mit ihren 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, engagieren sich als kommunales Unternehmen aktiv für die Menschen in der Region im sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich.

Das Kommunalunternehmen Stadtwerke Penzberg sucht zum nächstmöglichen Termin einen

Glasfasermonteur / Telekommunikationselektroniker (m, w, d)

Ihre Aufgaben

- Verlegen und Einblasen von Glasfaserkabeln für FTTH-Anschlüsse
- Montage von LWL-Muffen, Endgestellen
- Durchführung von Abnahmemessungen
- Auswertung und Aufbereitung der Messungen
- Dokumentation der durchgeführten Tätigkeiten
- Spleißen von LWL-Kabeln in Muffen und Verteilereinrichtungen
- Dokumentationsarbeiten, Planberichtigungen
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung in der Elektro- / Kommunikationstechnik oder alternativ langjährige Berufserfahrung oder motivierte Quereinsteiger
- Geprüfte Glasfaserfachkraft o. ä.
- Selbstständiges, pflichtbewusstes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Belastbarkeit und sicheres Auftreten gegenüber Auftragnehmern und Kunden
- Kenntnisse in Glasfaser-Netzen
- Gute EDV-Kenntnisse (u. A. Office-Anwendungen, Export von Messdaten)
- Bereitschaft zur beruflichen Fort- und Weiterbildung
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten Ihnen

- Eine vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem sehr kollegialen Team
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem sehr familienfreundlichen und flexiblen Unternehmen
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD / VKA entsprechend vorhandener Qualifikation und Berufserfahrung sowie attraktive Zulagen
- Vielfältige Sozial- und Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes
- Kurze Dienstwege, flache Hierarchie

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung die Sie bis spätestens 15.12.2020, an das Kommunalunternehmen Stadtwerke Penzberg, Am Alten Kraftwerk 3, 82377 Penzberg oder per E-Mail an jobs@stadtwerke-penzberg.de (max. 5 MB) senden. Für fachliche Fragen stehen Ihnen Herr Futterknecht (stellvertretender Vorstand) unter 08856/813-680 und für Personalfragen Frau Vollmert (Personalamt) unter 08856/813-111 gerne zur Verfügung

Die Stadtwerke Penzberg fördern aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität der Bewerbenden. Die Aufbewahrung der elektronischen Bewerbungsunterlagen erfolgt für sechs Monate.

Die **Gemeinde Münsing** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Heinrich-Obermaier-Kindergarten** in Degemdorf eine/n

staatl. gepr. Kinderpfleger/in (Voll-/ Teilzeit) (m/w/d)


Der Heinrich-Obermaier-Kindergarten ist ein 3-gruppiger Kindergarten mit einer Integrationsgruppe. Wir suchen Verstärkung für das 8-köpfige Team, um mehr Zeit für unsere Kinder zu haben.

Wir bieten:

- freundliches Team, gutes Betriebsklima
- angenehme Kinder mit ländlichem Einfluss
- heller und geräumiger Kindergarten
- großzügiger Garten
- übliche Sozialleistungen des öffentl. Dienstes
- Großraum München-Zulage

Für Rückfragen steht Ihnen die Kindergartenleitung, Frau Marion Ulbrich unter der Telefonnummer 08171/76317 gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an die Gemeinde Münsing, z.Hd. Herrn Kühn, Weipertshausener Straße 5, 82541 Münsing.





Zur Teamverstärkung für unsere Druckerei suchen wir

Maschinenbediener/Anlagenführer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie bedienen unsere modernsten Produktionsanlagen in der Druckweiterverarbeitung
- Koordination der Produktionsabläufe
- Wartungs- und instandhaltungstechnische Betreuung unserer Maschinen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung
- Sie besitzen idealerweise Erfahrungen im grafischen Bereich
- Rationales Handeln gelingt Ihnen auch in Stresssituationen
- Sie sind bereit im Schichtdienst, auch an Sonn- und Feiertagen, zu arbeiten.

Wir bieten:

- Intensive Einarbeitung
- Fachliche Schulungen und Fortbildungen
- Neueste Technik
- Leistungsgerechte Entlohnung
- Entwicklungspotenzial
- Selbstständiges Arbeiten

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige, vollständige Bewerbung mit möglichem Eintrittstermin an:

Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG
Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg
E-Mail: bewerbung@dz-penzberg.de
Stichwort: Druckerei

Staatliches Bauamt Weilheim



Dem Staatlichen Bauen kommt gerade in schwierigen Zeiten eine besondere Bedeutung zur Stabilisierung der Bayerischen Bauwirtschaft zu. Wir suchen daher zur Verstärkung unseres Teams in Weilheim und Landsberg am Lech eine/n

Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor (m/w/d) Fachrichtung Architektur am Einsatzort Weilheim und eine/n

Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor (m/w/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen – Tiefbau – am Einsatzort Landsberg am Lech bzw. eine/n

Techniker (m/w/d) Fachrichtung Tiefbau am Einsatzort Landsberg am Lech sowie eine/n

Mitarbeiter/-in (m/w/d) für die Verwaltung Hochbau am Einsatzort Weilheim

Die weiteren Informationen zu unseren Stellenangeboten unter www.stbawm.bayern.de - Karriere (Stellenangebote) – sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung im Betreff die Kennziffer **WM-H-2020-006** an.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte **bis zum 11. Dezember 2020** an:
Staatliches Bauamt Weilheim, Bereich Hochbau
Postfach 1662, 82356 Weilheim
E-Mail: poststelle@stbawm.bayern.de
Online Bewerbungen werden ausschließlich als zusammengefasste PDF-Datei angenommen



Für unsere Bio-Frischetheke/Bistro im Bio-Terra-Markt **Holzkirchen** suchen wir:

Verkaufsfachkraft (w/m/d) Vollzeit
Nähere Einzelheiten finden Sie unter: www.c-nf.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Chiemgauer Naturfleisch GmbH, C. Gschlößl
Hagenau 13, 83308 Trostberg, E-Mail: info@c-nf.de





Wellness- und Tagungshotel

Für unser 4-Sterne-Hotel suchen wir zur Unterstützung unseres Teams eine/n feundliche/n und engagierte/n

Rezeptionist/in (m/w/d)
in Vollzeit, Berufserfahrung in Gastronomie/Hotellerie erwünscht.

Direktionsassistent/in (m/w/d)
mit Berufserfahrung in Gastronomie/Hotellerie in leitender Funktion

Metzgereifachverkäufer/in (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an: mail@posthotel-hofherr.de

Hauptstr. 31 · 82549 Königsdorf
Telefon: 0 8179 50 90 · www.posthotel-hofherr.de

Wir bauen Freude. Wir suchen Verstärkung.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Kfz-/ Nutzfahrzeugmechatroniker (m/w/d)
bzw. Industrieelektroniker, Elektroniker für Energie/Gebäudetechnik


Mitarbeiter Verkaufsförderung (m/w/d)
zur Betreuung der neuen Forsttechnik-Ausstellungshalle

Wir bieten Ihnen:

- sicherer Arbeitsplatz in einem innovativen, erfolgreichen Unternehmen
- Anspruchsvolle Aufgabe in Zusammenarbeit mit einem dynamischen Team
- Attraktive Vergütung
- Unbefristete Festanstellung

Weitere Informationen finden Sie im Internet:
karriere.pfanzelt.com





Bereit für Neues? Teamplayer/in & Führungstalent gesucht!



Für unser Seniorenheim Haus Marie-Eberth in Schongau suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als **Einrichtungsleitung m/w/d.**

Zu uns passt wer....
Absolvent/-in eines abgeschlossenen pflegewissenschaftlichen Hochschulstudiums ist bzw. über die Einrichtungsleiter-Fortbildung verfügt, bestenfalls Berufserfahrung sowie EDV-Kenntnisse, Flexibilität, Kommunikationsstärke, wie auch Verantwortungsbewusstsein besitzt.

Wir bieten Ihnen vielfältige Mitarbeiterangebote für eine gute Work-Life-Balance, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten & vieles mehr.

Bewerben Sie sich jetzt!
Alle Informationen im Detail finden Sie auf unserer Website www.compassio.de.

compassio GmbH & Co. KG
z.Hd. Frau Monika Nirschl, Geschäftsführung
Syrinstraße 35
89073 Ulm
Telefon 0731 40969-0
karriere@compassio.de



Beruf & Karriere

Wir haben die Jobs!

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern

Noch mehr Stellenanzeigen im Internet unter jobs.merkur.de

ANZEIGENANNAHME:
Tel. (089) 5306 222
Fax (089) 5306 640
www.merkur.de



Heinz Sielmann Stiftung



Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer schönen Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen. Mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.

Wir fördern Naturschutz und Naturerleben – ganz besonders für unsere Kinder – und setzen uns für die Bewahrung der Artenvielfalt ein.

Tun Sie mit Ihrem Nachlass nachhaltig Gutes.

Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit. **Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 05527 914 419.**

www.sielmann-stiftung.de

Bei Stau und stockendem Verkehr: Rettungsgasse bilden!



Eine Rettungsgasse rettet im Notfall Leben. Dabei gilt: Alle Fahrzeuge auf der linken Spur weichen nach links aus, alle anderen nach rechts.

Mehr Informationen unter:
0800 0 19 14 14 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/rettungsgasse

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Regierung von Oberbayern

Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit und möchten sich in einer modernen und leistungsfähigen Behörde weiterentwickeln?

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d)

für das staatliche Gesundheitsamt am **Landratsamt Starnberg** und freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis 06.12.2020!**

Weitere Informationen sowie die Adresse für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Starnberg unter www.lk-starnberg.de.

Landratsamt Bad Tölz Wolfratshausen

Der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Sachgebiet 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - eine

Assistenzkraft (m/w/d)

Aufgabenbereich:

- Unterstützung des Sachgebiets bei der Büroorganisation, Kundenkorrespondenz, Telefondienste, allgemeine Verwaltungsaufgaben und Zuarbeiten sowie kassen- und abrechnungstechnische Aufgaben
- Datenerfassung in Fachprogrammen, Scan- und Kopieraufträge
- Beschaffung und Verwaltung von Büromaterial für das Sachgebiet
- Ausfertigung von Postzustellungsurkunden und Postversand

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Aus-/Weiterbildung im Bereich der Bürokommunikation

Weitere Informationen und eine detaillierte Ausschreibung finden Sie unter: www.lra-toelz.de/stellenangebote

Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Amt für Kinder, Jugend und Familie**

einen Sozialpädagogen/Sozialarbeiter (m/w/d) in Teilzeit (30 Wochenstunden)

für die Aufgaben in der Fachberatung Kindertageseinrichtungen.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.lra-gap.de/de/stellenangebote.html>. Die Gleichstellung aller Mitarbeiter ist für uns selbstverständlich. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen übermitteln Sie uns bitte bis **spätestens 13.12.2020** im PDF-Format mithilfe des Upload-Portals auf unserer Homepage unter www.lra-gap.de/de/stellenangebote.html.

(Telefonische Anfragen: Herr Märte, Tel. 08821/751-279 oder Herr Erschens, Tel. 08821/751-455).

Markt Bruckmühl

Der Markt Bruckmühl (ca. 17.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Aufgabenbereich Personalverwaltung, Kinder und Jugend einen

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

oder einen

Beamten in der 2. Qualifikationsebene (m/w/d)

in Voll-/oder Teilzeit

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bruckmuehl.de.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 06.12.2020 an den Markt Bruckmühl, Rathausplatz 4, 83052 Bruckmühl bzw. per E-Mail an personalamt@bruckmuehl.de. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleiter Herr Weidner, Tel. 08062/59-105 gerne zur Verfügung.

Wir sind ein erfolgreicher Betrieb für die Trocknung von Gebäuden (nach Wasserschaden) und suchen

technische Mitarbeiter

in **Dauerstellung** bei bester Bezahlung.

Anton Wimmer GmbH & Co. KG, Raiffeisenstr. 14
83607 Holzkirchen, E-Mail: info@wimmer-trocknung.de

Der Markt Holzkirchen

sucht zum **frühestmöglichen Zeitpunkt** für seine

Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ eine

pädagogische Ergänzungskraft/ Kinderpfleger (m/w/d)

In unserem Stellenportal auf www.holzkirchen.de/Karriere finden Sie alle Detailinformationen zu der Stelle. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wir suchen ab sofort einen

Physiotherapeut (m/w/d)

in Voll-/Teilzeit oder als 450-€-Kraft für unsere Praxis.

Wolfgang Leier / Hannes Hintner

Praxis für Physio- und Trainingstherapie

Peiting • Hauptplatz 5 (Sparkassenhaus)

Wir, die Malteser Werke, suchen für die Unteraktsdependance des ANKERs Garmisch-Partenkirchen

Mitarbeiter in der Flüchtlingshilfe (m/w/d) für soziale Aktivitäten/Kinder- und Jugendarbeit in Teilzeit

Interessiert?
Mehr Informationen finden Sie unter:
www.malteser-werke.de/stellenangebote

Oder rufen Sie uns gerne unter 0171 7827720 an!

Wir engagieren uns für Menschen...weil Nähe zählt.

Malteser

...weil Nähe zählt.

Gemeinde Warngau

Sie sind geschickt im Umgang mit Kindern? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt als Krankheitsvertretung (auf unbestimmte Zeit) eine Unterstützung der

Mittagsbetreuung (m/w/d) für die Grundschulkinder der Schule Wall.

Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 13 Stunden.

Zeitraum: Montag von 11.30 Uhr bis 16 Uhr
Dienstag von 12 Uhr bis 16 Uhr
Mittwoch von 12 Uhr bis 14 Uhr und
Donnerstag von 11.30 Uhr bis 14 Uhr

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 07.12.2020 bei der Gemeinde Warngau, Taubenbergstraße 33, 83627 Warngau, oder per E-Mail (kasse@warngau.de) oder rufen Sie uns an (Tel. 08021/9015-15 Hr. Kaunzner).

Für Rückfragen stehen Ihnen Hr. Kaunzner oder Fr. Heinzinger (Tel. 0151/56 39 10 31) gerne zur Verfügung.

PENZENSTADLER

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen und arbeiten in den Bereichen Erdbau, Abbruch, Transporte, Holzverwertung und Steinbruchbetrieb. Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams erfahrene und zuverlässige

KRAFTFAHRER m/w für Sattel-, Hänger- und Tiefladerzug

Wir bieten einen sicheren, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung.

Penzenstadler GmbH
Auerweg 1 • 83629 Weyarn/Großseeheim
Tel. 08020/9080-0 • info@penzenstadler-gmbh.de

Wir suchen ab sofort für Wolfratshausen und Unterhaching

Küchenverkäufer(m/w/d)

Sie haben Erfahrung im Möbelbereich oder sind als Verkaufsberater*in und/oder Küchenplaner*in in der Branche bereits erfolgreich tätig? Wir suchen engagierte und kundenorientierte Mitarbeiter*innen mit guten räumlichen Vorstellungsvermögen und kreativen Ideen. Worauf warten - bewerben Sie sich jetzt - per E-Mail oder schriftlich!

KüchenMarkt Verwaltungssitz
Lilienthalstraße 14 - 85375 Neufahrn
Robert Huber - Tel. 0175/5830110
Email: job@kuechen-markt.de

KüchenMarkt

...schnell gut gespart!

GEMEINDE FELDKIRCHEN-WESTERHAM
LANDKREIS ROSENHEIM

Die **Gemeinde Feldkirchen-Westerham**, ca. 11.000 Einwohner im Landkreis Rosenheim, sucht zum **schnellstmöglichen Zeitpunkt** eine

Kämmereileitung (m/w/d)

in Vollzeit, unbefristet.

Weitere Informationen über den Aufgabenbereich, Anforderungsprofil etc. entnehmen Sie bitte der ausführlichen Ausschreibung auf unserer Homepage www.feldkirchen-westerham.de unter der Rubrik Gemeinde → Rathaus → „Stellenangebote & Praktika“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder für später einen

Schreiner (m/w/d)

für Werkstatt und Montage

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Schreinergehilfen
- Erfahrung in Werkstatt und Montage
- Selbstständige, strukturierte und kundenorientierte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz in einem modernen Familienunternehmen.

Interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung z. H. Martin Palmberger.

palmberger schreinerei

Palmberger GmbH • Forster Straße 4 • 82380 Peißenberg
E-Mail: martin@moebel-palmberger.de

Leserservice: 089 / 53 06 - 222 www.merkur.de/abo

Wer hilft uns unser Haus in Schlehdorf sauber zu halten?

Suchen einmal wöchentlich für ca. 4 Std. zuverlässige Unterstützung. Freuen uns auf Ihren Anruf
Tel. 08851 2208065

Hauswirtschaftlerin mittl. Alters gesucht, die 2 Senioren mit Dackel im wunderschönen Tegernseer Tal in Vollzeit verwöhnen will. Beste Bezahlung, Wohnung wird gestellt. Voraussetzungen sind gute Referenzen, Führerschein, Herzlichkeit u. Empathie, super wäre Erfahrung in leichter, alltäglicher Pflege.
☎ 0151/63310717

DRINGEND

Liebevolle Pflegekraft (12 bzw. 24h) für 87jährige, stark gehbehindert und an Osteoporose erkrankt. Haushaltsarbeiten müssen nicht erledigt werden. Aussagekräftige Bewerbungen bitte an pflge@mail.de

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

WWF

Jetzt Pate werden!

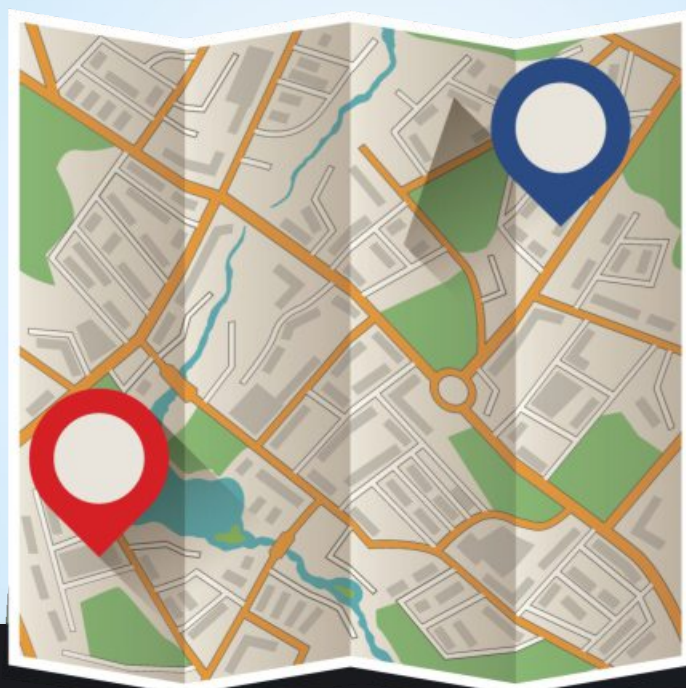
ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Luchse, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030 311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

Stellenangebote aus der Region.

Jobs in Ihrer Nähe finden Sie in Beruf & Karriere – dem großen Stellenmarkt für München und Oberbayern. Jeden Mittwoch und Samstag in Münchner Merkur, seinen Heimatzeitungen und tz.



- Regionale Stärke:** Arbeiten Sie da, wo Sie wohnen
- Hier trifft man sich:** Wir matchen Bewerber und Unternehmen
- Gefunden:** Private Stellengesuche schon ab 20,- €!

Jetzt inserieren!

Telefon: 089 / 53 06 222 | Fax: 089 / 53 06 316 | Online: merkurtz.de | E-Mail: kundenservice@merkur.de



Wohnen & Leben

Mehr Immobilien-Angebote im Internet: merkurtz.immowelt.de

Anzeigenannahme Telefon (089) 5306 - 222 Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de E-Mail anzeigen@merkur.de



Eigenheim direkt an den Gleisen: „Ich hatte Bammel“

Ein Freisinger will im Münchner Umland bauen. Der Beginn eines Abenteuers.

Die Betonwand schwankt in der Luft, statt der üblichen 17,5 hat der Wandaufbau eine Stärke von 21 Zentimetern. Schallschutz, den man hier dringend benötigt. Wenige Meter hinter der Baustelle rast ein Schnellzug der Deutschen Bahn vorbei, der Boden bebt, verdrängte Luftmassen zischen, selbst der Baukran scheint leicht ins Zittern zu geraten. Fehlendes Bauland und hohe Grundstückspreise in der Metropolregion München machen es Bauherren schwer, bezahlbare Grundstücke für ihr Eigenheim zu finden. Viele finden sich damit ab, manche beschreiten unorthodoxe, oft etwas abenteuerliche Wege. Wie das Ehepaar Romina und Stefan Kummer aus Pulling bei Freising.

Preise für Grundstücke „unbezahlbar“

„Die Preise für Grundstücke in und um München sind einfach unbezahlbar. Egal, ob du bis zu 80 Kilometer aus der Stadt raus ziehst, günstiger wird es kaum.“ Wie viele andere ist Stefan Kummer verzweifelt ob der Wohnsituation rund um die bayerische Landeshauptstadt. Dabei will der 33-jährige Schornsteinfeger zusammen mit seiner Frau eine Familie gründen, doch der aktuelle Wohnraum ist zu klein. Größeres muss her, am besten ein Eigenheim, ausgerichtet auf die Zukunft, „was sicheres, wo man zuhause ist“, schwärmt Kummer.



Das Bauunternehmen Dennert Massivhaus errichtete mit tonnenschweren Fertigbauelementen aus Beton direkt an den Bahngleisen in Pulling bei Freising ein Einfamilienhaus.

FOTO: DENNERT MASSIVHAUS

Das Paar hat eine Idee: Man könne den Garten von Stefans Elternhaus in Freising nutzen, 500 Quadratmeter stehen zur Verfügung. Der Haken: Um ein Grundstück bebauen zu dürfen, darf die dort zu erwartende Lärmbelastung behördliche Richtlinien nicht überschreiten oder muss mit Schallschutzmaßnahmen kompensiert werden. Der Garten grenzt direkt an die Bahnstrecke nach München. Zudem liegt das Grundstück auch noch in der Einflugschneise des Münchner Flughafens. Bis zu 86 Dezibel beträgt

die Belastung. „Der Lärm hätte das Projekt fast zum Scheitern gebracht“, erzählt Kummer. Der 33-jährige klapperte zunächst örtliche Baufirmen ab, doch er bekam überall Absagen: Die Schallschutz-Anforderungen, die das Bauamt in solchen Wohnlagen stellt, konnte niemand erfüllen. Selbst in Bayerns größter Fertighaus-Ausstellung im nahe gelegenen Poing fand sich keine Lösung. Für den Schornsteinfeger und seine Frau wurde die Luft langsam dünner. „Unser Kredit für das Haus lief bereits, ohne

dass wir überhaupt jemanden gefunden hatten, der es bauen wollte. Das hat uns schon einige schlaflose Nächte bereitet.“

Doch Stefan Kummer ließ sich nicht unterkriegen. Er recherchierte im Internet und stieß auf die Dennert Massivhaus GmbH im oberfränkischen Schlüsselberg. Sie erstellt Gebäudehüllen in Beton-Fertigbauweise nach individuellen Plänen: Wandelemente, Decken, Dach und Treppe werden im Werk zu 99 Prozent vorproduziert. Das Unternehmen traute sich dieses Projekt zu: „Be-

ton ist ein massiver und schwerer Baustoff mit einer hohen Rohdichte“, erläutert Prokurist Holger Kühne. „Das Material eignet sich deswegen besonders für den Lärmschutz. Es kann in hohem Maß verhindern, dass Schallwellen die Wände durchdringen.“

LKWs und Kran im Garten geparkt

In diesem Fall musste die Fertigbau-Firma besondere Vorkehrungen treffen. Die Wände des Hauses fallen deutlich mächtiger aus als sonst: Statt der üblichen 17,5 Zentimeter hat der Wandaufbau in manchen Bereichen eine Stärke von bis zu 24 Zentimetern. Hinzu kommt eine 20 Zentimeter dicke Dämmung. Mit dieser Kombination baulicher Maßnahmen gelang es dem Bauunternehmen, den Geräuschpegel im Haus auf das vom Bauamt geforderte Maß zu reduzieren.

In der Realität sah das so aus: Riesige LKWs – beladen mit Kran und den Fertigbauteilen aus Beton – rollten eines morgens in den kleinen Sträßchen des Freisinger Vorortes heran und bogen mit viel Geschick und zahlreichen Wendemanövern auf das Grundstück von Kummers Eltern ein. Da dieses direkt an die Bahnstrecke nach München angrenzt, mussten die LKWs, aber vor allem der Kran, im elterlichen Garten Platz finden – ein Kontakt etwa mit der Hochspannungsleitung hätte verheerende Folgen nach

sich gezogen. In Teilen des Gartens wurde deshalb zuvor der Boden verdichtet, um sicheren Halt zu gewährleisten.

„Ich hatte schon Bammel, als dieser riesige Tross heran walzte“, gibt Kummer zu. „Umso erleichterter war ich, als alles klappte, die LKWs durch die schmale Zufahrt zu unserem Grundstück passten und die Bauarbeiten endlich losgehen konnten.“

Der Rohbau vor Ort war in drei Tagen erledigt: Am ersten Tag entstanden Wände und Decke fürs Erdgeschoss, am zweiten die obere Etage. Zuletzt kam das Dach, das gleich anschließend gedeckt wurde. Bauunternehmer Dennert lässt seine Fertigelemente dabei immer von eigenen Mitarbeitern ausliefern und montieren. „Damit können wir sicher sein, dass jeder Handgriff sitzt“, sagt Kühne. Eine unsachgemäße Montage berge zu viele Risiken: Damit Schallschutz und Wärmedämmung garantiert die versprochene Wirkung entfalten, müssten die Wandelemente millimetergenau justiert und sorgfältig miteinander verbunden werden.

Nach abgeschlossenem Innenausbau wird das Paar bald das neue Eigenheim mit seinen insgesamt 130 Quadratmetern Wohnfläche beziehen. Stefan Kummer ist der Stress der vergangenen Wochen immer noch anzusehen. Sein Lächeln ist dafür umso breiter, wenn er sagt: „Wir freuen uns jetzt einfach nur auf unser neues Zuhause.“

CHRISTOPH KASTENBAUER

Gefahr von Schimmelbildung

Jetzt im Winter richtig lüften

Wenn schwarzer oder grüner Belag sich an den Wänden der Wohnung ausbreitet, ist beim Vermieter dringender Handlungsbedarf angesagt. Sowohl Schwarz- als auch Grünschimmel bedeuten ein ernsthaftes Gesundheitsrisiko. Der aggressive Pilz kann etwa Allergien oder schwere Atemwegsinfektionen hervorrufen. Eine Risiko, dem bundesweit zahlreiche Menschen ausgesetzt sind. Jede zweite Wohnung in Deutschland hat ein Schimmelpilzproblem, so schätzt es jedenfalls der Verband Privater Bauherren (VPB) mit Berufung auf verschiedene Experten ein. Dieser gesundheitlichen Bedrohung gilt es, wenn möglich, vorzubeugen. Ursache der Schim-



Der schwarze Belag an der Wand ist gefährlicher Schimmel. Vorbeugend hilft regelmäßiges Lüften.

FOTO: ANDREA WARNECKE/DPA

melbildung, so der Verband, sei oft Feuchtigkeit, die vor allem die Bewohner selbst ins Haus bringen: Jeder Mensch schwitzt und gibt schon bei leichter Arbeit etwa 60 Gramm Wasser pro Stunde an die Raumluft ab. Sogar im Schlaf sind es noch rund 40 Gramm. Hinzu kommt die Wasserverdunstung beim Duschen, Kochen oder Wäschetrocknen. Selbst Zimmerpflanzen, die das Kleinklima an sich verbessern, erhöhen die Luftfeuchtigkeit im Wohnbereich. Alles in allem verdunsten in einem durchschnittlichen Vierpersonenhaushalt am Tag zwölf bis 14 Liter Wasser. Dieser Wasserdampf müsse laut dem VPB nach draußen geleitet werden, sonst schlüge

er sich als Tauwasser an kühlen Wänden nieder, durchfeuchte Mauerwerk und böte Schimmelsporen ideale Nistbedingungen. Dagegen würde nur regelmäßiges Lüften und ausreichendes Heizen helfen. Wer keine Lüftungsanlage im Haus hat, müsse selbst lüften – und zwar mit System. Der VPB rät dazu, auch im Winter regelmäßig zu lüften, und zwar mindestens zweimal am Tag jeweils fünf bis zehn Minuten mit weit geöffnetem Fenster. Nach dem Lüften könnten die Räume wieder normal aufgeheizt werden. Keinesfalls sollten Bewohner Fenster oder Türen dauerhaft kippen. Das koste Energie und begünstige sogar den Schimmel. CK

Urteil zum Schutz der Nachbarn

Zu viele wilde Partys rechtfertigen Kündigung

Der aktuelle Lockdown und die damit verbundene Schließung von Restaurants, Kneipen und Clubs treiben viele Party-Begeisterte in die eigenen vier Wände. Partys unterliegen zwar aktuell strengen Auflagen im Rahmen des Hygieneschutz-Gesetzes der deutschen Bundesregierung. Aber selbst, wer sich in diesen engen Grenzen bewegt (aktuell sind in Bayern zwei Haushalte mit maximal zehn Leuten erlaubt), sollte es mit dem Feiern zuhause nicht übertreiben. Denn: Auch bei Einhaltung der Corona-Regeln drohen bei Partys rechtliche Konsequenzen.



Bei Feiern in den eigenen vier Wänden sollte es nicht zu wild zugehen – sonst droht die Kündigung. FOTO: DANIEL MAURER/DPA

Wer also demnächst mit Freunden zuhause feiern will, sollte dabei auch an seine Nachbarn denken. Denn zu viele und vor allem zu wilde Partys können am Ende sogar zur Kündigung führen, wie ein Urteil des Amtsgerichts Hamburg-Wandsbek zeigt (Az.: 713 C 1270/18), auf das die Arbeitsgemeinschaft Mietrecht und Immobilien vom Deutschen Anwaltsverein (DAV) hinweist. Der Fall: Der Mieter feierte regelmäßig in seiner Wohnung, wobei die Partys nicht nur durch erheblichen Lärm und laute Musik auffielen, es kam auch wiederholt zu Polizeieinsätzen. Zu-

letzt wurden Gegenstände vom Balkon geworfen, hierunter ein Wäscheständer und mehrere Stühle. Der Vermieter kündigte daraufhin das Mietverhältnis mehrmals fristlos, hilfsweise aber auch fristgerecht. Er war der Ansicht, dass das Verhalten des Mieters zu weit gehe und die Gefährdung Dritter einen erheblichen Verstoß gegen die Mieterpflichten darstelle. Das Gericht verurteilte schließlich den Mieter, die Wohnung zu räumen. Auch wenn die Verstöße dem Mieter nicht eindeutig zugeordnet werden konnten, da er sich im Krankenhaus befand

und einem Bekannten seinen Schlüssel überlassen hatte, führe die Vielzahl der Verstöße dennoch dazu, dass die Kündigung wirksam sei.

Grundsätzlich stehe es zwar natürlich jedem Mieter frei, in seiner Wohnung zu feiern und Gäste zu empfangen, betonte das Gericht. Dieses Recht ende aber, wenn der Mieter seine Mitbewohner über die Gebühr strapazierte. Das Verhalten des Mieters habe gezeigt, dass er, wenn er in Ferienlaune ist, auch zukünftig nicht das Recht der übrigen Hausbewohner auf Ruhe respektieren werde. CK

Tod eines Mieters beendet nicht das Mietverhältnis

Es ist immer ein tragisches Ereignis – der Tod eines Familienangehörigen. Neben der emotionalen Belastung müssen sich die Hinterbliebenen um die letzten Belange des Verstorbenen kümmern. Dazu gehört auch dessen Mietverhältnis. Denn stirbt der Mieter einer Mietwohnung, endet der Mietvertrag nicht automatisch. Die Hinterbliebenen müssen den Mietvertrag fristgerecht kündigen. Darauf weist der Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland hin. Den Angehörigen und auch dem Vermieter steht allerdings ein Sonderkündigungsrecht zu. Dieses muss innerhalb eines Monats nach Kenntnis vom Tod des Mieters ausgeübt werden. Innerhalb dieser Frist kann mit der dreimonatigen gesetzlichen Frist

gekündigt werden. Eventuell längere Kündigungsfristen im Mietvertrag sind dann hinfällig. Der hinterbliebene Partner muss sich dagegen keine Gedanken machen, im Zuge des menschlichen Verlustes gleich auch noch die lang bewohnte Bleibe zu verlieren. Will der hinterbliebene Partner, der mit dem verstorbenen Mieter einen gemeinsamen Haushalt führte, weiterhin in der Wohnung bleiben, tritt er laut Haus & Grund Deutschland automatisch in den Mietvertrag ein, wenn er nicht sein Sonderkündigungsrecht geltend macht. Allerdings stünde dem Vermieter in diesem Fall ein Sonderkündigungsrecht zu, wenn der neue Hauptmieter wichtige Gründe zur Kündigung liefere – Zahlungsunfähigkeit zum Beispiel. DPA

Für Sie entdeckt

**2,5-Zimmer-Etagenwohnung
in sehr guter Lage in Nymphenburg**



Die 1968 gebaute, sofort verfügbare 2,5-Zi.-Wohnung mit großzügiger Loggia befindet sich im 2. Obergeschoss (oberste Wohnetage) einer Wohnanlage mit 9 Wohneinheiten in München-Nymphenburg, einer absoluten Top-Lage. Der Grundriss bietet viel Gestaltungsspielraum für individuelles Wohnen. Ursprünglich als 3-Zimmer-Wohnung geplant erfolgte der Umbau zu einer 2,5-Zimmer-Wohnung. Das Kinderzimmer wurde zugunsten eines Esszimmers (begebar über das Wohnzimmer) und eines großen Abstellraums geändert. Durch entsprechende Umbauarbeiten kann die ursprüngliche Raumaufteilung wieder hergestellt werden. Die Wohnung verfügt über eine separate Küche, ein Bad, ein separates WC sowie über 4 Nebenräume (2 Hobbyräume, 2 Abstellräume) im Keller und Speicher und einen Tiefgaragenstellplatz.

Kaufpreis € 807.000,- inkl. TG und Hobbyräumen,
zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. ges. MwSt.
MwSt.-Senkung: Bei Kaufvertragsabschluss bis 31.12.2020 – 3,48% inkl. ges. MwSt.
Energieausweis: verbrauchsorientiert; Baujahr 1968; Hauptenergieträger: Öl; EEK C; Endenergieverbrauch: 93,50 kWh/(m²·a)



Ihr LBS-Experte
für Immobilienvermittlung
Thomas Fleisch
Selbstständiger Handelsvertreter
Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)
Mobil 0151 19411819
thomas.fleisch@lbs-by.de
LBS Gebietsdirektion München



Immobilienvermittlung in Vertretung der



Bankkredite: Nicht vorschnell abweisen lassen

Laut der Verbraucherzentrale Bayern lehnen Banken bei Kreditanträgen häufig ältere Menschen und Selbstständige ab. Hier gelte es dagegen zu halten.

Wer eine Immobilie finanzieren möchte, braucht oft einen Kredit. „Aber der ist auch mit guter Schufa nicht leicht zu bekommen“, sagt Susanne Götz, Finanzjuristin bei der Verbraucherzentrale Bayern. Seit Mai 2018 dürften die Banken Kredite nur noch vergeben, wenn kein erheblicher Zweifel daran bestehe, dass der Darlehensnehmer den Kredit zurückzahlen kann. Sie müssten deshalb eine Kreditwürdigkeitsprüfung durchführen. „Um das Risiko einer falschen Einschätzung zu vermeiden, lehnen Banken ältere Personen, Selbstständige oder

Kreditnehmer mit befristeten Arbeitsverhältnissen manchmal vorschnell ab“, sagt die Finanzjuristin. Hier gelte es für die Durchführung einer umfangreichen Kreditwürdigkeitsprüfung zu kämpfen. Im Rahmen dieser müsse die Bank neben dem aktuellen Status auch künftige Ereignisse berücksichtigen. Dazu gehörten etwa Mieteinkünfte aus der zu finanzierenden Immobilie oder die Erwartung auf Auszahlung eines Sparplans.

Bei der Anschlussfinanzierung zum Immobilienerwerb sei zudem laut der Verbraucherzentrale das bisherige Zahlungsverhalten ein maßgebliches Entscheidungskriterium. „So kommt man mit guten Argumenten vielleicht doch noch ans Ziel“, so Götz.

V28

Urteil vom Amtsgericht

Mieter dürfen Katzenschutz an Balkon anbringen

Katzen leben in Großstädten gefährlich. Vor allem der Straßenverkehr ist für Hauskatzen riskant. Gut, wenn in den sicheren vier Wänden dann für den Besitzer des Haustieres die Möglichkeit besteht, seinen haarigen Begleiter wenigstens auf dem Balkon frische Luft schnappen zu lassen. Manchem Tierhalter ist das aber zu riskant. Schließlich reicht ein Sprung, und die Katze ist auf der Straße. Die Lösung: Katzenschutz am Balkon.

Eine solche Sicherungsmaßnahme dürfen Vermieter auch nicht einfach verbieten, befand das Amtsgericht Berlin Tempelhof-Schöneberg (Az.: 18 C 336/19), wie die Zeitschrift „Das Grundeigentum“ (Nr. 20/2020) des Eigentümerverbandes Haus & Grund Berlin berichtet. Zumindest nicht, wenn das Halten von Katzen laut Mietvertrag erlaubt ist.

In dem verhandelten Fall hatte eine Mieterin ein entsprechendes Netz an ihrem Balkon für ihre Katze angebracht. Die Haltung von Katzen war laut Mietvertrag erlaubt. Die Vermieterin wollte aber, dass der Schutz am Balkon wieder abmontiert wird, weil sie die entsprechende Zustimmung nicht erteilt habe. Vor Gericht konnte die Vermieterin sich nicht durchsetzen: Das Amtsgericht gab der Klage auf Zustimmung zur Anbringung statt.

Die Begründung: Das Halten von Katzen sei laut Mietvertrag generell gestattet. Daher gehöre auch ein Katzenschutz, dass es dem Tier ermög-



Um den geliebten Vierbeiner vor dem Fall in den Abgrund zu schützen, gibt es für den Balkon so genannte Katzenschutznetze. Diese darf der Vermieter nicht verbieten.

FOTO: DPA

liche, an die frische Luft zu gelangen, ohne Nachbarn zu stören und Singvögel zu jagen, zum bestimmungsgemäßen Gebrauch. Das gelte hier auch deshalb, weil das Netz ohne Eingriff in die Bausubstanz angebracht wurde. Außerdem

seien Katzenschutznetze an elf weiteren Balkonen des Hauses vorhanden. Dass diese Netze ohne Zustimmung angebracht wurden, ändere daran nichts, denn die Vermieterin habe die Netze über einen längeren Zeitraum geduldet.

DPA



Äste sollten laut BGH-Urteil nicht über die Grundstücksgrenze hinauswachsen.

FOTO: TOMICEK/LBS

Der Winter naht

Wie sich Immobilienbesitzer für die kalte Jahreszeit rechtlich wappnen müssen

Wenn der Winter naht, heißt es für Immobilien-Eigentümer aufgepasst: Im Zuge der rauer werdenden Wetterbedingungen steigen die Anforderungen an die Verkehrssicherungspflicht. Bedeutet: Der Eigentümer muss dafür Sorge tragen, dass auch bei widriger Witterung von seinem Grundstück keine Gefahren für Dritte ausgehen. Auf manches gilt es sich deshalb im Vorfeld einzustellen – zum Beispiel durch die Kontrolle der Bäume, die von Herbst- und Winterstürmen gefährdet sein könnten.

Wer auf seinem Grundstück Bäume stehen hat, die umknicken und dabei Menschen sowie Sachen gefährden könnten, den trifft eben diese Verkehrssicherungspflicht. Wie der Infodienst Recht und Steuern der LBS berichtet, müsse der Grundstückseigentümer dafür sorgen, dass alle vermeidbaren Risiken beseitigt werden. Unwissenheit schütze dabei nicht vor Strafe – auch von einem Laien könne man nach Ansicht des Oberlandesgerichts Oldenburg (Aktenzeichen 12 U 7/17) erwar-

ten, dass er in angemessenen zeitlichen Abständen eine äußere Sichtprüfung von Bäumen durchführt. Dabei könne er auch ohne Fachkenntnisse gewisse Probleme wie abgestorbene Pflanzenteile, Pilzbefall und Rindenverletzungen erkennen.

Laub auf Nachbargrundstück führt oft zu Streit

Weniger brisant, aber für ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis dennoch wichtig ist es für Immobilienbesitzer im Herbst auf die Beseitigung von Laub zu achten. Laut dem LBS-Infodienst komme es unter Nachbarn zu ständigen Streitereien wegen Blättern und Tannenzapfen, die auf ein fremdes Grundstück herabfallen.

Der Bundesgerichtshof fällte hierzu ein Grundsatzurteil (Aktenzeichen V ZR 102/18): Wenn die Äste über die Grenze des eigenen Grundstücks hinausgewachsen sind und von dort Laub auf das Grundstück fällt, kann der Nachbar verlangen, dass die Äste zurückgeschnitten werden. Denn: Nach An-

sicht des BGH widerspricht es den Grundsätzen ordnungsgemäßer Bewirtschaftung, Äste über die Grundstücksgrenze hinaus wachsen zu lassen.

Gerichte müssen teils für Klarheit sorgen

Neben Sturm und Nässe gilt es für Vermieter auch die zunehmende Kälte zu beachten. Laut dem Infodienst der LBS hätten Mieter prinzipiell einen Anspruch darauf, dass sie in der von ihnen genutzten Immobilie nicht einer ständigen Zugluft ausgesetzt sind. Doch auch hier gibt es bestimmte Einzel- und Streitfälle, bei denen Gerichte für Klarheit sorgen müssen. So sei es zum Beispiel bei einer Altbauwohnung mit einfach verglastem Wintergarten nicht ganz zu vermeiden, dass Zugluft auftritt und gelegentlich Regenwasser eintritt. Ein berechtigter Grund für Mietminderungen ist das nach Ansicht des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg (Aktenzeichen 226 C 211/18) noch nicht.

Wenn der Winter naht, kann es auch zu Schnee- und Eisbil-

dung kommen. Vermieter sind hier besonders in der Pflicht: Sie müssen dafür sorgen, dass die öffentlichen Fußwege, die an ihr Grundstück angrenzen, begebar sind – also von Schnee und Eis weitgehend befreit. Der Griff zur Schneeschaukel oder (bei Glatteis) zum Streugut ist unbedingt notwendig – bei Unfällen auf den Gehsteigen drohen sonst empfindliche Klagen. Der Winterdienst muss dabei spätestens um sieben Uhr morgens verrichtet werden. Bei Glatteis besteht dagegen sofortige Streupflicht. Laut Entscheid des Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VI ZR 49/83) muss der Anlieger bei entsprechender Witterung auch mehrmals am Tag ran.

Der Eigentümer der Immobilie kann im Übrigen die Pflicht zum Winterdienst auch auf den Mieter übertragen – aber nur, wenn beide Parteien dies ausdrücklich im Mietvertrag vereinbart haben. Eine Regelung in der Hausordnung reiche nach Angaben des Deutschen Mieterbundes nicht aus.

CHRISTOPH KASTENBAUER

Die Stimme des Marktes Endlich schuldenfrei

Mit Haus^{plus}Rente unbeschwert den goldenen Lebensabschnitt genießen

Für viele ist die eigene Immobilie ein bedeutender Teil ihrer Altersvorsorge. Mietfrees Wohnen spart monatlich bares Geld, das zur Steigerung der Lebensqualität genutzt werden kann. Gleichzeitig soll die Immobilie jedoch möglichst bis zum Renteneintritt abbezahlt sein. Unvorhergesehene Ereignisse machen das jedoch manchmal unmöglich. Haus^{plus}Rente bietet mit der Immobilien-Verrentung auf Nießbrauchbasis für diese Situation die optimale Lösung.

Familie Richter (Eigentümer einer Doppelhaushälfte in einem Münchner Vorort) kann das bestätigen. Aufgrund einer Erkrankung konnte Herr Richter seiner beruflichen Tätigkeit längere Zeit nicht mehr nachgehen. Zwar konnten die laufenden Ratenzahlungen der Immobilie gegenüber der Bank ausgesetzt und nach vollständiger Genesung von Herrn Richter wieder aufgenommen werden, doch die verbleibenden Berufsjahre reichten nicht mehr aus, um den Kredit komplett zu tilgen. Auch wenn die verbleibenden Monatsraten die Familie Richter in ihrer

Bewegungsfreiheit und Lebensfreude etwas einschränkten, kam ein Verkauf der Immobilie zur Ablösung der Restschuld und das damit verbundene Verlassen ihrer gewohnten Umgebung natürlich nicht in Frage.

Auf einer Informationsveranstaltung von Haus^{plus}Rente erfuhren sie dann von Otto Kiebler, Pionier der Immobilien-Verrentung auf Nießbrauchbasis, wie man sein Immobilienvermögen in Barvermögen umwandelt, gleichzeitig lebenslang wirtschaftlicher Eigentümer bleibt sowie weiterhin mit 100-prozentiger Sicherheit in seinem vertrauten Zuhause wohnen bleiben kann. Und zugleich eine hohe, steuerfreie Einmalzahlung erhält! Das Konzept überzeugte Familie Richter, die notarielle Abwicklung lief reibungslos. Ein Teil der Einmalzahlung löste den Kredit ab und von dem deutlich höheren Restbetrag leistet sich die Familie nun mehr Lebensqualität in ihrem eigenen Zuhause. Ein Leben lang! Möchten auch Sie gerne einen individuellen Lösungsvorschlag erhalten?



Otto Kiebler,
Finanz-Experte und Pionier der
Immobilien-Verrentung

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenfreien Beratungstermin unter **089/33 99 50** oder unter muenchen@hausplusrente.de, Kunigundenstraße 25, 80802 München-Schwabing



München | Berlin | Hamburg | Frankfurt | Köln | Düsseldorf | Stuttgart | Augsburg | Freiburg | Bernau am Chiemsee

IMMOBILIENANGEBOTE

MÜNCHEN STADT & LANDKREIS
WOHNUNGEN

Laim-Westend

ZUSAMMEN MEHR VOM LEBEN.

NEU

Wohnkultur für die Seele – mit Vorzügen, die das Leben angenehm machen, das Wohnen bereichern und die Gemeinschaft fördern.

- **ZUHAUSE ankommen:** behagliche, niveauvoll ausgestattete 1- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnungen
- **ZUGEHÖRIGKEIT genießen:** Teil eines neuen, innovativen Quartiers, in dem sich Miteinander und Privatsphäre auf harmonischste Art verbinden
- **ZUSAMMENSEIN leben:** Grünanlagen mit Spielflächen, gemeinschaftliche Dachgärten, Tagescafé, Paketannahme, Kinderbetreuung, Veranstaltungsraum mit Küche (mietbar), Werkstatt*, Co-Working-Space, Bibliothek u. Naschgarten auf der Terrasse
- | | | | |
|------------|-------|---------------|---------------|
| 1-Zi.-Whg. | 2. OG | 34,46 m² Wfl. | € 389.900,- |
| 2-Zi.-Whg. | 2. OG | 54,92 m² Wfl. | € 609.900,- |
| 3-Zi.-Whg. | 4. OG | 79,58 m² Wfl. | € 909.900,- |
| 4-Zi.-Whg. | 3. OG | 93,75 m² Wfl. | € 1.014.900,- |

WEST

U

DIREKT AN DER U-BAHN-STATION WESTENDSTRASSE

INFOCENTER
Wilhelm-Riehl-Straße
Fr + Sa + So 14 – 17 Uhr oder
Mo – Do nach individueller Terminvereinbarung

Freie Handelsvertreter – für Sie provisionsfrei:
Michael Scharrer 0171 / 642 44 68
Thomas Hannemann 0163 / 312 31 58

* Geplant teilw. gegen Gebühr von den Z-West-Bewohnern nutzbar

Tel 089/286500
www.baywobau.de

gemeinsam mit **investa** REAL ESTATE **Bauwobau** ... wir bauen Ihr Zuhause!



München-Bogenhausen, zentrumsnah, 4-Zi.-ETW mit Süd-Balkon zum ruhigen Innenhof, bezugsfrei, ca. 102,23 m² Wfl., 10,65 m² Nfl., Bj. 1958, 4. OG mit Aufzug, sehr gepflegter Zustand, Parkett, hochwertige EBK, Kellerabteil, monatl. Wohngeld € 376,00, Mietvertrag für Tiefgaragenstellpl. kann übernommen werden, Zentralheizung, EA-V, 103 kWh/(m²*a), Öl, EEK-D, KP: 865.000 € zzgl. Prov. 3,48% inkl. 16% MwSt.

ARIS
ARIS Immobilien Service
info@aris-immobilien.de
☎ 089/898889-83



Bieterverfahren - 2-Zi.-ETW Neuried
52 m² Wfl., 4 m² Nfl., 8. OG, Aufzug vorhanden, Ost-Loggia mit Weitblick, idealer Grundriss, sofortiger Bezug, Kellerabteil vorhanden, renovierungsbedürftig, 800 m zur U-Bahn Fürstenried West (U3/U6), Bj. 1971, EA-V, 140,10 kWh, EEK-E, Gas, Mindestangebot: € 310.000 zzgl. Prov. 3,48 % inkl. 16 % MwSt.

ARIS
ARIS Immobilien Service
info@aris-immobilien.de
☎ 089/898889-83

Gewerbliche Beratung: 089 / 53 06 - 345



Capital
MARKEN-KOMPASS
Top-Makler München
Höchstnote für B.I.M. Bertol Immobilien Management
100 Punkte, 1000 Makler, 1000 Punkte, 1000

Profitieren Sie von unserem erfolgreichen, hoch emotionalen Immobilien-Marketing! Damit sich Kaufinteressenten schneller in Ihre wertvolle Immobilie verlieben und den geforderten Preis akzeptieren. Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

Rufen Sie mich an! 0172 808 2134
Wolfgang Bertol, Diplomkaufmann

team::B.I.M. BERTOL IMMOBILIEN
Weitere Info: www.team-bim.de

Apartment München Schwabing, 2. OG, bestehend aus 1 Zi., Küche, Bad, Abstellnische, Flur, Balkon, Nutzfläche 30,22 m², Aufzug im Haus, Makler und Provisionsfrei. Keine Makler Angebote. VB 390.000,- €. Zuschriften unter Z99085468 MM/tz, 80282 München

Wohnen & Leben

Gewerbliche Beratung:
Telefon 089 / 53 06 - 345
Fax 089 / 53 06 - 379
www.merkurtz.de

MÜNCHEN STADT & LK
HÄUSER



Haus im Haus in Solln
Residieren Sie auf ca. 255 qm Fläche & ca. 250 qm eigenem Garten! WFL: 189 m², Bj: 1978 EAW: Verbräuchaussweis, Öl, Energieeffizienzklasse: E, Wert des Energiebedarfs: 151,8 kWh/(m²a) 1.298.000,- € + 3,48% Maklerprovision

Münchner IG
Immobilienmanagement GmbH
info@muenchner-ig.com
☎ 089/99 82 974-11

MÜNCHEN STADT & LK
GRUNDSTÜCKE



Grundstück für Doppelhaus in Feldkirchen, Top-Lage, Grundstück ca. 1.012 m², Altbestand, bebaubar nach Bebauungsplan, zwei Flurgrundstücke, **Kaufpreis € 1.890.000,-**

GRAF IMMOBILIEN
+49 89 66676890
www.grafimmo.de



Grundstück Neuperlach mit Altbestand Bungalow, uneinsehbar, Fl. 934 m², GFZ 0,6, **KP: € 1,92 Mio.** ☎ 089/21568806, www.demaight.de

BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN
WOHNUNGEN

Bad Tölz: Mehrgenerationenhaus Wohnfl. 430 m², Grund 2130 m², Denkmalschutz, Bj. 1905, Gas, En-Verbr. 156,3 kWh (m²*a), **KP: € 2.200.000,-**, Käuferprov. 3,48% inkl. MwSt. Immob. K. Markreiter ☎08021/901530

LK STARNBERG
GRUNDSTÜCKE



Rarität! Grundstück in Traumlage direkt am Weißlinger See. Ruhig und idyllisch gelegen, erschlossen, Altbestand, 1634 m², **€ 3.500.000,-**. Weitere Informationen von Marianne Sahla-Rusch.

GARANT IMMOBILIEN
garant-immo.de ☎ 089 / 78 7479-0

LK FÜRSTENFELDBRUCK
HÄUSER

BAUSTOLZ
EIN HAUS. EIN PREIS.

Fürstentfeldbruck

Verkaufsstart ab sofort.

13 familienfreundliche Reiheneigenheime (WEG-geteilt) | schöne Gärten | 91-133 m² Wohnfläche | voll unterkellert | inkl. Carport- oder Außenstellplätze | **Ab 685.000 €**

Vereinbare telefonisch deine individuelle Beratung mit Hygienemaßnahmen vor Ort oder bei uns im Büro in München.

baustolz.de | 0 89/2 11 29 03-101

Bis zu **20%** unter dem Marktpreis.



Unverbindliche Illustrationen

WOHNEN & LEBEN - der große Immobilienmarkt!

☎ 089 / 53 06 - 222
☎ 089 / 53 06 - 316
@ kleinanzeigen@merkurd.de
🌐 www.merkurtz.de



LK ERDING
HÄUSER



ERDING: Mehrgenerationenhaus MFH, EFH, Zentral+Ruhig, kernsaniert, 8,5 Zi., 236m² Wfl., 638m² Grd., Gas-Hzg, Solar, Bj 1986, EA:148 kWh/(m²*a) EFKL E, **1.700.000,-**



☎ 089 - 39 299 299
www.Reg-Immobilien.de

LK ERDING
GRUNDSTÜCKE

Erstklassige landwirtschaftliche Ackerfläche bei Dorfen, 60.000 m² LW-Fläche, Weiler-Randlage! 1 Flurstück!!! **KP 25,00 € / m²** Anzusehen im Internet unter: **www.pli-immobilien.de**

PLI IMMOBILIEN SERVICE Herr Lohmaier ☎ 0 80 81 / 93 84 52

WOHNEN & LEBEN - der große Immobilienmarkt!

☎ 089 / 53 06 - 222
☎ 089 / 53 06 - 316
@ kleinanzeigen@merkurd.de
🌐 www.merkurtz.de

LK MIESBACH
HÄUSER

Landhaus Nähe Holzk., mit 200 m² Wohnfl., voll unterkellert, 1200 m² Grd., 6 Zi., 2 Bäder, Doppelgar., Freisitz, Schuppen, Kachelofen, Öl + Holz, Bj. 84, VB 1.350.000,00 €, Zuschr. unt. Z99085502 MM/tz 80282 Mü.

ROSENHEIM STADT & LK
WOHNUNGEN

Provisionsfreie Kapitalanlage Wasserburg a. Inn

1 Zi., 38 m², OG/Blk.	209.900,-
1 Zi., 41 m², EG/Terr.	224.900,-
2 Zi., 51 m², OG/Blk.	283.900,-
2 Zi., 77 m², Ntzfl. 80m², DG/Gal.	409.900,-
2 Zi., 70 m², EG/Wi.-Grt/Terr.	384.900,-
3 Zi., 85 m², Ntzfl. 95m², DG/Gal.	449.900,-
4 Zi., 105 m², OG/Blk.	549.900,-

Energieausweis in Erstellung, Gas, Bj. 2020

leisner Wohnbau GmbH
Tel. 08071/9211431

IMMOBILIENMARKT-ABKÜRZUNGEN

AUF EINEN BLICK

Abst. Abstand
App. Appartement
Ausst. Ausstattung
Bj. Baujahr
BK Betriebskosten
Blk. Balkon
Bung. Bungalow
bzb. beziehb
DG Dachgeschoss
DHH Doppelhaushälfte
Do.-Gge. Doppelgarage
DT Dachterasse
EG Erdgeschoss
EFH Einfamilienhaus
ELW Einliegerwohnung

EK Eigenkapital
erschl. erschlossen
Etg. Etage
ETW Eigentumswohnung
Gge. Garage
Grdst. Grundstück
Gart. Garten
HK Heizkosten
Hs. Haus
Komf. Komfort
KM Kaltmiete
KP Kaufpreis
KT Kaution
Lg. Lage
MM Monatsmiete

mtl. monatlich
NB Neubau
Nutzfl. Nutzfläche
NK Nebenkosten
OG Obergeschoss
prov.-fr. provisionsfrei
RH Reihenhäuser
Terr. Terrasse
VB Verhandlungsbasis
WE Wohneinheit
Wohnfl. Wohnfläche
Whg. Wohnung
z. BAB zur Bundesautobahn
ZH Zentralheizung

ENERGIETRÄGER DER HEIZUNG/HZG
HZG BHKW Blockheizkraftwerk
HZG Gas Erdgas
HZG EGL Erdgas leicht
HZG EGS Erdgas schwer
HZG EW Erdwärme
HZG EE Erneuerbare Energieträger
HZG FW Fernwärme
HZG FWE Fernwärme Dampf
HZG FS Flüssiggas
HZG Öl Heizöl

HZG Holz Holz
HZG HSchn. Holz Hackschnitzel
HZG Ko Kohle
HZG LWP Luftwärmepumpe
HZG NW Nahwärme
HZG Pellet Pelletheizung
HZG Solar Solarheizung
HZG S Strom
HZG WL Wärmelieferung
HZG
Elek.-Boiler Warmwasser über Elektroboiler

WEITERE ABKÜRZUNGEN ZUM ENERGIEAUSWEIS
Bj. (EA) Baujahr lt. Energieausweis
EEK A+
bis EEK H Energieeffizienzklasse (A+ bis H)
EB-W Endenergiebedarf für Wärme
EV-W Endenergieverbrauch für Wärme
EB-S Endenergiebedarf für Strom

ART DES ENERGIEAUSWEISES
EA-B Energiebedarfsausweis
EA-V Energieverbrauchsausweis

KLEINE ANZEIGE

GROSSE WIRKUNG



Auto & Motor

Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr; für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr



Beruf & Karriere

Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr; für Mittwoch: Dienstag 9 Uhr



Wohnen & Leben

Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige) für Samstag: Donnerstag 16 Uhr



Heiraten & Bekanntschaften

Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr



Fundgrube

Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr; für Donnerstag: Dienstag 15 Uhr

SO KOMMT IHRE ANZEIGE IN DIE ZEITUNG!

☎ **089 / 53 06 222**
Montag bis Donnerstag 7:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 7:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 7:00 bis 12:00 Uhr

📄 **089 / 53 06 316**

@ kleinanzeigen@merkurd.de

🌐 www.merkurtz.de

per Post:
Münchner Merkur/tz
Kleinanzeigen
Hans-Pinsel-Straße 9b
85540 Haar

... ODER KOMMEN SIE IN EINE DER VIELEN GESCHÄFTSSTELLEN!



merkurtz.de

IMMOBILIENANGEBOTE

OBERBAYERN

Verraten Sie uns Ihren Traum von den eigenen vier Wänden:

www.massivbau-erhard.de

Wir bauen Ihr Haus, in/um FFB-LL-M-StA-Bad Tölz-WM



Wir bauen auf Ihr Grundstück



z.B. EFH Typ "Musterhaus Röttenbach"

Massive Bauweise zum Festpreis individuell geplant nach Ihren Wünschen und Vorstellungen

www.kmh.de

Besuchen Sie unsere Musterhäuser

85051 Ingolstadt-Seehof, Weichinger Str. 126 c

91187 Röttenbach, Lachweg 3

KÖHNLEIN MASSIVHAUS

... mit über 100 Jahren Bauverfahrung

Villa Kurfürst - Bad Reichenhall

Neubau Luxus ETW, ca. 155 m², Terrasse, Keller, zzgl. 2 x TG, beste Bauqualität, Traumlage, Zweitwohnsitz möglich, HWB: 15 kWh/m², provisionsfrei KP 1.238 Mio. Tel. +43 (0) 684-39 33 760, Hr. Lackner, office@immo-lackner.at, www.immo-lackner.at



Villa Kurfürst - Bad Reichenhall

Neubau Luxus ETW, ca. 174 m², Terrasse, Keller, zzgl. 2 x TG, beste Bauqualität, Traumlage, Zweitwohnsitz möglich, HWB: 15 kWh/m², prov.frei KP 1,39 Mio. Tel. +43 (0) 684-39 33 760, Hr. Lackner office@immo-lackner.at, www.immo-lackner.at



Leserservice: 089/53 06-222

NIEDERBAYERN



Villa Aurora - Bad Reichenhall

Luxus ETW, neuwertig, ca. 146 m², Küche, teilmöbliert, 2x Terrasse, 2x TG, 1x Carport, gr. Kellerraum, beste Lage, KP: 979.000,- €; Prov. 3,48 % ☎ +43 (0)664/3933760, Hr. Lackner office@immo-lackner.at www.immo-lackner.at



Architektenhaus mit Einlieger-

wohnung und Klosterblick in 85298 Scheuern, Objektdaten unter www.engelvoelkers.com/pfaffenhofen ☎08441778828-12

Großes EFH im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm, 220 m² Wohnfläche, top Zustand, sucht Familienanschluss, Südhanglage, uneinsehbarer Garten mit Pool, ideal für Pendler (Zug 35 Min. nach München-Hauptbahnhof) oder Homeoffice, alles weitere unter: ☎0152/01628198

Anzeigenschluss: Donnerstag 12.00 Uhr

IMMOBILIENVERKAUF

ANLAGEOBJEKTE/
MEHRFAMILIENHÄUSER**Achtung: Anleger & Aufteiler**
Gepflegte Mehrfamilienhäuser in guten Lagen von München, Augsburg, Großr. Augsburg & Regensburg, KP ab € 1,5 Mio. - € 19 Mio, zzgl. Provisionen.
Hoser Immobilien GmbH & Co. KG
☎ 0171/623220
www.hoser-immobilien.de**Gelegenheit für Geldanlagen**, Baugrundstück in München, ca. 3000 m², schöne ruhige Lage, Nutz-, Altbau-, bzw. Neub. möglich. KP-Vorst. Ab 9,5 Mio. Von Priv. an Priv. Kontaktaufn. Zuschr. unter Z99085490 MM/tz, Mü.

IMMOBILIENVERKAUF

SONSTIGE

Exklusives EFH, Ortsrandlage, Bj 2006, ca. 150 m² Wohnfläche, vollunterkellert, PV-Anlage, 2 Garagen, ca. 700 m² Grundstücksfläche, Nahe Bad Wörshofen/ Mindelheim, 749.000,- € VB, maklerfrei, 0176/17902154**Verkaufe Tiefgaragen-Stellplatz** (kein Duplex), Bj. 2007, sofort verfügbar, Weilheim, Wildsteigerstr., 5 Min. vom Zentrum, VKP 18.900,- € (VB). ☎ 0174/4661707

Wohnen & Leben

**Gewerbliche Beratung:**
Telefon 089 / 53 06 - 345
Fax 089 / 53 06 - 379
www.merkurtz.de

GEWERBLICHE OBJEKTE

LAND- UND FORST-
WIRTSCH. OBJEKTE**Verkaufe landwirtschaftliche** Nutzfläche im Allgäu, ca. 1,5 ha, Angebot ab 7 € pro m². Zuschr. unter Z99085495 MM/tz, München

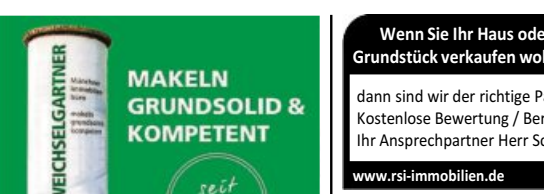
IMMOGESUCHE

IMMOBILIENANKAUF

ALLGEMEIN

Raith Immobilien GmbH sucht dringend - Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf und zur Miete. Für Verkäufer kostenfrei.

Rufen Sie uns an! Tel. 089/8905 4500 www.raith-immobilien.de

Seit 1975 vermitteln wir erfolgreich Immobilien in München & Region. **Für unsere Kunden suchen wir:**
- Einfamilienhäuser, exkl. Villen
- Doppel, Reihenhäuser
- Mehrfamilien- & Geschäftshäuser
- Grundstücke - auch mit Altbau
- Wohnungen, Büro-Ladenlokale
Weiterhin suchen wir dringend:
- Bauern- u. Reiterhöfe, Landhäuser
- Gewerbeobjekte, Lagerhallen usw.
Verkauf & Bewertung kostenfrei**Suche Seegrundstück am Ostufer** Starnberger See eventuell mit Bootshaus oder Altbau zum Kaufen oder Mieten. Angebote unter: ☎ 0172/7869248**Jung. Fam. plant sich z. vergrößern** u. träumt v. eigenem zu Hause. Falls Sie helfen möchten u. ein Grundst., Haus od. Whg. verkauf. wollen, meld. Sie sich bitte. ☎ 089/54894816Rufen Sie uns an: ☎ 089/918071
www.weichselgartner-immo.de**Provisionsfrei für Sie als Verkäufer**
SOCHER-IMMOBILIEN
Häuser, Wohnungen, Grundstücke für vorgemerzte Kunden gesucht. Wir verkaufen Ihr Objekt zum Bestpreis. Wertermittlung u. Energieausw. kostenlos. info@SOCHER-IMMOBILIEN.de***DRINGEND GESUCHT***
Grundstücke
Häuser - Wohnungen
Schnelle und diskrete Abwicklung garantiert!
Ansprechpartner: Herr Hitzebichler
Tel. : 089 21 96 41 09
AkuRat Service Real Estate e.K.**Senioren: Ihre Immobilie** in Geld umwandeln & darin wohnen bleiben! Wir kaufen Ihre Immobilie auf Leibrente. Sie behalten lebenslanges Nießbrauchsrecht (Wohnrecht)! Ihr Spezialist für Immobilien-Verrentung-seit 20 Jahren.
SABA - Private Immobilien-Rentengesellschaft mbH.
Leopoldstr. 244 - 80807 München
☎ 089 / 20 80 39 677
Jetzt gleich anrufen und informieren!**Finanzstarker Bauträger sucht Baugrundstücke mit/ohne Altbestand**
Schnelle und diskrete Abwicklung garantiert!
Ansprechpartner: Herr Hitzebichler
Tel. 08152 / 99 97 90
AkuRat Service Real Estate e.K.

IMMOBILIENANKAUF

GRUNDSTÜCKE

Ndb-Fa. baut schlüsselfertig in/um M-LA-DGF-DEG-SR-R

www.praml-bau.de

Wir suchen auch ständig Baugrundstücke. Tel. 0991/99811-0 Fax -49

IMMOBILIENANKAUF

WOHNUNGEN

Kleine bayerische Familie (Papa 35, Mama 36 und Bub 3) sucht ein schönes Zuhause im Raum Weilheim. Am liebsten ein kleines Häuschen zum Mieten od. kaufen. Wir freuen uns über Ihre Angebote! Anrufe bitte ab 17 Uhr ☎ 0160-5554389**Suche 2-Zi. Whg. nur in Giesing**, 56-60 m² zu kaufen. Habe ich diese kann ich meine große Whg. von 72 m² verkaufen, da geschieden. Suche zusätzlich noch eine kleine 2-Zi. Whg. ca. 40 m² in Giesing zu kaufen. ☎0178/8279828**Kaufgesuch Wohnung** in GAP und Bayrisches Oberland, vor Privat, jede Größe und Preislage interessant! Kaufentscheidung kurzfristig möglich. EMail an WohnungGAP@gmx.de

Kaufe ETW / Haus / Grund in München sof. Kaufentscheidung. ☎ 089/663366

IMMOBILIENANKAUF

HÄUSER

**Servus!** Wir, Grundschullehrerin & Ingenieur, hatten als Kinder das Glück, in einer liebevoll gepflegten Nachbarschaft und mit einem Garten zum Spielen aufzuwachsen. Dies würden wir sehr gerne auch unseren Kindern ermöglichen. Sie haben ein Haus oder Grundstück in Erding & Umgebung und würden an wertschätzende Hände verkaufen? Bitte melden Sie sich! Wir können bei Bedarf schnell handeln. 0176-34032047 / familie.feldt@web.de**Haus am Tegernsee**, aus Liebe und Leidenschaft und möglichen Altersrucksitz für unsere Eltern suchen wir ein Haus/Hof oder Grundstück am Tegernsee, entweder mit Bestandsgebäude oder für eine Neubaubau (mind. 150 m²) geeignet, 0172/172 88 72**Suche Haus oder Grundstück im Tegernseer Tal.**
Zahle jetzt - beziehe später!
☎0172/8147921

IMMOBILIENANKAUF

HÄUSER

Arztfamilie mit 4 Kindern sucht freistehendes Haus mit Grund in Erding (Stadt). Sie haben ein freistehendes Haus mit etwas (oder etwas mehr) Grund in Erding und möchten dieses vermieten oder verkaufen? Dann würden wir Sie sehr gerne kennenlernen. Wir sind seit Jahren in Erding etabliert und wohnen derzeit in einer schönen Eigentumswohnung. Allerdings sind wir zum Leidwesen unserer Nachbarn sehr musikalisch. Wir spielen Klavier und Geige. Und wir würden sie gerne erlösen. Nicht die Geige, sondern die Nachbarn. Wenn Sie etwas Entsprechendes haben, freuen wir uns sehr über Ihre Nachricht. Bitte von privat! E-Mail an: Erdinghaus@gmx.de**Kleine bayerische Familie** (Papa 35, Mama 36 und Bub 3) sucht ein schönes Zuhause im Raum Weilheim. Am liebsten ein kleines Häuschen zum Mieten od. kaufen. Wir freuen uns über Ihre Angebote! Anrufe bitte ab 17 Uhr ☎ 0160-5554389**WEGEN EIGENBEDARF**, Junge Familie aus Berg sucht Eigentumshaus in Berg, Icking und Umgebung bis 2 Mio.€ Auch: Altbestand / Renovierung / Grundstück, 0157/38468761**Kleines EFH**, in München Süd und Umland zum Kauf oder Miete von Landel (w/48) gesucht. Ab 32i/80m2, auch renovierungsbedürftig, in ruhiger Lage, 089/72013650

IMMOBILIENANKAUF

GEWERBLICHE OBJEKTE

Ambulantes Rehazentrum sucht Geschäftsräume zum Kauf in Perlach, Neuperlach oder näherem Umkreis

2500-4500 m2 für ambulante Rehaklinik mit Fitnessstudio. Stadtnah, gerne aufstockbar.

**■ Lagerhallen- & Gewerbeimmobilien** laufend gesucht. Für Verkäufer kostenfrei. www.weichselgartner-immo.de ☎ 089/918071**Auto & Motor**
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige) für Samstag: Donnerstag 16 Uhr für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr**Beruf & Karriere**
Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr für Mittwoch: Dienstag 9 Uhr**Wohnen & Leben**
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige) für Samstag: Donnerstag 16 Uhr**Heiraten & Bekanntschaften**
Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr**Fundgrube**
Anzeigenschluss für Samstag: Donnerstag 15 Uhr für Donnerstag: Dienstag 15 Uhr089 / 53 06 222
Mo. bis Do. 7-18 Uhr, Freitag 7-17 Uhr, Sa. 7-12 Uhr
089 / 53 06 316
kleinanzeigen@merkurtz.de
www.merkurtz.de

MIETANGEBOTE

MÜNCHEN STADT & LK

1-UND 1 1/2 ZIMMER/
APPARTMENTS**Olympiad. dir. U-Bahn: Ab sofort**, 1 Zi.-Whg., 33 m², renoviert, teilmöbliert, Kitchens, Parkett, große Loggia, Bestausstattung, gute Lage, Keller, 855,- € + NK + Kaut. ☎ 08846/666 oder 0175/2443000 oder 0152/33900996**Möbliertes Zimmer in EG**, in 3er WG, zentral, S1, Bus 292/295 in 85764 O-Schleißheim, frei, MM 350,- € + NK + KT ☎ 089/3150862 E-Mail: marliesev@kuranda579.de**1 Zi. App Oberführung** Pharaohaus, 1. OG, teilmöbliert, abgeschl. Küche, Bad, Balkon, 35 m², 600,- € + 70,- € NK, + 3 MM KT, ab 01.12.20, ☎ 0178 / 498 65 56**Neuried nahe U 3, top san.** 1-Zi. Whg., mod. möbl., 39,7 m², 1. OG, Kü./Bad sep. neue EBK, gr. süd-Blk., auch gewerblich möglich. MM 750,- € + NK/KT. v. priv. ☎ 0172/5755515**Bogenhausen: 1 Zi-App, ca. 20 m²**, komplett möbliert, inkl. Einbauküche, 4. Etage (Lift), KM 600,- € + NK + Kaut. ☎ 0151/56336672**Schönes Zimmer zu vermieten**, ca. 28 m² in Garching. ☎ 0176/22865193

MÜNCHEN STADT & LK

2-UND 2 1/2 ZIMMER

Von privat Sauerlach, 2 Zi., 45 m², DG (kein Balkon) Küche mit EBK, Bad + Toil./Nicht., keine Haust. zum 01.02.21 (evtl. 01.01.21) z. verm., Miete 540,- + 150,- € NK, 2 Monatsm. Kaut. Bewerbung m. Tel.Nr. + Mieterselbstauskunft an, 08104/1032**Parkstadt Bogenhausen**, 2-Zi-Whg. langfristig zu verm., ca. 40 m², EBK, 2015 kompl. renoviert, NR, keine HT, Zuschr. unt. Chiffrenr. Z21003211, Isar-Loisachbote, 82515 WOR

MÜNCHEN STADT & LANDKREIS

GEWERBLICHE OBJEKTE

Der Tennisclub Großhesselohe sucht für seine gehobene Gastronomie einen neuen Pächter
80 Innenplätze · 180 m² herrliche Sonnenterrasse
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
TC Großhesselohe · Pullacher Str. 26 · 82049 Großhesselohe
E-Mail: info@tc-grosshesselohe.de
www.tc-grosshesselohe.de

MÜNCHEN STADT & LK

4 ZIMMER UND
GRÖßER**Mü-Ramersdorf, direkt Bus-Verb.**, 4½-Zi., Maisonette-Wohnung mit Dachgeschoss, ab sofort, ca. 114 m² Nutzfläche, Lift, 2 Eingänge, 2 Bäder, evtl. teil gewerblich möglich. 1695,- € + TG + NK + KT. ☎ 08846/666 oder 0175/2443000 oder 0152/33900996

MÜNCHEN STADT & LK

HÄUSER

Unterhaching: REH, 4 Zi. + Kamin-Stüberl UG, ca. 100 m² Wfl., EBK, überd. Freisitz/300 m² Gart., ruhig, Bus/S-B.10 min, KM 1.670 € + NK/Gge 80 € v. Priv. langfri. zu verm. ☎ 089/6131567 Quirmbach.Karl@t-online.de

LK FREISING

HÄUSER

Marzling: Exkl. DHH, NB 2014, zentr. Lage, Wfl. 175 m², gr. sonnige Terr., hochw. Austatt., FBH, Parkettböden, KM 1.900,- €, Doppel-Gge. 100,- €, NK 150,- € ☎ 08161/21450

LK FREISING

WOHNUNGEN

Stadtgebiet FS: 2 Zimmer-Whg., ca. 51 m², 2. OG, Balkon, Kellerabteil, Miete 511,- € + NK + KT. E-Mail an: frage20@sgs-fs.de**Freising-Mitte, 3-Zi.-Whg.**, Küche, Bad, renov. Altbau, 80 m², KM 960,- €, NK 180,- €, Garage 60,- €, ab 1.12.20, christine.w@mailbox.org**Freising-Nord:** 3 Zi.-Whg., ca. 62 m², Balkon, Kellerabteil, Miete 621,- € + NK + KT, auch für Studenten - WG geeignet. Mail an: frage20@sgs-fs.de**Wohnen & Leben**
Anzeigenschluss:
Donnerstag 12.00 Uhr

LK FREISING

GEWERBLICHE
OBJEKTE**Büro in Ortsmitte 85386 Eching 3** Zi., 82 m², Bj. 1986, 124,2 kWh, Energieträger Gas, TG, 1.150,- € ab 01.01.2020 Immobilien v. Pappenheim GmbH ☎ 0172/6456113

LK BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN

WOHNUNGEN

Wochenendhaus b. Tölz, Wir suchen ein freundliches, unkompliziertes und solventes Ehepaar, welches die Wochenenden gerne in einem kleinen Häuschen im Grünen mit knapp 50 m² Wohnfläche (2 Zi.) verbringen möchte. Nur Dauervermietung. Ab ca 15.1.2021, 08041/6842**Schlegldorf: 4 Zi. Whg. im EG**, 95m², EBK, gr. Terr. u. Gart., Gge. & Stellplatz., Waschkeller + Kellerabstellraum, ab 1.1.2021. KM 950,- € + NK + KT. ☎ 0171/7294256**Wohnen & Leben**
Gewerbliche Beratung: 089 / 53 06 - 345

LK DACHAU

WOHNUNGEN

Petershausen: 3 Zi.-Senioren Whg. m. Betreuung, barrierefrei, EG, 82 m², Terr., zentrale Lage an S 2, inkl. Wellness / Sauna / Fitness. 1.066,- € + NK + KT + Betreuung. ☎ 0178/2830756

LK DACHAU

HÄUSER

Odelzhausen Neubau, modernes helles REH, sehr ruhige zentrale Lage, Wfl. 157 qm, NF 63 qm, 6 Zimmer, 2 Bäder, Gäste WC, gehobene Ausstattung, 1.950,- + NK., 0176-57951622

LK WEILHEIM-SCHONGAU

WOHNUNGEN

Ruhige Whg. in Bauerbach, 116 m² Küche, 2 Bäder, Gge., Stellpl., Keller u. Waschraum, Blk., Gartenanteil, 1.000,- kalt. ☎ 0157 55870888

ROSENHEIM STADT & LK

WOHNUNGEN

Rotthalmünster in Bäderriedek, 4 Zi., Küche, Bad, 103 m², Blk., Garage, ruhige Lage, keine Haustiere, Energieausweis 118 kWh, 600,- € KM + NK + 3 MM Kaut. ☎08145/6076**Wohnen & Leben**
Anzeigenschluss: Donnerstag 12.00 Uhr

BAYERN

WOHNUNGEN

20 App im Bayerischen Wald, zwischen 20 u. 40 m², 1 oder 2 Zimmer, komplett neu saniert, Bäder, Heizung, Fenster, Türen, Böden alles neu. Jedes App mit Balkon. Das ganze alten/behindertengerecht mit Lift. Zum Supermarkt ca. 500 m, Fertigstellung 2021. Mitte ab 180,00 € + Nebenkosten. ☎0177/3871513 Mail fmk-fenster@t-online.de

DEUTSCHLAND

ALLGEMEINE
GEWERBEFLÄCHEN**Zu vermieten Tel: 08442-2539**
Büroräume (neu) in Langenbruck;
Gewerberäume in Rohrbach
350 m² + Lager 92 m² im EG;
ca. 1000 m² Außenlagerfläche
Betreutes Wohnen in Wolnzach
(Gerne schicken wir unseren Flyer)
Tel: 0178 - 35 99 318**Moorenweis, Neubau**, Büroflächen mit Sozialräumen, Wohnung und Halle zu vermieten ab 01.01.2021, näheres unter https://www.moorenweis-neubau.com 0171/9586619

MIETGESUCHE

MIETGESUCHE

STADT- UND LANDKREIS

Rentnerin und Tochter suchen wegen Eigenbedarfskündigung 2,5 - 3 Zi. Whg. in München und Landkreis. Tochter in unbefristeter und krisen-fester Anstellung. Bevoztigt im EG bis 4. OG mit Lift. Küche, Bad, Balkon, Keller, möglichst gute Anbindung an die Öffentlichen Verkehrsmittel. Warmmiete bis 1.400,- €. ☎089/182729**Maximilian (25)** ländl. aufgewachsen angestellt in einem unbefrist. Arbeitsverhältnis in der IT, sucht eine Zentr. **2 Zimmer Wohnung** in München, Vaterstetten od. Zorneding zur langfristigen Anmietung. Gesamtmiete 750,- € ☎ 0162 88 44 706

Wohnen & Leben

Anzeigenannahme:
Telefon 089 / 53 06 - 222

MIETGESUCHE

GEWERBLICHE
OBJEKTE**Selbständiger Raumausstatter sucht** für seine Firma eine Werkstatt im Raum Freising: Größe 30 bis 60 m², trocken, beheizbar, ebenerdig u. abschliessbar. Fa. Ulrich Hölz Raumausstattung. ☎ 08167/6775 oder ☎ 0171/6182597 www.hoesl-raumaustattung.de

MIETGESUCHE

GARAGEN

München-Nymphenburg, Garage oder TG Stellplatz gesucht. Nahe Kreuzung Döllingerstraße/Prinzenstraße oder Umgebung., 0179-2952230

MIETGESUCHE

LK WEILHEIM-
SCHONGAU**Nähe Weilheim**, Kinderloses Paar wünscht sich helle Whg. mit Garten/Grünfläche in ruhiger Lage (bis 15 km Umkreis), 0151/64458324 (bitte Nachricht hinterlassen)

MIETGESUCHE

MIESBACH

Lehrerin 49 J., sucht möbliertes Zimmer mit Tisch für Schreibarbeiten. Wunsch Küchenbenutzung oder Kochegelegenheit. Raum Holzkirchen/Sauerlach. ☎0152/34340323

MIETGESUCHE

LK GARMISCH-
PARTENKIRCHEN**Ruhige Wohnung gesucht!** Solventes, ruhiges Rentner Ehepaar, NR, keine Haustiere, sucht 3 Zimmer (kein Dachgeschoss), mindestens 75 m² Wohnfläche, Küche (ohne EBK), Dusche, WC, mit Balkon, Garage oder Stellplatz, von Privat zu mieten. WM bis 1.100,- € ☎ 0170/7429463**Wohnen & Leben**
Anzeigenschluss: Donnerstag 12.00 Uhr

MIETGESUCHE

DEUTSCHLAND
ALLGEMEIN**Suche in Berlin für meine schwangere Tochter** (38 J.) und ihren Partner (49 J.), 3 Zi. Wh

Worauf achten beim Heizen mit Holz?

Tipps für das perfekte Kaminfeuer

Bei nasskalter Witterung werden wieder viele Feuerstätten als zusätzliche Wärmequelle genutzt. Dabei sind die Besitzer aufgefordert, auf eine umweltgerechte Verbrennung zu achten. Zugelassene Brennstoffe sind in der Regel nur trockene, unbehandelte Holzscheite sowie Briketts aus Holzspänen oder Braunkohle. Genaue Angaben zum richtigen Heizen und zu den für die jeweilige Feuerstätte zugelassenen Brennstoffen finden sich in der Bedienungsanleitung des Geräteherstellers. Besonders wichtig: Lackiertes oder beschichtetes Holz sowie Spanplatten, Kunststoff oder Abfälle jeglicher Art gehören nicht in das Feuer, sondern müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Darauf weist der in Europa führende Fachverband, der Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik (HKI), hin.

Wer ein perfektes Flammenspiel im heimischen Holzofen genießen will, sollte ein paar Dinge beachten.

Holz aus diesem Jahr muss noch lagern

Nach Hitzesommern, Sturmschäden und dem Befall mit Borkenkäfern ist aktuell ein Überangebot an Holz und auch Brennholz auf dem Markt zu haben. Der Verbraucher profitiert dabei von niedrigen Preisen beim Brennstoffkauf. Wer dies genutzt und frisches Holz aus dem Forst bezogen hat, muss darauf achten,



dass die Scheite mindestens bis zur nächsten Heizsaison an einem luftigen Ort zum Trocknen lagern müssen, bevor sie verbrannt werden. Denn die Restfeuchte darf laut dem Gesetzgeber maximal 20 Prozent betragen. Diese lässt sich mit einem Messgerät bestimmen, das im Handel erhältlich ist. Eine Alternative zum selbst gehackten Holz sind getrocknete Scheite vom Brennstoffhändler.

Gewusst wie: Auf die Luft kommt es an

Beim Anzünden ist es wichtig, möglichst schnell hohe Temperaturen zu erzielen. Dies gelingt am besten mit dünn gespaltenem Holz und handelsüblichen Anzündern. In dieser Phase benötigt das Feuer viel Sauerstoff. Deshalb die Luftzufuhr maximal öffnen. Hat sich ein Glutbett gebildet, können größere Scheite oder Briketts nachgelegt werden. Sobald daraus Flammen züngeln, die Luftzufuhr drosseln, um ein emissionsarmes und sparsames Abbrennen zu gewährleisten. Während zu wenig Luft zu einer unvollständigen Verbrennung führt, kann zu viel Luft die Temperatur im Feuerraum extrem erhöhen. Jede dieser Fehlbedienungen reduziert den Wirkungsgrad und führt zu erhöhten Emissionen. Abhilfe kann hier eine sogenannte Abbrandsteuerung schaffen, die die Luftzufuhr automatisch in jeder Phase reguliert.

HKI

Für die Zukunft bauen

Ein Blick auf nachhaltige und energieeffiziente Hausmodelle

Der Fertigbau ist seit Jahren auf dem Vormarsch und wird bei Bauherren immer beliebter. Im ersten Halbjahr 2020 waren 22,1 Prozent aller bundesweit genehmigten Eigenheime Fertighäuser. In Bayern lag der Fertigbauanteil sogar bei 25,5 Prozent. Zu verdanken ist das unter anderem dem Energiesparpotenzial der modernen Fertigbauweise.

Inspirationen in echten Häusern sammeln

Bayerns größte Eigenheimausstellung, das Bauzentrum Poing bei München, zeigt rund 60 Beispiele für aktuelle Trends des modernen Fertigbaus. Hier erfahren Besucher alles über die hoch wärmegeämmten Gebäudehüllen der modernen Fertighäuser, die für energiesparendes Wohnen prädestiniert sind. Die günstigen bauphysikalischen Eigenschaften, gepaart mit intelligenter Konstruktion und maßgenauer Vorfer-



In Poing können sich Hauslebauer inspirieren lassen.

FOTO: BAUZENTRUM POING

tigung der Bauelemente ergeben das hohe Energiesparpotenzial. Das wiederum wirkt direkt auf den Geldbeutel der Bauherren. Denn mehr denn je stellt sich heute beim Bau eines Gebäudes nicht nur die Frage nach den Investitions-, sondern auch nach den Betriebskosten. In Anbetracht der Preise für Energie, der klima-

tischen Veränderungen und auch der immer weiter verschärften gesetzlichen Vorschriften zur Energieeinsparung bei Neubauten sind Themen wie die nachhaltige Bauweise, die Heiztechnik und Möglichkeiten zur Stromerzeugung im Eigenheim für vorausschauende Hausbesitzer und Bauherren immens wichtig.

Geöffnet ist das Bauzentrum Poing dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr. Montag ist Ruhetag. Der Ausstellungskatalog mit Fotos und Grundrissen der Häuser ist kostenlos an der Kasse erhältlich.

Zugangsregelung via Online-Buchung

Um für einen geregelten Zugang zum Ausstellungsgelände sorgen zu können, wurde ein Online-Buchungstool entwickelt, über das Besucher einen Termin für ihren Ausstellungsbesuch reservieren müssen. Auf dem Gelände selbst kann man sich zeitlich unbegrenzt bewegen. Anmeldungen erfolgen über das Online-Buchungstool auf der Homepage des Bauzentrums unter www.bauzentrum-poing.de. Dort finden sich auch alle Informationen zum aktuell geltenden Hygiene- und Schutzkonzept und den daraus abgeleiteten Maßnahmen und Bestimmungen vor Ort.

BP

Gründliche Kontrolle durch den Fachmann Trinkwasser regelmäßig prüfen

Sowohl bei Verbraucherumfragen als auch bei Untersuchungen, beispielsweise durch die Stadtwerke, bekommt das Leitungswasser in Bayern sehr gute Noten. Allerdings ist die Top-Qualität keineswegs selbstverständlich. Erst die regelmäßige Wartung der Wasserinstallationen und hohe gesetzliche Anforderungen, etwa durch die erneut novellierte Trinkwasserverordnung, sorgen für einwandfreies Wasser zum Trinken. Die Verordnung enthält sehr detaillierte Angaben, welche Anforderungen an den Betrieb von Trinkwasserinstallationen gestellt werden.

Trinkwasser-Kontrolle alle drei Jahre

Ob die Qualität des Trinkwassers aus dem Hahn stimmt, müssen Eigentümer von Mehrfamilienhäusern alle drei Jahre nachweisen, wenn die zentrale Anlage zur



In Mehrfamilienhäusern mit großen Anlagen muss die Trinkwasserqualität überprüft werden. FOTO: TXN/ZVSHK/BIKERS/FOTOLIA

Warmwasserbereitung ein Speichervolumen von über 400 Liter hat. Die Überprüfung erfolgt durch ein zugelassenes Labor, das Wasserproben an vorgegebenen repräsentativen Stellen entnehmen lässt und untersucht.

Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) empfiehlt Eigentümern und Nutzern von Trinkwasserinstallationen, regelmäßige Wartungen durch einen SHK-Betrieb durchführen zu lassen. Im Rahmen des Trinkwasser-Checks oder einer Wartung erkennt der Fachhandwerker, ob die verwendeten Materialien sowie die Armaturen und Rohrleitungen den Regeln der Technik entsprechen. Kleinere Mängel können oft direkt behoben werden. Davon profitiert der Eigentümer dreifach: Der Trinkwasser-Check senkt die Betriebskosten, schont Ressourcen und erhöht die Sicherheit.

TXN

VELUX®

DACHFENSTER VOM FACHMANN
EINBAU & AUSTAUSCH

BERT DACHFENSTER
TEL: 089 - 23756424
MAIL: INFO@BERT-BAUTECHNIK.DE
WWW.BERT-DACHFENSTER.DE

Bedachungen
GEGRÜNDET 1876

Inhaber:
Familie Dr. Walther

Kontaktieren Sie uns:
www.schoeffler-dach.de
Tel: 089-487283

Betriebsstätte:
Wittelsbacherstr. 16
85622 Feldkirchen

Sitz der Gesellschaft:
Kellerstr. 37
81667 München

LUPSE & LUPSE
IHR BAD FÜRS LEBEN

KLEINKARIERT KANN JEDER!

Wenn es für IHRE Kleinen etwas größer sein darf!

Wenn's um IHR Bad geht, verwandeln WIR gerne auch Urlaubsträume in Lebensräume. Seit über 30 Jahren erfüllen wir die kleinen & großen BÄDERWÜNSCHE unserer Kunden – zuverlässig, excellent und mit Herz. Und dabei immer alles aus EINER Meisterhand. Und SIE suchen nur noch die Farben aus.

In unserem Familienbetrieb ist immer ein Lupse Ihr ganz persönlicher Ansprechpartner. Rufen Sie uns an!

Ausstellungsräume: Leibstr. 32 | 85540 Haar
Tel. 089/45 67 09 31 | Fax 089/45 67 09 32 | www.lupse.de

KOMPLETT AUS EINER MEISTERHAND

Bedachungen
GEGRÜNDET 1876

Inhaber:
Familie Dr. Walther

Kontaktieren Sie uns:
www.schoeffler-dach.de
Tel: 089-487283

Betriebsstätte:
Wittelsbacherstr. 16
85622 Feldkirchen

Sitz der Gesellschaft:
Kellerstr. 37
81667 München

Fritz Schöffler GmbH & Co. KG Bedachungen

BAUSPENGLEREI & DACHDECKEREI

Traditioneller Handwerksbetrieb

Fritz Schöffler Bedachungen ein Begriff für anspruchsvolle Ziegel- und Blecharbeiten an Dächern und Fassaden.

Unsere Aktion für die Umwelt
vom 01.11.20 bis 31.03.21:

Bei jedem Auftrag übernehmen wir für Sie die Patenschaft für 1m² heimischen Wald!

Weitere infos unter:
www.wald-co2neutral.de

Auto & Motor

Mehr Kfz-Angebote im Internet: merkurtz.autoanzeigen.de

Anzeigenannahme Telefon (089) 5306 - 222 Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de E-Mail kfz-anzeigen@merkur.de



Jeden Mittwoch und Samstag!

AUTOSUCHEN UND FINDEN

ANZEIGENNAHME:
089 / 53 06 222
089 / 53 06 316
merkurtz.de

ADAC berechnet Wertverlust, Unterhalt und Preis pro Kilometer

So viel kostet Ihr Auto wirklich



Wer ein Auto kauft und nur auf den Preis und vielleicht noch auf den Verbrauch schaut, rechnet sich seinen fahrbaren Untersatz schön und fällt womöglich beim Blick auf die Versicherungspolice, die Werkstattrechnung oder beim Neukauf von Reifen aus allen Wolken. Der ADAC hat unter Einbeziehung von Unterhalt und Wertverlust die realen Kosten ausgerechnet, die für den eigenen Wagen anfallen und die günstigsten Modelle in sechs Klassen ermittelt (siehe Tabelle). Und so hat der Automobilclub gerechnet:

► **Haltezeit:** Als Standard werden 60 Monate angenommen.

► **Fahrleistung:** Durchschnittlich werden 15 000 Kilometer pro Jahr angenommen.

► **Grundpreis:** Kalkuliert wird auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Aktuelle Umweltprämien werden beim Wertverlust mit eingerechnet.

► **Fixkosten:** Dazu zählen Haftpflichtversicherung (durchschnittlicher Normaltarif und durchschnittliche Regionalklasse), Vollkasko, Steuer und eine Pauschale in Höhe von 200 Euro pro Jahr für Kleinzubehör, Parkgebühren und Hauptuntersuchung.

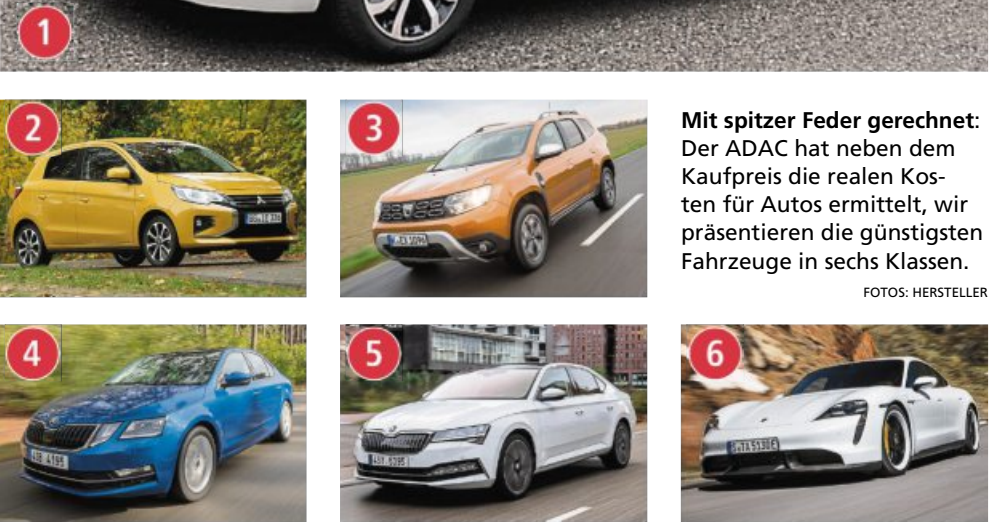
► **Werkstattkosten:** Inspektionen werden entsprechend der Herstellervorgaben kalkuliert, dazu kommen typische Verschleißreparaturen sowie Reifenabnutzung und eine Reparaturkostenpauschale ab drei Jahren Haltezeit. Basis der Berechnung sind die durchschnittlichen Werkstatttundensätze der Hersteller.

► **Betriebskosten:** Dazu zählen in erster Linie der Kraftstoffverbrauch (auf Basis des WLTP-Zyklus für ein Fahrzeug in Serienausstattung). Hinzu kommen Nachfüllkosten für Öl sowie eine Pauschale für Wagenwäsche und -pflege in Höhe von 250 Euro im Jahr.

► **Wertverlust:** Dieser orientiert sich an den Notierungen für Gebrauchtwagenpreise durch die Deutsche Automobil Treuhand (DAT). Für die sogenannte Ausstattungspauschale werden klassenübliche Komfort- und Sicherheitsextras (wie Klimaanlage, Metalllackierung, Fahrdynamikregelungen) mitbewertet, da sie den Gebrauchtwagenpreis positiv beeinflussen und den Wiederverkauf erleichtern.

► **Finanzierung:** Wer den Fahrzeugkauf mit einem Kredit finanziert, muss die Kosten für die Zinsen zusätzlich mit einkalkulieren.

Volker Pfau



Mit spitzer Feder gerechnet: Der ADAC hat neben dem Kaufpreis die realen Kosten für Autos ermittelt, wir präsentieren die günstigsten Fahrzeuge in sechs Klassen.

FOTOS: HERSTELLER

Die Fahrzeugtypen im Autokostencheck				
Fahrzeugtyp	Modell	Grundpreis	Gesamtkosten/Monat	Kosten pro km
1 Kleinstwagen	Citroën C1 VTi 72	9738 Euro	324 Euro	0,26 Euro
2 Kleinwagen	Mitsubishi Space Star 1.0	10 226 Euro	357 Euro	0,29 Euro
3 Untere Mittelklasse	Dacia Duster TCe 100 ECO-G	12 955 Euro	370 Euro	0,30 Euro
4 Mittelklasse	Skoda Octavia 1.0 TSI Active	20 990 Euro	502 Euro	0,40 Euro
5 Obere Mittelklasse	Skoda Superb 2.0 TDI Active	31 768 Euro	639 Euro	0,51 Euro
6 Oberklasse	Porsche Taycan 4S	102 945 Euro	1334 Euro	1,07 Euro

Quelle: ADAC



Cabrio SF90 Spider als Plug-in-Hybrid Ferrari mit 1000 PS

Bis zu 25 Kilometer kann der Ferrari SF90 Spider rein elektrisch fahren. Das hat aber eher symbolischen Wert. Viel wichtiger dürfte Fans und Fahrern des edlen italienischen Renners sein, dass sich die Leistung der drei Elektromotoren für den Plug-in-Hybrid und den 780 PS aus dem 4,0-Liter-V8-Turbomotor auf stolze 1000 PS addiert. Der 1670

Kilogramm schwere Ferrari soll in 2,5 Sekunden Tempo 100 erreichen, in 7,0 Sekunden Tempo 200. Als Höchstgeschwindigkeit sind 340 km/h angegeben – damit dürfte der SF90 Spider eines der schnellsten Serienautos der Welt sein. Ausgeliefert wird der Renner aus Maranello, der rund eine halbe Million Euro kosten soll, ab Mitte 2021.

Nur wenige tanken diesen Kraftstoff

Die Angst vor E10

Neun Jahre nach der Einführung liegt der Anteil des Kraftstoffs Super E10 hierzulande bei rund 14 Prozent. Auf anderen Märkten wie in Frankreich oder in den Niederlanden ist E10 die Benzinsorte mit dem größten Anteil. In einer Umfrage des ADAC äußerten 51 Prozent der Befragten technische Bedenken als Grund, kein E10 zu tanken. 23 Prozent wa-

ren unsicher über Vor- und Nachteile und verzichteten darum lieber, 18 Prozent haben Sorge, dass sie der Billigsprit letztlich teuer kommt. Bei denjenigen, die E10 tanken, war der Preis für 72 Prozent ausschlaggebend, 37 Prozent tanken aus Umwelt- und Klimaschutzgründen Super E10. Laut ADAC können rund 95 Prozent der Autos E10 nutzen.



BMW zeigt Roller-Studie CE 04

E-Scooter für Pendler

BMW nähert sich der Präsentation des nächsten Elektrorollers. Der CE 04 wurde jüngst als seriennahe Weiterentwicklung der 2017 gezeigten Studie Concept Link und als möglicher Nachfolger des C evolution vorgestellt. Vor allem Großstadtpendler sollen ihn als Fortbewegungs- aber auch

als Kommunikationsmittel nutzen. Bei dem Fahrzeug für urbane Kurzstrecken wurde vor allem Wert auf variable Ergonomie und einfache Zugänglichkeit gelegt. Ein 10,25 Zoll großes Display fungiert als Schnittstelle, über die der Fahrer und sein Mobiltelefon mit der Welt verbunden sind.

Gefährdung durch Tausch-Leuchten

LED-Umrüstung verboten

LED-Scheinwerfer erfreuen sich großer Beliebtheit, da man mit ihnen im Straßenverkehr besser sieht und besser gesehen wird. Verständlich, dass viele Autofahrer eine defekte Glühbirne mit einem sogenannten LED-Retrofit ersetzen wollen. Das ist aber nicht erlaubt, wie das R+V-Infocenter mitteilt. Sie passen zwar in die vorhandenen

Fassungen, jedoch nicht in allen Autos zu den vorhandenen Linsen und Reflektoren. Dies kann andere Verkehrsteilnehmer blenden und gefährden. Wer mit dem falschen Licht erwischt wird, riskiert ein Bußgeld, bei einem Unfall ist der Versicherungsschutz in Gefahr. Erlaubt ist der Austausch des kompletten Scheinwerfers auf LED-Licht.

Stromer sind vor allem auf dem Land begehrt

Städter wollen keine E-Autos

Eigentlich sind Elektroautos ideal für die Stadt. Sie werden meist nur auf kurzen Strecken bewegt, plagen die Bewohner nicht mit Abgasen und mehr als zwei Menschen sitzen sowieso nur ganz selten im Wagen. Doch nun überrascht das Ergebnis einer Umfrage: Elektroautos sind auf dem Land beliebter als in der Stadt.

Dies ergab eine repräsentative Umfrage von YouGov im Auftrag des Internet-Vergleichsportals Check24. Auf die Frage, welche Art der Motorisierung der nächste Pkw haben soll, antworteten zwölf Prozent der Bewohner eines ländlichen oder vorstädtischen Wohnumfelds, dass es ein Elektroauto sein soll. Dagegen planen nur neun Prozent der Stadtbewohner, sich einen Stromer anzuschaffen.

Ein Grund für dieses unerwartete Ergebnis könnte in der Ladeinfrastruktur liegen. Auf dem Land können nämlich viele Menschen ihren Wagen zu Hause in der eigenen Garage aufladen, oft haben sie auch eine eigene Wallbox montiert und speisen diese mit günstigem, selbst produziertem Strom. In der Stadt muss man dagegen erst einmal einen Parkplatz mit Ladesäule finden, der oft auch nicht wohnungsnah zu finden ist. Darüber hinaus macht die Problematik der nicht immer kompatiblen Ladestecker und die Vielfalt der Anbieter und Tarife das Stromtanken nicht einfacher.

Kleiner Lichtblick für Stadtbewohner: Wie berichtet, hat die Bundesregierung beschlossen, dass künftig Mieter einen grundsätzlichen Anspruch darauf haben, in der Tiefga-



Elektroautos sind auf dem Land beliebter als in der Stadt.

FOTO: RENAULT

rage von Mehrfamilienhäusern auf eigene Kosten eine Wallbox einzubauen.

Die Umfrage ergab auch, dass nach wie vor Verbrennermotoren in der Gunst der Käufer weit oben stehen: 52 Prozent der Stadtbewohner bevorzugen einen Benzin, je zwölf Prozent einen Dieselmotor oder einen Hybridantrieb. Bei den Bewohnern vorstädtischer und

ländlicher Gebiete votierten 44 Prozent für den Benzin, 14 Prozent für den Hybrid und 13 Prozent für einen Diesel.

Beim Bestand an Elektroautos ist das beliebteste Modelle der Renault Zoe. 19,8 Prozent der über Check24 versicherten E-Autos sind kleine Franzosen. Es folgen Tesla Model 3 (11,6 Prozent und VW e-Golf (9,5 Prozent).

Volker Pfau

ANZEIGE

In 3 Jahren zum Kfz-Technikermeister

Die Kfz-Innung München-Oberbayern informiert



Teilnehmer Abi-und-Auto. Foto: Kfz-Innung München-Oberbayern

Die drei Jahre intensives Lernen haben sich gelohnt. Stolz präsentieren sich die diesjährigen Absolventen des Ausbildungsprojekts „Abi und Auto“. Nach der Gesellenprüfung zum Kfz-Mechatroniker und der Prüfung zum Kfz-Servicetechniker haben sie jetzt auch die letzte Hürde zum Kfz-Technikermeister geschafft.

Die erste „Abi und Auto“-Klasse startete im Ausbildungsjahr 2009/2010. Die Kfz-Innung München-Oberbayern hat damit ein Projekt ins Leben gerufen, das sich gezielt an technikinteressierte und automobilaffine Abiturienten wendet. Ziel ist, Abiturienten innerhalb einer verkürzten Zeitspanne zur Meisterprüfung zu führen. Hierdurch sollen besonders leistungsstarke Schulabgänger frühzeitig mit den Karrierechancen, die das Kfz-Handwerk bietet, vertraut gemacht werden. Das mit dem Hermann-Schmidt-Preis und der Auszeichnung „Ausbildungs-Ass“

prämierte Projekt schafft Gewinner auf beiden Seiten: Jugendlichen mit allgemeiner beziehungsweise fachgebundener Hochschulreife bietet sich eine attraktive Karriereoption zum Studium. Betriebe bekommen die Möglichkeit, geeigneten Führungsnachwuchs für ihr Unternehmen zu begeistern und in sehr kurzer Zeit systematisch auf diese Aufgaben vorzubereiten. Jährliche Teilnehmerzahlen zwischen 18 und 24 sprechen für sich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.abi-und-auto.de

Kfz-Innung München-Oberbayern

Gärtnerstraße 90
80992 München
Telefon 089/14362-0
info@kfz-innung.de
www.kfz-innung.de



FIAT ALLGEMEIN



Fließsatzanzeigen mit Bild. Autos sind Emotionen und dazu braucht es Bilder. Wir bieten Ihnen diese Möglichkeit!
www.merkurtz.autoanzeigen.de

FIAT ABARTH



Abarth 595 Competizione 1.4 T-Jet, 179PS, EZ 10/16 facelift 2017, grau, 28.000 km, 18.300 EUR (VB), Benzin, Navi, Xenon, Sabelt, Record-monza, sportl. Extras, sehr gepflegtes Fahrzeug., **08803 60466 ID 8368D45**

FIAT PUNTO

Fiat Punto Grande EZ 05/12, 79' km, 1. Hd., 4-türig, Klima, silber, eFH, ZV, CD, u/frei, gepfl., 5/08/21, 3.990,- € ☎ 0157/30739621

FORD KUGA

Von Privat, Ford Kuga, S Plus, 2 I, 140 PS, D, Cross Over, 5trg., Allrad, 6 Gang Schaltgetr., Stoff/Leder, Vollausst. Panoramadach, Euro 5, 8f.-ber., EZ 11/12, 5 11/21, 70' km, 1A Zustand, VB 10.200,- € ☎ 0173/6772199 oder 08764/920025

FORD FIESTA

Ford Fiesta, 1.2 I, 1. Hd. Bj. 10/01, 119' km S/AU neu, Klima, Winterreifen, sehr gepflegt, unfallfrei. VB 1.250,- € ☎ 0173/4195450

Fiesta, EZ 04, 82' km, 5 neu, schwarz, Klima, 2. Hd., Radio, 1.350,- €. ☎0151/14142964

Ford Fiesta 1,3I EZ 06/04, 133'km, 51kW, 5/09/22, blau met., 8f.-ber., VB 1450,-€ 08142/17162

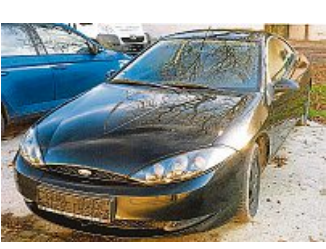
Ford Fiesta, Bj. 03, 5 11/20, silber, VB 590,- € ☎ 01578/2953891

FORD FUSION



Ford Fusion, EZ 06/05, km 93000, kW 55/ PS 75, 5 neu, Garagenwagen, ABS, Klima, ZV, Ganzjahresreifen, 2600 € VB ☎ 0176/47719809

FORD COUGAR



Ford Cougar Coupé, 3-trg., schw, Bj. 2000, Benzin, 96 kW, ohne 5 aber Motor gut, 205' km, 8-f-ber., VB 390,- €. ☎ 0152/29901509

HYUNDAI



Senioren-Fahrzeug Kona Prämium Vollausstattung, 14' km, 177 PS, Autom., unfallfr., met., EZ 3/19, el. Ledersitze u. Glasd., DABT-Hifi, abn. Hängerkupp., Allwetterreifen, restl. 40 Mt. Werksgarant., NP 32.200,- € VK 23.480,- € Tel. 0151/26951434 od. 08165/909436

Hyundai Tucson blue 1,6 GDI 2 WD, Sondermodell, Euro 6, EZ 12/2016, 26.000 km, Leder, Navi, WR, AHK, Klima, Kamera, Platinum Silber met., usw., gepflegt, Garagenwagen, Scheckheft, VB 15.900,- €. Tel. 0170/4338319 (Freising)

HYUNDAI



Hyundai i 20 blue 1.2 „TREND“Plus, EZ 12/2016, 34.000 km, 62 kw (84 PS), Farbe: grau (bayelephant T8G), unfallfrei, Benzin, sehr sparsamer Verbrauch, 4/5 Türer, schaltgetriebe, EURO 6, Umweltplak. grün, HU 10/2021, Nichtraucherfahrzeug, Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, Freisprecheinricht., beheizbare Frontscheibe, Berganfahrassistent., Bluetooth, CD Player, elektr. Fenster und Aussenspiegel, Innenspiegel autom. abblendb., Kurvenlicht, Leder Multifunktionslenkrad, beheiz., LED Tagfahrlicht, Sitzheizung, Spurassistent, Tempomat, Winter u. Sommerbereifung und vieles weiteres Zubehör, sehr gepflegter Zustand, VHB 10.333,00 € ☎ 09141/85110 auch abends und Wochenende



Hyundai i10, weiß, gepfl., 67 Ps, EZ: 02/17, 5 neu, 84' km, ABS, Klima, ZV, BC, Radio-MP3, el. FH, GW, VB 5.440,- € ☎ 0175/1997608

Hyundai Tucson N-Line Bj. 09/19, 8.500 km, metallic, Allrad, DSG-Automatik, uvm. VB € 30.800,00
Handy: 0171/7824471



Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle*

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden



www.black-deals.de/lexus-muenchen

Schalten und Gas geben im größten Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen! Hier werden Autos verkauft. Anzeigenannahme: Tel. (089) 5306-222, Fax (089) 5306-640

KIA



KIA Sportage 2.0 CRDi Mild Hybrid GT Line 136 kW/184 PS, EZ 05/2019, 14402 km, Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad, Schaltgetriebe, Spurwechselassistent, Einparkhilfe vorne + hinten, Bremsassistent, uvm. € 29.900,- Autohaus Egling ☎08176 99 83-0



Kia XCEED 1.4 103 kW/140 PS, EZ 02/2020, 4150 km, Klimaautomatik, Müdigkeitsswarner, Frontkollisionswarner, Rückfahrkamera, Verkehrszeichenerkennung, Schaltgetriebe uvm. € 24.990,- Autohaus Egling ☎08176/9983-0



Kia Picanto 1.0 T-GDI GT Line 74 kW/100 PS, EZ 01/2020, 2900 km, Rückfahrkamera, Tagfahrlicht LED, Bordcomputer, Bremsassistent, Lenkrad beheizbar, Klimaautomatik, Schaltgetriebe, uvm. € 16.450,- Autohaus Egling ☎08176/9983-0

KIA



Kia XCEED 1.6 PHEV 77 kW/104 PS, EZ 07/2020, 6600 km, Bordcomputer, Multifunktionslenkrad, Tagfahrlicht LED vorne + hinten, Lenkrad beheizbar, Rückfahrkamera, uvm. € 30.590,- Autohaus Egling ☎08176/9983-0



Kia Stinger GT 3,3 T AWD 269 kW/366 PS, EZ 10/2020, 1200 km, Müdigkeitsswarner, Klimaautomatik, Fernlichtassistent, Sitzheizung vorne + hinten, Head-up Display, Variable Lenkübersetzung, uvm. € 49.900,- Autohaus Egling ☎08176/9983-0



Kia Niro 1.6 Hybrid, 76 kW/104 PS, EZ 04/2020, 7200 km, Klimaautomatik, Bordcomputer, Bremsassistent, Lederlenkrad, Tagfahrlicht LED, Heckleuchte LED, uvm. € 19.800,- Autohaus Egling ☎08176/9983-0

MAZDA DIESEL



Mazda CX-5 Sports-Line, 2.000 km, EZ 07/2020, Diesel, 135 kW (184 PS), Autom., HU neu, Euro6d, Allrad, Headup Display, Led., Abstandstempomat, Navi, 360° Kamera € 37.990,-



Mazda CX-5 Sports-Line, 2.000 km, EZ 07/2020, Diesel, 135 kW (184 PS), Autom., HU neu, Euro6d, Allrad, Headup Display, Led., Abstandstempomat, Navi, 360° Kamera € 37.990,-

MERCEDES ALLGEMEIN



Leichte Entscheidung. Bildanzeigen garantieren einen schnelleren Verkauf! Buchen Sie deshalb heute noch Ihre eigene Anzeige und überzeugen Sie sich selbst.
www.merkurtz.autoanzeigen.de

MERCEDES A140 - A210

Mercedes A 200 Avantgarde, silber, Bj. 2005, Aut., 103' km, 1. Hd., alle Inspektionen, 5 07/22, VB 4.700,- €. ☎ 089/15002763

Mercedes-Benz A 160, 70 kW, EZ 06/12, schwarz, 31.700 km, 7.500 EUR (VB), Benzin, Klima, SHZ, WFS, Servo, **01525 4784084 ID8121EC6**

MERCEDES A160 - 200 DIESEL



Privat sucht Mercedes A-Klasse Diesel 160/170 mit wenig km, gegen faire Bezahlung. ☎089/3569210

LEXUS

BLACK DEALS

17. NOVEMBERWOCHE 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle*

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden



www.black-deals.de/lexus-muenchen

MERCEDES C 180

C 180 K, Aut., 2005, Klima, Alu, 8 f., 143 PS, Shzg., silber, Stoff schwarz, DL, 5 a.W. neu, 168' km, Scheckh., u'frei, GW, 4.700,- € ☎089/717134

MERCEDES C 200

C200 CGI, Blue Efficiency Avantgarde, Aut., Bj. 06/10, 173'km, Euro 5, 5 02/22, viele Extras, SR u. WR a. Alu, VB 10.600,- € ☎ 0157/83473135

MERCEDES C 320/C 350/C 32/C 55



Merc. 320 CDI Allrad, AHK, Autom., Bj. 02/08, silber, top gewartet (wie neu) VHB € 13.800,- von Privat. ☎ 0171/6045805

MERCEDES CLK

MB 230 CLK Kompressor Coupé, Bj. 02/99, 142 kW, B, Aut., 5 neu, 234'km, 8fach-bereift, tiefer gelegt, VB 2.700,- € ☎ 0171/8018810

MERCEDES S 500 - S 600

CL 500, Bj. 11/05, 230' km, 5 neu, schwarzmet., 2.Hd., SH-gepfl., u'fr., Vollausstattung, 8-f. ber., s. gepfl. Zust., 9.200,- € ☎08444/661

MERCEDES GLK-KLASSE

GLK 350 CDI, Bj. 12/2012, 108.000 km, silb. met., Led. schwarz, Pano., Memory, Kamera, Std.-Hzzg., Off-road Paket, 19 Zoll, Scheckh., u'frei, 21.800,- € ☎ 08151/9712865 oder ☎ 0160/92413337

NISSAN



Nissan Juke 4x4 Automatik, EZ 04/14, 140 kW, 38.435 km, Navi, Leder, Temp., Sitzhzzg., Rückfahrkamera, Klimaut., Bluetooth, el. FH u Aussensp., uvm. **13.900 EUR**

AUTOHAUS CZASNY
Gewerbestraße 58, 82211 Herrsching
08152 / 379 83, www.czasny.de
ID80D40AF

LEXUS

BLACK DEALS

17. NOVEMBERWOCHE 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle*

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden



www.black-deals.de/lexus-muenchen

LEXUS
BLACK DEALS
17. NOVEMBERWOCHE 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle*

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

ALFA ROMEO ALLGEMEIN



Alfa Romeo 156 2.0 JTS, 122 kW, EZ 09/03, amalfi gold met., 141.000 km, 1.200 EUR (VB), Benzin, Klima, Led., Servo, GHD, Fzg ist abgemeldet aber fahrbereit, neuw. WR auf Stahlfelgen können hinzu gekauft werden, weitere Bilder u. Details auf konkrete Anfragen, **+4915228524860 ID 81F0639**

AUDI A1 DIESEL

A1 Autom., 116 PS, EZ 3/17, 43' km, 5 8/22, 4 trg., Szhg., SH gepfl., Klima, Navi, weiss/schw., 8-f-ber. NR, VB 13.850,- € ☎ 0171/2358989

AUDI A3 / S3

A 3 2.0 TFSI Sport Autom., EZ 6/18, 1.Hd., 190 PS, 9.927 km, 5 6/21 a. Wunsch neu, grau met., Quattro, AHK, 32.950,- €. ☎0175/5650880

LEXUS
BLACK DEALS
17. NOVEMBERWOCHE 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle*

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

AUDI A3 DIESEL

Audi A 3 1.9 TDI, schwarz, 2. Hd., SH-gepfl., EZ 02/08, 5 07/21, 229'km, 2-trg., top gepfl., 3.999,- €. ☎0173/7464743

AUDI A5 DIESEL

A5 Coupe 3.0 TDI Quattro, Tiptronic 245 PS EZ 2/2012, unfrei, schw. met., Leder, Navi, Panoramadach, SHZ, Alu SR + WR Klimaautomatik, KD-gepfl. 145' km 2. Hd., 16950,- € von Privat 08251 870699

AUDI A6 AVANT DIESEL

Audi A6 Avant, Autom., D, EZ 5/02, 5 fällig, hellblau, 285' km, AHK, nur 6 Liter auf 100 km, guter Zustand. VB 800,- € ☎ 0151/20725610 Erding

BMW ALLGEMEIN



BMW Z43.0i, 170 kW, EZ 04/04, silber met., 129.000 km, 13.500 EUR (VB), Benzin, Klimaut., SHZ, Led., WFS, CD-Wechsler, gepflegt, in 06/2020 in BMW Werkstatt überholt u.a. Bremsen und Querlenker, **0162/3858944 ID 8226C1D**



BMW X1 1.8 d xDrive, 110 kW, EZ 03/16, schwarz, 57.500 km, 20.000 EUR (VB), Diesel, Klimaut., Navi, Xenon, SHZ, WFS, Allrad, Servo, Temp., **0172 8945555 ID 80940AB**

BMW X2 2.0 d xDrive Autom., 140 kW, EZ 04/20, saphirschwarz met., 13.500 km, 39.500 EUR (VB), Klimaut., Navi, SHZ, WFS, Allrad, Servo, Temp. Dachreling, Panoramadach, Lenkradheizung, Sportsitze, Hifi, Lichtpaket, DAB, ectr. **0172/8518731 ID868A42D**

BMW 530 xd Touring, Bj. 08, 246 tkm AHK, M-Paket, top Zust., viele Teile neu, EZ02/08, schwarz, Headupdisplay, Panoramadach, AHK, Leder schwarz, über 5000 € investiert, VHB 8600 € **01607746969 ID8450829**

BMW X3 3.0sd, 210 kW, EZ 10/08, TÜV 7/22, 8fach, schwarz, 149.000 km, Diesel, Klima, Navi, Xenon, SHZ, Led., Temp. Panorama, Vollausst., VHB 9700,-, Tel. 080418887 **ID8323D3C**

BMW 1ER-BENZIN

118 i, EZ 06/10, 5-trg., 99'km, HU 05/22, SH, 1. Hd., schwarz, 143 PS, u'frei, Klima, Xenon, SD, 8-fach a. Alu, 6.400,- €. ☎0152/53617981

BMW 118i Limousine, 2/3 türig, EZ 03/09, 5 7/22, 120.000 km, 8fach bereift, Scheckheft gepflegt. VB 3.850,- €. ☎ 0173/6973149

BMW 4ER-DIESEL

430 D Gran Coupé, M-Sport, Sportaut., Bj. 04/16, 65'km, carbon-schwarz, SH-gepflegt, Navi Prof, PDC, Kamera, AHK, Panoramadach, 19' Alu, el. Sitze, Head Up, uvm. gegen Aufpreis, WR auf 18" Bicolor Alu, 28.450,- € ☎ 0172/8502768

BMW X1 / X3 / X5 / X6



BMW X1 1.8 d xDrive, 19.850 € (VB), EZ 11/16, blau metallic, ~75.000km, TÜV 11/21, 150PS, Allrad, Automatik, Navi, Headup, Klimaut., Freisprech, Verkehrszeichenerkennung, LED, Tempomat, Anhängerkupplung, Sonnenschutzglas, Rückfahrkamera, DachReling, großer Tank, RunFlat Alu-Sommerreifen, Komplettsatz Alu-Winterreifen von BMW Mitarbeiter, **016097697344 ID 829990E**

BMW X 5, X Drive 30 D, Bj. 8/2011, 2. Hd., 82.000 km, u frei, AHK, Alu-Flg., gepfl. GaWg., VB 19.900,- € ☎ 08661/554

SUV X1 sDrive 18i Advant. Benz BMW, EZ 1/19, Inbetriebn. 11/19, 2' km, KW 10



Renner für die Straße: Im 919 Street steckt die Technik des 919 Hybrid.

Porsches geheime Schätze

Blick ins Studien-Archiv: Die Visionen der Designer

Wenn Designer mal freie Hand haben, entstehen ohne jeden kommerziellen Zwang oft sehr spektakuläre Fahrzeuge. Aber leider bleiben diese zumeist vor den Augen der Öffentlichkeit verborgen, geschweige denn, dass sie jemals als Serienmodell beim Händler stehen. Auch die Gestalter bei Porsche haben im Laufe der letzten Jahre so einige spektakuläre Preziosen erschaffen. Der Unterschied: Einige dieser geheimen Schätze kann man nun bestaunen.

Mit offizieller Erlaubnis des Zuffenhausener Sportwagenbauers durfte der Fotograf Stefan Bogner 15 Fahrzeug-Visionen aus den Jahren 2005 bis 2019, die noch nie in der Öffentlichkeit gezeigt worden waren, ablichten und in dem Buch „Porsche Unseen“ veröffentlichen (siehe rechts).

Mehr als 120 Designer arbeiten im Porsche Design Studio, das in der Entwicklungszentrale in Weissach bei Stuttgart beheimatet ist. „Unsere Designer kommen aus der ganzen Welt nach Weissach, um im Herzen der Marke die neuesten Seriensportwagen und Automobilvisionen zu kreieren“, sagt Michael Mauer, der Leiter des Designstudios Style Porsche.

Gezeigt wird in dem großformatigen Buch auch, wie aus ersten Skizzen kleine Modelle im Maßstab 1:3 und



Vision Renndienst: Kein Van, sondern das schnellste Raumkonzept der Welt.



Standhaft: Diese Spyder-Studie ist ein nicht fahrfähiges Modell im Maßstab 1:1.

später in Originalgröße entstehen. „Gerade die unerwarteten Modelle muss man in der Realität erleben“, sagt Michael Mauer. Erst dann könne man begreifen, wie klein, groß oder überraschend proportioniert ein Auto sei. Bei den Studien gehe es „nicht darum, jedes Auto auf die Straße zu

bringen“, erläutert Michael Mauer. Man muss kein Porsche-Fan sein, um dies beim Blick auf die eine oder andere Studie aber sehr zu bedauern. Immerhin: Einige der Modelle werden ab dem kommenden Jahr im Porsche Museum ausgestellt werden.

Volker Pfau



Das Buch

Stefan Bogner: „Porsche Unseen – Design Studies“, 328 Seiten, Verlag Delius Klasing, 68 Euro, ISBN 978-3-667-11980-3.



Vision Spyder: Reminiszenz an den 550-1500 RS aus dem Jahr 1954.



Startete als Geländewagen: Den Suzuki Vitara gibt es seit 1988, inzwischen wird er als City-SUV vermarktet. FOTO: SUZUKI

Im Alltagstest: Suzuki Vitara

Abschied von der Kante

Bei den SUV gehört Suzuki zu den Gründungsvätern: Seit 1988 wird der Vitara angeboten, früher noch im Segment Geländewagen und mit dem Zusatz „Grand“. Inzwischen bezeichnet der Hersteller das 4,17 Meter lange Fahrzeug als kompaktes City-SUV. Wir waren mit dem Vitara 1.4 Comfort All-grip mit Mild-Hybrid-System aber nicht nur in der Stadt, sondern natürlich auch über Land unterwegs.

Lob: Im Laufe der Jahre ist vom kantigen Ur-Vitara nicht mehr viel übrig geblieben, dennoch ist die Karosserie nach wie vor sehr übersichtlich. Bei gutem Wetter liefert die Rückfahrkamera überdies sehr gute Bilder vom Heckbereich.

Der 1,4-Liter-Vierzylinder klingt etwas knurrig, passt damit aber gut zum Charakter des Autos, das kein weichgespültes Stadtauto sein will. Die Sechsgang-Schaltung ist gut abgestuft, die Gänge lassen sich leicht wechseln.

Im Fahrbetrieb gefiel uns der unaufgeregte Charakter des Autos. Man kommt gut von A nach B und der Weg dazwischen wird entspannt zurückgelegt. Die 129 PS reichen gut aus, den 1320 Kilogramm schweren Suzuki

auf Wunsch auch zügig zu bewegen, die angegebene Höchstgeschwindigkeit von 190 km/h kann man aber getrost in den Papieren stehen lassen.

Der Kofferraum (Ladekapazität: 70 Zentimeter) ist zwar mit 375 Litern eher überschaubar, dafür ist der Ladeboden eben, darunter verbirgt sich ein Zusatzfach.

Kritik: Der Bildschirm des zentralen Touchscreens ist recht klein, dementsprechend schwer bedienbar und schlecht ablesbar ist er. Insbesondere während der Fahrt besteht Gefahr, sich zu sehr ablenken zu lassen. Und die Kofferraumklappe öffnet nicht sehr hoch – mit 1,80 Metern Größe stößt man leicht oben an.

Kosten: Als Verbrauch ermittelten wir rund 6,5 Liter auf 100 Kilometer – ein durchaus akzeptabler Wert. Unser Vitara kostet mit sehr umfangreicher Ausstattung 29.536 Euro, einziges aufpreispflichtiges Extra ist die 925 Euro teure Metallic-Lackierung.

Fazit: Der Suzuki Vitara steht nicht an jeder Ecke. Man ist also mit einem eher individuellen Kompakt-SUV unterwegs, das nicht zuletzt dank des zuschaltbaren Allradantriebs aus der Masse heraussticht.

Volker Pfau

LEXUS
OFFICIAL PARTNER

BLACK DEALS

17. NOVEMBER BIS 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

OPEL

ASTRA

Opel Astra Typ 98, 74 kW , Bj. 1999, 166.000 km, Alu Felgen, 8 fach bereift 450,- € ☎ 08662/12393

OPEL ALLGEMEIN

ALLGEMEIN



Vivaro 16 TDI, Diesel, 61' km, Euro 5, weiß, Kastenwagen, VAN, 1. Hd., m. Bank u. Sitze, Bj. 2/15, 5 1/22, 13.800,- €. ☎ 0176/20870897

OPEL ALLGEMEIN

ALLGEMEIN



OPEL CROSSLAND X INNOVATION, EZ 01/20, 96 kW, 2.500 km, weiß, 4,2 l/100 km ao., 4,7l/100 km komb., 5,7 l/100 km io., CO2 108 g/km, komb., € 21.900,- Opel Hinterauer ☎ 08176/7430



OPEL CROSSLAND X INNOVATION, EZ 09/19, 81 kW, Automatik, 2.500 km, grau met.Leder, Navi, Kamera, 4,9 l/100 km ao., 5,6 l/100 km, komb., 6,7l/100 km io., CO2 127 g/km komb. 21.900€ Opel Hinterauer ☎ 08176/7430

Auto zu verkaufen? Anzeigenannahme für den größten Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen! Tel. (089) 5306-222

OPEL

CORSA

Opel Corsa Enjoy Style 1.0l, Bj. 2004, 5 06/21, magmarot, 98.800 km, viele Extras, u/frei, VB 1.850,- € ☎ 089/6257404 od. ☎ 0176/49552055

OPEL

CORSA



Opel Corsa 120 Jahre, EZ 07/19, 74 kW, 6.600 km, met., Alu, Sitzheizung, 4,6l/100km io., 5,4l/100km komb., 6,9l/100 km io., CO2 125g/km komb., € 12.990,- Opel Hinterauer ☎ 08176/7430

OPEL

MERIVA

120 PS, Benz., 166' km, EZ 9/10, 5 7/21, 1.Hd., AHK, AC, GPS, PDC, Lenkr.- + Sitzhgz., SR + WR, 4.300,- VB. ☎ 08856/6347, 0175 8059114

OPEL

MOKKA



Opel Mokka X Innovation, EZ 08/18, 103 kW, 23.000 km, met., Navi, Kamera, Alu, 5,6l/100km ao., 6,6l/100km komb., 8,2l/100km io., CO2 150g/km komb. €17.990,- Opel Hinterauer ☎ 08176/7430

Opel Mokka X, silber, Benzin, EZ 05/17, 1.Hd., GW, u/frei, 8-fach ber. Alu - 42' km, 140 PS, Klima, VB 15.800,- € ab 19 Uhr ☎ 08851/1355

PEUGEOT

ALLGEMEIN

Peugeot 208, dkl.-blau, 61 kW, EZ 5/18, 2. Hd., 10' km, 5 5/21, Hubraum 1199 ccm, sehr gepflegt, NR, 10.400,- €. ☎ 089/341421

Verkaufe Peugeot 307 cc mit Autogasbetrieb, Bauj. 2005, 4.400,- €, ☎ 0172/9367252

PORSCHE

Cayenne, Tiptronic S GTS, Bj.01/09, 68' km, 405 PS, scheckh.-gepf., orig. km, 5 10/22, 8-fach ber. neu, GW, 24.998,- €, ☎ 0171/7878057

Suche Porsche 911 oder Boxster von Baujahr 1997 bis 2011. ☎ 0160 / 94556516

RENAULT

CLIO

Renault Clio, 1,4 L, 55 kW, Bj. 10/99, 110' km, TÜV+AU neu, Zahnriemen+Kupplung neu, Klima, VB 1.200,- €. ☎ 0177/2854791

LEXUS
OFFICIAL PARTNER

BLACK DEALS

17. NOVEMBER BIS 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

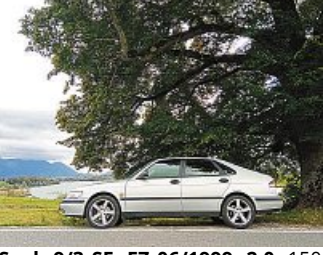
* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

SAAB



Saab 9/3 SE, EZ 06/1999, 2,0, 150 PS, 128' km, Automatik, Leder, Sitzheizung, guter Zustand, 5 6/2022 1.500,- € ☎ 0157/37257132

SEAT



über 40 SEAT Jungwagen am Hof, z.B.: Arona 1.0 Style 85 kW(116PS) EZ 06/19, 12.500 km, LED-SW, ALU, NSW PDC, Front-Ass. GRA, NSW Garantie bis 2024 17.590 EUR

AUTOHAUS SPRATTER

Bodenseestr. 277, 81249 München-West
Tel. 089 / 89 70 41 41 www.spratter.de

Auto & Motor
in Münchner Merkur und tz:

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
----	----	----	----	----	----

SEAT



So werden Autos verkauft! 4-zeilige Anzeige mit Bild für nur € 25,50. Jetzt buchen unter www.merkurtz.autoanzeigen.de

SKODA



Skoda Octavia Combi Werkstatt- Wartung, gepflegt, TÜV 9/2022, EZ 7/2007, Benziner Euro 4, 75 kW/103 PS, 1595 ccm, 182.000 km, Tempomat, Radio/CD, Klimaanlage, BC, Front-/Seitenairbags, Sitzheizung, Rücksitze umklappbar, mit Durchreiche, geräumig mit doppeltem Boden, Bremsen hinten neu, Ersatzrad, Sommerreifen/LMF und Winterr./Stahlf., Kreis Weilheim OB. Preis 3.300 EUR 0179/7749898

Skoda Oktavia Limousine CNG, Bauj. 2018, Neufahrzeug, Null-km, Erdgas - Benzin, Euronorm 6, 1 x vollgetankt = 1400 km, 81 kW, gute Ausstattung, Farbe d.blau, wird aus gesundheitl. Grund verkauft, NP 23.250,00 €, Verkaufspreis VB, ☎ 0173/2310708

SKODA

Skoda Fabia Style, 1,2 TSI, Bj. 2011, 86 PS, 117' km, rot, Benzin, NR, Comfortpaket, Sitzheizung VB 4.450,- € 089/144557

LEXUS
OFFICIAL PARTNER

BLACK DEALS

17. NOVEMBER BIS 28. NOVEMBER 2020

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

SKODA



Skoda Octavia 1.4 TSI Joy EZ 03/17, 30' km, 110kW/150 PS, Klima, Bi-Xenon, Tempomat, Navi, LM 17", MP3, DAB, SR+WR, SHZ, Einparkh., Licht- Regen Sensor, Freisprechein. u.v.m. 16.199 0177/4761610

Wie kommt das Foto von meinem Auto in die Anzeige?

Entweder...

Buchen Sie Ihre Anzeige unter Tel. 089 / 5306-222. Wir erklären Ihnen, wie Ihr Foto zu uns kommt.

...oder...

Über unser Onlineportal www.merkurtz.de oder per E-Mail: kundenservice@merkurtz.de

...oder...

Kommen Sie persönlich in eine unserer Geschäftsstellen

Fertig! Ihre Anzeige mit Foto erscheint im Kfz-Markt von Münchner Merkur und tz.

Fragen? 089 / 5 30 62 22

Münchner Merkur & tz

LEXUS
BLACK DEALS
// VORMITTWOCH 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020 //

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

 Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

SKODA
DIESEL



Skoda Karoq 2.0 TDI Autom., 190 PS, DSG-4x4, Tempom., PDC v. +, h., Navi, Klima, AHK, EZ 05/20, 4.200 km, PP 33.990,- €. ☎ 08041/74391

TOYOTA



Toyota Auris Hybrid, privat, Bj. 11/16, Aut., Klima, Navi, 20.500 km, unfallfrei, GW, NR, 1. Hd., VB 15.400,- €. ☎ 08131/97357

Avensis Kombi 1,8, 147 PS, 84.500 km, § 1/21, Reifen neu, sehr guter Zust., EZ 2/09, § 2/22, 108' km, Klima, WR, eFH, Servo, 1.Hd., scheckh-gepfli., VB 9.999,- €. ☎ 089/7255926

Yaris Lim., 5-tür., 1,3, 64kW, 5-G., silbermet., EZ 2/09, § 2/22, 108' km, Klima, WR, eFH, Servo, 1.Hd., scheckh-gepfli., 3.400,- €, ☎ 0176/96325802

Seriöse dt. Firma sucht Toyota, Bj. 75-16. ☎ 0171/7777571 auch Sa./So.

VOLVO

Volvo 460-1,8 i, 75 kW, 1721 ccm, Autom., 1. Hd., EZ 94, § 21, 125.000 km, VB 1.500,- €. ☎ 0179/6960754

VOLVO
DIESEL

Volvo XC 60, Mod. 2016, 190 PS, 56' km, § neu, Automatik, nahezu Vollausstattung, Alu, Leder, etc., VB 21.500,- €, ☎ 0151/20339064

VW
ALLGEMEIN



Poweranzeigen mit Bild! Jetzt Bildanzeige schalten. Mit nur drei Klicks und das rund um die Uhr. 4 Zeilen mit Bild für nur € 25,50. www.merkurtz.autoanzeigen.de

LEXUS
BLACK DEALS
// VORMITTWOCH 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020 //

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

 Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

VW
CADDY-LIFE



z. B. VW Caddy 2.0 TDI BMT EU6, 75 kW, EZ 10/19, 7.336 km, Diesel, Klima, Sitzheizung, 2 Schiebetüren, ParkPilot, Tempomat uvm., ehem. UPE € 31.600,- **€19.690,-**

Billion AUTOHAUS
☎ 08171/93030 Service
82538 Geretsried - Sudetenstr. 25
www.autohaus-billion.de

VW
GOLF III + IV

Golf IV, Bj. 2003, 75 PS, § / Inspekti- on neu, 3 türig, dunkelgrau metallic, 179' km, 8 fach bereift, unfallfrei, VB 1.650,- € ☎ 0176/24372009

VW
GOLF V + VI



VW Golf 6 1.4 TSI, 122 PS, EZ 2009, 192' km, DSG, silber, 4-türig, 8-fach bereift, TÜV/HU neu 08/2020, VB 4.500,- €. ☎ 0160/8402990

Golf VI 1.4 TSI, Auto., Licht- u. Sichtpaket, metallic, Klima, R/CD, EZ 07/10, 103' km, 122 PS, 8-fach ber., VB 7100,- €. ☎ 0160/7866564

VW
GOLF VII



VW Golf Sportsvan 1.5 TSI JOIN, 96 kW, EZ 06/18, 13.500 km, Benzin, LED, Navi, Klima, ACC, Kamera, Park Assist, SHZ, Regensensor, ehem. UPE € 34.040,- **€ 23.100,-**

Billion AUTOHAUS
☎ 08171/93030 Service
82538 Geretsried - Sudetenstr. 25
www.autohaus-billion.de



VW Golf 7 1.4 TSI Allstar, 92 kW, EZ 01/16, schwarz met., 67.000 km, 15.900 EUR, Benzin, Klimaaut., Sitz- heizung, Temp., Einpark Hilfe vorne und hinten, Alufelgen, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, guter Zust., VW Services, WR, Isofix, Standort: FFB +4981418182262 ID 87AA78D



VW Golf 7 Sportsvan 1.4 TSI, 92 kW, EZ 02/18, silbergrau met., Automatik, Behindertengerecht (Gas+Brems), 27.000 km, AHK, APS, Business-Paket-Navi, DAB+, MF-Lenk., Tel, USB, AUX-IN, dyn.LED-Kurvenlicht, Fahrers- sistenz-Systeme uvm. € 18.500, **015253305574 ID8779F6D**

VW Golf 7 Variant 1.4 TSI HIGHLINE, EZ 02/18, silbergrau met., Automatik, Behindertengerecht (Gas+Brems), 27.000 km, AHK, APS, Business-Paket-Navi, DAB+, MF-Lenk., Tel, USB, AUX-IN, dyn.LED-Kurvenlicht, Fahrers- sistenz-Systeme uvm. € 18.500, **015253305574 ID8779F6D**

VW
GOLF PLUS

CrossGolf 1.4 TSI, DSG, EZ 04/11, 72' km, TÜV 04/22, deep black pearl, Navi, Klimatronik, AHK, SHZ, VB 8350,- €. ☎ 0170/5690777

VW
GOLF PLUS



VW Golf Plus 1.2 TSI, 77 kW, EZ 06/11, rot met., 72.000 km, 7.900 EUR (VB), Benzin, Klimaaut., SHZ, WFS, Servo, Temp., **0089 6123673 ID 83F6D07**

VW
GOLF SPORTSVAN



VW Golf 7 Sportsvan 1.4 TSI, 92 kW, EZ 01/15, bronze met., nur 20.000 km, 14.900 EUR, Benzin, Klimaaut., Navi, Xenon, SHZ, Servo, Temp.paragenge- pflegt, **08761 1780 ID 8530A09**

VW
PASSAT

VW Passat Variant, 101 PS, EZ 6/ 2000, § 6/2021, 180' km, VB € 1.650,- ☎ 08122-92129 od. 0170-5853709

VW
POLO



VW Polo 1.2 TSI, Comfortline Lounge, 66 kW, EZ 06/15, rot met., 56.700 km, 9.500 EUR (VB), Benzin, Klimaaut., 1. HD, Navi, Mf-Lenk., LED, SHZ, Servo, Temp, GW, LMF, **0175 7202797 ID 82A8BD6**



VW Polo 6N, 177.000 Km; EZ 10/ 01; 37 kw; Blau; Benzin; § 12/21; Zum Fahren oder Ausschachten, VB 550,- € ☎ 0160/2050479

VW Polo Allstar Plus, 1.2 TSI, 90 PS, nur 1800 km, Navi, EZ 03/17, Vollausst., unfallfr., 1. Hd., § 4/22, Vollgarantie bis 11/21 aus Alters- gründen, NP: 23.500,- €, für 17.500,- €. ☎ 0851/4902230

VW
SHARAN

VW Sharan Family 2002 2,0, 85 kW, 7 Sitzer, org. 110' km, silber, WR, Tuv neu, AHK, Klima, Service- heft, 3800,- € ☎ 0176/96292642

VW
TOURAN

Touran Cup 1.6 TDI, 2014, si.-met., 87' km, TÜV neu, Service neu, 1. Hd., Sitzhgz., 8 x Alu, opt. Einpark- hilfe, sehr gepflegt, 10.900,- € ☎ 0151/14332304

VW
TIGUAN



Tiguan Lounge TDI, 103 kW, EZ 06/15, 62' km, night blue met., Kli., SHZg., Temp., SH gpfl., Aluf. VB 13.850,- € ☎ 0881/92779788 WM

Tiguan Benz., 125 kW, Bj. 08, viel Zubehör, 82' km, VB 7.900,- €, un- fallfrei, fast Vollausstattung. ☎ 089/12286970

VW Tiguan 2.0 TDI 4Motion, 103 kW, EZ 10/11, rot, 78.600 km, 11.200 EUR (VB), Diesel, Klimaaut., SHZ, Allrad, Servo, **08841 9695 ID87D363E**

VW
MULTIVAN

VW T5 Multivan Editon, TDI 2.0, 104 kW / 140 PS, weiß/schwarz, EZ 5/15, 155' km, § 6/22, VB 24.900,- € ☎ 0175/9602639

MICRO CARS

Opel Hinterauer



Ligier JS 60 CHICK, Auto Fahren ab 16 Jahren
Alu, DCI Motor, 6 kW, 5 km, schwarz met., 3,6l/100 km ao., 3,6l /100 km komb., 3,6l/100 km io., CO2 93 g/km komb., € 15.166,-
Opel Hinterauer ☎ 08176/7430

Opel Hinterauer



Ligier JS 50 Sport Young, Auto Fahren ab 16 Jahren
6 kW, 8 km, rot met., Alu, DCI Motor, 3,6l/100 km, ao., 3,6 km/100km komb., 3,6l/100 km io, CO2 93 g/km komb., € 13928,- **Opel Hinterauer** ☎ 08176/7430

LEXUS
BLACK DEALS
// VORMITTWOCH 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020 //

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

 Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

NUTZFAHRZEUGE/ LANDMASCHINEN



WINTERDIENST Profi-Gerät Gut- brod/Kubota 14 PS Diesel, braucht keine Zulassung und TÜV/ASU, vollhydraulisches Schneeschild, Zapfwellenstreuer, Werkstattüber- halt Top, € 4.500,- ☎ 0157/ 33180722



Vario-Schneeschild, 2,00m/1,60m/1,25m, Arbeitsbr., Kuppeldreieck, Anfahrtschutz, Steuer- block für Flügel, hydr. Seitenver- stellung, TOP, Preis VB € 1.200,- ☎ 01703149351

LEXUS
BLACK DEALS
// VORMITTWOCH 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020 //

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

 Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

OLDTIMER



Wir haben freie Termine für die Restaurierung von Oldtimern.

ASR Breslauer Straße 26
82194 Gröbenzell
Tel. 08142 / 5 79 00
ASR AUTO GmbH www.autohaus-asr.de



Porsche Super Export Typ 329, Bauj. 1961, top restauriert, Motor überholt, Zylinder-Kolben Batterie, Lichtmaschine Regler Filter Chrom- leisten u. TÜV neu mit Nachweis, neu lackiert, 35 PS, läuft 32 km/h, Sitzgelegenheiten f. 4 Beifahrer, Besichtigung Mür/Ost, aus Alters- gründen zu verkaufen. VB 26.850 € ☎ 0172/8512315



Fiat Campagnola Typ AR 59 1101B 200/B220 Bj. 1967, teilre- stauriert, Motor zerlegt, alle Teile vorhanden, gegen Gebot, ☎ 016094974494



560 SL, H-Kennz., 06/89, § 06/21, diamant-blau-met., helle Innen- aust., gepfl. Zust., Hardtop, USA- Import, 27.500,- €. ☎ 089/85796025

Einer der schönsten noch existie- renden BMW E 33 Liter S. 1. Hand seit 20 Jahren gestanden. Motor, Getriebe neu überholt, Klimakom- pressor neu, Matching Number. Näheres unter: ☎ 0171/2304779

1 MB 300 SEL, Bj. 90, Aut., 1. Hd., § neu, mit H-Kennzeichen, eSD, orig. 146'km, SH, uvm.; 1 MB 300 CE, Aut., 1. Hd., § neu, eSD, mit H-Kenn- zeichen, Bj. 87, uvm., günstig abzuge- ben, ☎ 0176/74509708

Corvette C5 Cabrio, rot, Bj. 85, NP üb. 100.000,- € jetzt 25.800,- €, sehr breit u. schön, § 10/22, 65' km ☎ 05341/70708 o. 0171/1507562

Audi 80 Coupe, GL, 90 PS, Bj. 83, H-Zulassung, saphirblau, Automa- tik, Sommerfahrzeug, 114' km, VB 5.750,- €. ☎ 0170/2472370

Suche Oldtimer Mercedes Benz / Porsche / BMW von Privat, seriöse Abwicklung, zahle in bar. ☎ 0177/ 5066621

Malaguti Ronco 25, 3 Gang, rot, Bj. 83, 4.100 km, org. Top-Zustand, VB 2.400,- €. ☎ 0170/2472370

Sammler sucht Oldtimer, auch reparaturbedürftig. ☎ 0177/ 7516090

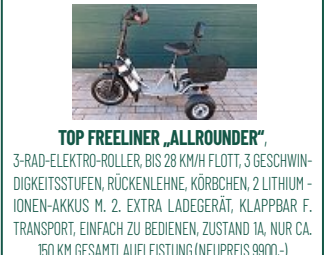
190 E, 2.0 i, 122 PS, 5-Gg., Bj. 7/92, 203' km, ABS, SD, top Zust., 5.950,- €, Kfz Fa. ☎ 0162/8839204

Suche Oldtimer, US-Cars bevor- zugt. Bitte alles anbieten. ☎ 0174/ 6627521

Dieselloss Fendt F 28, Bj. 58 mit Tuv, 7.500 €. ☎ 0176/24858162

Sammler sucht Oldtimer oder Youngtimer. ☎ 0176/42083310

ELEKTROFAHRZEUGE



3-RAD-ELEKTRO-ROLLER, BIS 28 KM/H FLIET, 3 GESCHW- IGDIGKEITSSTUFEN, RÜCKENLEHNE, KÖRBECHEN, 2 LITHIUM- IONEN-AKKUS M. 2. EXTRA LADERGEÄT, KLAPPBAR F. TRANSPORT, EINFACH ZU BEDIENEN, ZUSTAND 1A, NUR CA. 150 KM GESAMTLAUFLEISTUNG (NEUPREIS 9900,-) **ANGEBOTSPREIS 2.890,- €** PROBE FAHREN BEI WWW.KREUZER-ELEKTROMOBILE.DE INFOS UND TEL: 0776 2425352

KFZ-ANKAUF

Autoankauf/Export Super Preise - zahle bar.
für PKW, Busse, LKW, Wohnmobile (auch defekt, Unfallfahrzeuge)
08165/670526 0178/2166706 – Auch abends, Sa./So. und feiertags

Suche Oldtimer - wer hat noch was im Stadl oder in der Garage, su- che BMW und 02er Teile. ☎ 0170/ 3477555

Rentner sucht von Rentner einen Mittelklasse PKW oder Kleinwagen mit wenig km, keine Händlerange- bote. ☎ 0176/75046402

Familie mit Kindern sucht Wohn- wagen oder Wohnmobil, gerne auch VW-Bus ☎ 176/42083310

Kaufe Unfall-/ §-fällige/ defekte Kfz Kfz-Fa. 089/97306631 o. 08142/5361

Altautoentsorg., Kfz-Fa. 0170/1862863

AUTO-ZUBEHÖR

Schutzgasschweißgerät mit vol- ler Argon Flasche 20 Liter, VB 100,- € ☎ 089/81320799

Lackierer Abdeckplane, 50,- € VB ☎ 0151/27001991

ANHÄNGER

EDER
ANHÄNGERCENTER

Top-Qualität
unverschämt
günstig

Tuntenhausen: 0 80 67/181-799
Pähl/Weilheim: 08808/923 90-0
Matzing/Traunreut: 0 86 69/7866-0
Email: anhaenger@eder-gmbh.de

VERKAUF - VERMIETUNG - SERVICE

Anhänger Humbaur, Hochplane, EZ 91, 600kg, ungebr.,Innenm., L/B/H 205 x 110 x 108, TÜV neu, 13 pol. NSL 380 € 0151/70151220

LKW Anhänger gesucht, LKW An- hänger Tandem-Schiebeplane, Deichselanhänger, Getränkeanhän- ger, Sattelaufleger, 0157/35728042

Anhänger-Verkauf: 08754/231 Teile + Reparatur + Vermietung www.fahrzeughaus-messner.de

REIFEN



BMW E 31, 3 er u. 4 er Winterräder a. Felge unbeschädigt. Reifen Con- tinental 80 % 650 €, 0171/5690049

3 x Schneeketten Milz-Ringkette Montagezeit 1. Min. 25 E RUD-Euro- matic Schnellmontage 25 E RUD-Ma- tic NEU unbenutzt NP = 185 E zum Verkauf 50 E 08761/60458

4 WR Sempert M&S für Opel Corsa Modell E, 185/65 R1588 m, 4 Metall- Felgen u. Abdeckung, 250,- € Telefon: 0152/33678700

Reifen, neu u. gebraucht, **Kfz-Seidl**, Ramersdorfer Str. 9, 0170/1862863

REIFEN
15 ZOLL

4 WR auf Stahlf., 195/65, R15, 4- Loch, für Golf IV, mit orig. Golf Rad- kappen, wenig gefahren, 140,- €. ☎ 089/6929850 (auf AB sprechen)

4 WR auf Alufelgen Mercedes C- Klasse, Dunlop 195/65 R15 91T, Neukauf 10/2019, 200,00 € ☎ 0171/1257654

4 Orig. VW Alu, 6 x 15 m. SR 185/ 60 R15, Profil 7-8 mm, NP: 2.100,- €, top gepflegt f. VW Polo VP: 530,- € ☎ 08663/7759920

4 WR a. Stahlfelgen Sempert SpeedGrip2, 195/65 R15 T M+S für Ecosport, DOT 27/17 ca. 5' km gef., 300,- € kompl. ☎ 0170/5830815

4 WR Hankook, 185/55 R15 82T, ohne Felgen, 8 mm Profil, VB 60,- €. ☎ 0175/2186342 Karlsfeld

4 Pirelli P1 175/65 R 15 auf Felge 15 x 51/2J (Honda Jazz) neu wg. Unfall ab- zug. NP 400 für 200 € 0151/70151220

LEXUS
BLACK DEALS
// VORMITTWOCH 25. BIS SAMSTAG 28. NOVEMBER 2020 //

Seien Sie unser Gast und sichern Sie sich die **LEXUS BLACK DEALS - exklusive Top-Angebote für ausgewählte Lexus-Modelle***

* Nur vom 25. bis 28.11.2020 erhalten Sie exklusive Top-Konditionen für ausgewählte Lexus-Modelle. Nur bei teilnehmenden Lexus Partnern. Individuelle Preise erhalten Sie bei uns.

Jetzt QR-Code scannen und anmelden

 Lexus Forum München
DIT München GmbH
Landsberger Str. 222
80687 München

www.black-deals.de/lexus-muenchen

REIFEN
16 ZOLL



4 Conti Winterkomplettäder auf BMW Alufelgen 195/65/R16 sehr gut erhalten, w/Fahrzeugwechsel zu verkaufen. Felgen u. Reifen 1 A, Profil 6-7 mm, RDC, Preis 390 € **0179/6649853**



4 Winterreifen 205/55 R16 auf schönen 5-Loch Alufelgen, vorn ca. 60%, hinten ca. 80% Profil, VB 180 € 089/852806



JOURNAL

am Wochenende

MARCO TEUBNER SORGT FÜR LUSTIGE FAMILIENABENDE

Der Spielmacher

Deutsche sind Spieler. Corona hat den Trend beschleunigt, mit Familie und Freunden Spaß an Brettspielen zu haben. Damit die Freude anhält, entwickeln Autoren jährlich Hunderte neue Ideen. Wie das geht, verrät der Antdorfer Spiele-Erfinder Marco Teubner.



Marco Teubner ist Spiele-Erfinder seit 20 Jahren. Dodo, rettet das Wackel-Ei ist sein neuestes Werk.

Der Dodo war ein recht plumper Vogel. Er lebte ausschließlich auf Mauritius und ernährte sich von vergorenen Früchten, was ihm einen torkelnden Gang bescherte. Vielleicht gut, dass er nicht fliegen konnte. Selbst das brachte ihm aber kein Glück. Dem Menschen wurde er zu leichter Beute, seine Eier galten als Delikatesse, bis Ende des 17. Jhs. der letzte Vogel vertilgt war. 2020 feiert der Ausgestorbene Auferstehung – als Spiel. Diesmal dürfen Kinder das Ei retten statt wie einst essen. Die Idee zu „Dodo, rettet das Wackel-Ei“ reifte „vermutlich unter der Dusche“ heran, wie Marco Teubner lachend berichtet. Viele seiner Einfälle für neue Spiele kämen ihm

in Zeiten der Entspannung, gerne auch auf dem Sofa, wenn er „ins Leere schaut“. Oder eben beim Kontakt mit Wasser, den die „Kreativitätsforschung längst als hilfreich erkannt hat“, erzählt der 48-Jährige aus Antdorf (Lk. Weilheim-Schongau).

Das Wasser hat im Fall des Dodo einen formidablen Geistesblitz ausgelöst, sind doch Spielidee und Aufbau einzigartig: Der Vogel legt sein Ei auf einen Felsen – 30 cm hoch, aus Karton. Mit Planken müssen die Spieler das Ei vorm Absturz bewahren. Nur – und das ist der Trick, den Teubner nicht verrät – rollt das Ei in Zeitlupe über die Schräge. Eine Mechanik, die die verblüfften Kleinen

nicht selten zunächst vom Spiel selbst ablenkt, aber eben auch genug Zeit fürs Spielen lässt. Vier bis fünf Jahre habe er mit Co-Autor Frank Bebenroth für die Entwicklung gebraucht, berichtet der Experte, der sonst nur mit maximal einem Jahr für die Umsetzung einer Idee zur „Serienreife“ rechnet.

Dabei überlässt der hauptberufliche Spieleautor, der 2016 mit Stone Age Junior den Jury-Preis Kinderspiel des Jahres gewann, nichts dem Zufall, geschweige denn fremder Hilfe. Erweist sich ein Einfall als nachhaltig, plant er auch gleich Brett, Figuren, Karten etc. mit. Auch die bei Kinderspielen wichtigen Sicherheitsfunktionen hat er stets im Kopf. Ist alles beisammen, druckt er einen ersten Prototypen auf dem heimischen 3-D-Drucker aus und sucht die härtesten Kritiker der Welt auf. „Wenn mein Spiel in den Kindergärten in Antdorf und Penzberg durchfällt, wird's kritisch“, sagt Teubner, „dann muss ich nachbessern oder mir eingestehen: Loslassen und wegwerfen.“ Seine Erfahrung hat ihn inzwischen auf einen guten Schnitt gebracht: „Drei von fünf Projekten kommen auf den Markt.“

Erfolge, die nicht jedem Spieleautor vergönnt sind. Beim Kosmos-Verlag in Stuttgart landen „unzählige Spieleideen und Prototypen in der Redaktion“, so Chanel

Henkel. Nur wenig wird realisiert, gibt die Ansprechpartnerin für Spiele zu. Die Mehrzahl, jedes Jahr kommen 50 neue Spiele heraus, wird mit bereits bekannten Entwicklern umgesetzt. Wichtig seien aber auch die Spiele- und Autorenmesse, die heuer mehrheitlich der Pandemie zum Opfer gefallen sind. Dort würden die Redakteure von Tisch zu Tisch gehen – und testen, testen. Manchmal würden die Angestellten aber auch eine eigene Idee umsetzen. Oder die Fachleute fliegt ein Thema an, für das dann ein geeigneter Autor zur Ausarbeitung gesucht werde.

So machen seit 2016 die Exit-Spiele Furore, die den Hype um die Escape-Rooms aufgreifen. Autoren entwickeln seither neue Rätsel, Szenarien und Lösungen, die – und das hat den Markt aufgemischt – nur ein Mal spielbar und dennoch erfolgreich sind. „Über zehn Millionen Exemplare haben wir weltweit abgesetzt“, freut sich Henkel. Das ist noch weit entfernt vom Bestseller „Catan“, der gut 32 Millionen mal in über 70 Länder verkauft worden ist – „neuerdings sogar auf Afrikaans“. Der Spielhieb von Klaus Teuber begeistert seit 25 Jahren in allen Varianten durch eine einfache Regel und große Spannung die Fans, zu denen längst auch Facebook-Gründer Mark Zuckerberg zählt.

Dass analoge Brettspiele eine Zukunft haben, davon sind Henkel wie Teubner überzeugt. Seit Jahren würden die Leute ganz bewusst für eine Zeit lang aus der digitalen Welt aussteigen wollen. Heuer gab's einen Zuwachs um 20 Prozent, wie Hermann Hutter, Vorsitzender der Vereinigung der Spieleverlage vermeldete. Da sei es laut Teubner manches Mal schwieriger, die Spiele rechtzeitig unter die Fans zu bringen. Die Produktionsketten in China laufen zwar wieder, aber die erste Lieferung seines Dodo-Spiels steckte jüngst in einem Güterzug im Kaukasus fest, weil in der Unruheregion der Zoll Zicken machte. Doch jetzt kann man darüber staunen, wie das Ei des Dodo auf die schiefe Bahn gerät – und sich spielend retten lässt.

Matthias Busch

Spielerverlage

- ➔ www.kosmos.de
- ➔ www.ravensburger.de
- ➔ <https://hasbrogaming.com>
- ➔ hasbro.com/de-de

Spiele

- ➔ www.catan.de
- ➔ **Dodo – rettet das Wackel-Ei. Kosmos-Verlag, 29,23 Euro, ab 6 Jahre. Spieldauer: 10 Min; 2 bis 4 Spieler**

INHALT

GEWINNSPIELE

Gutscheine für Hotel und Gasthof

Seiten J6 + J8



ZAHLEN UND FAKTEN

Die bunte Welt der Vitamine

Seite J6



INTERVIEW

TV-Professor Harald Lesch

Seite J7



SPRITZTOUR

Mystischer Weg bei Weyarn

Seite J8



Erinnern Sie sich noch?

Ein Blick in unsere Archive: Was Oberbayern bewegte



Bei der Landtagswahl in Bayern am 22. November erreicht die CSU eine absolute Mehrheit von 56,4 Prozent – das erste Mal seit 1946. Daher kommt es zu einer Alleinregierung unter der Führung von Alfons Goppel.

(MM, 23. Nov. 1970)



Die erste gesamtdeutsche Bundestagswahl am 2. Dezember wirft ihre Schatten voraus: 45 Prozent werden der CDU/CSU unter Führung von Helmut Kohl prognostiziert. Letztlich kommt die Partei auf 43,8 Prozent.

(MM, 20./21. Nov. 1990)



Bereits vor zehn Jahren diskutiert man leidenschaftlich darüber, wie man mit dem Wildtier umgehen soll. Inzwischen ist der Wolf da, ein schlüssiges Konzept aber noch immer nicht gefunden worden.

(MM, 24. Nov. 2010)



Der ausgestorbene Dodo ist Namensgeber des Spiels.

NEUES & BEWÄHRTES: EXPERTENTIPPS GEGEN LANGEWEILE IM LOCKDOWN

Spielend durch die Krise >>

Spielen ist in – gerade in Zeiten der Pandemie. Wer nach Geschenkkideen für Nikolaus und/oder Weihnachten sucht: Auf unserer Doppelseite wird er fündig. Spiele-Expertin Tanja Liebmann-Décombe war Mitglied der Jury „Kinderspiel des Jahres“ und präsentiert Titel für jedes Alter. Viel Spaß!



Gaudi für die ganze Familie: Zusammen mal wieder spielen!

Fotos: Shutterstock (4), Liebmann-Décombe (2), Glyptothek, afp, Cine Mundial, dpa (2)/Nelson, Palmour

FÜR DIE KLEINEN: ACTION & GEDÄCHTNIS

Für Kartler

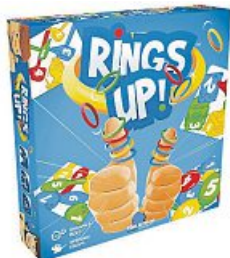
70 Karten mit verschiedenen Motiven – darunter Pferde, die sich in der Farbe ihres Fells, ihrer Mähne und ihrer Decken unterscheiden. Wer drei gleiche Pferde hat, darf sie ablegen. Da es sich um ein Teamspiel handelt, können Mitspieler um Hilfe gebeten werden. Durch diese Absprachen die Drillinge zu schaffen und schneller zu sein als der Zaun, der um die Pferdekoppel wächst, fasziniert nicht nur Spielanfänger. Fazit: einfach, eingängig, toll.

(Alle meine Pferdchen, Noris. 2-6 Spieler ab 5 Jahren, ca. 20 min., ca. 8 Euro.)



Für Reaktionsschnelle

Rasant, actiongeladen, lustig – so ist *Rings up!* Ringe in unterschiedlichen Farben muss man ruckzuck über den eigenen Daumen stapeln. Die Reihenfolge der Farben geben Karten vor. Da die Karten nach und nach aufgedeckt werden und unterschiedliche Farb-Zahlen-Symbole die einzuhaltende Anordnung zeigen, muss man reaktionsschnell sein. Wer am fixesten ist, bekommt die Karte. Wer am meisten Karten ergattert, gewinnt. Fazit: Daumen hoch! (Rings up!, Blue Orange. 2-6 Spieler ab 6 Jahren, ca. 10 Minuten, ca. 14 Euro.)



Auf dem Bauernhof

Gute Idee: ein Gedächtnisspiel mit Sound-Elementen zu verknüpfen. Prima umgesetzt wird sie in dem pfliffigen Bauernhofspiel *Farmer Jones*. Ein batteriebetriebener Wassertrog sagt per Knopfdruck, nach welchem Tier, Werkzeug oder sonstigen Gegenständen der Bauer gerade sucht. Die Spieler versuchen nun reihum, aus der Auslage das passende Plättchen aufzudecken. Gut gemacht ist, dass aus der Soundbox nicht nur der jeweilige Suchbegriff, sondern auch ein typisches Geräusch ertönt – etwa ein Bellen bei einem Hund oder ein Klopfen bei einem Hammer. Fazit: erweitert den Wortschatz, fördert die Merkfähigkeit und macht unheimlich viel Spaß. (Farmer Jones, Piatnik. 2-4 Spieler ab 4 Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 27 Euro.)



Für Geschickte

Eine einzige Holzscheibe auf einen Turm aus Holzscheiben schnippen und so die unterste Scheibe des Turms heraus-schießen? Ja, das geht – mit Übung. Je glatter der Untergrund, desto besser. Also los: *Rettet Rapunzel!* Dazu muss der Turm Scheibe um Scheibe abgebaut werden. Wer eine Scheibe heraus-schießt, kann es erneut probieren. Doch fällt der Turm um, geht der Spieler leer aus. Am Ende gewinnt, wer die meisten Scheiben sammelt. Fazit: Hier sind Geschick und Risikobereitschaft gefragt – und kräftige Fingerkuppen... (Rettet Rapunzel, Steffen Spiele. 2-5 Spieler ab 7 Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 14 Euro.)



Pepp mit Karten und Würfeln: Drachenland ist eine Gaudi.

FÜR DIE FAMILIE: SPANNUNG & RISIKO

Für Bluffer

Spicy ist ein geniales Bluffspiel, bei dem Lügern Strafkarten drohen und das Ergattern von Siegpunkten knifflig ist. Karten – Chili, Pfeffer, Wasabi oder Joker – müssen immer verdeckt und von ihrem Zahlenwert her aufsteigend abgelegt werden. Aufregend ist, dass alle Spieler jederzeit jede gelegte Karte anzweifeln können. Wer falsch anzweifelt, bekommt Strafkarten, wer richtig entlarvt, kriegt Siegpunkte. Fazit: aufregend, riskant und spaßig. (Spicy, bei HeidelBÄR Games. 2-5 Spieler ab 10 Jahren, ca. 15 Minuten, ca. 15 Euro.)



Für Glückspilze

Bei *Drachenland* können die Spieler in kürzester Zeit ganz viel riskieren und entdecken. Ständig stehen sie vor der Qual der Wahl: Wie sortiere ich meine Karten? An welchem Ort will ich was machen, welche Karten spiele ich dafür aus? Die Anzahl der ausgespielten Karten entspricht der Anzahl der Würfel, die man benutzen darf, um eine bestimmte Summe zu erwürfeln. Schafft der Spieler die am jeweiligen Ort geforderte Summe, darf er dort eine Figur platzieren. Und: Wer an einem Ort die Mehrheit an Figuren hat, siegt im Kampf um den höchsten Ertrag. Fazit: sehr spannend, und Sonderkarten bringen zusätzlichen Pepp in das Würfel-Karten-Spiel. (Drachenland, Game Factory. 2-4 Spieler ab 10 Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 25 Euro.)

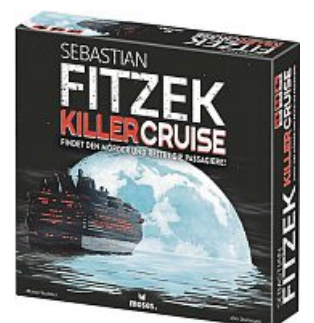
Für Würfelfreunde

Das Spielmaterial steckt in einer kleinen Tüte, kostet weniger als fünf Euro und eignet sich perfekt für zwischendurch. Ziel: durch cleveres Ankreuzen von Kästchen möglichst viele Punkte erzielen. Wie viele Kreuze je Hamsterkammer gemacht werden dürfen, geben Würfel vor. Die Kreuze müssen immer zusammenhängen und dürfen nicht auf mehrere Kammern verteilt werden. Wie also die Kreuze am besten setzen? Fazit: simpel, reizvoll, günstig. (Hamstern, Nürnberger-Spielkarten-Verlag. 2-6 Spieler ab 8 Jahren, ca. 5 Minuten, ca. 4 Euro.)



Für Thrillerfans

Die Verpackung von *Sebastian Fitzek – Killercruise* lässt sich in einen 3D-Spielplan in Schiffsform verwandeln. Ähnlich genial ist die Geschichte: An Bord ist ein Killer, der sich im Unterdeck des Schiffes versteckt. Wird es den Spielern gemeinsam als Team gelingen, sich und andere Passagiere zu schützen? Werden sie rechtzeitig durch das schlaue Kombinieren von Hinweisen herausfinden, wo sich der Psychopath versteckt? Fazit: packend, top ausgestattet – und in einer Variante auf Zeit nur mit viel Glück zu gewinnen. (Sebastian Fitzek – Killercruise, moles. 2-4 Spieler ab 12 Jahren, ca. 30 Minuten, ca. 40 Euro.)



Diese Gaudi gibt es gratis

Ein paar Süßigkeiten, Pappbecher, Streichhölzer, Bierdeckel, Würfel, Zettel und Stifte hat ja wohl jeder zu Hause. Mehr brauchen Sie nicht für diese Tipps. Außer Spaß am Spielen. >>

Stille Post (ab 6 Jahren)

Die Altersangaben sind natürlich nur Empfehlungen. Je mehr mitspielen, desto lustiger wird es. Und so geht's: Der Erste der Reihe denkt sich ein Wort aus und flüstert es dem Nächsten ins Ohr, sodass es niemand anders hört. Der Empfänger flüstert wiederum seinem Nachbarn das zu, was er verstanden hat. Am Ende verkündet der Letzte der Reihe das Wort, das bei ihm herausgekommen ist, laut der Gruppe. Erstaunlich, was dabei so alles herauskommt. Und ziemlich lustig. Eignet sich zum Runterkommen und zur Konzentrationsfähigkeit gerade bei kleineren Kindern hervorragend.



Ja oder nein? (Ab 6 Jahren)

Es kommt darauf an, mit möglichst wenigen Fragen den gesuchten Begriff zu erraten, den sich der Mitspieler ausgedacht hat. Dieser darf nur mit ja oder nein antworten. Variante: Einem Mitspieler wird ein Zettel mit einem Begriff auf die Stirn geklebt. Nun muss er den Begriff erfragen. Geantwortet werden darf ebenfalls nur mit ja oder nein. Wer's sportlich mag, zählt auch hier wieder die Durchgänge mit. Gaudi garantiert!

Mal & Schreib (Ab 8 Jahren)

Jeder bekommt ein Blatt und schreibt einen Satz darauf. Die Blätter werden zum rechten Nachbarn weitergegeben, der diesen Satz nun malen muss. Dann das Blatt falten, sodass der Satz nicht mehr zu sehen ist. Der Zettel wird an den nächsten Nachbarn weitergegeben, der einen Satz aufschreibt, den das Bild darstellt. Das Resultat wird vorgelesen.

Wörtersturz (ab 4 Jahren)

Der Erzähler kann kreativ werden, und der Rest hört garantiert zu: Sie erfinden eine Geschichte, und immer, wenn Sie ein vorher festgelegtes Wort einbauen, stürzen sich die Zuhörer auf bereitgelegte Süßigkeiten.



Montagsmaler (ab 6 Jahren)



Das braucht's: Zettel, Stifte, Stoppuhr oder Sanduhr. Anzahl der Spieler: beliebig.
So geht's: Die Spieler teilen sich in zwei Gruppen auf und legen eine bestimmte Zeit fest. Jede Gruppe denkt sich nun Begriffe aus, die die gegnerische Gruppe zeichnen und erraten soll. Gruppe A gibt ihre Wörterliste an den „Zeichner“ der Gruppe B. Dieser darf die Wortliste anschauen und beginnt nach dem Startsignal „Los“, das ersten Wort der Liste zu zeichnen. Sobald ein Mitspieler aus Team B den Begriff erraten hat, zeichnet der B-Zeichner das nächste Wort und so weiter – bis die Zeit abgelaufen ist. Dann ist Gruppe A an der Reihe, die einen Zeichner bestimmt, der in derselben Zeit die Begriffe von Gruppe B zeichnen muss. Am Ende gewinnt diejenige Gruppe, die mehr Wörter erraten hat.

Vier gewinnt (ab 6 Jahren)

Das braucht's: kariertes Blatt, Stifte, evtl. Lineal zum Ziehen der Spielfeldlinien. Anzahl der Spieler: zwei.
So geht's: Zunächst ein Spielfeld aus gleich großen Quadraten aufzeichnen: sieben Felder breit und sechs Felder hoch. Der eine Spieler verwendet das Symbol „X“ als Markierung, der andere das Symbol „Y“. Wer beginnt, setzt sein Symbol irgendwo am unteren Rand des Spielfelds, denn die Symbole dürfen nicht schweben – wie beim Kaufspiel *Vier gewinnt* eben auch. Ziel ist es, als Erster vier gleiche Symbole in einer Reihe zu schaffen – senkrecht, waagrecht oder diagonal.

Süßes Memory (ab 4 Jahren)

Das braucht's: Mehrere Pappbecher und verschiedene Süßigkeiten – immer zwei von einer Sorte. Anzahl der Spieler: mindestens drei.
So geht's: Bevor die Spieler den Raum betreten, stellt der Spielleiter mehrere Pappbecher umgedreht auf einen Tisch. Unter je zwei Becher versteckt er die gleichen Süßigkeiten. Reihum darf nun jeder Spieler zwei Becher anheben und schauen, was sich darunter verbirgt. Wer zwei gleiche Süßigkeiten aufdeckt, darf sie vernaschen und ist nochmals an der Reihe.

SPIELEN HAT GESCHICHTE



Filmreifes Schach

Marlene Dietrich (1901–1992) und John Wayne (1907–1979) haben zwei Filme zusammen gedreht: *Das Haus der sieben Sünden* und *Die Freibeuterin*. In den Drehpausen gingen sie gerne mal auf „Königsjagd“ (1943).

Zocker Winston

Dass Winston Churchill (1874–1965) gern gezockt hat, ist bekannt. Kolportiert wird, dass der Brite mit seinem US-Amtskollegen, Präsident Harry S. Truman (1884–1972), die ganze Nacht gepokert und dabei viel Geld verloren haben soll.



Ave, Würflator!



Der römische Kaiser Augustus (63 v. Chr.–14 n. Chr., Foto) und ein Nachfolger, Claudius (10 v. Chr.–54 n. Chr.), waren passionierte Würfler. Claudius nicht nur in der Praxis, sondern auch in der Theorie: Er hatte einen „Bestseller“ über das in der Antike berühmte Würfelspiel *Tabula* verfasst.

Play hard, Bruce!

Topstar Bruce Willis (65) ist einer von dutzenden Film-Promis, die gerne im Casino zocken. Er liebt sowohl das Würfeln – das Spiel heißt Craps – als auch das Kartenspiel Baccara. Play hard!



Tiger in Vegas

Der wohl berühmteste Golfer aller Zeiten, Tiger Woods (44), tauscht den Putter gerne mal gegen Karten ein. In Las Vegas kann man ihn vor allem beim Blackjack sehen.

geburtstagsort von zeus

paartanzkubanherkunft

hauptstadt von kanada

empfehlung

frauenname

englisch: klein

fluss in peru

dekoration

rote filzkappe

hauptstadt von jordanien

druckbuchstabe

nach art von (franz., 2 wörter)

hauspersonal

fremdwortteil: falsch, neben

altes apothekergewicht

wertvoll

plötzlicher einfall

englischer jagdhund

eh. pers. herrschertitel

griech. sporadeninsel

oberster rang im theater

österreich. dichter (rainer maria) †

jedoch, während

altersgeld

englisch: engel

konzert-haus

fettig

kurort auf der krim

alpenländischer gesang

aal-gabel

eh. us-leichtathlet (carl)

hinduist. gesellschaftsschicht

ältestenrat

papstwürde

tanzschritt (franz.)

aalform. meeres-raubfisch

rednerpult im karneval

aufhören

mundart

baumge-säumte straße

englisch: engel

konzert-haus

fettig

kurort auf der krim

alpenländischer gesang

aal-gabel

eh. us-leichtathlet (carl)

hinduist. gesellschaftsschicht

ältestenrat

papstwürde

tanzschritt (franz.)

aalform. meeres-raubfisch

begründung e. behauptung

englisch: engel

konzert-haus

fettig

kurort auf der krim

alpenländischer gesang

aal-gabel

eh. us-leichtathlet (carl)

hinduist. gesellschaftsschicht

ältestenrat

papstwürde

tanzschritt (franz.)

aalform. meeres-raubfisch

roman von emile zola †

teil der kfz.-mechanik

kult-bild der ost-kirche

baumge-säumte straße

englisch: engel

konzert-haus

fettig

kurort auf der krim

alpenländischer gesang

aal-gabel

eh. us-leichtathlet (carl)

hinduist. gesellschaftsschicht

ältestenrat

papstwürde

tanzschritt (franz.)

aalform. meeres-raubfisch

seitliche körperpartie

baumge-säumte straße

englisch: engel

konzert-haus

fettig

kurort auf der krim

alpenländischer gesang

aal-gabel

eh. us-leichtathlet (carl)

hinduist. gesellschaftsschicht

ältestenrat

papstwürde

tanzschritt (franz.)

aalform. meeres-raubfisch

japanische währung

wett-kampftrophäe

griechische vorsilbe: stern

kinder-spiel-material

sich täu-schen

streng

ab-schlie-bend

span. natio-nalheld (2 wörter)

teich-huhn

gefang-nis-aufseher

spanische anrede (herr)

ärmel-lose jacke

ent-gegen

initialen von ade-nauer †

fremd-wortteil: stein

halbinsel im schwarzen meer

fahr-gast

ugs.: wie dieses hier (2 wörter)

franz. männer-name

englisch: königin

längster strom frank-reichs

baumlo-se ebene in süd-amerika

ein binde-wort

mit-wirkung

britische münze

vornamen ustinovs † 2004

früherer österr. adels-titel

kind von sohn oder tochter

sams nach-komme

franz. kompo-nist † (erik)

us-novellist † 1849

grund-stoff

vornamen strawins-kys †

bezahl-ung

dänische groß-stadt am kattegat

lebens-ab-schnitt

rauch-ent-wick-lung

geistig beweg-lich, auf-geweckt

bruder von romulus

verstan-den! (funk-verkehr)

wasser-stands-messer

löchrig, durch-lässig

alt-römi-sche silber-münze

glätten, planie-ren

medi-zinisch: durch den mund

schüt-zende auf-sicht

gottes-leugner

gruß-wort

schwellsch-wölbung der haut

un-gene-ralsekretär (1997-2006) †

verstan-den! (funk-verkehr)

wasser-stands-messer

löchrig, durch-lässig

alt-römi-sche silber-münze

glätten, planie-ren

medi-zinisch: durch den mund

schüt-zende auf-sicht

gottes-leugner

frei, locker

zaubern

nadel-holz-gewächs

held der argo-nauten-sage

staat in zentral-afrika

elektro-nisches bau-element

autor der „muske-tiere“

vertraulich

kalbs-brust-drüse

wachs-salbe

gedruckte reihe von wörtern

ein wein-ver-schnitt

gerücht

binde-wort

männer-name

fuß-stoß

staat in zentral-afrika

elektro-nisches bau-element

autor der „muske-tiere“

vertraulich

kalbs-brust-drüse

wachs-salbe

gedruckte reihe von wörtern

ein wein-ver-schnitt

gerücht

ärztliche betäu-bung

englisch: fluss

salz der ölsäure

einlege-stück (engl.)

teil der kirche

franz. wein-stadt an der thur

stand-haft

strom-führender leiter in kabeln

us-film-schausp. (george) † 1979

inner-asia-tisches gebirge

fluss bei nizza

italie-nisch: drei

fluss in belgien

solo-stück in der oper

volk in südost-europa

dichte-risch: liebe

zu-traulich, zahm

raub-katze

brannt-wein aus reis oder melasse

hinweisendes fürwort

sohn gottes

koppel

obere raum-be-grenzung

us-showstar (frank) † 1998

säch-liches fürwort

gott um hilfe an-flehen

klecks, spritzer

koks her-stellen

schotte irischer herkunft

hoch-gebirge in süd-amerika

hugenotten-führer † 1638

afrika-nisches lilien-gewächs

flüssiger koch-rück-stand

training für tiere

abk.: sante, santi

lebens-be-schrei-bung

treffer beim fußball

us-filmstar † 1982 (grace)

griech. schick-salsgöt-tinnen

resultat, resü-mee

uneinig-keit (ugs.)

himmels-körper

hugotten-führer † 1638

afrika-nisches lilien-gewächs

flüssiger koch-rück-stand

training für tiere

abk.: sante, santi

lebens-be-schrei-bung

wasser-strudel m. gegen-strömung

brauch-tum

riesen-tinten-fisch

kurz für: darauf

futter-pflanze

laub-baum, buchen-gewächs

vererbungs-lehre

tier-und pflanzen-welt

durch moden geprägtes milieu

stimm-gewaltiger held der ilias

kurort in grau-bünden

kälte emp-finden, frösteln

initialen von kästner † 1974

laub-baum, buchen-gewächs

aus wal-speck ge-wonne-nes öl

rhein. grafen-ge-schlecht

leichter stoß

dt. normen-zeichen (abk.)

messer der schuster

ehem. deutsche münze (abk.)

us-sängerin (romina)

sinfonie beet-hovens

gegen-argument

vor-speise

franzö-sisches adels-prädikat

unter-würfig

zu jenem ort

schrift-liche notiz

zahl-ungs-art

ziffer einer elektr. anzeige

zu jenem ort

schrift-liche notiz

nasen-juck-reiz

schrift-liche notiz

Auflösung des Rätsels

ONVANNIEKHEWHEANESSEIN

ELNNEENNIHIBODLIGIDIA

ITHEMOJESLOAEDAEHVB

TEWSESHEIENKVEEDHVS

GHOTNEWOTIESADNISIL

QDHYVHVIELIESLNVHIL

BIHNDHKHVISIKILENEEG

XSOLAYDOENESHSIL

QREBNHEKVKKEHEEN

EOIVSNHEISWATTEKS

SEYUNSSERHNEEDNYOILIZVILHOL

VRILVNISESENERVNEKOKTNEIERS

VLIASOEDIMESHOOTIENNIWIL

WQDILVITIOGNVILBYFINIMEIRV

INERREINUEHEWVILTVNESOKHVN

ISOJNEKXBYGNNEGVYVETIOIR

NIIVREZWEODIDGILILRLHEDDO

EEAONNWINTHNOSVIEEXEHN

WHHEBTISITHOWNHROTTERLSOT

ELORTIEITTEGEDILNVNVETOTLVH

LYROIVYVNOILSNWHEVSNHVM

ELIVLODKHEBNZHWVIVNOILROGI

NEGESNANNEDEHEIOTVSSVSNI

EOPORETOEWEONITHERNVATUN

NIITWESODITIEHILENKHWHIRK

EISEMHVNTIEDAHOISNTLAKON

KAVNONVOVSIVHITIGITTESINET

ILREVMGVITOTIAHTEIDEGEDNET

NLVREJIBENIEMHEDEMETENOKET

WELVREHNEHEDERETITTELVAN

HWILAVREGEITLNOEIDOSIEHEW

SVILVREKREHETLNOEIDOSIEHEW

ORHREKREHETLNOEIDOSIEHEW

ORHREKREHETLNOEIDOSIEHEW

SRKIKIDDAVIZVAVOR

SUDOKUS

Die Spielregeln in Kürze: Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x-3-Kästchenquadrat alle Ziffern von 1 bis 9 enthalten sind. Viel Spaß beim Knobeln!

6	8		9			4		
	5	3	6					9
9				1				
5				8			2	3
	6						8	
3	1			7				5
				6				2
8				7	9	4		
		5		3		7	6	

1							2	
	9			5			3	
	7		3		4	9		
					8			9
	6	9		7		2	5	
2		5						
	8	4		2			1	
5		9					6	
1								2

9		2	1					
1		8	2					
	6			4				
								7
2			4					
7	3						5	4
						6		7
					3		8	
		5				8	3	2
						9	4	5

AUFLÖSUNGEN DER SUDOKUS

9	1	4	6	2	7	8	9	
2	6	8	1	9	5	7	4	
7	8	9	4	8	1	6	2	
6	2	9	9	8	4	1	8	
4	9	1	2	8	6	9	8	
8	9	8	1	7	4	6	2	
1	2	6	5	4	8	7	9	
9	4	7	8	6	2	8	9	
8	8	9	7	9	1	2	4	

2	4	8	7	9	8	9	1	6
7	9	8	1	8	6	2	5	4
6	1	5	2	9	4	8	8	7
8	7	9	6	4	5	1	2	8
4	9	2	8	7	1	6	9	8
8	6	1	8	2	9	7	4	9
9	8	6	4	1	8	5	7	2
1	8	7	5	8	2	4	6	9
5	4	2	5	9	6	7	8	1

9	7	8	6	4	9	5	2	1
1	4	4	7	2	5	9	8	8
2	8	9	1	9	8	6	7	4
9	6	9	4	7	2	8	1	8
4	8	1	6	5	8	7	9	2
8	2	7	9	8	1	4	4	6
8	9	8	9	1	7	2	4	9
6	1	2	8	4	9	8	5	7
7	5	4	2	8	6	1	8	9

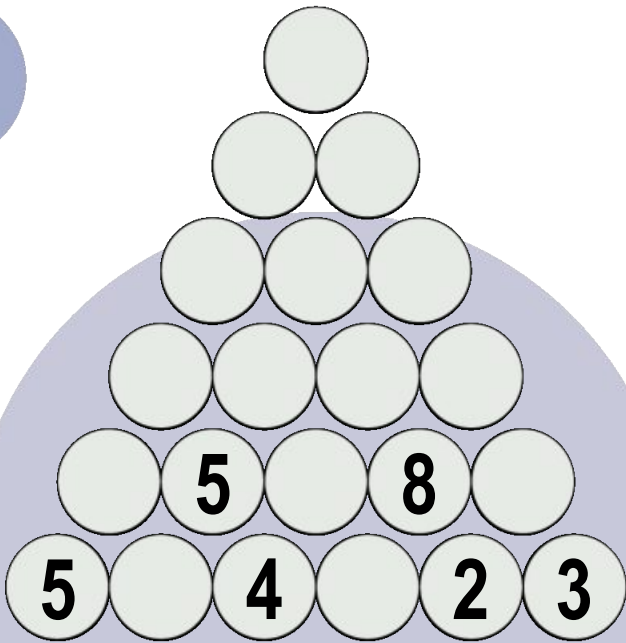
RÄTSEL- & MALSPAß FÜR GROß UND KLEIN!

Motivsalat

Wieviele Bilder eines Motivs kannst du jeweils finden?



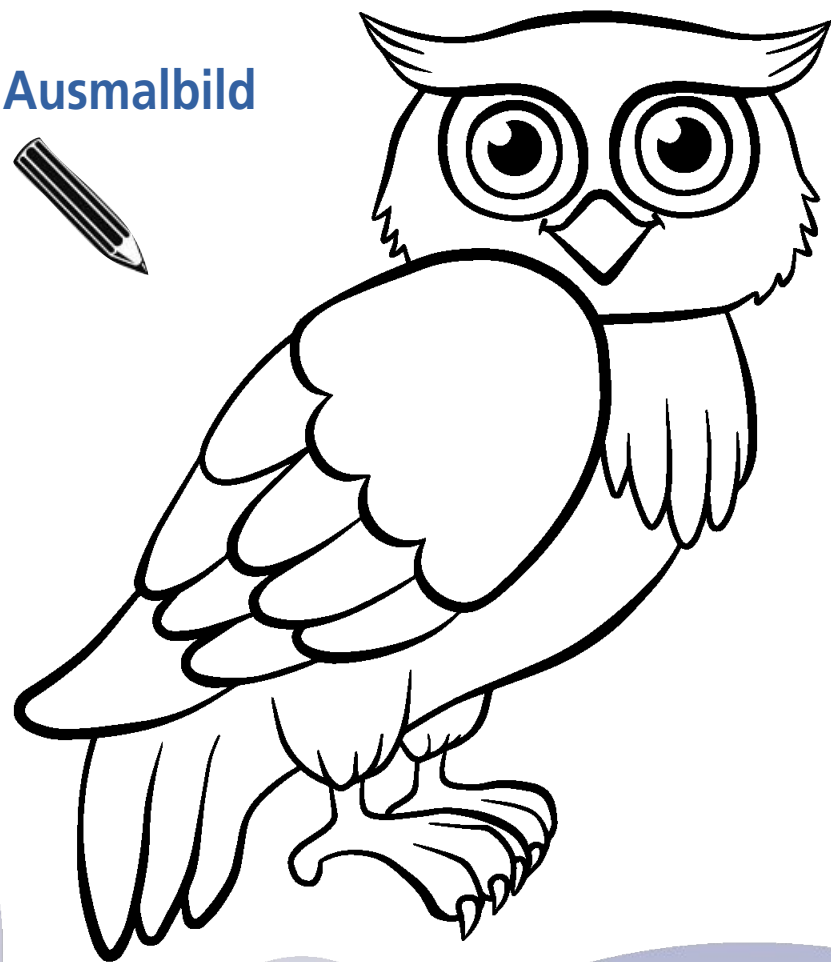
Motiv:					
Menge:					



Rechenpyramide

Zwei Zahlen nebeneinander ergeben immer die Summe im Kreis darüber.
Kannst du bis zur Spitze der Pyramide rechnen?

Ausmalbild



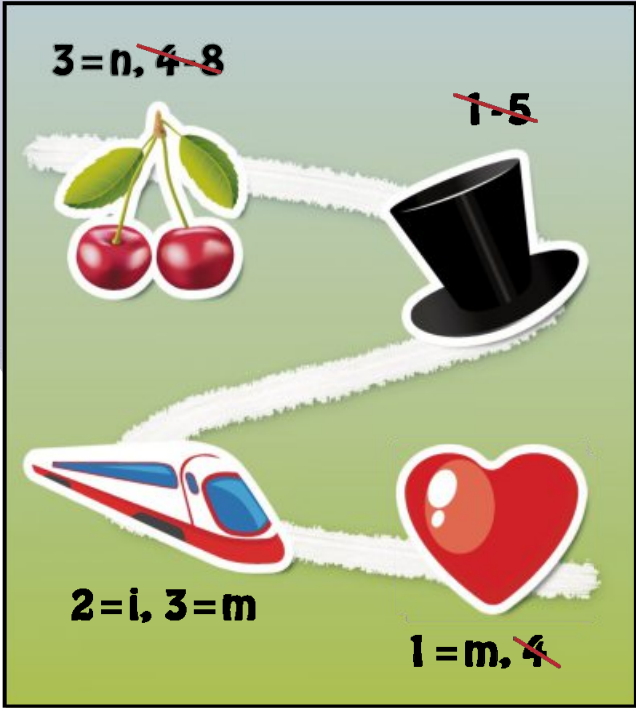
Bildsuchspiel

Welcher Ausschnitt stammt nicht aus dem Bild?

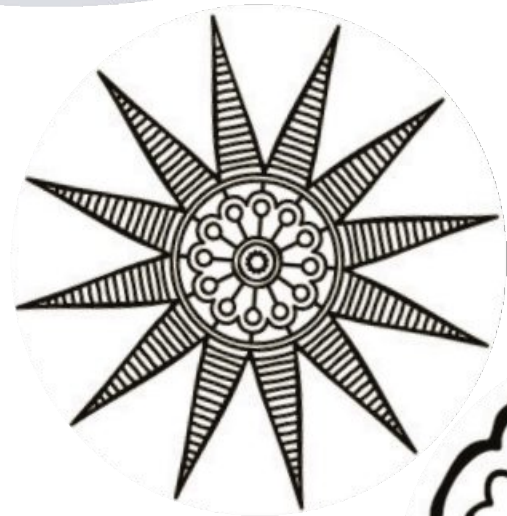


Rebus

Welche Dinge sind hier abgebildet? Ändere die Buchstaben wie angegeben und finde die Lösung.



Mandala



Schwedenrätsel

Geburts- helferin	Einlege- arbeit	Hast	kosme- tischer Duft- stoff	Kletter- pflanze	gefähr- liche, wilde Tiere	Bericht	Körper- spray gegen Schweiß	schwarz- weißer Raben- vogel	Ampel- farbe: Halb!	großes Wohn- gelände	Kfz-Z. Geisen- kirchen
arabi- sches Fürsten- tum				Gewin- nung von Boden- schätzen							
kurze Jacke				flieger- farben	Meeres- säuge- tier						
		Kfz- Zeichen: Monte- negro	eine Ver- sand- art						englisch: eins		Spreng- stoff (Abk.)
Tier mit langen Ohren	Maultier			Groß- stadt in Brasilien			kurzer Augen- blick	Wind- richtung			
US- Schau- spielerin (Liza)					küren						
Flechte, Hautaus- schlag			Werbe- firma					deutsche Vorsilbe			

Auflösungen der letzten Woche

B	D	W	G	S	F	T
V	E	R	S	T	E	C
J	A	I	N	F	O	S
P	A	U	S	E	N	J
H	F	F	B	E	L	E
I	N	T	E	N	S	I

ZÄHLSPIEL:

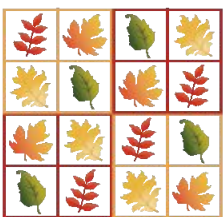
Es sind 19 Umrisse zu finden

FINDE DIE FÄLSCHUNG:

Reihe 6, Bild 1 (Kerzenstumpf)

WORTSALAT:

1. Seilbahn
2. Insel
3. Hai
4. Bein
5. Salbe
6. Sieb



Wir hoffen, ihr hattet Spaß beim Knobeln mit uns, und wir freuen uns nächste Woche wieder auf euch!

LESERGEDICHT



Spieglein an der Wand

Spieglein, Spieglein an der Wand,
was zeigst du vom Land?

Ein Wurf – getroffen – der Spiegel zerbricht.
Scherben im Blick, gebrochene Sicht.
Dunst von Geschrei,
beslagene Sicht, Nebel vor den Augen.

Spieglein, Spieglein an der Wand,
was zeigst du vom Land?

Einzelne Scherben im Blick,
gebrochene Sicht, Nebel vor den Augen.
Was ist die Wahrheit?

Spieglein, Spieglein an der Wand,
was zeigst du vom Land?

Du spiegelst Menschen in Scherben,
spiegelst ihren Verstand, ihr Herz, ihre Hand.
Jede Scherbe ist Teil der Sicht,
ob sie strahlt im Licht der Scheinwerfer
oder nicht.

Spieglein, Spieglein an der Wand,
was zeigst du vom Land?

Was ist die Wahrheit, die ganze Sicht?
Und was zeigst du nicht?

Spieglein, Spieglein an der Wand,
was zeigst du vom Land?

Ein Ringen um die Sicht
und ums Scheinwerferlicht.
Was zeigt sich im Licht?

Du spiegelst auch mich, mein Herz, meine Hand,
wie ich benutze meinen Verstand.
Und was ich als Wahrheit fand.

Auch Du wirst gespiegelt, auch Du zählst,
Dein Herz, Deine Hand.
Auch Du bist Teil vom Land.

Der Nebel weicht und die Sonne erreicht
Dein und mein Herz.
Die Herzen werden warm
und Frieden entfaltet seinen Charme.
Trotz Scherben.



Simone Saitenfeder

Die Freisingerin Simone Oruche-Brand ist unter ihrem Künstlernamen als Erzählerin und Liedermacherin bekannt.

MACHEN SIE MIT!

Schicken Sie uns Ihre Verse mit Foto, Lebenslauf und Adresse an: Münchner Merkur, Journal-Redaktion, Paul-Heyse-Straße 2-4, 80336 München. Oder per E-Mail an: mbusch@merkur.de

SCHUTZ FÜRS IMMUNSYSTEM IN HERBST & WINTER



Wunderwelt der Vitamine

53

Milligramm Vitamin C enthält eine Orange – zwei genügen fast für den Tagesbedarf. Die Krönung ist hier die Hagebutte: Wer neun Gramm isst, hat genug Vitamin C für den Tag.

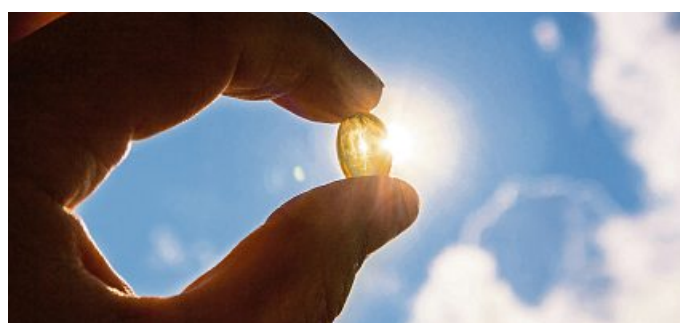
Die Sonne hat für heuer leider weitgehend ausgedient, und damit leidet nicht nur unsere Psyche. Für Schutz vor Infekten soll man gerade jetzt aufs Immunsystem achten. Vitamine helfen:

80 bis 90 Prozent des täglichen Bedarfs an Vitamin D kann der Mensch selbst herstellen – wenn er viel draußen ist und die Sonne scheint. Den Rest besorgt die Ernährung. Von einem Gang ins Solarium rät das Bundesamt für Strahlenschutz allerdings ab – um das Hautkrebs-Risiko gering zu halten.

2,2 Milliarden Euro betrug laut Studie des Analytik-Unternehmens IQVIA der Umsatz bei Nahrungsergänzungsmitteln – ob Vitamine, Aminosäuren, Mineralstoffe oder Ballaststoffe – im vergangenen Jahr. Im ersten Halbjahr 2020 stieg diese Zahl nochmals um 7,7 Prozent – da schwingt die Angst vor Corona deutlich mit.

13 verschiedene Vitamine gibt es. Sie werden in fettlösliche und (u. a. Vitamin A) wasserlösliche (u. a. Vitamin C) eingeteilt. Zur Aufnahme der ersten Gruppe brauchen wir Butter oder Öl, nur dann lösen sich die Nährstoffe heraus.

343 Millionen Euro werden heuer laut statista.com in Deutschland allein mit Vitaminen und Mineralstoffen umgesetzt.



Die Sonne bringt den Körper zum Strahlen – weil er Vitamin D produzieren kann. Derzeit klappt's nicht.

Fotos: Shutterstock

100 000 und mehr Stoffwechsel-Abläufe im menschlichen Körper sind ohne die Mitarbeit der Vitamine nicht möglich.

1776 wurde der Weltumsegler James Cook dafür ausgezeichnet, dass niemand an Bord mehr an Skorbut starb. Cook nahm Sauerkraut und Zitronen mit an Bord. Den Tipp hatte er vom Schiffsarzt James Lind.

3 Eier täglich decken den Tagesbedarf an Vitamin B12, wer zehn Gramm Leber täglich verzehrt, hat genug fürs Vitamin A getan. Um ausreichend Vitamin D zu produzieren, reichen täglich rund 20 Gramm Hering. Wer's mag... mb

1913 wurde das Vitamin A von Elmer McCollum und Marguerite Davis entdeckt. 20 Jahre später isolierte der Schweizer Chemie-Nobelpreisträger Paul Karrer das Vitamin A aus Fischlebertran, 1939 dann Vitamin K. 1927 erschien sein Standardwerk *Lehrbuch der organischen Chemie*.

30 Prozent weniger Vitamin C enthält ein Apfel als noch vor zehn Jahren – zumindest, wenn man kein Bio kauft. Ein Grund: Die Böden sind durch Monokulturen, Kunstdünger und Pestizide stark ausgezehrt. Die Ernährung unserer Vorfahren war generell wesentlich vitaminreicher.

GEWINNEN SIE EINEN HOTELURLAUB

Im Südtiroler Schneeparadies

Ruhe und Einsamkeit inmitten der imposanten Gipfel der Dolomiten: In Deutsch-Ofen – auf einem sonnigen Hochplateau mit herrlichen Aussichten – liegt das Vier-Sterne-Superior-Hotel Erica. Die Zimmer und Suiten vereinen Südtiroler Tradition mit Moderne, überall herrscht mit

viel Holz und liebevollen Details Wohlfühl-Atmosphäre. Der Urlaubstag beginnt mit einem köstlichen Frühstück mit hausgemachten und regionalen Produkten. Wie wäre es dann mit einer geführten Schneeschuhwanderung? Oder doch lieber die Langlauftrassen testen, die direkt vor dem Hotel startet? Die meisten kommen wegen der nahen Skigebiete: Der Shuttle bringt Gäste in wenigen Minuten ins Obereggen-Ski Center Latemar (49 km Pisten); das Klimaskigebiet Carezza Dolomites punktet mit 40 Pistenkilometern in Sichtweite des Rosengartens. Zurück im Hotel entspannen die Gäste im Vital-Spa mit Saunen, Dampfbädern und beheiztem Außenpool. Abends genießt man frische und regionale Köstlichkeiten – auch in vegetarischer und sogar glutenfreier Variante.

➔ Mehr Infos auf www.ericaitalia.it; www.eggental.com



Wunderbare Winterwelten erlebt man im Vier-Sterne-Aktiv & Vitalhotel Erica in Südtirol.

So spielen Sie mit – viel Glück!

Wer drei Übernachtungen im Vier-Sterne-Aktiv- & Vitalhotel Erica (DZ/HP, 2 Pers) gewinnen will, schreibt oder ruft an – bitte mit Name, Adresse, Telefon und dem Lösungswort.
Münchner Merkur, Marketing
Lösungswort: Erica
Postfach, 81010 München, Tel.: 0137 / 800 28 10 (telemedia-interactive GmbH, 50 Cent/Anruf aus dt. Festnetz, ggf. abw. Preise aus Mobilfunknetz.)
Einsendeschluss: Dienstag, 24. November 2020

Den Kurzurlaub in „Kesselgrubs Ferienwelt“ in Altenmarkt-Zauchensee für: Berta Breitsameter, Ilmmünster.

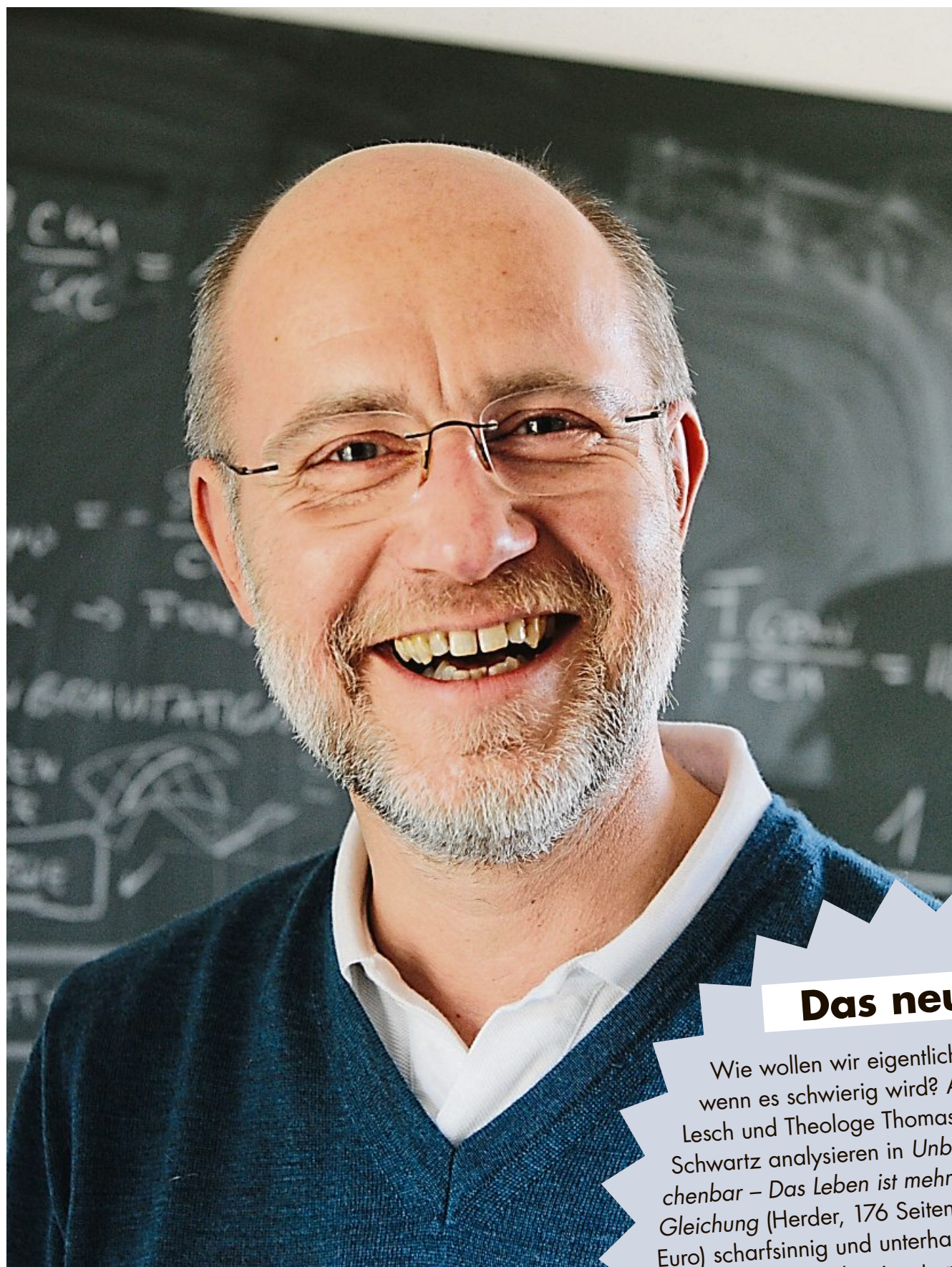
» UNSER ALLTAG IST
GEPRÄGT VON
UNSICHERHEIT – WIE
VIEL VERTRAGEN WIR?

Wir müssen wieder mehr Leben wagen

W

Wie wollen wir alle miteinander leben? Für Harald

Lesch (60) muss unsere Gesellschaft umdenken. Sie muss offen sein, um sich weiterzuentwickeln, muss Risiken eingehen, aber auch abschätzen – zum Wohle aller. Der Astrophysiker und TV-Star (*Leschs Kosmos*) zum neuen Buch und über seine Vision.



Fotos: Jürgen Heinrich/Imago, Jens Hartmann/ZDF



Er erklärt, und wir verstehen endlich... Harald Lesch in seiner Sendung *Leschs Kosmos*.

Lesch: Ja. So schafft Unberechenbarkeit Vertrauen. Und das reduziert wieder Komplexität. Wenn wir unserer Umgebung vertrauen, müssen wir uns um manches nicht kümmern. Weil wir das den anderen überlassen. Andererseits ist ja gerade der Aufwand für Misstrauen ungeheuer hoch! Wir versuchen ja auch, mit Misstrauen Komplexität zu reduzieren, indem wir alles kontrollieren wollen. Aber um welchen Preis! Von der Evolution her – und da bin ich wieder ganz Naturwissenschaftler – sind wir ganz darauf ausgelegt zu vertrauen. Auch in uns selbst. Ein Kapitel heißt „Stabile Seitenlage, Puls 60“. Ist das Buch insgesamt ein Plädoyer für Gelassenheit, auch in der Unsicherheit?

Sie wollten ja eigentlich ein ganz anderes Buch schreiben. Aber dann kam Corona...

Harald Lesch: Ja (lacht). Mein guter Freund Thomas Schwartz und ich hatten uns in Weimar verabredet, um was über das Verhältnis von Religion und Wissenschaft zu schreiben, und mitten in unser erstes Gespräch schlich sich dieses immer bedrohlichere Lockdown-Monster. Und das warf Fragen auf ...

Wie zum Beispiel?

Lesch: Was denn das jetzt für ein Land wie unseres bedeutet, das so sehr auf Strecke, auf Just-in-Time-Produktion ausgerichtet ist. Das wird sich darauf nur ganz schwer einstellen können. Der Theologe und der Physiker schreiben zusammen ein Buch – beißt sich das denn nicht?

Lesch: Nicht wirklich. Wir kennen uns schon lange und sind gut befreundet. Und haben schon manche Nacht miteinander die großen Fragen durchdiskutiert ...

Das Thema war also schnell gefunden?

Lesch: Ja, auch wenn wir Naturwissenschaftler immer als Ritter des Quantitativen gelten, als Prediger der Berechenbarkeit, haben wir es ja seit einiger Zeit mit komplexen Systemen zu tun. Und da ist eben alles anders. Beispiel Klima: Da kann man eben nicht mehr an der Berechenbarkeit festhalten, weil wir sehen, dass aller kleinste Veränderungen zu ganz überraschenden Resultaten führen können.

Das Leben ist also als Wagnis zu begreifen?

Lesch: Was wir Menschen immer gerne möchten, ist eine eindeutige Welt. Aber wir erleben überall: So läuft es halt nicht. Vieles läuft ganz anders. Darum sollten wir uns auch ruhig öfter mal auf den Dialog einlassen mit jemanden, der gar nicht unserer Meinung ist, um unsere eigene Position auch mal dahingehend zu überprüfen, wie stabil unsere eigene Denke eigentlich ist. Ist das eigentlich alles so berechenbar? Oder haben wir nicht eigentlich auch viel mehr Spielräume im Zwischenmenschlichen?

Im Buch schreiben Sie dazu vom „Dorf-Prinzip“. Das bedeutet?

Lesch: Wir müssen vom „Global Village“ zur „Global Neighborhood“ kommen. Wir brauchen Nachbarschaft statt der Anonymität der urbanen Riesenräume. Das Dorf als Ausdruck des geteilten Lebens kann auch in einer Großstadt verwirklicht werden, es ist nicht auf einen bestimmten Ort beschränkt. Es macht die Unberechenbarkeit des Lebens nicht weniger unberechenbar, aber die Unübersichtlichkeit etwas übersichtlicher. Als Nachbarn kümmert man sich um seine „Genossen“, nicht im sozialistischen Sinn, sondern, ganz ursprünglich gemeint, ums Wohlergehen derer um einen herum, im „Viertel“. Und dazu gehören dann auch die Spielräume?



Wenn wir uns hinterm Bildschirm verstecken, ist eine Klimawende unmöglich.

Das neue Buch

Wie wollen wir eigentlich leben – vor allem, wenn es schwierig wird? Astrophysiker Harald Lesch und Theologe Thomas Schwartz analysieren in *Unberechenbar – Das Leben ist mehr als eine Gleichung* (Herder, 176 Seiten, 18,60 Euro) scharfsinnig und unterhaltsam unseren Alltag: Was bestimmt unser Leben? Sie beschreiben Missstände und kritisieren Fehlentwicklungen, erschöpfen sich aber nicht in Krisen-Gejammer. Auf der Suche nach dem besten Gesellschaftsmodell betrachten sie gemeinsam die derzeitigen Entwicklungen aus den unterschiedlichsten Perspektiven.



Lesch: Der Spruch ist von meinem Bruder. Er sagt mir ständig: „Harald, kannst ruhig bleiben. Stabile Seitenlage, Puls 60, kein Blutverlust“. Im Kern werben wir von der wissenschaftlichen wie von der theologischen Seite darum, sich gelassen des eigenen Verstandes zu bedienen, durchaus auch mit einer Prise Humor. Sie kritisieren auch unsere „Vollgas-Gesellschaft“, wie es an einer Stelle heißt. Das meint?

Lesch: Wir haben auch angeschrieben gegen diese Hysterie, die durch zu viel Twitter, zu viel Social Media entsteht – diese rastlose Digitalisierung, das zu wenig In-Ruhe-Nachdenken. Diese Hinwendung zum rein Quantitativen hat zu einer Eintönigkeit geführt, die wir eigentlich ja gar nicht haben wollen. Wir haben schon andere Zeiten gesehen, als wir digitale Apparate weniger genutzt haben, in denen wir viel qualitativer miteinander umgegangen sind. Sie nennen das den „Teufelskreis der Technikabhängigkeit“ – wie können wir uns da lösen?

Lesch: Schon alleine zu erkennen, dass unser Alltag von Geräten diktiert wird, die uns die Pace vorgeben, ist ein Teil der Lösung. Wir müssen die Wahrnehmung schärfen, Alternativen überlegen. Und dann handeln. Wie viel Smartphone-Zeit ist wirklich nötig? Wie viel Computerzeit? Technik ist ja sehr übergreifend. Sie hat natürlich auch ihre Vorteile, ohne Zweifel. Aber wenn mich unzählige Zoom-Sitzungen des Tages nachts als Zombie zurücklassen, muss ich eine Grenze ziehen. Und ganz wichtig:

Wir werden zum Beispiel auch keine Energiewende hinkriegen ohne unsere Hände.

Das heißt?

Lesch: Wir werden das nicht schaffen, wenn wir uns hinter unseren Flachbildschirmen verstecken. Die Welt da draußen, die echte, die widerspenstige, die so ganz anders ist als die digitale, die verlangt von uns Handwerk. Wir müssen viel mehr begreifen und die Dinge wieder in die eigene Hand nehmen.

Ist es das, was Sie mit dem Begriff der „souveränen Gesellschaft“ meinen?

Lesch: Ja. Ich bin selbst verantwortlich und muss mir meine Freiräume auch mitunter erkämpfen. Es muss immer klar sein: Wer ist Koch und wer ist Kellner? Die Haltung einer gesunden, souveränen Gesellschaft, die mit sich im Reinen ist, wäre diejenige, ruhig zu bleiben, sich anzuschauen, was der Fall ist, cool zu bleiben, auch dann, wenn die Krise länger dauert. Und mutig zu werden, wenn es notwendig sein sollte, vielleicht ganz neue Schritte zu gehen. Interview: Oliver Menner

DIE SCHÖNSTEN
GASTHÖFE

Im Blauen Hirsch in Erding kann man Schmackhaftes mitnehmen.

Kreatives
für dahoam

Blauer Hirsch in Erding
setzt auf Abholservice

Schwere Zeiten für Gastwirte! Da hilft es ein wenig, dass sich mit Abholservice wenigstens ein bisschen Geld verdienen lässt. Aber auch die Gäste wissen es zu schätzen, nicht immer selbst kochen zu müssen. Bestes Beispiel: der Blaue Hirsch in Erding. Warum blau? Das Gebäude leuchtet in dieser Farbe. Und der Tiername? Namensgeber sind Gerd und Anja Hirsch – beide seit 25 Jahren selbstständig. Anja ist Küchenchefin, den „Rest“ erledigt Gerd. Was haben sich die beiden für ihre „Daheim-Esser“ ausgedacht? Kürbissuppe (5 Euro) oder Caesars Salad mit und ohne Backendl (9/13 Euro) sind die November-Einsteiger. Lieblingsgericht der Stammgäste ist der Zwiebelrostbraten mit Röstkartoffeln (18 Euro), der dahoam ebenso guad schmeckt wie im Wirtshaus! Veggies freuen sich über das Knödel-Carpaccio samt gerösteten frischen Egerlingen, Rucola und Parmesan (9 Euro). USA-Fans greifen zum XL-Veggie-Burger mit Veggie-Pattie, Bergkäse und Balsamico-Zwiebeln (9 Euro). Bleibt sonntags die Küche kalt, kann man sich den Schweinsbraten in dunkler Weißbiersoße, zwei Kartoffelknödel und Krautsalat „servieren“ lassen (11 Euro). Zum Dessert bietet sich die lauwarme Schoko-Tarte mit Bayrisch Crème und Zwetschgenröster an (7 Euro). Praktisch: Gerichte wie Gulasch oder Suppe gibt's vakuumverpackt, die eine Woche im Kühlschrank haltbar sind.

Christine Waldhauser-Kühnlen

Adresse Blauer Hirsch, Am Weiher 16, 85435 Erding, Telefon: 0 81 22 / 17 75 295; www.blauer-hirsch.de
Öffnungszeiten Aktuell im Lockdown: Fr/Sa 17.30 – 20 Uhr; So 11.30 – 14 Uhr. Sonst: Mi/Do/Fr 17 – 23 Uhr; Sa/So 9.30 – 22 Uhr. Mo/Di Ruhetage.



BURGER-FANS
freuen sich über die
Auswahl im To-go-
Angebot vom Blauen
Hirsch in Erding.

So gewinnen Sie!

Wir verlosen einen Gutschein für den Gasthof Blauer Hirsch in Erding. Bitte schreiben Sie uns oder rufen an – bitte mit Name, Adresse, Telefonnummer und dem Lösungswort.

Münchner Merkur/tz
Marketing

Lösungswort: Blauer Hirsch
81010 München, Tel.: 0137/88 066 35
(Fa. telemidia-interactive GmbH, 50 Cent/Anruf aus dt. Festnetz; ggf. abw. Preise Mobilfunknetz)
Einsendeschluss: Dienstag, 24. November
Je einen Gänsebraten gewinnen: Thomas Olesch, Egmating; Anneliese Fürstenau, Grafing.

EINE SAGEN-HAFTE TOUR LOCKT NACH WEYARN

Von Mördern und
Jungfrauen

Guter Rast-Ort:
Wasserturm
bei Einhaus.
Das Marterl
zeigt den
Doppelmord.



Traumtour für sonnenhungrige und ausdauernde Wanderer. Im Auf und Ab geht's über Wiesen mit herrlichem Bergpanorama und durch Bauerndörfer. Bei Weyarn begegnen einem mysteriösen Geschichten über unterirdische Gänge, ungeklärte Morde und Legenden.

Als Erstes durchquert man das kleine Dorf Stürzlham. Dann öffnet sich plötzlich die Landschaft und schenkt herrliche Ansichten. Am großen Wegkreuz in Einhaus erreicht man einen verträumten Wiesenweg. Ein weißer Turm auf einem Grashügel macht neugierig: Es ist

ein Wasserspeicher, an dem es herrliche Rastbankerl gibt. Bergab trifft man auf ein Nebensträßchen, dem man aber nur 150 Meter folgt. Ab jetzt ist gutes Schuhwerk und Orientierungssinn gefragt. Nach einem ruppigen Waldpfad führt ein Drehkreuz auf die Wiesen vor Großpien-

zenau. Südwestlich des Ortes, stand einst die Burg Altpienzenau, die dem uralten bayerischen Adelsgeschlecht der Pienzenauer gehörte. Aus den Steinen der später abgetragenen Burg wurde die Kleinpienzenauer Kirche 1113 errichtet.

Im Zickzack durchquert man Großpienzenau und folgt einem Weg in den Wald hinein. Auf laubbedecktem Boden raschelt man im Uhrzeigersinn um einen Hügel herum, bis man im Weiler Grainholzer landet. Wenig später weist der spitze Turm der 1496 erbauten Kirche von Reichersdorf die Richtung. Die runde Allerheiligenkapelle im Dorf gibt sich geheimnisvoll. Sie wurde 1644 über unterirdischen Gängen errichtet, wo sich eine Heilquelle befand. Warum der Erdstall und die Gänge gegraben wurden, ist unklar. Die Theorien reichen von Fluchttunnel über Stätte für rituelle Handlungen mit singenden Jungfrauen...

Auch in Neukirchen gibt's Überraschendes. Im Pfarrgarten befindet sich ein Bildstock aus dem 16. Jh., der dem Heiligen Dionysius, Patron

der Pfarrkirche, gewidmet ist. Der Legende nach wusch der Heilige, nachdem er in Paris geköpft worden war, sein Haupt in einer Quelle und legte es dort ab, wo er begraben werden wollte. Ein weiteres Marterl findet man „Am Anger“ nahe dem Gasthof Neukirchen. Die Bildtafel erinnert an den Streit im Wirtshaus zwischen Sebastian Veicht und Johann Moser. Der völlig unbeteiligte Josef Aigner mischte sich ein und erstach beide Männer. Er stellte sich bald und kam ins Zuchthaus. In seiner Zelle nahm er sich das Leben. Die wahre Ursache der Tat bleibt ungeklärt. Man vermutet, dass es sich um einen uralten Familienstreit handeln könnte. Doris Neumayr

ANZEIGE

WWW.SPORT-SCHUSTER.DE

Seit 1913 – direkt
am Marienplatz

schuster
1913

VON WEYARN BIS GROSSPIENZENAU

Anfahrt Auto: A 8 München – Salzburg, Ausfahrt Weyarn. St 2073 Richtung Miesbach. Kurz vor Ortsendschild Weyarn re. „Mangfallweg“ (Sport- u. Schützenheim), Parkplatz. Bahn/Bus: BOB bis Mitterdarching, Weiter mit RVO-Buslinie 9561 bis Weyarn, Halt Gasthof Alter Wirt (Mo-Fr). Info: www.meridian-bob-brb.de und www.rvo-bus.de

Gehzeit Rund drei Stunden; insgesamt 11 km, 150 Hm. Asphaltierte Nebenstraßen, Wald- u. Wiesenwege (bei Regen morastig), teils nicht ausgeschildert. Zaundurchgänge schließen

Verlauf Vom Parkplatz auf Gehweg Ri. Süden. Li. nach Stürzlham (Unterquerung). Re. „Schmiedstraße“ / „Am Buchholz“ bis Einhaus an ein Wegkreuz in einer scharfen Linkskurve. Hier Straße verlassen und auf Wiesenweg südwärts (Hundetoilette-Box). Auf Anhöhe bald ein Turm sichtbar (Wasserturm – Abstecher – Rastbänke). Bergab an eine Nebenstraße im Wald. Achtung: nur kurz 150 m nach links, dann rechts einen undeutlichen Waldweg (südwärts)

folgen. Nach ca. 150 m kommt man am Waldrand an ein Drehkreuz. Über Wiesenpfad südwärts – vorbei an Stempen. Man erreicht einen Feldweg, der nach Großpienzenau führt. Hier gleich links, dann rechts Straße „Ehgart“. An Kreuzung „Burgstraße“ nach links (Osten) aus dem Ort hinaus. Beim Wegkreuz die MB 17 überqueren und gegenüber Feldweg „Am Waldeck“ ostwärts folgen. Vorbei an Bauernhof zum Wald. Hier links und im Uhrzeigersinn auf Karrenweg im Halbkreis um einen Waldhügel (an Abzweigung rechts). Nach 1 km kommt man an Straße. Jetzt links Ww. Grainholz / Reichersdorf. Auf Forststraße über Wiesen und durch Wald bis Reichersdorf. Dort links Ww. „Neukirchen, Weyarn“ auf Nebenstraße bis Neukirchen. In Neukirchen den Schildern „Stürzlham“, „Weyarn“ folgen, über



Nebenstraßen zum Ausgangspunkt zurück.

Variante Kürzer und bequemer (Nebenstraßen, beschildert, 6 km): Weyarn – Stürzlham – Neukirchen – Reichersdorf u. zurück

Speisen Landgasthof Neukirchen, derzeit auf Vorbestellung zum Mitnehmen (Tel.: 0 80 20/84 99 903; www.landgasthof-neukirchen.de)
Buchtipps „Von Marterl zu Marterl, Rad- u. Wandertouren“, Eigenverlag AK Marterl, Gemeinde Weyarn.

Karte Bayer. Landesvermessungsamt Mangfallgebirge, 1:50 000.